



This is a digital copy of a book that was preserved for generations on library shelves before it was carefully scanned by Google as part of a project to make the world's books discoverable online.

It has survived long enough for the copyright to expire and the book to enter the public domain. A public domain book is one that was never subject to copyright or whose legal copyright term has expired. Whether a book is in the public domain may vary country to country. Public domain books are our gateways to the past, representing a wealth of history, culture and knowledge that's often difficult to discover.

Marks, notations and other marginalia present in the original volume will appear in this file - a reminder of this book's long journey from the publisher to a library and finally to you.

Usage guidelines

Google is proud to partner with libraries to digitize public domain materials and make them widely accessible. Public domain books belong to the public and we are merely their custodians. Nevertheless, this work is expensive, so in order to keep providing this resource, we have taken steps to prevent abuse by commercial parties, including placing technical restrictions on automated querying.

We also ask that you:

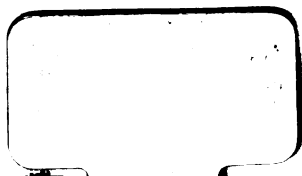
- + *Make non-commercial use of the files* We designed Google Book Search for use by individuals, and we request that you use these files for personal, non-commercial purposes.
- + *Refrain from automated querying* Do not send automated queries of any sort to Google's system: If you are conducting research on machine translation, optical character recognition or other areas where access to a large amount of text is helpful, please contact us. We encourage the use of public domain materials for these purposes and may be able to help.
- + *Maintain attribution* The Google "watermark" you see on each file is essential for informing people about this project and helping them find additional materials through Google Book Search. Please do not remove it.
- + *Keep it legal* Whatever your use, remember that you are responsible for ensuring that what you are doing is legal. Do not assume that just because we believe a book is in the public domain for users in the United States, that the work is also in the public domain for users in other countries. Whether a book is still in copyright varies from country to country, and we can't offer guidance on whether any specific use of any specific book is allowed. Please do not assume that a book's appearance in Google Book Search means it can be used in any manner anywhere in the world. Copyright infringement liability can be quite severe.

About Google Book Search

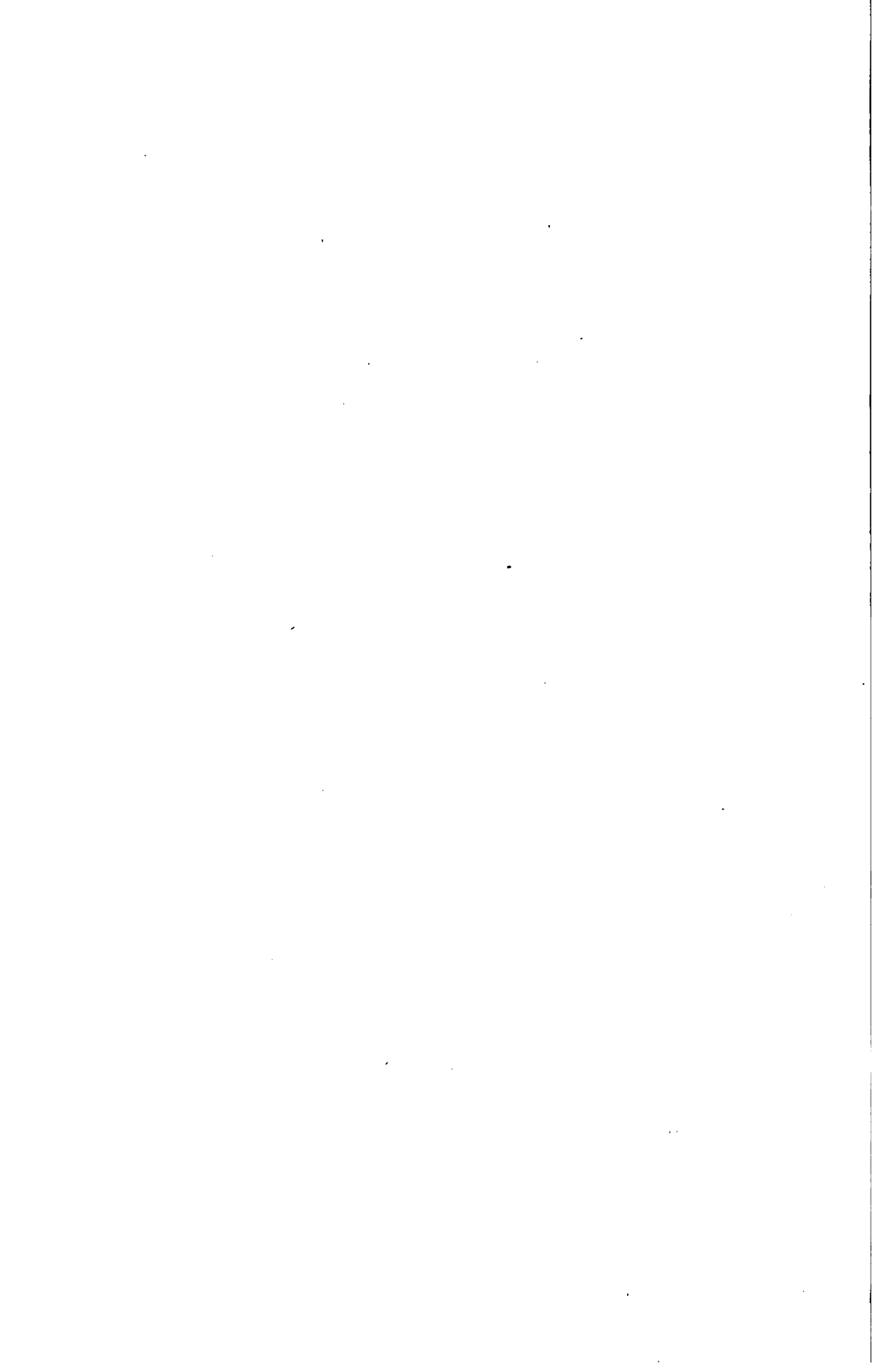
Google's mission is to organize the world's information and to make it universally accessible and useful. Google Book Search helps readers discover the world's books while helping authors and publishers reach new audiences. You can search through the full text of this book on the web at <http://books.google.com/>



157 h 18







616
LI HYSTORE

DE

JULIUS CESAR.

EINE

ALTFRANZÖSISCHE ERZÄHLUNG IN PROSA

VON

JEHAN DE TUIM

ZUM ERSTEN MAL HERAUSGEGEBEN

VON

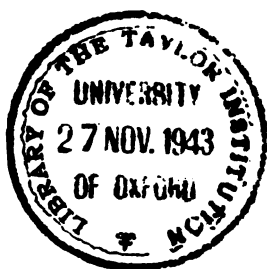
DR F. SETTEGAST,

PROFESSOR AN DER UNIVERSITÄT ZÜRICH.

HALLE

MAX NIEMEYER

1881.



Vorwort.

Das vorliegende Werk erzählt die Kriegsthaten, durch die Julius Caesar die Alleinherrschaft über das römische Weltreich gewann — ein Ereigniss, das, wie es ewig denkwürdig bleiben wird, so im Mittelalter, wegen des grossen Einflusses, welchen die Idee des römischen Kaiserthums auf das Leben der damaligen Völker ausübte, noch ein besonderes Interesse beanspruchen konnte.

Es wird nicht befremdlich erscheinen, dass der altfranzösische Autor, der sich zwar als Historiker fühlt, der aber von den Zuständen der antiken Welt so gut wie nichts weiss, fortwährend mittelalterliche Anschauungen zum Ausdruck bringt. Am offensten und freiesten geschieht dies natürlich in denjenigen Abschnitten, wo er seine Quellen verlässt und auf eigenen Füßen steht, so z. B. in der Erzählung des Liebesverhältnisses zwischen Cäsar und Cleopatra, wo unser Autor die Andeutungen Lucan's selbständig zu einer ganz im mittelalterlichen Geist gehaltenen kleinen Novelle ausführt, die ihm auch Anlass giebt, seine Ansichten über die Liebe eingehend darzulegen.

Der Stil Jehan's ist einfach, klar und fliegend; auch zeigt er stellenweise eine nicht ganz unbeträchtliche Kunst des Ausdrucks, so vornehmlich in den Reden; wir finden hier deren viele, manche nach Lucan gebildet, manche, wie es scheint, ohne Vorbild, so die lange Klagerede der Mannen Cato's über dessen Tod.

Weit weniger Interesse als die hier herausgegebene „Hystore“ bietet Jacot's de Forest „Roman de Julius Cesar“, ein Gedicht von gegen 10,000 Versen, das im wesentlichen eine Versification der „Hystore“ ist. Auch habe ich die eine Zeit lang gehegte Absicht, den „Roman“ vollständig zu veröffentlichen, aufgegeben, erwägend, dass es sich kaum lohnen dürfte, jene hinsichtlich des Stils noch unter dem Mittelmässigen stehende Reimerei, die inhaltlich neben der „Hystore“ nur ein untergeordnetes Interesse bietet, herauszugeben. Nur als Hilfsmittel, zur Herstellung des Prosatextes, habe ich die gereimte Version in ausgedehntem Masse benutzt.

Im Laufe der Arbeit ist mir von verschiedenen Seiten wohlwollende Unterstützung zu Theil geworden, für die hier meinen Dank aussprechen zu können mir zu besonderer Genugthuung gereicht. Wirksamste Förderung wurde meiner Arbeit von Seiten der französischen Regierung zu Theil, die mit rühmenswerther Liberalität mir zwei Handschriften der „Hystore“ (S und A) zur Benutzung in Leipzig bezw. Zürich überliess, sowie auch von Seiten der Regierungen des deutschen Reiches und der schweizerischen Eidgenossenschaft, welche meine Gesuche um Ueberlassung jener Handschriften vermittelten. Nicht minder haben mich die Herren Gröber, Suchier, Monaci, Scheler in freundlichster Weise und mit liebenswürdigster Zuvorkommenheit unterstützt, vornehmlich durch Mittheilungen aus und über Handschriften.

Zürich, im September 1881.

F. S.

Einleitung.

I. Die Handschriften.

Von der „Hystore de Julius Cesar“ sind mir vier Handschriften bekannt geworden:

1. Bibliotheca Vaticana, Reginensis No. 824 (V); Pergamenthandschrift in 4^o; scheint, den Schriftzügen nach zu urtheilen, der Grenze des XIII. und XIV. Jahrhunderts anzugehören. Die Ueberschriften der Bücher sind mit rothen Buchstaben geschrieben, die Initialen der Absätze sind roth, blau, gold. Unter der Ueberschrift „C'est de Julius Cesar“ (f. 1^a) befindet sich eine Miniatur (roth, blau, gold), eine Anzahl Krieger zu Ross darstellend.

Am Fusse der ersten Seite des ersten Blattes steht geschrieben: „Alexander Petavius senator parisiensis 1645“. Darunter ist ein Pergamentstreifen aufgeklebt, mit folgenden Worten (die Schrift scheint dem XVI. Jahrhundert anzugehören): „Histoire de Jule Caesar en Romans. Ex dono Annae de Pissele a Stemp.“ (Schluss des Wortes undeutlich, wol „Stempes“ zu lesen). Auf der Rückseite des 85., nicht mehr paginirten Blattes steht, von einer Hand, die dem XVI. Jahrhundert anzugehören scheint: „Pour la librairie de Breuille“.

Die Handschrift enthält nur unser Denkmal. Ich habe sie selbst vollständig copirt.

2. Die Hd. No. 3344 (alt B. L. F. 213 B) der pariser „Bibliothèque de l'Arsenal“ (A). Die Schriftzüge dieses sehr schön und deutlich geschriebenen Manuscriptes (Pergament, in 4^o) scheinen, wie diejenigen von V, auf die Grenze des XIII. und XIV. Jahrhunderts zu weisen. Die Hd. zählt 86 mit arabischen Ziffern bezeichnete Blätter und enthält nur unser Denkmal. Die Anfänge der Bücher sind durch grosse roth und blau gemalte Initialen, die Anfänge der Absätze durch ebensolche, aber kleinere

Initialen bezeichnet. Ich habe diese Handschrift vollständig collationirt.

3. Die Hd. No. 722 der öffentlichen Bibliothek von Saint-Omer (S). Dieselbe enthält folgende drei Stücke: a) „Histoire de la Terre Sainte“; b) „Vie de K. M., si com il conquist Espagne“; c) unser Denkmal, von f. 108^a bis zum Schluss der Hd., f. 161^c. Ich habe diesen letzten Theil selbst vollständig copirt. Die Hd. scheint nur von Einer Hand geschrieben zu sein; auch herrscht in allen drei Stücken, soweit ich habe sehen können, derselbe Dialekt. Sonst sehe man über diese Hd. den „Catalogue général des Manuscrits des Bibliothèques publiques des Départements“, T. III; dort wird dieselbe dem XIV. Jahrh. zugewiesen.

4. Die Hd. No. 15700 der Königl. Bibliothek zu Brüssel (B). Man sehe über dieselbe den „Catalogue des Manuscrits de la Bibliothèque Royale des Ducs de Bourgogne“, Bruxelles 1842, T. I; als Entstehungszeit der Hd. wird hier das zweite Drittel des XIV. Jahrh. angegeben. Einige Blätter am Schluss sind verloren gegangen. Herr Scheler hatte die Freundlichkeit, mir Anfang und Ende der Hd. mitzutheilen. Den Anfang bringe ich unten zum Abdruck; die letzten Worte lauten (f. 97^a): „Ha a Rome Romer or poes vos plorer par droit Car puis que Catons est mors la luviere¹ est pardue a qui cil seraloiens qui droiture voloient maintenir. Tes escan : . . .“

Es ist mir leider unmöglich gewesen, festzustellen, ob eine petersburger Hd., auf die Herr Suchier mich aufmerksam gemacht hat, unser Denkmal enthält. Sie ist dieser Mittheilung zufolge in dem (mir nicht zugänglichen) „Catalogue des Manuscrits français de la Bibliothèque de St. Pétersbourg“ bezeichnet: IV. Histoire, in-folio. Msc. 6D; Anfang: Ci comence le granz affaires dou livre de Juille Cessar qui fu enperere et haut home et de Pompee et de Lucan; Schlussworte: . . . plainement son pensé.

Ich setze zum Schlusse dieses Abschnittes den Anfang der Hdd. VASB hierher:

V.

Ci coumenche li hystore de Julius Cesar, ke Jehans de Tuim translata de latin en roumans selone les .X. livres de

¹ Von Herrn Sch. mit einem Fragezeichen begleitet; es ist baniero zu lesen.

Lucan. Apries i est coument Cesar escapa de la u il fu souspris en mer par chiaus d'Alixandre, coument il les desconfi, coument il venqui le roy Tholome, coument il prist Alyxandre, coument il fist Cleopatram roine, coument il passa en Aufrike, coument il se combati encontre Scipion, coument Scipion fu mors, Jubba li rois, Sabbura, Petreus et Afranus et maint autre haut baron; apries coument Cathons fu mors, coument Cesar retorna en Espagne, coument il venqui le jovene Pompee, coument li jovenes Pompee fu mors; et puis apries comment Cesar fu recheus en Roume, coument il fu receus pour empe-reour de Roume et coument il fu coronnes. Tel sont li capi-tre de cest livre.

A.

Chi commencent les estoires de Julius Cesar, que Jehans de Tuun translata de latin en romans selonc les dis livres de Lucan. Apres les .X. livres de Lucan i est comment Cesar escapa d'Alixandre et de ceus de cui il fu souspris en mer et comment il les desconfit; comment il vainqui le roy Tholo-meum; comment il prist Alixandre et comment il prist Cleo-patram la roine; comment il vainqui Fernacem; comment il passa en Aufrike; comment il se combati encontre Scypion; comment Scypions fu mors et Ubba li rois, Sabura, Perceus et Affrenes et maint autre haut baron. Apres i est comment Catons fu mors; comment Cesar retourna en Espagne; com-ment il vainqui le joule Pompee; comment li joules Pompees fu mors; et puis apres comment Cesar fu receus et comment il fu esleus et couronnes a estre empereres de Romme. Telz sunt li capitle de chest livre.

S.

Chi commencent les estoires de Julius Cesar, comment Jehans de Thuun le translata de latin en romans selonc les .X. livres de Lucan. Apres les .X. livres de Lucan il est com-ment Julius Cesar escapa d'Alixandre et de ceus de qui il fu souspris en mer et comment il les desconfi; coment il vainqui le roi Tholomeum; coment il prist Alixandre et coment il prist Cleopatras le roine; coment il venqui Fernacem; coment il passa en Aufrique; coment il se combati encontre Scipion; coment Scipions fu mors et Ubba li rois, Scabura, Perceus et Afrenes et maint autre haut baron. Apres est coment Catons

fu mors; coment Cesar retorna en Espaigne; coment il vainqui le giovane Pompee; coment li jovenes Pompees fu mors; et puis apres comment Cesar fu receus et coment il fu esleus et couronnes a estre empereres de Rome. Tel sont li capitele de cest livre.

B.

Chi comencent les estoires de Julius Cesar, que Jehans de Thuin translata de latin en romans selonc les .X. livres de Lucan. Apres les .X. livres de Lucan i est coment Cesar escapa d'Alixandre et de ceus de qui il fu souspris en mer et coment il les desconfist; coment il venqui le roi Tholomeum; coment il prist Alixandre; coment il prist Cleopatras le roine; coment il venqui Fervacem; coment il passa en Aufrike; coment il se combati encontre Scipion; comment Scipions fu mors et *Urba ri rois*, *Sabruu*, *Pecrus*¹ et Affrenes et maint autre haut baron.² Apres est coment Catons fu mors; coment Cesar retorna en Espaigne; coment il venqui le giovane Pompee; coment li jovenes Pompees fu mors; et puis apres comment Cesar fu esleus et courones a estre empereres de Rome. Tel sont li capitele de ceste livre.

II. Gegenseitiges Verhältniss der Handschriften.

1. *Es lässt sich leicht feststellen, dass AS in eine Gruppe zusammengehören, der V gegenübersteht. AS halten, auch in Fehlern, von Anfang bis zu Ende zusammen; hierfür kann aber nur ihre Abstammung von einer gemeinschaftlichen Vorlage als Grund angenommen werden. Ein Blick auf die Varianten wird genügen, dies Verhältniss zu erkennen; nur zur Erläuterung nenne ich einige, meist von Eigennamen entlehnte Beispiele: 34, 12 V meismes desos AS meisme nous disons; 38, 15 V ne soient AS nosoient (d. i. n'osoient); 41, 16 V Sardaigne AS Dardane; 133, 8 V Crassum AS Crastinum; 215, 10 V a scipion (a Scipion) AS aspicion; 216, 1, 2 V Bogodis AS Gobodis.*

Was nun B anbetrifft, so steht mir aus dieser Hd. nur ein kleiner Abschnitt zu Gebot; doch lässt sich schon aus diesem mit genügender Sicherheit ersehen, dass B mit AS in dieselbe Gruppe

¹ In Bezug auf die cursiv gedruckten Wörter bemerkt Hr. Scheler, dass sie ihm unverständlich seien und er sie nicht besser zu lesen wisse.

² Scheler's Copie bietet: leiron.

gehört. Man sehe die Varianten der Inhaltsangabe; besonders deutlich ist hier 1,6: *V* fist Cleopatram roine ASB prist Cl. la roine; letztere Lesart ist offenbar fehlerhaft.

Als Resultat hat sich uns also ergeben: der Gruppe ASB steht allein *V* gegenüber.

2. Mehrmals bieten VAS zusammen Fehler; dass auch B dieselben theilt, kann ich zwar wegen Mangelhaftigkeit meines Materials nicht feststellen, doch ist es *a priori* anzunehmen. Ich führe folgende Stellen an: 17,1 rois statt trois; 25,17 estoient statt estoit; 67,11 Anthones (Antoines) statt Curions; 110,14 laissoient statt laissoit; 177,6 cascuns statt cascade; 167,16 a nature statt a navret¹?; 194,16 Bacillam (Bachillam) statt Hacillam; 208,13 le statt les; 224,24 meismement (so auch *V*; meismenent ist Druckfehler).

Diese gemeinsamen Fehler von VAS legen die (in der erläuternden Figur, S. X, zur Anschauung gebrachte) Annahme nahe, dass es ein aus *x* abgeleitetes, jetzt verlorenes *x*¹ gegeben habe, welches die Quelle jener Fehler war. Andererseits ist es freilich nicht undenkbar, dass jene Fehler bereits im Original gestanden haben.

III. Jacot de Forest und sein Verhältniss zu Jehan de Tuim.

Wir besitzen ein altfranzösisches Gedicht in Alexandrinern und Tiraden, dessen Inhalt fast identisch ist mit demjenigen unserer Prosaerzählung. Der Verfasser dieses „Roman de Julius Cesar“ heisst Jacot de Forest (der Name kommt immer in der Nominativform, Jacos, vor). Ueber dies Gedicht handelt die „Histoire litt. de la France“, t. XIX, p. 681 ff.; ausführlicher Joly: Benoit de Sainte-More et le roman de Troie, Paris 1870, t. I, p. 383 ff. Dasselbe ist meines Wissens nur in Einer Hd. erhalten, die sich in der Pariser National-Bibliothek befindet (No. 1457) und in dem gedruckten Catalog der französischen Handschriften jener Bibliothek noch dem XIII. Jahrh.² zuge-

¹ Man könnte auch an „a mairié“ (*majoratum) denken.

² Die Behauptung Joly's a. a. O. p. 383, dass das Manuscript „porte la date de 1280“, ist ungenau, denn sie kann, ihre sonstige Richtigkeit vorausgesetzt, nur auf das f. 2 und 3 stehende Fragment bezogen werden.

wiesen wird (ich bezeichne dieselbe mit F). Auch sie habe ich vollständig copirt.

Vergleicht man nun die Prosa- und die Verserzählung mit einander, so sieht man auf den ersten Blick, dass sie dieselben Begebenheiten in derselben Reihenfolge und vielfach mit denselben Worten erzählen; der Schluss liegt daher sehr nahe, dass das eine der beiden Werke nur eine Version des andern ist. Es fragt sich zunächst nur, ob die „Hystore“ eine Prosabearbeitung des „Roman“, oder umgekehrt dieser eine Versification der „Hystore“ ist. Auf diese Frage giebt uns der Prolog beider Werke keine Auskunft: wollten wir ihm Glauben schenken, so müssten wir jene als von einander unabhängig betrachten. Jehan sagt nämlich 2, 13 ff.: „Pour cou ke Jehans de Tuym vent ke la bontes de si preudoume com Julius Cesar fu a son tans soit seue et racontee, il translata l'estore roumain de latin en roumant selonc cou ke Lucans en escrist“; dem entsprechend Jacot (f. 4 v^o): „De celui fet l'auctors, que qu'enviouz en die Ces vers de tel matere qui n'est pas molt oie, Quar il l'a du latin toute en romanz changie Et de la vraie estoire de Rome departie“. Ebenso wenig erfahren wir von einer gegenseitigen Abhängigkeit aus folgender Stelle: Jehan 197, 26: „A celui point Lucans fina son traitie, et sans faille, il fina trop malement; mais il n'en doit avoir blasme par raison, car il fu souspris par acoison de la mort. Mais repourquant Jehans de Tuum, qui son cuer a mis en l'estoire, le vous parfinera selonc la verite de l'estoire roumainne“; Jacot, f. 134 r^o: „Lucans en tel maniere l'estore entrelaissa, Si est vertez que il malement le fina; Mais ja pour tant nul blasme li boins clers n'en avra, Quar il ot ochoison qui de ce l'esforca, Car la mors le souprist qui son cors asomma, Si que finer ne pot ce que il commenca, De ce fu ce granz delz que si tost devia. Mais Jacos de Forest qui son cuer mis i a De l'estore et du conte encor vous contera, Mais ce iert par convent que le voir en dira Par rinmes et par vers plus briement qu'il pourra“. Aber eine andere Stelle verräth uns den wahren Sachverhalt: Jehan 217, 24 ff. erzählt einen während des afrikanischen Krieges vorgekommenen Steinregen; ebenso Jacot, f. 147 v^o, der jedoch unkluger Weise hinzufügt: „Ensi c'iert cis orages Cesare molt grevanz Si com l'estoire dist et en apres Jehanz“.

Die letzten Worte geben uns die Gewissheit, dass Jacot das

Werk Jehan's lediglich in Verse gebracht hat. Auch wenn wir übrigens Jacot's bestimmtes Zeugniß nicht besäßen, so würden wir durch eine aufmerksame Vergleichung der beiden Texte zu demselben Resultate gelangen. Ich beschränke mich hier der Kürze halber auf Mittheilung weniger Stellen, die gleichzeitig erkennen lassen, dass es eine Hd. aus der durch V repräsentirten Gruppe war, der Jacot folgte.

1) 56, 20: *V* Li Espagnol les encauent en riant ke il retournassent pour .I. des lor *A* Li Espagnol les escrierent et encaucierent qu'il retournassent pour .I. des lor *S* Li Espaignor lor escrierent et encauchierent pour .I. des lor *Jacot* (f. 41 r^o) et cil chacent errant Seignor retournez ca .I. des voz vos atent. *Die Wendung „chacent errant“ bei Jacot ist in diesem Zusammenhange höchst auffällig; die Erklärung wird in der Annahme zu suchen sein, dass diejenige Hd. der „Hystore“, welcher Jacot folgte, denselben Fehler wie V (riant statt crient) enthielt und dass Jacot denselben, freilich in ziemlich ungeschickter Weise zu beseitigen suchte.*

2) 164, 22: *V* Cesar ki n'entendoit fors a une lechon c'amours li avoit leuee (= levee); *dies letztere Wort ist gewiss nur Fehler statt leue, wie AS wirklich liest, der Fehler wird aber wiederholt von Jacot, f. 113 v^o: Mes Cesar qui n'entent fors a une licon Qu'amors li a leuee.*

3) 220, 11: *V* car s'il ne sont outreement boin chevalier ou mesaventure ne nous encombre trop durement, je ne doue mie ke nous nes desconfisons *AS* car s'il ne sont outreement (ft *S*) boin chevalier et mesaventure ne nous encombre trop, je ne cuit (*S* quit) mie que nous bien ne les desconfissons; *Jacot* f. 149 v^o: Que ce (= se) cil ne sont mout corageus et vaillant Ou se mesaventure ne nos vait souzprendant, D'elz toz a desconfire ne redout je noiant. *Aber redout statt des von V gebotenen douc (dout) ist von Jacot in ganz unpassender Weise und augenscheinlich nur deshalb gewählt worden, weil es den Vers füllt.*

4) 243, 21: *V* (Cäsar ist, als ihm das Haupt des jungen Pompejus überbracht wird, erfreut) „car tos a il ses anemis vengus que mais n'en i a nul que guerre puisse maintenir encontre lui“; *AS* haben mit regelmässiger Wortstellung: „car ore avoit il si vaincus tous ses anemis outreement qu'il n'en i avoit mais nul etc.; *Jacot* (f. 166 v^o) lässt sich aber durch die unge-

wöhnliche Stellung des „tos“ in *V* dazu verleiten, dasselbe (sehr unpassender Weise) als „tost“ aufzufassen¹ und durch „errant“ wiederzugeben: Car or a il vaincus ses anemis errant Si que mais ne seront vers lui guerre emprendant.

Es läge nun die Annahme nahe, dass *V* selbst von Jacot als Vorlage benutzt worden ist; dagegen spricht jedoch eine Stelle, wo *V* lückenhaft ist, während Jacot übereinstimmend mit *AS* diese Lücke ausfüllt: 197, 26 *AS* Mais a celui point Lucans fina son traitie etc. (vgl. oben S. VI). Ich habe in der erläuternden Figur den möglichen Fall, dass der „Roman“ auf der unmittelbaren Vorlage von *V* (x^2) beruht, zur Anschauung gebracht.

Wir sehen, dass Jacot's Aussage, er habe seinen „Roman“ lateinischen Quellen entnommen, nicht stichhaltig ist, da es sich herausgestellt hat, dass sein Werk eine Versification der Prosa Jehan's ist. Thun wir ihm indessen nicht Unrecht; ein Körnchen Wahrheit enthält jene Aussage doch. Denn ohne Zweifel hat Jacot ausser seiner Vorlage, der „Hystore“ Jehan's, noch lateinische Quellen benutzt.

1. Die hauptsächlichste dieser aushilfsweise von Jacot benutzten Quellen ist Lucan. Dass derselbe ihm als Quelle gedient hat, geht aus nicht ganz seltenen Stellen hervor, wo Jacot übereinstimmend mit Lucan Dinge enthält, die bei Jehan fehlen. So Jacot f. 12 r°: En aventure voil mon cors metre et ma vie Et Fortune suivrai, nach Lucan I, 226 Te, Fortuna, sequor; vgl. die entsprechende Stelle bei Jehan: 15, 3. — Ebenso Jacot f. 13 v° Ainz murmurent et dient: „Ha con maleuree Et en con malvais lieu nostre vile est fondee Quar a chascunne fois que Rome est descordee D'aucun de ses barons par qui ele est grevee Nos somes cil qui ont la premiere colee Et sor qui tot premier la perte est retournee. Mieuls voussissiens mannoir la ou est la gelee Qui a et par yver et par este duree Ou la li solaus lieve enson la mer betee Que ci ou nos manons au chief et a l'entree (*Ms.* l'entre) De la terre auls Roumains ou chascuns bers s'abee Pour nous premiers saisir quant viers Romme a mellee“; vgl. die entsprechende Stelle bei Lucan, I, 248: O male vicinis haec moenia condita Gallis,

¹ tos statt tost findet sich nicht selten im Nordosten des franz. Sprachgebietes, so Phil. Mousk. 11796 tos: bos (*Wald*).

O tristi damnata loco! pax alta per omnis Et tranquilla quies populos: nos praeda furentum Primaque castra sumus. melius, Fortuna, dedisses Orbe sub Eoo sedem gelidaque sub Aeto Errantisque domus Latii quam claustra tueri; Jehan 17,6 *bietet nur*: ains en vont coiemement murmurant et dient que mout est male chose pour eus que toutes les fois ke discorde s'esmuert en Roume i sont cil ki le premiere colee en recoivent.

Es ereignet sich auch wol, dass diese aushilfsweise Benutzung Lucan's eine Verbesserung gegenüber Jehan ergiebt; so Jacot f. 11 v°: Rubicons est uns flueves qui petis est assez Quar de fontainnes sourt qui sours n'est pas moult lez, nach Luc. I, 213 Fonte cadit modico parvisque impellitur undis Punicus Rubicon, gegenüber Jehan, der mit Auslassung des Wesentlichen sagt (14,7): Rubicons est une petite aigue ki sourt de fontaines.¹

Dagegen findet sich auch der Fall, dass Jacot durch ungeschickte Bewutzung Lucan's den Text Jehan's verschlechtert; so Jacot f. 17 r° en feu tot embraser Les temples ou on doit les nons Dieu aorer, gegenüber Jehan 24,1: ke jou les temples arsisse u on nostre seignour aoure; das unpassende „nons“ ist veranlasst durch Lucan I, 379: Si spoliare Deos ignemque immittere templis, Numina miscebit castrensis flamma monetae; Jacot fasst „Numina“ als „Nomina“ auf und bildet daher die sonderbare Wendung: aorer les nons Dieu.

2. Jacot scheint auch noch Cäsar's Commentare über den Bürgerkrieg gekannt und, wenn auch nur in ganz vereinzellen Fällen, benutzt zu haben. Einen Anhalt hierfür bietet folgende Stelle: Jacot f. 22 v° Li chevalier qui sont parceu par samblant Que lor sire guerpier les (Ms. le) voloit en emblant Por ce que plus sovent s'aloit or conseillant Et plus priveement a ses amis parlant Si en ert mescreus de plait mesavenant A .I. conseil s'ajostent ensamble maintenant; vgl. B. Civ. I, 19: Quum vultus Domitii cum oratione non consentiret atque omnia trepidantius timidiusque ageret, quam superioribus diebus consuesset, multumque cum suis consiliandi caussa secreto praeter consuetudinem colloqueretur, concilia conventusque

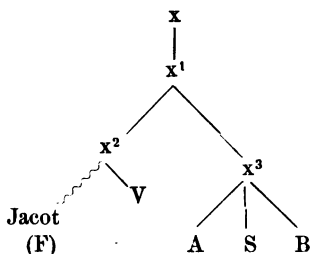
¹ *An andern Stellen hat Jacot auch ohne Beihilfe Lucan's, durch Conjekturalkritik, gebessert, so bei Jehan 17,1: trois; wol auch Jehan 53,3: perent.*

hominum fugeret: res diutius tegi dissimularique non potuit; Jehan 32, 13 bietet nur: Mais li chevalier et li siergant ki soldoier estoient laiens s'en sont piercheut et garni encontre et bien pourveut.

Dagegen würde es gewagt sein, aus den schon oben (S. VI) angeführten Worten Jacot's: „Si com l'estoire dist et en apres Jehanz“ ohne weiteres zu schliessen, Jacot habe auch die von Jehan hier benutzte Quelle (Bellum Africanum, c. 47) gekannt bzw. eingesehen. Solche allgemeine Berufungen auf eine „estoire“ bei altfranz. Schriftstellern dürfen nicht immer ernsthaft genommen werden. Die Möglichkeit des eben angedeuteten Verhältnisses kann allerdings nicht füglich bestritten werden.

IV. Herstellung des Textes.

Zunächst möge hier eine Figur ihren Platz finden, die zur Erläuterung des Vorangegangenen zu dienen bestimmt ist:



Im Anschluss hieran bemerke ich weiter:

Vergleichen wir die Lesarten von *V* mit denen von *AS(B)*, so stellt sich bald heraus, dass *V* den besten Text bietet, einen bessern als *AS(B)* zusammengenommen, mit anderen Worten: einen besseren als *x³*. Denn es sind zwar die Fälle nicht selten, wo *V* die schlechte, *AS* die gute Lesart bietet (so 34, 17: *V* grignours *AS* Griex; vgl. auch oben S. VII); doch bietet sich der entgegengesetzte Fall (*V* gute, *AS* schlechte Lesart) bei weitem häufiger (Beispiele S. IV).

Unter diesen Umständen habe ich es für das rätlichste gehalten, *V* der Ausgabe zu Grunde zu legen und mich im wesentlichen darauf zu beschränken, Fehler dieser Hd. durch *AS(B)*, vorkommenden Falls mit Zuhilfenahme von *F*, zu verbessern.

Was die Einrichtung der Variantensammlung betrifft, so habe ich keineswegs sämtliche Abweichungen, die *AS* bieten, notirt.

Ausgeschlossen habe ich zunächst die rein orthographischen bezw. dialektischen Varianten; von den übrig bleibenden habe ich diejenigen notirt, welche die bemerkenswerthesten schienen. Wenn ich den Text von *V* verlasse, so gebe ich dies stets unter den Varianten an, abgesehen von ganz vereinzeltten Fällen, wo ein nichtssagender Copistenfehler vorliegt, wie einige Male bei sinnloser Wiederholung eines Wortes. Die sonstige Einrichtung ist die aus anderen Ausgaben bekannte; z. B. 12, 5: „lor envie] A leur e. *V* lenvie“ bedeutet, dass das in den Text gesetzte „lor envie“ die Lesart von *S* ist; oder z. B. 204, 17: „d'Alixandre] *V* de le tiere alixandre“ bedeutet, dass das in den Text gesetzte „d'Alixandre“ die Lesart von *AS* ist. Zu bemerken habe ich noch folgendes: 1) Gemeinsame Lesarten von *AS* sind mit der Orthographie von *A* angeführt; nur ausnahmsweise wird auch die Orthographie von *S* angegeben, immer geschieht dies jedoch in dem angedeuteten Falle bei Eigennamen; 2) die Lesart von *F* ist in der Regel nur dann angegeben, wenn sie zur Beurtheilung des Textes dienlich schien; die Formel $F = T$ bedeutet, dass *F* mit der in den Text gesetzten Lesart übereinstimmt; die Uebereinstimmung braucht sich dabei (Eigennamen ausgenommen) nicht auf die Orthographie zu erstrecken; so bedeutet 21, 1: „iestes] *AS* ales $F = T$ “, dass „iestes“ die Lesart von *V* und *F* ist (*F* schreibt „estes“).

Erklärung einiger in den Varianten vorkommenden Abkürzungen:

ft = fehlt; *R* = im Reim stehend; *Luc.* = Lucan's *Pharsalia*; *B. C.* = Caesar „*De Bello Civili*“; *B. Al.* = „*De Bello Alexandrino*“; *B. Af.* = „*De Bello Africano*“; *Fatti* = „*I Fatti di Cesare*“, ed. Banchi, Bologna 1863.

V. Lesung der Handschrift *V*.

1. Einzelne Buchstaben.

α) Die Eigennamen haben im Text, der *Hd.* entgen, stets grossen Anfangsbuchstaben erhalten; in den Varianten ist der kleine Anfangsbuchstabe nur dann beibehalten worden, wenn es zur Beurtheilung einer Lesart dienlich schien.

β) *i* und *j*, *u* und *v* sind nach neuerem Brauch vertheilt worden. Ich schreibe also *ci*, *i* (= *ibi*), *Julien*, auch wenn die *Hd.* *cj*, *j*, *iulijen* hat; ich schreibe *venqui*, *u* (= *ubi*, *aut*), *une*,

auch wenn die Hd. uenqui, v, vne hat. Ich schreibe ferner jovene, averai (Hd. iouene, auerai). Dagegen behalte ich das handschriftliche estaule und ähnliche Formen, bei denen die Aussprache nicht genügend festgestellt ist, bei; ebenso das handschriftliche siuir 78, 20; hastiuement 41, 18 u. ä.

γ) Manche Buchstaben sind in der Hd. zuweilen, in Folge der grossen Aehnlichkeit, leicht mit anderen zu verwechseln, so o mit a, auch o mit e.

δ) Einige Buchstaben werden vom Schreiber überhaupt nicht von einander unterschieden, sondern promiscue gebraucht. Hier war es Sache des Herausgebers, zu scheiden. Es handelt sich um folgende zwei Buchstabenpaare:

αα) n und u. Ich schreibe coument (nicht comment), coumencier, coumander¹, estounet (122, 11)², auch graument, erraument, ohne Rücksicht darauf, ob der dem u des Textes entsprechende Buchstabe in der Hd. mehr wie ein u oder mehr wie ein n aussieht; das gleiche gilt von Roume, Roumains, renoumes, soumes u. ä. Wenn das aus honorem entstandene Wort auf our ausgeht, so schreibe ich nicht honnour, sondern hounour; wenn dagegen die Hd. die Endung or bietet, so schreibe ich nicht hounor, sondern honnor; auch schreibe ich nicht corrounes, sondern corronnes (1, 14), dagegen courounes, nicht couronnes (245, 5). Ich schreibe ferner Gascougne (7, 3 und 4), viergougne (186, 20), besougne (82, 17), tiesmougnage (33, 12), obgleich der Zweifel statthaft ist, ob nicht vielmehr Gascongne, viergongne, besongne, tiesmongnage zu lesen ist, denn in der That findet sich ngn zum Ausdruck des erweichten n mehrfach in V (auch abgekürzt: 70, 11 engignier; 12, 9 viergögnie = viergongnié);

¹ Vgl. coumaincher u. ä. im jetzigen Hennegauischen (Sigart, Glossaire étymologique Montois Bruxelles 1866, s. v. O).

² estounet ist bemerkenswerth, denn im Prs. Conj. 3. Sg. findet sich sonst entweder der Regel gemäss -t (ohne e) oder -e (gleich dem Indicativ), aber nicht die Endung -et; dieselbe ist gewählt worden, um eine Form *estount, die dem Dialekt von V widerstrebt, zu vermeiden, denn oun findet sich wohl zuweilen in A (so nouns 20, 1; moutoun 154, 13; guerredoun 178, 14), aber nicht in V; jene auffallende Coniunctivform weist also darauf hin, dass estounet, nicht estonnet zu lesen ist; von estonner würde die entsprechende Form estont gelautet haben. — In A, dessen Schreiber n und u genau scheidet, erscheint nicht selten donner u. ä.

ich liess mich jedoch durch die Thatsache bestimmen, dass wir in unserer Hd. nie *besogne*, *tiesmognage* geschrieben finden, während doch sonst auch in *V* gn der regelmässige Ausdruck des erweichten *n* ist, so fast immer *Espagne* (daneben *Espagne* = *Espangne* 78, 6).

ββ) *c* und *t*. Ich schreibe *dont*, *adont*, dagegen *hau-biere*; ferner in der 1. Sg. *douc* (120, 1), *mec* (66, 16), *proumee* (187, 13), *euie* (115, 16); auch *mence* (= **mentiat*, 182, 23); endlich *die* (= *dico* 94, 21) und *amic* (= *amicum* 130, 16).

ε) Es kommt vor, dass der Schreiber aus Versehen ein *i* zu viel macht, so *cesti* (*sic*; nicht, wie unter den Varianten angegeben, *cesa*) statt *cest* 130, 23; *lefi* 195, 8; *nouis* statt *nous* 47, 13; *auoit* statt *auoit* 39, 3; *abatius* statt *abatus* 125, 17¹; als ein gleiches Versehen habe ich *meir* 84, 7 aufgefasst, auch *entre-contrei* 52, 16, da sonst in *V* dem lat. *a* ei nicht entspricht²; es ist zweifelhaft, ob wir es bei *queil* 178, 5 (= *qualem*, mit dem Strich über *i*) mit einem ähnlichen Versehen oder mit einer vom Schreiber beabsichtigten (bezw. vorgefundenen) dialektischen Form zu thun haben.

2. Abkürzungen.

Die sehr zahlreichen Abkürzungen von *V* sind im Text stets aufgelöst; unter den Varianten habe ich sie in der Regel nur dann belassen, wenn die Kenntniss derselben zur Beurtheilung einer Lesart nützlich schien. Im Folgenden gebe ich eine Aufzählung, wenn nicht aller, so doch der wichtigsten Abkürzungen.

α) *n* wird, wie bekannt, durch einen wagerechten Strich abgekürzt: *maīt* = *maint*; *barō* = *baron*. So löse ich denn auch *cōnestable* (18, 8) mit *connestable*, *hōnours* (74, 19) mit *honnours* auf, während ich, wenn keine Abkürzung vorliegt, *counestable* (18, 3), *hounour* (vgl. S. XII) schreibe.

In einigen Fällen löse ich den Strich nicht mit *n*, sondern mit *m* auf:

αα) in Wörtern wie *tēple*, *triūphe*, *Pōpeus*, *ensāble* u. ä., wenn also *p* oder *b* folgt; ausgeschrieben, zeigen diese Formen in der weit überwiegenden Mehrzahl der Fälle *m*.

¹ Eine Form *abatuis*, wie man zur Noth lesen könnte, wäre hier das einzige Beispiel von *ui* für *u*.

² In *V*, *A* und *S* entspricht dem lat. *a* regelmässig *e*.

Ebenso löse ich, in Berücksichtigung der ausgeschriebenen Formen, ē (= in oder inde) vor anlautendem p durch em auf.

ββ) grāment, errāment löse ich durch gramment, erramment auf (erramment *ausgeschrieben*: 16, 15; 31, 6; 63, 6). *Ebenso cōmencier, cōmandee (4, 10) durch commen-cier, commandee; diese Formen wechseln mit coumencier, coumander, wie sich neben dem gewöhnlichen Roume (vgl. oben S. XII) auch Romme *ausgeschrieben findet* (25, 17).*

β) Das Zeichen 9 bedeutet con, so 9kuis = konkuis; auch re9neus (77, 14) = reconneus, 9wiegne (86, 18) = conviegne, während ich, wenn keine Abkürzung vorliegt, recouneus, couvient schreibe.

Zuweilen löse ich 9 durch com auf:

αα) 9 = com = quomodo; com *ausgeschrieben findet sich* 3, 13; 5, 13 und 15; con *ausgeschrieben findet sich* 245, 9;

ββ) vor p oder b, in Berücksichtigung der *ausgeschriebenen Formen*; also a9plir = accomplir; 9pagnie = compagnie; 9batre = combattre;

γγ) vor m in demselben Worte: 9ment = comment; 9mander = commander; 9mencier = commencer.

γ) Das Zeichen 9 gillt in der Regel = us: Pompe⁹ = Pompeus; dagegen löse ich v⁹, n⁹ nach Massgabe der Mehrzahl der *ausgeschriebenen Formen* mit nous, vous auf. Oeſter findet sich p⁹ = puis.

δ) Sehr häufig ist in unserer Hd. das Zeichen ˇ; dasselbe bedeutet gemäss den *ausgeschriebenen Formen*:

αα) er oder ier: men ˇ = mener, log ˇ = logier; t ˇ mine (6, 5) = tiermine; nur einmal findet sich t ˇ tre (217, 12), das ich mit tiertre auflöse;

ββ) re oder rie: nost ˇ = nostre; ap ˇs = apries;

γγ) selten ie: courrech ˇs = courrechies 237, 6; log ˇs = logies 109, 11;

δδ) t ˇ re löse ich mit tiere auf, denn nur so wird hier das Wort *ausgeschrieben*; dagegen löse ich die häufige Abkürzung g ˇ re (seltener g ˇ rre: 242, 15) durch guerre auf, denn dies ist hier die *ausgeschriebene Wortform*; ganz vereinzelt wird guere *ausgeschrieben*: 17, 4.

ε) Fast ganz dieselbe Verwendung wie ˇ haben die Zeichen ˘ und ˙.

ζ) Das bekannte, einem griechischen Circumflex ähnliche Zeichen bedeutet:

αα) or oder our; ich löse in Gemässheit der Mehrzahl der ausgeschriebenen Formen \tilde{p} mit pour, ebenso a \tilde{m} ; seign mit amour, seignour auf;

ββ) ur: $\tilde{m}s$ (107, 6) = murs; avent'e (107, 10) = aventure.

η) p ist = par oder per; ptir = partir; empeour = empe-reour. Oft entspricht es einem pier der ausgeschriebenen Form, wie ich es denn auch aufgelöst habe: pte = piete; pdre = pierdre; pceu = pierceu.

θ) p mit der Schleife nach links gilt in der Regel = pro: pierent = proierent (155, 3). Dagegen löse ich pdom, pdoume durch preudom, preudoume, anderseits pece durch proueece auf, weil die genannten Wörter meist in dieser Weise ausgeschrieben werden, seltener prodom, proeece.

ι) Zum Schlusse erwähne ich noch die Abkürzungen τ = et; q = que; qñt = quant; mlt' (auch ml't) = mout.

VI. Sprachliches.

Ich schicke voraus, dass ich in diesem Abschnitte keineswegs nach Vollständigkeit strebe, sondern nur eine Gruppierung des Bemerkenswerthesten zu geben beabsichtige.

Vocale.

1. a für ai.

Mehrmals in V, besonders, wenn ai unbetont ist und s unmittelbar folgt: aassier 78, 20 (neben aaissier 79, 10; 85, 14); plasir 163, 26; rassounable 171, 7 (neben raisounablement 171, 15); plasans 178, 16; lassons 184, 16; assius 239, 10 (= axiculus)¹; abassie 130, 23; betont: abassent 176, 10; agle 116, 7; zwei Mal in 1. Sg. Fut.: savera 118, 5; ira 219, 26; ähnlich sa 166, 13. Auch in A einige Male: lassa 48, 15; rassounablement 171, 15; fare² 24, 10; refare 200, 2; entsprechend im Futur fara für *faira 71, 12.

¹ Vgl. die von Schnakenburg, *Tableau synoptique*, p. 46 angeführte Form des Rouchi: asiau = ais, sowie die hennegauische: assi = essieu, s. Sigart: *Glossaire étymologique Montois*, s. v. Schon Eulalia bringt „lazzier“.

² Dieselbe Form Aucassin 2, 17, vgl. die *Ausg.*² von Suchier p. 65.

Zu erwähnen ist noch an für ain. Es findet sich V 12, 10: chithoans; 232, 3 atant für ataint; A 2, 2: Romans; vgl. Aiol 9552 remant = remanet; anz für ainz S. St. Bern. 522, 523, 525 und sonst; auch Rich. li Biaus 2008 ans (für ains): bans (Bänke), welches letztere Wort in bains zu ändern (wie Förster will) kein genügender Grund vorliegt.

In S habe ich nichts dergleichen gefunden.

2. a für au.

Mehrmals in V: chastias 17, 5; chevas 115, 12 (geändert)¹; essachier 22, 8; cevachier 61, 8; maves 94, 10; 136, 5; 143, 8; 143, 17; asi 178, 13. In S habe ich nichts dergleichen bemerkt, in A findet sich die Form hiāmes, d. i. hiammes 75, 4; 98, 5 (daneben hiaūmes 96, 12; hiaumme(s) 96, 11; 99, 5).

3. e für i zeigt die in V mehrmals begegnende Form se = si (und): 41, 7; 143, 10; 184, 21; 227, 12.

4. Bemerkenswerth ist die in V ein Mal (14, 14) begegnende Form treviers (= transversum), wo e das übliche a vertritt.

5. Nicht ganz selten ist Ausstossung des e im Hiät: feutet = fidelitatem V 63, 3; 128, 10; 205, 2; auch A bietet an den beiden letzten Stellen feute. Das auch aus andern Texten bekannte, noch jetzt im Hennegau (s. Sigart) gesprochene vir = veir = veoir findet sich V 162, 17. Anlass zu Zweifel giebt die Form esfreement VS 64, 14 (A effreement). Ist der regelrechten Form esfreëment das zweite oder das vierte e genommen worden? Am nächsten liegt die erstere Annahme, anderseits kommt auch Vereinfachung von -ée zu -é hier und da vor, vielleicht nicht bloss als Schreibfehler. So contre statt contree 80, 20; arme für armee 113, 15; dies habe ich freilich corrigiert, belassen habe ich jedoch redoble (d. i. redoblé für redoblée?) 97, 10, eine Form, die mir nicht ganz klar ist. Bei Tailliar, Recueil d'actes des XII^e et XIII^e siècles, Douai 1849, finden wir p. 11: le terre cultive (statt -vee, oder liegt Verwechslung des Geschlechts vor?), ebenso p. 12 (2 Mal).² Hiernach scheint

¹ ia für iau (= ellum) findet sich noch jetzt im Hennegau, s. Sigart s. v. iau, auch s. v. navia (= noyan), viau via, wastiau wastia; a für au (vgl. Suchier, Auc. S. 63) auch sonst im Osten (Nordosten), so maves Aiol 5634; cevacier ebenda 5658; assi öfter in den Sermons de S. Bern. (ed. Le Roux de Linçy), so p. 522, 523 (3 Mal).

² Man vergleiche auch Andresen: Metrum, Assonanz und Reim S. 53, 54; dazu Romania IV, 285; ich füge noch den ähnlichen Fall: J. de Conde, t. I, p. 200 (v. 98) honni statt honnie hinzu.

der zweite der von mir vorhin angedeuteten Fälle (esfreeement) nicht gänzlich ausgeschlossen zu sein. — Aehnlich desreement V 220, 17.

6. Bemerkenswerthe Schreibungen sind V 100, 21 atendre für ataindre (umgekehrt 141, 4 sains für sens), sowie A 106, 6 restrent für restraint (ebenso S. St. Bern. 535, 2 destrent = destringit), Schreibungen, die auf der Gleichheit der Aussprache von en und ain beruhen müssen, wie wir denn auch z. B. Watriquet XIII, 424 despens : mains (dispensos, manus) finden. Im Einklang damit steht, dass in VAS die Reihen en und an geschieden sind; en hatte hier nicht die Aussprache von an angenommen, wie dies ja auch gegenwärtig im Hennegau nicht der Fall ist, s. Sigart s. v. E; nur ist zu erwähnen die Schreibung mengier VAS 180, 8; AS 180, 10; dem entsprechend hennegauisch jetzt mainger; auch Normendie I 7, 9.

7. i einige Male für e vor g oder ch: V 35, 11 empigier; 42, 16 ascigie für assegie (ebenso S. St. Bern. p. 525 assigiez); A 98, 5 depichies; zu vergleichen ist auch die Form pichié, die man im Aiol mehrmals trifft, so 6723, 6731.

8. Ganz vereinzelt trifft man i vor n in Fällen, wo man sonst e oder ai (ei) findet: V 154, 19 restinsent für restrain-sent; A 178, 4 vinqui; vgl. die moderne Schreibung rinceau neben rainceau; auch cinture S. St. Bern. 536, 537; einst ebenda 537; estinz (exstinctus) Dial. Greg. 12, 13.

9. o neben ue, oe (lat. ō).

Häufig ist in V dol (53, 18 und 21; 56, 1; 129, 14; 129, 16; 131, 2 etc.), häufiger als die entsprechenden Formen mit Diphthong: duel 129, 18; doel 142, 11; 144, 3; die letzteren herrschen dagegen in AS. Auch ist hier zu nennen pot Prs. 3. Sg. V 122, 18 (ebenso A 145, 3), sonst immer puet; endlich trove V 119, 17.

10. o neben oi.

Für oire = lat. oria finden wir in V ausnahmslos ore: hystore, estore 1, 1; 2, 1; victore 8, 9; AS regelmässig oire, nur 10, 7 AS victore; A 240, 1 gloire. Ebenso ist V bos häufig für bois (Wald): 49, 10; 54, 6; 152, 12 etc. (dagegen bois 154, 16); bos findet sich auch AS 90, 10; S 152, 12; noch im jetzigen Hennegauischen heisst es bo für bois (Sigart); bos findet sich auch sonst im Altfranz. (Nordosten), z. B. Phil. Mousk. 11796 tos (für tost) : bos.

11. u neben eu, ue findet sich in einigen Fällen, wo lat. *o* zu Grunde liegt. So bei *populus*. *V* finden sich die Formen *peuple* (5, 11; 10, 3; 20, 4; 43, 1; 146, 15) und *peules* 9, 10 neben *puples* 155, 3; 244, 13 und *pules* 159, 8. Letztere ist in *AS* die herrschende Form, nur dass *A* meist einfaches, *S* meist doppeltes *l* schreibt. Ähnlich bei *focus*: *V**S* 51, 14 *fu* (*A* feu); *AS* 93, 14 *fu* (*V* feu); *V**AS* 193, 11 *fu*. Ich führe noch an: *V**AS* 186, 14 *juant*. Ferner ist hier zu erwähnen, dass in *V* *puent* sehr häufig ist: 64, 3 und 5; 72, 4; 72, 11 etc.; daneben *pueent* 65, 15; 70, 9; 72, 8.¹

12. Die Endung *ain* bieten *VA* consequent in dem Wort, das dem neufranz. *citoyen* entspricht. Es heisst in *V* *citoin* 2, 3; 42, 11; auch *chithoin* 8, 9; 10, 9; 17, 11 und oft; in *A* *citoin* 4, 6; 8, 9; 12, 10; *cytoain* 10, 9; *citoin* 2, 3; *citouain* 20, 20; *cytouain* 128, 6. Ganz vereinzelt ist das schon erwähnte *chithoain* *V* 12, 10. *S* bietet consequent die Form *chitoien*; nur ein Mal (212, 2) *citoeins*.

13. Ein wichtiges Kennzeichen, durch das unsere Handschriften sich von einander scheiden, ist ihr Verhalten gegenüber lat. *e*, *i* in Position. *V* setzt dafür in der Regel *ie*, so immer *tiere*, *apries*, *miervelle*, *viertut* u. ä., auch *hiermine* 160, 17. Doch finden sich Ausnahmen: *chastel* 203, 10; 207, 1; 210, 3; *cessa* 145, 4; *couvert* 82, 6; *serf* 94, 10; *perderai* 188, 5; *apeloit* 189, 7; *estre* 191, 22. Mehrere Wörter bezw. Wortgruppen nehmen, wie es scheint, eine gesonderte Stellung ein. Es heisst *fermé* 132, 23; *fermelement* 36, 6; immer nur *conkeste*, so 9, 8; *conkester* 5, 12; 6, 9; 7, 1; nur *querre* (z. B. 59, 19), vgl. Chev. as. II. esp. 1516: *requierre*; *Mousket* 8208 *quierre*: *tiere*. Der Form *priestre* 189, 6 steht *prest* 24, 10; *pres* 242, 15, der Form *tiere* steht *guerre* gegenüber.² Neben *iestre* (*essere) heisst es immer *est*, *estoit*. Die von *ille*, *iste* abgeleiteten bezw. damit zusammengesetzten Pronomina zeigen nie *ie*, dagegen 161, 7 *caviel* = *capilli*. Die Bedingungen der Erzeugung eines *ie* aus lat. *e*, *i* in Position sind noch genauer zu untersuchen.³

¹ Vielleicht ist auch *gurredouna* (*V* 40, 9) mehr als blosser Copistenfehler, vgl. afrz. *gurpir* neben *guerpir*, was von Diez Wb. II^c freilich anders erklärt wird.

² *gierre* ist in *Mousket's Chronik* häufig, besonders im Reim mit *tiere*, so 3285.

³ Ganz vereinzelt ist *pardoient* (ausgeschrieben) anstatt *pierdoient*

Was nun *A* betrifft, so ist jenes *ie* hier nicht ganz selten, obgleich keineswegs regelmässig. Wir finden *terre* 15, 6; 35, 16; 36, 8; 39, 11; 84, 5; 149, 14; *tiere* 96, 16; *entierer* 127, 21; *tierme* 10, 14; *fier* (*ferrum*) 16, 7; 121, 5; *tiesmoing* 33, 12; *biestes* 91, 23; *tieste* 121, 6; *diestre* 114, 5; *ivier* 157, 14; *castiel* 15, 12; 29, 12; 30, 16; *vaissiel* 197, 9 (*V nef*); *apiele* 179, 4; *quarriel* 116, 9; *batiel* 82, 2; *biel(e)* 162, 18; 164, 19; 174, 10; 182, 13; *noviele(s)* 46, 9 und 10; 169, 15; 185, 9; 192, 20; 195, 14; *man sieht, lauter Wörter, die lat. e, keins, das lat. i in Pos. hat.*

S kennt dies *ie* gar nicht, wenn man nicht 211, 13, wo *VAS* übereinstimmend *adies* bieten, hierher rechnen will.

14. Dem lat. *ilis, ilius, iculus* sowie *ivus* entspricht in *VAS* *ius (ieus)*; vereinzelt findet sich auch *ils, is*. Beispiele: *A* 236, 11 *gentix* (*x = us*) *S gentieus V gentis*; *A* 236, 22 *gentix V gentius S gentis*; *V* 34, 8 *fiex A fix S fieus, ebenso* 34, 20; *V* 145, 10 *fius A fix S fieus*; *V* 151, 26 *perius A periex S perils*; *A* 22, 7 *volentix S volentieus V weicht ab*; *V* 164, 5 *ententius A ententix S ententis*; *A* 208, 18 *ententius S ententieus (V weicht ab)*.

Bemerkenswerth ist *aissies V* 50, 23. Ist dies = *axiculos*? indem *ies* für *ieus* stünde, wie *A* 31, 18 *hastieement* (*S hasteeement V hastienement*) wol für *hastienement* steht, welche letztere Form z. B. *AS* 208, 5 (*V ft*) sich findet, vgl. auch Förster, Chev. as II. esp. XLIV, sowie Suchier, Z. f. r. P. II, 260.¹ Hierzu würde stimmen, dass *Jacos* an der entsprechenden Stelle *arsieus* (lies *aisieus*) hat. Oder haben wir es mit *aissié = *axatum* (vgl. Glossar: *planchie = *plancatum*) zu thun? *Aisie* findet sich im R. de la Violette, citirt s. v. *Ais* von Burguy, der darin die Bedeutung „porte“ findet; Godefroy begnügt sich damit, das Wort (das er *Aisié* betont) mit einem Fragezeichen zu versehen.

15. Wie bekannt, tritt in nordöstlichen Dialekten *au* für *ou* ein, wenn letzteres auf *öl + Cons.* beruht. Diesen Zug finden wir auch in unsern Hdd.; und zwar sind *VA* hierin ziemlich consequent, während *S* nicht selten auch dem gemeinfranz. Brauche

V 217, 21; ich habe diese Form nicht geändert, da sie sich auch sonst hier und da findet, so „Berte aus g. p.“ 1598 (vgl. Schelers Anmerkung dazu); ähnlich *marchit* (*mercedem*) anstatt *mierchit* in einer hennegausischen Urkunde, die sonst lat. *e* in Position durch *ie* ersetzt (*Cartulaires de Hainaut, Monuments pour servir etc. t. I, p. 347, Z. 14*).

¹ Auch *ces* für *ceus*, *V* 238, 4 hätte wohl stehen bleiben können, vgl. Burguy I, 152.

sich anschliesst. So zeigen au in allen 3 Hdd. die Formen des Pf. und Fut. von *voloir*: 45, 19 *vaut*; 3, 20 *vauroient*; ebenso *VAS* 85, 2 *taut* (*tollit*); dagegen 66, 9 *VA* *vausisse* *S* *volsisse*; 122, 19 *VA* *caus* *S* *coux*; 224, 19 *VA* *caus* *S* *couls*; 231, 13 *A* *caus* *S* *coux* *V* *cos*; 229, 8 *finden wir VS* *foue* *A* *fouch*. Ich erwähne noch 172, 18 *V* *parot* *S* *paroult*, *A* *paraut* (*Conj.* von *parler*), ebenso 179, 11; ferner 207, 4 *VS* *Pols* *A* *Paus* (= *Paulus*).

16. Andere bemerkenswerthe Fälle von *au* sind:

a) *au* = *lat. av*: *V* 16, 8 *desclaués* (*AS* *descloes*); *V* 228, 14 *desclauent* (*AS* fehlt); ebenso 36, 10 *AS* *claus* (*V* *cros*);

b) *V* 14, 11 *paut* = *potuit* (*sonst V wie AS*: *pot*), s. über diese Bildung Suchier in der Z. f. r. P. II, 266;

c) *V* 39, 20 *maura* (*Fut.* von *morir*); ebenso in dieser Hd. 147, 20 *mauroie*, 231, 9 *mauront*; hier liegt der Vergleich mit dem Provençalischen nahe, das ja auch sonst mehrfach überraschende Analogieen mit nordöstl. Dialekten der *langue d'oïl* bietet, ich meine Formen wie *aulens*, *raumaria*, s. Diez, Gr.³ I, 393; am nächsten freilich liegt die Annahme, *au* bedeute hier nichts weiter als *o*; man vergleiche *Tailliar*, *Recueil d'actes*, p. 503 *prauvende* = *praebenda*.

17. Bei zu Grunde liegendem *ill*, *ell* wechseln *au*, *iau*, *eu* in einigen Fällen mit einander ab. Aus *lat. illos* wird in *V* meist *eus* (so 4, 14; 33, 5); zuweilen, aber seltener, *aus* (so 4, 8; 56, 11; 66, 20; 103, 20); noch seltener *iaus* (4, 12). Dagegen ist in *AS* *aus* die vorherrschende Form (so 4, 8; 4, 12); selten *eus* (so 4, 14 *A* *eus* *S* *aus*); 64, 7 *finden wir VA* *eus* *S* *euls*. Ebenso wechselt *ceus*, die in *VA S* vorherrschende Form (*A* meist *cheus* geschrieben) mit *ciaus* (*chiaus*); *ciaus* *finden wir* z. B. *VA* 78, 9 (*S* *chiaus*); *V* 82, 22; *caus* kommt nicht vor. — Ähnlich verhält es sich mit *vaut* (*Praes.* 3. Sg. von *voloir*) *V* 32, 17; ebenso *A* 176, 16: wie *aus* neben *iaus*, so *vaut* neben dem in *VAS* allerdings nicht belegten *viaut*; sonst gilt in *VAS* als *Praesens* *veut*, als *Perfect* *vaut*. Endlich ist erwähnenswerth die ganz ungewöhnliche, aber, wie es scheint, nicht zu verwerfende Form *chevus* = *capillos* *V* 138, 6; sonst lautet es in *V* *caviaus* (129, 15); *chaviax* (236, 10); ähnlich *finden wir A* 82, 2 *batax*, während sonst *VAS* *batiaus* bieten; *A* 128, 1 *oisaus*, sonst *oisiaus* (*oisaus* auch sonst, z. B. *Aucassin*, 5, 13: *oisax*).

18. Bei der lat. Endung *ōrem* bevorzugt *V* entschieden *our*; *or* ist nicht selten, *eur* jedoch kaum zu finden. In *AS* wechselt *or*, *our*, *eur* mit einander ab; letztere Endung ist hier keineswegs selten. — Dem lat. *-ōsus* entspricht in *V* meist *-ous*, doch findet sich nicht ganz selten auch *-eus*, nur 1 Mal *-os*: *envios* 3, 4; in *AS* herrscht *-eus*, doch in *A* daneben auch einige Male *-ous*.

19. In *V* ist *jou* (*ego*), *cou* (*ecce hoc*) sehr häufig, ja sogar vorherrschend, daneben freilich *je*, *ce* auch nicht selten; *A* bringt ebenfalls nicht selten *jou*, *chou* (*sic*), während *S* nur die abgeschwächten Formen *je*, *ce* kennt.

20. *V* eigenthümlich ist die Form *angousse* (64, 9; 65, 12; 125, 16; 154, 1); sie scheint aus *angouisse* hervorgegangen zu sein, welche Form sich *S* 64, 9; 65, 12; 154, 1 findet, während *A* *angoisse* hat. Aehnlich dürfte es sich mit *redoussie* *V* 97, 10; 100, 23 verhalten, wofür *AS* *redoissie* haben. Ueber Ableitung dieses Wortes s. Glossar.

Consonanten.

1.

1) Bei dem Pron. *il* lässt *V* häufig *l* fallen, eine Eigenthümlichkeit dieser *Hd.*: 17, 8; 19, 10; 22, 15; 63, 19; 70, 15; 79, 21; 97, 1; 111, 9; 122, 1; 131, 19; 173, 16; 185, 8; 188, 12; 202, 17; 224, 24; 237, 13.

2) Mannichfaltig ist in *V* der Ausdruck des erweichten *l*:

- a) *ill*, so *bataille* 37, 15 und oft;
- b) *ll*, so *batalle* 36, 16; 125, 19; *fallit* 147, 16; *mier-velle* 40, 1;
- c) *il*, so *bataile* 243, 16;
- d) *illi*: *baillies* 107, 16.

Die letztere Bezeichnung findet sich auch *A* 155, 21: *merveillieux*; häufig ist sie in den „*Poésies des XIV^e et XV^e siècles*“, p. p. Ritter, Genève 1880, so p. 48 *baillie* (*Prs. 3. Sg. von baillier*): *faillie*; p. 47 *oreillie*: *conseillie*.

3) *l* statt *n*.

Während *VS* immer *jovene* (*iouene*) haben, heisst es in *A* stets *ioule* (*sprich*: *jovle*?), ebenso *ioulece* 133, 11 (*S* *jouenete* *V* fehlerhaft: *noblece*), welche Form ich in den Text aufgenommen habe; *joules* findet sich auch in andern Denkmälern, so *Conquête de*

Jér. 1535; *ebendu*, 1404, 1411, *findet sich der Eigenname Esteule* (Stephanum).

r.

Die wohlbekannte Versetzung dieses Lautes (Cons. + r + Voc. statt Cons. + Voc. + r) *findet sich häufig in V, so immer gouvrenier*: 2, 6 u. oft. *In AS findet man diese Art der Versetzung fast gar nicht; so heisst es AS 38, 15 go(u)verneours*, S 143, 7 *gouverner etc. Nur geringe Spuren des in V herrschenden Brauches weist S auf*: 101, 17 *fremeté*; 130, 14 *enfremeté* (VA *enfermeté*).

V 17, 13 *findet sich mesreé statt meserré* (meseré), *das ich in den Text gesetzt habe; doch wäre es wohl möglich, dass hier mehr als ein blosser Copistenfehler vorläge, nämlich dieselbe Versetzung, der wir in gouvrenier begegnen.*

Die entgegengesetzte Art der Versetzung (Cons. + Voc. + r statt Cons. + r + Voc.) *ist in A mehrfach anzutreffen*: *efferes* 191, 28; *effereement* 214, 7; *deserrer* (statt *desreer*, wie S liest; V *desrouter*) 222, 19; auch Bertaigne 7, 9 *gehört hierher.*

n.

Bemerkenswerth ist die in einigen Fällen hervortretende Erweichung des n in V: *vegnans* 150, 2 (auch in andern Denkmälern); *gargnit* (wenn nicht Schreibfehler) 136, 18; *vielleicht ist auch signe neben sine* (s. Glossar) *hierherzuzählen.*

t.

1) *Eine wichtige Thatsache ist, dass V auslautendes t, beruhend auf lat. t zwischen Vocalen, sehr häufig festhält. Freilich haben die Schreibungen mit -t nicht die ausschliessliche Herrschaft, vielmehr wechseln fortwährend Schreibungen wie chitet, menet mit chite, mene. A zeigt keine Spur dieser Eigentümlichkeit, wohl aber bietet S einige, freilich wenige Beispiele*: *coureciet* 10, 13; *otroiet* 10, 14; *mandet* 32, 10; *m'a donet* 66, 11; *rengiet* 114, 8; *pardonet* 128, 4; *congiet* 202, 13; *piet* 232, 13; 239, 20; *laissiet* 242, 17, *wie man sieht, lauter Fälle von et oder iet. Was das Schwanken betrifft, das wir hinsichtlich dieses Punktes in V finden, so könnte dasselbe sehr wohl vom Verfasser selbst herrühren. Auch Baudouin de Condé bietet, neben Reimen wie petit: assentit (ptc.) p. 3; pourfit (profectum): fit (fidum) p. 178; chiet (cadit): fourseciet (vertrocknet) p. 14; : marchiet (merca-*

tum) p. 89; set (sapit) : fauset (*ptc.*) p. 129; conut (cognovit) : nut (nudum) p. 37; mut (movit) : mut (mutum) p. 108; paroît (parebat) : paroît (parietem) p. 32 — *andere wie* chi : merci (mercedem) p. 211, 324, 326 *und sonst*; l'Avé (*Gebet*) : lavé (*ptc.*) p. 39; E (*Ausruf*) : mondé (*ptc.*) p. 149; Dé (Deum) : Condé p. 158; gié (ego) : congié (commeatum) p. 319; tu (*pronomen*) : testu (*testutum) p. 166; coi (*pronomen*) : coi (quietum) p. 157.¹

2) *Ausstossung von -t in Fällen, wo es gemeinfranzösisch zu bleiben pflegt, ist in V nicht selten, doch habe ich die betreffenden Formen nicht immer in den Text aufgenommen. Zunächst nenne ich esse für est ce 74, 19; 94, 13; vauce für vaut ce mehrmals, so 23, 16; soice für soit ce 39, 15; 41, 7; 45, 7; 80, 9; 170, 19. AS kennen diese verkürzten Formen nicht, doch habe ich sie im Text belassen²; ebenso don für dont V 13, 8, eine Form, die sich auch sonst, z. B. häufig in der Holland's Ausgabe zu Grunde liegenden Hd. des „Chevalier au Lyon“ (1499, 1516 u. s. f.) findet; auch ties für tiest I' 121, 6 (AS tes), woneben V 221, 3 tiest hat (A tes S test); dagegen habe ich in der 3. Sg. oder Pl., wo V einige Male Schwund des -t bietet, letzteres wiederhergestellt: tien[t] 38, 8; on[t] 224, 3 (unter den Varianten zu notiren versäumt); 228, 4; pas[t] 84, 11, vgl. V 117, 10 ost von oser.*

s.

1) *Der picardische Brauch, auslautendes z (= t + s) durch s zu ersetzen, herrscht in unsern 3 Hdd. durchaus. Beispiele überflüssig.*

2) *Die Bezeichnung se ist, falls sie nicht direkt dem Lat. entnommen ist, in unsern Hdd. im Allgemeinen selten. S schreibt immer proesce. Mehrmals findet sich in V prescieuses, so 8, 14; 40, 13 escillier; ganz ungewöhnlich ist die Schreibung ascigié*

¹ Beiläufig bemerkt, geht aus diesen Reimen hervor, dass die Aeusserung von G. Paris (Alexis, p. 275): „Baudouin de Condé traite ces rimes à peu près comme notre poème“ nicht ganz genau ist.

² Esse für est ce findet sich auch Aiol 10933 (von Förster geändert); noch in später Zeit: in der „Farce moralisée à quatre personnages“ (XV. oder XVI. Jahrh., enthalten in dem „Nouveau Recueil de Farces françaises“ p. p. Picot et Nyrop, Paris 1880) p. 125, 135, 150. In Baudouin de Condé p. 294 lesen wir esce für est ce; ebenso Rich. li B. 3101, 3171.

(für assigie) 42, 16¹; auch erwähne ich das etymologisch zweifelhafte seine neben sine (s. Glossar). Wie solascier (*Inf.*) 184, 22, so schreibt *V* auch 179, 6 soulascie (*solatiat), wobei das *i* auffällt und womit zu vergleichen ist die Form (lettres de) gracies (gratias) in einer Urkunde aus dem Hennegau (1273; in den „Monuments pour servir“ etc. t. I, p. 364, Z. 21); ebenso gracie (gratia) ebenda p. 237, Z. 4 von unten; p. 254, Z. 9 von unten.

3) ss für se findet sich *V* 91, 22 fresses (*AS* fresces); 219, 5 marissaus (*A* mareschaus *S* mareschiaus) vgl. Suchier, Aucassin¹ S. 51.

c, ch, k, qu.

1) In allen 3 Hdd. findet man beständiges Schwanken zwischen c und ch, sowohl wenn lat. c + e, i als wenn lat. c + a zu Grunde liegt. Consequenz findet sich nur hier und da in einzelnen Wörtern, so schreibt *A* immer cite, *S* immer chite. Zur Bezeichnung des Gutturallautes vor i, e (bei zu Grunde liegendem c, k) findet sich in *AS* k verwandt: *A* 35, 3 kemin; *S* 51, 7 plankes; *S* 104, 7; 154, 10 frankise; *AS* 148, 18 und 20 onteke; unter denselben Verhältnissen findet sich in *AS* nicht selten qu: *AS* 45, 12 *A* 104, 7 franquise; *A* 46, 1 riqueche *S* riquece; *A* 51, 7 planques; *A* 59, 16 sequereche (*S* sequerece); *AS* 60, 7 alasquier; *A* 143, 1 mesquies; *AS* 150, 3 seque; *A* 218, 23 queant. In *V* sind solche Fälle selten: 14, 15; 60, 7 alaskier; 59, 16 sekerece; 150, 3 seke; dagegen ist hier k von häufigster Anwendung bei dem Relativ: ki, ke; ebenso zuweilen in *A*, nie in *S*.

Dass in *V* das lat. qu den zweiten Bestandtheil noch nicht durchaus eingebüsst hat, zeigen häufige Schreibungen: conkuist 6, 15, 16; konkuerre 22, 3 und 8; dieselben fehlen in *AS*.

Endlich ist einer in *A* nicht seltenen, in *V* ganz vereinzeltten Schreibung zu gedenken: ch mit gutturalem Lautwerth. So in *A* auslautend häufig, z. B. Tureh 5, 14; boureh 15, 11; 31, 11; haubereh 71, 9; 230, 5; fouch 229, 8; sech 35, 17; selten an- oder inlautend: choi 19, 6; enchore 19, 6. In *V* habe ich die Schreibung nur 1 Mal (vainchieres 244, 21), in *S* gar nicht gefunden.

2) Nur in *V* findet sich Erhaltung des c bei lat. amicum, inimicum: amie 130, 15; 136, 20; 148, 8; anemie 42, 4; 48, 7;

¹ Vgl. Auc. et Nic. 35, 15 quesisee; Rich. li Biaus 1622 mesceoir für messecoir; Aioli 5700 abaiscier.

115, 19. *Freilich lässt sich zweifeln, ob nicht amit, anemit zu lesen ist, was insofern ebenso berechtigt wäre, als e und t in V nicht geschieden werden. In der That liest man amit häufig in dem von Reiffenberg hg. „Godefroi de Bouillon“, so 8013, 14829, 17711, 19255, 19418 u. sonst; auch anemit 17629; ebenda 16226 findet man tret (Zell), 20301 jolit (lustig), in welchen Wörtern nach Abfall des f ein t angefügt worden zu sein scheint; anderseits findet sich in östlichen Denkmälern hier und da poe (paucum), so S. St. Bern. 527, 10; 549; auch im „Lothringischen Psalter“ (ed. Apfelstedt), s. S. XLIV (ohne Stellenangabe); vgl. auch avuee, poruee. So wird denn vor der Hand die getroffene Entscheidung nicht als theoretische, sondern nur als praktische gelten können.*

Nur in V findet sich ferner die = dico: 62, 12; 73, 17; 81, 4; 94, 21; 143, 3 und mehrfach. Doch ist nicht ganz klar, ob diese Form mit amie in eine Linie zu stellen ist, da die 1. Sg. des Verbs auch sonst Neigung zu -e hat (s. unten: Conjugation).

g, gu, gh.

Bemerkenswerth ist in unsern Hdd. der Ausdruck des gutturalen g vor e, i. In V trifft man zu diesem Zweck nicht selten blosses g verwandt: aige 55, 4; 60, 1; 64, 4; 65, 15; lange 71, 17; 73, 2; gilles 168, 9; geude(s) 212, 9; 213, 16; 226, 15; 233, 1; orgius 126, 8 u. ä.; daneben findet sich auch gu: aigue 14, 5 u. 8; 28, 7; langue 74, 12; 74, 14. — In A herrscht blosses g vor, in S im Allgemeinen gu; so schreibt A meist gerre, S guerre. — Eine in S zu dem nämlichen Zweck ziemlich beliebte Schreibung ist gh: ghisarmes 16, 4; 226, 12; orghiols 126, 8; gherre 147, 15; gheudes 226, 15. Selten ist diese Bezeichnung in A: 97, 15 vighereusement; 168, 9 A ghiles S ghilles. In V' findet sich nur ein Beispiel von gh: encarghie 10, 10; es bedeutet hier, wie sich annehmen lässt, ġ (= ital. g vor e, i).¹

b, u·(v), w.

1. *Bei zu Grunde liegendem abil, ibil wechselt in unsern Hdd. b mit u: 105, 9 V estaulit AS establi; 105, 12 VAS establi; 132, 22 V estables AS estaules; 132, 23 VAS estaule; 42, 2 V paisiblement AS paisiurement; 47, 10 V paissiurement A paissiurement S paisiblement, ebenso 72, 6. Neben foible 38, 8,*

¹ *Ebenso auch sonst hier und da; so allighier, Monuments pour servir etc. t. I, p. 493, Z. 6 von unten.*

afoiblist 102, 1 *findet sich* V 239, 11 afoiulis, *wo u consonantische Geltung haben wird, während bei den übrigen Formen mit u Sicherheit der Bestimmung der Aussprache fehlt. Noch erwähne ich* V 72, 3 oulie (*corrigirt in oulient*). *Steht hier u an Stelle von lat. b (oblitare), oder ist b ausgestossen wie p in pule? Eine Form ouvlier wird von Tobler, Aniel XXI aus Adam de la Halle angeführt.*

2. *A liebt anlautend germanisches w, so fast stets warder; in SV sind solche Schreibungen nur vereinzelt, so* 143, 8 V unau-
crant (*d. i. wauc.*) A waucrant S wauquerant; 228, 10 VS widier
(A vuidier); 245, 12 V unarde (*d. i. warde*).

3. *Bemerkenswerth ist* V 211, 1 devens *statt dedens; die Form ist in nordöstlichen Mundarten anzutreffen, so in* Tailliar, *Recueil d'actes*, p. 493, 494, 509, 510, 511, *ferner* B. de Condé XII, 86; *auch* Job (ed. Förster) 303, 41: deuenz.

Ich gehe endlich noch auf einige weitere in unsern Hdd. sich bemerklich machenden Spracherscheinungen ein.

Tönende statt tonloser Consonanten.

Hierfür lässt sich aus V anführen 186, 5 engourdiinee (AS encourtinee); *noch jetzt heisst es hennegauisch* gourdiine (Sigart); *ein afrz. gourdiine bringt auch* Roquefort, *aber ohne Beleg. Ferner* V 35, 11 empigier *statt empechier.*¹ *Aus A nenne ich* multitude 31, 10.

Einschaltung von b und d.

a) *In allen 3 Hdd. finden wir Formen wie* samble *neben* sanle, *doch überwiegen überall die Formen mit eingeschobenem b;*

b) *In Einschaltung von d bei n + r, l + r herrscht in V keine Consequenz; Formen wie* tinrent *und* tindrent *wechseln mit einander ab. AS begünstigen entschieden die des d entbehrenden Formen. Einstimmigkeit der Hdd. ist vorhanden z. B.* 92, 12 V AS tenre; 92, 12 V maure (molere) AS maurre.

¹ *Hiernach hätte auch* Celige = Cilicia, V 207, 3 *allenfalls stehen bleiben können; vgl. auch* nongier *für* nonchier *Manequine* 2986, *citirt von* Seeger, Z. f. r. P. IV, 466. — *Anderseits findet man* V 239, 27 plonchie (*plumbicata), *wo AS plongie haben.*

Verdoppelung einfacher, Vereinfachung doppelter Consonanten.

a) Verdoppelung

α) des s. *Sehr häufig in V und A (in S selten), z. B. V 3, 20 francisse; V 60, 11 esses (= aises); A 71, 2 noisse; A 152, 21 graveleusse. Auffallender sind einige Fälle aus V: 17, 2 meissmes; 22, 12 responsse; 201, 3 chasstiaus; 157, 18 Pompeuss; 244, 5 anss; bei Verschmelzung zweier Wörter: 102, 4 lissans; 241, 4 assavie.*

β) des r. *Ebenfalls häufig: VS 5, 3 conquerroient Impf. (A -r-); V 111, 18 demorroit Impf.; A 50, 4 irroit. Auffallend chevalierr V 63, 9. Charakteristisch für A sind die hier öfter vorkommenden Formen tinrrent: 17, 12; vinrrent: 136, 17; 154, 12; 199, 6.*

γ) n. *Häufig in A, seltener in S, ganz vereinzelt in V: A 6, 13 painnes, A 14, 8 fontainnes (geschrieben paines, fontaines); 18, 10 A romainne S rommainne, 19, 3 A painnes, an den beiden letzteren Stellen nn ausgeschrieben, ebenso V 16, 1 buisnnes; 13, 6 retennoit.*

δ) l. *Ganz vereinzelt: V 66, 14 malle (mala); Assimilation liegt vor in elligier V 59, 11; elleut V 5, 11.*

ε) t. *Ganz vereinzelt in V auslautend: vaitt 26, 10; 123, 1; 184, 4; embatutt 121, 13.*

ζ) p. *V 78, 3 Pompee.*

η) f. *In V 1 Mal, verbunden mit Wortverschmelzung: liffait 224, 16; ebenso ist wol auch mit Godefroy (p. 5, col. 2) affendant AS 228, 17 aufzufassen (aff. i vinrent).*

θ) g; *selten, nur in A: 184, 15 danggier; 185, 19 deggres.*

b) Vereinfachung

α) des ss. *Häufig in V, so trespasoit 6, 5; garnisent 29, 2; mehrmals bei Verschmelzung von mes mit sires: me sires (sic) 182, 3 (AS mes sires); 182, 21 VA me sires S mes sires; 183, 1 A mesires VS mes sires; 183, 4 V me sires A mes sires S fehlt.¹*

β) des rr; *häufig nur in V; hier wird immer tiere geschrieben (wenn nicht abgekürzt, vgl. S. XIV); fernere Beispiele aus V: 8, 5 requeroient (Condicional); 85, 16 maintera für -terra, dies für -tenra; 223, 27 meront für merront (Fut. v. mener).*

¹ mesire = mes sire auch im Aiol (ed. Förster): 5277, 10085.

Flexionen.

Substantiv.

Geschlecht. *Besonders V bietet manches Bemerkenswerthe. Mehrmals finden wir in dieser Hd. estore = historia als Masculinum: 2, 1 l'estore roumain; li histories (hestores) 211, 8; 234, 3¹; ebenso li illes 203, 12 (dagegen une ille VAS 87, 7). Als Nom. sg. findet sich neben honte auch hontes: 176, 9 V honte AS hontes; 172, 9 V hontes AS honte; 94, 13 VAS hontes.² — Das Umgekehrte zeigt sich (wenn nicht Copistenfehler vorliegt) V 82, 4 vieses ais; endlich erwähne ich noch toute jor (V 195, 1) = jeden Tag, d. i. „fortwährend“, wo freilich für das auslautende e auch eine andere Erklärung möglich ist; ähnlich 51, 8.*

Declination. *Die altfrz. Regel über das flexivische s bei den Masculinen nach dem Paradigma murs wird in unsern Hdd. im Allgemeinen beobachtet. Doch erlaubt sich A nicht ganz selten Verstösse, während S genauer ist. Am genauesten ist V; Verstösse sind hier so selten, dass ich kein Bedenken getragen habe, dieselben zu corrigiren, so 150, 2 chies, corr. chief; 189, 10 flun, corr.³ fluns.³ — Was die Wörter mit beweglichem Accent betrifft, so wird im Allgemeinen die Regel beachtet. Doch finden sich in V bei dem Worte trahitre einige die Regel verletzende Formen: 138, 1 trahitre N. pl.; 137, 13 avoeec les trahitres; 137, 14 li trahitres N. pl. Ich habe diese Formen stehen gelassen (nur im letzten Falle -s gestrichen), besonders im Hinblick auf das Neufrz. — 205, 16 bieten alle 3 Hdd. Menre als Obl.; umgekehrt findet sich 160, 7 als N. sg. V serour A sereur S sereurs. — Auffallend ist, dass V oft 9me d. i. c'omme statt 9 d. i. c'om (= que, ke om) bietet, so 156, 21, 22; 157, 13. Ich habe diese Form, die sich fast nur in dieser Verbindung findet, nicht geduldet; das Substantiv home statt hom (N. sg.) findet sich in V nur 128, 13, wo ich ebenfalls corrigirt habe; dagegen haben VAS 243, 17 homes (A hōmes) als Nom. Pl.*

¹ ebenso Phil. Mousket 11974 estores rimés (: remés).

² Honte als Masc. auch im Rich. li Biaux, s. Förster's Anm. zu 1032; auch in andern Denkmälern, so in den Hiobfragmenten (ed. Förster) 315, 9; auch B. de Condé VIII, 208 (vgl. Scheler's Anmerk. dazu).

³ Als Rest der lat. Neutralform dürfte das Fehlen des s bei diesem Worte kaum zu betrachten sein.

Artikel.

Neben den gemeinfrz. Formen des weiblichen Artikels sind die picardischen: N. li, A. le häufig in VS, im Ganzen selten in A. — Als Genitiv des Mascul. herrscht in VS dou, in A du.

Pronomen.

1. *Ce für cest findet sich V 68, 17¹; 143, 20.*

2. *Charakteristisch für V ist die hier sehr häufige Form ke, que als Nom. Sg. oder Pl.: 95, 10; 122, 11 (subst.); 123, 17; 138, 9 (subst.); 146, 21; 147, 9 und 10; 148, 3; 148, 16; 150, 20; 151, 18; 152, 12; 152, 20; 153, 16; 164, 14 (subst.); sogar als Frageföwort = wer: 145, 20. Hiervon nichts in AS.*

Verbum.

Personalendungen. In der 1. Sg. Prs. Ind. hat V die Neigung zu -c: voie 74, 17; loc (laudo) 177, 20; proumee 187, 13; vielleicht gehört auch die = dico (s. S. XXV) hierher. So finden wir auch im Pf.: vie V 144, 4 und 5.

In allen 3 Hdd. findet sich hier und da die moderne Anfügung des -e. So Ind. Prs. 1. Sg. 104, 5 V proie; 151, 21 V AS bee; 45, 12 V AS laisse. Dasselbe gilt von der 1. und 3. Sg. Prs. Conj.: 99, 11 V souseline; 177, 20 V garde; 84, 11 A passe; 105, 1 S quide (A quit); 184, 22 S amaine: lauter 3. Sg.; 155, 6 V demande (1. Sg.).

Die 1. Pl. geht aus auf ons. Ganz vereinzelt findet sich V 177, 15 avomes, trouvoumes; A 18, 13 l'avouns. Im Imperf. und Condit. findet sich nur in AS zuweilen die erweiterte Endung, s. Var. zu 47, 6; ferner A ariemmes S -iesmes 220, 15; A poiemmes S -iesmes 220, 14; A fusiēmens (corr. fusiemmes) S fuissomes 73, 5.

Stammauslaut. Ich verzeichne aus V folgende Formen: 31, 19 meche (Conj. von metre); 182, 23 mence = mentiat(ur)²; 31, 19 rengen = rende; 79, 12 mangent = -dent; 228, 12 espargen

¹ *Oder steht es für cel (AS: a celui jour)? vgl. ci für cil Auc. et Nic. (ed. Suchier) 6, 27; ebenda 11, 39 findet sich ce für cest, anderseits ebenda 35, 12 ce für cel (vgl. Diez Gr.³ III, 78, Anmerk.); ce = cest auch Rich. li Biais 1151, 4817; mehrmals im Aiol, so 5304 (che); 9403.*

² *Dieselbe Form reimt Mousket 11368 mit diemence; freilich lässt sich im Conj. von mentir auch -te aus einem dem Nordosten angehörigen Dichter durch Reim erweisen: Baud. de Condé p. 207 mente: chaucelemente.*

= esparde; 58, 20 espargoit; 135, 20 blangant (von blandir).
Von einem solchen g bemerke ich in den andern Hdd. nur 1 Beispiel: AS 236, 9 detorgoient.

Praesensbildung. *Bemerkenswerth sind folgende Formen. aus V:* 51, 20 caient; 74, 2 chaient (*Prs. Ind. von chaoir*); 177, 23 dechaie (*Prs. Conj. von dechaoir*); *dieselben sind AS unbekannt, scheinen überhaupt selten zu sein; in den Hiobfragmenten (ed. Förster) 301, 17 findet sich chaïet als Coniunctiv; J. de Condé, t. I, p. 39 chaient als Ind.*

*Sehr auffallend ist die Endung eee, die wir in V zwei Mal beim Coniunctiv Praes. finden: 66, 6 proieee (im Text mit Unrecht geändert); 133, 13 refuseee. Dieselbe Endung finde ich zwei Mal in der Tailliar'schen Urkundensammlung: p. 501: „nous adjostons que les dimes de vos bestes nuls ne vous osece demander“ (Archive der Stadt Douai; aus einer dem Ende des XII. oder Anfang des XIII. Jahrh. angehörenden Uebersetzung einer päbstlichen Bulle, die das Hospital von Douai betrifft; die entsprechende lat. Stelle lautet: „adiciamus etiam ut decimas animalium vestrorum aliquis a vobis exigere non presumat.“); ferner p. 503: „et deffendons destroitement que nuls — — — ne osece prauvende nulle recheveir de vo maison“ (Archive der Stadt Douai; aus einer Uebersetzung einer dem Ende des XII. Jahrh. angehörigen päbstlichen Bulle, betreffend die Aussätzigen von Douai; die entsprechende lateinische Stelle lautet: „— — — inhibentes ne aliquis — — — prebendam a domo vestra recipere qualibet temeritate presumat.“). Einige andere Beispiele finde ich in einer in Godefroy's „Dictionnaire“ p. 319, col. 2 citirten Stelle (Urkunde aus Valenciennes): pensece, apparellece, voeche (von voer), rendeeche. Was die Erklärung dieser Endung betrifft, so scheint dieselbe eine Erweiterung der Coniunctivendung ce, welche letztere aus der 2. oder 3. Coniugation (meece; ceurre von courre, J. de Condé, Lyon 43) in die 1. eingedrungen sein mag, so finde ich bei Tailliar, p. 435 (aus den „Bans de l'échevinage d'Hénin-Liétard“): „Et si fait on ban k'il ne soit nus si hardis bourgeois ne habitans hom ne feme ne deforains ne autres ki preste a hom ne a feme ne a enfant manant en ceste vile ne lieuce (Conj. von lieuer = locare) ne mete en warde ne laist en leur ostel catel nul ne harnas ne oeustil etc.“ Aehnlich S. St. Bern. 567 lacet (von laier); 535, 5 von unten: esliecet (*Prs. Conj. 3. Sg. von eslever*); leicent*

(von laver) ebenda 538. Dieser Erklärungsversuch stimmt, wie ich nachträglich bemerke, im wesentlichen mit dem von Willenberg (Rom. Stud. III, 414) gegebenen überein; derselbe führt ebenda noch weitere Beispiele der merkwürdigen Form an. Uebrigens erinnert die Coniunctivbildung mit *ee* lebhaft an die Coniunctivendung *oisse*, die sich häufig in dem von Apfelstedt hg. Lothringischen Psalter (s. S. LVI ff.) findet.

Perfect. In allen 3 Hdd. geht die 3. Pl. der *s*-Klasse auf *sent* aus. Ausnahmen ganz vereinzelt, so AS 134, 10 und 20: *firent*, welche Form ich auch V 134, 10 und 11 eingesetzt habe; ähnlich 189, 2; 192, 16. — Ich erwähne noch V 137, 14 *vautrent*, mit Ausfall von *s* (wie V 69, 19 *bati* für *basti*; *fut* = *fust* 196, 17) für *vaustrent* (Pf. von *voloir*).

Imperf. Conj. V bietet *-aisse*; ich habe in dieser Hd. nur 2 Fälle von *-asse* bemerkt: 124, 9 *espargnassent*; 142, 10 *gardassent*; auch in S herrscht durchaus *-aisse*, in A dagegen *-asse*.

Infinitiv. Die Endung *ir* für *oir* findet sich mehrmals, so 59, 4 V *pourveïr* AS *porveïr*.

Futur. Bemerkenswerth ist 57, 1 *recerront*, Fut. von *re-croire*; die jedenfalls seltene Form (bezw. Schreibung) ist im Text geändert worden, doch finde ich auch Aiol 10081 *cerai*.

Endlich bemerke ich, dass die Perfectformen von *veoir* und *venir* mehrmals in V mit einander vermengt werden; so *vint* statt *vit* 63, 10; 119, 6; *vit* statt *vint* 194, 1; ähnlich im Fut. 124, 14 *venra* für *verra*. Ich habe diese Vermengung, die sich freilich auch sonst in picardischen Denkmälern findet, im Text beseitigt; möglich bleibt immerhin, dass diese Fälle anders zu beurtheilen sind als V 101, 7 *maïs* (d. i. *mains*) für *mais*; V 103, 20 *lon-sengiers*; V 189, 2 *nuît* (d. i. *nuint*) für *nuit*; umgekehrt V 98, 14 *puis* für *puins*; V 101, 17 *evaie* für *envaie*; V 103, 2 *doist* für *doinst*.

Ich nenne zum Schluss die hauptsächlichsten Eigenheiten, die sich in allen 3 Hdd. (vorherrschend oder stellenweise) finden:

- 1) *c* = lat. *c* + *a*, *ch* = lat. *c* + *e*, *i* (S. XXIV);
- 2) *-s* für *-z* (S. XXIII);
- 3) *estaule*, *paisiule* (S. XXV);
- 4) *ius* (*ieus*) = lat. *ilis*, *ilius*, *iculus*, *ivus* (S. XIX);

- 5) au aus ol + Cons. (*ebenda*);
- 6) -sent im Perfekt (S. XXXI);
- 7) li, le als weiblicher Artikel (S. XXIX).

In der ganzen bisherigen Darstellung der sprachlichen Verhältnisse habe ich B, die Brüsseler Hd., unberücksichtigt gelassen. Indem ich dies nunmehr nachhole, bemerke ich, dass B drei der angegebenen Eigenheiten mit VAS theilt (soweit man nach der kurzen Probe, S. IV, urtheilen kann):

- 1) c = lat. c + a: *escapa* Z. 4; *ch* = lat. c + e, i: *Chi* Z. 1 (*auch comenche in der Ueberschrift zum Prolog*);
- 2) -s für -z: *esleus*, *courones* Z. 2 von unten;
- 7) *le* als weiblicher Artikel: Z. 6.

VII. Die Persönlichkeit des Verfassers.

*Es ist sehr wenig, was über den Verfasser unserer „Hystore“ feststeht oder sich wenigstens muthmassen lässt. Sicher ist nur der Name: Jehan de Tuim; denn der Autor hat Sorge getragen, denselben der Nachwelt zu überliefern: S. 1, 1; 2 (Ueberschrift); 2, 13; 198, 1. — Was seine Herkunft betrifft, so haben wir dafür einen Anhalt an dem Zusatz, den der Name zeigt: de Tuim (daneben bieten die Hdd.: Tuym, Tuinn, Thuin, Thuun, Tuum, Thuum). Die Stadt Thuin (denn dies ist die heutige Namensform) liegt in der belgischen Provinz Hennegau (Hainaut). Dieser Herkunft würden die sprachlichen Eigenheiten, welche VAS (und, soweit sich urtheilen lässt, B) mit einander gemein haben, nicht widersprechen. Andererseits würden, so scheint es, einige in V am entschiedensten hervortretende Eigenheiten, so besonders *ie* aus lat. *e* in Position (S. XVIII) und -t (S. XXII) zu dieser muthmasslichen Herkunft des Verfassers recht gut passen. — Was ferner die Lebenszeit unseres Verfassers betrifft, so haben wir dafür einen Anhalt, einmal an dem Umstande, dass (nach meinem Dafürhalten) V und A der Grenze des XIII. und XIV. Jahrh. angehören; andererseits an dem Umstande, dass F, diejenige Handschrift, welche Jacot's de Forest Versification unserer „Hystore“, den „Roman de Julius Cesar“ enthält, noch in's XIII. Jahrhundert gesetzt wird. Auch wenn etwa diese Bestimmung des Alters von F einer Modification bedürftig sein und diese Hd. eher der Grenze des XIII. und XIV. Jahrh. angehören sollte, so würde doch immerhin aus dem Bemerkten der Wahrscheinlichkeitsschluss sich er-*

geben, dass Jehan's „Hystore“ noch dem XIII. Jahrh. angehört. — Was endlich die Frage nach der Lebensstellung unseres Autors betrifft, so lassen einige Stellen die Vermuthung zu, dass er dem geistlichen Stande angehörte. So 58, 11 ff.; 82, 18 ff.; 207, 4; so auch 40, 1 ff., wo in ganz origineller Weise die Niederlage des Pompejus als Strafe des Himmels dafür gedeutet wird, dass er den Tempel des Herrn entweiht hatte; dass Pompejus Jerusalem erobert hatte und in den Tempel gekommen war, hat Jehan vielleicht dem afrz. Prosaroman über Caesar, compilirt nach Sallust, Lucan und Sueton (vgl. unten S. XXXIV), entlehnt, denn so wird dort erzählt. — Sonst habe ich über unseren Jehan nichts in Erfahrung bringen können.

VIII. Die Quellen.

In Bezug auf die benutzten Quellen sind 2 Theile der „Hystore“ zu unterscheiden.

1) Vom Beginn des Werkes bis zum Anfang des alexandrinischen Krieges, 197, 25. Hier ist Lucan, der ja sein Gedicht nur bis zu diesem Zeitpunkt geführt hat, die Hauptquelle. Daneben hat Jehan auch die (von ihm nicht erwähnten) Commentare Caesar's über den Bürgerkrieg benutzt, so z. B. 35, 13 ff. bei der Schilderung der Anstalten, die Caesar bei Brundisium traf, um Pompejus an der Einschiffung zu verhindern, vgl. B. Civ. I, 25 und 26.

2) Von dem angegebenen Punkte bis zum Ende des Werkes. Hier hat Jehan (ohne seine Quellen namhaft zu machen) die anonymen Fortsetzungen der cäsarischen Commentare benutzt: a) De bello Alexandrino; b) De Bello Africano; c) De Bello Hispaniensi.

Freilich, nicht alles, was die „Hystore“ enthält, lässt sich auf die angegebenen Quellen zurückführen. Manches wird andern Quellen entnommen sein, so die Schilderung des römischen Triumphzuges, 8, 7 ff.¹ Manches wird der eigenen Phantasie unseres Autors entsprungen sein, so die umständliche Erzählung

¹ Was den Zug betrifft, dass der Triumphator von einem Sklaven geschlagen wurde, so findet sich fast das Gleiche in Isidor's „Origines“, lib. XVIII, c. 2: „— — — quod vero a carnifice contingebantur (i. e.: triumphatores), id esse indicium, ut ad tantum fastigium evecti mediocritatis humanae commonerentur“; ähnlich Tertullian, Apol. 33.

des Liebesverhältnisses zwischen Cäsar und Cleopatra (160, 4 ff.); ferner die Schlachtschilderungen: 70, 13 ff.; 114, 13 ff.; 223, 17 ff.; vielleicht sind auch die Ausführungen über die Liebe (167, 18 ff.) geistiges Eigentum Jehan's.

An zwei Stellen (241, 9; 244, 1) erwähnt Jehan „mestres d'Orliens“, deren Bericht als mit der geschichtlichen Wahrheit in Widerspruch stehend bezeichnet wird. Vielleicht ist unter dem Werke der „mestres“ der anonyme altfranz. Prosaroman über die Thaten Caesar's zu verstehen, der aus Sallust, Lucan und Sueton compilirt ist; vgl. „Giornale di Filologia romanza“ II, 176 f.

C'est de Julius Cesar.

f. 1^a.

Ci coumeneche li hystore de Julius Cesar, ke Jehans de
 Tuim translata de latin en roumans selonc les .X. livres de
 Lucan. Apries i est coument Cesar escapa de la u il fu
 souspris en mer par chiaus d'Alixandre, coument il les desconfi,
 5 coument il venqui le roy Tholome, coument il prist Alyxandre,
 coument il fist Cleopatram roine, coument il venqui Fernacem,
 coument il passa en Aufrike, coument il se combati encontre
 Scipion, coument Scipion fu mors, Jubba li rois, Sabbura,
 Petreus et Afranus et maint autre haut baron; apries, coument
 10 Cathous fu mors, *coument Cesar retorna en Espagne, coument *f. 1^b.
 il venqui le jovene Pompee, coument li juvenes Pompee fu
 mors; et puis apries, comment Cesar fu receus en Roume,
 coument il fu esleus pour empereour de Roume et coument il
 fu coronnes. Tel sont li capitre de cest livre.

C'est de J. C.] *ABS fl*; 1 coum. li h.] *ABS* commencent
 les estoires; 2 Tuim] *B* Thuin *A* Tuum; 1 ke — translata]
S comment J. de Thuun le t.; 3 Apries] *ABS* Apres les .X. livres
 de Lucan; i] *S* il; de la — d'Alixandre] *ABS* dalixandre
 et de ceus de cui il fu sousprins en m.; 4 coument il les] *ABS*
 et comment il les; 6 coument il f. Cl. r.] *ABS* comment (*AS* et
 comment) il prist Cl. la r.; coument il v. F.] *V fl*; 8 Jubba]
AS et Ubba *B* et Urba (?); Sabbura] *A* Sabura *S* Scabura
B Sabruu (?); 9 Petreus] *AS* Perceus *B* Pecerus; Afranus] *AB*
 Affrenes *S* Afrenes; apries coument] *A* apres i est comment
BS apres est coment; 12 et puis — coronnes] *ABS* et puis
 apres comment Cesar fu receus et comment il (*B fl* fu receus
 et c. il) fu esleus et couronnes a estre empereres de Romme;
 13 esleus] *V* receus.

Ci coumence Jehans son prologue et dist ensi:

Puis que volentes me semont ke je vous raconte en l'estore
roumain coument Julins Cesar coumence le guerre et le maintint
encontre les citoains de Roume, les queus il desconfi es chahs
de Thesale et comment il conquist toute le seignorie dou
monde, bien est drois ke si fait soient racontet en tel maniere 5
que tout li haut home ki tiere ont a garder et a gouvrenier,
pour cou que il miex se maintiegnent en gentilleche et en
toutes bontes, i prennent exemples et enseignemens; car quant
*f. 1c. il fist *tant et conquist, par le viertut de nostre seignour pre-
mierement et par se proueeche en apries, kil fu cremus et 10
redoutes par tant le monde et ses nons ensauchies en se vie,
bien est drois que si fait soient ramenteut et racontet apries
se mort. Pour cou ke Jehans de Tuym veut ke la bontes de

Ci — ensi] *ABS* Or commeneche Jehans de Tuū (*BS* Thuun)
s. p. et d. (*B* comence) en tel maniere; 1 raconte — roumain]
AS racont la volente des Romans (*S* Rommains); Ci — main-
tint] *F* Uns pensers qui mon cuer entalente et esprent De
trouver me semont et a dire m'aprent Selonc l'estoire vraie (*sic*)
endroit mon escient L'estoire des Romains et por quoi et com-
ment Julis Cesar li preus qui tant ot hardement La guerre
commence et mena longuement; 4 seignorie dou m.] *A* signorie
de cest m. *S* *Lücke* (*das Blatt der Länge nach beschnitten*):
seigni . . . cest monde; 5 ke — racontet] *V* ke si dit
soient r. et si fait ausi; fait] *in S* *eine diesem Worte räumlich*
entsprechende Lücke; racontet — maniere] *AS* en t. m. ra-
conte; 8 i] *AS* 7; exemples] *A* essample *S* *Lücke*: exam . . . ;
enseignemens] *A* enseignement *S* entendement; 5 en tel maniere
— enseignemens] *F* Que haus hom qui tient terre par son droit
fievement Pour tant qu'il s'en maintiengne mieuls et plus fran-
chement De bonte prendre exemple et bon enseignement; 9 pre-
mierement] *AS* 7; 10 en apries] *AS* 7; 11 en] *V* 7; 12 ramenteut
et] *AS* 7; 13 mort] *V* mor en avant; *F* Qui tant fist en sa vie
bien est drois voirement Qu'aprez sa mort en soit loez a toute
gent; Jeh. de T.] *V* Jeh. T. *A* Jeh. de Tuinn *S* Jeh. de
Thuun; la — com] *F* la grans b. des preudounes q;

si preudoume com Julius Cesar fu a san tans soit seue et
 racontee, il translata l'estore roumain de latin en roumant
 selone cou ke Lucans en escrist; mes tant i a k'il redoute
 sour toute riens les mesdis des envios, k'il ne li atournent a
 5 folie cou k'il fait pour sens et pour edefier les cuers des
 preudounmes ki l'estore en ascouteront. Il croit bien ke li
 mauves l'en blasmeront, et sans raison; et s'il en devant ne
 le font, si le feront il en derriere. Il lor donne rose pour
 boine odour, et il li rendent espines encontre; il lor donne
 10 miel paur douceur, et il li rendent fiel amer. Mais pour ce
 k'il set bien et voit que li mauves ne puet *laisier son vill usage *f. 1^d.
 ne se mauvesse acoustumance, ains art tous de duel et d'envie
 pour le bontet k'il voit ou boin, ausi com li plons s'art pour
 l'argent: nonpourquant Jehans dist qu'il ne li eaut de lor mes-
 15 dire; car on sara bien k'il ne le feront fors par envie, ne ja
 pour lor envie sa bontes n'abaissera, car li biens si vaintera
 tous tans; et pour cou vent il revenir a se matere et commen-
 cera en tel maniere:

Quant Romulus ot Roume fondee premierelement, il i asist
 20 tele francisse que tout cil ki d'autres tieres i vauroient venir

1 com] *A* comme *S* come; 2 il t. — roumain] *A* a il lestore
 translatee *S* *Lücke*: — il ceste estoire translatee; *F* De celui
 fet l'auctors que qu'enviouz en die Ces vers de tel matere qui
 n'est pas molt oie Quar il l'a du latin toute en romanz changie
 Et de la vraie estoire de Rome departie; 6 l'est. en asc.] *AS* ceste
 estoire escouteront; 7 l'en] *AS* les; et s. raison] *S* *fi*; 8 font]
AS blasment *F* = *T*; le feront] *AS* len (*S* le) blasmeront
F = *T*; 11 puet — vill] *AS* peuvent l. lor viel; 12 se] *AS* lor;
 art tous] *AS* ardent tout; 13 voit] *AS* voient; ou boin] *A* el b.
S es bons; 14 nonpourq.] *AS* et nepourq.; qu'il — mesdire]
V quil pueent de lui m.; 15 car — le] *AS* c. il set b. quil nel;
 feront] *S* font; par] *A* pour; Mais pour ce — par envie]
 • *F* Quar tex est lor coustume que il pas ne lairont Por moi ce
 poise moi mes tant lor en respont Qu'ausi bien li malvais por
 le bon se confont Con fet li plons qui s'art por l'argent ou il
 font Aussi s'ardent malves por cels qui vaillant sont Par l'envie
 et par l'ire qu'il de lor honte ont Et s'il de moi mesdient plus
 que moi s'empiront C'on saura bien que il d'envie le feront
 Por ce petit me chaut de quanque il diront; 16 si v.] *A* vaint
S *Lücke*: . . . t. *F* Quar ades en la fin li bien se proveront;
 17 commencera] *AS* commenche, *F* Et je dirai comment li
 premerain vers vont;

- pour estage et pour remanoir seroient franc a tous jours. Et pour ceste grant franchise que Romulus i fist ensi crier en i vint tant en poi de tans que la chites fu si puplee et que elle esforcea tant et tant fu de grant affaire k'il n'ot el monde nule meillour. Et puis monta tant et acrut la signourie de le chitet 5
- *f. 2^a. que li *cithoain i establirent une coustume par coumune juree tele que, quant aucuns princes u aucuns rois mesprendoit enviers aus, k'il aloient tout coumunement sour lui et tant se traveillierent k'il le misent au desous. Et pour cou que li chites fust miex gardee, la seignourie en estoit commandee as 10 trois meillours homes de le chitet. A celui tans n'avoit onques eut en Roume ne roi ne empereour, ains eslissoient entre iaus li Roumain trois des plus haus barons de Roume et des plus puissans, et cil troi si avoient seignourie sour eus et sour toutes lor conquestes, et eslissoient ces trois barons pour cou ke, quant li .II. se des- 15 cordoient, que li tiers les ramenoit a pais et a concorde; et quant aucunes tieres voloient Rome guerroier, li dui des trois barons, ki plus estoient puissant d'armes et plus endurant, aloient la atout
- *f. 2^b. l'esfort de le cite, *et li plus anchiens et li mains poissans remanoit en le cite pour garder la et pourveoir les autres, qui 20 en l'ost estoient alet, de vins et de viandes, de chevaliers et

1 a tous j.] *AS ft*; 2 grant] *AS ft*; 3 et que elle] *F* que elle *AS* et;
 5 meillour] *AS* mellour cite; *F* Si fu en poi de tanz la citez molt poeplee Et puis s'esforcea tant et tant fu grans et lee Qu'il n'ot meillor cite dusqu'a la mer betee; signourie d. l. ch.] *AS* renommee de Romme, *F* Puis fu sa seignorie et s'onors tant montee;
 9 traveillierent] *AS* traveilloient; le] *F* les; misent] *AS* metoient;
 10 as] *A* a; 11 meillours] *A* des meillors *S* millors, *F* Auls trois des meilleurs homes; 13 et — puissans] *AS ft*; 14 toutes l. e.] *F* t. l. questes *A* t. les e. *S* tous les conques, *F* Et sor celz qui avoient par force conquete Qui pais il avoient a lor loi atourne; 15 quant — descord.] *A* se li doi se descordassent *S* se li troi se descordaissent; 16 ramenoit] *AS* amenast; *F* Mes por tant li Romain .III. barons eslissoient Que quant d'aucun afere li dui se descordoient Par le tiers a concorde et a pais revenoient; auc. t.] *AS* aucune gent; 17 Rome] *F ft* *A* Rôme; *F* Et quant il avenoit qu'autres terres voloient Vers Rome guerroe (*sic*) n'a li ne s'asentoient; trois] *AS ft*; 18 et p. end.] *AS ft*; *F* Li dui des .III. barons qui plus poissant estoient Et d'armes plus souffrant; 19 anchiens] *A* anciens *S* ancien; poissans] *S* puissant; 20 remanoit] *S* remanoient; la] *AS ft*; les autres — siergans] *A* de viandes les a. q. en lost e. ale

de siergans au const de le chitet, se besoins en estoit.
 Par ceste aliance que li Roumain avoient ensi faite entr'eus
 et ordenee par sairement il conquerroient les tieres et les
 regions qui contraire lor estoient et les sousmetoient a eus
 5 par treuages; et par ceste occoison acrut si le force roumaine
 que elle estoit doutee et cremue par tout le monde. Et a
 celui tans dont je vous di, que Roume estoit de si grant pooir,
 furent esleut troi prince en Roume por garder le chite et les
 appartenances de lounour: li prumerains fu Jules Chesar, li
 10 autres Pompeus et li tiers Crassus. Quant cil troi prince furent
 ellent par le commun assens dou peuple roumain, Crassus fu
 envoies en Arrabe selonc l'usage de Rome pour conkester sour
 Turs *et sour Arrabiens; si avint k'il fu ochis ensi com vous *f. 2^e.
 ores: pour cou k'il estoit trop couvoitous sour avoir, li Ture
 15 li fisent or fondut avaler ou cors parmi le bouche si caut conf

de ch. et de sergans S les autres de viandes q. en lost e. ale
 et de ch. et de sergans; F Et li tiers des barons et cil qui
 plus estoient Ancien non poissant arriere remenoient Por la
 cite garder por ce qu'il pourveoient Celz qui erent en l'ost de
 quanque il pooient Quar viandes et vins aprez elz envoioient
 Chevaliers et serjanz quant besoing en avoient; 2 Par] A pour
 S por; 4 regions] A reons S reilions; 5 roumaine — cremue]
 AS des Romains quil estoient redoute; et par — monde] F Par
 tel point leur poissance et leur non acroissoient Tant que tot
 haut et bas prez et loing les dotoient; 6 Et] AS /t; 7 dont —
 prince] AS que je (S /t je) vous di estoit Romme d. s. g. p.
 quil furent eslut .III. p.; 8 por — appartenances] AS pour la
 cite warder et pour les a.; 10 cil t. p.] / t. p. AS c. t.; 12 se-
 lonc — Arr.] AS pour conquerre sour T. et s. Arrabiens selonc
 les coustumes de Romme; 13 Turs] / tous; 6 Et a celui — Arra-
 biens] F A cel tanz que je di que Rome iert si poissanz Par
 le commun assens du poeple qui ert franz Fu en Rome esleuz
 Cesar li combatanz Et Pompeus li preuz et Crassus li vaillanz
 Por Rome et por l'onor qui i ert apendanz Garder et maintenir
 et ce fu dolors granz Que cil troi ne se porent concorder bien
 toz tanz — — — — (*ich übergehe 4 Verse*) Quant li pueples
 de Roume out ces barons eslis Crassus fu envoiez contre les
 Arrabis Et encontre les Turs por prendre lor pais Selonc l'us
 qui estoit en la cite assis; 13 si av. — ores] F si av. ensi kil
 fu o. car si com v. ores AS si av. quil fu ocis ensi comme
 v. ores; 14 sour] AS pour; Ture] / ture; li T. — com il est.]
 AS li Turch (S Ture) fisent or fondre et li fisent avaler el
 cors p. la b. si haus com il est;

il estoit, et en tel maniere fu Crassus ochis. Apries cou Cesar fu envoiees en France; mes avant k'il se meust, li senat de Roume et tout li baron communement li disent k'il li dounoient .V. ans de sejour pour demorer en France, mais bien seust pour voir ke, s'il trespasoit celui tiermine, qu'il a Roume ne 5 retournast, il mesferoit enviers Roume et aroit dou tout pierdue lor amour. Apries ceste devise Julius Cesar s'en ala en France. Pompeus, ki li tiers estoit des princes, demoura en Rome com cil ki avoit este en autres pais et tant i avoit conkeste k'il en avoit conquise l'amour des Roumains. 10

Quant Jules Cesar parvint en France, mout trouva les paisans aspres et combatans. Morteus batailles i fist et mout *f. 2^d. i ot paines *et travaus et tant i demora que li tiermes des .V. ans, k'il en Roume dut revenir, fu tous passes. Apries ces .V. ans i fu autres .V. ans, et dedens ces .V. ans il conkuist 15 mout, car es premerains .V. ans il ne conkuist mie plus de le moietie de France, mais il fist tant es autres .V. que li plus grant partie fu desous se mierceit, et li fissent feute et sairement et livrerent boins hostages, ki seroient a tous ses besoins a son commandement et foi li porteroient et loiaute comme a 20

1 Crassus] *AS ft*; si avint — Crassus ochis] *F* Mes par estrange guise fu la Crassus ocis Quar por ce qu'il estoit d'avoir trop covoitis Li Ture li fissent metre par la boche enz ou pis Et par dedens le cors or boillant et fondis Tout si chaut comme il fu dou feu fors trais et mis — — (*ich übergehe 2 Verse*) Ensi ont li felon le baron a mort mis; 2 li senat — disent] *AS* li s. de Romme et li b. communement tout li d., *F* Tot li senat de Rome et li autre barne; 4 mais] *V* et; 5 trespas.] *AS* passoit; tierm.] *AS* terme; mais — tiermine] *F* mes s'il avoit passe Le terme de .V. anz; 8 li — princes] *AS* tiers estoit; 9 autres] *AS* autre; tant — konk.] *AS* avoit ja tant conquiste; *F* Qui en autre pais avoit en guerre este Et repairiez estoit et s'avoit conquiste L'onor de mainte gent par force et par fierte; 11 parvint] *AS* vint *F* = *T*; mout — comb.] *AS* si t. l. p. mout a. et mout c., *F* Molt trova por conquerre aspres les paisanz; 12 Morteus] *A* et pluisors grans *S* et pluissours, *F* Si fist mainte bataille et mains estors pesanz; 14 k'il — passes] *AS* fu passes quil en Rome devoit repairier, *F* Si a tant demore qu'il ot passe .V. anz Et que li tiermes fu qu'il dut par convenanz Estre a toutes ses gens a Rome retornanz; 15 i] *V* il, *F* Quar par .V. anz encore i fu il sejoernanz; 17 fist] *F* fu; 19 livr. b. host.] *AS* li dounerent ostages;

lor seignour. Et quant il ot ensi France conkestee, dont primes pensa il k'il retourneroit a Roume.

Quant Cesar ot toutes les tieres conquises des Gascougne desi ou Rin, si comme Gascougne meismes, Prouvence, Auvergne,
 5 Naviers, Loenois, Soissonnois, Nerbonnois, Angevins, Poitevins, Champenois, Bourguegnons, Bordelois, Thieuois, Vienois, Lionnois, Viermendissiens, Cambrisiens, Artisiens, *Biavisiens, Tor- *f. 3^a.
 nisiens, Flamens, Miausiens, Orlenois, Mansois, Estampois, Aucerrois, Sellentois, Touraine, Bretagne, Normandie, Engle-
 10 tiere et pluisours autres tieres dont jou mie ne sai les nons:

1 dont — Roume] *AS* adone sapensa il p. quil sen r. vers Romme, *F* De retourner vers Rome a donc prime pensé; Quant Cesar — Engletiere] *AS* Q. C. (*S* Julius C.) ot t. l. terres conquises jusques au Rim (*S* Rin) si comme Provenche (*S* Prouvence) Auvergne Gascoigne Navers Loenois Soissonnois Nerbonnois Angevins Poitevins Campenois Bourgueignois (*S* Borguegnons) Bordelois Thieuois (*A* TJienois) Lyonois (*S* Lionois) Vermendissiens (*S* Vermendissiens) Cambrisiens Artisiens Biauvisiens Tornisiens (*S* Tornissiens) Flamens Manciens (*S* Manciens) Orlenois Mausiaus (*S* Mansiaus) Estampois Aucerrois (*S* Aucherrois) Sollentois Torainne (*S* Torcainne) Bertaigne (*S* Bretaingne) Normandie Engleterre *F* Quant C. ot t. l. t. conk. des G. desi ou Rin si c. G. m. Prouvence Auvergne Naviers Vienois Lionnois Angevins Poitevins Bourguegnons Champenois Loenois Soissonnois Viermendissiens et Cambrisiens Artisiens Tornisiens uamens Miansiens (Miausiens?) Biauisiens Orlenois Mansois Estampois Aucerrois Sellentois Bordelois Touraine Bretagne Normandie et Engletiere, *F* Quant Cesar ot conquis et vaincus nos Francois Prouvinciauls et Gascoins Auvergnas Nivernois Et le mont de Loon et toz les Soissonnois Ceus qui a Ysodun vers lui fissent desfois Et ceus que il vainqui de Nerbone as destrois Angevins Poitevins Bourgoingnons Champenois Et trestot le pais deci qu'en Bordelois Ou Bordele est assisse de mer delez les flois Et Gironde li cort devant a grans esplois Et de la dusqu'au Rin la ou sont li Rinois Et ceus qui sor le Rosne firent tentes et tois Et tot si con li Rosnes qui est rades et frois Par Lion la cite cort vers les Viennois Les Artisiens ausi Canbrisiens Vermendois Biauvisiens Tornisiens et Flamanz et Mancois Rains et Miaux et Verdun et touz les Orlenois Paris Stempes Senlis Tors Sens et Aucuerrois Et avec ceus encore et Normanz et Anglois et les Bretons ausi dont puis fu Artus rois Et maint autre pais dont les nons ne connois Et quant il ot conquis et Yrois et Tyois De retourner vers Rome atorna ses conrois; 10 mie] *AS* *ft*;

il retourna viers Rome, mais il mist avant gardes et baillius pour faire le droit et maintenir en toutes ces tieres k'il avoit conquises. Quant il vint a Mongiu, il se pensa k'il enveroient a Roume mesages ki nonceroient sa venue et ki de par lui requeroient la miereit dou tiermine k'il avoit trespasset et k'il 5 fust recuellis a hounour selone l'usage de Roume.

A celui tans avoient Romain tel usage que, quant il envoient aucun des lor pour tiere conquerre et il retournoit o victore, tout li chithoain s'asambloient communement pour aler encontre lui, et li juge et li senat, li prouvost et li grant 10 seignour aloient devant et li faisoient mener un char dont les roees et *tout li fust estoient couviert d'or et d'argent; par devant deviers les limons estoit tous aornes de gemmes et de pieres prescieuses; les couples et tout li trait estoient de soie si bien et si richement ouvre comme il couvenoient a tel char 15 Et quant il venoient pries de lui, il le saluoient tout a une vois et l'apieloient venqueour sage et poissant; dont li viestoient une viesture a or et a pieres prescieuses et l'asseoient sour le char et tout ensi le menoient dedens Roume, sauf tant que il

1 mist] *AS* laissa; gardes] *A* et wardes; 2 pour f. le droit] *AS* por droit fere; ces] *AS* les; tieres] *F* t. que je vous ai noumees *AS* terres, *F* Mes en totes les terres qu'il ot prises ancois *A* mis ses connestables; 3 a Mongiu] *S* as mons de Mongeu, *F* Mais ainz qu'il ait passez les haus mons demougis; pensa] *AS* pourpensa; 5 tiermine] *AS* terme; 6 recuellis] *AS* recheus *F* = *T*; 8 aucun] *VA* aucuns *F* un haut baron; pour t. conq.] *AS* p. terre ou (*S* et) pour conq. *F* Por prendre aucun pais que conquerre vouloient; o] *AS* otout; 10 li juge — seignour] *AS* li j. et li prevost li signour et li grant senat; 11 aloient] *V* sen a.; *F* contre lui s'asembloient Trestuit grant et petit nul n'en i remenoient Li senat li prevolt et cil qui juge estoient Et li plus hant baron tot devant i aloient; 12 roees] *AS* roes; t. li fust] *AS* tous li fus; *F* mener li faisoient Un char de riche ator dont les roes splendoient Par or et par argent qui tot le fust covroient De gantes e de rais; par devant] *AS* et par d.; 14 trait] *V* *Lücke*: tra . . ; tout li trait — ouvre] *AS* li tr. estoient tont de soie si richement ouvre; 17 vois] *AS* v. communament; venqueour] *V* veneour *A* vainqueour *S* vainkeur *F* vainqueur; dont — et a] *AS* adonc le vestoient dune vesteure dor a, *F* Et vesteure d'or a gemmes li vestoient; 19 le m. ded. R.] *AS* lemmenoient (*S* lenmenoient) a Romme, *F* Et ensi atorne en Rome l'en menoient; sauf tant que il] *AS* fors t. quil;

metoient .I. sierf avoec lui sour le char, qui le feroit d'ores a
autres de le paume as costes en samblance de humilite, pour
cou ke ses cuers ne s'eslevast en fierete ne en orgueil pour
cele honor c'om li faisoit; car cil par qui il l'avoit le retauroit
5 a son plaisir. Avoec ceste constume i avoit une autre. Car
on portoit devant le venqueour une table de keuvre toute
doree et perree tout entour et as *cors de pieres prescieuses, *f. 3c.
et dedens cele table estoit escripte toute se conkeste, et li
vainquieres racontoit tout ensi com il avoit ouvre oiant tous,
10 et tous li peules roumains aloit apries le char menant si grant
joie comme il plus pooient, et ensi le conduisoient parmi Roume
dusc'al mestre palais emperial, et la le metoient jus dou char
et le faisoient ou palais monter par les degres et asseoir en
.I. faudestuef en tel liu que cascuns le pooit veoir; dont s'i
15 faisoit courrouner d'un vert chapiel de lorier en senefiance de
victore, et illuec departoit as haus barons de Roume ses grans

1 sour le char] *AS* el car *F* sor le char; qui] *AS* et cil; d'ores
a a.] *V* dorer 7 autres *AS* *ft*; 2 as costes] *AS* es c., *F* Le fe-
roit molt sovent de la pasme as costez; de hum.] *A* dumilite
S dumelite; 3 s'eslevast] *V* sesveillast ne eslevast; fierete ne]
AS fierte et, *F* Quar par ces cols estoit li sire amonstez Et
semons que sers (*sic*) cuers ne fust trop eslevez En fierte n'en
orgueil; 4 par qui — plaisir] *A* qui cele honour li faisoient li
retauroient quant il vauroient a lor plaisir *S* qui celle honour
quil li faisoient li tauroient il a lor p., *F* Quar cil qui li avoit
donees ces bontez Li retoldroit mout tost se lui venoit en grez;
5 i avoit] *AS* en i avoit, *F* Avec ceste constume une autre en
i avoit; 6 venqueour] *V* veneour *A* venqueour *S* venkeeur
F vaincor; 7 et perree — prescieuses] *A* 7 pierres de gemmes
precieuses toute entour et as cornieres *S* 7 gemmes 7 pierres
presieuses tout entour et as corniers, *F* [une table] Qui de
coivre ert fondee mes d'or que le covroit Et de gemmes entor
et as cors reluisoit; 8 conkeste] *AS* queste, *F* Et dedens cele
table escrit et paint estoit Tot si con il la terre par force con-
queroit; 9 oiant tous] *AS* a cascun *F* = *T*; 10 grant] *AS* tres
g.; 11 plus] *AS* *ft*; parmi R.] *AS* *ft* *F* Par les rues de Rome;
14 en tel liu] *AS* tel, *F* ou palais s'aseoit Desor .I. faudestuef
ou chascuns le veoit; s'i] *V* si sen *AS* se, *F* Et iluec de
lorier couronner se faisoit; 15 senefiance] *A* samblanche *S* sam-
blance *F* = *T*; 16 illuec] *AS* la; departoit] *AS* d. il; haus]
AS grans; ses grans d.] *A* s. biaux d. *S* s. g. d. et ses belles
riqueces;

dons, si comme or et argent, dras de soie et autres riches presens, et puis issoit hors del palais tout ensi courounes et venoit au peuple ki as degres l'atendoit et jetoit entre eus deniers et esparloit par tout a diestre et a seniestre, tant que il venoit a son hostel; puis se retournoit li peuples. Et ceste ⁵
 *f. 3^d. fieste, on l'apeloit a Roume *communement triumphe, ce est a dire victore. Mais ore vous lairons de cou ester si vous dirons des mesages que Cesar ot envoies a Roume pour nonchier se venue as chithoains. Il furnirent lor messages si com il lor furent encarghie, et puis retournerent arriere a lor seigneur ¹⁰ et li conterent le responsse k'il avoient trouvee en Roumains, et disent ke Pompeus et li senat de Roume et tout li Roumain estoient enviers lui courechiet, pour cou k'il avoit en France demouret outre le tiermine c'on li avoit otroiet; et pour cou Pompeus premierement, et li senat et tout li princee ¹⁵ de Roume en apries li deveoient l'ounour dou triumphe et toute lor amour, s'il ne vient a lor mierchit.

1 argent] *AS* a. et; riches pr.] *AS* riquesches, *F* Aprez as haus barons ses graus dons departoit Quar chevauls tost courans vaissiaux d'or leur donnoit Et garnemenz de soie ou ce qui minus valoit; 2 tout] *AS* *ft*, *F* toz coronnez; 3 entre eus — seniestre] *AS* deniers entraus a destre et a senestre partout, *F* A destre et a senestre deniers entreus getoit Et deniers espardant a son ostel aloit; 5 puis — peuples] *A* et puis retornoit a son ostel *S* *ft*, *F* li plueples (*sic*) retornoit; Et] *F* en; ceste] *AS* cele; 6 on l'apeloit — comunem.] *A* on lapeloit tout communement a Romme *S* apelloit on a Romme tout comunelment, *F* Tel feste et tel despens con on ensi faisoit Chascuns en son langage triumphe l'apeloit; Mais] *AS* *ft*, *F* Tieus estoit li triumphe con j'ai dit et traitie Mes des or vous dirai; 9 furnirent] *AS* nonchierent; messages] *A* message *S* message; 10 furent] *AS* fu; 11 k'il avoient — Roumains] *AS* des R., *F* Li mes ont lor messages furnis com afaitie Et a Cesar resont vers les mons repairie Si li ont la responce des Romains acointie; 12 disent] *AS* li disent; de Roume — Roumain] *AS* et tout li haut baron de Romme; en France] *AS* *ft*; tiermine] *AS* tierne; c'on — otroiet] *AS* quil li avoient otroie; 15 cou] *V* c. q; et li senat] *F* li s.; tout] *AS* *ft*; en apries] *AS* apres; deveoient] *F* dounoient; dou] *AS* de; et t. l. amour] *AS* *ft*; ne vient] *AS* nen venoit; *F* Il dient que Pompee l'avoit molt desprisie De ce que de son jor avoit tant detrie Que li senat de Rome li orent otroie S'avoit contreus mesfet et s'avoit cor-

Quant Cesar oi ceste response, ore poes croire ke mout
 fu dolereusement courechies, et ne fu mie mout grans mier-
 veille. Dont dist ke *mauvesement li avoient li Roumain *f. 4^a.
 guerredoune cou k'il avoit tantes tieres fait venir a lor miera
 5 et les paines et les travaux k'il en avoit eus; et quant il sour
 cou li deveoient l'ounour dou triomphe, pour tel mesfet, bien
 pert ke il ne li voloient mie grant bien. Mais bien sace
 Pompeus que, tant com il sera en tele propriete et il avera
 tant de preudoumes entour lui si poissans d'armes et si souf-
 10 frans, que il ja ne se meta en se miera; car dont seroit
 il vis recreans, et bien li deveroit iestre reprove par raison,
 s'il pierdoit par laskete cou k'il puet retenir par force; et

recie Les barons les citains car trop avoit targie S'erent por
 sa demore auques adamagie Et por ce li Romain li ont tot
 denoie Et l'onor du triumphe lor bone amistie (*sic*) Et dit que
 mais vers lui ne seront rapaie N'acorde se son cuer n'a si
 humelie Qu'il veigne a lor merci par doucor et pitie; 1 ore
 poes croire] *A* bien poes cr. et savoir *S* bien poes savoir
 et cr.; ke — courechies] *A* que m. fu courechies *S* quil fu
 mout dolans; et ne fu — mierreille] *AS ft*; Dont dist] *F*
 dont disent *AS* et dist; *F* Quant Cesar oi ce le chief en a
 crolle Et d'ire et de torment de parfount sonspire Et dist as
 mesagiers; 4 fait] *A* faites; paines] *V* travaille; 5 eus] *AS* souf-
 fert (*S* souffers) et eus; et quant] *AS* quant; deveoient] *F*
 dounoient; sour cou — mesfet] *AS* pour tel meffait li dev.
 (*S* veoient) loun. de triumphe; pert] *V* prert; bien pert —
 bien] *AS* mais bien seust (*S* savoient) que il ne lavoient mie
 mout chier; *F* Quant il por tel mesfet d'onor m'ont refuse
 Bien pert que li Romain ne m'ont gaires ame; Mais — Pom-
 peus] *AS* si seust bien Pompee certainement; sera] *AS* seroit;
 tele] *AS* tel; propriete] *A* properite; il avera] *AS* quil aroit;
 9 lui] *AS* l. et; si souffr.] *AS* soffrans; que il] *AS* que; me-
 tera] *AS* metroit; *F* Mes bien sache Pompe et tot par verite
 Que tant com je serai en tel properite Et d'armes si souffranz
 et j'aurai affrene Desouz moi mon destrier et m'espee au coste
 Et a mon col pendu l'escu a or liste Ne tant con je verrai
 entor moi tel plente De chevaliers vaillanz esprovez em bonte
 Ne me metrai je ja en merci n'en poste N'en franchise a felon
 ne en sa volente Si con vis recreanz car par droit reprove
 Le doit estre celui qui pert par laschete Ce qu'il puet retenir
 par force et par fierte; 10 dont] *AS* adont; seroit il] *AS* s. il
 si com (*S* come) il dist; vis recr.] *AS* vieus et recr.; par
 raison] *AS* p. droit; puet retenir] *AS* pooit tenir;

puis ke on de droit li defaut. il le recouverra par force, s'il onques puet.

Ceste discorde en tel maniere com vous l'aves oit fu premierement esmeue par Pompee et par le grant orgueil des Roumains et par lor envie. Car orguels et envie ont mainte 5 folie faite entreprendre, et ce n'avint mie tant seulement as
*f. 4^b. Roumains, ains *avient a mout d'autres gens, ki par orgueil et par envie entreprennent tel chose dont il et autre sont souvent viergongnie et empiriet. Li envie ki estoit en Roume et li avoirs faisoient enorgueillir les chithoans, ausi comme il font 10 les auquans. Nampourquant tout ausi comme Fortune fait l'oume joiant, tout ausi tost le refait elle dolant, quant la roee tourne; et d'autre part on ne voit mie souvent avenir que orgius et grans signourie puissent ensanle durer lone tans, mais de tant com li hom amonte plus haut en poissance, de 15 tant chiet il plus tost, ausi comme li pesans fais ki trop est grans. Tout ausi est il de Pompee: il estoit si couvoiteus d'ounour tenir k'il ne voloit ke nus fust a lui pers de seignourie et voloit ke si commandement fuissent gardet sour tous

droit] *AS* droiture; defaut] *AS* defaloit; le rec.] *V* reconuiera droit *AS* le recounerroit; par force] *AS* /t; s'il — puet] *AS* quant il porroit; *F* Puis que droiture faut par force iert recovre; 3 en tel maniere] *AS* ensi; oit] *A* oie *S* oi; lor envie] *A* leur e. *V* lenvie; Car — envie] *V* /t; 6 n'avint] *V* navient; mout d'autres] *AS* maintes autres; par orgueil et] *AS* /t; entrepr.] *A* enprenent *S* enprendent; tel chose] *AS* maintes choses; souvent] *S* par maintes fois *A* par maintes; 9 vierg. et emp.] *AS* empirie et greve; *F* Par Pompeum premier et par la grant envie Et par la grant fierte de cels de Romeie Quar envie et orgueuls ont fait par mainte fie Mainte mellee entreprendre et mainte autre folie Et icee seulement as Romains n'avint mie Mais a moult d'autre gent avient que felonnie Et li envie d'els et l'outrecuiderie Entreprendre lor fet tel chose et tel atie Dont il et autre gent est sovent empirie; 9 ki estoit — avoirs] *AS* et li grans avoirs qui a Romme estoit; faisoient] *AS* faisoit; les chith.] *AS* lorgueil des ci-toains; font] *AS* fait aucune fois; Namp.] *AS* Et nequedent; 12 quant] *V* tout ensi comme; roee] *F* rousee *AS* roe; avenir] *AS* /t; orgius] *AS* orguels et grans avoirs; lone tans] *AS* longement; 15 amonte] *AS* monte; plus haut] *AS* en halt; 16 ausi c. li p.] *AS* o le pesant; Tout ausi — estoit] *AS* t. ensement Pompee estoit; 18 d'ounour] *S* de honnor *A* de lonnour; a lui p. de s.] *AS* pareus a sa signourie;

autres et tenut; et cou est une chose que on ne voit mie sou-
vent avenir, que doi chevalier ki tenant soient d'une *tiere *f. 4^o.
soient ensamble concordant; et pour cou doutoit Pompeus que
ses lox ne declinast et sa seignourie pour le los de Julle

- 5 Cesaire, pour cou k'il savoit bien que Jules Cesar estoit plus
conquerans de lui et miex vaillans. Jules Cesar retennoit a
grant desdaing qu'il fust a Pompee obeissans. Ensi voloit
cascuns iestre sires, et ensi commença li descorde, don Pom-
peus fu puis desconfis es plains de Thesalle, si com vous le
10 pores oir tout apiertement en cest livre.

et tenut] *AS ft*; 2 soient] *V* soient soient *A* sunt *S* sont;
tiere] *V* t. et *A* signourie *S* segnorie; 3 ensamble] *AS ft*;
lox] *AS* los; de J. C.] *AS* Julius Cesar; 6 de lui] *AS ft*; miex]
AS plus; 6 Jules — desdaing] *AS* et Julius C. d'autre part (d.
p. *ft* *S*) tenoit a mout grant despit et a desdaing; qu'il]
V qui il; obeissans] *V* abeissans *A* obeissant; commença]
AS monta; don] *AS* dont; 9 puis] *AS ft*; plains] *AS* cans;
Thesalle] *A* Tesaile *S* Tesaille; le] *AS ft*; tout ap.] *AS* chi
(*S* ci) apres; en c. l.] *AS* en men conte; *F* Li envie qui
ere en Rome tapissanz Et qui or se vouloit moustre par mauls
semblanz Et li delis d'avoir qui fesoit sorcuidanz Les citains
de la cit et mesentreprendanz Si comme il fet encore orguillir
les auquanz Et ce que quant Fortune a fet les gens joianz
Qu'ele selonc son us les refet tost dolanz Ne n'avient pas sou-
vent que lone tens soit duranz Trop grande seignourie n'or-
gueuls ne granz bobanz Mais qui plus monte haut et qui plus
est poissans Tant chiet plus tost li hom si com li fais pesanz
Qui se fet jus bouter por ce qu'il est trop granz Et ce que
Pompeus estoit mout convoitanz De poeste tenir et d'onor de-
siranz Ne nului ne voloit qu'il fust pers ne partanz De
seignorie a lui ne baillie tenanz Ainz vouloit que seur touz
fust gardez ses commanz Et ce c'on ne voit pas sovent bien
assentanz D'une terre tenir .II. chevaliers poissanz Por ce du
tot (l. doutoit) Pompee qui auques avoit d'anz Et qui mout
amoit lox et le prisier des gens Que por le los Cesar ne fust li
siens perdanz Et qu'abaissiez n'en fust por ce que plus vaillanz
Estoit mout plus de lui et mout plus conqueranz Et Cesar
d'autre par (p) qui mout iert de cuer franz A grant desdaing
tenoit et mout ert despisanz Ce qu'il desouls autrui fust hum-
bles et souffranz S'iert li uns orgueilleus et l'autre despisanz
Cil voloit estre sire et que cil fust serjanz Et Cesar revoloit par
poeste et par banz De l'onor as Romains tenir les meillors panz
Ensement fu entreus la discorde naissanz Et fete la bataille en
Tessale enz es chanz On Pompe s'en foi de l'estor recreanz Et
mains bers i remest mors et navrez sanglanz Et de ce rest Jacos
son conte recitanz Si con selonc l'estoire le commença Lucanz;

Ci coumence li prumiers livres de Lucan.

Cesar avoec toute s'ost avoit passet Mongiu et avoit pro-
 poset en son corage k'il prenderoit vengeance de la honte que
 li Roumain li faisoient, en tant k'il li denoioient l'ounour del
 triomphe qu'il par droit euidoit avoir desiervit. Dont aqueilli
 son oirre viers Roume et tant fist k'il vint a une aigue c'om ⁵
 *f. 4^d. apieloit Rubicon, et la le couvint .I. *poi detrier, pour cou
 que il n'i trouva point de passage. Rubicons est une petite
 aigue ki sourt de fontaines et devisse la tiere des Frans et
 des Roumains. Ore estoit a celui point ensi avenut que par
 les flueves et par les plueves cele riviere estoit fors issue de ¹⁰
 son canal, et par cou detria Cesar, k'il n'i paut adonques
 passer. Et quant il vit k'il n'i avoit pont ne nef par coi il
 peust outrepasser, il fist a ses siergans arouter une grant route
 de chevaus et les fist embatre ou flun et tourner dou treviers
 encontre le courant et ariester pour le flun alaskier; et quant ¹⁵

Lucan] *V* L. et de ses fais; Ci — Luc.] *AS* *ft*; avoec t.
 s'ost] *V* ki avoit t. sost *AS* qui o tout son ost *F* avec tot
 son barnage; Mongiu et] *AS* les mons de M., *F* Les haus
 monz de Mongieu; prop. — corage] *AS* pourpense en son
 courage et propose, *F* Avoit bien propose; 3 k'il li d.] *AS* com
 il li deueoient; Dont] *AS* Adont; c'om a. Rubicon (Rubicō)]
A qui est apelee Rubitū *S* qui ert apellee Rubitum *F* qui en
 roumain language Rubicon (Rubio) ot a non; 7 ni] *V* ne; point
 de] *AS* ne pont ne, *F* car il n'i voit passage Par ou il puist
 passer ne a pont ne a nage; Rubicons] *AS* Rubitum, *F* Ru-
 bicons est unns flueves qui petis est assez Quar de fontainnes
 sourt qui sours n'est pas mout lez, cf. *Luc.* I, 213 fonte ca-
 dit modico; 10 plueves] *AS* pluies; 9 Ore estoit — canal] *F* si
 ert donc mout enflez Et mout creu par pluies et fors du rui
 outrez, cf. *Luc.* I, 217—19; paut] *AS* pot; 12 pont ne nef] *AS*
 ne p. ne planche (*S* plance), *F* qu'il n'i a pont ne nez; coi]
AS ou; a ses] *AS* as; arouter] *AS* assambler; 14 et t. dou tr.]
AS et li sergans (*S* sergant) les tournerent de travers; et
 ariester] *AS* *ft*; alaskier] *AS* afebloier; *F* Granz routes de
 chevaus a ensamble arroutez Et as serjanz les fait premiers

Cesar vit ke li force dou flun estoit alaschie par les chevaus
 et ariestee, si passa outre et entra en le tiere de Lombardie. Et
 quant Julius Cesar fu en Lombardie venus, il dist ke d'ore en
 avant metoit il jus l'amour et le compagnie des Roumains et les
 5 defioit *dou tout pour le honte k'il li faisoient. Dont s'adreecha *f. 5^a.
 viers .I. chastiel ki seoit droit a l'entree de le tiere de Roume,
 et tant fist de nuit k'il vint, si com l'aube del jour commencha
 a aparoir, au chastiel et les trouva encore dormant. Dont fist
 crier par l'ost ke nus ne mesfesist riens as paissans de la
 10 entour, si comme d'ardoir et de rober. Lors entra ou bourre
 si coient et si a pais c'onques li paissant ne cil dou bore
 ne s'en piercheurent; et quant il vint ou castiel, il commanda
 c'on desploiaist l'enseigne a l'aigle et c'on sounast les buisines
 d'arain, pour con k'il voloit c'on seust k'il fust ou castiel
 15 entres; et on le fist ensi comme il le commanda. Quant cil

embatre ou guez Et cil ont les chevaus toz de travers tornez
 Et contre le courant des ondes arrestez Por ce que as che-
 vaus soit tenus et lasquez Li plus fors cors des ondes et li
 plus acorssez; 1 alaschie — ariestee] *AS* arestee par les ch.;
 2 si] *AS* il; et entra] *AS* si entra; le tiere de] *AS* /t, *F* la
 terre de Lonbardie; Et quant] *AS* quant; 3 Jul. C.] *S* il;
F (*Tiradenanfang*) Quant Cesar fu venus; d'ore en a.] *AS*
 des ore mais; 4 metoit] *V* metroit; *F* Ci met je jus fet il;
 6 viers] *AS* a *F* = *T*; le tiere de] *V* /t *A* la tierre de
S le terre de, *F* Qui droit est a l'entree assis de Romenie;
 7 de nuit] *V* que de nuit ke de jor *AS* /t, *F* Et chevauche
 par nuit, cf. *Luc.* I, 228 noctis tenebris; k'il vint — cha-
 stiel] *A* quil vint a un castel si com a laube du jour *S*
 qil i vint a laube dou j.; 8 encore] *AS* /t; 7 k'il vint — dor-
 mant] *F* Et quant ce vient a l'ore de l'aube apparissant Et
 que li jors .I. poi s'aloit esclarissant Au chastel est venus s'a
 soupris dormant Les homes et les gens; 9 par l'ost] *AS* par
 toute lost *F* = *T*; de la entour] *AS* /t; 10 et de r.] *A* ne de r.,
F mes il n'a nul talant Dardoir ne de rober le poeple paisant;
 11 a pais] *AS* par pais; 12 piercheurent] *AS* aperchurent (*apch.*),
F Et si par pais que nus ne s'en vait parcevant; vint] *A* fu
F est venus; 13 buisines d'arain] *V* araines; 12 il commanda —
 d'arain] *AS* si commencha sensaigne τ laigle a desploier et a
 sonner (*S* faire soner) ses buissines (*S* buisines) darain, *F* L'en-
 seigne a l'aigle roeve desploier maintenant Et commande a
 soner a vois bien concordant Les buisines d'arain et les cors
 d'olifant; 15 on le fist] *AS* maintenant fu fait, *F* Et lors si con
 il dist sonerent cil serjant Et buisines et cors a vois bien con-
 cordant;

dou chastiel oirent les buisinnas, si en furent mout durement
 esbahi; dont salirent de lor lis comme home souspris, et cou-
 menca chascuns a crier „Trai, trahi“, et coururent as armes
 *f. 5b. teles comme il les avoient, si comme gisarmes *et espees
 enrumiies, lances et dars enfumes, haches redossies et grans 5
 machues, escus tous pouris et viermolus, cotes de cuir et
 wambisons desbastis et descousus, et ont capiaus de fier des-
 joins et desclaues et desciercles. Ensi sont armet li bourgeois
 estourdiement, si comme cil ki mie n'estoient coustumier d'armes
 porter ne d'estours maintenir, car longement orent este a pais. 10
 Et quant Jules Cesar les vit ensi appareillies, ce ne fu mie
 mierveille, s'il les douta petit. Et quant li bourgeois pierceurent
 l'enseigne de Roume, u li aigles estoit, ki roine est et dame
 des autres oisiaus et sourmonteresse et ki senefie ke Rome est
 sourmonteresse et dame des autres cites: il l'ont erramment 15
 recouneu et Cesar autresi. Lors sont a lor hosteus retourne,

mout] *A* trop; esbahi] *AS* e. et effree, *F* Quant la gent du
 chastel les buisinnas oi Mout en est esfree et mout s'en esbahi;
 2 dont] *AS* et lors; gisarmes] *AS* vies g.; espees] *V* e. et;
 enrumiies] *AS* enrueillies; redossies] *AS* redoissies; machues]
AS m. et; 6 tous] *AS* /t; viermolus] *V* uiermelus *A* vernoulus
S vermellies; et ont] *AS* /t; desjoins] *S* et d. *V* dessi ou
 uis; desclaues] *AS* descloes; *F* Qu'il saisissent gisarmes a
 fer mal reforbi Et espees a brans d'ambes pars enrumi Et
 lances enfumees et dars qui sont noirsi Et haches et macues
 de fust trop envielli Et s'ont escus as cols qui par lieus sont
 porri De cotes de cuir sont et de gambais vesti Qui lor avie-
 nent mal car tot sont desbasti Et s'ont chapiaus de fer es-
 chies si desconfi Que tot en sont li clo desjoint et departi;
 10 longement — pais] *AS* lone tans avoient este em (*S* en) p.,
F Quar lone tanz ont este en mout grant pais norri; 11 Et
 quant] *AS* Quant *F* Et sachies quant; ce] *AS* si; mierveille]
AS de mervelle; 12 Et quant] *AS* Quant; pierceurent (peurent)]
AS apchurent; 13 estoit] *AS* est, *F* Ou l'aigle enmi estoit painte
 et enluminee; autres oisiaus] *ASF* oisiaus; et ki senefie]
AS cest senefianche; 14 Rome] *V* roine *A* romme; 15 et dame]
V est et d.; des autres] *AS* sour (*S* sor) toutes autres, *F* Et
 sor toutes citez est dame et renoimnee; il l'ont e. rec.] *AS*
 tout maintenant quil virent lensaigne il le counurent, *F* Mais
 lors qu'il ont veue l'enseigne a or listee — — — [*ich übergehe*
 6 *Verse*] Et quant veue l'ont mout l'ont bien ravisee; 16 Lors
 sont] *V* /t; Lors — retourne] *AS* lors retournerent (*A* sen tour-
 nerent) a lor osteus;

car bien sevent que Cesar est uns des trois a cui la signourie de Roume avoit este commandee et en qui garde il meissmes estoient; si en sont mout dolant *et mout plaignant, car ore *f. 5^e. sevent il bien que la guere est esmeue, a ce ke Chesar vait
 5 saisissant les chastias de Roume en repost et a emblee; si n'en osent plus faire ne parler, ains en vont coiemement murmurant et dient que mout est male chose pour eus que toutes les fois ke discorde s'esmuet en Roume i sont cil ki le premiere colee en recoivent.

10 Quant Cesar ot le chastiel saisi, il se departi de la et s'en ala saisir Ravane; et entre tant li chithoain de Roume s'asamblèrent ou maistre palais roumain et tinrent entre eus parlement de cou que Julius Cesar ot mesfait et meserre envers le. seignourie de Rome et des sanas. Pompeus, Marchiaus

sevent] *AS* savoient; est] *AS* estoit; trois] *VAS* rois; avoit este] *AS* estoit; 3 sont mout d. et mout] *AS* furent (*A* furent si) d. et; 4 sevent il bien] *AS* savoient il vraiment; est] *AS* estoit; esmeue] *AS* esmeue (*S* neue) et commenchie; vait] *AS* aloit; de Roume] *AS* sour (*S* sor) les Romains; en repost — emblee] *V* et coiemement *A* en rep. et a emble; 6 osent — parler] *A* sorent que faire ne que dire ne parler plus *S* sorent que f. ne que dire; vont] *AS* aloient; coiemement] *S* /t; dient] *F* bien d. *AS* disoient entaus; mout est] *AS* trop estoit; que] *A* car *S* quar; discorde] *AS* descors; s'esmuet] *A* mouvoit *S* movoit; i sont] *A* il estoient *S* cestoient; recoivent] *A* recevoient *S* avoient; *F* Lors est toute la gens as ostieuls retournée Quar bien sevent qu'il est uns des trois qui donnee Estoit la seignorie de Rome et commandee Et qui devoit tenir et garder la contree Por tant si ne s'est pas de desfendre aprestee Ainz s'en plaint mout et dent et s'est desconfortee Quar or set bien chascuns que toute est abrievee La guerre des Romains puis que (*corr.* qu'a) sa gent armee Vait Cesar saisissant les chastiaus en emblee Si ne s'en ossent plaindre ne moustre leur pensee Ainz murmurent et dient ha con maleeure Et en con malvais lieu nostre vile est fondee Quar a chascune fois que Rome est descordee D'aucun de ses barons par qui ele est grevee Nos somes cil qui ont la premiere colee; 10 se departi] *AS* sen (*S* sem) parti; s'en ala] *AS* ala *F* est alez; ou m. palais] *AS* el palais; entre eus] *A* illeuc *S* illuec; 13 ot — meserre] *V* ot mesree *A* avoit meffait et meserre *S* avoit mesfait et meserre; des sanas] *AS* envers (*A* vers) les senas; *F* Enz ou palais de Rome se sont cist assemble Si ont de lor affere entreus mout devise Mes li plus

et Catons, par la grant envie k'il avoient sour lui, se sont
 travailliet a lor pooir a ce k'il peussent arriere metre le partie
 de Cesar; mais tant i a ke li connestable, ki avoient amour
 *f. 5^d. a Cesar et boine *volente et bien vausissent qu'il a Roume
 eust pooir, s'en sont descorde et mout en ont alet encontre les 5
 senas, tant k'il en ont estet retet de trahison et que il sont
 de Roume departi par mautalent et venit a Cesar, ki estoit
 en Ravane a sejour. La furent li connestable, et aveue eus
 fu Curions, uns des meillors parleours ki fust en Roume ne
 en toute le tiere roumaine. Cist trouverent Cesar a Ravane, 10
 si com je vous ai dit, et estoit mout durement pensans a se
 guerre. Dont li dist Curion: „Sire, tant comme nous le vostre
 partie peumes en Rome soustenir par nostre parler, tant l'avons
 nous soustenue encontre les senas, ki de Roume nous ont jetes

ont iluec et raisnie et parle De ce que Cesar ot envers la
 majeste De Romme et des senas mesfait et meserre; se
 sont trav.] *V* s. s. atraveilliet *AS* sestoient travailleie; 2 a
 ce] *V* 7; a ce — metre] *A* de metre ariere et au desous
S de lui metre ariere et au desous; 3 i a] *AS* i avoit; ki
 avoient — pooir] *V* ki a. am. a *C*. et b. v. de lui ramener
 a Roume et quil i eust p. *AS* qui am. et b. vol. av. a *C*.
 et bien vausissent (*S* vausissent) quil a Romme eust (*S* eus-
 sent) poeste; 5 sont desc.] *AS* descorderent mout; ont alet]
AS aloient; encontre] *A* contre; k'il en ont estet retet]
AS que li senat les en retoient; 6 que — departi] *AS* sen
 (*S* sem) partirent de Romme; venit — sejour] *AS* en vinrent
 a Rav. a *C*. la ou il le trouverent sejournant; *F* Quar li plu-
 sor avoient amor et volente Vers Cesare que il fust en Rome
 em poste Si ont vers les senas de ce tant despute C'on lor
 en a par mal traison reprove Et qu'il par ire sont de Rome
 dessevre Si en sont li auquant vers Cesare torne Ou il l'ont
 assejor en Ravane trove; 8 et aveue — Curions] *AS* et si fu
C. avuee aus; uns — roumaine] *AS* cil Curions estoit (*S* fu)
 uns des mix parlans de la terre romainne; *F* et en lor com-
 paignie Est venus Curious (Curio⁹) qui la langue a flourie De
 biaux moz et plaisanz; Cist] *AS* Cil; a Rav. — ai dit] *AS*
*f*l; et estoit — pensans] *AS* pensant, *F* Et lors qu'il voit
 Cesar qui sa chiere ot bessie Et pensoit de sa guerre qu'il
 avoit commencie Lors dist; Dont li dist *C*.] *AS* cil (*A* cil
 Curions) li d.; 12 le v. — peumes] *AS* peumes la v. partie; en
 R. soustenir] *S* a R. s. *A* s. a Romme; encontre] *AS* contre;
 ki de R. nous] *V* de R. ki nous en *AS* qui de Romme nous;

par envie et nostre baillie tolue; et sacies ke en Roume ne
 court maintenant *nule droiture. Sire, nous soumes escilliet *f. 6^a.
 de Roume par vous et par vous i serons encore essauchiet,
 car se jou en sui creus, vous n'atenderes plus, que vous tout
 5 erramment n'ales enviers Roume pour saisir la, et vous dirai
 raison pour coi: Roumain sont maintenant en grant esmai et
 ne sont encore point conseiliet a le quele partie il se doivent
 tenir, et bien sachies ke mout poise as pluisours de ce c'om
 ne vous a fet en Roume ce c'on doit; et se vous ore, sor ce
 10 k'i ne sont point asseure, les sousprendes, bien croi ke vous i
 pores faire vostre preu. D'autre part on voit souvent avenir
 que, quant li hom est appareillies de faire son preu, se il le
 detrie, a paines i puet il puis revenir. Vous aves demore
 .X. ans en France, ki n'est mie asses la dissime partie dou
 15 monde, et se vous ore poes tant faire ke vous aies Roume,

par envie — tolue] *V* et p. e. et pour ce ke vostre partie sou-
 stenons et sour tout cou il nous ont tolue nostre b. *AS* p. e.
 et n. b. tenue, *F* Encontre les senas qui nos ont par envie
 De la cite getez et tolu no baillie; sacies] *AS* bien sachies;
 2 maintenant] *V/t* *F* or; 1 ke — droiture] *AS* que nule d. ne keurt
 maintenant en Romme; 2 esc. de R.] *AS* de Romme essillie;
 et par vous — essauchiet] *V* et e serons essauchiet *AS* et
 par vous i serommes nous encore essauchie; car se jou] *V*
 car jou *AS* se jou; 4 que vous — saisir la] *AS* que mainte-
 nant nen aillons vers Romme pour asseir le; *F* Sire nos sons
 por vos de la cit essillie Mes par vos i serons en honor res-
 saucie Quar se j'en sui creus ja plus n'iert respitie Que por
 prendre n'alez Rome qui que il grie; raison pour coi] *A* r. p.
 choi *S* par quel raison; 6 maintenant] *A* enchose *S* encore;
 et ne sont] *A* et ne se sont *S* et ne ne sont; 8 bien] *AS* *ft*;
 as] *V* les; poise — Roume] *AS* en (*S* en) poise as Romains
 pluisours quant on ne vous a fait a Romme; 10 k'i] *AS* quil;
 asseure] *AS* asseur *V* asseure a lequele partie il se doivent
 tenir, *F* Dementres qu'encor sont li citain esmaie N'asseure
 ne sunt ne ne sunt conseilie Auquel tenir se doivent ancois
 sunt mout irie Li plusor de vo droit c'on vos a denoie Sou-
 prendez les entant qu'il sont descoragie Par poor par doutance
 n'i ait plus atargie; 11 pores faire] *AS* feres; 12 quant li h.]
AS li h. pu isquil; se] *V* quant; revenir] *AS* avenir; *F* Quar
 sovent a greve a home apareillie Quant il de son exploit a fere
 a detrie; demore — France] *AS* ore en Franche demoure .X.
 ans; asses] *AS* dasses; dissime] *AS* disme; faire] *V* f. par
 vostre esfort;

*f. 6^b. vostre nons *et vostre esfors seroit essauchies par tout le monde. Penses en vous meismes com Roumain vous ont honnereement en Roume recheut et com li hounours dou triumphe vous a este presentes et comme li peuples de Roume est issus encontre vous pour vous hounerer. Li grans orgius ki est en Roume et li envie des Roumains vous'en a tout fait refuser, et Pompeus meismement, ki vostre fille ot a feme et que vous tant solies amer, a dit et propose que vous seres de Roume jetes, si ke ja vous n'i partires. Et puis k'il est ensi ke vous riens n'i poes avoir par parcon, enprendes seurement la guerre, si aurois tout; car on dist en proverbe ke force vaut miex enviers felon que humelites."

Tant a parle Curions a Cesar ke mout l'a. entalente et encouragie de la guerre. Dont apiela ses chevaliers et ses siergans et bas et haus et lor dist: „Seignour compaignon, vous ki compaignie m'aves portee en France .X. ans entiereement, *f. 6^c. u mout *avons eues paines et travaux, vous aves les tierres conquises par vos proueches et par vos esfors, si est bien drois que il vous soit gueredounet, car jou ai tous jours en vous trovuet foi et valour. Il est ensi que li chithoain de Roume, selonc les paroles que jou ai entendues de Curion,

v. nons et v. esfors] *V* v. n. et v. esfort *AS* vos efforts (*S* esfors) et vos pooirs et vos nouns (*S* nons), *F* Rome auriez lors conquise par qui vo poestez Sor tot le mont seroit et voz nons alevéz; Penses] *AS* et p.; 2 com] *V* q; com — recheut] *AS* com honnereement vous aves este recheus a Romme; este] *V* estes; presentes] *A* presentee *S* presente; comme] *V* me; Li grans] *V* la g. *AS* li; tout] *V* tost *AS* *ft*, *F* L'envie des Romains et la tres granz fiertez Vos a tot chalengie s'estes toz refusez; meismement] *V* meisment *AS* *ft*; si — partires] *AS* et que vous ni p. ja, *F* Danz Pompee vo genres qui tant amer solez Qui de la vostre fille fu jadis mariez Propose a et dit que vous serez jetez De l'empire de Rome que ja n'i partirez; 9 k'il est ensi] *ASF* *ft*; si aurois] *AS* et vous ares; 11 en] *AS* ou; enviers] *A* encontre *S* contre *F* vers; et encouragie] *V* *ft* *S* et encoragie, *F* Curions qui bien ot parle en son langage A mout entalente et mout mis en corage; et bas] *AS* bas; compaignie] *ASF* compaignie; entiereement] *ASF* *ft*; vos p.] *V* vo p.; vos esfors] *A* efforts; 18 si — gueredounet] *AS* si vous sera gueredoune et bien i a raison, *F* Conquise avez la terre si vos iert merite; foi et valour] *AS* forehe et valour et foi et *F* = *T*;

sont auques espoente pour vous, ki contre aus iestes abrievet
 de guerre, et si n'est mie de mierveille, car nos soumes grant
 tans auset de guerres, et il de delis et de repos, et en toute
 le cite de Roume jou ne sai orendroit boin chevalier, se che
 5 n'est Marchiaus u Catons: li uns est plains de paroles et li
 autres de vanites. Que vaut cou? Malement m'ont Roumain
 guerredonnee la conkeste de France, et d'autre part, s'il me
 tolent par envie mon guerredon, pour con ne vous deveroient
 il mie tolir le vostre, ancois vous en deveroient rendre le
 10 merite comme a si preudoumes comme vous iestes; mais je
 enie ke vous le pierdes pour moi. Et nonpourquant tout vous
 sera au double *rendut, car nous soumes chevalier arme et *f. 6d.
 duit de bataille, et puis ke Pompeus nous devee nostre droit
 a son tort et contre raison nous vait grevant, embracons le
 15 guerre seurement encontre Pompee et encontre les siens, ki
 sires veut iestre de l'ounour de Roume sans parcenier. Et
 pour ce ke je vous voeil rendre le merite des grans paines
 et des travaus ke vous en tantes divierses provinces aves eues
 avoec moi, je voeil calengier tote l'ounour roumaine entirement,
 20 ke Pompeus veut par soi retenir, et vous i voeil acompagner

pour] *AS* de *F* = *T*; iestes] *AS* ales *F* = *T*; auset —
 repos] *AS* ause et acoustume de guerre et il sunt a aise de
 repos et de delit, *F* Quar nos somes ades de guerre acou-
 stume Et il sont de delis et de pais ause; 3 et en] *AS* ne en;
 Catons] *AS* C. et; vanites] *AS* vanite, *F* Ou danz Catons
 qui trop est plains de vanite; 7 d'autre p.] *AS* /t; pour cou]
AS /t; 8 vous deveroient] *V* me deveroit; 9 en] *AS* /t; le mer.]
AS merites; preadoumes] *V* preudoume; 11 le p.] *V* p. *A* per-
 des *S* le perdes; Et nonp.] *A* Et nep. *S* mes; vous sera]
V sera *AS* vous iert; arme] *AS* esprove; devee nostre d.]
AS tourne (*S* torne) maintenant; *F* Mes s'il m'ont par envie
 mon guerredon fausse Vos qui avez mesfet qui me fustes preste
 Et por France conquerre avec moi ajoute Bien vos devoient
 rendre vo merite de gre Mes je cuit que por moi perdez lor
 amiste Ne vos chaut car tot iert a doble restore Par fer et
 par acier d'el n'i aura parle Quar qui son droit denoie a che-
 valier arme Puis qu'il ses armes tient dont li a tot done Por
 tant s'aurai Pompee et les siens tost mate Quar mon droit me
 denoie et a tort m'a greve; 16 de l'ounour] *AS* /t, *F* Et si com
 sire ou rois velt Rome justicier N'endroit honor ne veut avoir
 nul parconier; 17 le] *A* la; div. prov.] *AS* contrees; entire-
 ment] *AS* /t; 20 i] *AS* /t;

en liu de guerredon; et ce est ce pour quoi je voel plus le guerre commenchier. Si vous proi a tous communement, premierement pour vos honnors et pour conkuerre los et pris et m'amour, ke vous aidant m'en soies; car tout eil qui aidant m'en seront, il conquerront hounour et m'amour. et *li faillant 5
 *f. 7^a. honte et reprouvier et mon malgret. Ore soit si cascuns encoragies d'entreprendre la guerre com pour s'ounour essachier et pour conkuerre m'amour."

Quant li baron et la communites des autres ki present estoient illuec oient l'amounestement de Cesar, ki si les en- 10 citoit d'entreprendre le guerre contre Roumains, sans autre responsses il coumencent a murmurer priveement, pour cou k'il estoient net et nourri de Roume de dou pais d'entour. Car li nature les retraioit auques a pais et a doucour; et d'autre part li usanche des armes qu'i lone tans avoient maintenue, 15 et l'amour et le doutance de Cesar, qui en tans besoins les avoit menes, si lor refait auques oublier le natural noureture

pour quoi] *AS* par coi; plus] *AS* p. tost, *F* Et por ce qu'a l'onor vos voil aconpaignier Et rendre guerredon de ce que travailler Vos ai fet tante fois en tant estor plenier Por ce voil je le plus la guerre commencer; 3 pris] *AS* p. et valour; 4 car — qui] *F* tout eil *AS* et eil qui; il] *AS* i; faillant] *AS* defaillant i conquerront; *F* Si m'en soiez aidant comme bon chevalier Quar qui preuz i sera mout l'en tenrai plus chier Mamor lox et honor en aura de loier Et qui comme couars si voudra delaier Soldees l'en ferai mout malveses paier Il aura mon maugré et honte et reprovier; 7 si cascuns — guerre] *AS* cascuns si volentix et si entalentes de la gerre emprendre; 10 estoient] *F* estoiet; illuec] *AS* *ft*; oient] *F* orent; encitoit] *A* enticoit *S* entichoit, d'entrepr.] *AS* de prendre; Roum.] *AS* les Romains *F* Roum. *z*; *F* A cest mot a Cesar sa raison terminee Li baron et la gent qui l'avoit escoutee Ne li ont pas granment la bataille loee Ainz en murmurent bas sanz parole esleeve; et nourri] *AS* *ft*; d'entour] *AS* entour, *F* Por ce que de Rome ert la gent norrie et nee Et du pais entor; nature] *AS* n. si; usanche] *S* usance *F* usages; 15 qu'i] *A* quil *S* qil; lone t. av.] *AS* av. longement; maintenue] *A* maintenu; doutance] *A* doutanche *S* doucheur, *cf. Luc. I, 356* Ductorisque metu; tans besoins] *S* t. liens *A* tant lius; les a. menes] *A* avoient este menes, *F* Por ce qu'ele [*i. e.* la gent] iert de vivre en armes ausee Et por doute et cremor de celui qui menee L'avoit en tant estor de bataille aduree; 17 si] *F* *z* *AS* *ft*; le nat. nour.] *A* lor naturer nourreture *S* lor naturel

- et metre arriere, pour cou k'il estoient auset a vivre d'armes. Quant Lelius, ki maistres mareschaus estoit de l'ost Cesar et avoit tous jours este, voit ensi *bronchier et penser cascuns *f. 7^b. sans respondre as paroles ke Jules Cesar lor avoit dites et
- 5 mises avant, il dist a Cesar: „Sire“, fait il, „nous nous plaignons mout de cou ke vous metes alongement et ke vous tant detriies a amender le honte ke on a faite a vous avant et a nous tous en apries. Cuidies vous, se vous assalies Rome sour vostre droit et sour le tort de Pompee et des Roumains,
- 10 que vous de riens i mesprendes? Nenil; ains nous samble a ce que vous faites et ke vous dites et selonc le samblant ke vous moustres que vous vous doutez de nostre foi et ke vous mais ne vous ossez en nous fier. Comment ossastes vous cou penser? N'aves vous asses eus lius de nos prover? N'avons
- 15 nous o vous demore .X. ans en France? N'avons nos od vous eues maintes paines et mains travaus? Que vauce? La doutance ke vous aves de nostre foi me fera ja dire une vantance a faire ce qu'a nul preudomme n'apartient. Ore sachiez ke,

nature; auset a] *V* nset a *AS* ause de; Lelius] *V* Lilius *F* = *T*; mareschaus] *V* marcheans *AS* *ft*; avoit — este] *AS* lavoit este longement; 3 b. et penser] *AS* p. et enbronchier (*S* emb.); cascuns] *AS* chascun; lor] *S* li; et mises av.] *AS* *ft*; il dist a C.] *A* d. a C. *S* d. a lui; fait il] *AS* *ft*, *F* Devers Cesar se torne s'a sa chiere levee Et oiant ses barons sa parole emprimee Sire Cesar fet il; 6 mout] *AS* trop malement *F* = *T*; metes alongement] *AS* i metes si longement; detriies] *A* detries *S* i metes; 7 a faite a v. av.] *AS* vous a fait; 8 en] *AS* *ft*; assalies] *A* assales *S* asales *F* assailliez; de riens i] *AS* *ft*; Nenil] *AS* N. voir; nous samble] *V* vous s. *A* n. s. vraiment *S* vous s. vraiment; et selonc le] *V* s. le *AS* et au; moustres] *AS* nous m.; doutez] *V* *ft*, *F* Souspecons vous affair de no grant foi douter; ossez] *V* osser; 13 mais — fier] *AS* ne vous oses mais fier en nous; N'aves] *AS* En aves; asses eus lius] *A* eu asses de liu et tans *S* asses eu de liu et de tans; prover] *A* esprover *S* esprover; *F* N'avez eu grant liu de no foi esprover; N'avons — France] *A* En avons nous demoure .X. a. en Franche avec vous *S* En navons nous demoure .X. a. en France avec vous; 15 N'avons nos — travaus] *S* En navons nous eu m. p. et maint travail *A* En avons nous eu mainte painne et maint ahan et maint grant travail; vauce] *AS* vaut che (*S* ce); a faire ce qu'a] *V* en f. qui a *AS* τ f. ce qua (*A* che ca);

*f. 7^c. se vous me *commandies ke jou les temples arsisse u on
 nostre seignour aoure, u abatre les murs de Rome, ja n'en
 querroie trespasser vostre commandement, ancois iroie tout
 premierement hurter au mur; car quankes je pour vous feroie
 ki mes sires iestes, sacies ciertainement ke jou le vaudroie 5
 tout atourner a droit, neis se vous me commandies ma mere
 a ochire; car tout est juste chose et droite quankes on fait
 pour le commandement de son seignour acomplir. Et pour
 cou di jou ke vous ne nous deves mie mescroire ne avoir
 souspecounous, car nous soumes prest et appareillie de faire 10
 vostre commandement et d'aler par tout u il vous plera." Dont
 respondirent tout communement, apries cou ke Lelius ot dit,
 k'il sont tout appareilliet de faire le commandement de Cesar.

Quant Jules Cesar vit k'il avoit le volente de ses gens
 *f. 7^d. et les cuers, pour cou k'il ne *voloit mie que cuers lor can- 15
 gast par detriement, il n'i vaut plus metre de respit, ains se

commandies] *V* commandes *A* commandissies *S* comandis-
 sies; nostre] *V* a n.; u abatre] *AS* ouvous me comman-
 dissies (*S* commandisies) a abatre; 2 ja n'en q.] *AS* ne q.
 je ja; trespasser] *V* passer; *F* Bien sachiez ne neant
 nel di por moi vanter Que se vous me roviez en feu tot
 embraser Les temples ou on doit les nons Dieu aorer Ou se
 les murs de Rome abatre et esfosser Commandiez cest com-
 mant nel querroi trespasser; 4 car] *AS* et; mes sires] *A* me
 sires; ciertainement] *AS* *fi*; le] *AS* *fi*; atourner] *AS* tourner;
 neis — ochire] *A* ne se vous me commandissies a tuer me
 mere *S* neis que se vous me comandissies a tuer me mere,
F Quanke por vous ferai voldrai tot atourner *A* droit et a
 raison nes ma mere tuer; 7 tout] *V* toute; juste — droite]
AS drois; 8 de] *AS* *fi*; di] *AS* vous di; ne nous] *V* nes;
 par tout] *S* partout la; Lelius] *V* Lilius; dit] *AS* che (*S* ce) d.;
 k'il sont tout] *AS* quil estoient prest et; *F* Quant Lelius ot
 dit chascuns prist a loer Sa parole et son dit et dient qu'a-
 corder Et assentir se voelent a quanke commander Ne de-
 viser voldra Cesar li vaillans ber Si ne se doit pas d'els du
 tot desesperer Quar il sont apreste d'emprendre et d'eschiuer
 (*sic*) La guerre; volente — cuers] *V* commandement de ses
 g. et le vol. et les cuers; k'il ne voloit] *AS* ne voloit il;
 cuers lor cangast] *AS* cuer l. cangassent; *F* Quant Cesar a
 oi le vouloir de ses gens Et qu'a lui erent tot lor cuers et lor
 assens Por ce que par demore et par detriemens Ne changast
 assez tost li pueples ses talens Onques mettre n'i veult respit
 ne plus lonc tens; 16 il] *AS* si;

met a le voie viers Rome od .XIII. legions k'il tenoit a son cost, et avoit en cascade legion .VI. mile homes et desus .DC. et .LXVI.. Et avant k'il se meust, il envia en France ses mesages a ses baillius, k'il le venissent secourre a tout
 5 l'esfort de France, garnit d'armes et de viandes. Cil firent le commandement de lor seignour, tant ke les os s'esmurent de France pour lui secourre encontre les Roumains, et bien sachiez ke entre le Rosne et le Rin et Geronde ne demora hom ki peust armes porter, ke par ban ne l'i couvenist venir. Il se
 10 misent a le voie et exploiterent tant k'il vinrent au passage de Mongiu. Dont le passerent et se hasterent tant k'il vindrent la u Cesar les atendoit; et bien sachiez c'onkes Karlemaines n'assambla tant de preudomes en .I. besaing, *ne en Espagne *f. 82. ne en autre liu, que Cesar n'en eust adonques plus a son be-
 15 soing; et d'autre part tout cil des chastiax dont il estoit fieves au point ke il estoit a Roume ariestans s'estoient a lui ajouste, aucun pour grever Romme et aucun pour cou k'il estoit cremus et redoutes et k'il avoit le force.

met] *A* mist erramment *S* nisent esramment; viers R.] *V* / *t*
AS vers R. (*A* Rôme), cf. *Luc.* I, 395 Romam motis petit undique signis; od] *AS* o tout; legions] *V* l. dommes; .VI. mile — .LXVI.] *AS* .XIII.^m et .VI.^c (*S* .VI. cens) et .LXVI. cens homes; *F* Ainz fait son ost esmuevre si com homs plains de sens Vers Rome la conduit qui qui en soit dolens Ces .XIII. legions qu'il tenoit a despens C'erent par .XIII. fois .VI.^m home et .VI. cens Et puis .LXVI. devisez par leur rens; 3 se] *S* / *t*; il env.] *A* env. *S* env. il; mesages] *V* m. 2; a tout] *AS* o tout; l'esfort] *AS* lesfors; d'armes] *AS* darmes et de chevaux; 6 de lor] *AS* lor; s'esm. de Fr.] *V* sesm. *A* de Franche sesm., *F* Le (*sic*) os sont esmeues de France por errer; Geronde] *ASF* Gironde; 9 ne l'i] *AS* ni; *F* De toz pais les gens qui seulent demorer Entre ces trois grans aigues et qui porent porter En si loing pais armes ne la paine endurer Par ban et par commant i couvint a aler; Il — voie] *AS* / *t*; passage de M.] *A* passer les mons de M. *S* passer les mons, *F* Tant que ce vint as monz de Mongieu trespasser; Dont le] *AS* et les; se hasterent] *AS* firent; preudomes] *A* preudomes *S* gent, *F* Ne quit que pour Charlon fust onques assemblez Si grant pueple; 14 son besaing] *AS* son secours; estoit a R. ariestans] *AS* a Romme estoient arestant; s'estoient a lui] *AS* sestoient a Romme areste et asamble et; 17 estoit cr. et red.] *V* estoient cremut et red. *AS* estoient durement cremus et

Quant Cesar vit k'il avoit si grant gent assamblee ke gries chose fust a nombrer, il se pensa ke, avant que il s'en voist a Roume, k'il enveroient ses homes pour saisir les chastiaus et les fremetes d'Italle k'il quide k'il li peussent grever a se guerre maintenir; et si home firent son commandement. Dont 5 vint a Roume nouveies que Cesar aloit ensi saisissant les castiax et les fortoreces roumaines o grant pooir de gent et venoit viers Rome et ne s'en tournera, s'il puet. devant cou k'il l'avera conkuise. Si dist li uns k'il est a journee et demie, et li autres dist k'il est a mains, mais il se vaïtt ensi de- 10

*f. 4b. *triant, pour cou k'il veut de nuit la chitet brissier. Ensi furent en grant esmai cil de le chite, si s'en fuirent le plus de nuit, ki mout se fioient petit en lor effort et cremoient, se Cesar prenoit a force Roume, k'il nes destruisist. Et quant Pompeus et li senat virent ke ensement s'en fuioit li plus 15

red.; *F* Quar de toz les chastiaus dont il estoit casez Quant en Rome iert mananz ot o lui ajostez Et gens et chevaliers et por ce que doutez Estoit moult et cremuls s'en est mains hom tournez Envers lui por grever et Rome et les senez; 2 a nombrer] *S* dou n. *A* du nombrer; se pensa] *AS* sapensa; s'en voist] *AS* alast; k'il env.] *AS* il env.; pour saisir] *AS* pour prendre et p. s.; et les fremetes] *AS* /t; d'Italle] *AS* dirlande; quide] *AS* cuidoit; 4 k'il li p. gr.] *AS* que (*S* qui) gr. li p.; maintenir] *AS* parfurnir et m.; et si — command.] *AS* /t; Dont — nouveies] *AS* Les noveies vinrent a Romme; saisissant — pooir] *AS* les castiaus prenant et saisissant de la terre de Rome otout grant plente; 8 venoit] *V* venoient; tournera] *AS* torneroit; s'il puet] *AS* /t; l'avera] *AS* lauroit; Si dist — est] *AS* et disoient li un quil estoit (*A* estoient); autres — est] *AS* autre disoient quil estoient; se vaïtt] *AS* saloit; veut] *AS* voloit; nuit] *V* nuit; de nuit — brissier] *AS* venir de nuit en la cite et la cite brisier; 12 en grant — nes] *A* mout esmaie cil de Romme et sen fuioient li pluisour de nuit qui mout petit se fioient en lor efforts et avoient empense que Cesar presist Romme a force et quil les *S* mout esmaie cil de Rome et sen fuioient de Rome li. pluisor qui mout se fioient en lor efforts et avoient empense que Cesar preist Rome a force et quil les; 13 cremoient] *V* /t; Et quant] *AS* Quant; senat] *V* s. de Roume; s'en fuioit — partie] *A* sen f. la grignour p. de Romme *S* fuioient la grant p. de Rome;

grans partie de ceus de Rome, il guerpirent Roume, et s'en ala caseuns la u il miex se quidoit garandir.

guerp. R. *A* gerpirent *S* se deguerpirent; la] *S* *fi*; miex — garandir] *AS* se cuida miex garir; *F* Cesar qui tot ot fet son barnage assembler Si grant que je por voir ne sauroie nombrer Quant il voit que tel ost puet en guerre mener Par seurte commence entreprendre et oser Tel cose dont il ainz ne s'osast pas fier Quar ancois qu'il s'en voille en Rome parler Ses barons en envoie por prendre et conquerer Touz les chastiaux d'Ytale qu'il cuide que grever Li poissent ne guerre doivent vers lui mener Cesar sa gent envoie et sa chevalerie Pour prendre les chastiaux qui sunt en Lombardie Mes novele et parole qui tost est poeploie Qui ce dont on parole acroist et monteplie Et la menconge a voir ajoste mainte fie As citoinz de Rome est alee et nuncie Que Cesar qui estoit entrez en Romenie Voit saisir les chastiaux a gent d'armes guarnie Et vers Roume s'en vient od sa grant host bannie Ne ne s'en tornera s'iert conquise et saisie Si dist li uns qu'il est a jornee et demie Et encore a moult plus la citez aproismie Et l'autres dist qu'il est plus prez que on ne die Mes por brisier par nuit la citez se detrie Ensi ceste novele a si fort esmaie La gent que fors de Roume s'en fuit moult grant partie Car chascuns moult petit en son esfors s'afie Ainz se crient que Cesar ne l'afole et ocie S'en Roume estoit soupris quant il l'auroit brisie Et por ce que fuir en voit la seignorie Par qui la citez doit estre plus adrecie Quar neis dant Pompee remanoir n'i velt mie Ne li senat aussi ains ont Rome guerpie chascuns s'en est alez por garder sa partie A son plus fort chastel et a sa manandie Qui en (?) defois estoit plus fors et mieus garnie.

Ci commence li secons livres de Lucan.

Quant Pompeus se departi de Rome, li senat et li pluisour de ses autres amis, qui enidoient ke, se Cesar les eust souspris dedens Rome, que il les destruisist, si s'en alerent o lui et vindrent droit a .I. chastiel ki avoit a non Capue et seoit adont haut en une roce tele ke il ne peust mie iestre ⁵ pris de legier par assaut, car il estoit clos de mer d'une part, et d'autre part de pluisours douces aigues; et estoit cius
*f. 8^c. chastiax apieles Capue, pour cou ke *Capis, ki fu aportes de Troies avoec Heneam, le fonda et le fist apieler par son non. Cis chastiaus estoit avirones de .II. pars de grans aigues, ki 10 enclooiient le montaigne, et mout estoit bien garnis par dedens. En celui chastiel est entres Pompeius et la plus grans partie des senas, et la dist il k'il veut assamblar ses gens pour contrester a Cesar et pour se guerre maintenir encontre lui.

Ci — Lucan] *AS fl F* Le secont livre de Lucan; 4 Capue] *A* capuch *S* tapuch; 5 ke il] *V* ke elle; haut — il] *AS* en une haute roce tele (*S* tel) quil; pris] *V* prissee; d'autre part] *V* de pluisours autres parties et *S* dautre; douces] *AS fl*; Capue] *AS* Capuch; Heneam] *A* Eneam *S* Eneas; 10 grans] *AS* douches; ki enclooiient — montaigne] *AS fl*; *F* Pour tant vers un chasteil s'en est Pompeus mis Et entrez qui estoit sor haute roche assis Et dont li mur sunt fait de quarriauls de grez bis Si ne fust par assaut de legier pas conquis Quar d'une part estoit de mer clos et porpris Et maintes douces aigues corent entor a fis Cil chastiaus par droit non est Capes apelez Por itant que Capis que par mer apportez Fu avec Eneam qui la fu arrestez Quant il essilliez de Troie et fors jetez (*sic*) Premerains le fonda portant ert denommez De son non li chastiaus et la terre delez Et s'iert done por defois garnis et fors assez Quar de .II. pars estoit li mons avironnez De mer et d'autre part a d'aigues grans plentez Qui encloient le mont environ et enlez; 13 gens] *V* gent; maintenir enc. lui] *V* maintenir enc. lui *AS* mener, *F* Quar de la veut sa guerre mener par poestez Et destorner Cesar ains qu'avant

- Cesar, ki grant volente avoit de le guerre, vait prestant les chastiaus par Ytale, mais li haut baron garnissent lor chastiaus encontre lui de toutes les garnisons ki a desfensse de chastiaux couvienent pour tenir encontre lui, et bien fait chascuns samblant de lui a desfendre. Nanpourquant li plusor sevent bien k'il au loing ne le poroient mie faire, car aucun s'en vout fuiant de lor chastiaus a emblee et les gerpirent, des k'il sorent l'aprouchement de Cesar. Li grans nons de Cesar et la grans multitude des gens k'il avoit, avoit ceus
- 10 *de le tiere de Roume si durement espoentes ke a paines *f. 84.
l'osoit nus atendre ne desfendre viers lui. Thermus, ki avoit .I. sien castiel garni, et Scilla et Cipion s'en fuioient tout desconfi, et Varrus, ki estoit en son chastiel, si tost comme il vit aprochier le gent Cesar, il se mist a le fuite, et la gent Cesar
- 15 a l'encauchier. L'une partie des gens Varron sont tourne sans autre desfense viers los manandies, et la plus grans partie deviers Cesar, et Varrus s'en fui tous sens; et Lentulus, ki avoit son castiel frume encontre Cesar, fu desconfis en fuiant.

soit passez; vait] *V* vint *AS* aloit, *F* Par Lombardie en vait les chastiaux conquerant; 3 toutes les] *AS* toutes; de chastiaux] *AS* /; couvienent] *V* communement *A* couvenoient *S* couvenoit; de lui a desf.] *AS* de soi deffendre, *F* Et de lui a desfendre fait chascuns boin samblant; 5 li] *V* /; sevent] *AS* savoient; k'il — faire] *AS* que au loins ne porroient (*S* porroient il) mie faire ce quil avoient enpris, *F* Nonpourquant des barons sevent bien li auquant Qu'il n'erent pas lone tans devers lui desfendant; 7 de] *V* /; les gerpirent] *S* les guerpirent *V* fuirent; des k'il] *AS* des quil *F* de ce kil; / Quar li plusor s'en vout de lor chastiaus fuiant Departi et ale aussi comme en emblant Quant il virent venir Cesar et son ost grant; 9 la grans — gens] *AS* les grans multitudes (*A* moutitude) de gent, *F* Et ses nons et ses os qu'il si grandes avoit; Thermus — Cipion] *V* Therynus avoit .I. sol castiel g. et S. et C. *A* Cerimus avoit g. .I. sien castiel et Scilla et Cypions et *S* Terunus avoit g. .I. sien castel et Scilla et Scipions; Varrus] *S* Varus; 14 il] *AS* si; et la gent — l'encauchier] *AS* /; des gens V. sont tourne] *AS* de la gent varū (*S* auarū) sen tourna; sans] *AS* sour; 16 partie] *AS* p. sen tourna; Varrus] *AS* Varus; 18 son] *V* le; fu desc. en fuiant] *AS* sen tourna fuiant et fu desc.; *F* Chormus qui son chastel por tenir garnissoit Par force desconfis fuiant guerpi l'avoit Et Cilla d'autre part refuis s'en estoit Et Scipions la tor que il garder devoit

La sejourna Cesar .I. jour, apries cou ke il ot tous les castiaus saisis deviers lui, et la se garni de viandes et de blet, apries se parti de celui liu et ala viers .I. chastiel c'om apieloit ou pais Corfin, et estoit cil castiaus d'un hant home ki estoit

*f. 9^a. apieles Domitius et estoit encontre Julium *Cesarem.

5

Domitius estoit en Corfin a toutes ses gens. Li castiaus estoit bien frumes de murs, et li couroit par-devant une fors aigue auques parfonde, et parmi cele aigue si avoit .I. pont, par u il couvenoient passer, avant ke on entrast ou bourc. Cesar se traist cele part a toute sen ost pour passer outre, mais 10 Domitius, ki as murs de Corfin estoit, quant il vit venir les chevaliers armes et rengies et sierres de front, il coumanda lors ke li pons fust desfais. „Et se nous“, dist il a ses homes, „n'i conquerions autre chose fors ke tant ke nous l'aions ichi contretenut par desfense, si seroit ce grans honors pour nous.“ 15 Dont alerent cil dou chastiel le pont desfais, et quant Cesar les vit au pont et il vit k'il le voloient brisier, il coumanda

A guerpie s'en est alez tous a requoit Cist ne feront hui mais de guerre grant exploit Avec ceulz dans Varrus quant la chevalerie Cesar de son chastel voit auques aproimie Il et sa gent o lui ont la fuie acueillie Mais li Cesarrien lor font une envaie Qu'il le sienent errant s'ont sa gent tant chacie Que por eus a desfendre chascuns d'ex se detrie Mais gaires combatu ne sont par aatie Quar li plus de ses gens de Varron s'est partie S'en sont li un torne droit vers lor manandie Et li plus d'ex s'en vont a Cesar en aie Et Varron s'en fuit sens qui pas ne se detrie Et Lentulus aussi qui emprist la folie De retenir chastel contre ost si arramie Il et sa gent s'en est tot ausement fuie Et par la gent Cesar atainte et desconfie; 2 et la se] *AS* si les, *F* Un jor a sejourne et si s'i est pourquis De viande et de ble et de froment garnis; c'om] *F* ome *A* o *S* com; Corfin] *A* corphī *S* orphī *F* corphin; cil castiaus] *AS* *ft*; d'un] *AS* a un; 5 et e. enc. J. C.] *AS* cil haus hom (*S* homs) estoit contre Julius Cesar; Domitius estoit] *AS* Chil Domicius e.; une fors — parfonde] *AS* une iave rade et parfonde; a toute sen ost] *AS* otout son o. *F* a tote s'ost; rengies — lors] *AS* seres et rengies des dont il commanda maintenant (*A* tout maintenant), *F* Mais quant Domicius qui ert as murs montez Voit venir a .I. front les chevaliers armez; fors ke] *AS* fors; l'aions] *AS* leuissions; pour nous] *F* p. vous *AS* nous; 17 les] *V* le; pont] *AS* p. venir; et il vit — brisier] *AS* *ft*;

- a ses archiers et a ses arbalestriers k'il se meissent avant a le prise dou pont, et il firent le commandement de lor seignour et commenchierent a traire et a lanchier et a jeter as *f. 9^b. fondes, et cil dou chastiel se penoient toutes voies dou pont
- 5 desfaire a lor pooir. Et quant Cesar vit cou, il coumanda as chevaliers et as siergans k'il erramment montaissent sour le pont pour conquerre le passage; et il si firent, quant il monterent sour le pont a force et vindrent ensamble as espees, si fu la mellee mout grans. Mais tant i ot que cil dou chastiel,
- 10 ki estoient en grant doutance pour le multitude de le gent Cesar k'il veoient, se desconfirent et fuirent arriere ou bourre, et li os passa le pont et se loga entour le chastiel et lasega par le commandement de Cesar, ki ses engiens faisoit entour dreehier et ses eschieles lever pour entrer ens a force.
- 15 Quant Domitius vit k'il ensi fu assegies et k'il n'avoit mie force pour soi dessegier, il prent priveement mesages et les envoie *a Pompee pour nonchier que Cesar l'avoit asegie et k'il le viegne secoure hastiuement, u il li convenra k'il se reнге a Cesar et k'il se meche dou tout en se mierenhit. Et
- 20 Pompeus respondi as mesages que Domitius et li sien estoient follement enchastele et n'estoit mie par son conseil k'il si grant folie avoit emprise, car il a tant a faire de lui meissmes k'il

a le prise| *V* en le prise; et il firent| *AS* cil f. erramment; et commenchierent| *I* *pour commenchier; as fondes| *A* de *f. 9^b. fondeffles *S* gondelfles *F* as fondes; penoient| *I* pouruoient; toutes voies| *AS* /; 6 erramment| *AS* /; quant il monterent| *A* et m. *S* maintenant; 8 as| *I* a; multitude| *AS* grant m. (*A* multitude); 14 lever| *AS* /; *F* Ses engiens fait dreeier et si a esleeve Mainte eschiele; Quant| *I* et quant (*kein neuer Absatz in I*); pour soi dessegier| *AS* de lui lever du siege; *F* Quant Domitius voit que il est assegies Ne par lui n'ert Cesar par nul tor dessegies; li convenra — meche| *AS* se rendroit a Cesar (*S* Julius C.) et se meteroit, *F* Mais se de tot lor est ses secors denoies Rendre lor convenra qui qu'en soit avillies Le chastel et elz metre en merci et pities De Cesar et des siens; 20 estoient| *AS* estoient; n'estoit| *I* nestoient *AS* que che nestoit; emprise| *A* entrepruse *S* entreprise; *F* Et dist que ce n'est pas par son commandement Que Domitius ert entrez si faitement En Corfin n'asamble a cel chastel sa gent Ains a moult entrepris perillex hardement; il a — meissmes| *AS* Pompee meisme avoit tant a faire de soi;

ne puet secourre Domitium; mais s'il dou chastiel se pooit
 hastiement embler et priveement et venir a lui a le roche de
 Capue, bien li looit. Dont sont li mesage retourne a Domitium
 et li ont dite le response de Pompee. Et quant Domitius oi
 cou, il commanda as messages k'il celaissent ceste chose, et il
 dient que si feront il. Lors manda Domitius ceus ki plus li
 estoient pries et prive de lui et en qui il se fioit le plus et
 lor demanda conseil sour cou ke vous aves oit, et il disent
 k'il n'i savoient meillour conseil ke cou ke Pompeus avoit
 *f. 9^d. mande; car il sevent *Cesar plain de si grant buffois k'il ne 10
 se partira dou chastiel, devant cou k'il l'avera conkeste.

Ensi ont entre eus devise k'il laisseront priveement le
 chastiel. Mais li chevalier et li siergant ki soldoier estoient
 laiens s'en sont piercheut et garni encontre et bien pourveut,
 si ont entr'eus parlet priveement, et ont dit li auquant k'il 15
 sont d'ore en avant en grant peril, en tant ke Domitius lor
 sires s'en vaut fuir et eus laissier ou chastiel, et se Cesar
 les prent a force, il le counoissent a tel k'il les destruira.
 Lors s'accordent a cou comunement k'il prenderont Domitium
 et le renderont a Cesar et le chastiel avoec: ensi seront tense 20

pooit] *V* pooient; hastiement — priveement] *AS* priveement
 issir a emblee; *F* Mais se il puet a lui venir celeement Et
 du chastel par nuit embler priveement; Capue] *AS* Capuch;
 looit] *AS* l. et feroit que sages; 6 li — lui] *AS* estoient si prive;
 et lor] *F* lors; ke vous a. oit] *AS* quil avoient oi; 9 ni] *AS*
 nen; meillour conseil] *AS* nul mellour; cou ke P.] *AS* chelui
 que Pompee lor; buffois] *F* b. kil sevent bien; si g. buffois
 k'il] *AS* grant buffoi et quil; *F* Sor ce lor a conseil enquis
 et demande Mais lor conseil du tot ont a ce atorne Qu'il n'i
 a nul si boin ne de tel seurte Ne dont il soient si de cuer
 entalente Con dou chastel guerpi (*sic*) et laissier la ferte Et
 de ce parfornir que Pompee a rove Quar Cesar par est tant
 plains de grande fierte Que ja n'en tornera s'aura tot con-
 queste; 14 s'en sont — pourveut] *AS* sen furent bien aparcheu
 et sestoient garni encontre, *F* De cest malvais tor sont moult
 tost apareceu Et lors que du conseil ont le fin voir seu Nen
 ont pas longuement demore n'atendu Qu'il bien encontre ce ne
 soient porveu; li auquant] *AS* aucun; 16 grant] *AS* mout g.;
F Si parolent entrex et oient li auquant Que il sont en moult
 grant peril d'ore en avant; en tant ke] *F* et t. ke *AS* en
 t. comme; 17 ou] *AS* et le; les prent] *F* le p. *AS* les prenoit
F les prent; a tel] *F* tant;

- encontre Cesar. Dont se vont armer et puis viennent tout ensamble a Domitium et le prennent, avant k'il en peust iestre garnis; dont l'amainent fors dou chastiel. Et quant Cesar les voit venir viers l'ost, il point encontre euls pour oir lor volentes. *Et quant il est duse'a eus parvenus, il le saluent *f. 10^a. tout comme seignour et li presentent Domitium et le chastiel et li proient mierchit, et Cesar lor pardonne son maltalent, et li pluisour s'en sont ajouste avoec son ost. Puis dist Cesar a Domitium. apries ce k'il fu desloies, que mout avoit fait grant folie, quant il estoit entres en fortereche encontre lui, et mout avoit meffait. „Nonpourquant pour cou ke je voeil ke vous soies tiesmougnages et exemples de me bonte, premierement je vous otroi le vie; et se vous apries voles entour moi demorer, si i demores; u se ce non, reprendes vos armes et vous en rales a Pompee: et se vous puis me poes grever en estour et en bataille, onques pour cest pardon ke je chi vous fac ne m'espargnies.“ Dont retourna Cesar as siens, et Domitius ala a Pompee, sauf tant ke Cesar prist les seurtes de tous eus *k'il trouva ou chastiel. *f. 10^b.
- 20 Ensi com vous aves oit exploita Cesar a Corfin; et quant Domitius vint a Pompee et il li conta cest fait, s'il en fu

1 puis — a] *V* puis sen vont a *AS* revinrent tout ensamble devant, *cf. B. C. I, 20 omnes uno consilio*; 2 en] *AS* se; *F* Tot maintenant (*sic, ergänze*: se vont) d'armes si bien garnir Con por lor cors desfendre ou con por assaillir Et viennent tot ensamble Domitium saisir Ancois que il s'en puist ne garder ne fuir; 4 point encontre] *AS* vint poignant (*S* apoignant) vers; oir] *ASF* savoir; *F* Le cheval point contre elz por savoir lor plaisir; 6 et le] *AS* otout le; 8 avoec — Cesar] *V* a. C. qui dist *AS* a. lost C. puis d. (*A* d. Cesar), *F* De cex sont tot li plus a son ost ajoste Qui puis ont avec lui en maint estor este Lor a Cesar .I. poi de son voloir parle Au baron c'on avoit devant lui amene Mais qu'il a desloier premiers l'a commande; 9 apries — desloies] *AS* /t; 12 tiesm.] *A* tiesmoing *S* tesmoins, *F* Por ce que vos tesmoins et exemple serez; 13 et se vous apries] *AS* et puis apres se vous; 14 i] *AS* /t; reprendes] *AS* prenes *F* = *T*, *cf. Luc. II, 514 arma retenta*; en rales] *V* en en r. *AS* en ales; 16 cest] *AS* /t; fac] *A* fache *S* /t; *F* Onques por cest pardon que ci vos est donez, *cf. Luc. II, 515 hac venia*; 20 oit] *V* oit t; Ensi — Cesar] *AS* /t; Corfin] *V* escorfin *AS* torphin, *F* Par tel guise a Cesa (*sic*) a Corfin exploitie; 21 vint a] *V* vit;

dolans, ce ne fu mie de miervelle, car ore set il bien ke Cesar
 venra sour lui. Dont laissa Capue et s'en ala a Barlete et
 la sejourna lone tans; et apries ajousta son ost et s'acemina
 par Puille, tant k'il vint a Brandis, et la s'ariesta. Et quant
 il voit ke mais ne puet avoir secours de toute le tiere k'il a 5
 laissie arriere pour Cesar, ki toute l'a saisie, il apiele d'une
 part une partie de ses barons et Neyum son ainsne fil, a qui
 il dist: „Biaus fiex, puis ke li force de le glus grant partie
 des Roumains nous est falie et des barons de le tiere, je n'i
 sai autre conseil fors ke nous en alons en Egypte querre le 10
 secours, si comme de Turs et d'autre gent a armes. Vous ires
 en Egypte, la quele nous meismes desos la subjection de Roume,
 *f. 10^c. et *amenres tout le secours ke vous pores avoir de tous les
 pais u on nous rent treuage, et semonres grans et petis com-
 munement, qu'il encontre Cesar nous vieignent aidier, qui mes- 15
 prent enviers le seignorie de Roume. Et vous autre ki de
 mon conseil iestes ires en Griesse et direz as Grigois qu'il
 viengnent aidier a desfendre les droitures de Roume et les
 hounours, si com il le doivent faire par lor sairemens.“ Et
 quant Pompeus ot ce dit, Neyus ses fiex et li autre s'apareillent 20
 d'obeir a cest commandement.

Ensi envoie Pompeus ses mesages en Griesse et en Egypte

2 Capue] *A* bacuch *S* baruch; 7 et Neyum] *AS* et apela Neyon;
 8 li force — tiere] *AS* la grignour partie des Romains vous est
 falie et moi ausi; 10 le] *AS* *ft*; 11 de] *V* *ft*; d'autre gent]
AS dautres gens; *F* Biax fiex ce dist li peres puis qu'or
 nous est faillie La force des barons du plus de Romenie
 Aler nos en covient as Turs de paienie Et en Egipte aussi
 trespasser a navie Por querre la secors endroit chevalerie Et
 endroit d'autre gent qui d'arme (*sic*) soit garnie; Vous] *AS*
 vous meisme; 12 nous meismes desos] *AS* meisme nous disons
 de; 13 pores avoir] *AS* avoir i porres; 14 semonres] *A* semounes
S semones; communement] *AS* *ft*; *F* Si amenez secors et
 d'une et d'autre gent Et de chascun pais dont on treu vous
 rent Que nos conquis avons ne qui a Rome apent En armes
 semonrez les gens communement; 17 Grigois] *V* grignours *A*
 griex *S* grieux; qu'il] *AS* quil nous; 18 a] *V* *τ*; les hounours]
AS lonnor; 19 le] *V* les; sairemens] *AS* sairement; *F* S'en irez
 as Grigois qui doivent par covent Et Rome et moi secorre se
 besoins nos sorprend; 20 Neyus] *AS* Naons; li autre] *V* li autre
 et li autre *AS* tout li a., *F* Chascuns des barons fait son com-
 mant boinement; 21 d'obeir] *AS* a obeir; 22 ses mesages] *AS* *ft*;

por quere secours. Et Cesar, ki partis se fu de Corfin et a
 cui il n'estoit ses de nule chose k'il eust faite, puis c'aucune
 cose i demoroit a conquerre, se met a voie tout le chemin de
 Puille apries Pompee; car quanke il avoit fait, il ne le prisoit
 5 riens, puis k'il savoit Pompee de ca mer et il ne l'avoit mis
 au desous, car bien *sachies ke ce iert la chose ke il plus *f. 10^d.
 desiroit; et pour cou se travaille il tant a tout son effort k'il
 vint a Brandis, u Pompee estoit. Dont l'assega et fist toute
 s'ost logier defors le vile et si pourprendre ke Pompeus ne li
 10 puet escaper par tiere fors ke par bataille; et par deviers le
 mer li fait si le port encombrer et empigier qu'il ne li puet
 escaper legierement; et vous dirai en quele maniere.

Li pors de Brandis est entre .II. roches ki s'estendent en
 mer, et entre ces deus roches est une estrece par u les nes
 15 entrent ou port. En cele estrece commanda Cesar a toute
 s'ost k'il aporassent pieres et tiere pour le port estouper, si
 en i ont tant aporte en petit d'eure. c'on pooit aler a sec piet
 d'une part et d'autre sor le roce et sour le tierail dusc'al
 courant; mais li courans estoit si rades et tant parfons *ke *f. 11^a.

1 Corfin] *AS* torphin; et a] *AS* a; 2 ses] *A* sesi *S* saisis, *F*
 Quar pas ne li ert sez quant qu'il conquis avoit; 3 se] *AS* si
 se; a voie tout le ch. de] *AS* au kemin parmi, *F* Tot le
 chemin de Puille aprez lui s'en venoit; 4 il ne le] *AS* ne; 5 de
 ca mer] *AS* par decha la mer; et il] *AS* et quil; *F* Et quant
 qu'il avoit fait moult tres petit prisoit Puis qu'il encore (*sic*)
 Ponpee par deca mer savoit Et qu'il conquis par guerre ou
 vengeu ne l'avoit; 7 a tout] *AS* o, *F* Pôr tant o tot son ost le
 porsuit a exploit; 9 defors] *AS* entour *F* = *T*; 11 empigier] *AS*
 pourprendre; 12 escaper] *V* e. par mer; *F* Et por ce que par
 mer ne se puist eslongier Le port de mer li vient par devant
 empegier (épegier) Si qu'aler ne s'en puist n'eschaper de legier;
 14 les nes] *V* eles; 15 En] *V* et par; 17 c'on pooit — tierail]
V con pooit aler a sec piet sor le roce dune part et dautre et sour
 le tierail *AS* quil en i ot tant con i pooit aler a sech (*S* sec)
 pie sour la roche dune part et dautre et sour la terre; *F* Au
 port par dedevant a l'estroit de l'entrer Ou on prez dou ri-
 vage gues et fons pot trover Cesar a fait son ost pierre et
 terre apporter Et d'une part et d'autre la rive fait jeter Et
 d'ambes pars i fait si grant mons apporter Que sor l'aigue les
 fait aparoir et ester Si c'on i puet ases a la terre passer, *cf.*
B. C. I., 25 ab utraque parte litoris; 19 estoit] *AS* est; tant]
AS si;

chose c'om i peust jeter n'i pooit riens valoir ne paroir. Et quant Cesar voit ke pierre ne mairiens c'om i peust jeter ne pooit paroir ne ariester, il fait fere doubles nes et joindre ensemble et bien poier et les fait tourner au traviars dou courant, si k'eles ataignent au tierail d'une part et d'autre, et pour 5 les nes tenir plus fermement il fait .IIII. aneres ploumer pour le plus peser et les fait aancerer as .IIII. chies et dont les fait acombler de tiere, pour cou k'eles ne peusent iestre remeues, et puis fait les chies ki deviers le port estoient et les costes si atourner d'arrain et de grans broches de fier et de cros ke 10 elles ne peusent iestre empiries par autres nes ne quassees pour hurter ke on i peust faire. Apries fist drechier une tour *f. 11^b. en le quarte nef pour les nes *garder, c'on ne les arsisit, et en cele tour mist archiers et arbalestriers. Ore ne puis je veoir ne penser comment Pompeus puist escaper par mer ne 15 par tiere sans bataille.

Ensi com je vous di exploita Cesar deviers le tiere et deviers le mer, pour cou ke Pompeus ne li peust escaper sans bataille; et quant Pompeus se piercut ke Cesar se travailloit en tele maniere pour lui retenir, il pensa de soi tanser en- 20

2 ne pooit] *AS* ni p. *V* ne p. riens valoir ne; 3 fait] *V* fais *AS* fist; 4 au traviars dou] *AS* entravers au, *F* Et de travers les fait parmi l'aigue torner; 5 tierail] *V* retail *A* terail *S* terrail *F* mons de terre; 6 plus] *AS* bien *F* = *T*; ploumer (plonmer?)] *A* plômer *S* plomer; 7 le] *AS* /t; as] *A* a; *F* De .IIII. aneres de fer plomez por plus peser *A* .IIII. cors chascune a fait bien aancerer; et (τ) dont] *AS* adont; 8 acombler] *AS* combler *F* aemplir et combler; remeues] *AS* remuees, *F* Et por ce que on mais ne les puist remuer; 10 d'arrain et] *V* darraine *AS* darain et (τ); grans] *AS* /t; cros] *AS* claus; *F* Les costez vers le port fait d'arrain atourner Et de broches de fer et de cros aorner; 13 c'on] *I* ke aucuns; 14 en cele tour] *AS* i; *F* Avec ceste oevre fait faire .I. autre labor Qu'en (*Ms.* Quant) la quarte nef a fait drecier une tor Qui est por deffois faire de grant atour (*sic*) Bateillie et garnie a foi sans point d'error Por ce s'on les assaut ne de nuit ne de jor Ne s'on le (*sic*) vent ardoir par feu de grant chalar Qu'en ces tors monteront por deffois li meillor Arbalestrier ou cil qui traient d'ars d'aubor; puis je] *V* puisse *A* puis jou; 19 se piercut (peut)] *A* sapereut *S* sapereut; se travailloit] *AS* sapareilloit; 20 retenir] *AS* r. et prendre; pensa — cou] *AS* pourpensa engien encontre pour lui tanser; *F* D'autre

- contre cou. Car il fist drechier hautes tors a trois paires d'estages es barges et es droinions, dont il avoit asses au port, et les fist bien bateillier et garnir d'archiers et d'arbalestriers et les fist a forche escoillir fors dou port et hurter as nes ke
- 5 Cesar avoit appareillies, ensi ke vous aves oit, et se combattoient mout souvent li siergant des nes ensamble de pieres et de saietes et de quariaus et de fu ardant, si k'il destourboient souvent *l'afaire de Cesar et ke Cesar entreleissoit ses oeuvres *f. 11^c. pour entendre a la desfense des nes c'om assaloit.
- 10 Ensi dura cis assaus par pluisours jours, tant ke Pompeus dist as siens que il ne voloit plus demorer en Brandis, ains s'en voloit aler; car il crient mout durement Cesar, por cou k'il n'a mie gent ki puissent contrestre a le soie; ains s'en ira en autre pais et tant fera, s'il onques puet, k'il avera gent
- 15 et secours par le quel il pora rendre bataille contre Cesar. Dont fist noncier priveement a toutes ses gens que cascuns s'apareillast pour monter sour mer, et puis si fist celeement appareillier ses nes, pour cou k'il vent dou port issir si coielement qu'il ne puist iestre piercheus de Cesar ne des siens.

part Pompeus quant de ce s'aparcoit Que Cesar par eugien ensi l'entreprendroit Et que le port de mer par tel art li toloit De lui a detenser durement s'aprestoit; 1 trois paires] *A* .III. paire *S* .III. paires, *F* .III. estages; 2 droinions] *ASF* dromons; 3 bateillier et] *AS ft*, *F* Et bateillier entor mout bien les commandoit; 4 a forche] *AS* par fine forche, *F* Et ces nez fors du port a grant force escueilloit; 7 ardant] *AS ft*, *F* feu ardant; 8 ke Cesar entreleissoit] *V ft*; et ke — assaloit] *AS* et ses nes quant on les assaloit, *F* Por combatre et hurter sovent les conduisoit (*i. e.* Pompeus) Si que li (*corr.* les?) rois Cesar mout sovent destorboit — — — (6 *Zeilen*) Ensement Pompeus Cesare guerroit Si que Cesar sovent s'euivre en entreleissoit Por miex faire tenser les nez c'on assailloit (*Ms.* aisailloit); 11 plus] *A* mie p. *S* mie p. longement *F* plus longuement (*R*); 12 mout durement] *V ft*, *F* crient et dote forment (*R*); 13 puissent] *V p.* aler ne ki puisse *AS* peust, *F* N'il n'avoit mie ilec avec lui tant de gent Que il envers Cesar combatent uigalment (*sic*); 14 en autre] *V* as autres, *F* en autre pais; tant fera — gent] *V* tant f. kil avera g. sil o. p. *AS* tant feroit sil pooit quil aroit gent; 15 par le quel] *AS p.* les quels; 17 celeement] *AS ft*, *F* Mais cest ator fait bien par son commant celer; 18 coielement] *AS* priveement, *F* par tel pais; 19 piercheus (*ausgeschrieben*)] *A* apeheus *S* apeceus;

Ensi le fist faire Pompeus com vous aves oit; et quant ce vint a nuit, il entrerent es nes et issirent dou port, mais non
 *f. 11^d. mie si celeement ke li clutoain de Brandis, ki mout *avoient
 d'eus souffiert, nes pierceussent. Dont coururent au port et
 virent k'il s'en aloient sans lor congiet et sans cou k'il ne lor
 en avoient riens dit; et il, ki boin cuer avoient tous tans porte
 a Cesar — et d'autre part coustume est mais par tout c'on se
 tient ancois au plus poissant c'al plus foible — ouvrirent les
 portes et recurent Cesar en Brandis et li ont dit ke ensi s'en
 aloit Pompeus. Dont le menerent au port parmi le vile; et
 quant il n'i ont Pompee trouve et Cesar voit k'il ensi est de-
 partis de lui sans bataille et escapes, sachiez ke mont en fu
 dolans. Et nonpourquant il ne sont mie tuit si sauvement
 escapet que deus de lor nes, ki remeses estoient deriere a
 l'isir dou port par mauves gouvreneours, ne soient si durement
 hurtees au defois ke Cesar avoit fet au port c'a poi k'eles ne

2 a nuit] *V* de n. *AS* al anuitier, *F* Et quant ce vint an-
 nuit; issirent — celeement] *AS* ne porent issir du port;
 4 d'eus] *AS* pour Pompee *F* Des chevaliers Pompee; pier-
 ceussent (pceussent)] *A* aperceussent *S* apceussent; Dont —
 port] *AS* *fi*; 5 k'il — congiet] *AS* que Pompee sen aloit sans
 prendre congie a aus; 6 en avoient] *AS* avoit; *F* Et venu sont
 au port et si ont regarde Que Pompee s'en vait qui lor avoit
 emble Lor congie qu'au partir n'en a nul salue; ki] *V* kil;
 tous tans] *AS* *fi* *F* adez; 7 d'autre part] *V* meismement;
 c'on se tient] *V* contien; coustume est — foible] *A* on se tient
 tous jours au plus poissant que au plus feble *S* on se tient
 tous jours au plus poissant, *F* Quar on se tient ancois au
 plus fort de poste Qu'a celui c'on set mains de poissance es-
 leve; 8 ouvrirent] *AS* il o.; 10 le] *AS* len *F* ses gens;
 11 trouve] *V* t. por cou; 12 et escapes] *V* et kil ensi li est
 escapes; 10 et quant — escapes] *AS* Quant Cesar vit quil
 ne trouveroit mie Pompee et quensi sen estoit partis sans ba-
 taille et escapes; *F* Ensi la gent Cesar en est au port alee
 Mais quant Pompe n'i ont ne sa gent pas trovee Qui avoit ja
 de mer grant partie passee Cesar en a forment irie sa pensee;
 13 il — sauvement] *AS* la gent Pompee ne sunt mie legiere-
 ment, *F* Et nonporquant sa gent nen est pas eschapee Du
 tot ne fors du port sainement desanree; 14 remeses] *V* remes;
 deriere] *V* *fi*; 15 gouvreneours] *V* gouureour *A* gouverneours
S gouverneours; ne soient — hurtees] *AS* nosoient si durement
 hurter; 16 defois] *V* defors *S* defons; au port] *AS* *fi*;

sont affondrees. *Nonpourquant elles s'aricsterent a le tiere *f. 12^a.
 et as nez; et quant Cesar les pierent, il coumanda maintenant
 a entrer es barges et aler la por retenir les, quar il n'i avoit
 nul vaissiel autre. Li home Cesar firent son commandement
 5 et tant firent k'il les retinrent et les amenerent au port par
 force a hes et a cros de fier. Nonpourquant cil des nes, ki
 bien veoient apiertement que il n'aront garant fors par lor des-
 fense, se desfendent a cens des barges, et se vont entreferant
 de pierces et de rimes et lancent dars et quariaus, dont il
 10 avoient a plente. Ensi se vont entrecombatant desi a tant
 k'il viennent a tiere, et sachiez ke mout se desfendoient bien
 li siergant Pompee, cascuns pour se vie. Mais en le fin la
 gens Cesar, dont il i avoit grant plente, les metent a mierchi,
 veullent u non; et quant il voient k'il ne pueent en avant, ja
 15 *soice ke mout le facent a envis, il se rendent a le mierchit *f. 12^b.
 Cesar, et Cesar lor a pardoune son maltalent, et il s'ajouste-
 rent avoec son ost. Pompeius d'autre part s'en vait mout lies
 de cou k'il est ensi escapes a Cesar sans bataille. Mais ceste
 fuite ne li donne preu d'ounour; car il s'en vait en estranges
 20 tieres, u il maura honteusement et a viute sans retorner arriere
 a Roume.

1 affondrees (*Ms.* affondrees)] *AS* esfondrees *F* afondree;
 2 les pierent (*ausgeschrieben*)] *A* lapchut *S* laperchut, *F* Cil
 qui erent au port quant aparceu l'ont Que les .II. nez ensi
 arestees se sont; 3 aler la por] *V* leret le port; avoit] *V*
 auoit (2 *Zeilen*); et aler — autre] *AS* car il ni avoit nul
 autre vaissel et les fist aler la pour (*S* por) retenir les; *F* En
 bargetes petites quar nule autre nef n'ont Ne ou port nule nef
 grande n'avoit adont Por retenir par force aprez celes s'en
 vont; 5 par force] *V* a f. *AS* par fine forehe; 8 a] *AS* contre;
 9 pierces] *A* pieres *S* pierres; de rimes] *V* darmes; *F* Quar
 au ferir ensamble se vont entreferant De perces d'avirons et
 lancent li auquant Dars agus et quarriax dont il ont plente
 grant Ainsi dessi a terre vont tel estor menant Et li un vers
 les autres durement combatant; 10 desi a] *AS* *fi*; 11 viennent]
V vient *AS* en vinrent; 12 pour] *A* comme p.; *F* Moult se
 desfendent bien li Pompee sergant Et si con sor peril de mort
 et nonporquant; 13 grant] *AS* trop g.; 15 soice] *AS* soit ce;
 a le] *AS* en la; 17 d'autre part] *V* dautre par *AS* *fi*; 18 a]
AS de; 20 maura] *AS* morut; et a viute] *AS* *fi*; arriere]
AS *fi*, *F* Qu'il s'en fuit de sa terre por morir a vilte En
 estrange pais et en autre rene Ja mais ne reverra de Rome la cite;

Seignour, on ne doit mie verite tenir a miervelle, quant
 on l'ot dire. Pompeius n'avoit mie cuer de guerre mener, si
 comme cil qui Des voloit abatre dou tout, et pour cou doutoit
 tant Cesar k'il n'osoit en nul liu arriester u il le seust. D'autre
 part a .I. jor ki passes iert Pompeius avoit conduites les os 5
 de Roume outre mer, et tant fisent adont li Roumain par lor
 effort k'il prisent Jerusalem et roberent et destruisent, et Pom-
 *f. 12^v. peius si *fist brisier le temple Domini et i fist ses chevaus
 establer. Et Diex li guerredouna si bien cest fait k'il souffri
 ke Jules Cesar le mata et desconfist et l'en fist fuir vif re- 10
 creant en tel liu ou il cuida trouver foi et secors, et on li fist
 le tieste trenchier vilment et a .I. Roumain meisme, que il
 avoit fait escillier de Roume et chachier. Ensi se vengra nostre
 sires de Pompee; et pour cou se doit cascuns garder a son
 pooir de mesprendre enviers nostre seignour et de meserrer. 15
 Car ja soit il ensi k'il detrit a aucune fois de vengier soi des
 meserrans viers lui, si le set il bien guerredonner en point et
 en liu.

6 adont] *F* a celui point $F = T$; 7 Jerusalem] *F* iherl'm *A*
 iherl'm *S* Jhrim; 8 brisier] *AS* desreuber. *F* F'ist par force
 brisier et ses gens ens entrer; Domini] *V* dm *AS* = *T* (*aus-*
geschrieben), *F* Le temple Salemon; ses] *AS* *ft*, *F* ses che-
 vaus; 9 guerredouna] *V* gurredouna *S* guerredonna *A* gerre-
 donna; bien] *AS* *ft*, *F* si bien; cest fait] *AS* son f. *F* cest
 forfait; 10 desconfist] *AS* vainqui; 11 ou il] *V* com il le
 $F = T$; 12 trenchier] *A* cauper *S* voler *F* coper (*R*);
 13 chachier] *AS* cachier; 14 a son pooir] *AS* *ft* $F = T$;
 15 mesprendre] *V* mesprē; enviers] *AS* contre *F* Devers;
 16 il ensi] *AS* ce; detrit] *AS* detrie; a aucune fois] *A* au-
 cunes f. *S* aucune f. *F* a la fois; 17 le] *S* *ft*; et en liu]
AS *ft*, *F* Si set il si les max a point guerredoner Qu'en la
 fin nus mals hons ne s'en puet riens vanter.

Ci coumence li tiers livres de Lucan.

Quant Pompee fu escapes Cesar a Brandis, il naga tant
 cele nuit et l'endemain duskes a soleil esconsant k'il vint a
 tiere et se fist logier selonc le rivage et aancerer *ses nes. Et *f. 12.
 Cesar, ki demores estoit a Brandis, quant il voit ke Pompeius
 5 li estoit ensi escapes, il en est trespenses d'ire et d'anni, k'il
 li sanle k'il soit penes pour noiant et traveillies. Et d'autre
 part ja soice k'il soit entalentes de lui siure, se li convient
 il ore par force laisser ceste volente pour defaute de vaisiax,
 car Pompeius les en avoit tous menes. Ensi est Cesar de-
 10 mores a Brandis pour defaute de vaisiax. Mais pour cou
 toutes voies k'il avoit talent et volentet de lui sieure et que
 il Espagne voloit adies saisir, ki sougite estoit a Roume, il
 fist auner tous les vaisiaus, et barges et nes, k'il pot trouver
 par les pors et les fist amener a Brandis. Apries cestui cou-
 15 mandement il fist .l. autre. Car il commanda a Valerion k'il
 alast saisir Sardaigne de par lui, et Curion envoya en Cecille
 et li carga trois legions de gent pour conquerre *la, et puis *f. 13.
 aillent en Espagne et la l'atendent, car il i ira au plus hastiu-
 ement k'il pora. Cil s'apareillent au commandement de lor

Ci — Lucan] *AS ft F* Le tierc livre de Lucan; 1 Cesar]
A de C. *S* de Julius C., *F* des mains Cesar; 2 duskes a]
A iuscau *S* iusqua; 4 demores] *AS* remes; 6 soit] *AS* se
 fust, *F* Qu'il li samble qu'il soit tot por noient penez; 7 soice]
A soit ce *S* fust ce; siure] *A* suirre *S* sieure; se] *AS* si;
 9 est C. demores] *AS* demouroit C., *F* por tant si est remez;
 11 sieure] *V* sieruire *A* suirre; 12 adies] *AS* apres; 13 auner]
F armer; tous — nes] *AS* toutes les nes et toutes les barges
 et les vaissiax; 14 par] *AS* par tous; *F* De tos les pors ou
 il nez et barges avoit Par la mer auner ensamble les faisoit;
 15 Valerion] *A* salerion *S* saleri; 16 Sardaigne] *AS* dardane;
F Por ce Valeryon en Sardaigne en envoie; Cecille] *AF*
 sesile *S* sesille; 18 aillent] *AS* en alassent; i] *VS ft, F*
 Cesare qui i doit aler hastiuement; hastiuement] *AS* hastee-
 ment;

seignour et s'en vont, et Cesar s'apensa k'il retourneroit viers
 Roume paisiblement et sans force. Dont se met a le voie et
 non mie pour combatre, mais pour pais et pour amour et pour
 conquerre amis; car il set bien k'il n'i a mais nul anemie ki
 pooir ait encontre lui, et cil ki remes i sont ont en tel maniere 5
 la guerre entreprissee k'il se tenront dou tout a celui ki vain-
 tera. Et quant il ot aprochie le chitet de si pries k'il veoir
 le pot, il dist: „Ha cites, ki sour tout le monde iestes prissie
 et aves seignourie. comme Pompeius et li sien furent esgare
 de conseil et fallit de cuer, ki ensemment vous falirent sans 10
 bataille! Voir, Fortune avant et ce apries ke sui citoains de
 Roume t'ont espargnie, car se tu fuisses seule remesse et ensi
 *f. 13^b. *relenquie pour paour d'estranges anemis, comme tu ies pour
 mi, tu fuisses destruite. Mais j'ai si mis en toi mon cuer et
 m'amor que, se tout cil ki sont de ca mer et de la m'avoient en 15
 toi ascigie, ciertes, pour mort recevoir jou ne te guerpiroie
 mie. Pour quele chose doit on mius entreprendre guerre ne
 bataille ke pour toi, ki le seignourie as et le baillie de tot le
 monde? Et se tant puis faire ke jou de toi aie le baillie, je
 voeil bien ke Pompeius sache ke petit priserai lui ne les 20
 siens*. En disant si faites paroles a tant Cesar ale k'il est

l retourneroit] *AS* sen iroit, *F* lors li vient en talent Que
 vers Rome s'en voist mais tot passiblement I veut aler sans
 force et sans meserrement, *cf.* „*Fatti*“ p. 108 Cesare si mise
 a rivenire quetamente verso Roma, *Luc.* III, 285 remeasset;
 4 car] *V* mais, *F* Mais il ne s'en vait pas por combatre gar-
 nis Mais si con hons qui est pensans et ententis A pais et a
 amor et a conquerre amis Qu'il set bien qu'il n'i a nul de ses
 anemis Remez en la cite; 5 remes] *AS* demoure *F* = *T*;
 6 entreprissee] *A SF* empris; dou tout] *A* du t. *V* *ft* *F* tos
 dis (*R*); 8 pot] *V* porent; 7 k'il — pot] *S* *ft*, *F* Mais quant
 la cite a de si prez aprosmie Qu'il a la haute tor esgardee
 et choisie; 10 ki] *AS* quant il, *F* Con par fu or Pompee et sa
 chevalerie De conseil esgare et de franc cuer faillie Qui vos
 ont sans estor si a estors (*sic*) guerpie; falirent] *AS* de-
 falirent; 11 Voir] *V* voit; Voir — espargnie] *AS* Cou que
 je sui citouains de Romme et Fortune avant tout (*S* toute)
 espaigne (*S* espargne), *F* Ha Rome voir Fortune et ce t'a
 espargnie Que sui tes citoiens n'estranges ne sui mie; 12 seule]
V sour le *S* sole *F* = *T*; 16 ascigie] *A* asegie *SF* asse-
 gie; 17 doit on] *V* dois tu *F* = *T*; 19 aie] *V* puisse avoir;
 baillie] *AS* b. et la saisine; 20 ne les siens] *AS* et son fait;

entres en Roume o sa maisnie. Quant li peuples de Rome
 vit Cesar entrer ens, sachies ke mout en furent espoentet; car
 mout estoit doutes en Rome, si se doutoient k'il ne lor feist
 grant anui. Et il chevauca tout em pais desi au grant palais,
 5 la descendi et monta amont, et puis manda tous les sanas
 que a celui tans estoient a Roume; et il i vindrent en grant
 doute, si comme cil ki se *sentoient mesfet et encusse. Et *f. 13.
 quant il furent venit devant lui et li autre baron avoec ens,
 dont s'est Cesar plains de Pompee et de pluisors des senas,
 10 ki par envie li avoient deveet le despens et l'ounour dou tri-
 umphe, k'i bien quidoit avoir desiervie; et d'autre part il
 n'estoit mie entalentes de saisir les honnors roumaines ne les
 seignouries encontre raison ne encontre le francisse des citho-
 ains; et por ce, se li senat de Roume qui present sont et li
 15 autre baron par cui les droitures de l'empire doivent iestre
 ensaucies et maintenues, se voloient a lui tenir, encore les re-
 querroit il en grans gres, et gardent bien le cite, si comme il

F Bien sache dans Pompez quant Rome aurai saisie Poi pri-
 serai l'orgueil de lui ne riens qu'il die; 42,21 Cesar] *S* Cesars *V* *f*;
 1 de Rome] *AS* *f*;
 2 ens] *AS* en Romme en tel maniere;
 furent] *A* fu; espoentet] *AS* espoentes (*S* espoente) durement;
 3 doutes] *AS* d. et cremus; se doutoient] *AS* avoient grant
 paour; 4 grant] *AS* *f*;
F En Rome simplement en est Ce-
 sar entrez Mais li pueples de Rome en est espoentez Et es-
 maiies forment quar mout i ert doutez Si quidoient qu'il fust
 si en mal talentez Que faire lor deust grans maus et grans
 durtez; 5 la — manda] *V* la descendi puis et monta amont
 et manda *AS* la descendi de son cheval et puis monta (*A*
 monta amont) el palais apres manda, *F* Mais il est tot en
 pais descendus as degrez Du palais principal si est amont
 montez Aprez a devant lui tos les senas mandez; sanas]
AS senas; 6 que (q)] *AS* qui; 7 encusse] *AS* acuse, *F* Et
 chascuns d'eus i vait si com hons esgarez Qui vient devant
 seignor ou il est encusez; 9 pluisors des senas] *V* tous les
 senas de Roume ki se tienent a se partie et de tous ceus,
F Dont s'est il oiianz tos et deplains et clamez De ce que par
 tel tort avoit este menez Quar Pompe par envie et plusor des
 senez L'onor et le despens li avoit deveez; 11 k'i] *AS* que il;
 13 cithoains] *V* Roumains *A* cytoains *S* chitoiens, *F* Ne
 contre la franchize des citains honorez; 15 iestre] *V* iestre
 empiries u; 16 tenir] *V* t. 7; 14 se li senat — gres] *AS* li
 senat de Romme qui sont (sont *f* *A*) present et li autre baron

ont fait devant: et s'il cou ne veulent faire, si laissent Roume et ne soient si hardit k'il i demeurent, car il le gardera bien sans eus.

Entre tant que Cesar parloit as sanas, si com vous oes,
 *f. 13d. li chevalier k'il avoit o lui amenes briserient les portes *dou 5
 temple u li commons avoires de Rome estoit assambles; et cou
 empira auques l'afaire Cesar, et nonpourquant ce estoit par
 son gre. Mais Metellus, ki mout avoit eue grant paine a l'avoir
 assambler et sour tous autres l'avoit enamet, si se met entre
 le porte dou temple et les chevaliers et puis lor dist: „Seig- 10
 nour, vous ki voles ravir l'avoir par qui les honors de Rome doi-
 vent iestre conquises et retēnues, il pert bien ke vous voles
 dou tout abatre l'ounour roumaine et faire falir les franchisses
 de le chitet; mais bien sachies ke vous es portes dou temple
 ne meteres ja le piet, se vous parmi moi ne l'i metes, et avant 15
 me laisseroie jou ocisre que vous i passisies; et de tant ke
 vous en aves fet vous puet il encore mout bien mescheir, car
 li grant diu ne laisseroient mie ceste chose sans vengeance.

doivent estre essauchie et maintenu et encore sil se voloient
 a lui tenir les recevroit (*S* recevroient) il en gre, *F* Et por
 tant li senat qu'il a ilec trovez Et li baron par qui doit estre
 ore gardez Li empires de Rome et en pris alevez S'il a lui
 se tenoient ce prendroit en grans grez; 4 Entre tant que]
I et entre *t.* comme (*ohne neuen Absatz*) *A* En dementiers
 que *S* En dementres que, *F* Entre tant que Cesar a as sanas
 pale (*sic*); sanas] *AS* senas; 7 auques] *AS* mout; par] *I*
 auoec *p.* *AS* auques *p.*; *F* Et ce a moult le plait Cesaire des-
 torbe Nonporquant si ert ce tot par sa volente; 8 Mais]
VAS ft; Metellus] *I* Metelius *A* Metulus *S* Meculus; a
 l'avoir] *V* pour avoir; 9 tous] *AS* *t.* les; enamet] *AS* ame;
F Mais Metelus qui moult avoit son cors pene De l'avoir amas-
 ser et moult l'a ename; 11 qui] *AS* quoi; 12 conquises] *AS*
 requises; 13 tout] *V* *t.* avoir et; 14 de le chitet] *I* dou tout;
 13 l'ounour — chitet] *AS* la francise de Romme a faire falir,
F Bien pert que vos volez du tot faire perir La franchise de
 Rome et son honor faillir; 15 moi ne l'i metes] *AS* men (*S*
 mon) cors ne passes; metes] *I* *m.* *τ* ni passes; 16 me] *V* mi;
 ocisre] *A* ocire *S* ochire; que vous i passisies] *V* *ft*; ke]
A que *S* come; 17 mout bien] *A* *ft* *S* bien *F* = *T*; 18 grant
 diu] *A* *g.* dieu *S* grans dieus; laisseroient] *AS* laisseroit;
F Quar li grant dieu de Rome que on doit moult cremir Cest
 mesfait sans vengeance ne porront pas soffrir;

Quidies vous, pour cou se *Cesar a ore trouve Roume a se *f. 14^a.
volente, ke vous pour ce doies tout avoir? Asses troveres
guerre aillours c'a nous, ki volons nostre citet maintenir et
nostre franchise garder“.

- 5 En ce ke Methelus disoit ces paroles, il voit venir viers
lui Cesar, ki li dist mout aireement: „Vasal, traies vous arriere.
Ja soice ke vous mes barons aies ramprosnes, ne m'avilleroie
jou mie tant ke je meisse main a vous. Vous n'aves garde
de moi; mais nonpourquant grans hounours seroit pour vous,
10 se vous esties ochis de le main de si haut home com je sui;
mais pour cou ke on ne die ke vous soies ocis pour loiaute
garder et por franchise, le laisse je. Et nonpourquant cou-
voitisse fait faire mout, quant vous pour autrui avoir vous
metes en peril de mort; et sans faille autrui est il, car vous
15 n'i arois ja mais riens. Mais puis ke vous amender nel poes,
ore souffres ceste pierre, pour cou ke pis ne vous en viegne“.
*Ensi dist Cesar, mais onques pour cou Methelus ne se traist *f. 14^b.
arriere; et quant Cesar vit cou, dont fu il si embrases d'ire et
de desdaing k'il dut avoir oublie quank'il avoit dit, et vaut
20 trere s'espee, quant Cota s'avanci, qui Methelum bouta arriere.
Dont viennent tout a .I. front siergant et chevalier et entrent a
force ou temple si en traient vaissiaus d'or et d'argent et or

4 franchise] *AS* signourie *F* = *T*; 5 Methelus] *A* Metulus
S Merculus; 6 Cesar — aireement] *V* Cesar ki li dist *AS*
Cesar mout aireement qui (*A* quil li) dist, *F* Atant a ces
paroles voit Metelus venir Cesare droit vers lui plain de moult
grant air Vers Metelus en vient Cesar moult airez Et si li dist
vassal arriere vos tornez; 7 soice] *AS* soit ce; aies] *AS* a.
ensi; 9 de moi] *AS* *ft*; 10 de le m. de] *A* de m. de *S* de
m. a, *F* Quar grant honor seroit se vos esties tuez De main
a haut baron mais ja or ne morrez; 13 faire] *AS* *ft*, *F* fait
entreprenre assez; 16 viegne] *AS* aviegne; 17 Methelus]
A Metulus *S* Meculus *F* Metelus; 18 si] *V* ausi; dont —
desdaing] *AS* dont primes fu (*A* fu il) embrases d'ire et de
desdaing si durement, *F* Et quant Cesar voit ce lors est si
enflamez Par ire et par desdaing qu'avoir dut oubliez Ses dis
et sa franchise; 20 Cota] *A* Ceta *S* Cesar; s'avanci] *A* sa-
vancha *S* savanca; *F* Mais Cota s'avanci; Methelum] *V* Me-
thelus *AF* Metelum; 21 siergant] *V* s. et escuier *F* = *T*;
22 et or et argent] *AS* *ft*, *F* Vaissiaus d'or et d'argent qui
moult sont bon et ehier Or et argent en plate et maint vaillant
denier;

et argent en plate et deniers et si grans richoises ke bien puet ore dire Cesar k'il a plus d'avoir en sa baillie k'il n'a en tout l'autre monde.

Ensi a Cesar saisi l'avoir ke Roumain avoient assamble, pour partir a ses homes, puis se met fors de Roume et s'en 5
 vait viers Espagne et si prist son chemin par dales les mons.
 Puis n'ot gaires avant alet, quant mesagier li disent ke Mar-
 seille estoit garnie de chevaliers et de barons ki contre lui le
 voloient tenir. De ceste nouvelle fu Cesar mout durement cou-
 rechies; dont se hasta d'aler cele part. Et nouvele si vint a 10
 *f. 14c. ceus de *Marseille ke Cesar aloit en grant ire sour eus et
 pour eus malfere. Dont prisent chevaliers mesages des miex
 parlans k'il porent trouver et les envoient a Cesar pour trai-
 tier le pais. Et li message se traisent a le voie et exploi-
 tierent tant k'il le trouverent en .I. liu u il estoit logies; dont 15
 le saluerent premierement et puis li disent: „Sire, nous avons
 tous jours eue volente des droitures de Roume maintenir et
 essauchier et des Roumains aidier en tous les besoins et a-

1 grans richoises] *V* grant r. *AS* grant riqueche; 2 en sa
 baillie] *V* assamble; 3 l'autre] *AS* le; *F* Si se puet bien
 vanter Cesar au mien cuidier Et dire qu'il a plus d'avoir qu'il
 puet baillier Que Rome n'ait qui puet tot le mont justicier;
 5 ses] *AS* lor, *F* En tel point a Cesar l'avoir a lui torne
 Que li citain de Rome avoient aune Si l'a asez (*sic*) barons
 departi et donne, *cf.* „*Fatti*“ p. 114 partillo intra' suoi cava-
 lieri; se met fors] *AS* sen parti; s'en vait] *AS* sen (*S* en)
 vint; *F* Mais puis en la cite n'a gaires demoure Ains a si
 con ancois son oirre ratorne Por aler vers Espagne; 6 par
 dales] *AS* par devers *F* par dalez; 7 gaires avant alet] *AS*
 mie gramment ale (*A* erre), *F* mais n'a gaires ale; 8 cheva-
 liers] *V* ch'r; 10 se hasta d'aler] *V* se mist a le voie pour
 aler, *F* Et d'aler cele part a son oirre haste; Et nouvele]
AS la noviele; 11 aloit] *AS* venoit; et pour eus malfere]
A pour mal faire *S* mal faire; *F* Vers Marceille s'en vait
 Cesare moutl iries Mais quant prez de Marceille est cist plais
 acointiez Que Cesar vient vers eus de mal encoragies; 12 des]
S les *A* le; 14 pais] *V* p. entreus; 15 k'il — liu] *AS* que
 il vinrent el lieu, *F* Tant qu'il sont la venu ou Cesar ert
 logies Et lors qu'il l'ont veu par boines amisties Salue l'ont
 et lor messages anoncies; 17 droitures] *A* honnors *S* homes;
 maintenir et] *V* aidier et m. et a; 18 des Roumains aidier]
AS daidier (*S* aidier) as R.; les] *AS* ft;

drechier; et se vous ore voles chevauchier sour aucune tiere ki
 dangier voeille mener encontre vous ne seignorie, nous soumes
 appareillie d'aler en vostre aide et de faire vostre commande-
 ment, sauf tant ke, se vous voles sour Roume aler pour li
 5 grever, nous, ki foi devons a Rome porter et loiaute, nous vous
 denoierons nostre aide dou tout et refuserons; et d'endroit le
 guerre de vous et de Pompee nous nos volons coi tenir en
 tele maniere *ke, li queus de vous k'i vainke son per, ke li *f. 14^u.
 autre ne nous en demant nient; et se vous en Marseille voles
 10 entrer paissiusement et sans armes, nous soumes appareillie
 de vous recevoir et honorer de tout le nostre pooir; et se vous
 autrement le voles faire, en tant comme de nous grever et de
 nostre cite, sachiez bien ke nous soumes cil ki pour mort ne
 pour vie ne pour cremour ne laisserons nostre droit a main-
 15 tenir ne nos honors a desfendre*.

Quant Cesar a ces messages entendus, il respont par mout
 grant ire et dist: „Ciertes, seignour, grant folie entrepresistes,

2 seignorie] *AS* orguel; 3 d'aler] *AS* premierement daler;
 et de] *AS* pour; *F* Nos sons cil qui premiers i porrez en-
 voier Ou por murs assaillir ou por porte brisier; 4 voles]
AS volies; 5 porter] *AS* /t; loiaute] *V* l. pour Rome; 6 de-
 noierons — refuserons] *AS* refuseriemmes du tout et devee-
 riemmes (*S* deuenriesmes) vostre (*A* en vostre) aide; refuse-
 rons] *V* refuserions; *F* Mais se vos envers Rome qui nos en-
 avancier Devons par loialte et par foi conseillier Volez faire
 arramie et a tort guerroiier Nostre aie envers lui vos volons
 denoier Qu'a no pooir garder la devons d'enconbrier Sire se
 vos volez gent estrange grever Nos avons bien talent d'avec
 vos a aler Mais puis que vos pensez vers Rome a meserrer
 Nostre aie du tot vos (*vos ft Ms.*) volons refuser; 7 coi] *AS*
 tout e.; 8 k'i vainke son per ke] *A* .II. que vainque sont par
 que *S* qui vaineus soit p coi; 9 en] *AS* /t; *F* Mais en tel
 point volons la guerre trespasser Que on riens de l'estor ne
 nos puist demander Li quelz que en bataille i ait vengu son
 per; 10 appareillie] *AS* prest; 11 de v. r. et hon.] *V* ke nous
 vous receverons et honor vous ferons; *F* Nos somes apreste
 des portes deserrer (*Ms.* des'ter) Et de vos a recevoir a joie
 et honorer, cf. „*Fatti*“ p. 121: semo presti di rieveerti; le
 nostre] *AS* nostre; 12 en tant] *S* ensi; de nostre] *A* nostre;
 13 nous] *V* nous; 17 et dist] *AS* /t *V* et d. as messages,
F Et Cesar qui ert d'ire enflamez et espris Lor en a respondu
 comme mal lalentis Et dist;

quant vous encontre moi vous meistes en fortereche ne en garnisson; et de cou ke vous m'aves requis d'entrer par pais en vostre cite et sans armes, bien sai ke, se je sans armes i estoie entres, ke petit priseries ne moi ne mon affaire. Quant
 *f. 15^a. vous, ki vees ke je ai le pooir de vous prendre a *force, iestes 5
 encontre me volente, ales arriere a Marseille et si dites de par moi k'il m'ont anemie trouvet pour l'amor k'il me vont requerant, et pour le pais k'il quierent il ont trouvee bataille et guerre tele ke, se jou par force les puis prendre, ke jou les en meterai tous a mort; et bien sacent ke, se jou assiege 10
 Marseille, jou ne m'en partirai si l'arai prise et destruite“.

Entre tant ke li mesage vindrent a Cesar et k'il s'en alerent arriere pour le respons Cesar rendre en le chitet de Marseille, Domitius, ki desconfis fu par devant Corfin et ke Cesar en laissa raler sauvement, ensi com vous aves oit, fu envoies 15
 a Marseille de par Pompee par mer, et cil de Marseille l'ont receut a seignour pour lor guerre maintenir contre Julium Cesar. Et quant Domitius sot la response de Cesar, il fist garnir Marseille et le castiel de quanke il sot ke mestiers fu,
 *f. 15^b. et i fist assamblar toutes les nes de tous les pors que il *avoir 20
 pot. Et quant Cesar sot cou, il vint devant Marseille et fist faire engiens et tours lever pour assalir.

1 en fortereche] *V* a f. *SF* en forterece; 2 de cou] *AS* *f*; d'entrer] *AS* a venir, *F* Et de par pais entrer en vos murs de grez bis; 3 se] *V* *f*; 4 ne moi] *AS* moi; *F* Bien sai que se j'estoie la dedens entrepris Moult priseries petit ne mes fais nes dis (*corr.* ne mes dis); 5 ke je ai — prendre] *V* ke je de vous ai le pooir de prendre; 6] *AS* *f*; *F* Qui veez que de vos prendre sui poestis; 7 anemie] *AS* a anemi, *F* Que por l'amor qu'il quierent ont trove anemis; 9 ke jou] *AS* je; 10 en meterai tous a mort] *AS* metrai tous a lespee; assiege] *AS* met siege a, *F* Quar tantost que j'aurai vostre chastel assis; 12 ke — Marseille] *V* ke li mesage sen alerent arriere pour respons C. rendre en le ch. de M. et kil vindrent a Cesar *AS* ke li mesage retournoient ariere pour porter le respons de C. (*S* Julius C.) en la cite de M. et quil revenoient de Cesar, *F* Antretant que li mes ont ale et venu Et les respons Cesar arriere respondu; 14 par] *AS* *f*; Corfin] *AS* torphin *F* = *T*; 15 raler] *AS* aler; 17 a] *AS* en liu de, *F* Et en lieu de seignour le baron ont eu; 20 toutes] *AS* *f*, *F* Et de par tot les pors fait les nez auner; 21 Marseille] *AS* M. et laseja; 22 pour] *AS* si comme p.;

Marseille siet en tele maniere ke li mers le pourprent
 par devant et tout selone le boure desous, et d'autre part
 amont desus le boure siet uns grans mons, ou Cesar se loga,
 et entour celui mont fist il se gent logier. Dont devisa une
 5 grant oeuvre a faire d'un fosse et le fist tel ke li fosses abou-
 toit a le mer d'une part et d'autre, et sor le deuve dou fosse
 par deviers l'ost, u on avoit jetee le tiere ki prise estoit ou
 fosse, il en fist faire .I. mur de tiere, tout entour le deuve et
 tout bateillie. Ensi a Cesar enclos ceus de Marseille. Apries
 10 fist une autre oeuvre, car il fist taillier .I. bos ki pries d'illuec
 estoit pour faire autres engiens, et tant fist k'il fu amenes a
 l'ost. Ore avoient cil de Marseille faite une tour entre .II.
 mons, entre le mont u Cesar estoit logies et le mont u li ca-
 stiaus estoit, pour cou c'on ne les peust grever par le valee,
 15 et d'autre part on ne repooit a le tour aler *pour le mont. *f. 15^e.
 Entre ces .II. mons commanda Cesar a faire .II. hautes tours
 de fust sour roes, pour cou c'on les peust avant mener et

1 le] *V* les; 2 boure] *AS* port par; 3 desus le boure] *AS* par
 desus le port; *F* Marseille siet ainsi que la mer la porprent
 Par devant si con l'onde de mer aval s'estent D'autre part fors
 des murs loing Et (*neue Zeile*) ment (*lies nient?*) trop grantment
 Siet uns mons; 5 a faire d'un fosse] *AS* dun fosse a faire;
 6 le deuve] *AS* la d.; 8 en] *S* i *A* /t; tiere] *S* pierre terre
A pierre tere (*t'e*); le deuve] *A* la d. *S* la deue; 9 tout ba-
 teillie] *A* t. bataille *S* la bataille; *F* Cesar por assieger Mar-
 seille a si ovre Et por enclore celz qui dedens sont entre
 Qu'a destre et a senestre par defors la cite A deus costez de
 loig si con ligue (*sic*) a porte *A* fait faire et foir un moult
 parfont fosse Et si l'a as .II. rives de la mer emprime Et dessi
 qu'a ces loges tot de lonc l'a mene Et par desus ou on la
 terre a fors jete Devers son ost a fat (*sic*) faire une fremete
 De terre et de palut c'on i a aporte Tot aussi comme uns
 murs c'on ait ilec fonde Quar tot sont bateillie et en haut es-
 leve Li mont qui sont de terre a rotes assamble Et si joignant
 que riens ne se sont devise Ainsi sont des la mer des (*sic*)
 qu'as loges ale Cil fosse et cil mur qui fait sont a coste Et
 d'ambes pars encloent celz dedens la cite Et si ont entrepris
 et de champ et de pre Et d'aigue et de pasture assez a grant
 plente Or sont cil de Marseille la dedens entrape; 15 repooit]
AS pooit; pour] *AS* par (*p*); 17 roes] *S* roees; pour cou
 c'on] *AS* si con; *F* De bois a fait Cesar taillier et amener
 Entre le mont ou il volt premiers arester Et celui d'autre part

arriere. Mais pour cou k'il veut aler en Espagne, il ne veut mie tant atendre devant Marseille que elle soit prissee, ains commanda a .I. sien baron ki Brutus estoit apieles qu'il demorast au siege, et il ra assamble chevaliers et siergans et gens a ceval k'il avoit laissies as castians pour sejourner et se met a le voie pour aler en Espagne, dont il mais ne retournera si l'avera saisie. Et Brutus remaint au siege devant Marseille et fait faire ses tours et bien appareillier et garnir, si c'on les puet mener par les roes quel part c'on veut, et furent les tours si hautes que poi faloit k'eles n'ataignoient a 10 le tour de pierre. En ces tours mist Brutus chevaliers et siergans, archiers et arbalestriers, ki bien estoient duit d'assaut et de desfense, et tant fist Brutus mener ces tours k'eles furent

*f. 15^d. pries ke joingnans au mur *de le cite. Dont commanda a asalir, et cil des tours commenchieient l'asaut encontre ceus 15 des murs de traire et de lanchier. Cil des murs se desfendoient bien et asprement, et quant les tours s'aprocoient tant des murs k'il ensamble pooient venir as espies, il lancoient durement et mout se traveilloient d'eus entredamagier et de ferir a plain li uns sour l'autre; mais toutes voies les faisoient 20 par force retrere arriere cil de la cite et jetoient parmi les tours grans pierres et grans mairiens pour desconfire les, si ke poi s'en faloit k'il nes brisoient, et trespiercoient les aissies des tours de fust des arbalestres a tor. Ensi se combatoient

qui haus est a monter Ou fait ont une tor li Marseillois fonder
 Et a cele tor ont le mur fait bien serrer Quar por ce c'on ne
 pueut ne lancier ne jeter De la valee aval choze qui puist
 grever N'on ne puet a la tor por le mont paraler Entre .II.
 ces haus mons commande a emprimer Deus hautes tors de
 fust et sor roes poser Si c'on les puist avant et arriere mener;
 4 ra assamble] AS irroit (S iroit) assamblar; et siergans]
 V ft AS et sergans; 5 gens] A grans g. S grant gent;
 laissies] V l. a cheval; as] AS es; F Et Cesar ra o lui che-
 valiers assamblez Qu'il avoit as chastiaux laissies et sejournez
 Et serjans a cheval et autre gent assez; 6 met] AS metroit;
 7 au siege] AS ft; 8 ses] AS les; 9 les roes] AS roes, F
 Les tors qui fetes sunt sor les roes tornanz; 12 archiers]
 AS et a., F La dedens a on mis chevaliers et serjanz D'as-
 saillir costumiers et mout bien desfendanz Arbalestriers aussi
 et archiers bien traianz; 18 lancoient] V l. ensamble; 20 plain]
 V plains; 21 par force] AS a force F par lor force; la]
 V ft F = T; 23 les aissies des] AS les; 24 des arbales-

a force d'une part et d'autre, et mout en i avoit de navres;
 mais pour l'assaut des tours ne remanoit que cil de l'ost n'assa-
 lissent as murs de toutes pars a grans hies de fust et a car-
 cloies, desous les queles il se tapissoient pour miner le piet
 5 *dou mur et esfondrer, et cil ki estoient sour le mur jetoient *f. 16^a.
 sour les carcloies grans pieres et grans mairiens et peus agus,
 dont il esfondroient les planchies et debrisoient les ais. Ensi
 dura toute jour cius assaus dusc'a la nuit, k'il se traissent
 ariere d'ambes pars pour eus reposer. Mais li cithoain sont
 10 mout esbahi, pour cou k'il sevent bien ke al lone n'i poront
 durer; mais nanopourquant hardemens et cou que il ont tous
 jours este en guerre et uset en sont lor doune volente d'eus
 a desfendre. Et quant il virent k'il furent tout enserit, il sont
 15 grigois ens es engiens des tours et puis sont en le citet re-
 tournet. Les tours commencent a esprendre, et non mie sole-
 ment li mairiens, mais li tiere dou hort et les pieres, et quant
 cil de l'ost le piercoivent, il s'estourmissent et vont a le re-
 scousse des engiens; mais ce est pour noient, car li piet des
 20 tours sont ars, et les tours fondent apries et caient tout a *f. 16^b.
 .I. fais.

tres] *A* as a. *S* as arbalestes; *F* Et cil qui d'arbaleste a
 poulie traioient De trere par engien durement s'esforcoient Que
 les arsieus (*sic*) des tors de fust tot trespercoient; . 2 remanoit]
AS r. mie; 3 hies] *V* hiees *AS* hes, *F* Les grans hies de
 fust bien ferrees hurtoient; carcloies] *AS* cercloies, *F* Et cil
 qui es charcloes covert s'atapissoient; 6 carcloies] *V* carloies
A clacloies *S* clacioies, *F* Quar desus les charcloes moult
 grans pierres getoient; 7 planchies] *A* planques *S* plankes;
 et debrisoient les ais] *AS* des ais et debrisoient, *F* Et l'ais-
 selle des ais desor desconfissoient; 8 toute jour] *AS* tous jours;
 9 ariere d'ambes pars] *V* dambes p. *AS* ariere, *F* Li cheva-
 lier Cesar sont arriere tourne Pour reposer quar moult d'as-
 saillir sunt lasse Et li citain aussi sunt as ostieus rentre;
 12 este] *AS* e. nourri; 13 virent] *V* vindrent; enserit] *AS*
 aserisi, *F* Et quant il est si nuis que nus ne voit clarte Fors
 d'estoiles du ciel; 15 ens es engiens des tours] *AS* es tours
 et es engiens, *F* Dont il ont de toz leus les engiens (*Ms.*
 engie⁹) embrasse; 17 dou hort] *AS* dentour *F* *fi*; 18 le
 piercoivent] *V* les p. *AS* virent ce; 20 ars] *V* a. et quant ce
 vint *au demain; caient] *AS* cairent;

*f. 16^b.

Ensi ont cil de le citet les engiens des .II. tours ars. Et quant ce vint au demain, pour cou k'il se voient ensi entrepris de toutes pars k'il n'em pueent escaper, il dient entre eus ke mout sera grans vieutes por eus, s'il ensi se laissent acouveter, k'il ne vengent lor mors par batailles encontre lor anemis, avant k'il soient ocis. Dont sont venit tout communement au port et sont entret es nes tont arme u pour vivre u por morir, et furent les nes bien garnies de quank'il porent penser ke mestier lor peust avoir pour lor anemis grever et pour eus aidier. Et d'autre part Brutus, ki estoit sires des nes ke Cesar avoit faites faire pour aler en Espagne et commandeas li avoit pour garder, les ot toutes faites amener a Marseille, et estoient bien garnies et hourdees; si coumanda as siens k'il entrent es nes, et il si font. Dont coumencent araines a sonner d'ambes pars et menerent lor nes ou fil de le mer et la s'en sont entrecontre *et acoste. Dont coumence li assaus asprement et cruelment de quariaus et de dars, et mout se sont entrenavret. Brutus avoit fait apporter hes et cros de fier, dont il ont les nes de ceus de le chitet si acrochies et aanerees com s'eles fuisent a ferme tiere; et quant il ensi les ont ajoustees, dont commenche la mellee a plain cop

1 les engiens des .II. t.] AS les .II. t. $F = T$; 2 ce vint] V ft, F Mes quant de l'andemain fu li jors esclarcis; voient] V voit AS virent; 4 vieutes] V ft; 5 mors] ASF mort; par batailles] V batailles AS par bataille F En bataille mortel; 7 u pour] V 7 p. AS pour; 8 furent — penser] V f. ensi les nes bien armees et garnies deuant kil porent p. A f. les nes bien garnies de canquil pensoient S firent les nes bien garnir de quanques il sorent; F Si sont entre es nez qu'il ont fet assembler Ou por errant morir ou por lor cors salver Si sont moult bien arme et bien font atoner Toutes lor nes dedens de quanc'on puet penser Qui riens leur puent aidier ne autrui doit grever; 11 faites faire] V faire AS faites, F les nez que Cesar fist ovrer Et fere ains qu'il volsist en Espagne passer; 13 hourdees] V hourdees A hordees; coumanda] V coumandet; 15 menerent — mer] AS misent lor nes dedens la mer; 16 s'en sont — acoste] V sen sont entrecontrei et a. A sentrencontrerent S sentrecontrerent, F Et ou fil de la mer se sunt entrencontre Si se hurtent les nes de pointe et de coste Et a l'entrehurter se sont entrejoustee; 19 de ceus de le chitet] V de chitet AS dedens, F Les nez ceuls de Marseille; 20 ferme] AS sece; 21 la mellee — cou k'il] F la

des espees et des espies et des avirons et de mairiens et de
 cou k'il pooient ataindre et tenir, et dura tant li bataille que
 tant en i ot d'ocis k'il ne perent sor mer fors ke mort et
 navre. Mes toutes voies en orent en le fin cil de le citet le
 5 piour, car il furent veneut. Et ce ne lor doit point iestre re-
 prochiet par droit, ancois en doivent iestre prisiet et loe; car
 il se sont mis dusc'a mort et abandoune pour garder lor loi-
 autes. Se cascuns tenoit ausi bien se loiaute et se veritet, li
 siecles en vauroit miex; car li malvais losengier et li traitour
 10 seroient avillie et boutet arriere, et li preudoume loial seroient
 hounere et trait avant.

Ensi com vous aves oit furent desconfit cil de *Marseille. *f. 16^a.

Li une partie demora morte es nes, li autre flotoit par le mer,
 et la tierce, ki remesse estoit en vie, pour le grant doute k'il
 15 ot de morir en vont fuiant viers le port. Les dames et les
 damoisieles, ki sour le port estoient et ki ceste desconfiture
 avoient veue tout apiertement, quant elles voient les cors des
 mors ki viennent hurtant as pors, elles commencent .I. dol si
 grant, les unes pour lor amis et les autres pour lor maris, que
 20 on n'i oist Deu tounant. Mais se cil de le chite en mainent
 dol, Brutus et li sien en sont joiant.

mellee des espees a plain cop despies et des avirons et de
 mairiens et de cou kil AS la bataille pleniére des espees et
 des espies et des avirons et de mairiens (S despies) et de
 canquil (S quanques il); 2 que tant en i ot d'ocis] AS fl;
 3 perent] V porent; perent — navre] AS pooient (A pooit)
 sour terre ne mors ne (A et) navres; F D'avirons de mairien
 que des nes ont oste Se combatent si fort que tant en sont
 tue Qu'il ne perent sor mer se cors non devie Si sanglent que
 la mer ont en rogor mue Et qu'en diroie plus li estors a dure
 Tant que li Marceillois sont vaincu et mate; 7 loiautes] AS
 loiaute; 10 avillie] V autre, F Car losengor failli seroient a
 vilte Et loial voir disant et prisie et ame; 14 remesse] AS
 demouree; 15 en vont] AS sen aloient, F en sont ale fuiant;
 18 hurtant] A flotant S aflotant F = T.

Ci coumence li quars livres.

Pour cou se cil de Marseille furent desconfi a le bataille
des nes, pour cou ne fu mie prise Marseille, ancois dura puis
li sieges pries de .VII. mois. Et ci en dedens Cesar guerroi-
oit contre Espagnois, ke il mout trouvoit aspres et desfendans;
mais il avoit o lui amenee si grant force de gent, ke de le 5
*f. 17^a. tiere *de Roume, que de France, que il comprennent tout, et hos
et plaignes, ou ke il viegne. Et tant fist que il se loga par
devant .I. chastiel ke Espagnol apiellent Hylerde; et siet sour
.I. grant mont, et li keurt une grant aigue desous c'on apiele
Sicoris, et parmi cele aigue a .I. pont de pierre a pluisours 10
arches. Dui hant baron, ki le partie de Pompee soustenoient
encontre Cesar, dont li uns avoit a non Petreus et li autres
Affranes, avoient porpris cel chastiel et lor ost faite logier de-
vant el mont, si comme gens k'il aloient assamblant et aunant
par Espagne, les unes par amors et les autres par force, et 15

Ci — livres| *AS ft F* Le quart livre de Lucan; 2 puis
— mois| *AS* li sieges plus de .VI. m., *F* Nonpourquant prise
fu ains le jor de .VII. mois; 3 ci en dedens| *AS ft*; guerroi-
oit| *V g.* en Espagne; 4 Espagnois| *A* Espaignols *S* Espaig-
nols; *F* Mais Cesar se combat contre les Espaingnois;
8 Hylerde| *AS* ulerde; et siet| *AS* ulerde (*A* Ylerde) siet;
9 et li keurt| *V in Folge Durchlöcherung des Blattes verloren*
gegangen; 10 Sicoris| *AS* icorois; *F* S'est venuls viers Ylerde
un chastel moult vaillant Quar Ylerde est assisse sor .I. mont
le et grant Et par desoz le mont vait une aigue corant Qui
Sicoris a non et largement s'espant; 11 Dui| *V* dun *AS* doi
F = T; de Pompee| *V* de rope *AS* Pompee, *F* a la part
Pompee estoient concordant; 12 uns| *V* autres; Petreus| *AS*
Petrus *F = T*; 13 Affranes| *AS* Afrenes *F* Affraines; avoi-
ent| *V* avoit, *F* ont porpris; logier| *V* assamblant; 14 gens|
S gent *A* de gent; k'il — aunant| *V* ki aloient auant *AS*
quil aloient assamblant; 15 unes| *AS* uns; *F* ou mont par
devant Ont fait leur ost logier que il vont assamblant Des
gens qui par amors et le plus par commant Par tote Espagne
vont avec eulz aunant;

s'ahastissent durement de tenir le chastiel encontre Cesar. Et Cesar avoit faite le soie gent logier d'autre part l'aigue sour .I. autre mont. si que l'aigue couroit entre les deus os. Et entre l'aigue et le mont par deviers l'ost Cesar avoit grans
 5 praeries, et couroit au traviers parmi ces praeries une autre aygue c'om apiele en *Espagne Cyngha. *f. 17^b.

Ore avoit pries que enmi le praerie .I. monciel, ki tous estoit ingaus desus et auques larges, si s'apensa Cesar k'il se vaudroit logier sour cel monciel et le vaudroit saisir, avant ke
 10 si aviersaire i venissent, pour eus plus aprochier. Dont i envoia de ses gens pour saisir le; et quant cil dou chastiel les virent tourner cele part, pour cou que il avoient mains a aler, il s'esmuevent avant et l'ont porpris, avant ke li Cesar i venissent. Et quant la gent Cesar i sont parvenut, il se font cou-
 15 vrir as siergans des escus et montent encontremont, et cil ki sus estoient se desfendent en tele maniere k'il les font jus trebuchier. Nanpourquant tant se fuissent Cesarien travailleie k'il par force l'eussent conquis, se ne fuissent cil dou castiel, ki i poinsent pour secourre les lor; et li Cesarien, ki mie nes
 20 oserent atendre, s'en tournerent fuiant viers l'ost, et cil dou chastiel sont remes ou mont et s'i sont logie *et l'ont garni *f. 17^c.
 de fosses, pour cou k'il soient plus asseur.

De ceste chose fu Cesar mout courrechies et mout en

1 s'ahastissent] *A* satissoient *S* saatissoient, *F* Cist voudront or tenir qui qu'en ait mautalent Le fort chastel d'Irlede; 2 d'autre part l'aigue] *AS* de l'autre p. de liave *F* par de la l'aigue; 3 entre les deus os] *AS* entre .II. les, *F* Si qu'entre deus les os cort li aigue aflee; 6 Cyngha] *AS* exigal *F* Cingua; 7 que] *AS* *fi*; 10 i venissent] *V* revenissent *AS* venissent; *F* Le moncel qui estoit prez enmi la chanpaigne En volente li vient que premiers le porpraigue Ains que nuls chevaliers espaingnols i parveingne Qui porprendre le puist ne ancois le detiengne Quar la se velt logier qui c'onques s'en conplaigne Et fichier velt iluec sa doree entresaingne Si'ert plus pres aproismiez l'ost qui li est estraingne; 11 le] *V* la; 13 l'ont porpris] *V* l'ont (lone?) *z* pries *AS* le porprisent *F* Porpris l'ont; li Cesar] *AS* li Cesarien; 15 des escus] *ASF* descus; encontremont] *ASF* contremont; 17 tant] *V* *fi*; 21 et s'i sont logie] *AS* ou il se logierent, *F* Et la se sont logie; l'ont garni] *AS* garnirent; 23 et mout — dol] *AS* *fi*;

grant dol, de ce ke cil d'Espaigne avoient conquis le mont
 sour lui, et si pense coument il le poroit ravoir. Et quant il
 i a une pieche pense, il prent o lui dusc'a .C. chevaliers et
 est entres ou fons d'une valee et a .XXX. autres chevaliers
 commanda que il alaissent enviers le mont tout appareillie 5
 ensi comme pour behourder et pour jouster, et il fisent son
 commandement. Et quant Espagnol les pierchurent, si lor
 tourna a grant despit de cou ke il ensinc s'aloient abandou-
 nant devant eus. Lors monterent li plusor et ki plus se
 fioient en lor proueces et s'en issent a grant desroi li uns de- 10
 vant l'autre, et vient li uns d'aus ataignant .I. Roumain ki
 devant les autres estoit mis, et brisse li Roumains se lance
 sour l'Espagnol, et li Espagnos, ki forte lance et roide avoit
 et bien tenant, le fiert a si grant cop k'il le porte par tiere,
 *f. 17^d. et puis li dist: „Sire vassal, remontes sour *vostre cheval si 15
 ales dire a vostre seignor k'il kiere autre garant que de vous,
 car vous li iestes falis a cest besoing, ne la tiere u vous gissies
 ne vous remanra encore mie.“ Lors point de rechief, et si
 autre compaignon viennent apries, et Roumain tournent les dos
 pour fuir viers lor agait; et li Espagnol les encauent en 20
 criant ke il retournaissent pour .I. des lor ke il arriere lais-

1 cil d'Espaigne] *V* Espagnol nous; conquis — lui] *AS* por-
 pris le mont; *F* Moult a Cesar le cuer de maltalent espris
 De ce que cil d'Espaigne ont cel moncel porpris; 2 le] *V* /t;
 ravoir] *AS* avoir; *F* En quel point il (*i. e.* „li monciaus“)
 peust estre par lui repris; 3 une pieche] *S* une pice *V* tant;
 .C.] *AS* .XXX. *F* = *T*; 6 ensi] *ASF* aussi; 9 devant eus]
V τ d. e. *AS* τ d. aus meisme (*S* meesmes), *F* Desdaing en
 ont qu'ensi se vont abandonant; et ki plus] *A* qui p. *S* qui;
 10 proueces] *AS* force; *F* Lors montent li plusor qui plus
 sont combatant; s'en issent a. g. d.] *AS* sen issirent a g. d.
V se misent a g. destour *F* Et li unns devant l'autre s'en
 moult desreant; 13 Espagnos] *AS* Espaignols; 14 a] *V* .I.;
 a si g. c.] *AS* si durement *F* Si li a enz ou pis done cop
 si pesant; par] *AS* a, *F* Que du cheval l'abat a la terre
 joignant; 15 remontes] *V* montes; 16 que] *S* /t; 21 criant]
V riant; 20 les encauent — retournaissent] *A* les escrierent
 et encaucierent quil retournaissent *S* lor escrierent et encau-
 chierent, *F* Mais les Roumains de ca nel vont pas atendant
 Ainz ont les dos tournez si s'en vont defendant De ci que
 prez de l'ost et cil chacent errant Seignor retornez ca .I. des
 voz vos atent;

soient et k'il le venissent ostagier, car il lor requerront bien, et ne fuissent plus, car en fuiant ne prenderont il mie lor loges, et d'autre part il n'avoient onques riens vent conquere en fuiant.

- 5 Ensi encaucoient Espagnol les Roumains et si les cachierent tant k'il trespasserent le valee u Cesar estoit od son agait. Dont se desbuisse, et Roumain, ki fuiant estoient, retournent avoec ceus de l'embuisement, et vont tout ensamble ferir sour Espagnos en escriant: „Roumé a Cesar, Rome a Cesar!“
- 10 *Dont poignent tout a .I. front contre Espagnols, et Cesar s'es- *f. 18^a laisse tout avant, et quant Espagnol les voient, si tournent les dos et se metent au fuir viers lor loges, et Cesar se met tout avant a l'encauchier et en ataint .I. de le lance en tele maniere k'il le trebuche jus parmi le col dou cheval, et puis li
- 15 dist par ramprogne k'il l'alast nonchier a ses signours que Cesar set bien saure et paier cou c'on acroit sour lui et k'il une autre fois se gardent de si folement chevauchier. „Vous euidies“, dist il, „ore tout avoir vencent, mais il me samble que nous encore soumes ou camp, et bien le sauront li vostre,
- 20 avant k'il nous escapent.“ Dont escrie a ses compagnons ke cascuns i fiere, et il si font a lor pooir, tant ke Espagnol fui-oient a esperon viers lor loges. Et Cesar et li sien les encaucoient en ferant adies des lances et des espees, et il estoient

1 lor requerront] *V* li reterront (recerront?) *AS* lor requerroient *F* Nous vous en croirons; 5 si] *AS* *ft*; 7 ki fuiant estoient] *AS* *ft*; 9 en escriant] *V* *z* escriant *S* *ft*; Roume — a Cesar] *AF* Romme Romme a Cesar *S* *ft*; 11 quant — si] *V* Espagnol *AS* quant li Espaignol les virent, *F* Et quant li Espaignol voient cel enconbrier; 12 se met] *V* *ft* *AS* se mist; 13 a l'encauchier] *V* au cheuachier, *F* Cesar a esperon les suit as dos derrier; 14 parmi le col] *AS* par desus la crupe *F* = *T*; 15 l'alast] *S* alast; ses signours] *S* seg signors *V* ses gens; 16 acroit] *V* eroit *AS* acreoit; *F* Puis a dit chevaliers or alez renoncier Vo seignor que Cesar set bien sorre et paier Ce c'on acroit sor lui a mui et a sestier; 20 escapent] *V* escapente; 21 tant] *V* sauf t; 23 des lances et des espees] *V* des lances *AS* de lanches et despees, *F* Quar lor lances sor elz debrisent et pecoient Et puis les cops despee cruelment i emploient; il estoient b. p.] *V* a b. p. estoient *AS* bien pau (*S* poi) sen faloit qu'il nestoient, *F* Mes bien prez desconfit et abatu estoient;

bien pries abatut et desconfit, quant cil dou chastiel les secorrent; et quant Cesar les vit venir, il rasambla tantost se
 *f. 15^b. *gent et les a fait ordener a bataille et les ramaine ariere tout le pas sauvement dusc'as tentes, et cil dou chastiel sont ariere retourne.

A celui tans, si com Lucans tiesmougne, ot en Espagne une si tres grant tempieste de pluies et de nois et de vens et si grant tourmente c'onkes puis le tans Noe, ke li delouves noia tout fors ke Noe tant seulement et se maisnie, n'avint en Espagne ne en autre liu nule si grant desconvenue d'orages
 ne de tempiestes comme cele fu, se ne fu dont quant nostre sires fist plouvoir souffre et feu ardent pour ardoir les .V. cites des Sodomites, dont nus n'escapa fors ke Loth, ki nies fu de saint Abraham; et pour cou ke cius pechies estoit plus ors de tous les autres et plus despisans, en vaut nostre sires
 prendre vengeance ki fust dessamblans de toutes autres. Mout fu grans li orages et anious, quar tous tans pluvoit nuit et
 *f. 15^c. jour sans ciesser si fondamment *ke la forche de le plueve remetoit le noif ki sour les montaignes gesoit. Avoec cou il tounoit souvent et espargoit, et ceoit feus ardans des nues.
 Ensi par les grans orages ki sans cieser cheoient les aigues en acroissoient si ke cascune en issoit de son canal et pourprendoient toute le tiere environ elles et en menoient maisons

4 dusc'as tentes] *AS* jusques a ses tentes; sont a. retourne] *AS* sen retournerent (*A* retorrerent) a (*S* jusques a) lor fortes-reches, *F* Et la gent du chastel en est arrier alee; 7 nois] *V* n. et de gieles; 8 Noe] *ASF* Noel; 9 fors — seulement] *AS* fors seulement Noel; 10 desconvenue] *V* desoneue (des-queue?); 16 vengeance] *V* le v. *F* = *T*; 17 quar] *V* quant (qnt) *F* = *T*; 18 fondamment] *V* fondament et si ententivement *A* fondnement *S* fondement *F* fondaument; de le plueve] *V* dou tans et d. l. p., *F* Et la nois qui ades la sor les mons gisoit Par la force de l'aigue toute se remetoit; 19 remetoit] *V* r. par force et faisoit fondre; gesoit] *A* gisoit *V* ceoit; 20 espargoit] *AS* espartoit *F* li ciex espartoit; feus] *AS* li fus, *F* Et li feus toz ardanx jus des nues cheoit; 22 en acroissoient] *AS* croissoient; en issoit] *AS* issoit; pourprendoient] *AS* pourprenoient *V* pourprendoit; 23 environ elles] *AS* denviron; *F* Et si tres grans plouvages les aigues acroissoit Si que chascune a plain fors des rives issoit Et tot environ lui la terre pourprendoit Et maisons et molins par sa

et molins. Et Sicouris, ki couroit par devant Ylerde, en acrut si k'il descrompi le pont de pierre dou chastiel, et Cesar, ki pries estoit logies sour le mont, fa si enclos de l'aigue de toutes pars k'il ne pooit aler ne venir ne lui pourvoir de blet
 5 ne de viandes, dont li os avoit grant besoing, et d'autre part il n'i pooit trouver passage ne a pont ne a nef.

En tel destroit com vous oes fu Cesar par les orages, ne il ne pooit trouver avaine ne forment ne par acat ne par autre chose, ne on ne repooit amener a l'ost ne viande ne blet, dont
 10 li os estoit en grant famine, *ke mout les menoit malement. *f. 18^v. Car on n'i pooit mie elligier .I. pain de le raencon d'un bien riche home, et d'autre part on n'en i pooit point trouver par achat, car cascuns ki l'avoit l'amoit mius a garder por soi k'il a autrui le vendist pour avoir besougne et famine apries.
 15 Ensi estoit li os destrainte par l'aigue, tant com li plouvasses dura; et puis k'il ciessa, si grans sekerece vint ke toutes les aignes furent retraits a lor droit fil et les tieres toutes ressuees et retierses. Dont fist Cesar faire .I. autre pont parmi l'aigue de Sicoris pour cou querre ki mestier pooit avoir a

force en menoit; 1 Sicouris] *A* si coris *S* li cours *F* Sycoris; Ylerde] *AS* ulerde *F* = *T*; en acrut] *AS* crut; 2 k'il] *AS* quele; 3 de l'aigue] *V* sour laigue *AS* diave; 7 destroit] *F* destoit *AS* destreche; orages] *AS* grans o.; 9 repooit] *V* le r. *A* pooit *S* poioit; 10 estoit] *V* en e.; 9 dont — menoit] *AS* dont il eussent grant mestier car la famine i estoit si grans que trop les grevoit; *F* N'on ne puet amener a son ost voirement Ne viande ne blez n'a chars ne autrement Et portant tote l'ost grant besoigne souprent Et famine qui moult les maine malement; 11 elligier] *A* esligier *S* eslegier; 12 n'en i] *V* ni *S* nen; 13 por soi — vendist] *AS* a son oels (*S* oes) ca l'autrui; *F* Quar tel disete i a que on .I. pain i vent Plus que unns riches hom n'ait d'avoir ne d'argent Ne encor n'en puet on point trouver par convent Car cascuns a son oes le garde soeusement Qui mius aime le sien que l'autrui salvement Et mius aime sa vie qu'avoir c'on li present; 15 plouvasses] *AS* tans ploiveus (*S* plouvineus) *F* plovages; 16 vint] *V* v. apries *S* revint *F* revient; 17 toutes ressuees et retierses] *V* toutes essuees et toutes resarses *A* furent ressuees et reterees *S* furent ressuees, *F* Et si granz sekerece que toz a raunez Les flueves a lor filz et les chanz ressuez; 18 faire] *V* refaire *F* = *T*; 19 Sicoris] *A* Syroris *S* Sidorys *F* Sycoris; cou querre ki] *AS* querre ce que; pooit avoir] *AS* estoit;

l'ost et pour passer l'aigue pour plus aprochier ses anemis; et fist faire petites nes d'osieres, dont il avoit grant plentet parmi le prairie, et les fist bien cuirier defors et poier dedens et puis metre en l'aigue; apries i fist entrer siergans, ki pas-
 *f. 19^a. serent outre pour taillier mairien, *dont il fist faire le pont 5
 parmi l'aigue. Et dont a fet faire grans fosses par tout selonc l'aigue pour le droit fil alaskier, pour cou ke, se li aigue ren-
 floit par aucune aventure, k'ele ne peust destourber le passage dou pont. Et quant il ot ensi apetisie l'aigue par conduis, il
 se travailla puis tant que il ot viandes en l'ost a grant plen- 10
 tet. Dont primes refu Cesar en esses de la guerre.

Quant Petreus et Afranes, li doi baron ki estoient en Ylerde, voient ke Cesar estoit en le guere rafrumes de rechief, il en ont si grant paor k'il en ont laissie lor fortereches de nuit et en ont menee lor ost en .I. lontan pais c'om apiele 15
 Celytbere, dont Pompeus estoit sires. Et quant Cesar le sot, il se mist lors apries a toute s'ost et les fait encauchier, sans

1 l'aigue] *V* laige *τ*; *F* D'un autre pont a faire c'est moult Cesar hastez Quar il vent envoyer pour viande et pour blez Et por ce qu'il voloit qu'il fust outre passez Et som barnage fust de la l'aigue arrestez Ensi aproismeroit ses anemis assez Lors a fait par engien fere petites nez; 2 d'osieres] *A* doriere; parmi le prairie] *AS* contreval (*S* tot c.) les pres; *F* d'osieres c'on quelt aval les prez; 3 cuirier] *V* cuirier; 5 mairien] *AS* le m.; 6 parmi l'aigue] *AS* p. liave *V* pour passer laigue, *F* Por taillier le mairien et et por le bos colspier Dont il fet parmi l'aigue le pont fere et lever; 8 peust] *V* peus; 9 conduis] *V* condius, *F* par conduit de fossé; 10 tant] *V* a cou *A* en ce *S* de ce; ot] *AS* eust; 11 refu — guerre] *AS* fu il au commencement de la gerre; *F* Et quant il ot en l'ost viandes a plente C'on i a de mains liens porquis et amene Lors sont de guerrier trestout assure; 12 Quant] *V* et quant (*AS* neuer Absatz *V* nicht); Petreus et Afranes] *V* P. *τ* franes *AS* Petrus *τ* afrenes (*S* affrenes), *F* Mes li baron qui sont en Ylerde arreste Petreus Affrains et ont ost ajouste Quant il voient Cesar par tele seurte De maintenir la guerre en tous pouns rafferme Moult en ont grant poor se sont espoente Si qu'il en ont par nuit guerpi lor fermete; 13 Ylerde] *A* irlede *S* ulerde; en le g. rafrumes] *AS* rentres en sa gerre; 14 en ont laissie — nuit] *V* en ont laissie le fortereche del mur *A* degerpirent et laissierent lor fortereces de nuit *S* deguerpirent et laissierent lor fortereces; 16 Celytbere] *AS* Celtibere *F* = *T*; 17 a toute s'ost] *AS* o toute son ost;

- cou ke li uns n'i atent l'autre, et tant fisent k'il les atainsent;
 et quant Espagnol virent ke Cesar les siuoit si a encauc, il
 *s'ariestent et se logent pour eus rengier et pour ordener lor *f. 19^b.
 batailles. Mais pour cou ke Cesar vit ke si home estoient
 5 traveillie, il ne vant mie a celui point commenchier la bataille,
 ains les laissa reposer tout em pais. Et quant ce vint a l'en-
 seri, Cesar a envoie espies pour veoir et pour savoir quel
 part il vaudront cevachier a l'endemain; et quant les espies
 revindrent, si disent ke elles avoient trouves .II. haus mons,
 10 u il lor couvenoit passer par force, et sont tant enuious a
 passer et si estroit ke .VI. home ne poroient mie iestre a front
 ou plus let dou chemin, et se Cesar pooit tant fere k'il peust
 saisir les mons, avant k'Espagnol i venissent, ariestes les ave-
 roit, et par force les couvenroit retourner.
 15 Quant Cesar oï ceste noviele, il n'i prolonga plus; mais
 avant ke li jours parvenist, il se mist a le voie viers les mon-
 taignes a tot son pooir. Et Espagnol, ki ce meismes avoient
 em pense, *se remisent a voie viers les mons, mais il se has- *f. 19^c.
 terent poi, car Cesar i vint avant, ki les fist ariester par force
 20 et logier. Il meismes et li sien se relogierent d'autre part, et
 fu si pries l'une ost de l'autre ke jou ne cuie mie au mien
 essient que il eust entre .II. plus de .III.^{xx} pies de tiere, se
 tant i ot. Ensi se logierent les .II. os front a front en tel
 maniere ke li Romain ki estoient deviers Espagnos et cil de-
 25 viers Cesar se ravisioient bien, et aloient li un as autres seure-

1 n'i atent] *AS* natendi, *F* que l'uns l'autre n'atent; 2 les
 siuoit si a encauc] *AS* les (*A* si les) encaucoit si a entas (*A*
 ent*s); 5 la bataille] *V* /t, *F* Mes Cesar n'a donc pas ba-
 taille commence; 6 a l'enseri] *AS* a lanuitier, *F* La nuit
 quant les os durent dormir et reposer; 9 ke elles] *AS* quil;
 trouves] *V* trouvees *AS* trouve; 11 estroit] *V* destroit, *F*
 Car li chemins est si estrechiez a l'entrer; 17 a tot] *AS* o tout;
 meismes] *AS* meisme; 18 remisent] *V* misent; mons] *AS* mon-
 taignes; 19 i vint] *V* point, *F* Quar devant euls i vient Ce-
 sar au fier viaire; 21 fu] *AS* furent; l'une — l'autre] *AS*
 li un des autres; 22 essient] *S* ensient *V* quidier, *F* par
 le mien escient (*R*); entre .II.] *AS* entre .II. os *F* Entre am-
 bedeus les os; .III.^{xx} pies de tiere] *AS* .II. trais darbalestre
F .III.^{xx} pie; se tant i ot] *AS* /t; 23 front a front] *ASF* a
 .I. front; 24 estoient] *V* e. logiet; 25 aloient li un as autres]
V aloient des uns as autres et parloient; aloient — deman-
 doient] *AS* parloient;

ment et mout s'entreconjoioient, et demandoient li .I. as autres comment il lor est en l'ost et comment il se sont maintenut. Ensi parloient li un as autres de lor iestres et de lor affaires, et si furent ensamble tout celui jour a grant solas, mais en le fin li solas lor tourna en tristee. Car Petreus, a cui cou 5 fu conte, prist siergans a armes et vint la et ocist tous ceus k'il i trouva, ki a le partie de Cesar *se tenoient; puis a les Roumains de son ost apieles, ki aucuns de lor amis avoient muchies et destournes pour le paour de lui, et lor dist: „Signour, il m'est avis ke vous aves oubliee le citet de Roume, 10 ke Cesar veut a force tenir, et asiervir nous tous, ki soumes franc, si com vous saves; dont je die ke mout iestes fali de cuer, quant vous a lui ne a ceus de son ost vous acordes, et me sanle ke vous voles laisser francisse pour siervage, et foi et loiautet pour desloiaute. Pompee ne quide mie ke vous, 15 par qui seurtes et par qui sairemens il a ceste ost ajoustee, menes plait a le gent de Cesar ne a lui; dont je di ke vous enviers lui gardes mauvairement vos sairemens, et par fin droit, selonc cou ke je voi apparant, vous en series en toutes

3 parloient] *VAS* demandoient; *F* Li Romain qui se sunt d'ambes pars ravise Li un sunt por parler vers les autres ale Et au venir ensamble se sunt entracole Et conjoï forment et si ont moult parle Comment il ont en l'ost exploitee et este; 5 tourna] *V* retourna; Petreus] *AS* Petrus; a cui cou fu conte] *AS* *fl* *V* a cui il fu conte kensement estoient la venu li Roumain ki se tenoient od Cesar, *F* Car quant dant Petreus ceste novele se Cels ou il plus se fie a o lui ajoustee; 7 k'il i trouva] *AS* *fl*, *F* Quar trestouz ceuls qu'il a devant lui encontrez Qui de l'ost Cesar erent a il trestouz tuez; 9 destournes] *V* retournes pour l'amour de Petreus et; de lui] *V* *fl*; lor] *V* il lor; 11 et asiervir — saves] *V* et asiervir si com vous saves nous ki tout soumes francois *AS* et velt aservir nous tous (*S* et nous veut tous aservir) a forche qui sommes franc si comme vous saves, *F* Chevalier dist Cesar (*sic*) moult avez oublie Rome que Cesar veut tenir a tel vilte Dont il velt estre sire par force et par poste Et fere velt songis et sers par verite Touz les citains qui sont de franchise orine; 12 iestes fali] *V* est falis *AS* estes failli *F* Failli estes; 16 seurtes] *AS* seurte *V* siervages; sairemens] *AS* sairement; 17 a lui] *V* lui; a le gent — lui] *AS* a Cesar et as siens; 18 fin] *ASF* *fl*; 19 apparant] *AS* apertement;

cours u ceste chose seroit seue retet de desloiautet et de traison, quant vous enviers vostre droit seignour, a qui vous iestes aloie *par feutet et par sairement, meseres en tele maniere.“ *f. 20^a.

Quant Roumain oirent que Petreus les encusoit en tele maniere de desloiaute, pour cou k'il se voloient eseufer de si faite vilounie, il menerent erramment avant tous les Roumains k'il avoient fait destorner en lor loges, et Petreus les a tous fait ocire.

Quant Cesar sot que si chevalierr estoient ensi ocis, mout
 10 li tourna a grant anui, et pour cou, si tost com il vit a l'endemain le jour aparoir, il commanda ke li ost fust armee et appareillie pour combatre, car en toutes les fins il vaut le bataille commenchier. Mais Petreus et li autre baron ki a le partie de Pompee se tenoient, pour cou k'il se vent pour voir
 15 k'il li ont mis ses homes a mort vilainement et sans raison, n'osent mie atendre le bataille de Cesar, car il doutent son grant pooir et son fier *corage; et pour cou il sont retourne *f. 20^b. droit viers Ylerde, dont il estoient parti. Mais Cesar et li sien les ont de si pries encaucies k'i les ont avanchies, et les
 20 ont fait monter par fin destroit sor une montaigne seche d'aigues, u il les ont si enclos k'il n'ont pooir d'aler en liu u il

1 retet] *V* 2 retet; 3 feutet] *AS* foi; meseres] *V* mesrees
AS faites tel traison et tel desloiaute, *F* Se vers vo droit seigneur faisiez desloiaute; 4 encusoit] *AS* acusoit; *F* les vouloit encouper; 5 voloient] *V* voloit; pour — vilounie] *AS* /t
F Por ce que du mesfet se voelent descouper; 6 menerent e. a.] *A* amenerent a. e. *S* amenerent a.; 7 destorner] *AS* muchier et d.; a tous fait ocire] *AS* fist errant (*S* esramment) ocirre (*S* destruire) et detrenchier; *F* Maintenant font trestoz et prendre et amener Les Romains qu'il ancois devoient receler Que por repondre avoient fet as loges entrer Et devant lor seignor les font toz vis ester Errant Petreus toz les a fait afoier Et les membres tolir et le chief decoler; 10 vit] *V* vint; 11 ke — appareillie] *AS* son ost a armer et apareillier, *F* Li ber a commande son ost apareillier; 12 en t. les fins] *A* en t. f. *S* en totes manieres *F* a estrouz; 17 sont retourne] *V* retourne *AS* sen retournerent, *F* Por ce sont retourne; 19 k'i] *AS* quil; 20 d'aigues] *AS* diave, *F* Ou il d'aighe (*Ms.* d'aigle) n'avoit .i. seul point de plente; 21 en liu] *A* en nul lieu *S* nului, *F* Qu'il n'ont d'aler nul leu loisir ne poeste Dont il aucune fois aient eigue aporte;

aigue puissent avoir, et ce est une chose dont il sont durement greve. Et d'autre part Cesar a fait faire une fosse entour lor loges, et la a arengie ses chevaliers, si k'il ne puent avoir issue pour aler a aige, se ce n'est parmi le gent Cesar. Quant Espagnol voient k'il sont si ensiere k'il ne puent aigue 5 trover, dont li os est a si grant destrece, il ont tous lor chevaux ocis pour boire l'aigue k'il avoient estoiet avoec eus. Et quant il l'ont toute beue et il voient k'il ne puent mais durer pour l'angousse de le signe, il dient ke miex lor vient, puis ke lor mort voient si appareillie, k'il muirent en combatant a 10

f. 20^c. honour ke morir les couviegne par signe si honteusement. Dont prenent lor armes ausi comme gent desperee et descendent de le montaigne encontre l'ost Cesar.

Quant Cesar les voit venir si esfreement et si entalentes de bataille, il set bien k'il le font par desperanche pour le 15 sine, ki si greves les a. Dont dist as siens k'il se tenissent em pais, si ke il n'en i toucaissent un, car bien les poront

2 greve] *ASF* agreve; une fosse] *AS* .I. grant fosse, *F* Quar Cesar a acaintes lor loges d'un fosse Environ qui il a ses chevaliers pose; 3 lor] *VAS* les *cf. B. C. I.* 81 conatur tamen eos vallo fossaque circummunire (*Luc. IV*, 264); la — chevaliers] *V* apries la arengie de ses ch. *AS* la fist il arengier (*S Lücke*: areng-) ses ch.; 4 a aige] *AS* a liave; 5 si ensiere k'il] *V* ensiere v il *AS* si ensere quil, *F* Quant li Espaignol voient la chose tant menee Que li aigue lor est par fin destroit vee; 6 il ont — ocis] *A* il ocisent tous leur cevas maintenant *S* il ocirent tot maintenant lor chevaux; 7 avoec] *A* par (p) *S* pour; *F* Lors chevaux ont tuez trestos a une ondee Si boivent l'aigue entreus qu'as chevaux ont garde; 8 ne] *AS* ni, *F* Qu'ele (*i. e.* „la gent“) voit qu'en la fin ne puet avoir duree; 9 de le signe] *AS* dou (*A* de la) soif qui (*A* qui si) les destraignoit; 10 appareillie] *AS* aparant *F* voisine et aprestee (*R*); 11 ke morir — honteusement] *AS* que ce qil morussent a honte de soif; si honteusement] *V* ensi *vilainement et si honteusement; *F* Quar miex aime morir par lance ou par espee Que par destroit de soif dont ele est trop grevee; 12 ausi] *A* ensement *S* ensi; 14 les] *V* le; 15 il] *V* t; pour — a] *V* pour le famine ki greves les a *A* pour la soif qui si agreves les avoit *S* dou soi qui si les avoit greves; *F* Bien set que desesperance a ce les a menez Et li destrois de soif qui moult les a grevez; 17 n'en i t. un] *A* onques a .I. seul natouchassent *S* onques .I. sol nen atochaissent, *F* Lors

*f. 20^c.

vaintre en autre maniere sans eus navrer ne blechier. „Et s'i lancent a vous,“ fait il as siens, „si vous couvres de vos es-
eus, et toutes voies ne lor laissies mie passer les fosses, mais
ensi les deportes com je vous di, tant ke lor sans, ki escaufes
5 lor est par ire et esmus, soit refroidies, et dont verres ke li
euer lor faudront par destreche de sine.“ Puis ke Cesar l'ot
ensi commande, si fu fait. Dont li autre, ki venoient arrami
de bataille, ensi com vous aves oit, pour cou k'il ne truevent,
ki bataille lor doinst ne sour qui il puissent lor ire *vengier *f. 20^d.
10 ne lor mort, sont outreement courouchie. Nonporquant il ont
ensi estet desi a le nuit, k'il sont retrait en le montaigne mor-
rant d'angousse de soif et de destreche; et pour cou k'il se
voient a si grant destroit de sine et a si grant meschief, il
vont esfosant par tout le montaigne pour savoir s'il i porboient
15 aige trouver. Et quant il trouver ne l'i pueent, il voient bien
que, s'il a Cesar ne venoient a mieraic, que il les en conven-
roit morir.

Quant Affranis voit k'il n'i pora plus durer ne il n'i puet

a dit a sa gent seignor tot quoi tenez N'onques por eus ferir
espee ne traez Ne onques pour combatre contr'ex ne vos metez;
1 s'i] AS se il; 2 fait il] V faites; 5 soit] AS lor s. in V
steht vor soit ein Zeichen das Aehnlichkeit mit i hat; verres]
V venres F verrez; 6 par destreche de sine] V par (p) sine
et par d. AS pour la destreche de la soif (S dou soi), F Quar
lors que li sans iert refroidiez et betez Qui lor est par iour
esmus et eschaufez Lors lor faudront li cueur que il ont afolez
Par destreche de soif qui les a mesmenez; 7 venoient — oit]
V ensi venoient a. de b. c. v. a. o. A venoient a. de la b.
comme v. a. oi S venoient asrami de b.; 9 doinst] AS ren-
dist, F Qu'il ne treuvent vers qui il soient combatant, *cf.*
Luc. IV, 283 nulla data est miscendae copia mortis, Fatti p.
136 videro che non poterono avere la battalia; 10 sont]
AS si sunt; 11 sont retrait] AS se retraisent; 12 et de des-
treche — meschief] AS *ft*, F Dont se vont Espaignol as loges
retraiant Par destreche de soif angoussous et morant Et por ce
que grant soif outre droit les sorprant Les montaignes partout
vont parfont esfosant; 14 esfosant par tout] V e. par toute
AS fossioiant par toute, *cf. Luc. IV, 292 tellure refossa, Fatti*
p. 137 foraro tutto'l poggio e cavarò — — e tutto'l poggio
pertusaro; 15 ne l'i] AS nen, F Mais il n'i trovent mais
sorgon diave aparant; 16 en] AS i; 18 Affranis] A Afrayns
S Affrains; pora] A pooient S poorent; puet] AS pooient;

- avoir secours de nule part ne il ne l'atent fors ke par miercit
 requere, il s'en vint viers Cesar, entre lui et se gent, et tout
 sans armes por moustrer k'il se metent dou tout en se mier-
 chi. Dont li dist Affranis: „Sire, la gentilleche ke je sai ki
 est en vostre cuer me doune esperance de vie; et cou ke je 5
 sai en vous si grant bontet m'amaine a cou que je vous proie
 *f. 21^a. mierchit; et bien *voeil ke vous le sachies ke, se pires de
 moi m'eust ensi venent et mis en desesperance com vous aves,
 je vausisse mius ke jou meismes m'ochesisse a m'espee ke je
 ja vos criasse mierci. Mais la grans gentillece et li grans 10
 misericorde ke je sai ki est en vous me doune hardement ke
 je vous proie mierci, pour moi premierement et apries pour
 tous ces autres ki ei sont o moi, en tel maniere ke vous vostre
 ire et vostre malle volente nous pardounes, et je vous en ferai
 rendre toute Espagne en lin de loier, si ke ja mais ne tro- 15
 veres ki contre vous en face guerre. Sire, tout avant je mee
 en vostre mierchit moi, et puis mes homes, si vous proi pour
 vostre gentilleche ke vous lor otroies a aler a lor tieres et
 que vous les deportes d'aler en vostre ost; et puis ke vous
 seres d'aus aseures ke vous mais n'ares grevance par aus, s'il 20
 *f. 21^b. plaist a vostre gentillece, bien pores faire ceste requeste, *et
 je vous proi, s'il vous plect, ke vous le fachies.“ Quant Cesar
 a oie ceste requeste, sachies ke mout en fu lies, et nomeement

1 ne l'atent] *A* ne latendoient *S* natendoient; *F* Quant Af-
 fraines voit ce que plus ne puet durer Ne qu'aide ne puet par
 nul tor recovrer; 2 et tout] *AS* /t, *F* si fait o lui aler Toutes
 ses gens qu'il a fait lor armes oster; 4 Affranis] *A* afrayns
S safrains; 6 proie] *V* proiece *AS* cri; 10 ja] *AS* /t, *F* Que
 ja nul jour merci li daignasse rouver; 12 proie] *AS* cri;
 14 malle v.] *AS* mautalent; 17 proi — otroies] *AS* pri que
 vous lor otries par vostre gentilleche; 19 en vostre ost] *AS*
 aveuques vous en ost; 20 d'aus aseures] *V* asegies *τ* *A* daus
 asseurs *S* daus asseures; n'ares] *AS* naies; 21 plaist a v.
 g.] *AS* vous p. a vostre gentilleche; pores] *AS* poes; 22 s'il
 vous p.] *AS* /t; *F* Si vous proi par pitie vie lor pardonez Et
 par franchise aussi icest don lor donez Que vous a vivre en
 pais desormais les soffrez N'en guerre ensamble o vous moi
 ne ex ne menez Mais en lor terre arriere aler les commandez
 Puis que vos serez bien de tos asseurez Que par eulz mais nul
 jor mal n'encombrier n'aurez C'est ce dont je vous proi s'il
 vous plaist sel ferez; 23 nomeement] *AS* meismement;

pour cou k'il voit que la gens ki si estoit enorgeillie viers lui est ore humeliie et venue a se mierchit; et gentillece, ki en son cor estoit, francisse et pities et misericorde l'ont a cou amenet k'il pardoinst son maltalent a cascun, ensi comme
 5 Affranius li avoit requis. Et dont li ont tout juret que ja mais ne seront en se grevance ne en le grevanche d'oume de se partie; et quant l'acorde fu faite, cascuns de le partie Affranius s'en revait la dont il estoit venus.

Ensi donta Cesar Espagnols, dont mout li avint bien;
 10 mais d'autre part li mesavint, en tant ke doi de ses barons, k'il amoit mout, furent ochis; ce fu Curions et Valerius. Cil Valerius i fu ocis en bataille premierement, et vous dirai en quele maniere. Anthones, ki *portoit le confanon Cesar, estoit *f. 21 e.
 assalis en .I. chastiel, et pour ce k'il n'i avoit viande par le
 15 quele il penst le chastiel tenir, il s'en ala priveement par mer et laissa le chastiel et voloit aler outre a Bassillius, ki grant gent avoit de par Cesar. Et Valerius requida ausi faire, mais Octavius retint le nef u Valerius estoit et maint autre, et mout se combatirent aigrement, ancois ke li nes fust retenue. Et
 20 quant Vallerius vit k'il de mort ne pot escaper, pour cou k'il ne deignoit mie ke si anemi se peussent vanter k'il l'eussent ochis, il se fist ocire a ses homes, et si home meisme s'entre-ochisent tout; car par le grant bontet k'il en lor cuers avoient il ne deignierent onques faire vilain plait a lor aviersaires ne
 25 acordement pour aigre de lor vies sauver.

1 si — venue] *V* enorgeillie lauoit sestoit viers lui si est ore humeliies et venus *AS* si estoit enorgueillie vers lui sestoit ore umeliie et venue, *F* Quar il est lies de ce qu'il voit homeliie La gent qui contre lui estoit si orgueillie; 3 cor] *V* cors *ASF* cuer; 5 Affranius] *V* Affamus (Affam⁹) *A* Afrayns *S* Afrains *F* Affranis (*dreisilbig, geschrieben* Afframs); 7 Affranius] *A* Affrayn *S* Affrain; 9 bien] *V* biens *F* = *T*; 11 fu] *S* furent; Curions] *V* Anthones *AS* Antoinnes; 12 i fu] *V* il fu *A* i refu *S* refu; *F* Ce fu Valerius qui moult ot hardement Qui en estor i fu ocis premierement; 13 Anthones] *AS* Antonius; confanon] *AS* gonfanon; 14 assalis] *AS* assis *F* assailis; 16 Bassillius] *AS* Basilius *F* Basillus; grant] *AS* *ft*; 17 requida] *AS* cuida; ausi] *AS* autresi; 18 Octavius] *V* octonius *AS* antonius *F* = *T*; 20 Vallerius] *ASF* Valerius; pot] *AS* pooit; 21 deignoit mie] *AS* deigna consentir; 25 pour aigre] *AS* pour (*S* *p*) convoitise, *F* Por la grande vertu de fin cuer

Curions, ki tant estoit apris de bien parler, comme li contes a deviset, et ki en Cecille estoit envoies pour conquerre la, quant il l'ot conkuise, il se mist a voie enviers Anfrique
 *f. 21^d. par mer, et tant le mena vens k'il vint a .I. port *dales le citet de Cartage, u Dido s'ocist pour son ami, pour cou k'il 5 l'avoit relenquie. La fist Curions logier son ost dales une aigue ki anques cort lentement et a a non Bagrada; et de la mena son ost a .I. haut mont u uns jaians, ki Antheus avoit a non, avoit repairiet jadis et fait maint mal ou pais et en le contree, si comme d'oumes. ochire et de viles rober. Celui 10 jaiant ocist Hercules, et en celui mont se loga Curion et a-riesta; mais en le fin, avant k'il dou pais se peust partir, il i fu desconfis.

Ensi se loga Curion en Aufrike, ki bien est li tierche partie dou moude, et bien moustre k'il i soit pour guerre ve- 15 nus, car il robe cascun jour le pais entour lui et fet preer, tant ke Varrus, ki de par Roume gardoit le pais a ce point, l'oi dire; et estoit cius Varrus de le part Pompee. Dont as-
 *f. 22^a. sambla cou k'il pot de chevaliers et de siergans pour *aler encontre Curion; et Juba, ki regnoit a celui point eu Libe, 20 pour cou k'il haoit Curion, si assambla tout son pooir pour

qui ne ment Qui dusc'a mort les fist tenir bien loialment A lor lige seignour quar par enortement Ne por vie salver n'orent onques talent De faire vers autrui plait ne acordement; 2 Cecille] *AS* Cilice; 3 quant] *V* τ quant; *F* Curyon d'autre part a la chiere hardie Qui por parler avoit la langue bien polie Qui en Sesile estoit trespassez a navie Et quant conquise l'ot et mise en sa baillie La voie en a par mer en Aufrique acueillie; 4 dales] *AS* joste *F* lez; 6 dales] *AS* deles *F* lez; 7 non] *V* n. cele aigue *F* = *T*; Bagrada] *ASF* Bragada; 8 jaians] *V* j. estoit; Antheus] *A* Anteus *S* Anceus *F* = *T*; 9 non] *V* n. τ ; 11 Curion] *AS* Curions; 12 i] *ASF* *fi*; 14 Curion] *AS* Curions *F* = *T*; 15 soit] *AS* estoit; 16 lui] *AS* *fi*; et fet preer] *A* et reuboit *S* *fi*; *F* Quar tot environ lui vait la terre prenant (*corr.* preant?); 17 Varrus] *S* Verrus; pais] *V* chemin; 18 et estoit — Pompee] *AS* *fi*; 19 cou kil] *A* canquil *S* quanquil; 21 si] *V* τ *A* jl *S* j; tout son pooir] *V* tout son ost et t. s. p.; *F* Varrus qui cele terre et cel pais gardoit Qui a l'onour de Rome adonques apendoit Et qui donc a la part Pompee se tenoit Por Curion grever sa gent tote auoit Juba li rois aussi qui en Libe regnoit Por ce qu'il Curion ne tant ne quant n'amoit Chevaliers et sergans assez i

aidier a Varrus, pour cou ke, quant Curion estoit connestable de Roume, k'il li avoit adies grevet de tout son pooir; et pour ceste occoison se travailla Juba de Curion grever a celui point.

Varrus ot assamblees ses os, ensi com je vous di, si vint
 5 encontre Curion, et Curions d'autre part ot ordenees see batailles, et ferirent ensanle sans autre parlement, et ot a cel assamblar grans frosseis de lances, mainte targe piercie et maint hiaume fausset. Et nanpourquant la mellee si dura petit, car la gens Varrus ne le porent souffrir, ains tournerent en
 10 fuie, et Curion et sa gent les encauchierent duse'a lor loges, et dont retournerent. Ore vint nouveies a Juba, ki rois estoit de Libe, ensi com vous aves oit, k'ensi estoit Varrus desconfis. Dont assambla se gent et commanda *par ban ke nus *f. 22^b. ne fust si hardis ki deist quele part il deust tourner; car il
 15 voloit aler si celeement, s'il pooit, k'il peust sousprendre Curion.

Ensi s'en vait Juba li rois encontre Curion au plus esforceiement k'il pot et au plus celeement; car s'il puet, il li rendera la merite de mainte felenie k'il li fist a Roume au point k'il i estoit connestables. Si a bati .I. agait de cheva-
 20 liers et les a fait enbuissier ou fons d'un val avoec lui. Et Sabbura, ki apries lui estoit li souverains de toute l'ost, a pris siergans et gens a piet, k'il en a menes o lui, et est arriestes au piet dou mont en une praerie. Et Curions, ki de tout cou

trametoit; 1 Curion] *ASF* Curions; 2 adies] *AS* /t; tout] *V* /t; *F* moult greve li avoit; pour] *AS* par (p); 4 assamblees ses os] *V* a. ses homes *A* assemble sost *S* assemble son ost; *F* Varrus qui ot ses os por estor ainee Contre l'ost Curion est venus en la pree; 5 Curions] *V* C. sen vīt; 6 cel assamblar] *AS* cele assamblee, *F* Si ot fait maint troncon de lance a l'assamblee; 7 frosseis] *AS* froisseis; 8 hiaume] *AS* haubere *F* = *T*; 9 tournerent en fuie] *V* retournerent *AS* tornerent en fuies, *F* Est toute desconfie et en fuie tornee; 10 Curion] *ASF* Curions; gent] *V* g. 7; 11 Ore vint nouveies] *AS* la novele en vint; 12 Varrus] *S* Varus, *F* Que Curion avoit Varron ensi mate; 14 ki] *A* qui *S* qui ne; 16 au plus esforceiement — celeement] *AS* au plus c. quil pot; 17 car — rendera] *V* kil pot li r. *AS* car il li (*S* len) rendroit ce dist sil pooit; 18 mainte] *V* le; 19 Si a bati] *AS* lors basti; 20 ou fons d'un val] *V* dautre part ou f. dun v. *AS* en une vatee; 21 Sabbura] *AS* Subura; toute] *V* /t; 23 dou] *AS* dun; praerie] *V* prae (*Ende der Zeile*); *F* Juba li rois qui

ne se prenoit garde, a commandet a se gent a deslogier et dist que il voloit saisir la tiere d'illuec entour, et il firent son commandement. Et quant ce vint droit a l'aube dou jour, si com cil ki tout quidoit avoir vencu, il en maine ses homes tous desroutes et sans ordene et a tant esplotie k'il vient 5

* f. 22 v. *sour le montagne droit desous la quele Sabbura estoit hierbegies. Dont regarda encontreval et les piercut et ne se donna garde ke plus en i eust; dont dist a lui meismes que cist ne pueent escaper, k'il n'en face se volentet dou tout. Lors s'avale de le montaigne; et quant Sabura le voit, il se met au 10 fuir pour lui engingnier et pour lui traire viers son agait et en maine se gent son plain pas.

Curions, ki garde ne se dounoit de l'agait, fait toute se gent descendre de la montagne et se met a l'encauchier a plain cours et desroutement et tant encauca Sabburam qu'i 15 vint sour l'agait. Et dont retorna Sabbura tout a .I. fais encontre Curion a bataille rengie et vait ferir sour lui et sour

est de bataille aprestez D'aler vers Curion s'est durement hastez Ja li sera s'il puet li merites donnez De ce que par lui a souvent este grevez S'a por lui desconfire ses agais devisez Qu'il a ses chevaliers tenus et aunez Ou fons d'une valee au parissir des prez Et Sabbura li bers qui moult ert renomez Et aprez le roy ert sor tote l'ost doutez Por l'estour commencer en est avant alez Sergans et escuiers en a o lui menez Si s'est au pie du mont en la pree arrestez; 2 la tiere d'illuec entour] *AS* les viles dileuc e. et les fermetes, *F* Quar la terre saisir et les chastiax voloit; 3 droit a] *AS* endroit; 5 a tant — vient] *AS* exploiterent tant quil vinrent; vient] *V* viennent; 6 droit] *V* *ft*; Sabbura] *AS* Sabura; hierbegies] *V* hierbegier (h'beğ) *AS* *ft*, cf. *B. C.* II, 38 castra hostium — — — quibus praeerat Sabura; *F* S'a tant cheval feru qu'il onques ne tint coit (*Ms.* cois) De ci qu'il est venus sor la montaigne droit Desouz qui Sabbura en la valee estoit; 8 cist] *AS* cil, *F* Et celz cuide il avoir vaincus legierement; 9 s'avale[*A* sen desualala *S* sadeuala; 10 voit] *V* v. jus adevaler *AS* vit; 13 ne se] *V* ne sen; de l'agait] *AS* de tout ce; *F* Curions qui l'engien n'aperçoit ne ne se Toute son ost en a jus du mont avale; 15 plain] *V* plains, *F* a cors abandoné (*R*); Sabburam] *AS* Saburan; qu'i vint sour l'ag.] *V* qui v. a un ag. *AS* quil v. sor son ag., *F* Quant Sabbura ot fait dant Curion cheir Sour l'agait que li rois faisoit o lui tapir; 16 Sabbura] *AS* Saburan *V* *ft*;

se gent, ki toute venoit desordenee et essoufflee, et fisent une si grant noise a l'assambler ke Juba li rois et cil ki estoient en son agait les entendirent. Dont salirent de lor agait tout ordeneement et vindrent au besoing en tele maniere k'il encloient entre *ens Curion a toutes ses gens, si k'il ne pooient *f. 22^d. guenchir de nule part fors ke parmi eus. Dont se metent a ferir sour eus de toutes pars et en ochioient mout, et Juba point viers .I. Roumain et le fiert si durement k'il li pierce l'esent et le haubiere et l'abat mort dou cheval, puis li dist
 10 ke Curion ses sires l'avoit conduit a ceste fois mauvesement et ke mout entreprist fol hardement, quant il en se tiere s'embatoit pour guerroier, dont il fera encui morir maint preudomme par son outrage et par se grant outrequidance. Car on doit bien plaindre la mort d'un home u il a bonte, car on ne le
 15 puet mie recovrer legierement, puis k'il est mors, a cou ke li boin sont mout eler semet par le monde. „Mais pour cou nel laisserai jou mie, car il m'a trop fet de mal par se lange, ki trop est legiere en parler. Et d'autre part, puis ke je sui venus en point ke je vengier m'en puisse, je n'en *voel plus *f. 23^a.
 20 porter le querine d'ore en avant, ke je ne m'en venge.“ Dont point le cheval des esperons et s'en vait ferir avant.

Quant Curions voit k'il est ensi trais par l'agit et k'il a

5 Curion a toutes ses gens] *AS C.* et sa gent; 6 se metent a] *V* se metent a le voie pour *AS* commenchierent a; 8 si durement] *V* si *F(R) = T*; 9 dou cheval] *A* du ceval *V* *F* *F = T*; 10 Curion] *AS* Curions; 12 dont il fera encui] *V* car il en fera hui *AS* dont il fera (*A* fara) anqui; preudomme] *A* prodomme *S* prodome *V* home; *F* Ancui fera morir par son sorcuidement Maint chevalier vaillant maint home de jivent *A* cui cors et honor et proece s'apent; 14 la mort] *V* lamour; home] prodoume; on ne — legierement] *V* ce nest mie cose con puist recôter de legier; 15 recovrer] *AS* recourer; *F* grans deus est d'ocirre voirement Home preu et sene qui a proece tent C'on nel puet recovrer mie legierement; 16 sont] *V* s. mais; nel laisserai jou mie] *V* ne l. j. m. *A* ne l. ge mie a grever de tout mon pooir *S* ne le l. je mie de grever a tout mon pooir, *F* Mais por ce nel lairai; 17 par] *V* pour (*p*) *F = T*; 18 en] *AS* de; 20 le querine (*q*rine)] *A* la crième *S* la criesme *F* mon maltalent (*R*); 21 s'en vait ferir avant] *A* fert .I. autre *S* fiert lautre *F* Et vait ferir avant;

ses homes ne puet aidier ne fuir ne s'en puet fors ke parmi
 ses anemis, il rasamble se gent et restraint em proiant totes
 voies k'il n'oulient mie cou ke cascuns venge se mort sour ses
 anemis, avant k'il i muire, puis k'il voient k'il n'en puent es-
 caper; car ki sour ses anemis puet sa mort vengier, entres 5
 k'il vit, plus paissiurement en muert, et mains li grieve la mors.
 Par ceste parole s'atourne cascuns au desfendre, et se desfen-
 dent tant comme il pueent, mais les gens Juba et les Sabbura
 les ont si apriesses de toutes pars et forclos ke il ne puent
 gueneir de nulé part fors ke parmi eus; et d'autre part lor 10
 cheval sont si estret et escourse ke petit s'en puent aidier.

*f. 23 b. *Les gens Sabburan fierent sour eus de toutes pars et tant
 en ocient et abatent comme il lor plaist. Et quant Curion
 voit k'il ne puet escaper sans mort, se plus i demeure, il se
 part de le mellee et s'en quide aler par esfort de cheval; 15
 mais Sabbura, ki le piercoit, se met apries et li eserie k'il re-
 tourt, car c'est a tart qu'il s'en fuit, mais des cou k'il descendi
 de le montaigne pour aus encauchier, se deust il iestre pour-
 penses de cou, et bien sace k'il ne puet mie cest geu gaagner

2 rasamble] *V* resamble *A* rasambla *S* rassambla; restraint]
AS r. ensamble; totes voies] *AS* mout durement; 3 n'oulient]
V noulie *A* noubliassent *S* noubliassent; cou — venge]
AS que cascuns ne vengast; *F* Lors a sa gent ensamble ser-
 ree et arrenge Si les conforte bien et les semont et prie Que
 moult bien se desfendent et si n'oblient mie Que sor lor ane-
 mis ne soit lor mort vengie; 4 i muire] *AS* morust; 7 ceste
 parole] *AS* teus paroles; 8 Sabbura] *A* Saburan *S* Sabaran;
 9 forclos] *S* fourclos *V* esforchies, *F* les ont environnez Et
 acains tot entor et si fort apressez; 11 estret] *r nicht ganz*
deutlich, der Gestalt eines e sich nähernd; estret et escourse]
AS ataint et essouffle (*S* essouffle); *F* Et s'ont trop lor chevaus
 estrais et escoursez; 12 Sabburan] *AS* Sabura; 13 Curion]
AS Curions; 14 voit] *AS* vit; puet] *V* puent (puët) *A* pot
S pooit; demeure] *V* demurēt *AS* demourast; 15 part] *V*
 partēt *AS* parti; quide] *V* quidēt *AS* cuida; cheval] *V*
 chevax *A* ceval; 16 Sabbura] *A* Sabura *S* Saburan; le
 piercoit] *V* les p. *AS* laparcut; met] *V* m. a le voie; 17 c'est
 — mais] *V* *ft*; c'est] *AS* cestoit; fuit] *AS* fuiot; 18 pour
 aus encauchier] *V* *ft* *S* p. a. encaucier; se deust il] *V* il d.
 il *AS* se deust; 19 de cou] *AS* *ft*; *F* Et quant Curion voit
 qu'il est si mal menez Et qu'eschaper ne puet qu'il n'i soit
 afolez Par esfort de cheval s'est de l'estor seurez Mais Sabbura

par fuir, ains i laissera tel gage, avant k'il li escape, k'il par se lange ne grevera ja mais ne lui ne autrui.

Quant Curion entent ceste manace, il li dist: „Vasal, ore pert il bien k'il est voirs de cou ke pluisour vont disant, que
 5 qui il meschiet, que on li mesoffre; mais se nous fuissions entre moi et vous, sol a sol et a tanquans, ciertes, je croi ke vous de ceste ramprosne vous fuissies ore teus. Mais meschies et meseurs m'ont si encombre que il m'ont amenet a le mort, *si *f. 23^c.
 en sui si desperes ke jou n'ai mais talent de fuir, se jou bien
 10 en avoie liu; car il me samble plus grans honors pour moi ke je remagne mors avoec tant de prendoumes, ki ci gissent, ke jou en escapaisse seus par honteuse fuite. Et puis k'il est ensi ke je secourre ne puis as miens, je lor voeil moustrer 'amour ke jou avoie a eus par me mort; et dont primes pora
 15 lCesar counoistre et savoir ke je serai mors pour loiantet tenir, si en serai plains de lui et de pluisours autres. Mais je vous dic bien d'endroit vous ke ja ciertes ne vous pores vanter de vilenie ke vous m'aies dite ne faite, quant vous de ci m'escaperes; ains vous convenra paiier cou que li autre acroient
 20 sour mi et ont acreut.“

Lors fiert le cheval des espourons encontre Sabburam tous embrases d'ire et de maltalent, et Sabbura enviers lui, et s'entrefierent ambedui sour les escus des lances, et fu Sabbura mout durement navres, *et au paroutrer Sabura redoune tele *f. 23^d.
 25 a Curion de le lance enmi le pis k'il li pierce l'escut et le

le voit si est aprez hurtez Et si crie avois de ca retournerez Curion car trop tart vos estes pourpensez Trop avez enchaucie por nient en alez; 1 par fuir] *V ft F = T*; 2 ne lui] *V nului AS lui, F* Que ja mais par plaidier nos n'autrui ne nuirez; 3 Quant] *V et quant (ohne neuen Absatz)*; Curion] *AS Curions F = T*; Vasal] *AS vassaus vassaus F* dant vassaus; 4 k'il est — disant] *ASF ft*; que qui il] *V que quil AS cui (S qui) que il*; 5 que on li mesoffre] *AS tout li mesoffrent; F* Bien pert cui il meschiet c'on li mesoffre assez; nous] *V ne*; 6 tanquans] *AS tansquans*; 14 a eus] *V as miens et a eus AS a aus*; 15 serai mors] *AS sui m.*; 21 Sabburam] *V Sabbura AS Sabura*; 22 et Sabbura] *V et Sabburam AS et Sabura*; 23 sour les escus des lances] *V ft*; Sabbura] *AS Sabura*; 24 paroutrer] *V par outre*; Sabura] *S Sabutra (dieselbe Form „Fatti“ p. 148)*; tele] *AS tel cop*;

haubiere et li entame le car sour le mamiele, et volent ambedeus les lances jus en troncons, et chaient ambedui li chevalier a tiere, et li cheval s'en vont fuiant, li uns ca et li autres la. Curion, ki plus estoit duis de bataille ke Sabura, se relieve prumierement et trait l'espee en passant grant aleure 5
viers Sabburam, et bien quic k'il l'eust mort, quant Juba li rois i vint, ki dist a Curion: „Vassal, ore vous ai ge trouvet en tel point ke je bien ai pooir sour vous; cest point avoie 10
jou desire maint jour et atendut. Mais ki est ore cius ki tant par est hardis ki vous ossa abatre et navrer? Ore ne plaidies vous mie a Rome, u vostre langue m'a par maintes 15
fois anniet. Vous aves parlet de tele eure que mius vous venist iestre teut, car de moi et de tous ceus que vous aves
*f. 24^a. *greves par vostre langue vous en ares hui le guerredon. Ore n'est mie Cesar avoec vous, sour qui seurte et sour qui fiance 15
vous solies plaidier si hardiement; et se vous au departir ne le saluastes, je ne voic mie com vous mais i puissies recouvrer; car m'espee fera hui departir l'amour de vous .II.“

„Avoi, Juba,“ dist Curion, „n'esse grans honnours pour moi, se muir por loiaute maintenir et garder? Mais il vous 20
sera reprouvet a tous jours mais, et seres retes en toutes cours de trahison, de ce que vous m'aves ensi souspris par vostre agait, et en seres a viutes par tout; et quant Cesar vous avera

1 sour] *A* sous; *F* Curions point et broche a une randounnee Sabbura vait ferir en la targe listee L'un a l'autre done doulereuse colee Mais Curions le fiert si qu'il li a troee La targe et du hauberc la maille descloee Et si li a la char durement entamee D'autre part Sabbura li dona tel hurtee Qu'il li perca l'escu et si li a coupee Toute la char qu'il a sor les os encontrec Et sor le pis li a la mamele navree; 2 jus] *ASF ft*; chaient] *A* cairent *S* cheirent; 3 a tiere] *V ft AS* a terre *F* sor la terre; 4 Curion] *ASF* Curions; 6 Sabburam (Sabburā)] *AS* Sabura; 7 Vassal] *AS* Vassal vassal *F* = *T*; 12 de tele] *AS* tele; venist] *A* vausist; 13 teut] *A* teus *S* tais; 14 en ares] *V* aves (*sic*) *S* en aures; *F* Taire vous vausist mius tel hore avez parle Quar hui vous en rendra (*sic*) la merite double; 15 qui seurte et sour qui] *V* lequele, *F* Par qui souliez plaidier a trop grant seurte; 17 com] *V* que (*q*) *AS* comment; 19 n'esse] *AS* en est cou (*S* ce), *F* C'est honnors de morir por garder loiaute; 21 retes en toutes cours] *V* partout retes; 23 a viutes par tout] *V* a v. en toutes cours

mis au desous pour moi vengier, vous seres puis fourjugies de toute hounour; car par droit trahitres ne doit porter couroune ne avoir dignite." A cel mot met Juba le main a l'espee et fiert si Curion parmi le hiaume k'il li a tout esfondre; et Curions se vaut desfendre, mais il ne pot, car trop *avoit entour *f. 24^b. lui d'anemis, dont cascuns le fiert d'espiel ou d'espee, et tant font k'il l'ont mis a mort, sauf tant k'il afola le cheval de Juba.

Ensi fu Curions ocis, qui jadis ot en Rome tant d'ounour
 10 et ki tant i estoit cremus et redoutes par son biel parler; mais cou li a ore petit valut, car il est ocis a grant dolour. Et d'autre part jou ai tante fois oit dire que, puis ke li chies est pierdus, ke la keue ne vaut se petit non. Tout autresi, puis ke Curions fu mors, se gens fu toute pierdue ne onques
 15 puis ne tournerent a defois, ains i furent tout ocis sans desfense, et dura ensement cius toueillis desi a le nuit, ke Juba fist ses gens retourner arriere et aler a lor hierbierges.

AS avillies a tous jours; *F* Mais vous qui traison avez vers moi ovre Et soupris par aguait touz jors mais reprove Vous ert en totes cors s'en serez a vilte; 1 puis] *AS* *ft*; 6 d'espiel] *V* de lespiel *A* despieu, *F* Qui d'espee et de piex (*corr.* d'espiex) l'ont feru et navre; 7 sauf] *AS* fors; 10 biel] *AS* bien, *F* Et qui bien avoit langue por parler esmolue; 12 tante] *AS* maintes; chies] *V* ch. dune ost; 13 la keue — non] *V* li remanant ne valent se petit non *AS* la keue vaut peu; *F* Oi l'ai dire moult et s'est vertez seue Cui li chiez est faillis la coe est tost perdue; 14 ne] *V* *ft*; 15 sans desfense] *V* *τ* s. d. *AS* *ft*; *F* C'onques puis por defois ne s'est contreteneue Mais qui ferir i vent a abandon les tue; 16 cius toueillis] *A* li ochision *S* cele ocisions.

Li ciunkismes livres.

Cesar et Pompeus avoient estet mout traveilliet de lor
 *f. 24^c. guerre; nanpourquant auques avoient encore este pareill *en
 tant com de lor batailles et furent dusc'a dont k'il vinrent es
 plains de Thesale, u Fortune moustra a Pompee com grant
 pooir elle a et com grant forche et com tost elle fait cair celui 5
 cui ele a amonte et essauchie; car es plains de Tesale il fu
 desconfis par Cesar. En celui point commença yviers, et es-
 toit gielet et negiet, si ventoît souvent et plovoit, si comme la
 droiture dou tans le demande. Pompeus estoit sejournes en
 .I. chastiel c'om apieloit Epyrus, si avoit o lui les sanas de 10
 Roume et Neius son fil, ki repaires estoit de querre le se-
 cours; et cascuns des autres barons qui avoient estet envoiet

Li ciunkismes livres] *A* Chi commence li quins livres
S *f* *F* Le quint livre de Lucan; 1 avoient estet mout] *V*
 ki m. a. e. *AS* avoient adont este m.; 2 avoient encore este]
V ont encore; pareill] *V* pareill e. *A* peil *S* empil; 3 com
 de] *AS* c. en; dusc'a dont] *AS* jusques adont; es plains
 de] *AS* en; 4 moustra] *AS* m. apertement; com grant —
 forche] *AS* *f*; 5 et com tost elle fait] *AS* com ele f. t.;
 cair — essauchie] *S* cheir c. qui ele amonte τ essauce; fait
 — essauchie] *V* a .I. home eslevet τ abatut; 6 es plains de
 T.] *AS* *f*; 7 desconfis] *AS* vilainement d.; *F* Mout sunt li
 dui baron em bataille greve Danz' Pompee li preuz et Cesar
 l'adure Ses a Fortune andeus igalment regarde Pareil eur lor
 a de lor estors donne Dusqu'a tant que il furent en Tessale
 arreste Ou Fortune a Pompee apertement moustre Com tost
 fait decheoir celui qu'ele a monte Car illuec l'a Cesar em ba-
 taille mate; yviers] *V* yures *A* iuers *S* yuers; 9 le de-
 mande] *AS* laporte, *F* Si com la droiture a d'iver tanz aporte;
 sejournes] *AS* sejourmans; 10 c'om] *V* ome *A* que on; Epy-
 rus] *AS* ypirus; sanas] *AS* senas; 11 Neius] *AS* Neyou;
 repaires estoit de] *AS* estoit venus; 12 et cascuns — ariere]
V dentre lui et les autres barons τ i avoient estet envoiet entre
 lui et les autres barons avec lui; qui avoient — ariere] *AS*

avoez lui estoit retournes ariere. Quant ce vint a l'entree de
 jenvier, Pompeius a devant lui mandet tous les barons a qui
 il avoit commande les chastiaus; et quant il sont assamble
 droit au chastiel c'om apiele Epyrum, si commenchierent a
 5 parler comment il poroient lor hounour sauver encontre Cesar
 et tenser lor *francisses, et cou ne poroient il mie faire de *f. 24^d.
 legier sans guerre. Li baron de Roume, eil ki plus estoient
 entalentet de guerre et ki savoient ke Pompeus avoit le plus
 grant partie deviers lui, li senat premierement par l'asentement
 10 des barons si l'ont esleut pour les francisses de Roume tenser
 et garder; et quant il l'ont esleut, il a les baillius dou pais
 asenes et les tieres et les fies. La fu li roiaumes de Lybe
 dounes et reconneus a Jubba, pour cou ke Curions fu mis a
 mort par lui, et li fu otroies devant tous les haus barons ro-

qui envoie i avoient este car tout estoient retourne a.; *F* Et
 Pompeus li ber qui estoit sejournez A .I. chastel qui ert Epirus
 apelez Et si avoit o lui de Rome les senez Et Neyus ses filz
 estoit ja retournez Et chascuns des barons que (q) en estoit
 alez Por querre le secours la ou ert devisez Et enseigniez lor
 fu par bors et par citez Arriere s'en estoit venus et arrestez;
 2 les barons] *V* ses b.; 3 les chastiaus] *V* tous l. ch.; *F* Pom-
 peus devant lui a les barons mandez Cui il avoit ancois les
 chastiaus commandez Pour garder que Cesar ne fust dedens
 entrez; 4 droit] *AS* tout; c'om] *V* ome *AS* que on; Epyrum]
A yperū *S* iperū *F* = *T*; 6 et cou] *AS* ce, *F* Bien sevent
 que sanz guerre ne puent recovrer; 7 plus] *V* p. en; 9 par-
 tie] *AS* p. de Rōme; 10 si] *AS* /i; pour les francisses] *AS*
 p francise; 11 baillius] *VS* barons; 12 et les tieres et les
 fies] *A* et terres et les f. *S* τ terres τ f.; 11 a les baillius] *corr.*
 ont as baillius (barons)? *oder* bailles *statt* baillius? *cf. Luc.*
V, 56 collaudant, jubent; *Futti* p. 153 partiro li onori; 13 Jub-
 ba] *V* iibba *AS* iuba; *F* Li baron qui plus sont de guerre
 entalente Pour ce que plus savoient Pompee renomme Et qu'il
 de Rome avoit la plus grant dignite Par l'assens des barons
 qui trestuit l'ont loe A seignor l'ont eslut si li ont commande
 La franchise de Rome et la grant majeste Si ert chies de la
 guerre dont il sont apreste — — — Et quant Pompee ensi
 sor eulz ont esleve Adont a on les bailles dou pais denomme
 Qui a Rome apendoient et s'a on devise Les terres et les fiez
 c'om a chascun done Dont quant on a les fiez des terres de-
 visez C'om ot as haus barons pour garder commandez Juba
 li rois i ert qui mout ert renommez;

maines ki present estoient illuec. Et li royaumes d'Egypte si
 refu otroïies a Tholome, dont puis fu si grans dolours pour
 Pompee, car il fu par lui mis a mort. Et quant toutes ces
 choses furent ordenees, cascuns est ales a son repaire pour
 lui aprestre de le guerre. Et entre tant Cesar est retournes 5
 *f. 25^a. d'Espangne, lies et dolans, pour revenir *enviers Roume: lies,
 pour cou k'il a Espagnols sousmis a lui, et dolans de ses ho-
 mes que on li a ocis. Dont passa par devant Marseille, u
 Brutus estoit remes au siege et avoit ja si menes ciaux de
 Marseille et conquis que Domitius, ki laiens estoit entres, si 10
 comme vous aves oit, quant il sot ke Cesar fu venus au siege,
 il issi de le citet, il et li sien, por eus metre en se miercit et
 pour le citet rendre. Et Cesar les a receus a miercit et les
 a aquites, et Domitius est lors errant retournes a Pompee.

Apries cou sejourna Cesar a Marseille pour reposer lui et 15
 les siens apries les grans travaux k'il avoient eus; si avint
 ensi ke si baron se descorderent de lui a celui point, pour cou
 k'il veoient k'il n'avoit encore nule volentet de reposer ne il
 encore ne lor veut donner congiet de raler en lor contrees
 pour eus aassier, et bien sevent ke, s'il le voeillent siuir, ensi 20
 *f. 25^b. comme *il ont fait desi a ci, il averont encore asses pis k'il

1 estoient] *V* avoient estet; 2 Tholome] *A* Tolomeum *S* Tho-
 lomeum; si] *AS* *fi*; 3 Et quant — repaire] *F* Mais quant
 li baron ont toz ces plais achevez Chascun de la cort est a
 son repaire alez; 6 pour revenir enviers R.] *AS* *fi*; 7 pour]
AS de; *F* Entretant Cesar est d'Espaigne retornez Envers
 Rome en revait et liez et tormentez Liez est de ce qu'il a les
 Espaignoz matez Et dolans de ses homes que on li a tuez;
 10 et conquis que D.] *AS* *τ* Domicium; 12 il issi — sien]
V il *τ* li s. issirent de le c.; le citet] *AS* le cite (*S* chite);
F S'avoit si les citains ocis et afolez Que dans Domicius qui
 laiens ert entrez Quant il set que Cesar est iluec arrestez Is-
 sus est de la cit et il et ses barnez; 14 Dom. — Pompee]
V D. est lors r. a P. *AS* D. retorna errant a P., *F* Et lors
 Domicius en est errant alez A Pompee; 15 sejourna] *AS* en-
 tra, *F* Et Cesar a ses homes .I. petit sejournez A la cite;
 16 apries les] *V* a. les siens pour les *AS* apres des; avoient]
V avoit; 17 a celui point] *V* *τ* a c. p. *AS* *fi*; 18 il encore
 ne lor vent] *AS* dans; 20 aassier] *AS* aaisier; et bien se-
 vent — n'ont en] *AS* *fi* *F* Ainz sont moult bien trestout de
 ce assure S'il le voelent si suivre com il out entese Qu'encor
 ont a passer pis qu'il n'aient passe;

n'ont eu, et cou est li droite occoisons de la discorde. Et quant Cesar sot ceste chose, il les a tous mandes devant lui par mont grant ire et mout lor a blasme et parlet crueument contre eus, et tous ceus qu'il pot savoir ki de ceste discorde
 5 avoient estet parcouner et commencement et ki enorte l'avoient, il les fist ocire voiant tous, dont li autre furent si durement esfreet ke partie par cremour et partie par amour il furent tout paisiule et appareilliet a se volente. Quant Cesar ot ensi fait com vous oes, il commanda que tuit alaissent a Brandis
 10 pour eus reposer et aaissier et k'il facent la assambler toutes les nes k'il poroient trouver* par tous les pors et que il mangent as barons qu'il lascia pour garder ses chastiaus et ses tieres que il vieignent a Brandis a toutes lor gens et i facent amener lor nes, car il les vent la tous faire assambler, et il
 15 ira *priveement a Roume' pour les honors atraire a lui et pour *f. 25 c. deviser ses commandemens et faire courre.

Ensi com Cesar commanda a ses chevaliers, ensi l'ont fait, car il sont alet a Brandis. Et Cesar est retournes enviers Rome a poi de compagnie et tant a fet k'il est a Rome venus,
 20 u il fu recheus a grant honnor. Et plus par le cremour de lui que par lor volentes i l'ont esleut a signour, et Cesar a tout saissi et tournet a lui cou ke li autre avoient eu, puis i

2 ceste chose] *V* le droite ocoison de c. ch. *F* ceste novele; devant lui] *V* par d. lui *AS* /i; 3 lor] *AS* les; *F* Quar devant lui les mande si lor a mout blasme; 4 contre] *V* entre *AS* a *F* encontre; qu'il] *V* de qui il; 5 parcouner et commencement] *AS* au commencement compaignon (*A* cōpaigñ); enorte l'avoient] *V* honneret lavoient *AS* enorte les avoient; *F* Et touz ceus que il sevent (*sic*) qui avoient este Chies et commencement de tel desloiaute Et qui ceste discorde avoient enorte; 7 ke] *V* ki *AS* que, *F* que tot sont rapele A con-corde et a pais; et partie] *S* que p.; il furent tout paisiule et] *AS* et furent tout; 8 et] *V* et furent tout; a se volente] *AS* de faire son commandement et sa v.; *F* si sunt par feelte De fere son voloir a lui tot raferme; 11 mangent] *AS* mandassent *F* mandent; 12 as barons] *V* a tous les b. *F* = *T*; 14 lor nes] *V* lor gens τ lor n.; 19 a Rome] *A* a Rōme *V* encore, *F* parvenuz est en Rome la cite; 20 plus par] *AS* plus pour; 21 i l'ont] *V* il ont *AS* τ lont; a tout — lui] *V* a tout s. τ tour tout a lui *AS* saisi tout τ torna vers lui; 22 cou ke] *A* canque *S* conques; avoient eu puis] *AS* i (*S*

a assis ses lois et ses commandemens et si a remuees plu-
sours choses et pluisors droitures ki devant i avoient estet
maintenues. Et quant il ot ensi fait, il ratourna son oirre
pour raler a Brandis, ou si baron estoient a sejour, ki l'aten-
doient par son commandement. Et quant il est a Brandis de- 5
scendus au maistre palais et il est assis entre ses barons et
arriestes, il commenche a parler a eus et a plaindre soi de
cou ke la mers les fait si longement detrier, et dist ke ja
*f. 25 d. soice *chose k'il n'aient mie droit vent pour eus ne souffissant,
il aime mius se voie a avanchier petit et petit k'il li couviegne 10
sejourner ne mois ne demi mois.

Cesar, ki mout est curious d'aler apries Pompee, souffri
duskes a le nuit, ke la mers ciessa .I. poi, et lors commanda
a tous ses barons que il entraissent es nes et ke il se feissent
desaanerer. Et il firent son commandement, si orent boin vent 15
a prumiers, et puis lor falli, si k'il lor convint ariester emmi
le mer, dont plusour orent grant paour k'il ne lor convenist
tant demorer sor mer k'il eussent souffrete de viandes. Mais
quant ce vint a l'endemain, droit sour l'ajournee, uns vens se
feri en lor voilles, ki lor nes en mena a port en le contree 20

ni) avoient eu p. *V* a. empris; 1 remuees] *V* remuees plu-
sours commandemens τ si a remuees; 2 choses] *AS* lois; *F*
Et tuit l'ont a seignor eslut et aleve Plus por cremor de lui
que par lor volente Et Cesar a saisie toute la dignite Toute
l'onor de Rome toute la poneste Cesare sol estoit car tot avoit
torne A lui sol et s'a pris tot quanqu'avoit este As plusors par
plusors poissances devise S'a les poestez toutes envers lui a-
torne Puis a ses lois assisses et si a remue Maint afaire et
maint droit c'om avoit ainz garde; 3 ratourna] *AS* retourna,
F De raler vers Brandis a son oirre apreste Cesar (*neue Tirade*)
en Rome plus ne se veut atargier Ains en est vers Brandis
Droit retournez arrier; .5 par son commandement] *AS* *ft*; 6 au
maistre palais] *V* en son p. *F* au palais; 7 soi] *ASF* *ft*
(*doch 6 Verse weiter* *F* Cesar — — — Se deplaine mout qu'il
n'a bon vent por corre en mer); 8 les] *V* la *A* lor *F* = *T*;
9 soice chose] *AS* soit ce; 10 se voie] *AS* soi *F* sa vie;
12 Cesar] *V* Car cesar (*ohne neuen Absatz*); 13 et lors com-
manda a] *V* doune emadement; 15 desaanerer] *V* desarmer
F = *T*; 16 et puis] *V* τ p. *ASF* mais apres; 19 sour] *AS* a;
20 a port en le contree] *V* a p. en le 9tre *AS* au port
F = *T*;

de Palestine. Dont ist fors Cesar et tout li autre, puis ont tant chevauchie k'il sont entret en .I. pais ki de deus aignes estoit *avironnes, si estoit li une des aiges apielee Genesus *f. 26^a. et li autre Hapsus. Sour cele riviere ke je vous dic, ki Hapsus estoit denoumee, s'est Cesar logies a toute s'ost. Et Pompee et li sien se resont logiet d'autre part, si ke la riviere departoit les .II. os, et estoient si pries ke bien pooient ensemble parler, et il si faisoient de cou que il voloient, ou de pais u de guerre. Et Cesar se tenoit em pais de la bataille pour atendre .I. sien baron ki avoit a non Anthones, en qui il se fioit mout, et portoit cil Anthones s'enseigne en bataille com cil ki estoit mestres marescaus de l'ost. Cil estoit adont a Brandis et demoroit illuec pour le gros tans, k'il ne pooit siure Cesar; et nanpourquant Cesar li mandoit caseun jour k'il se hastast, car la bataille ne demouroit se pour cou non k'il n'i estoit et ke Pompeus n'estoit mie desconfis; et pour cou i laissoit il a venir. Et quant Cesar voit k'il demouroit trop, il se *pensa k'il n'i envoieiroit mais autrui ke lui, ains iroit tous *f. 26^b. seus et l'amenroit, par le grant hardement ke Cesar avoit en lui et pour cou ke toute se volentes estoit en guerre et pour la fiance k'il avoit en celui Anthone. Il atent tant que tout furent enseri es loges, adont s'en ist tous seus et a tant erre k'il est venus sour le rive de le mer; puis est .I. poi ales

3 Genesus] *A* ienesus *S* ygenesus *F* genesis; 4 Hapsus] *AS* aupsus *F* = *T*; Sour — s'est] *AS* si fu; 8 de] *V* *f* *F* = *T*; 12 com cil ki e.] *V* *τ* cil ki e. *AS* *τ* estoit ses; Cil] *V* cil Anthones; 13 gros] *AS* grief; 15 se pour — desconfis] *AS* se pour lui non *τ* pour ce demoroit (*A* ne demoroit) que Pompee nestoit d.; 16 i] *AS* *f*; *F* Et nonpourquant Cesar mout sovent li mandoit Qu'il venist tost a lui car trop le detrioit De la guerre embracier que forment desirroit Quar por lui la bataille solement remenoit Que Pompee a estrouz ne vainquoit et matoit Mais Antonis a lui pour ce pas ne venoit; 18 ains iroit — guerre et] *AS* Et pour ce que toute sa volente estoit en gerre ains iroit tous seus et l'amenroit par le grant hardement que Cesar savoit en lui et; 20 guerre et] *V* g. *τ* se pensee; *F* Porpensez est qu'autrui mes n'i envoieiroit Mais solz sanz compaignon por lui par mer iroit Et lui et ses barons de Brandis amenroit Par hardement de cuer et par granz legiertez Por ce qu'a guerre estoit toute sa volentez Est Cesar de l'aler par mer entalentez Por ce que par lui fust Antonis amenez; 22 enseri] *A* aserisie *S* aserisiet;

avant selonc le rive dejouste une roee si a trouvet .I. petit
 batiel, ki atachies estoit a une corde. Cil qui li batiaus estoit
 manoit illuec dejouste en un hostissiel k'il avoit fait de fretin
 de nes, et l'avoit tout entour estoupet pour le vent de vieses
 ais, ki demorees estoient de vieses nes, et por le pluie l'avoit 5
 desus couvert de jons et de rosiaus marins. Laiens estoit li
 preudom ki sires estoit del hostissiel, et estoit apieles Amielas,
 et dormoit mout seurement, comme cil ki n'avoit mie paour
 que on en menast se proie ne c'on li emblast son tresor. La
 *f. 26c. vint *Cesar et hucha a l'uis une fois et autre, et Amielas, ki 10
 seurement dormoit, ne li respondi point. Adont hurta dou
 puing a l'uis, si k'il fist tout l'abitacle croller, et tant fist ke
 Amielas s'esveilla, a qui il greva mout de cou ke on li avoit
 tolut son bon dormir. Dont se leva et demanda ki cou iert
 ki la hurtoit et s'il estoit de perill de mer escapes. „Et non- 15
 porquant,“ dist Amielas, „il te covient tant attendre ke jou soie
 viestus et ke jou aie le feu alumet, quel besougne ke tu aies.“

Ha Diex, com est asseures et pourvus de grant bien li
 hom ki povres moiens est et dont a en lui viertut de recevoir
 en gret le povretet. Povretes est uns dons Deu ki point n'est 20
 recheus en gret de le plus prant partie del siecle, et si est
 viex tenue de tous ciaus ki es delisses dou siecle sont et ont
 si lor cuers entaies et emboes k'il aiment miex l'avoir par
 quoi il sont soustenut es delisses mondaines et pierdut en
 le fin ke iestre povre pour nostre seignor et aler en le fin en 25

3 en] *V* *fi*; hostissiel] *A* ostelet *S* hostellet; de fretin] *AS*
 de mairiens et; 4 pour] *V* devers; *F* Ains a de fraites nes
 son hostel atorne Que por le vent tenir a entor arroute; vie-
 ses ais ki demorees estoient] *AS* vies ais qui demoure estoit
 (*S* li estoient); 6 jons] *AS* joins *F* = *T*; 7 ki sires — hos-
 tissiel] *AS* *fi*; 10 hucha] *V* busca, *F* Et une fois et autre a
 a l'uis apele; 12 ke A. s'esveilla] *AS* quil esveilla A., *F* Lors
 s'esveille Amielas; 14 se leva] *V* sesveilla *F* est levez; 16 il
 te — attendre] *V* *fi*, *F* attendre t'estuet tant que soie vestus;
 19 et dont] *AS* adont, *F* Qui povres moiens est et en lui a
 vertus; 20 dons] *AS* nons *F* = *T*; 22 et ont — emboes]
AS si sont si entecie et emboe, *F* De celz qui lor cuers ont
 es maus si embatus; 25 pour — compagnie] *AS* pour Dieu
 et aler en la compagnie de nostre signor, *F* Qu'estre povres
 por Dieu et aler o Jesus Les bons povres conduit c'est en
 gloire la sus;

se compagnie. *Povre vie moiene est boine, car quant li hom *f. 26^d.
 puet son cors simplement par honor maintenir en cest siecle,
 soit par repos u par souffrir paine et travail, il n'a cure de
 l'autrui tolir ne embler ne ne porte mie volentiers faus ties-
 5 mounage pour loier. Couvoitisse ne avarisse ne le fera ja cou-
 rouchier ne resveillier, ains est tout adies asseur. Mais ke
 vaut ce? Quant il puet garder son cors seulement et retenir,
 il a tout son avoir ensierre. Et pour cou, quant Amielas oi
 Cesar, ki hurtant aloit a son huis, il ne s'en esfrea onques,
 10 car povretes li done seurtet; dont vient tout par loisir au feu
 et l'alume et puis euvre son huis.

Quant Cesar vit Amielam, il parla mout deboinerement a
 lui et li proumet mout grans dons, si com cil ki autrement ne
 le set faire ne proumettre povrement, par si k'il face se *vo- *f. 27^a.
 15 lente. Et Amielas li dist: „Ke voles vous ke je vos face?“
 „Je voeil“, fait Cesar, „ke tu me maines a Brandis par mer,
 et je te donrai tant del mien ke ja mais en mer ne te con-
 venra entrer pour gaagnier.“ „Sire,“ dist Amielas, „je vous
 oi parler si courtoisement ke jou a vostre commandement me
 20 vauroie dou tout abandonner sour le francisse de vostre gen-
 tillece, se jou ne doutoie ke la mers ne se tourmentast. Mais

4 ne ne — tiesmounage] *AS* ne ne ment mie volentiers ne
 ne porte f. tesmoing; 5 loier] *V* loer; ne le] *V* ne ne; 6 res-
 veillier] *AS* esveillier; *F* N'a cure de l'autrui ne ja ne quiert
 mentir Ne porter faus tesmoing por sa borsse garnir Ja nule
 covoitise nel fera mesdormir N'avarice songier ne penser par
 air; Mais] *AS* *ft*; 7 il] *V* li hons ki povres moiens est si com
 je vous ai dit; garder] *AS* sauver; retenir] *A* soustenir;
 8 avoir] *A* cors; 7 et retenir — ensierre] *S* *ft*; *F* Quant
 son cors tot seul puet salver et maintenir Tout son tresor a
 fait a salveter (*sic*) venir; 8 Amielas] *V* Amiclaus *S* Amicilas
F = *T*; 10 vient — loisir] *V* se uient (ient *theilweis* *erloschen*)
 tout p. l. τ vient *AS* vint tout p. l.; 14 set] *AS* savoit; 13 autre-
 ment — ne] *V* autre cose ne set f. τ ; *F* Si com cil qui ne
 set parler privement (*sic*) Ne a loi d'ome aver prometre povre-
 ment; 19 a vostre commandement — gentillece] *AS* du tout
 me vurai abandonner a (*S* a faire) vostre commandement
 faire sor vostre gentilleche, *F* Sire fait Amielas ja ne quier
 refuser Ce que il vous plaira et dire et commander Car je
 vous ai oi tant franchiselement parler Que sor vo gentil cuer me
 voil abandonner De rendre mon merite et de guerredonner;
 21 ne se] *AS* se;

je cuic k'ele se doie tormenter prochainement, car jou en ai
 veu signes auques apiers, si comme dou soleill, ki fu anuit
 pales endroit l'esconser et tourbles et muoit ses rais par plu-
 sours manieres et par pluisors coulours; et quant li lune se
 leva, elle fu toute rouge, et elinoient li dui cor enviers le tiere. 5
 Et quant les ondes hurtent au rivage ensi com vous oes, et
 on voit les dalphins noer desus le mer et atropeler ensamble,
 *f. 27^b. et quant li plongon viennent *a seche tiere, et li hairons vole
 haut, et li corneille se vait en l'aigue lavant et vait selonc le
 riviere: toutes ces choses si me sont singne et demoustrement 10
 de tourmente avoir, ains ke la nuit past. Mais puis que vos
 aves si grant besoing que vos deporter ne vous em poes, je
 ferai mon pooir d'acomplir vostre commandement.

Dont vont entre aus deus enviers le batiel et entrent ens
 et puis se metent a le voie, et n'ont gaires avant alet, quant 15
 li tempieste lieve si grans en mer c'a paines est nus hons ki
 dire le vous peust. De ceste chose est Amielas mout esmaies,
 et Cesar requide bien k'il ait tout ale et ke ja n'en doie es-
 caper, et dist ke, s'il as diex pleust, que bien le peussent ma-
 ter a mains d'assaut. „Et puis k'il me convient ichi laissier 20
 l'amour dou siecle et de me vie et je voi que jou ne le puis
 eschiver, je voeil recevoir hardiement tele mort comme il plaira
 *f. 27^c. as diex. Mais ciertes, il m'est avis k'il me hastent *trop me

1 prochainement] *V ft*; 2 signes auques] *V ft*, *F* enseignes
 qui mout me font douter; 3 pales — tourbles] *V p.* devant
 cou kil esconsast et tourbles *AS* endroit lesconser *p.* et tor-
 bles, *F* Quar je vi le solneil trouble et pale esconser; muoit]
V pauoit, *F* Et par maintes coulors vi ses rais remuer; 7 desus
 le m.] *V* desus le meir *AS* par la mer, *F* c'on voit noer Les chiens
 de mer desus et sor l'aigue arrouter; 9 et vait selonc le ri-
 viere] *AS* sour la riviere, *F* Et la corneille aussi vi en l'aigue
 laver Et en l'aigue laver (*sic*) et son chief arrouser Et pas por
 pas tremblant la rive mesurer; 10 sont] *V* font; singne —
 avoir] *AS* signes de tormente; 11 past] *V* pas *A* passe *S*
 viegne; *F* Tout ce me sont enseignes que tormens doit torbler
 La mer ains que la nuis doie toute passer; 16 nus] *V* li;
 19 mater] *V ft* *F* = *T*; 20 puis] *AS p.* fait il; lais-
 sier] *AS* quiter; 21 de] *AS ft*; ne le puis — diex] *V* ne le
p. e. tele mort comme il pl. as d. je v. rec. h. *AS* ne puis
 eskiuer de le mort com il pl. as d. je le voeil recevoir h.;
F Puis qu'en la mer m'estuet morir a duel mener Et l'amor

- mort, dont mout me poise; car se jou peuse vivre longement, mout feise encore acroistre m'onnour; mais li mors me taut mon desirier a acomplir. Et se je muir ici, ke devenront mi home, que jou avoie fait assambler pour aler encontre Pompee?
- 5 Ha las, ore se pora il bien vanter; que tost les avera desconfis, puis que il m'ont pierdut; et la chose pour coi il me grieve plus de ma mort, c'est cele k'il convenra mes homes acorder par force a celui ke jou mortelment he. Ha las, com cascuns se puet petit fier en soi, car nus n'est si preus ne teus k'il se
- 10 puisse tenser encontre le mort. Ciertes, se jou muir ichi, mains assaus et mains poigneis et mains estours en remanra, et mains chevaliers ki ore est pour preudom tenus en laira les armes et devenra noiens et laniers et ne pensera mais fors a soi reposer et aaissier. Et ki donra mais les grans dons, si
- 15 com je dounes les ai? Ki avera mes le non de proueche et ki *maintera mais hounour ne hardement, issi com jou main- *f. 27^d.
tenut l'ai? Ciertes, se je muir ici, toute honnors morra o moi. Et nanpourquant je sai bien que j'ai tant fet de moi ke tous li mons en parlera apries me mort; et dira on ke je sousmis
- 20 a moi Francois, Normans, Englois et Bretons et ke jou Pompee jetai de Roume et en oi toutes les hounours; et sans faille, de tant me reconforte jou que, de quele eure ke de moi defaille, mes bons los et mes bons nons duera a tous jours sans defallir."
- 25 Ensi se regretoit Cesar comme vous oes. Mais sans faille, li mors ne li estoit mie encore destinee; car la tempieste de

de ma vie et du siecle quitter Tot me covient laisser que riens n'i puis clamer Hardiement resoif car nel puis eschuer Tele mort com li dieu me feront andurer; 6 la chose pour coi il] *A* ce que *S* ce qui; 7 cele] *AS* ce; 9 en soi] *V* de foi, *F* Ha con pou se puet on en lui misme fier; nus] *V* n. si; 12 preudom] *S* preudome *A* prodōme; en laira — noiens] *V* por lusance des armes *τ* deuenra n. *AS* en l. les a. *τ* en demourra (*S* demoera) n. (*S* noies) *τ* faillis, *F* Et mains bons chevaliers ses armes en laira Qui pour lui aaisier a repos s'atourra; 15 le] *AS* *fi*; 16 maintena — issi] *AS* tenra mais signourie si hardiement; maintenut] *AS* maintenue; *F* Et qui par tel vertu son honor maintena; 17 se — o moi] *AS* toutes honnours morront ci se je muir, *F* Certes quant je morrai honors por moi morra; 18 je sai bien que] *ASF* *fi*; 20 a] *V* o; 23 duera] *A* duerra;

le mer a tant mene le batiel et sus et jus k'ele l'a jetet saine-
ment a tiere, et la droit dont il s'estoient parti. Ensi escapa
Cesar com vous aves oit, et ancois ke l'ajournee venist, il se
*f. 28^a. remist a le voie viers les *loges et rendi mout largement a
Amiclas le paine et le paour k'il a passee pour lui. Et quant 5
ceste aventure fu seue par l'ost des haus barons, il li commen-
chierent a blasmer si durement et disent ke trop avoit entre-
pris fol hardement et legier, qui en tel peril u il pooit autrui
envoier s'estoit mis; car s'il i fust peris, il n'i eust nul recouv-
rier que tous ne les couvenist acorder par force, u il fuissent 10
honnit.

Apries cou ne demora gaires Anthones a Brandis, k'il ne
s'en partesist; et les mena tant vens k'il passerent le port de
Lissi et le chastiel, comme cil ki n'i porent ariver, ains passe-
rent outre et enterent seurement au port de Neyphebi; puis 15
ne demorent gaires, quant il s'ajousterent avoec l'ost de Cesar.
Et quant Pompeus vit ke Cesar ot emsamble tout son pooir
et k'il ore plus ne puet demorer k'il ne li conviegne empen-
*f. 28^b. dre la mellee, mout en est durement *trespenses, et la chose
ki plus li grieve a cestui point ce est cou k'il li couvient partir 20
de sa moullier, dont il li grieve plus asses que de le paine
k'il atent pour toute le guerre; et nanpourquant il li couvient
garder a s'ounnour parmi l'amor k'il a a sa moullier, pour cou

1 sainement] *AS* sauement; 2 s'estoient parti] *AS* estoit par-
tis; *F* Tout sainement (*sic*) l'a (*i. e.* la nef) a la terre jete
Ou Cesar por entrer l'avoit premier trovee; 5 passee] *AS* eue
F (*R*) = *T*; 6 li] *AS* len; 7 si] *AS* mout; entrepris] *ASF*
fait; 8 qui] *A* que *V* v *F* = *T*; 13 port de Lissi] *A* pont
de lice *S* pont de le lice *F* = *T*; 14 n'i] *V* ne *F* = *T*;
15 enterent seurement] *V* saancrerent durement, *cf.* *B. C.* III, 26
Quo simul atque intus est itum, III, 27 hos tutissimus portus
recipiebat; Neyphebi] *AS* Nexphebum, *F* A un port que on
a Neyphebon nomme; 16 ne demorent — il] *AS* ne de-
moura mie gramment quil, *F* Puis ne sont gaires plus de-
trie n'arreste Que il a l'ost Cesar ne soient ajouste; 17 em-
samble (*emsable*)] *A* assable *S* assamble, *F* fait a assamblar
Cesar toute son ost; 18 demorer] *AS* detrier *F* detrier n'ar-
rester; emprendre] *V* *f*, *F* Que tost ne le conveigne en la
guerre meller; 19 trespenses] *V* respenses *F* = *T*; 20 a
cestui point] *ASF* *f*; 21 que] *V* *τ* *F* = *T*; 23 garder] *SF*
regarder *A* rewarder;

c'on ne li puist reprouver k'il se soit lentement maintenus por le deduit de sa moullier.

Pompeus, ki tant amoit se feme ke plus ne pooit, s'en departi a mout grant dolour; et la dame, c'om apieloit Cornelia, 5 se pasma bien .XXX. fois au departir de son seignor; puis s'en ala soir le mer et entra ens un batiel et fu nagie a une ille c'om apieloit Lesbos, tant ke la bataille fust passee. Et Pompeus, ki de par tout le monde avoit assamblee se gent, remaint; et ensi atendent le bataille d'ambes deus pars.

1 se] *V* ne; maintenus] *AS* demenes, *F* S'on le voit lentement deduire et demener; 4 c'om apieloit] *AS* qui avoit non (*S* a non), *F* De la dame qui est Cornelia nommee; 5 pasma] *V* passa *F* s'est — — pasmee; 6 ens] *ASF* en; 7 c'om] *V* 9me; tant ke] *es scheint etwas zu fehlen*, cf. *F* La est Cornelia venue et arrestee Tant que la bataille iert des Roumains trespassee; 9 atendent] *V* en a.; d'ambes deus] *V* toutes, *F* S'atendent d'ambes pars les cos de la mellee.

Li .VI. livres.

Puis ke Cesar se fu partis dou pais u il estoit logies dales
 *f. 28^c. le flueve ki Hapsus *estoit apieles, si com je vous ai dit, et
 Pompeus s'en refu partis autresi, il sont entret ou chemin por
 aler viers Griese et sont logiet li un ases pries des autres sour
 les montaingnes. Et Cesar, ki veut moustrer k'il soit entalen- 5
 tes de bataille, a fait celui jour issir trois fois des loges ses
 batailles ordenees, pour cou k'il veut ke Pompeus sace bien
 qu'en lui ne remaint mie que la bataille ne soit. Mais Pom-
 peus se tient tout em pais; et quant Cesar voit k'il ne le pora
 fors trere a bataille — il voit asses de chastiaus illuec entour, 10
 k'il prenderoit de legier sans grant assaut, s'il voloit; mais de
 tout cou il n'a cure, ains a fait son ost esmouvoir et s'en vait
 viers une citet c'om apiele Duras, ki seoit sour une haute
 roche, et li batoit li mers desous; cele veut il avoir de se
 part, s'il onques puet. Mais Pompeus s'en est pierceus si fait 15
 *f. 28^d. entrer en mer lui et ses gens et tant se *haste k'il a le citet

Li .VI. livres] *AS* / *t* *F* Le sisime livre de Lucan; 3 re-
 fu — entret] *V* refu p. 7 autresi resont entret *AS* fu p. au-
 tresi il sen entrerent, *F* Puis que Cesar li ber fu dou pais
 sevrez Ou il delez le flueve qui Hapsus est nommez Ce fu
 premierement logiez et arrestez Et quant Pompee ausi de la
 s'en fu alez Et por aler en Grece est ou chemin eutrez Lors
 andui (*ergänze*: ont) mout pres lor barons amassez Et lor ost
 fait logier en loges et en trez; 10 il voit — entour] *V* il voit
 asses hastiement illuec a ses chastiaus entour *AS* et vit as-
 ses de castiaus illenc environ; 13 c'om] *V* ome; *F* Quant
 Cesar voit que il fors traire ne porroit Pompee ne sa gent et
 qu'il tot quoi tenroit Si qu'il ja de ses loges ne se departiroit
 Lors n'a cure de prendre les chastiaus. que il voit Que sanz
 mout grant assaut de legier conquerroit Ains fais (*sic*) son ost
 movoir et si s'en vait tot droit Vers une fort cite c'on Durache
 nommoit; 14 li b.] *AS* si b., *F* Et li mers par desouz a la
 roche batoit;

saisie, avant ke Cesar i fust venus; dont le garni si bien ke petit i cremoit lor assaut.

Apries cou que Pompeus ot saisi Duras, il i laissa ses gardes et puis a fait ses homes logier devant le cite sour .I. 5 mont c'om apiele Petra et a si pourpris les chemins que nus n'i puet passer se par lui non. Cesar est tournes cele part et a Pompee et son ost aviroune de ses homes, si k'il ne puent issir de le montagne fors ke parmi le gent Cesar, et pense

3 saisi] *V* saisie; 8 issir de] *S* saisir *A* saisir de; pense encore] *AS* commencha a penser; 7 si k'il — gent Cesar] *vielleicht dem Original nicht angehörig*, *F* Mais Cesar o son ost est cele part alez S'a Pompee et ses gens entor avironez Et porpris et acains puis si est porpensez Comment Pompe par lui porroit estre grevez Et comment sor ces mons porroit estre serrez Si qu'aler n'en peust ne il ne ses barnez Cesar qui sor ces mons entreprendre vouloit Pompee si que il eschaper n'en porroit Se (*Ms. S*) par bataille non et par estor mout roit La terre tot entor poraloit et visoit Et la ou il entor les montaignes trovoit Fortereces et tors bien fortes i faisoit Et a chascune tor de ses barons metoit Un o ses chevaliers qui ses deffois gardoit Et aprez des l'un mont dusqu'a l'autre meoit Fosse bon et haut mur si com l'oeuvre apportoit Et a chascune baille ses gardes devisoit Et ensi la dedens Pompee entreclooit Et par cele oeuvre grant tant de terre acaingnoit Qu'es murs dedens assez champaigne et prez laissoit Et fores et rivières ou mainte aigue coroit Et Pompeus laiens si grant largèce avoit Que il sor divers mons ses loges remuoit Et de l'oeuvre Cesar riens ne s'aparcevoit Grant merveille a Cesar et fait et emprime Qui forterece et mur et chastiaus a ferme Et son mur a si lonc et si ample mene Qu'il a plus entrepris de champaigne et de pre Que .II. liues ne tiengnent ne en lonc ne en le Sanz le bois et les mons qui dedens ont este Mais errant que Pompee le parcoit et les (*sic*) se Que por lui entreprendre a si Cesar ovre Dou mont ou il avoit s'ost premiers ajouste S'est partis erraument si vait vers la ferte Que Cesar faire fet et ou il a pose Chevaliers et serjans dont li mur sont garde Pompeus vers les murs Cesaire s'en ala Et sor les mons que il dedens ces murs trova Ses chevaliers logier et estre commanda Quar ensi celz qui font les murs destorbera Quar ses gens par dedens assaillir les fera D'arbalestes et d'ars dont on a eus traira Il meismes aussi sor .I. mont se loga Et sor cel mont si loing du chastel s'aresta Que Cesar por deffois o les autres fonda C'on onques ne quarrel n'autre dart n'i geta Por ce que li chastiaus si loing du mont esta Sor cel

encore en lui meismes comment il poroit si enclorre Pompee
 en cele montaigne k'il ne li puist escaper fors ke par bataille.
 Dont commença a aler entor le mont et a porviser; et la u il
 trouvoit mons entour les montaignes, il i faisoit faire tours et
 fortereches, et metoit a cascade tour un de ses barons o ses 5
 chevaliers por garder le trespas, et faisoit de l'un mont a
 *f. 29^a. l'autre murs *et fosses, et a cascade baille metoit boines gar-
 des. Ensi entreclooit Pompee la dedens et tant acaignoit de
 tiere k'il laissoit la dedens a Pompee grant largece de chans,
 de pres, de bos, de montaignes et de rivières et k'il remuoit 10
 ses loges de mont en mont, quant il li plaisoit; et de toutes
 ces fortereces ke Cesar faisoit, Pompeus n'en savoit riens ne
 ne s'en piercevoit point.

Grant merveille emprist Cesar de ceste oeuvre, ki tant
 dura de l'one par droite acainte c'om i contoit .II. grans lines. 15

mont Pompeus s'arestoit et logoit Dont li chastiaus Cesar de-
 fors si loing estoit Que cil qui d'arbaleste a poulie i vouloit
 Dart ou quarrel lancier parvenir n'i porroit Mais chascuns des
 archiers qui as murs (ms, corr. mons?) s'arestoit A celz defors
 sovent et lançoit et traioit Si com Pompe li ber ades lor com-
 mandoit Et en tel point des murs l'œuvre grant destourboit
 Quar on de cels defors plusors en ocioit Et au lancier des
 dars les ovriers i navroit Mais por itant Cesar du tot pas nel
 laissoit Que ses murs ne feist que commenciez avoit Et de ci
 que sor mer prez du port les menoit Ne nus (n^o) d'autre ba-
 taille fere ne s'aprestoit Pompeus qui estoit sor la mer arrestez
 Viande et ble avoit fait amener assez Si que sa gent estoit a
 mout grande plentez Mais d'autre pestillence estoit mout a-
 pressez Que toute estoit faillie li herbe par les prez Que si
 cheval avoient et peus et gastez Et li cheval qu'il out preme-
 rains aherbez Et a repaistre d'erbe touz jors acoustumez Si
 com faire devoit car il estoit estez Quant ce lor est failliz si
 en sont afolez; 3 a aler] V aler; entor] AS tout entour;
 et a porviser] S pour aviser; 4 trouvoit] V trouveroit; mons]
 AS les m.; les montaignes] lies la montaigne? oder et mon-
 taignes?; 5 o ses] V o les AS avec plente de; 7 murs]
 V mur; boines gardes] V boins fosses τ b. g.; 8 entreclooit]
 AS enclloit; Pompee] V Pompeus; acaignoit] V assainoit
 AS ataignoit; 9 chans] AS camp V ch'rs (= chevaliers);
 10 pres] V pries; de bos de montaignes] V de montaignes
 AS de bos, cf. Luc. VI, 41 fines saltus nemorosaque tesqua
 Et silvas; 14 ceste oeuvre] V ceste chose AS faire ceste euvre
 (S oeuvre); 15 c'om] V ome AS cō;

- Et quant Pompeus vit ke Cesar ot ceste oeuvre bastie pour lui fourclorre, il s'est tot errant partis dou mont u il s'estoit premierement logies et se trest enviers le premeraine forterece ke Cesar avoit faite faire et se loga sour les mons ki dedens
- 5 les fortereces estoient pour destorber les mureours Cesar par ses archiers et par ses arbalestriers; et se loga *toutes voies *f. 29^b. Pompeus sour le mont si loing dou chastiel ke Cesar avoit fait que quariaus ne pooit a lui avenir ne nus engiens; nantpourquant li siergant Pompee, et archier et arbalestrier, s'aprocoient si pries de le gent Cesar ke mout en ochioient et les destourboient a le grant oevre selonc lor pooir. Mais pour cou ne laissoit mie Cesar k'il ne feist ses murs, si comme il avoit empris, et k'il nes feist abouter duskes sour le mer; ne d'autre bataille il ne s'aprestoitoit. Et Pompeius d'autre part estoit issi
- 15 pourvus de bles et de viandes que mout avoit grant plentet en s'ost. Mais une autre chose i avoit ki mout li grevoit, car par tout dedens la closure dont il estoit enclos li hierbe estoit toute falie par les chevaus ki peue l'avoient; et quant li cheval, ki estoient acoustume de l'ierbe, en defalirent, si alerent
- 20 tout a nient et pierdirent lor cuers et lor forces; car il avoient poi de blet, et si ne pooient mangier *de le paille c'on lor *f. 29^c. apportoit pour les fresses hierbes k'il avoient apprises; si en convint morir une grant partie, si ke poi demorerent de biestes et de chevaus en toute l'ost Pompee. Et la poureture des
- 25 biestes et des mors chevax ont si corromput l'air que les aigues en tourblent et deviennent ameres en tel maniere ke tout

2 mont] *AS* lieu; 4 sour — dedens] *AS* dedens le mont que; 5 mureours — archiers] *V* murs ke Cesar avoit fait o ses ch'rs *A* mureours *C.* par s. arciers; 7 sour — fait] *V* sour le m. si l. dou ch. *AS* si l. du castel sour le m., cf. *B. C. III*, 51 *nostro castello*; 8 a] *V* o *AS* sour; engiens] *A* arciers *S* archiers; 13 abouter duskes sour] *AS* ajouster jusca; 14 s'aprestoitoit] *V* se pueoit (= pourveoit); 13 ne d'autre — part] *AS* et d'autre part Pompee; 14 estoit issi] *A* estoit issi bien *S* estoit si bien; 15 avoit grant] *AS* en avoit a grant; 17 par tout — dont] *AS* par toute la (*A* li) c. ou; 18 par (p)] *AS* pour; 19 si] *V* z *AS* il; 21 mangier] *ASF* gouster; 22 si en] *V* ensi; 24 Et — ont] *AS* et pour la porreture des bestes et des mors cevaus avoient, *F* Li cors des mors chevaus qui tost vont porrissant Ont si l'air corrompu; 25 des mors] *lies* li cors des mors?;

cil ki en boivent en amaladisissent et en muerent li pluisour;
 et li morant et li malade entecent si les heties ke la morta-
 lites s'espant parmi toute l'ost de Pompee, et en sont li mont
 des mors si grant aval les loges; et d'autre part on nes en-
 tiere pas, ains les jete on en le mer, u de teus i a ke les 5
 nes ki amainent le viande a l'ost Pompee les em portent.
 Ensi est Pompeius malmenes pour le mortalite; et Cesar, ki
 defors est, a les boines hierbes as cevaus, les boines eves et
 le boin air, et d'autre part il ra faute de blet et de vitaille
 pour lui et pour ses homes; car li tans estoit ja si avant pas- 10
 *f. 29.^d ses ke li blet estoient sour le *meurer par les chans, et es-
 toient si tenre c'on ne les pooit maure pour le tenrece, et
 pour cou il avoit en l'ost Cesar si grant famine de viandes et
 si grant chieretet k'il ont tuet par l'ost mains de lor chevaux
 pour mangier, et mangierent pluisours hierbes et pluisours ra- 15
 chines k'il trovoient par les pres, et les mangoient par le sa-
 vour de famine; et d'autre part il oublient aukes lor mesaise
 pour cou k'il ont esperance es bles, ki vont meurant.

Quant Pompeus voit en tele maniere morir se gent de
 jour en jour et amaladir, il dist k'il ne veut plus demorer 20

1 en amaladisissent] *V* en maudissēt *AS* en affeblissoient (*S*
 afeblissoient); 2 entecent] *A* enthoscoient *S* entoscoient; 3 s'es-
 pant — grant] *V* si sespant toute parmi lost de *P.* 7 en sont
 li mont si *g.* *A* sespandoit par tonte lost *P.* que li moncel
 en estoient *g.* *S* sespandoit toute parmi lost *P.* que li moncel
 en estoient *g.*, *F* Car par la flairor vont les aigues empirant
 Et devienent ameres et si vont si troublant Que tuit cil qui
 en boivent s'en vont mout repentant Et les gens en vont ja
 des grans maus entaschant Si que par le malage en muerent
 li auquant S'entachent si les autres d'enferte li morant Que la
 mortalitez par toute l'ost s'espant Si que des mors en sont es
 loges li mont grant; 7 malmenes pour] *V* pour lamour menes
 7 pour *AS* mal menes par, *F* Si a mortalitez Pompee mes-
 mene Que moult li a des suens et malmis et tue; 8 a] *V* 7
AS avoit; eves] *V* hierbes *F* aigues; 9 le] *V* li; 10 li tans
 estoit ja] *V* qnt il tant estoit; 11 sour le] *AS* a; *F* Quar li
 tanz iert ensi que passe ert d'este Tant que sor meurer erent
 as chanz li ble; et est.] *AS* mais il est; 13 famine] *VS* fa-
 mines; 16 le savour de famine] *V* s. de le f.; *F* Et racines
 et herbes c'on a as prez trove Menguent li auquant mout bien
 entalente Quar cil qui fainz souprenent que⁷qu'il ait encontre
 La fains li est savors sel manguent de gre;

laiens. Dont commanda priveement a tous ses homes k'il s'appareillaissent por assalir et les a fait tourner celeement par .I. couviert chemin viers les chastiaus ke Cesar faisoit frumer, et entre tant k'il quidoient iestre em pais a lor defois et Cesar i voloit ordener ses homes pour desfendre *les tors et *f. 30^a.
garder: a tant es vous Pompee venir si soudainement ke la gent Cesar ne s'en prennent garde, si les voient. Et Pompee fait ses enseignes desployier et commanda cors et huisines a souner; dont lieve li hus et la crie par toute l'ost de cele
10 part, et en furent si esfraet li chevalier de Cesar c'a poi k'il ne s'en tornerent en fuies, et cil ki plus se firent hardit demorerent au defois sour les murs et i furent ocis. Dont commenchierent a hurter et a hier as murs et tant assalirent k'il en abatirent a tiere une grant partie; apries jeterent feu gri-
15 gois, k'il orent appareilliet, es tours pour ardoir les et en firent verser pluisours; puis fist Pompee metre ses enseignes sour les murs et tant i avoit ja fet ke bien s'en peust escaper, il et li sien, se ne fust uns seus chevaliers, ki au trespasser des

4 a) AS en; 5 et] l' a; 4 et entre tant — garder] F Entrentant que les gens Cesare fet cesser La fains qui (Ms. quil) les souprent et qu'il euident ester A pais et a repos et asseur garder Lor murs ou por defois devoient arrester Si com Cesar i volt ses homes ordener Pour les tors detenir et les murs detenser; 7 si les voient] AS devant ce quil le virent; 9 par toute — part] AS parmi l'ost de toutes pars, F La grant noise c'om a en l'ost Pompee mene Et li hus et li cris c'om i a esleve De cele part ou il a son ost amene Les chevaliers Cesar ont si espoente; 10 esfraet] AS esfree; 11 se firent] AS furent; 12 defois] S desous; 11 et cil ki — ocis] F Et li hardi qui sont de deffendre apreste Cil sont sor lor defois remez mort ou navre; 12 commenchierent — hier] AS hurterent a hie; 14 a tiere une grant partie] AS a terre une g. p. l' une partie; 15 k'il orent appareilliet] AS /; 14 jeterent — appareilliet] l' orent appareilliet feu g. kil jeterent; 15 en firent — enseignes] l' les firent v. en pluisours lius puis firent metre lor enseignes AS en avoit Pompee faites verser pluisours et avoit fait metre ses ensaignes; 17 peust — sien] l' p. Pompee et li s. escaper AS pensent escaper; F Tantost a on as murs a granz hies hurte Et mout fort assailli si c'om a cravente En a mout grant partie et a terre boute Et lors a on as tors le fu ardent gete Dont li mairien sont tost espris et embrase Ja avoit fet Pompee des murs acraventer Grant

murs fist toute l'ost arriester par son cors seulement. Cil che-
 *f. 30^b. valiers avoit a non Sceva, et li avoit Cesar *livret .C. siergans
 et mout se fioit en sa bonte, car maintes fois l'avoit esprouve
 en grans besoins, si comme en France et en mains autres lîus;
 et estoit cil chevaliers si grans et si fors c'on ne pooit son
 pareil trouver en nul pais. Quant cil Sceva vit que si com-
 pagnon se misent au fuir et k'il commenchièrent a guerpier le
 liu k'il garder devoient, il lor commença a blasmer vilainement
 et dist: „Avoi, seignour siergant, ciertes, vous n'ouvres mie
 comme preudoume, mais comme maves serf et recreant. Mout 10
 iestes ore fallit de cuer, ki ensement laissies cou que vous
 devez garder et vous en fuies, sans cou que vous nen iestes
 encore navret ne blechiet. Enn'esse trop grans hontes por
 vous et trop grans deshonnors? Et quant Cesar venra et il
 vous retrouvera vis et non mie mors por desfendre son droit 15
 et le vostre, que pora il dire? Au mains, se vous ne desfen-
 des le defois por loiautet, si le desfendes par ire et par cou-
 *f. 30^c. rous, pour cou que vous vees k'il vous mesmainent *trop
 vilainement; car bien sachiez ke Cesar vous secoura, en de-
 mentiers ke vous vous contretenres; et d'endroit de moi vous 20
 dic pour voir ke, tant com jou l'escut porai soustenir et l'espee,
 jou ne me partirai dou defois, ancois k'aurai Pompee courou-

partie et des tors plus d'une fet versser S'avoit fet sor les
 murs ses enseignes lever Et ja s'en pooit bien issir et eschap-
 per Mais .I. sol chevalier a fait tout arrester L'ost si grant
 con ele iert des murs a trespasser; 3 et mout — bonte] *V* en
 qui il se f. mout; 4 en g.] *V* es g. *S* en mains; mains] *A* *ft*; *F* Quar
 sovent l'avoit fet em bataille prover En France ou il .X. ans le
 fist o lui pener En guerre et en estor et maint mal endurer;
 8 lor] *AS* les *F* = *T*; 9 siergant] *AS* *ft*; 10 preudoume]
AS prodomme ne comme boin sergant; 12 devez] *V* i d.;
 que vous — blechiet] *AS* encore que vous nestes ne navre ne
 blecie; 13 Enn'esse] *V* en nesse *AS* en est ce; 14 des-
 honnors] *V* honnors; 15 retrouvera] *AS* trouvera; non] *AS*
 ne; 16 ne desfendes] *V* ne vous d.; 17 le defois] *AS* les d.;
 le desfendes] *AS* vous deffendes; 18 ke vous vees] *AS* *ft*;
 19 secoura — contretenres] *AS* secourra entant comme vous
 (*S* vous vous) contendrois; 21 soustenir et l'espee] *AS* avoir
 au col et lespee el poing; 22 k'aurai] *V* aurai (aû); cou-
 rouchie] *V* si c.; me partirai — courouchie] *AS* men tornerai
 si sera *P*. courechies;

chie et que tant aurai mort des siens que li rui de sanc en
seront courant par le place; quar jou i aim mout mius a morir
pour le droit Cesar mon seignour desfendre et pour m'onnor
ke je pour chose ke jou i face de mauvestie en soie apries
5 tenus pour vis recreans ne pour couars.* Et quant il a cou
dit, il retourne enviers le defois et viers les tours c'on assa-
loit, et vont apries lui si compaignon, a qui il avoit dounet
hardement par ses paroles, pour veoir la mierveille que Sceva
emprent, ki a volente de lui desfendre encontre une host.
10 Sceva, ki ses compaignons avoit fait retorner et ke par se
grant proueehe s'abandounoit a peril de mort, si est venus a

1 et que] *V* τ *AS* et que (*A* je) je; aurai mort] *V* aurons m.
AS aurai (*A* arai) mors; des siens] *AS* des ses gens; de
sanc] *V* *ft*; 4 ke jou] *V* ki jou; 2 quar jou — couars] *AS*
jaim mius a mourir pour mon droit deffendre que je fuisse
retenus pour vil recreant et couart; 4 de mauvestie] *lies* de
ma vie?; *F* Avoi ce dit Sceva serf et malves serjant Com
vous estes de cuer failli et recreant Qui sanz defois laissez
voz murs et sanz guarant Et a guise de bestes vous en alez
fuiant Sor ce qu'encore n'estes navre par apparant Ne de vo
sanc ne sont vo hauber rougissant Ne vous vient il a honte
et a deshonor grant Que chascuns iert tenus a coart trop dou-
tant Et quant Cesar verra que vous serez vivant Ne ne serez
trove entre les mors gisant Por ce que mort soiez sor vo droit
desfendant Se vous pour loiaute n'estes entreprenant Le de-
fois desfendez par ire et par torment De ce c'on ci vous vait
laidement demenant Cesar vous secourra tost et isnelement
Entretant con vous ci vous serez detenat Certes tant con
j'aurai l'escu au col pendant Et l'espee enz ou poing bien le
vous acreant N'en tornera Pompee si l'aurai fet dolant Et de
ses chevaliers et de ses gens mors tant Que par terre en se-
ront li rui de sanc courant Quar mius aing que j'i muire que
por vif recreant Ne por trop coart soie tenus en mon vivant;
6 retourne — compaignon] *V* r. enviers le d. entre lui et se
compaignie et viers les t. con a. et vont si compaignon *AS*
tourna vers les murs et vers les tours con asaloit entre lui et
sa compaignie; 8 pour veoir] *V* veoir *AS* et veoient; 7 a-
pries — veoir] *cf. Luc. VI, 167* avidi spectare sequuntur, *F* Et
quant ensi ot dit il s'en va maintenant Vers les murs et as-
tors que ont vait assaillant Lors s'en vont aprez lui si con-
paignon vaillant Cui il a par ses dis fait avoir hardement Por
veoir la mellee que cil vait emprenant Qui a de lui desfen-
dre envers .I. ost talant; 10 ke] *AS* qui; 11 si est venus] *V*
 τ est v. *AS* sen vint;

le mellee, la droit u on assaloit as murs pour abatre les, et
 *f. 30^d. monte sour le *frete des murs c'om avoit abatus as hies pour
 desfendre les murs et les tours, et prenoit les cors des mors
 k'il i trouvoit et les jetoit defors sour les asalans, si k'il ochi- 5
 oit pluisours des vis par les mors k'il jetoit sour eus. Apries
 commença a jeter grans pieres et grans mairiens, dont il froi-
 soit chevaliers et chevaus et tout cou k'il ataignoit, et apries
 si relancoit peus agus, arses devant pour iestre plus durs; et
 quant aucuns se prenoit au mur pour monter amont, il le ra-
 batoit par tiere u de pierche u de pel u d'espee u de cou k'il 10
 tenoit. Hiaumes n'escus ne pooit encontre li durer, ains froi-
 soit et desrompoit cou que il ataignoit, et os et car, et hiaumes
 et escus et couvretures, et canpoit tiestes et puins et pies a
 l'espee. Tant se desfendoit asprement et cruelment qu'il fai-
 soit traire arriere et ressortir toute le gent Pompee, et tant en 15
 *f. 31^a. avoit fait ke li mons des mors *et des navres k'il atieres a-

1 les] *AS* *ft*; 2 le frete — tours] *AS* la ferte des murs des
 tours com avoit abatus a (*S* as) hies (*S* hes) pour ce quil
 voloit deffendre les murs; *F* S'est montez sor le mur qui tre-
 buchiez estoit Des tors c'on a la hie abatus avoit Et des
 murs a desfendre par effort s'aprestoit; 5 k'il jetoit sour eus]
AS *ft*; 4 ochioit — jetoit] *V* en ochioient de pluisours des
 vis pour les mors kil jetoient, *F* Si que il par les mors les
 vivans ocioit; 7 tout cou k'il] *A* canquil *S* quanquil, *F* Et
 de quanqu'il as mains trovoit et encontroit De tout faisoit des-
 foiz et de trestot s'aidoit; 8 si relancoit] *AS* lanchoit; arses
 — durs] *AS* et dars et espies, *F* Piex agus et ullez, *cf. Luc.*
VI, 174 duro conto, *Fatti*, p. 175 dardi; 9 au mur] *AS* *F* as
 murs; rabatoit par tiere] *V* recheuoit p. t. *AS* rabatoit *F* a
 terre le hurtoit; 10 pierche] *AS* pierres *F* perche; cou k'il
 t.] *AS* ce dont il lataignoit premierement; 11 n'escus] *V* nes-
 cut *AS* ne escus; li] *AS* lui; froissoit — couvretures] *V*
 froissoit cou que il ataignoit et os et car et hiaumes et escus
 desrompoit et couvretures *AS* froissoit et debrisoit canquil
 aconsuioit et os et car et hiaumes et escus; 13 tiestes —
 l'espee] *AS* pies et poins et bras o sespee; 14 Tant se des-
 fendoit] *AS* que vous diroi (*S* diroie) je tant se deffendoit se-
 nas; qu'il] *V* τ si; *F* Ou il ou bras ou main a s'espee cou-
 poit Ne hiaumes ne escus contre lui ne tenoit Ainz desrompoit
 la char et les (*Ms.* le) os debrisoit De touz les homes qu'il a
 plain cop ataignoit En tel guise Sceva si fort se desfendoit
 Que tote l'ost Pompee arrier traire faisoit; 15 en] *AS* *ft*;
 16 atieres] *V* tieres (*t*'res) *AS* par tiere (*S* terre) mis;

voit avenoit duskes as murs u il estoit; et por ce k'i li fu
avis ke li mort et li navret ki ataignoient duse'a lui l'encom-
broient, il sali jus de la faite dou mur, u il estoit entre les
mors, pour aler plus pries de ses anemis, et il l'asalent de
5 toutes pars et l'encoient entre eus et aviroument. Et quant il
ensi se voit fourclos de ciaux ki mie ne l'amoient, il ne de-
moustrer mie samblant k'i de riens en soit espoentes, ains fiert
a diestre et a seniestre de l'espee qu'il tient et trenche tiestes
et puins et pies et tant fait de l'espee, ki aceree estoit et dure
10 et trencans et bien esmolue, k'ele est toute redoussie et re-
doble et k'ele ancois froisse car et os et quank'ele ataint k'ele
riens i puist trenchier; et il meismes rest si ensanglentes k'il
n'apert sour lui se sans non.

Ensi assaloient Scevam de toutes pars, et il se desfendoit
15 a l'espee, ensi com vous oes. Il *lanchoit a lui et traioient, *f. 31^b.
et il se couvroit de l'escut tout entour, et bien sachiez que
tant i avoit fichies dars et saietes et quariaus ke bien s'en
pooit desfendre. Il lor faisoit englume de son escut, et il mar-

1 as murs] *AS* au mur $F = T$; k'i] *AS* quil; 2 ki a. duse'a
lui] *AS* *f*; 3 de la faite dou mur] *V* de lafaire d. m. *AS*
des murs; u — mors] *AS* *f*; 4 plus pries de] *AS* encontre;
et il l'asalent] *AS* et cil saillirent; *F* Por ce que il estoit au
franc baron avis Que li mort qui gisoient entre ses anemis Et
lui trop emembroient (*lies* l'emcombr.) des murs est jus saillis
Si saut enmi les mors par dedevant les vis Celz dont il est
mout tost de toz sens assaillis; 6 fourclos] *AS* enclos et a-
vironnes; mie ne] *AS* de riens ne; 7 k'i] *AS* quil; 9 et dure]
V dure; 10 redoussie et redoble] *AS* redoissie et rebourse
(*S* reboursie); 11 et k'ele] *V* τ kil *AS* si quele; froisse] *F*
en f.; quank'ele] *V* quankil *A* canquele *S* quanque ele;
12 i] *AS* *f*; *F* De l'espee qu'il tient a tant de cols donez
Tante teste trenchie tanz homes afolez Que li brans de lespee
qui bien iert acerez En est trestouz sanglens redoiz et redou-
blez Si froisse ancois les os qu'estre puist entamez Li cuirs
par dedesus n'autre membres copez Si brise miex que trenche
si est il escardez; 14 Scevam] *AS* Sena F a Sceva; 15 lui]
AS l. vighereusement; 16 entour] *AS* e. lui $F = T$; que tant
i a. fichies] *AS* quil avoit en son escu tant ficie; *F* de l'escu
se covroit Sor cui maint cop pesant et maint dur recevoit Et
ou tant dars fichies et tant quarriaus estoit Et des quarriaus
que il sor son escu prenoit Et des dars mout tres bien des-
fendre se pooit Car il de son escu anglume lor faisoit;

teloient sus a lor pooir, dont tout cil ki ce veoient pooient bien dire apiertement c'onkes mais n'avoient veue bataille si mal partie comme d'un sol home ki se combatoit encontre une host. Que vant cou? Tant a Sceva caus recheus desor son escut que tous est despechies, et ses hiaumes esfondres, et ses haubiers desrous; et quank'il a sour lui d'armeures, par sont si maumises et despecies que mes ne le puent garandir, ains le fiert on de toutes pars a nut, si comme de saietes et de dars et de quariaus, si que tous ses cors en est enfichies. Et nanpourquant onques pour cou li cuers de Sceva ne s'en acou-10 ardi, ancois jeta son escut par tiere, iteus comme il estoit, pour cou ke ne li faisoit mais fors encombrer. Adont com-
 *f. 31^e. mence a ferir a .II. *mains de toutes pars et tant en a plaies et navres et a tant caupet pies et puins que tout cil ki l'es- gardent si le tienent a le plus grant merveille dou monde. 15
 Tant a fait par son seul cors que toute l'ost Pompee a reusee dusc'a demi arpent de tiere. Et quant il est ensi traveillies, et blechies en tant lius, et a tant de sanc pierdut k'il voit

1 sus] *AS* sour lui *F* i; 3 comme — home] *A* comme cele estoit dun seul homme *S* dun seul h., *F* Si pooit dire bien chascuns qui ce veoit C'onques mais tel parcon de bataille n'avoit Veu que contre .I. ost uns hom se combatoit; 4 caus recheus] *A* receu caus *S* receu de ceux; 5 despechies] *A* depichies *S* depechies; et ses hiaumes — desrous] *V* ses hiaumes τ esf. ses haubiers τ desrous *AS* et ses hiâmes tous effondres et ses haubers derompus; *F* Tant est Sceva ferus et tant a de cols pris Que toz est ses escus detrenchiez et faillis Et ses hiaumes est toz esfondrez et malmis Et ses haubers aussi desrous et desartis; 6 par] *AS* *fi*; 7 despecies] *AS* defaillies; 8 a nut] *AS* *fi*; 9 enfichies] *AS* ficiès et couvers; *F* Ains le fiert (*Ms.* fiers) on enmi et en cors et en vis S'est toz ses cors de dars enfichiez et porpris; 10 pour cou] *AS* *fi*; s'en acouardi] *A* sacouardi, *F* Nonpourquant ses bons cuers n'en est riens desmentis; 11 jeta] *V* *R* ieta (*der Buchstabe zwischen R und i nicht mehr zu erkennen*) *S* geta *F* = *T*; par] *ASF* a; iteus] *A* tel *S* teus; 12 ke] *V* *fi* *AS* que; 13 a .II. mains] *AS* dambes .II. ses m.; 14 puins] *V* puis; et tant — puins] *AS* et tant fist par sa proueece; *F* Lors si a a .II. mains (*Ms.* mais) tant ruiste cols (*sic*) done Et faite tant grant plaie tant pie tant poing coupe Qu'a merveille le tienent cil qui l'ont esgarde; 15 si] *V* τ *AS* *fi*; 17 dusc'a] *AS* plus de *F* pres de; ensi] *AS* tant; 18 lius] *AS* lieu; de] *V* dou;

bien k'il mais ne poroit durer en pooir, dont s'est apoies a .I. mur et adosses en esgardant sour qui il se pora laissier cheoir, pour cou k'il ocire le puist. Et en cou k'il esgardoit a cou, uns archiers de Grece l'avise et li lancee .I. dart et le
 5 fiert en l'oel seniestre, droit parmi l'oeliere dou hiaume, et li crieve. Et Sceva trait errament a lui le dart atout l'oel et le met par mout grant ire desous ses pies et froisse tout ensamble, et a l'abaissier k'il fist li sans li saut a grant randon parmi le plaie de l'oel, en tele maniere k'il li aorbist l'autre
 10 oel et li encuevre tout le vis, si que par le grant dolour k'il sent *il li couvient k'il se souseline. Adont leva uns hus par *f. 31^d. toute l'ost Pompee, por cou k'il lor est avis que mes ne pora durer.

Mout fu grans li hus sour Scevain, ki tous estoit sanglens
 15 et desfigures. Et quant li cris fu aukes apaissies, Sceva, ki greves estoit outre mesure, comme cius ki bien sentoit k'il estoit navres a mort, commence a parler par grant humilite, et non mie pour cou k'il eust nule volente de pais encontre

1 poroit] *V* poront *AS* pooit; *F* Mais quant il a son cors si durement lasse Et si blecie par cols et en tant lieus navre Et tant lassie de sanc que mout li a greve Et (*lies* Si) que plus ne porroit durer em poeste; 3 ocire le puist] *AS* loceist, *F* Sor cui il se lairoit cheoir si qu'afole L'aroit ensamble o lui et tot acravente; Et] *AS* *ft*; esgardoit a cou] *AS* esgardoit (*S* lesgardoit) si faitement; 4 Grece] *V* tiere *AS* Gresse *F* = *T*; 5 seniestre] *V* *ft*; 6 crieve] *V* c. loel seniestre; 5 en l'oel -- crieve] *AS* parmi leulliere dou hiaume en loeil senestre si li crieve; *F* si droit l'ascena Que tres parmi l'oilliere dou hiaume li lanca Le dart si que il l'oel senestre li creva; 7 desous] *V* de *F* = *T*; 9 de loel] *AS* *ft*; aorbist] *A* assorbi *S* asourbi; 10 tout le vis] *V* tout loel *z* le vis; 9 l'autre -- vis] *AS* tout l'autre oeil et li couvri le vis; *F* Mais li sanz qui dou chief par la plaie coula Tout le vis li covri et l'autre oeil li trobla; 11 se souseline] *AS* saclinast; 12 mes ne pora durer] *A* cil ne pooit mais longuement d. *S* cil ne pooit mais d. longement, *F* lor sambla Que touz fust recreuz et que mout poi durra Cil qui encor morant damage lor fera; 14 sour Scevain] *A* desor Seuā *S* *ft* *F* por Sevam; 16 comme -- sentoit] *V* *z* cil ki bien sentoit outre le mesure comme cius kil bien sentoit; cius] *AS* cil; 18 et] *ASF* *ft*; pais] *V* p. avoir; encontre -- Pompee] *AS* *ft*; k'il eust -- Pompee] *F* que il fust de pais entalentez;

le gent Pompee, mais pour eus encore grever, s'il onques puet,
 avant k'il soit mors. „Ha, seignour“, fait il, „pour Diu, mier-
 chi; vous poes bien veoir ke je sui del tout ales, ne ja mais
 pour moi pis faire que jou ai n'est mestiers ke vous feres plus
 caup sour moi, car je sui vencus; mais solement les dars ki 5
 ou cors me sont fichie me traies fors, et puis me portes entre
 *f. 32^a. vos bras *devant Pompee et me presentes a lui, tant com je
 sui en vie; car en nule maniere jou ne vandroie morir, de-
 vant cou ke je fuisse acordes a li et as senas et a vous tous,
 et vous proi pour Diu ke vous me pardounes tout cou ke jou 10
 ai mesfet enviers vous, car bien sai que trop ai fait grant des-
 loiautet, quant jou onques vous fui contraires pour Cesar; or
 le voeil laissier et dou tout iestre en le vostre compagnie.“
 Et quant Seva ot cou dit pour eus decevoir et non pour el,
 uns chevaliers ki Aullus estoit apieles quida que il deist voir 15
 et n'i entendoit point de mal et li tent les bras pour lui em-
 brachier, com cil ki par grant pitie l'en voloit porter, et sans
 falle non mie tant par pitie comme pour cou k'il quidoit avoir
 le haubiere Scevain, ki mout estoit bons; dont si li meschei
 pour le couvoitisse dou haubiere; car quant Sceva le sent si 20
 pries de lui que bien le puet atendre a plain cop, il le fiert
 *f. 32^b. si durement *de l'espee k'il li ront le col — car ensi com
 vous aves oit, l'espee ke Sceva tenoit estoit si redoussie k'ele

3 ne] *V* /t; ne — mestiers] *AS* ne il nest mais mestiers;
 2 Ha — me traies fors] *F* Et dist merci seignor vaincus sui
 et matez Ne vous convient ja mais que sor moi cop ferez
 Mais solement les dars de mon cors retraez Et lors en istera
 li sanz a tel plentez Que se pis nautoie (*sic*) s'auroie mal assez
 Quar je sui sanz retour a mort mis et menez; 7 et me —
 tant] *V* tant au mains, *F* devant Pompee em voz braz me
 portez Et tant que vif sui mon cors li presentez; 9 acordes]
V acordes a vous τ; li] *AS* lui; 10 tout cou ke] *V* cou ke
A quanke *S* quanques *F* quantque; 11 enviers vous] *V* e.
 v. tous *ASF* vers vous; 12 quant] *AS* que; 13 laissier —
 iestre] *AS* del tout l. et estre; 15 Aullus] *ASF* Aulus; 16 et
 li] *AS* lors; 17 com] *V* τ *A* cōme *S* come; par grant] *AS*
 a mout g.; 18 par] *AS* pour; 19 le haubiere Scevain] *A* le
 haubere Senā *S* son haubere; si li] *AS* il li; meschei] *AS*
 mescai mout durement a celi point, *F* Mais mout l'en meschei;
 21 atendre] *AS* ataindre, *F* que bien l'atainderoit; il] *V* τ
 cil; 23 l'espee] *V* ke lespee; 23 redoussie] *V* redoutee *AS*

ne pooit mais trenchier —; dont chei Aulus par tiere. Quant
 Sceva ot ensi ocis Aullum, il en ot grant joie en son cuer;
 lors commença a parler par ramprosne et dist: „Avoi, sire
 5 vasal, quidies me vous si falli de cuer et si recreant que jou
 me deusse metre en le mierchit de Pompee en tel point?
 Ciertes, vous eustes mout poi de sens, quant vous le quidastes;
 mais se Pompeus voloit tant fere k'il a Cesar alast crier le
 merci et k'i se meist dou tout en se subjession, dont primes
 seroit il vers moi dou tout apaisies; mais autrement, tant com
 10 mes cors pora durer ne vivre, il n'avera pais a moi. Quidies
 vous ke jou guerpessisse mon droit seignour comme recreans
 pour paour de morir? Ciertes, je non; ains voeil mius morir
 que moi atourner a si vilain plait.“ Entre tant ke Sceva di-
 soit ces paroles, il se regarde et voit venir le gent Cesar, *ki *f. 32^e.
 15 avoit oie le noise de le gent Pompee au point ke Seva ot
 l'oeil creve; dont sevent il bien que le gent Pompee ont lor
 gent envaie et lor fremetet si viennent a espourons cele part
 pour secourre les lor. Et quant Sceva voit le secours venir
 et le gent Pompee retrere arriere, pour cou k'il en est a plus

redoissie des (*S as*) grans caus quil en avoit donnes; 1 mais
 trenchier] *AS* trenchier ains froissoit et rompoit canquele a-
 consiuoit ancois que ele le (le */t S*) trenchast; Aulus] *V* Alus;
 par] *AS a*; *F* De l'espee que il a son coste avoit Un cop li
 a donne si pesant et si roit Que le col li rompi car si redois
 estoit Touz li brans de l'espee que trenchier ne pooit Ainz li
 a le col rout par force et par destroit Et li cors est cheus de-
 vant ses piez tot droit; 2 Aullum] *V* Allum *ASF* Aulum;
 3 lors] *V* τ ; 4 vasal] *AS* vassaus; quidies] *A* cuidastes; 5 en
 tel point] *AS* */t*; *F* Lors en a commenceie en tel point a par-
 ler Avoi vassal fet il cuidiez me vous trover Failli et recreant
 en tel point que aler Deusse a dant Pompee la merci deman-
 der; 6 quant] *V* car; le quidastes] *V* requidastes *AS* on-
 ques le pensastes, *F* Fox fu qui ce cuida; 7 mais] *V* mais
F = *T*; le] *AS* */t*, *F* la merci demander; 8 k'i] *AS* quil:
 subjession] *V* subession *A* subiection *S* subgection, *F* Si soit
 sougis a lui; 9 vers moi] *V* */t*; 11 guerpessisse] *AS* deusse
 guerpir (*S* deguerpir); 12 de morir] *AS* que j'eusse de mort;
 13 Entre tant ke Sceva] *V* τ entretant kil *AS* Endementres
 que Sena *F* Entretant con Sceva; 14 ces] *V* teus; gent Ce-
 sar] *AS* maisnie C., *F* li chevalier Cesar; 15 avoit] *AS* a-
 voient; 16 que] *V* ca; lor gent envaie] *V* le lor g. euaie;
 17 a espourons] *ASF* a esperon; 19 pour] *V* τ pour;

grant seurtet, li cuers l'en afoiblist. et li cors l'en alaske tout a .I. fais. Car il estoit devant escaufes et plains d'ire; et ore endroit, quant il est tous raseures pour le secours que il venir voit et ses mautalens est auques refroidies, et par cou ke lissans li est auques escoules fors dou cors, li cuers li faut, et la viertus dou cors li est tresalee, si est a tiere cheus et ne gist gaires illuec, quant il est devies. 5

Ensi fu Sceva mors a cele desfense pour se loialtet garder. Dont tout li preudomme dou monde ki parler en oront le doivent prisier, et essauchier son non; et tout li haut home 10
 *f. 32^d. ki tiere doivent *maintenir i doivent prendre exemple de bien faire et penser a proueece et a loiaute. Car mout se doit haus hons doloir, et tous li mons l'en doit blasmer et vil tenir, quant il lait son droit deceoir, s'ounour abaissier et ses homes fourmener par se malvestie et par cou k'il a nule bonte ne se 15 puet atourner. Il doit iestre par tous moustres au doit comme vis recreans et faillis de cuer, et le doit on mains prisier que .I. home mort; car en tant comme li hons est mors, on ne li puet riens demander; mais on doit bien a haut home ki vis est et faillis de cuer reprover sa mauvestie et sa noience. 20

Haus hom ki tiere doit maintenir se doit tout adies tenir

1 l'en] *AS* li; l'en] *AS* li; 3 endroit — raseures] *AS* pour ce quil estoit asseures; 4 lissans] *AS* li sans; 5 fors] *AS* *ft*; 6 tresalee] *AS* alee; ne gist — devies] *AS* ne vesqui mie longement; *F* Scevam qui ainz estoit par defors eschauffez Et qui mout ert devant par iror enflamez Quant par le secors (*sic*) refu asseurez Touz est ses maltalens refroidiez et cessez Li cuers li est faillis et si fort alasquez Por ce que de son cors est touz li sanz alez Que sa vertus li faut s'est cheuz enverssez Et ses espris s'en vait s'est du cors dessevrez; 8 pour] *V* *ft* *F* = *T*; 10 doivent] *V* *durch* *Abreiben* *unleserlich* *geworden*; 11 i] *V* *τ* i; 12 faire] *V* *ft*; a proueece et a loiaute] *AS* a sa proeece et a sa l.; *F* Et sa tres grant vertu doivent bien regarder Et prendre exemple cil qui ont a gouverner Le poeple et le pais par vertu a garder Se sont et roi et conte et duc et chascun ber Qui doivent a proeece et a vertu penser; 13 quant] *V* car *F* = *T*; 14 s'ounour] *AS* et sonnor; 17 vis recreans] *V* vis *τ* r. *AS* vix (*S* vieus) remes recreans *F* vis recreant; et le doit on] *V* on le doit; 18 ne] *V* le; 19 vis] *AS* en vie; 20 noience (*i* *durch* *Abreiben* *beschädigt*)] *A* lasqueche *S* lasqueece;

- a proueece et a bonte por retenir s'ounour et pour garder ses homes; et s'il veut monter em pris et lui faire aloser, si doinst largement et merisse a ciaux ki siervice li font; si doit amer ses chevaliers *et hounerer et aquellir entour lui et douner *f. 33^a.
- 5 les biaux dons a cascun, si comme il a lui aiert; car il ne puet fere nul tresor ki tant li puist valoir a retenir tiere comme li tresors des chevaliers et des prendomes ki en tous besoins se meteront pour lui aidier et pour autrui assalir. Et si doit haus hom maintenir droiture et loiaute et faire droite
- 10 justice ne ne doit couvoitier don ne loier, car loiers fait maintes fois fallir droiture et metre le tort avant en maintes cours. Si ne doit escouter losengier ne croire, car il est voirs ke li losengiers parole tout adies au gret de son seignour plus por cou k'il quide avoir del sien par mençoigne que pour le preut
- 15 de son seignour; et meismement, pour cou ke losengiers ne se travaille onques fors ke de son seignor decevoir et veut adies couvrir se trahison par son biel parler, pour ce le doit par droit haus hom hair; et d'autre part *on ne voit onques que *f. 33^b. nus biens ne nule honnors puisse venir a haut home de croire
- 20 bourdeours ne losengiers ne d'aus tenir entour lui.

Nus haus hom ne doit amer losengier mesdisant, felon,

1 a proueece et a bonte] *V* en p. 7 em b.; s'ounour] *V* ses homes; ses homes] *V* sounour; *F* A proeece se doit et a vertu tenir Por ses homes garder et s'onor retenir; 2 doinst] *V* doist; 4 entour lui] *AS* e. l. boinement; 5 ne] *V* nen; 6 retenir] *AS* tenir; 7 tous] *V* lor; 8 meteront] *AS* metent; *F* il doit largement doner et bien merir Celui qui s'abandonne de lui bien a servir Terres rentes et fiez doner et departir Car il n'em puet tresor faire n'aconcueillir Qui tant li puist valoir a terre detenir Con si chevalier font qui la paine souffrir Porront de lui aidier et d'autrui assaillir; 10 don ne loier] *V* le loier, *F* Si ne doit covoitier ne avoir nul desir Seur donner ne seur dons car donners fait faillir Droiture en mainte court et tort avant venir; 12 il est voirs ke] *ASF* *f*; 14 del sien] *AS* aucun dom (*S* bel don); par mençoigne] *AS* pour sa mençoigne; k'il quide — mençoigne] *F* qu'il voelent par mentir Dou sien prendre et avoir; 15 meismement pour cou ke] *AS* pour ce se li; 16 adies] *V* a. li losongiers; veut — trahison] *AS* sen veut couvrir; *F* Car il se paine ades de decoivre et trahir Et par son bel semblant s'en velt faindre et covrir; 17 pour ce] *V* 7 p. ce *AS* par tant; 20 losengiers] *V* lonsengiers; tenir] *AS* retenir; 21 losengier — encusseour]

mauparlier ne encusseour, car il blasment adies les boins par envie pour eus empirier (ensi se quident amonter, par blaser les bons); et si metent es tieres les mauveses coustumes et les vilaines et font rober le menue gent et destruire par lor acussations. Et pour cou proie jou coumunement a tous les 5 haus homes k'il ne croient conseil de teus gens, mais tieignent soi tous tans a conseil de francisse et de jentillece et de raison. Car mauves consaus fet souvent maint home blaser et mesprendre encontre raison, et meismement il n'est mie avenant a haut home k'il croie consel de vilain, ki fait vilounie 10 apiertement et ki sans mesfet pourchace autrui mal. Li hons
 *f. 33^c. ki aime honnour ne doit *mie croire conseil par coi il soit abaissies ne avillies, ains doit par tout hair les mauves, et les preudomes honorer et metre avant; si doit avoir en son cuer pitiet dou preudome ke il voit povre par mescheanche et doit 15 tous tans aidier celui ki mestier en a, et garder loiautet viers son seignour et par tout tenir son convenant, pour cou c'on ne le puist reter de nule desloiaute, car desloiautes est une chose ke mout donne a l'oume grant reprouver. Et si redoit haus hom iestre fiers et combatans, et encontre orgueillous doit iestre 20

AS mesdisans felons ne losengiers malparlans ne encuseurs (*S* encuseours); 2 pour eus empirier — les bons] *AS* pour ce que il les cudent empirier et eus amonter (*S* monter) par eus blamer; 3 metent es tieres] *V* i metent *AS* m. es terres; *F* Haus hom ne doit amer ancusor mesdisant Ne malparlier en cort felon ne souduiant Car se sont cil qui vont par lor envie grant Por empirier les bons et les vaillans blasmant Et por desgrauisier (*corr.* desgrasiier?) as seignors encusant Et malvaises coustumes et terres essaucant; 5 pour cou proie jou] *AS* je proi; les] *AS* /i; 7 tous tans] *V* touffans *S* tous jours; 10 ki fait — mal] *AS* car qui fait vilounie apertement et qui s. mesfait pourcace mal a autrui est vilains, *F* Ne a home gentil n'est il pas avenant Qu'a conseil de vilain se voit (*sic*) abandonant Cil est vilains qui fait vilenie aparant Et qui vet sanz mesfet autrui mal porchacant; 12 par coi — avillies] *AS* qui li griet; croire — avillies] *F* Croire celui conseil qui le vait empirant; 13 doit] *V* d. on; 15 dou preudome] *A* de prodomme *S* des preudomes; il] *V* sil; povre par mescheanche] *AS* povre (*S* povres) quant il li mesciet (*S* meschieent); dou preudome — mescheanche] *F* De preudomme qu'il voit ou povre ou mescheant; 17 tenir] *V* garder; 19 ke] *AS* qui; grant] *AS* vilain; 20 et combatans

- fel, quant il le sourkiert, pour cou que aucuns ne puisse quidier que il le deporté par perece u par paour; et doit avoir mierei d'oume ki miereit li prie; car drois est ke haus hom ait gentil cuer et c'om i truiest mierechi, quant on li requiert.
- 5 Si doit biel parler sans fol gas et sans mesdire d'autrui, et soit frans a tous de respondre et humelians. Et s'il veut avoir honnour *en ce siecle et en l'autre, si aint avant toute riens *f. 33^d. sainte Eglyse et honneurt le clergiet. Car au commencement, quant chevalier furent estaulit et ordenet, ce fu pour cou k'il
- 10 gardaissent sainte Eglyse et le desfendissent encontre tous les mescreans et essauncaissent a lor pooirs et maintenant; et pour cou k'il furent establi par ceste acoison, il le doivent amer sour toute riens et hanter squvent, car tous li biens ke nous avons en cest siecle si nous descent de sainte Eglyse.
- 15 Et bien sacent tout li haut home et li gentil ki cest enseignement vauront tenir et garder et metre a oeuvre: jou lor doins Diu a garant que tous jours mes monteront em pris et en honnour et miex en vaudront a Diu et au siecle. Et toutes voies soient ramembrant de Sceva, ki plains fu de si grant prouece,
- 20 comme li contes l'a devise ci devant.

— sourkiert] *AS* encontre vilain et orgueilleus quant il le sorquiert; 1 pour] *V* τ p.; puisse cuidier] *AS* quit; *F* Si re-
doit estre fiers a loi de combatant Contre orgueilleus felon qui
le vait sorquerant Pour ce que on ne cuit; 3 haus hom] *V*
gentius hom ki; ke haus — cuer] *AS* de haut home quil ait
gentilleche en lui; 4 et c'om] *F* ume; quant] *V* dont; re-
quiert] *V* requiers; *F* Quar s'est drois de franc cuer c'on en
lui voit trovant Merci quant on li vait par doucor requerant;
5 fol gas] *AS* faus g., *F* sanz fol gas malseant; 6 de re-
spondre] *AS* /t, *F* Si doit — — avoir — — — Franche parole
et douce a trestoz respondant; 7 ce] *AS* cest, *F* cestui siecle;
aint avant toute riens] *V* aint tout adies *AS* hōneurt (*S* ho-
nour) auant; 8 Eglyse] *V* eglyise *A* yglise, *F* Sor toute
riens doit il amer premierement Sainte Eglise; 9 estaulit et
ordenet] *AS* premierement establi; ce fu] *V* τ fait; *F* Car de
crestiente ens ou commencement Sont pour ce chevalier establi
voirement Qu'il fussent sainte Eglise par vertu desfendant;
10 les] *AS* /t; 12 acoison] *S* ocoison; par — doivent] *V* pour
sainte eglyse desfendre τ maintenir τ; 13 toute riens] *AS*
toutes coses; 11 et pour cou — toute riens] *F* Por tant amer
la doivent et hanter mout sovent; 14 siecle] *V* sieche; 20 l'a]
AS a;

- *f. 34^a. *Quant Sceva fu ocis par se grant prouche, si com vous
 aves oit, si compaignon l'ont reporte arriere plaignant et regre-
 tant et l'ont entiere selonc lor guisse a mout grant hounour.
 Et la gent de Cesar, ki au secours estoit venue, si comme li
 contes l'a devise, ont arriere reusee le gent Pompee; car quant 5
 Pompeius vit aprochier le secours, il restrainst ses gens et
 retrest a lui, si que il n'i ot plus asali a cele fois; et li Ce-
 sariien se sont retret ariere. Apries rajousta Pompeius son
 ost ensanle, et sont tournet enviers le port, u Cesar n'avoit
 mie encore son mur parfurnit, puis ke il i baoit a fere doubles 10
 fosses et doubles murs. La a Pompeius devises ses barons
 et ordenes pour assalir, les uns par tiere, et les autres par
 mer es nes, si ont assali as murs de toutes pars si durement
 *f. 34^b. et si asprement k'il ont asses ocis et navres des gens *Jule
 Cesar et les ont desconfis; et puis issi fors Pompeius a toute 15
 son ost et s'i loga et acainst toute s'ost de fosses et d'autres
 fortereces, por ce k'il fust plus asseur. Et uns siergans de le
 mesnie Cesar est montes en une tour mout haute et commen-
 che a faire fu et a pourmener sor une pierche embrasee par

3 guisse] *V* iuisse *AS* maniere, *F* a lor guise; 4 venue]
V venus; 5 l'a] *AS* a; ont arriere reusee] *V* o. a. seuree z
 reusee *AS* rausèrent ariere; 6 restrainst] *V* retramist; res-
 trainst — lui] *AS* rapela (*S* apella) ses gens et restrent (*S*
 restrainst) o soi; 7 asali] *A* assali *S* assailli *V* a asalir;
 8 ariere] *V* a cele fois; *F* Car quant Pompe vit ce tot en a
 rapele Son barnage des murs et des assaus oste Se n'i ot a-
 donc plus assailli ne joust Ainz en sont d'ambes pars por
 reposer ale; son ost] *ASF* toute s. o.; 9 son tournet] *AS*
 sen (*S* se) torna *F* = *T*; 10 puis] *AS* pour ce; baoit] *AS*
 beoit *F* vouloit; 12 ordenes] *V* ordenz (*Ende der Zeile*); et
 ordenes — es nes] *AS* les uns pour assalir a terre et les au-
 tres par mer (par mer *ft* *S*) es (*S* as) nes; *F* Pompeus est
 as murs devers la mer alez Et si a por assaut ses barons de-
 visez Quar les uns assaillir par terre a commandez Les autres
 a par mer fet assaillir en nez; 14 Jule] *AS* Julius, *F* De
 (*sic*) gens Julis Cesar; 15 ont desconfis] *AS* desconfirent et
 cacierent, *F* Si les ont desconfis et a fuie tourne; issi] *A*
 en i. *S* sen i.; 16 s'i] *AS* se; *F* Adont issi des murs a tout
 son ost Pompe Et s'i a par defors logie et tendu trez; 18 tour
 mout haute] *AS* haute t.; 19 pourmener sor] *V* p̄mener en;
 et a pourmener — embrasee] *AS* et embrasa une perche (*S*
 perce) dé fu et le tournia (*S* tornia);

desus le tour; cis fus fu demoustremens a Cesar, ki estoit en .I. chastiel auques loing de la (a celui tans cil ki ierent asegiel ne mandoient autres messages pour secours). Et quant cil ki estoient ou chastiel avec Cesar virent le feu, il le mon-
 5 strerent a Cesar, et Cesar se mist tout errant a voie cele part a tous ses homes et ne se pot onques tant haster ke ses murs ne trovast abatus et ses homes ocis et navres; et cou est une chose dont il est mout durement courechies, et bien dist k'il couroucera Pompee, s'il onques puet, et mout se veut miex
 10 metre en aventure et abandonner a perill *k'il ne li face anui. *f. 34°.

Cesar, ki mout estoit courouchies de ses homes ke Pompeus li avoit ocis et de ses murs k'il avoit abatus, s'en vait enviers ses loges tout a .I. front et est premierement venus de cele part u il avoit .I. sien baron que on apieloit Torquantum;
 15 et avoit cil Torquantus a celui point ses gens menees fors des baillies, et lors k'i pierent Cesar, il en retrest ses homes et les ramena en la fortereche et les fist rengier et tenir ensamble,

1 demoustremens] *A* moustres *S* mostres; ki estoit en .I. chastiel] *VAS* en .I. ch. (*A* castel *S* chastel) u (*AS* ou) il estoit; 2 de la] *AS* /; a celui tans — secours] *AS* a c. t. cil (cil *f* *S*) qui (*S* quil) estoient asegie Nenvooient (*S* Nenuoioient) autres mesages pour querre secours *V* 7 autres messages cil ki a celui t. ierent asegiel il ne mandoient pour s.; 3 Et quant] *AS* Quant (*neuer Absatz*); 5 a Cesar] *V* a C. 7 virent le feu; *F* Quar uns des serjans est en une tor montez Par qui fumiere et feus est contremont levez Sor une perche dont li chies ert embrasez Sor la tor est cis feus a Cesaire moustrez Qui en autre chastiaus mout loing est arrestez Mais lors qu'il voit le feu ne s'est plus arrestez Quar tiex ert dou secors li apiaus devisez; 6 ses m.] *AS* les m. *F* = *T*; 7 et cou — dont] *AS* dont *F* De tout ce; 8 et bien dist] *V* dont il dist bien; 10 metre — perill] *AS* metre en peril et abandonner soi, *F* Quar mius veut par peril se soit abandonnez Que ses joious repos ne li (*i. e.* a Pompee) soit destourbez; 11 ke Pompeus] *AS* con; 12 k'il] *A* que on *S* com; 13 ses loges] *AS* les loges, *F* Cesar qui dou repos Pompee se douloit Vers lui tot a .I. front ses gens en amenoit; 14 Torquantum (*torquātū*)] *AS* corcantin *F* Torquati; 15 Torquantus (*torquāt⁹*)] *A* corkantins *S* corcantins *F* Torquatus; des baillies] *A* du baile *S* dou baille, *F* Fors des bailles des murs; 16 k'i] *AS* quil; en retrest] *A* restraint *S* restrainst; 17 ramena en la] *V* r. a *AS* rēmena (*S* remena) en la; 16 il en. retrest — fortereche] *F* Dedens la forterece

pour cou k'il desfendre se puissent enviers Cesar, se besoins en est. Cesar avoit ja trespassee le premiere baille del mur, et Pompeus d'autre part faisoit se gent descendre de le montaigne u il estoit logies et les amenoit a bataille contre le gent Cesar.

5

Pompeus a ses gens amenees encontre l'ost Cesar, et l'ont de .II. pars souspris; et a l'aprochier ont fete une si grant crie que li gens Cesar, pour cou k'ele est sousprisse et en
 *f. 34^d. liu auques destroit, en est toute espoentee; et ancois *c'om ait a eus ferut ne joust, se sont il mis a le fuite, sans cou ke li uns n'i atent l'autre, ne onques pour chose que Cesar lor peust dire ne blasmer il ne laisserent le fuir; et d'autre part il se voient si souspris de toutes pars et avironne que, quant il s'en quident fuir, k'il truevent tous tans a lor encontre lor anemis, ki mout en ont ocis et navres; et se Pompeus n'eust fait ses homes retrere arriere (ne sai par quele acoison, fors ke pour cou par aventure k'il ot paour que Cesar nen eust aucun agait basti por lui decevoir, si comme il avoit a coustume), bien creons ke Cesar et li sien, se cou ne fust, eussent estet pris et desconfit.

20

Quant Cesar voit que si home sont ensi mesmenet et ocis et k'il mais n'a pooir de ceste pierre restorer, il commence ses homes a reconforter et a rasssembler ensamble; dont s'est

ses gens en remenoit; 2 en] *V* li; trespassee le premiere] *I* t. le premier *AS* trespasse le (*S* se li) premerain, *F* Mais ja avoit Cesar trespasse le destroit Et la premiere baille dou mur qui la estoit; 3 d'autre part faisoit] *I* f. dautre p.; 7 ont — crie] *A* leva une si g. huee, *F* ont un lu eslevé; 8 k'ele est sousprisse] *A* quil estoient souspris; 7 et a l'aprochier — sousprisse] *S* *f* t; 9 c'om ait] *AS* quil eussent *I* 9me ait *F* = *T*; 11 n'i atent] *AS* ne regardoit, *F* si que l'uns n'a l'autre regardé (*R*); chose] *AS* ce; 14 k'il truevent] *AS* troverent il; tous tans] *ASF* *f* t; 15 se Pompeus] *I* P. sil *AS* se Pompee; 16 acoison — aventure] *I* aventure fors ke pour cou *AS* acoison (*S* ocoison) fors pour (*S* *f* t) chou par aventure; 17 ot paour] *V* ot *AS* cremirent; nen eust] *AS* neust; *F* Ne sai por quel raison ne por quel volonte Se se ne fu por ce qu'il cremi par verte Les aguais dont il set Cesar acoustume; 19 se cou ne fust] *ASF* *f* t; 22 n'a pooir de] *V* nont p. de *AS* ne pooit; k'il — restorer] *F* que mais ne sera recovrez Cis damages par lui;

partis des montaignes u il estoit de devant logies et se met
a le voie enviers Thesale en Griesse. Et entre tant li baron
ki *remes estoient avoec Pompee li enorterent k'il retornast *f. 35^a.
arriere enviers Roume et que il entrast en Lombardie, car
5 Cesar, ki si est ore d'aus eslongies, ne le pora point destorber;
dont dist Pompeius que cis consaus estoit pour nient, car il
n'enterroit ja mes en Roume ne en Lombardie, devant cou k'il
seroit asseures de Cesar, mais appareillast soi caseuns d'aler
apries lui. Et cil, ki contredire n'osent son commandement,
10 se metent a le voie parmi les landes de Candave et tant font
que il vienent droit en Thesale, u Cesar estoit devant logies,
et si sont logie autresi; dont ont assamblees lor gens de toutes
pars et ordenees comme pour bataille. La se sont Cesar et
Pompeus reposit une pieche et sejournet, eus et lor homes,
15 dusc'a tant que li jours vint k'il assamblèrent par bataille
ordenee.

1 se met a le voie] *AS* sen tourna *F* en est tot droit alez;
2 Griesse] *A S* Gresse *F* Grece; 7 n'enterroit] *V* nen tenroit
F = *T*; 10 Candave (candaue)] *A* taldoine *S* caldoine *F*
candaue; 11 estoit devant] *AS* sestoit premerenement (*S* pre-
mierement); 12 si sont logie autresi] *V* si sont l. *AS* se lo-
gierent a.; 13 comme pour bataille] *V* de combatre; *F* En
Tessale est venus (*i. e.* Pompeus) si con voie aporloit Ou Ce-
sar autresi premiers venus estoit En Tessale se sunt logie et
arreste Li baron qui tuit sont de guerre entalente La a chas-
cun son ost et sa gent assemble Et si com por bataille garni
et atourne; se sont Cesar et Pompeus reposit] *AS* se repose-
rent Cesars et Pompee; 14 et sejournet — homes] *AS* *f*,
F S'ont la li dui baron lor cors tant repose Et lor homes (*Ms.*
home) aussi tenu et sejourne.

Li .VII. livres selone Lucan.

En celui jour li solaus, par le quel li mons doit iestre
 *f. 35 b. *enlumines, s'artarga a moustrer ses rais plus que onques
 mais ne li veist on atargier par plain tans; et quant il aparut,
 si fu auques tourbles et empalis; et ne fu mie de mierveille,
 car en celui plain avint a celui jour si grans dolours que en- 5
 core en est pis hui en cest jour a le chitet de Rome et as
 Romains. Et nanopourquant pour cou ne demora mie ke li so-
 laus ne feist son droit cours el firmament et ke on ne veist
 le resplendour de lui. Quant ce vint droit a l'ajournee de ce-
 lui jour, les gens Pompee, qui Cesar quidoient avoir dou tout 10
 venent, pour cou k'il li estoit mescheut es montagnes de Du-
 ras, si comme li contes a deviset, aloient entre eus parlant et
 murmurant, et mout s'esmierveilloient de cou ke Pompeius de-
 trioit tant le bataille, et bien disoient que il le laissoit par
 pereche u par cremour et k'il ne faisoit mie s'ounour de ce k'il 15
 souffroit tant Cesar, qu'il a lui ne se combatoit; et voloient dire

Li .VII. — Lucan] *AS ft.* *F* Le septime livre de Lucan;
 1 li mons] *AS* tous li m. *V* li iours; 3 li] *AS* le; par plain
 tans] *S* par plain t. et plain et eler *A* par plain t. et eler,
vielleicht zu verbessern: par plains cans?; aparut] *V* se com-
 menca a aparoir; *F* Solaus qui fait le jour eler et resplen-
 doiant Et qui vait par ses rais le mont enluminant Onques
 mais a nul jour ne s'ala plus targant Ne plus ne se moustra
 trouble ne palissant Qu'il a fait a ce jour; 5 plain] *AS* camp;
 a celui jour] *AS ft.* *F* Car on vit avenir celui jor dolor grant
 Enz es chans de Tessale; 6 hui en cest jour] *AS ft.*; le chi-
 tet de] *AS ft.* *F* Qu'encore s'en vait Rome (*Ms. Rom*) et li
 baron (*sic*) plaignant; 8 droit] *AS ft.*; 14 bien] *AS ft.*; lais-
 soit] *A* laissoient *VS* laissoïet; *F* S'en murmurent entr'eus
 et chascuns en disoit Que trop ert pereceus et que trop re-
 doutoit; 15 et k'il] *V* ensi disoient k'il *AS* et; faisoit] *AS*
 faisoit *V* faisoient; 16 voloient dire pluisour] *AS* disoient
 li p., *F* Et dient a estrous;

pluisour que le faisoit, pour ce *que mierveilles se delitoit en *f. 35^e.
 tenir tant barons entour lui, et k'il ne vaudroit mie que il fust
 pais, pour cou ke cascuns des barons sen riroit en son pais.
 En tel guisse aloient priveement murmurant de Pompee, pour
 5 cou k'il lor sambloit que trop detriast la bataille.

Ensi blasmoient tuit Pompee de cou k'il tant detroit la
 bataille encontre Cesar. Et ensi vait cascuns pourcachant se
 grevance et son encombrier, et voirs est k'il ensi plect a nostre
 seignor que, quant il veut destruire gens, k'i les destruit par
 10 lor coupes, si qu'il n'en puent blasmer ne encouper se eus
 meissmes non. Et ce fait as Roumains ki de le partie Pom-
 pee sont requerre le bataille et desirer. Mais Tuilles, ki biel
 savoit parler et sagement et ki mout estoit hardis de lui meis-
 mes et vaillans — par se bontet avoit este en Roume justi-
 15 cieres, et par l'esgart de droite justice i avoit ocis .II. haus
 barons ki Roume voloient destruire. Et nonpourquant il n'es-
 toit mie haus hom de linage, ains estoit estres de basse *gent, *f. 35^d.
 et pour cou ne demorroit mie k'il par se grant bonte et par
 se grant proueece ne fust en mout grant honnor. Car il m'est
 20 avis c'on doit mout plus amer et prissier et ke mout mius vaut

1 mierveilles] *AS ft F* moult; 2 tant] *AS t.* de; il fust
 pais] *V* il fust *AS* pais i eust, *F* qu'il pas ne voldroit Que
 l'acorde fust faite et qu'il la pais cremoit; 3 riroit] *AS* retor-
 neroit, *F* arriere s'en iroit; 5 detriast] *AS* detroit; 6 Ensi
 — Et] *AS* encontre Cesar; *F* cascuns s'en deplaignoit De
 (*Ms. Q*) ce que Pompes tant la bataille targoit Ensi ont tres-
 tuit pris Pompeum a blasmer De ce que la bataille fesoit tant
 demorer; 7 vait] *AS* aloit, *F* Si porchace cascuns; 9 des-
 truire] *V* destriure; gens] *AS* les g.; k'i] *AS* il; par — qu'il]
V si par lor coupes quil *AS* p. l. c. meismes si quil; 10 se
 eus meissmes non] *AS* se aus meisme (meisme *ft S*) non et
 lor folies; *F* Dieus Sire ensi vous plaist et si savez ovrer Que
 quant la gent voulez confondre et mesmener Par lor coupes
 meismes les faites tant mener Qu'il de lor mescheance ne se-
 vent encouper Autrui que lor male oevre et lor mauvais penser;
 12 Tuilles (Tuilles)] *AS* Tules; biel — sagement] *AS* bien
 savoit p. et bel et sagement, *F* Mais donc Tules qui bien et
 bel (*Ms. bef*) savoit parler; 14 vaillans] *AS* v. et qui; este]
V ft; 15 i avoit] *AS* avoit iadis; haus] *V ft*; *F* En Rome
 avoit este por justicier eslis Si avoit par justice .II. haus ba-
 rons ocis Qui vouloient destruire et Rome et le pais; 18 de-
 morroit] *AS* demouroit;

li hom ki de vilains est estres et dont est prens et vaillans
ke cil ki de haut parage est et dont est de cuer falis et de
bontet; car ki bien vent esgarder a raison, mout vaut miex
uns preudom vilains que uns gentius mauves.

Cis Tuilles dont je vous di apiela Pompee et li dist que
il a le bataille ne meist plus de respit et k'il plus ne depor- 5
tast Cesar, car il a tant de barons avoece lui k'il ne croit mie
k'il mout tost n'ait Cesar tournet de bataille, et ke on li tourne
a mout grant blasma cou ke tant a detriiet. Mais toutes voies
se doute Pompeius et se crient ke li diu ne soient a lui coure- 10
*f. 36^a. chiet; et sans faille avient *souvent ke li cuers del home li
raporte ce qu'avenir li doit, ja soit il ensi k'il ne s'en puist
mie destourner. Tout aussement est de Pompee: il redoute
mout le bataille, pour cou ke li cuers li raporte k'il ne le puet
passer sans grant encombrer. Mais quant il voit c'autrement 15
ne puet iestre et k'il le volentet de ses gens ne puet refuser
d'endroit le bataille k'ele ne soit, il lor otroie encontre se vo-
lente meismes et commande que il se voissent armer. Dont
s'estournist li os de toutes pars, et keurent as armes et s'a-

1 vilains] *AS* basse gent; dont] *AS* /t; 2 et dont est de —
bontet] *AS* quant il default en bonte; 3 car — mauves] *I'*
Que vaut cou miex uns preudom vilains que uns gentius mau-
ves Mes nonpourquant ki bien vent esgarder a raison preu-
dons si ne puet iestre vilains ne mauves ne puet iestre gentis
AS Que vous diroie jou mout vaut mieus prodrom vilains que
gentiex mauvais, *F* Quar on doit plus amer et mius vaut ce
m'est vis Estre preuz et senez et de vilains nais Qu'estre de
haut parage et de bonte faillis Quar qui a raison veut de ce
estre ententis Mieuls vaut preudons vilains que recreans gen-
tils; 5 Tuilles (Tulles)] *ASF* Tulles; 7 lui] *I'* celui *F* = *T*;
8 tourne] *AS* atornoit; 9 cou] *I'* de cou; *F* Ja n'en deust
avoir detrie ne doute Car a mal et a blasma li a on atorne
(*Ms.* deatorne) Ce qu'il a tant de lui a vaintre demore; 11 a-
vient — doit] *I'* a. s. ke li c. del h. li r. aucunes choses qui
avenir li doivent *AS* il vient bien a lome que cuers li aporte
ce cavenir (*S* quavenir) li doit, *F* Seignor avenu est et si a-
vient sovent Que li cuers adevine trestout apertement Ce qu'a-
venir li doit tempore ou tardivement Quencor nel puist il (*corr.*
Encor qu'il nel puist) mie destorner nulement Ensi est de Pom-
pee qui redoute forment Le jor de la bataille; 13 aussement]
AS ensement; 14 raporte] *A* raportoit *S* apportoit; 16 et]
I' /t *F* = *T*; 18 commande] *I'* c. a ses homes;

parreillent; et quant il sont armet et apareilliet, cascuns a son pooir; cil ki chevaus orent monterent; et issirent as chans coumunement, et a piet et a cheval, droitement a l'eure que li solaus dut lever. Adont ordena Pompeus ses gens et de-
 5 visa et establi ses barons pour garder ses batailles; et mist Lentulum a seniestre partie et maint poissant home avoec lui; Domitius si *fu a diestre; et Scipiom en milu od grant force *f. 36^b.
 de chevaliers bien appareillies comme pour tel besoing main-
 tenir; et Pompeus et li roy ki la estoient, li prince et li plus
 10 haut baron se sont mis au defors pour lor gens secourre et detenir, s'il en ont besoing.

A celui point avoit fait Cesar ses gens issir fors des tentes por aler en fuerre pour blet et pour viande atraire en l'ost et amener; et quant il pierent Pompee, ki de le bataille estoit
 15 appareillies, il fait sa gent, ki ja estoit tote armee, rengier et ordener et si appareillier comme pour lor anemis recevoir; et lor amonneste et prie que cascuns pense dou bien fere, car ceste bataille lor fera recouvrer lor tieres et lor fies et monter en hounour et en pris, et bien sacent tout cil ki preudome i
 20 seront k'il lor reguerredounera au double lor travail, et cil ki mais samblant i fera si comme de fuir ne de torner vilainement, il le fera desmembrer et deshonerer dou tout. Ore sont a cois, u d'avoir hounour et pris a tous *jours, ou de pierdre *f. 36^c.
 francisse et iestre deshounoure et destruit. Ore pense cascuns

2 chevaus] *V* les ch.; 3 droitement] *ASF* droit; 6 home] *AS* baron *F* = *T*; 7 Scipiom (*sic*)] *A* Scipium *S* Scipiū; 9 estoient] *AS* e. et; 11 detenir] *AS* retenir *F* = *T*; 14 Pompee ki] *AS* que P.; de le] *AS* por; 15 armee] *V* arme; ki ja — armee] *AS* *ft*, *F* Ses avoit si bien fais d'armures atoner Con por brisier chastiaus et por viles rober; 16 si] *AS* *ft*; 17 et lor — pense] *V* et pense ce dist Cesar cascuns *AS* et lor amonnesta (*S* amonesta) et pria que c. pensast, *F* Puis lor a commencie moult bien a ennorter Que il voillent trestot dou bien fere penser; 18 fera] *V* fet *AS* feroit *F* = *T*; recouvrer] *V* recouvrier; 20 reguerredounera] *AS* gerredonnera; 21 mais — si comme] *AS* malvausement le feront ne samblant; 22 le] *AS* les; deshonerer] *V* destourner *A* dessignourir *S* desfigurer; *F* Mais qui se voudra malvesement prover Et a la fuie a loi de recreant torner Tel loier l'en ferai solre et guerredoner Comme d'onor tolir ou de membre couper; 24 pense] *S* penst *A* pensast;

a son pooir de faire en cest besoing par quoi il soit a tous jours mais conneus et renoumes en bien. Quant Cesars ot ensi parle a se gent et enorte dou bien faire, il a Anthone commande le seniestre bataille; cius Anthones portoit s'enseigne d'or a l'aigle noir. Apries a commandee le diestre eschielle a Pressilla; et a Kanisius commanda cele d'enmiliu; et Cesar meismes ot le soie encontre la Pompee. Dont se sont tret avant, ensi rengiet et ordenet comme vous aves oit, et se sont les .II. os aprochies duskes pries d'une arbalestree. Dont dist Pompeius a se gent k'ele se gardast de trop desreer, mais tenissent soi em pais, dusc'a tant ke la gens Cesar se fust esmeue.

Quant Cesar ot ses barons rengies et ordenes, si com vous aves oit, il commanda ses araines a sonner pour esmouvoir se premeraine bataille; et quant cil ki le durent faire oirent
 *f. 36^d. la semonse des araines, il s'esmurent, et ce fu *Crastinus a-tout .VI.^{xx} chevaliers. Et vint cil Crastinus tout a .I. fais sour le gent que Pompeius avoit commandes a tenir cois, et brisierent lor lances sour eus, puis commenchieient le bataille

2 conneus — bien] *AS* conneus et honeres et renommes; 3 et enorte — faire] *V* et en. le b. a f. *AS* et il les ot enortes et amonnestes de bien faire, *F* Quant ensi ot sa gent par parole enortee Et de bataille fere Cesar bien confortee; a Anthone commande] *AS* commanda a Antonius, *F* Que l'eschiele senestre Antoine a commandee; 4 Anthones] *AS* Antonius; s'enseigne] *AS* lenseigne *F* = *T*; 5 Apries] *AS* et puis; 6 a Pressilla] *AS* apres a scila, *F* Et la bataille a destre a Prescillam (p'scillam) gardee; et a — d'enmiliu] *V* et a Kaiusius commenca cele denmi liu *AS* et cele du miliu commanda a canisnū (*S* casninū), *F* Et enmi tient sa gent rengie et bien serree Kanisius qui bien sot ferir de l'espee, cf. *B. C. III*, 89: Sinistro cornu Antonium, dextro P. Sullam, media acie Cn. Domitium praeposuerat; 13 Quant] *V* car (*in VS kein neuer Absatz*); barons — ordenes] *AS* batailles r. et ordenees, *F* Cesar qui a l'estor a ses barons menez Et por bataille bien rengiez (*Ms.* regiez) et ordenez; 15 et quant cil — cil Crastinus] *AS* et cil qui ce durent faire fissent tost son commandement lors vint Crastinus tout premerement o .VI.^{xx} chevaliers et vinrent; 17 .I. fais] *AS* eslais; 18 que] *V* /t; comm. a t. cois] *V* commandees *τ* tenus cois *AS* commandee a tenir cois et seres; *F* Si vient contre les gens a eslais desreez Que Pompee touz quois tenir a commandez; brisierent] *AS* cil b.; 19 bataille] *V* b. sour eus;

as espees et fierent li un sour les autres sans espargnier, si k'il trenchierent escus et hiaumes et haubiers et s'entrenavrent ens es chars nues auques en parfont. Et Crastinus, ki kievetains estoit des .VI.^{xx} chevaliers ki de par Cesar avoient
 5 le besougne commenchie, le refait si bien que, qui il ataint a plain, hiaumes ne escus ne haubiers ne le puet garandir, k'il ne li face l'espee sentir dusc'as os.

Crastinus, ki mout est plains d'ire et de mautalent, vait espourcounant par le bataille et fiert .I. Roumain k'il encontre,
 10 si k'il li escantie le escut par dedevant et fait s'espee descendre de tel ravine que il li trence pries ke le col dou cheval. Dont couvint cheoir cheval et chevalier tout en .I. mont, f. 37^a.
 et au trespasser que Crastinus fait il dist au chevalier par ramprosne que Pompeus ses sires l'a a cest point mauvaie-
 15 ment tense. „Il quidoit tout avoir conkuis, mais la chose ira, je cuie, autrement qu'il ne quide. Nous ne soumes mie samblant au bruhier ki par se mauvestie se laisse morir.“ Dont s'escrie a ses compagnons que cascuns i fiere seurement, car bien voient ke lor anemie seront tout desconfit.

20 Crastinus et si compagnon se travaillent mout a cou k'il par ferir grans caus et mierveillous puissent bien lor tans employer; et quant Pompeus voit ses homes si mesmener a cest prumerain commencement, mout en est dolans et courouchies. Dont commanda tout errant a Lentulum, ki conduisoit l'eschiele
 25 deviers seniestre, k'il les voist secorre, et Lentulus fait son commandement. Lors desploie s'enseigne et s'esmuet, et sont

5 a plain] *AS* a cop *F* = *T*; 9 le] *V* se *AS* la; 10 devant] *ASF* devant; 11 ravine] *AS* maniere, *F* par tel force; 12 couvint — mont] *V* chiet li *chevaus et puis ke li chevas *f. 37^a.
 chiet il couvient le chevalier cheoir; cheoir cheval] *A* caoir ceval; *F* Li destriers chiet du cop que il li a done Et s'a dedesouz lui le chevalier versse Andui sunt en un mont trebuchie et versse; 15 tense] *AS* t, et garandi; 16 je cuie] *AS* *fi*; quide] *AS* cuidoit; samblant au b.] *AS* li b.; 17 se] *AS* lor; laisse] *AS* laissent, *F* Ne sommes pas bruchier (bruch') qui par lor lasquete Se laissent desconfire et morir a vilte; 19 voient] *V* voit; 21 par ferir — bien] *V* puissent ferir a grans caus et mierveillous pour (p̃) bien; ferir] *S* *fi*; puissent bien] *AS* peussent; *F* se painent dou tanz et du jor employer En ruistes cols ferir des espees d'acier; 25 deviers] *AS* *fi*; 26 s'esmuet] *AS* sesmut *V* se muet, *F* Lentulus est

*f. 37^b. o lui *archier et arbalestrier et siergant ki jetent as fondes. Et lors k'il vindrent a l'estour, si firent a lor prumerain pindre reuser le gent que Crastinus ot amenee et guerpier le place. Et quant Anthones, ki mareschaus estoit de l'ost Cesar et ki conduisoit le bataille ki estoit a seniestre partie, vit ke la gent Crastini estoit ensi reussee, il desploie l'enseigne Cesar a l'agle d'or et se tret cele part et assamble encontre Lentulum et encontre les siens. La ot maint escut pierchiet et maint haubiere fausset et desrout et maint quariel trait et maint dart lanciet et mainte pierre jetee. La se combati Anthones et se gent mout asprement et mout maintiennent l'estour par grant asprece. Lentulus et li sien se maintiennent mout lentement et mout se sont petit tenut; et quant Anthones et li sien voient le laske samblant et le povre desfense k'il font, il se mettent sour eus tout a .I. fais et tant font k'il les *metent au fuir, et Anthones et li sien les encauent a force et les oehient et afoient. Mout en i ot de pris, si comme d'archiers et de ceus a piet; cil i furent tuit ocis; et fuissent cil a cheval menet desi as loges, se ne fust Domitius, ki les secourt.

Quant Domitius vit se gent encauchier viers lui et si mament mener — il conduisoit le bataille par deviers le diestre partie —, si fet se gent esmouvoir et se met au besoiing tout

esmus; 1 as fondes] *A* affondeffles *S* a condeffles *F* a fonde; 5 vit] *V* virent; 6 Crastini] *S* Crastinum; 7 l'agle] *AS* laigle; Lentulum] *V* Lentilum; encontre L. et] *AS* a Lentullus (*S* Lentilus); 11 et mout] *V* mout; 12 lentement] *V* l. et mout laskement; 16 et les oehient et afoient] *V* et les o. et afoiblissent *AS* *ft*; 17 Mout] *AS* et mout; de pris] *S* pris; d'archiers] *AS* des archiers; 18 furent] *V* pfurent; tuit ocis] *AS* mort tout; et fuissent — secourt] *AS* et cil a ceval furent mene jusques as loges; *F* Dont furent chevalier ocis et abatu Navre et afole et pris et retenu Cil a pie li archier cil sont tot confondu Si fussent dusqu'as loges mene et embatu Ne fust Domicius qui les a secouru; 16 et les oehient — ocis] *vielleicht zu lesen*: et les oehient et afoient et mout en i ot de pris. Cil a piet, si comme li archier, cil i furent tuit ocis, *cf. B. C. III, 93 omnes sagittarii funditoresque — interfecti sunt*; 20 encauchier viers lui et] *AS* *ft* *V* essauchier si pries (*p's*) de lui et; 21 mener] *V* mesmener; il] *V* *τ* kil; 22 si] *VAS* *ft*; *F* Domicius qui voit les siens moult mesmener Et par effort vers lui chacier et remener A destre ou il devoit la bataille garder A fait sa gent mover et en l'estor meller; se

premierement, et sa gent apries lui, et tant font par estavoir
 que il ont ariestes les chacans, et s'ajoustent ensamble lor ba-
 tailles. La veissies escus pierchier, haubiers fauser, ces hiau-
 mes effondrer et esquarteler, chevaliers trebuchier, chevaus fuir
 5 estraiers, les uns crier et les autres morrir. Bien le font a
 cele envaie d'ambes .II. pars. Domitius s'i contint par grant
 vigor; qui il ataint a cop, bien li fait comparer le cace. Et
 d'autre part Anthones et Crastinus *s'i refont bien connoistre *f. 37^d.
 au ferir des espees; nus couars n'osse devant eus ariester, car
 10 il font tel renc as espees k'il ne truevent ki aprochier les ost.
 Mout s'entraisaient par grant asprece de toutes pars, si ont
 tant ale que Crastinus encontra Domitius et le reconnut a l'es-
 cu. Dont point encontre lui par grant ire et li dist: „Domiti,
 Domiti, ciertes, ore aves vos trop avant ale; malement aves,
 15 ce m'est avis, guerredoune Cesar cou k'il vous quita par de-
 vant Corfin, quant on vous amena par devant lui pris et loiet.
 Ore pert il bien ke, ki bontet fait a felon ne courtoisie, ke
 bien est chose pierdue. Mais ciertes, avant ke vous m'escapes
 de ci, je vous ferai comparer vostre desloiaute et vous trence-
 20 rai cele tieste en guerredon de vos saudees.“

Quant Domitius ot que Crastinus le maneca de le tieste
 a trenchier, il li respont: „Vasal, vasal, nous avons maintes

met] *V* si met *AS* se mist; 2 chacans] *V* chevaus *AS* ca-
 chans, *F* arrester Ont fet tote la chace; lor] *AS* les *F* = *T*;
 3 ces] *V* τ ces *AS* *ft*, *F* ses (= ces) hiaumes; 6 s'i con-
 tint] *V* si recontint *AS* se recontenoit, *F* Par effort s'i com-
 bat Domicius li ber; 8 s'i refont bien connoistre] *AS* se re-
 faisoient c. *V* si refont b. savoir; 9 au ferir des] *AS* as;
F Antonis d'autre part qui se veut esprover Et Crastinus li
 preus cil se font esgarder Au ferir de l'espee et as grans cols
 doner; 11 asprece] *V* espance *A* asprete; 13 Domiti Domi-
 ti] *AS* Domicius Domicius; 14 avant] *V* *ft*; *F* Si li a dit en
 haut or avez tant ale Domici que vous trop estes avant passe;
 aves, ce m'est avis] *AS* che mest avis aves; 15 Cesar] *AS*
 a C., *F* Vous avez malement Cesaire merite Ce que il a Cor-
 fin vous a quite clame; par devant] *AS* devant (*ebenso* 16);
 18 bien est ch. p.] *AS* tout est perdu *F* le pert a estrouz;
 m'escapes] *V* mais mescales, *F* ains que vo cors aiez de ci
 torne; 20 saudees] *S* sodees, *F* Si aurez guerredon de vo
 desloiaute Tel com de chief couper a mon branc acere Tex
 soldees dessert qui ensi a ouvre;

- *f. 38^a. fois grant orguel veut trebuchier *en poi de tans et abaissier, nous avons veut maint home empirier de fere outrage et de dire, mais amonter nous ne le veimes onques ne amender; mais par le foi ke jou doi porter a Pompee mon seignour, jou ne me partirai de ci, devant cou ke jou savera se je porai 5 ma tieste desfendre enviers vous u non.* Dont hurte le cheval des espourons et s'abandonne enviers Crastinum, .I. espiel en se main, et Crastinus se haste en jetant a lui .I. cop de l'espee et le consiut parmi le hiaume et le fent, si k'il le navre .I. petit en le tieste; et Domitius le refiert de l'espiel k'il tenoit, si k'il li pierche l'escut et le haubiere, et l'ataint droitement desous le seniestre mamiele et li conduist l'espiel parmi le cors et le fet mort a tiere trebuchier; puis li dist que ore a il bien son chief aquitet enviers lui, et k'il gisse tous cois, car ore a il bien acates les dons ke Cesar li avoit dones pour 15
- *f. 38^b. Pompee *guerroier. Dont hurte le cheval des espourons et s'en vait outre, u il voit ke li mellee est plus pleniere.

Ensi com vous oes ocist Domitius Crastinum, dont li sien furent mout esbaudi et plus engries de lor anemis requerre.

2 veut maint home] *V* veut m. h. veut *AS* veu lomme; et de] *AS* et del; 4 par le] *AS* *fi*; porter a] *AS* *fi*; *F* Foi que je doi Pompee mon seignour droiturier; 5 savera] *AS* sarai; 6 u non] *AS* *fi*, *F* S'aquiter me porrai de ma teste trenchier Vers vous et vers autrui; hurte] *V* hur *AS* point; 7 s'abandonne] *AS* sadrece; 8 Crastinus se] *V* C. le *AS* Crastinum (*A* Crastinū) se; en jetant] *AS* et jete; *F* atant point le destrier Et vait vers Crasinum en sa main .I. espier Dont la hante estoit roide et li treuchans d'acier Domicius a donc cheval esperonne Et a Crastinum a en l'estor encontre Mais Crastinus li a .I. ruiste cop done De l'espee qu'il tient; 7 .I. — cop] *vielleicht zu lesen*: .I. espiel en se main dont li hanste estoit mout roide, et Crastinus jete a lui .I. cop; 10 .I. petit] *V* *fi* *F* .I. moult petit; 11 l'ataint droitement] *AS* lasenne droit, *F* Si l'a souz la mamele a senestre assene; 13 mort] *V* *fi*, *F* Estort son cop si l'a mort a terre versse; 14 bien] *V* b. ce mest avis; aquitet] *AS* aquitie *F* aquite (*R*: é); gisse tous] *V* gisse *AS* se gise t.; 15 bien] *AS* chier; ke — dones] *AS* quil a receus de C.; dones] *V* promis; *F* Or gisiez ci toz quois bien avez achete Les dons que dant Cesar vous a sovent done Por guerroier a tort Pompee et son barne; 16 hurte] *AS* broce; s'en vait — pleniere] *AS* se (*A* le) fiert en la mellee la ou il le (le *fi* *S*) voit (*S* vit) plus grant presse et plus pleniere,

Et encontre cou en furent esbahi cil cui Crastinus avoit a
garder; car quant uns prodrom est ocis en une ost, toute l'ost
est ausi comme desconfite, et si ravient bien aucunes fois c'uns
preudrom fait recouvrer toute une ost, quant elle est sour le
5 desconfiture. Et quant Prescilla, ki gardoit l'eschiele deviers
diestre de le partie Cesar, vit ensi les siens adamagier, il hurte
cheval des espourons et commande se gent k'il voient apries
lui. Et il si firent tout ensanle et requisent lor anemis mout
aigrement et les ont encauchies de si pries k'il les font reusser
10 par fine force. Mout se combatent abandonneement de toutes
pars, mais Antonnes asaut sour tous et se desfent. Il vait
tout a se *volentet par le bataille, k'il n'i atent escuier ne *f. 38^o.
chevalier, et vint ensi k'il encontra Domitius, ki mie ne se
maintenoit lentement, ains sambloit bien au ferir de l'espee
15 que il fust hom de grant proueeche plains. Dont li dist An-
thonnes: „Domiti, Domiti, tant vait li hom kacant sa desierte
k'il trove ou temple u tart celui ki tout li paie a un cop et
guerredoune sa folie; et bien sachiez ke, se puis vengier les
mesproisons que vous aves faites enviers Cesar, je les venge-
20rai. U jou dou tout vous meterai au desous, u vous moi.“
Domitius li respondi et dist: „Ciertes, sire, s'il vous pleust, je
vous quitaisse mout volontiers ceste convenance et laissaisse
dou tout cest enviaill, et mout vaudroit, s'il vous plaisoit, que

F Et se met en l'estor que plus voit enmelle; 1 en] *V ft*;
esbahi] *AS* esmari; 2 quant] *V ft A cant F = T*; 3 si]
V si se, *F* Et si ravient aussi; 5 desconfiture] *AS* desconfire;
Prescilla (*ausgeschrieben*)] *A* p'scila *S* p'cila *F* p'scilla (*weiter*
unten Prescilla); 6 de le] *AS ft*, *F* qui ert ert a destre mis
Devers la part Cesar; vit] *V* vint; hurte cheval] *AS* feri tot
maintenant, *F* broche le destrier; 7 se gent] *AS ft*, *F* fait
aler sa gent; 11 Antonnes] *AS* Antonius; asaut — desfent]
AS le fait bien sor tous les autres et deffent, *F* Mais Antonis
sor toz plus fort estor i rent; 13 Domitius] *AS* a Domicium;
16 Domiti Domiti] *AS* Domicius Domicius *F* Domiciū; 17 k'il
— ki] *V* kil la trove ou t. u t. ɾ ki *AS* quil (*S* quil le) treuve
ou tost ou tart (*A* tant) ɾ treuve qui; cop] *S* coup *V ft*; *F*
tant vait li hom chacun Que onques ne remaint qu'il ne voit
(*sic*) encontrant Ou temple ou tart celui qui guerredon li rant
Du mal que il dessert par son mal esciant; 21 Domitius] *V*
ɾ D; pleust] *AS* plaisoit; je vous quitaisse — laississies]
AS je refuseroie du tout ceste convenence;

vous autresi le laississies; et nanpourquant, sire, je vous douc
 et crien tant comme jou doi, mais non mie tant ke pour vostre
 manace jou m'en doie fuir en cest point d'ore; et se vous m'as-
 salies, jou en trai a garant mon escut et ma lance et m'espee,
 *f. 38^d. ki contre vous me desfendront, se Diu *plest, et me tenseront; 5
 et ce me donne auques de seurte ke, se vous m'assalissies,
 toutes voies c'est a vostre tort, et jou me desfenc sour mon
 droit.*

Apries ces paroles s'entreeslongierent li dui baron et re-
 viennent li uns encontre l'autre au ferir des espourons tant 10
 comme il se pueent des chevaus traire, et s'entrefierent des
 lances parmi les escus, si k'il ambesdeus les font pierchier, et
 venir les fiers des lances dessi as haubiers, ki tant estoient
 fort et tenant que maille si n'en pot adont desmentir, et ce
 fait les lances em pieces voler. Et au parhurter il se sont 15
 entreabatut, mais par tiere il ne demorerent mie gramment,
 ains se relievant ambedui, auques estourdi dou dur cheoir que
 chascuns ot pris. Dont traient les espees et s'entrevaissent
 mout cruelment et se fierent parmi les hiaumes, si k'il les es-
 *f. 39^a. fondrent, et trencent les escus, si ke les *pieches en vont che- 20

1 sire] *AS ft*; douc et crien] *V d. 7 prie AS redout*; 3 d'ore]
AS ft; et se] *AS mais se*; 6 se] *V ft*; m'assalissies] *AS*
masales; 7 tort] *V court*; c'est — droit] *AS je me combat*
a vous pour mon droit et vous a moi a vo tort; *F Lors dist*
Domicius sire cel convenant Refuseroie bien si vous ert en
talant Et se vous m'en clamez cuite mes nonporquant Vo force
et vo vertu ne redout je pas tant Que por vous laisser doie
la mellee en fuiant Mais se vous m'assailliez je trairai tel gua-
rant Con de lance et d'escu et d'espee trenchant Qui vers vous
me seront au besoing secourant Et si me vois par ce auques
asseurant Que vers vous me combat por mon droit deffendant
Et que vous m'assailliez a tort mon esciant; 9 s'entreeslon-
gierent (Ms. sent'eslongierent)] A sentreslongent S sentresloi-
gnent; 12 parmi] *AS sour*; les font] *V le font les font*; et
 venir — haubiers] *V et v. les lances dessi as h. AS et font*
les fers des l. jusques as haubers venir; 14 si n'en pot adont]
AS nem (S nē) pot; 15 voler] *V voles*; *F Des lances s'ont*
feru premiers a l'encontrer Si qu'ambesdeus les lances font em
pieces voler Et les fers par devant par les escus passer Fort
furent li haubere si ne porent fausser; se sont entreabatut]
AS sentrabatirent; 18 s'entrevaissent] *V sentrelaissent*; 19 et
 se fierent parmi] *V parmi parmi*; 20 trencent les] *V t. les*

ant parmi le place. Mout se combatent ambedui aigrement,
 mais toutes voies Anthones, ki plus savoit de l'escrimie que
 Domitius, li jete .l. caup de l'espee et l'ataint parmi le hiaume
 deviers diestre partie, si k'il li a tout esquartelet et li a tren-
 5 chie le coiffe de fier ki desous estoit et lui navre mout dure-
 ment en le tieste et le ties fausse. Dont ce ne fu mie grans
 mierveille, se Domitius canchela, quant il senti le grant pe-
 sanche dou cop; et quant Anthones le voit chanceler, il passe
 avant et le hurte enmi le pis de le pene de l'escut, si k'il le
 10 fait a tiere vierser; et li voloit sus aler pour lui ocire, quant
 si compagnon le vienent secore, ki par force le remetent a
 cheval. Et quant il le sevent ensi navre, il en sont si esmaie
 k'il se metent au fuir, et en fuient tant k'il se sont embatutt
 sour le moiene eschiele de Pompee, que Scipion gardoit. Et
 15 quant Scipion les *voit venir, il fait s'enseigne desploier et *f. 39^b.
 se fiert en le mellee a tel compagnie com il avoit. Et Cesar,
 ki faisoit encore tenir coie se gent en le moie eskiele, que Ka-
 nissius gardoit, pour cou que l'autre partie soit plus tost tour-
 nee a desconfiture, il se fiert en le mellee od tel gent comme
 20 il avoit; et Canisius vient apries, et tout li sien, et fierent mout
 aireement de toutes pars, si ke li renc en vont devant eus
 formiant a diestre et a seniestre. Mout mainent malement le
 gent Pompee et abatent et ocient, et trencent tiestes et pies
 et poins, et ochient chevaus et chevaliers. Tant en i font

coiffes desous ⁊ les AS detrenchent et lor (A lors); vont che-
 ant parmi] AS volent ēmi; F as brans s'envaïssoient Quar
 des trenchans achiers si durs cols se donnoient Que lor
 hiaumes cerelez par effort effondroient Et les mailles desouz
 des coiffes detrenchent Et les escus dont il par devant
 se covroient Trenchent si que jus les pieces en cheoient;
 3 parmi] ASF sour; 6 et le t. fausse] AS si quil li a le
 tes quassee; Dont] AS ⁊; 9 pene] AS penne F pointe;
 10 lui ocire] AS le cief trenchier; 12 sevent] AS virent;
 15 venir] V ft, F Mais quant il voit sa gent desi qu'a lui
 chacie; 17 moie] AF moienne S moiene; Kanissius] AS
 canisius F Kanisius; 20 et Canisius — sien] V dont se fiert
 apries C. et tout li sien AS et C. vint apres lui et sa gent,
 F Cesar point a l'estor moult aireement Kanisius o lui et ba-
 rons plus de cent; 22 formiant] AS fremissant, F Si font
 les rens fremir devant els durement; mainent] V maument
 AS menerent, F ont mene moult malement; 24 en] AS ft;

grant maissiel de l'une partie et de l'autre k'i n'est hom ki
dire le vous puist, et trop seroit anieuse chose de conter orde-
neement comment cist et cil le firent et comment cil autre re-
furent mort. Mais je vous conterai briement comment il furent 5
*f. 39 c. mout *avant de le gent Pompee et des Roumains ki a lui
se tenoient.

Cesar, ki est armes comme il convient a lui, se point par-
mi les rens et fait voie a cheval par le grant forche de ses
bras et par le doutance de s'espee. Il ne consiut nul home 10
a cop k'il ne le confonde tout et estounet; et ke riens li croit,
il li rent au double les montes et le chatel. Dont fiert de
l'espee .I. Roumain k'il encontre et l'ataint parmi le hiaume,
si que le trebuche jus dou cheval tout en .I. mont; puis
escrie a ses compagnons qu'il i fierent hardiement, car tout 15
sont venent et desconfit; et dist ke dehait ait, ki mais en
espargnera nul, k'il n'i fiere de lance u d'espee u de cou ke
il pot tenir.

Cesar, ki mout fu traveillies de donner grans caus de

1 k'i] AS quil; 3 cist et cil le firent] V chascuns le fist et cist et cil
AS cil et cist le firent; autre refurent] AS furent; 6 Roumains]
V gens de Roume; mout avant — Roumains] AS tant de la gent
P. avant que ce fust et des Romains (S Rommains), F Mais non-
pourquant ancois i ont ocis forment Cesar et si baron de la Pompee
gent Et des Romains aussi au pardefinement; 8 ki — lui] V ki
armes 9me il est et 9me a lui conv. AS ensi a. com il estoit et com
a lui convenoit; se] AS /t; 9 a cheval] A a ceval S al che-
val; F Cesar point touz armez parmi le renc a front Ses fors
bras et s'espee au cheval voie font; 10 nul — cop] V home
nul A nul hōme a cop S home a coup; 11 confonde] AS
fendist; estounet] AS estonnast; ke riens] V ke r. ne AS
qui r.; 12 les montes] AS le monte; F Cui il consuit a cop
tout l'estone et confont Celui qui riens acroit sor lui bien li
respont Dou chatel et des montes qui par desore vont; de
l'espee] AS /t; 13 et l'ataint] AS /t; 14 si — mont] V q tout
le trebuche en .I. m. AS si quil trebucha lui et le ceval tout
en .I. m., F Un Romain fiert a cop si que tout li desront De
la coiffe les las et dou hiaume reont Et jus de son cheval
l'abat tot en .I. mont; 15 qu'il i] V que tout i AS quil;
16 et desconfit] AS lor anemi, F Puis s'escrie ferez (Ms. frez)
chevalier vaincu sont; 17 fiere] AS ferist; 18 pot] AS por-
roit; 19 fu traveillies] AS se travelloit;

l'espee, s'en vaït par le bataille poignant et asaut tous ciaus
 k'il encontre, et trenche hiaumes et haubiers, et espant sanc
 et ciervieles, et caca tous ses anemis par devant lui, ausi com-
 me li vens fait le paille; tout le vont fuiant, ausi comme l'a-
 5 loe fait l'esprivier. Et *quant si compaignon le voient ensi *f. 39^d.
 enforchier, il n'i a celi ki n'en cueille hardement, et requierent
 lor anemis par tel viertut k'il a forche les mainent a descon-
 fiture, et se met cascuns au fuir pour se vie sauver. Et Cesar
 et li sien les encauent par mout grant ire et se travaillent a
 10 cou ke li besoins soit parfurnis, et tant les ont menes et en-
 cauchies k'il vinrent la u Pompeus estoit et li sien. La es-
 toient li plus poissant baron de Rome et li plus vaillant et
 cil u Pompeius se fioit plus. Et quant Cesar est venus sor
 eus, il tournent a desfense et nel laissent plus avant aler,
 15 ains se sont .I. petit contretenut et se desfendirent si bien et
 si asprement a prumiers. Mais puis ke Cesar les ala sour-
 quere a le force de ses gens, que tous tans venoient plus et
 plus, et il se virent si mesmener, il ne se sont plus tenuit, ains

1 s'en vaït — poignant] *AS* aloit par la bat., *F* Par effort
 vait poignant Cesar par la bataille Et tient ens en sa main
 l'espee qui bien taille De granz cols a doner durement se tra-
 vaille; 6 enforchier] *A* efforchier *S* esforcier; celi] *AS* celui;
 hardement et] *V* tel h. kil, *F* Mais la vertus Cesar ses con-
 fors et ses dis A touz ses compaignons de combatre enhardis
 Si ont par tel vertu requis lor anemis Et si fort maumenez
 et si bien envais Qu'il les ont par l'effort de l'estor desconfis;
 10 soit parfurnis] *V* parfurnis *A* en estoit *S* en estoit grans,
F chascuns est pensis De ce qu'a son pooir soit li estors fur-
 nis; ont menes — la] *V* ont menes kil les ont menes ⁊ kil
 les ont encauchies duskes la *A* menerent ⁊ encauchierent quil
 vinrent la *S* encaucierent ⁊ menerent quil vinrent la, *F* Ve-
 nus estoit Cesar o ses homes chacant Et la Pompee gent par
 effort enchaucant Deci ou Pompes ert et si baron vaillant;
 11 estoient] *V* e. li sien; 12 baron] *AS* *fi* *F* citain; 14 il
 tournent] *V* tournent *AS* il se tournerent; nel laissent plus
 avant aler] *V* ne laissent p. aler avant *AS* nes laisserent p.
 avant aler, *F* Par deffois ne le laissent trespasser plus avant;
 15 se sont .I. petit contretenut] *AS* les contresterent .I. poi,
F Ainz se sont detenu .I. poi en combatant; si bien et si
 asprement] *AS* bien, *F* Et au premerain furent .I. poi bien
 desfendant; 17 ses gens] *S* sa gent; que (q̃)] *AS* qui; ve-
 noient] *V* tenoient ⁊ v.;

*f. 40^a. se sont li auquant mis a le fuite, *et li autre sont remes en
 le place mort et navre. Et Cesar commande as siens c'onkes
 pour nule connaissance ne pour parage ne pour amistie n'en
 alaisent .I. espargnant; et il si ne fissent, car il en ont tant
 ocis et tant afoles que li cheval estoient ou sanc dessi as fel- 5
 lons. Cesar confortoit se gent et enortoit tout adies a faire
 mius et miex, et les aloit regardant de chief en chief, li quel
 le faisoient le mius et li quel le pis, et toutes voies lor enor-
 toit il k'il n'espargnassent ne cousin ne parent ne deportaissent
 pour nule amour. Car ki espargne en bataille son anemi, il 10
 amenuise s'ounour et son pris et se grieve del tout a ensient.
 Mais il aient si grant volentet de combatre et de parfurnir
 cou que il ont empris que il conkierent honour et s'amour;
 et cil k'i verra lens pour espargnier parens ne cousins, il pier-
 deront s'amor dou tout, en tele maniere ke il ja mes ne le 15
 raront.

*f. 40^b. *Apries ceste semonse s'esforcent tant li home de Cesar
 k'il metent arrier dos toute pitie et s'eslaissent parmi Roumains

2 mort] *V* tout m., *F* et navre et morant (*R*); 3 nule con-
 naissance ne] *V* nule c. *AS* c. ne; ne pour amistie] *AS* *fi*;
 4 .I.] *AS* nul, *F* Lors a il a ses gens semons et enorte Que
 de nului n'eussent ne merci ne pite Ne pour leur connoissance
 ne pour leur parente Et il en ont bien fet ce quil a commande
 Qu'il n'en ont .I. ne autre bas ne haut deporté; il — fissent]
AS cil non firent; 5 fellons] *AS* jenous, *F* Que li cheval
 estoient en sanc aval le pre Dusqu'as felons des piez en sont
 ensanglente Et as caingles desouz et a chascun coste; 6 en-
 ortoit] *AS* amonestoit *F* aloit — — — semonant; 7 en chief]
V en ch. 7; 8 faisoient] *AS* feroient; le mius] *V* mius; *F* Et
 ses aloit trestoz par l'estor regardant Li quel se combatoient
 plus vertuosement; 9 ne cousin — deportaissent] *A* ne cou-
 sin ne parent *S* ne ami ne parent, *F* Ne cousin ne ami;
 11 et se grieve — ensient] *AS* *fi* *F* Et lui meismes fait
 grever a esciant; 12 aient si] *AS* eussent; 13 ont] *AS* avoi-
 ent; que il conkierent honour] *AS* si (*A* si quil) conquieissent
 sounour (*S* sonor); 14 cil k'i verra] *V* cil ki venra (*ausge-*
schrieben) *AS* ceus quil verra; *F* Si aient de combatre vou-
 loir et tel talant Que il soient s'amor et honor retenant Quar
 cui il i verra lentement maintenant Por espargnier ami ou pa-
 rent delaiant Cil seront a estrouz s'amor si deperdant Que ja
 mais a nul jor nel seront conquerant; 18 arrier dos] *V* arrie
 (*Zeitenende*) d. *AS* ariere;

ferant et navrant, abatant et ociant en tele maniere que mout
 i peust on veoir grant dolour; car li peres se combatoit au
 fil, li uns freres a l'autre, li parent ensamble et li .I. voisins
 a l'autre et s'entrevont ociant. Diex, com ceste bataille est
 5 mal avenans et perillousse, car nus n'i espargne carnalite, pa-
 rage, connaissance ne voisinage, ains s'entreocient communement,
 en tele maniere ke ja mes n'en sera li damages restores. Et
 pour cou ke anuis seroit et alongemens de deviser par nons
 tous ceus ki ocis i furent, je m'en terai si conterai de la des-
 10 confiture si comme elle avint.

Voirs est ke Cesar a tant menee le gent Pompee par ba-
 taille et tant traveillie k'il l'a desconfite sans recouvrer. La
 furent mortes les grans compagnies des Roumains et de plu-
 sours *autres barons, la fu Domitius ocis; mais tant i ot ke *f. 40^c.
 15 bien venga se mort sour le gent Cesar avant. Il estoit navres
 en plusours lius, ensi comme cius qui li angousse de le mort
 destraignoit et ki par tiere gissoit abatus dou cheval, et es-
 toit si toueillies en sané et si viutriies ke sour lui n'aparoit
 se sans non. Cesar, ki par le batalle espourounoit, s'embati
 20 sour lui, endementres qu'il estoit en tel point comme vous aves
 oit, et li dist: „Domiti, Domiti, ore m'est il avis k'il vous cou-
 vient laisser le compaignie de Pompee vostre seignour, que

2 peust] *V* puet *F* = *T*; 3 fil] *V* fil *τ* li fiex au pere; li
 parent ensamble et] *V* *ft*; *F* Car la se combatoit li peres vers
 l'enfant Et li uns freres l'autre i vait sore courant Et li parent
 entreuls se vont entrenavrant Et li citain de Rome li un l'aut-
 tre ociant Qui erent d'ambes pars as haus barons tenant;
 6 voisinage] *AS* voisinite; s'entreocient] *AS* sentrocioient; 9 te-
 rai] *AS* tairai; 11 a tant menee] *AS* mena t.; 12 traveillie]
V traveilliet *AS* traveilla; *F* Cesar — — — A tant la gent
 Pompee menee et traveillie; 13 les grans c.] *A* les compagnies
S les compaignie; et de — barons] *AS* *ft*, *F* La sont mort
 li Romain enmi la prairie Et des autres barons moult grande
 compaignie; 17 abatus] *V* abatus; 18 viutriies] *V* viutijes
A witreus *S* witrellies, *F* Por dolor de mort ert tooilliez et
 tournez En son sanc si que toz en ert ensanglentez, *cf. Luc.*
VII, 605: Viderat in crasso versantem sanguine membra;
 20 endementres qu'il estoit] *V* *ft*; 21 Domiti Domiti] *AS* Do-
 micius Domicius; couvient] *V* nient; 22 le compaignie] *S* la
 c. *V* *ft*, *cf. Luc. VII*, 606 Magni deseris arma, *Fatti* p. 221 p.
 convertà dipartire de la compaignia de' cavalieri — — — e las-
 sarai l'amistà di Pompeo, *F* Si vous convient desor laisser

vous solies tant amer, mais cou est maugret vous; et ja soit
il ensi que Pompeius empresist la guerre par vostre conseil,
il m'est ore avis que vous n'en feres plus, ancois i remanres.
Quant Domitius oi ces ramprosnes, ja soit il ensi k'il soit a-
priesses de mort, si s'esforce il tant k'il parolle a Cesar et li 5
dist: „Ha Cesar, Cesar, pour quoi me ramprosnes vous? Sa-
chies ke ce me plest mout ke je muir pour loiaute, et si ai
*f. 40^d. encore esperance ke li *grans orgius ki est en vous et li grans
buffois sera tost abatus ou par Pompee u par autrui, et ceste
esperance me fet plus souef le mort trespasser et plus en gret 10
recevoir.“ Et quant il a dit ceste parole, li espirs de lui se
trespart. Et Cesar si hurte le cheval des espourons et s'en
vait outre et si fiert et abat et ocit tous ceus qui il puet en-
contrer, qui contraire li sont, et tant maine le gent Pompee
k'il ne puent plus l'estour souffrir ne les encaus. 15

Quant Pompeus voit k'il n'i a mais nul recouvrier et ke
mais n'i poroit durer, pour cou k'il ne veut mie tous ses ho-
mes faire ocire, il rasanle entour lui tous ses barons ki remes
li estoient et k'il avoir pot si se part de le bataille au ferir
des espourons et s'en ala droit a une chite c'om apiele Larise. 20
La vint Scipion et Catons et maint autre baron ki de la des-
confiture s'estoient partit avoec Pompee.

outre vo grez Pompee vo seignor que tant amer solez; 3 an-
cois i remanres] *AS* /*t*, *F* Mais mas et estraiers mourans i
remainrez; 4 k'il soit] *AS* quil fust; 5 de] *V* a, *F* de la
mort apressez; s'esforce] *AS* sesvertua; 7 muir] *V* sui mors;
8 et li grans buffois] *V* et li g. buffois *AS* /*t*; 9 tost] *AS*
encore *F* encor; 11 de lui se trespart] *AS* sen parti de lui,
F Li esperis (*sic*) de son cors est partis et sevez; 13 puet
encontrer] *AS* encontreit *F* = *T*; 15 les encaus] *A* lencaus,
F Vers lui ne vers sa gent li Romain detenser Ne se poeent
ne lor grant enchaus endurer; 16 Quant] *V* ɾ quant (*VAS* kein
neur Absaltz); ke] *V* le *AS* que; 20 chite c'om] *A* cite con;
apiele] *A* apele *S* apelle; s'en ala — Larise] *V* tant fist kil
kil vint a lause; 21 vint] *V* fu; Catons] *V* Carōs; La vint
— avoec Pompee] *AS* Scipions Catons ɾ maint autre baron
qui par desconfiture estoient parti de la bataille avuec Pompee
vinrent awec lui a Larise, *F* Mais il n'en vait pas solz ainz
en vait (*Ms.* valt) sanz retor Maint haut homme avec lui sans
delai de sejour Scipions et Catons qui savoient maint tor Et
de bien et de mal et qui ont grant amor Por franchise garder
vers Pompe lor seignor Cil le suient errant comme prince grei-

Quant Pompeus vint a Larisse par tele *mescheance com *f. 41^a.
vous aves oi, cil de le citet vindrent encontre lui et li pre-
senterent recet et force et aide, entre lui et se gent, s'il
avoec aus voellent demorer. Mais Pompeus, ki de cou n'a
5 cure, dist k'il n'i remanra point et mout les en mierchie; dont
prent congie si s'en vait viers une autre contree.

Quant Cesar voit et piercoit ke Pompeus et si baron se
sont parti de l'estour et a le fuite mis, et cil ki sont remes
sont tel appareillie que mais ne se puent recouvrer, il fait
10 souner le reetrete pour ses homes rasamblar; et quant il sont
rasamblé, il lor a commandet k'il voient as loges Pompee et
k'il prennent cou que il i truevent, et soit tout leur en guerre-
don de cou que tant les avoit fait pener et travailler. Et
parmi tout le grant travail ke le jour avoient eut il font son
15 commandement. Dont viennent as loges Pompee et prennent
vaisselemente d'or et d'argent et deniers, *dont il i trouverent *f. 41^b.
a grant plentet, et autres richoises. Ensi ont tout l'avoir ravit
et se dormirent cele nuit es loges. Et quant ce vint au de-
main, Cesar a fait commander par ban ke nus ne soit si har-
20 dis que il cors i face entierer, ains veut que tout demeurent

ignor Venus est Pompeus o sa gent esguaree Qui par des-
confiture est moult mal mesmenee Droit a une cite qui es-
toit apelee Larisse et qui moult iert et riche et bien
pueplee; 1 Quant — Larisse] *S* /t; 3 entre lui et se gent]
V e. l. 1 se grant (gnt) *AS* a lui 1 a sa gent; 4 voellent] *AS*
voloit; 5 les en mierchie] *V* len est m. *S* les en mercia
A lor merchia; 7 Quant] *V* et quant (*VAS kein neuer Ab-
satz*); 8 et a] *V* 1 se sont a; ki sont remes sont tel] *V* ki r.
sont sont t. *A* qui r. estoient estoient t. *S* qui r. estoient,
F Et cil qui sont remez sont ocis ou navre; 10 reetrete]
AS retrait; 11 a commandet] *V* commandet *AS* comman-
da *F* a commandé (*R*); 12 cou que il i truevent] *AS*
canque (*S* quanques) il i trouveroient; tout leur] *AS* /t; *F*
Ensi le velt Cesar a sa gent otroier Que quanque il porront
trouver et gaaignier Soit lor tout plainement; 14 tout] *AS* /t,
F Encor fussent il moult travailleie et pene Si sont il volontiers
et sanz sejour ale; travail] *V* traill *AS* traual; 15 loges]
V loges des hierberges *AS* tentes *F* = *T*; 16 deniers] *V* d'
F l'avoir ou il a maint denier (*R*); 17 richoises] *AS* r. asses;
18 se dormirent] *V* sē dormirent *AS* se herbergierent, *F* Et
cele nuit i ont dormi et repose; 20 cors] *AS* nul c.; ains]
AS car il; que tout] *AS* quil;

as chiens et as oisiaus et as biestes sauvages ou despit de
 tous ciaux ki li ont estet contrere, pour cou k'il veut moustrer
 par les mors k'il encore het plus tous ciaux ki en vie sont
 demore et k'il as mors n'a mie son maltalent pardounet
 pour le grant haine k'il a as vis. Apries ce ne demora gaires 5
 Cesar illuec, ains est ales tout droit a Larisse, et li citoain li
 ont abandounee lor cors et lor avoir et lor cite, si comme cil
 ki mie n'osent faire autre chose. La sejourna Cesar une pie-
 ce, et la revindrent en se mieri hit li baron ki encontre lui
 avoient estet pour Pompee et li ont fet feutet, et Cesar les a 10
 recheus a mieri hit et lor a pardonne son mautalent. Et de
 *f. 41^c. tout cou ne savoit Pompeus riens, ains *s'en fuioit adies com-
 me hom desconfis et desbaretes.

1 as biestes sauvages] *V* autres b. *AS* as bestes s.; ou] *AS*
 en; 2 tous] *AS* /t; 3 plus] *AS* /t; *F* Mais Cesar a par ban
 noncie et commande Que nuls hom n'ait les cors des Roumains
 enterre Quar il veut que li mort soient abandone As oisiaus
 et as chiens et as bestes livre En despit de tot cels et en la
 grant vilte Qui contre lui avoient armes pris et porte Et pour
 moustrer qu'encore les vivans moult plus he Et que por euls
 n'a s'ire nes as mors pardone; 7 avoir] *AS* avoirs; 8 mie —
 chose] *V* menosent f. autre ch. *AS* autrement ne losoient f.;
F Et la gent de la cit que qu'il lor ait greve Qu'autrement
 n'osent faire li ont abandone Lor cors et lor avoirs et toute
 la cite; 9 revindrent en se] *AS* li vinrent a, *F* Li baron qui
 a lui erent ja racorde; 10 feutet] *A* feute 7 homage *S* hom-
 mage, *F* Si ont par serement Cesar fait feelte; 13 hom —
 desbaretes] *V* home desconfit et desbaretet *AS* hom (*S* homs)
 qui estoit desconfis, *F* Mais nonpourquant Pompee de cest
 plait mot ne se Quar il se fuit a loi d'ome tot forsene.

Li .VIII. livres de Lucan.

Pompeus ot tant alet apries ceste desconfiture k'il fu is-
sus fors dou pais de Thessale et fu entres en une grant fo-
riest et s'en vait adies sans sejour, comme cius ki mout se crient
de son cors, tant k'il est venus sour le marine droit au port
5 u Cornelia sa moulliers estoit venue pour aler en l'ille de Les-
bos. Puis est entres en .I. batiel, entre lui et ceus u plus se
fie, et li autre remessent arriere, tant k'il furent pourveu de
nes et de barges; dont se misent apries Pompee, ki s'en vait
en l'isle de Lesbos, u sa molliers estoit. Et quant il est au
10 port de Lesbos venus, Cornelia, ki i estoit venue ausi pour
veoir s'ele veist nul home venir ki de son seignour li deist
nouvieles, quant ele le voit revenut si souple et sans com-
pagnie, dont set elle bien k'il est desconfis. Lors commence
trop grant dol a demener et a detordre ses puins et a esra-
15 chier ses caviaus et son seignour a *regreter, ausi comme *f. 41^d.
s'ele le veist mort. Et quant Pompeius voit le dol ke li dame
demenoit pour lui, il le commence a reconforter et li dist k'ele
laist ester cel duel, car de dol faire on ne puet riens gaagner,

Li .VIII. l. de L.] *AS fl. F* Le witime livre de Lucan;
5 venue] *V fl AS* entree; 7 de nes et de b.] *V* des n. 7
des b.; 8 dont se misent] *AS* puis se m. a la voie; *F* Tant
que porveu furent de barges et de nez Dont chascun par la mer
est aprez lui passez; 10 port de Lesbos] *V* bos *AS* port;
ki i] *AS* i; 11 veoir] *AS* savoir; nul home] *V* ame *AS* nu-
lui; deist] *V d. les*; 12 quant] *V AS 7 q.*; revenut si souple]
AS si seul (*S* sol); *F* Et quant il est venus au port de l'ille
droit Cornelia la dame qui au port s'arrestoit Et qui venue
ert la por ce qu'ele esgardoit Se nul home venant a nef par
mer verroit A qui de son seignour noveles enquerroit Quant
ele a son seigneur veu et sousple et quoit Et qu'il sanz grant
compaignie en un bastel venoit Adonc set ele bien; 13 Lors]
V Et dont *F = T*; 17 le commence a] *V* le recommence a
AS le commencha a *F* l'a pris a; 18 cel] *V* le *F = T*;
car de] *AS* c. en, *F* Quar riens par grant dol fere ne poez

et trop est grans folie de demener dol pour cou que on ne
 puet recouvrer. Et d'autre part il n'appartient point a haute
 dame k'ele demaint dol pour nule mescheance k'ele a son
 seignour voie avenir, si comme de pierre d'ounour u d'avoir,
 pour k'ele le voie sain et hetiet de son cors; ains le doit tous 5
 jours siervir et honnerer, joir et fiester, ausi bien a le pierre
 comme a le gaagne; a cou puet on prover l'amour s'ele est
 vraie u non. Car ki n'aime l'oume fors tant com il est riches
 et en prosperite et en la povrete li default d'amour et tourne
 le dos, on ne le doit mie clamer amor, mes faussete; mais la 10
 vraie amours se tient tout adies fermement, si ke pour pierre
 *f. 42^a. ne pour mescheance, pour richoise *ne pour povrete elle ne
 se mue; car tout autresi comme li bons mires est esproves par
 l'enfermete, ausi est esprovee la vraie amours par le povrete.
 Et d'autre part on dist piecha que au besoing voit on son a- 15
 mic: quant li hounours del home et sa richoise li default, cil
 doit bien iestre tenus a amis ki o lui se tient et ki li aide.
 „Madame, tout autresi est il de moi: se jou par mescheance
 sui ore vencus en bataille et desconfis, entre moi et ma gent,
 jou sui a vous repairies en vie et sains dou cors, dont n'aves 20
 vous pierdut fors avoir et richoise; et se vous apries ces pa-
 roles ke jou dites vous ai menes trop grant dol, dont sarai
 jou bien ke c'est plus pour cou ke vous iestes abassie d'ou-
 nour et de richoise que pour l'amour ke vous aies a moi; et

conquister; 3 pour nule mescheance] *V* /t *AS* p. n. mesque-
 anche (*S* mesceance); k'ele — avenir] *AS* qui li avenist de
 son signour; 4 u] *A* ne *S* τ; *F* Quant on voit haute dame
 de doel trop afoler Por mescheance qu'ele voit avoir et porter
 Ou d'avoir ou d'onor son seignour; 6 joir et fiester] *AS* et a-
 monnester de confort; 10 clamer — faussete] *AS* torner a
 amor mais a fausete; *F* Quar n'est pas ferme amours qui
 plus ne puet durer Que tant con li hons a de quoi joie mener
 Et tant con on le voit richement demener Ainz doit on cele
 amor malvais clamer (*sic*) Qui au bienfait se tient et a mal
 vent fausser; mais] *AS* car; 11 tont adies] *ASF* tous jours;
 pierre ne] *V* pierre; 13 est] *V* /t; 14 esprovee] *V* il prove;
 15 on] *AS* li hom; 16 del home et sa] *AS* du monde et la;
 17 a] *V* /t; 18 Madame] *ASF* Dame; 19 et desconfis — gent]
V entre moi τ ma g. τ desc. τ *AS* τ d. encontre moi τ ma
 g. τ; 21 richoise] *V* richoises *AS* riqueche; 23 c'est] *V* cesa;
 24 que — a moi] *V* τ pour lamour ke vous aues o moi *AS*

pour cou, medame, vous prie jou, s'il vous plect, ke vous pour l'amour de moi laissies ester cest dol, et meismement, ciertes, il n'est *pas aferant a haute dame k'ele demaine tel dol com *f. 42^b. vos aves commenchie."

- 5 Ensi castoie Pompeus sa moullier, comme eil ki mout est courouchies de cou k'il ensi le voit tourmentee pour lui. Et entre tant li home de l'ille sont a lui venit et li proient k'il demeure avoec aus pour lui reposer et aaisier, car il volent dou tout iestre a son commandement et a se volentet. Et
- 10 Pompeius, ki de cou n'a cure, les en mierchie mout et si lor en set boin gret, de cou k'il ensi li vont presentant lor sier-vices; dont fait o lui sa moullier entrer en une nef et se sont d'illuec departi por aler en .I. autre pais. Et cascuns des ba-rons ki a Pompee se tenoit et ki de le bataille estoit escapes
- 15 s'estoit mis apries lui en mer pour li sieure, et Neyus ses flex ausi avoec maint haut baron, et ont tant exploitiet k'il ont Pompee rataint. Et quant il sont tout ensamble, Pompeus en-voie Deyotarum, *un roi en qui il se fioit mout, au roi de *f. 42^c. Babylone, k'i secoure a Rome et a lui et qu'il viengne vengier
- 20 les mors des Romains que Jules Cesar a ocis. Et quant Deio-tarus entent cest commandement, il s'apareille vistement et si met jus se robe roial et prent cele d'un escuier pour aler plus

que pour moi *F* Que por le cors de moi; 2 ciertes — afe-rant] *AS* il nafert pas; 5 comme — tourmentee] *AS* qui trop estoit dolans durement de ce quil le veoit si tourmenter, *F* Ensi a sa parole et son chastoï fine Pompee qui le cuer avoit mout tormente De la dame qui a por lui tel dol mene; 7 sont a lui venit] *V* s. a l. revenut *AS* vinrent a l.; 8 aus] *V* *fl*; 9 Et Pompeius] *AS* mais Pompee; 11 li vont presentant] *F* le v. representant *AS* li aloient p.; 12 entrer] *V* errer; 13 ba-rons] *AS* b. de ciax; 14 tenoit] *AS* tenoient; estoit — mis] *AS* estoient escape se misent; 15 sieure] *V* sieruir *A* suirre; *F* Chascuns des haus barons qui eschapez estoit De la ba-taille et qui a Pompe se tenoit Isnelement Pompee a navie suioit; 16 ont P. rataint] *AS* atainsent P. *F* = *T*; 18 Deyo-tarum] *A* a delotarion *S* a delocarion; au roi de B. k'i] *AS* et li manda em priant quil; *F* Deioctarum .I. roi de grande seignourie En qui por sa grant foi Pompee mout s'afie Envoie vers la terre des Turs em paiennie Si li dist doucement et li commande et prie Qu'au roi de Babiloine s'en voist et si li die Qu'il a Rome et a lui secoure et face aie; 20 Deiotarus] *A* delotharus *S* ledocarus;

asseur. A cou puet bien caseuns savoir et veoir ke li bons povres, a cui on ne puet riens tolir ne embler, est mont plus asseur ke li riches, a cui il convient penser et sougnier de s'onor garder et de son avoir. Et quant li rois Deiotarus se fu ensi appareillies, il lait Pompee en .I. rivage, ki fait ses voiles lever et s'en vait encontremont le mer, et Deyotharus s'en vait d'autre part la u Pompeius li avoit commande; mais de lui jou ne vous en dirai ore plus, pour cou que il n'exploita riens en cel mesage u il ala.

Pompeus et sa moullier s'en vont par mer et trespasent 10
 *f. 42^d. maint rivage et maint ille, et une grant partie *des senas le
 siuoient apries, tant k'il l'ont ataint; dont nagierent tant en-
 samble k'il sont arivet en une tiere c'on apieloit Celisse. Et
 quant il furent issut fors des nes, Pompeus si mist les senas
 a raison et les autres barons ki o lui estoient et lor dist que 15
 il le conseillaissent u ne en quel tiere il se poroit trere pour
 le secours avoir et pour ses os assamblar. Et dist k'il ne vo-
 loit mie aler enviers Libe ne en Aufrike, car cius pais avoit
 estet tous tans contraires as Roumains; et d'autre part il ne
 s'en ira mie enviers Egypte pour le roi Tholomee, ki enfes est 20
 encore ne ne sauroit garder foi ne loiautet a nul home ne ne
 seroit estables de chose k'il eust en convenant; car hons ki
 veut garder foi et loiaute, il le convient iestre ferme et estau-
 le en se parole. Et pour cou il ne veut mie aler viers Libe
 *f. 43^a. ne en Egypte, ains *ira enviers orient par la u est Eufates, 25

1 A cou — caseuns] *V* τ con \bar{e} puet b. c. *AS* a ce puet on
 bien *T* = *F*; 3 de s'onor — avoir] *AS* de g. son avoir et
 sonnor; 4 Deiotarus] *A* delotharus *S* delotarus; 5 en] *AS* a;
 6 Deyotharus] *AS* delotharus *F* Deiotarus; 8 en] *AS* *ft*;
 11 maint ille] *ASF* mainte i.; le siuoient (siuoient) apries
 tant] *AS* sen alerent apres (*S* avoec) aus et tant fisent; *F* Et
 une grant partie de senas le siuoit Qui apres lui siglant a
 navie venoit Si l'ont en mer ataint; 12 ensamble] *ASF* *ft*;
 13 tiere c'on] *V* t. \varnothing me *AS* ille cō; Celisse] *A* Cilice *S* Ce-
 lice *F* = *T*; 16 u] *V* ne u a qui; 17 le] *AS* *ft*; *F* A quel
 terre a quel gent por secors se traitroit Et ou il por son ost
 rassembler demorroit; 22 de chose] *V* a nul home de ch. *AS*
 a nule cose; 23 ferme] *AS* ferm; 24 viers Libe ne] *V* *ft*
AS vers L. ne; 25 ira] *V* ira en ira *AS* iroit; par la u est
 Eufates] *AS* pmi Eufate *V* panmi (*der Schreiber wollte ein*
r schreiben, zog aber den Querstrich herunter, sodass n entstand)

ki devise la tiere des Turs et ki court parmi Babylone; et d'autre part deviers miedi l'enclot li rouge mers; et a l'autre costé d'entour l'enclot et l'aviroune la montaigne de Caspe, u li tiere des Turs define; et pour cou k'il quide ke cele gens
 5 li vollent bien, dist il k'il veut aler cele part.

Quant Pompeus et ensi parlet a ses barons, Lentulus respondi premierement et dist ke viers Turkie il n'a ke fere, car li Ture n'amerent onques les Romains. N'ocissent il Crassum a grant deshounour, ki bien estoit uns des plus poissans prin-
 10 ces de Rome? Et pour coi doute il le roi Tholomee pour sa joulece? Tant aura il plus tost a lui fine de secours. Et meismement il le fist roi, pour quoi il ne quide mie ke ja Tholeme li refusece chose que il li requiere, ancois est drois ke il le truist plus appareillie a *son commandement. Que vaut *f. 43^b.
 15 cou? Tant dist Lentulus a Pompee k'il l'a tout entalente d'aler enviers Egypte; dont fait trere ses ancras et lever ses voilles si se met a le voie et tant a nagiet k'il a pris port en Cypre; la reposa .I. poi, mais n'i demora gaires, quant il raqueilli son chemin par mer, et tant exploita k'il prist port la
 20 droit ou Nylus chiet en mer en le tiere d'Egypte, et pries d'un

Eufrate; 2 miedi] *S* egipte; 3 l'enclot et] *AS ft*; de Caspe] *AS* descape; 4 define] *AS* fine; 132₂₁ Et pour cou — u li tiere des Turs define] *F* Por tant Libe et Egipte derrieres li lairoit Et droit vers oriant as murs (*sic*) trespasseroit Par la ou Eufrates la grant eve coroit Qui parmi Babiloine la grant cite aloit Qui la trace (*t unsicher, sieht fast wie l aus*) des Turs d'oriant devisoit Et cele terre ausi vers midi enclooit La rouge mer qui sane de color resenbloit Si con il iert avis celui qui l'esgardoit Et a l'autre costé entor environnoit La monteigne de Cape qui mout entreprendoit De terre dedanz lui esturquie (*sic*) fínoit; 8 N'ocissent] *AS* dont nocisent; Crassum] *AS* Crastinum *F* = *T*; 11 joulece] *V* noblece *A* ioulece *S* jouenete *F* jonete; Tant] *V* τ tant; de] *AS* du; 12 pour] *AS* par; ke-ja Th. li refusece] *AS* quil li refusast ja; *F* Que por ce qu'il est jones aura plus tost fine Et envers lui fait plet et a ce acorde Qu'il et tuit si baron li seront apreste Et Pompee meismes en honor esleve Du roiaume l'avoit et a roi conferme Por tant ja ne seroient par le roi refuse; 13 est drois — truist] *AS* le devroit trouver; 18 Cypre] *AS* Egypte *F* Cipre; raqueilli] *V* aqueilli *A* racuelli *S* acuelli, *F* fet son chemin racheminier par mer; 20 en mer] *AS ft* *F* enz en la mer; et pries] *AS* pres;

chastiel c'om apieloit Pelusium. Et a cel chastiel estoit Tholomeus o grant gent, car il guerroit une soie serour c'om apieloit Cleopatram; et Cleopatras retenoit pries d'illuec une grant ost, pour cou ke Tholomeus li toloit se tiere. et l'en voloit deshireter.

5

Quant Pompeus sot ke Tholomeus estoit a Pelusium, il envoia ses mesages a lui pour savoir s'il le vaudroit secoure encontre Cesar et receter en se citet d'Alyxandre pour ses os
 *f. 43^c. assamblar et s'il li vaudroit aidier se guere a maintenir. *Dont se partirent li mesage de Pompee et tant firent k'il vindrent 10 au roi Tholome, et firent lor mesage si comme commandet lor estoit. Et li rois, si con cil ki juvenes estoit et mie ne voloit respondre sans conseil, si apiela priveement ses barons pour savoir k'il li conseilleront de cest mandement que Pompee li fait. Et Potins, ki baillius estoit dou roi Tholomee et 15 gardiens; i dist au roi que il ne receust Pompee en nule guisse; car trop estoit Cesar de grant pooir, ki mout le haoit, et s'il encontre Cesar recetoit Pompee, bien l'en poroit mesavvenir; et pour cou ne loe mie que il soit recheus dou roi. A cest conseil se tindrent tout li baron Tholomee, et fu ceste 20 chose tretie si priveement c'onkes li mesage Pompee n'en sorrent riens. Et Photins, ki veut faire le traison et ki a autre chose n'entendoit, dist as messages ke il s'en voient arriere et dient a Pompee ke il viegne au roi Tholome, car il sera

1 c'om] *V* 2me *S* com; Pelusium et] *AS* lision; 133,²⁰ et pries — estoit Tholomeus] *F* Et (*Ms.* a) la .I. petit loing du chastel herbergoit Que on Pelusium par droit non apeloit Et Tolomer (tolom) li rois a cel chastel estoit; 2 c'om] *V* 2me *A* que on; 3 et Cleopatras] *AS* cele *C.* *V* et Cleopatram; 6 Quant] *V* (*ohne neuen Absatz*) 7 quant; Pelusium] *V* Pelusum *AS* Pelusion; 10 firent] *V* furent; 11 et firent] *V* 7 furent *AS* et fisent; 12 mie ne voloit] *AS* ne v. m.; 13 si apiela] *V* 7 a. *AS* en apela; 15 Potins] *AS* Phorius; dou] *V* de le tiere dou *AS* au; 16 gardiens] *AS* garde, *F* estoit son bail (*i. e.* bail de Tholomee) et sa garde; i] *ASF* *fi* (*corr.* si?); 17 ki] *A* et que *S* et; 19 loe] *V* l. jou *AS* looit (*S* voloit) il; dou roi] *V* de v⁹ *AS* a ceste fois; 20 fu — tretie] *AS* le firent; et fu — priveement] *F* Si est ci (= si) cest consaus mene priveement; 22 Photins] *AS* Phorius *F* Photinus; veut — traison] *AS* estoit plains de t. *F* velt la traison fere celeement; 24 dient] *V* disent *AS* deissent *F* = *T*; Tholome] *AS* Tholomeum; car il sera receus] *V* car il la receut *AS* et quil le

receus volentiers. Dont retournent li *message a Pompee et li *f. 43^d.
dient k'il viegne tost au roi, car li rois est appareillies de
faire sa requeste.

Photins, ensi com vous aves oit, dona conseil a Tholomee
5 k'il mie ne recetast Pompee encontre Cesar, pour cou k'il sa-
voit bien ke, se Cesar les acoilloit de guerre pour Pompee,
que il destruiroit Alyxandre et toute le tiere d'entour; et bien
sachies ke Potins n'avoit mie tant cest conseil donne pour pe-
rill k'il seust k'il en deust avenir a le tiere d'Egypte com pour
10 se mauvestie et pour cou k'il haoit Pompee; si s'apensa k'il
poracheroit comment il seroit ocis. Dont vint a .I. prevost
dou roi Tholome, ki avoit a non Hacillas, et li mist en oreille
k'il a cou se traveillast ke Pompee, ki metre les voloit en
guerre encontre Cesar pour destruire toute le tiere d'Egypte,
15 fust ocis, et il li diroit en quele maniere.

Ha Diex, com c'est male chose de *trahytour, et com haus *f. 44^a.
hom se vait durement avillant, et abaisant son non et s'ou-
nour, quant il sueffre trahitour entour lui ne encuseour d'au-
trui ne mesdisant ne ki se conseille a mauves home ki le vait
20 abetant ne blangant par se losenge. Car li mauves conseillie-
res et li faus ne donra ja conseil a son seignour u il li con-

recevroit; 134₂₁ viegne — volentiers] *F* viegne isnelement
Au roi car receus sera mout bonement; 2 li rois] *AS* il;
4 Photins] *V* Phtins *S* Phorius *A* Plorius; 5 mie ne rece-
tast] *AS* ne receust mie; 6 acoilloit] *A* acoillist *S* acuellist;
guerre] *V* bataille *A* gerre; 7 d'entour] *V* des turs *AS* de-
gypte; 6 ke se Cesar — d'entour] *F* Que ce (= se) Cesar
a guerre por lui (*i. e.* Pompee) les assailloit Alixandre et la
terre d'environ destruiroit; 8 Potins] *V* Pompeius *AS* Pho-
rius; tant] *AS* solement; 9 seust] *V* en s.; k'il] *A* quil *S*
qui; d'Egypte] *V* de E.; com] *V* τ *AS* mais; 11 .I. — Tho-
lome] *V* .I. bailliu dou r. Th. *AS* .I. p. (*S* provost) le r. Tho-
lomeum *F* .I. des prevolz le roi; 13 metre les] *V* m. le *AS*
mener les; 14 guerre] *AS* gresse; d'Egypte] *V* de E.; 15 fust]
V τ f.; 16 c'est — trahytour] *AS* male cose est de traison,
F He Dex con male chose est d'ome sodiant (*sic*) De traitor
felon; 19 se conseille a mauves home] *V* se c. a m. *A* le
conseil a mauvais hōme *S* croit le consel au mauvais h.;
20 abetant] *V* abatant *AS* aletant; blangant] *AS* blandissant;
19 ne ki — losenge] *F* Et qui a conseilloor mauves se vait
tenant Qui le vont (*sic*) par parole losangiere abetant; 20 con-
seillieres] *AS* conseilliers; 21 li conviegne — metre] *A* perde

viegne riens metre dou sien, ains bestournera tous jours le droit pour essaucier le tort, pour k'il i quide son bien faire. Et par teus homes puet on legierement prover que li cuer des mauves qui dedens sont ne s'acordent mie sovent au samblant qu'il moustrent defors; car li cuer des maves homes se devisent mout des bians samblans k'il demoustrent a celui qu'il voellent trahir. Et tous si fais estoit Photins, car il moustroit que il voloit Pompee recevoir a grant honnour et en deriere pourchacoit sa mort.

Avec Hacillam Potins, dont je vous ai dit, apiela .II. autres, *dont li uns estoit apieles Sangins et li autres Septimius, et tant lor enorta par proumesses et par dis k'il li ont otroiet que il trahiront Pompee et que il l'ociront. Dont espiierent tant k'il sorent ke Pompeus venoit par mer au chastiel de Pelusii, u Tholomee estoit, si fisent tant li trahitour a qui Potins avoit pourparlee le trahison de le mort Pompee k'il vindrent au port u Pompeus devoit ariver. Dont sont entre en .I. batiel, gargnit de lor espees, et sé partent dou port et tant fisent qu'il encontrement Pompee .I. petit ensus dou port, et l'ont saluet tout ensamble et apielet seignour et bon amic. Dont li disent ke li rois Tholomeus le saluoit et li mandoit

noient *S* perde pour *n.*; 1 bestournera] *AS* destournera; 2 quide] *AS* quit; bien] *AS* preu; 135.₂₁ ne donra — bien faire] *F* ja a reson ne seront entendant Por ce que de lor preu i soient riens perdant Mes por lor preu a fere seront toz jors tornant Arriere la reson qui doit aler devant Et abaissēt (*sic*) droiture et le tort essaucēt; 3 par] *V* pour *F* = *T*; que] *V* 7; cuer] *V* cuers *F* = *T*; 5 cuer des maves homes] *V* cuers d. m. h. *AS* cuers du mauvais home; devisent] *V* demoustre *A* deduisse *S* deduist; 6 des bians samblans] *AS* du biau samblant; demoustrent] *AS* mostre; 7 voellent] *AS* vent; 5 car li cuer — trahir] *F* Car cuer de mauves home se vont mout devisant Du bel semblant qu'il mostre cels qu'il vont traissant; 7 Photins] *AS* Phorius *F* Photinus; 10 Hacillam] *A* Acillam *S* Achillam *F* = *T*; Potins] *AS* Phorius *F* Photinus; 11 Sangins] *V* Syngins *A* Sanguis *S* Sanguins *F* = *T*; Septimius] *AS* Septimus *F* Septinitus; 15 Pelusii] *V* Phelusij *AS* Pulusu; Tholomee] *V* Tholomee *A* Tholome *S* Tolomeus; Potins] *AS* Phorius; 18 gargnit] *AS* garni; dou] *A* du; et tant fisent — ensus dou port] *V* *fi* *F* Lors sont li traïtor avanci et haste Et ce (= se] sont .I. petit loing du port encontre; 21 Tholomeus] *V* Tholomeius;

que il recevroit sa gent a grant honnor et lui maintendroît
 comme seigneur et se peneroit de lui aidier encontre Cesar et
 encontre tous autres homes a son pooir; et pour cou ke Ha-
 cillas le voloît plus soutiument decoivre et trahir, il dist avoec
 5 les autres mencoingnes k'i ne poroit mie *ariver en si grant *f. 44^o.
 nef, car li pors estoit si estrois et trop peïllous, et pour cou
 le convenoit avoec aus entrer en lor batiel. Et Pompeus,
 ki ne se donnoit garde de la trahison ne qu'il enviers lui pen-
 saissent tele desloiaute, les crei; et d'autre part il connoissoit
 10 Septimium d'arriere, ki en se compagnie avoit este et ki li
 presentoit et pouroffroit tous les siervices ke il li poroit faire.

Pompeus, ki ne pooit trespaser le tiermine de se mort,
 est entres ou batiel avoec les trahitres; et Cornelia sa mollier
 veut entrer o lui, mais li trahitre ne li vautrent mie souffrir
 15 dont elle est mout durement courouchie; mais pour son cou-
 rous n'ont il mie laissie k'il ne soient alet enviers le port.
 Quant Pompee fu assis ou batiel avoec les trahitours, li cuers
 li commenca tous a tresmuer, et li aporta lors li cuers et a-
 nonca que il estoit trahis. Dont se commenca a reprendre de
 20 cou k'il estoit ensi entres avoec eus; mais ce fu a tart, car li

1 maintendroît] *V* *fi*; 2 peneroit] *V* *penerêt*; 1 recevroit —
 peneroit] *AS* le recevroit volentiers comme signour et se (*S* si
 se) travailleroit (*A* taveilleroit) volentiers; que il recevroit —
 a son pooir] *F* Et qu'il a grant honor sa gent receuroit (*sic*)
 Et lui comme seignor hautement maintendroît Et de li aidier
 (*sic*) du tot se peneroit; 2 et encontre] *V* *v* enc.; 3 et pour]
V pour *F* = *T*; Hacillas] *AS* Acillas; 4 il] *V* *z* il; 5 k'i]
AS quil; ariver] *V* a ariver; 6 si estrois et trop] *AS* estrois
 et, *F* Car li porz perilleus et mout estroit estoit; 7 conve-
 noit] *SF* convenoit *A* converroit; 8 ne qu'il] *AS* ne ne qui-
 doit que; 9 les crei] *V* *z* escrie *AS* les crut; 10 Septimium]
AS Septimum *F* = *T*; d'arriere — et ki] *AS* car li lavoit
 ven autre fois quil; d'arriere — este] *F* Qui en sa compain-
 gnie jadis este avoit; 13 est entres] *V* *z* entreus est *AS* en-
 tra *F* entroit; trahitres] *AS* traitours; 14 trahitre] *V* tra-
 hitres *AS* traitour; li vautrent] *A* le vaurrent *S* le vaurent;
 15 courous] *V* *z* ois *S* coros; 17 li cuers — et anonca]
AS si cōmencha tous a tressuer et a esvanuir et li apor-
 ta li cuers; 19 commenca] *V* c. lors; reprendre] *AS* repenir;
 20 estoit ensi] *V* e (*Ende der Zeile*) estoit ensi *A* estoit *S* i
 estoit; 17 Quant Pompee — entres avoec eus] *F* Quant li
 traitor ont Pompee entrêls surpris Qui estoit avec els enz en

*f. 44^d. trahitre traient les espees et vienent *enviers lui et li boutent
ou ventre et ou pis et par tout u il le porent ataindre; ensi
l'ont oeis et par tel trahison. Et quant Cornelia, ki estoit en
le nef, voit ke on par tele trahison mourdrissoit son seignour,
ele commence a crier et ses puins a tordre et a esrachier ses 5
chevaus et a mener le plus grant dol dou monde, et se laisse
cheoir pasmee entre se gent, ki tout cou ont ven, dont il sont
trop durement esbahi et espoente; et pour le paour k'il en
ont il sont retournet arriere, ke mius mius, pour cou k'il re-
doutent c'on ne face cou meismes d'eus et encore pis asses. 10

Cornelia, ki de dol faire ne se pot aciesser, s'en fuit ar-
riere avoec les autres qui l'en mainent; et li trahitour, avoec
les queus Pompee estoit remes, ensi com vous aves oi, ne s'en
voloient mie tenir a tant que fait en ont; quar Septimius, ki
de le maisnie Pompee avoit este et par se malvestie s'estoit 15
*f. 45^a. partis de lui, li trencha la tieste et le mist *haut enfichie sour
une lance pour presenter au roi Tholomee, et apries ont le
cors jetet en le mer si sont arriere revenu au port. Ensi ont
ouvre li trahitour com vous aves oit. Lors sont venu au roi
Tholome et li ont presente la tieste de Pompee, dont il lor 20
sot mout bon gret, et la fist tenir devant lui pour savoir de
quel samblant il avoit este; et li sambla k'il avoit este mout
tres biaux; et pour cou k'il veut retenir le chief pour enseignes
k'il ait mort Pompee, il commande a oster le cierviele et bien
laver et netoier, sans cou c'on ne l'empirast defors; puis le 25

lor nef asis Et ses cuers estoit mout esmeuz et pensis Et ja
doutoit de ce que il ne fust trahiz; 1 trahitre] *A* traitor *S*
traitour; 3 ki estoit — voit] *V* voit ki estoit en le nef; 5 a
esrachier] *V* esrachier; 6 chevaux] *A* ceveus *S* cheveus;
9 sont retournet] *V* sen retraient *AS* retournerent *F* = *T*;
ke] *S* que *A* qui; 10 et encore pis asses] *AS* ou encore p.;
11 faire] *V* *f*, *F* de duel mener de lui pas ne s'oublie; acies-
ser] *AS* cesser; 12 mainent] *AS* amenerent; et] *V* *f*; avoec
les queus — remes] *AS* qui avuec *P.* estoient r., *F* Mes li
cors de Pompee qui perdu a la vie Est remes entre cels qui
ne l'onorent mie; 13 aves oi] *V* oes; 14 voloient] *V* voloit
AS vaurent; tenir] *V* faire ne t.; que fait en ont] *AS* *f*;
Septimius] *V* Septimus *AS* Sentinius, *F* Quar dant Soptimus
(*corr.* Septimius) qui li cors Dieu maudie; 16 partis] *V* partie;
19] Lors] *V* Dont dont *S* *τ* lors; 20 Tholome] *AS* Tholomeū, *F*
vers Tholome; 22 il avoit] *V* il avoiēt; 23 tres] *AS* *f* *t*; 25 sans

fist tout enbausmer defors et dedens, pour cou que nule male odours n'en puist issir; apries le fait metre en tel liu u il le puist avoir a son commandement.

Ensi com vous oes fu li chies de Pompee appareillies; et
 5 li cors flote d'autre part en mer, qui les ondes ont tant demene k'eles le font hurter a le rive d'une part et d'autre. Mais ore oies comment Fortune a ouvre enviers lui *et comme *f. 45^b. elle li a moustre apiertement que cius est faus ki moustre orgueil pour hounour, pour pooir, pour force ne pour seignourie
 10 k'il ait en cest siecle; car si tost comme Fortune a mis l'oume en haut, ausi tost le ra ele abatut dou tout. Fortune avoit Pompee montet en grant pris et en grant hounour et en grant dignite, si com vous aves oit, et ore en le fin le ra si dou tout abatut. Diex, com cis siecles est frailles et niens, et com
 15 hom ki sens a en lui le doit tenir vill! On voit en cest siecle les mauves, les felons et les trahitours en grant dignite et en grant hounour, et cil ki sont preudoume et loial si n'ont fors povrete et meschief. Que vaut cou? Uns Roumain ki ot a non Codrus, ki avoit estet compains de Pompee, vit le cors
 20 hurter a le rive de mer si le trest a tiere (cil Codrus se te-

— enbausmer] *V* sauf cou con nel empirast *AS* sanz (*S* sans) con (*S* ce con) nempirast point le viaire dehors (*S* defors) puis le fist tout enbasmer (*S* enbausmer); 3 avoir a son commandement] *V* ravoir quant il le commandera; 138²⁴ il commande a oster — a son commandement] *F* Le chief a netoier dedanz a commande Et la cervelle en a a oster devise Si c'on l'ait bien dedanz espurgie et lave Mes c'on defors ne l'ait ne tochie ne mue Et quant ce en ont fait cil qui on l'a rove Lors a le vis devant tretot enbausme Et le chief tot entor d'oignement arouse Qui le cuir et la char defors a bien garde Et de mauvesse odor l'a du tot destorne Puis si a en .I. leu qu'en n'a gaires ante Li rois failliz le chief de Pompee pose; 4 oes] *S* aves oi; 5 qui] *AS* le quel cors; 7 oies] *AS* oes; *F* Mes li cors flote en mer que les ondes boute Ont d'une part et d'autre au rivage hurte Or oez com Fortune a vers Pompee ouvre; 8 faus] *V* durch Abreiben beschädigt: a und u nur theilweise sichtbar; 11 abatut] *V* batut *A* abatu *S* abatue; 12 grant dignite si] *V* si g. d. *A* g. rikece *S* fi; 14 frailles et niens] *AS* febles et non (*S* nō) veans; Diex com — vill] *F* Dex con cist siecles est de grant fragilite Si le doit sages hom tenir a grant vilte; 17 si] *V* ɾ *AS* et de boine foi; 19 Codrus — de Pompee] *AS* Cordrus; 20 a le rive — tiere] *V* a le mer

noit encore a Pompee et recevoit de par Rome les rentes
 d'une citet ki avoit a non Cyrene); et pour le paour k'il avoit
 *f. 45^c. dou roy Tholomee si n'osoit mie le cors entierer *apiertement,
 ancois atendi desi a le nuit et dont vint la u il le savoit. A
 celui tans estoit coustume et usages c'om ardoit tous les cors 5
 des mors, avant que on les entierast; et pour cou aluma Co-
 drus .I. fu et i mist le cors, mout durement regretant et do-
 lousant, et tont adies fu dejouste, tant que li cors fu ars en
 cendre; dont estainst le fu en l'aigue et ramassa le cendre
 et le mist en .I. vaissiel que il aporta o lui; puis a soustieret 10
 le vaissiel a toute le cendre dou cors de Pompee.

Ensi com vous aves oit avint de Pompee, ki jadis fu si
 cremus et redoutes, si comme li contes a devise; si fu grans
 damages, car il fust bien disignes, se Fortune li eust consenti,
 k'il eust estet plus houneres en le fin. Mais cascuns n'a mie 15
 eur ne honnor a son voloir, ains voit on mout souvent avenir
 en cest siecle c'uns mauves hom i a mout d'eur et uns preu-
 dom n'en i a point ne ja n'ara a tous les jours de se vie. Et
 c'est par le volentet de Diu.

si le trest a r. et a tiere AS a la r. cil le traist a terre;
 139,¹⁸ Uns Roumains — a tiere] F le bu dont en ot desevre Le chief
 et c'on (Ms. 9me) en l'onde de mer avoit gite Un Romain qui
 compainz Pompee avoit este Qui Codrus avoit non doutremer
 (sic) le este (corr. l'a oste); 139,²⁰ Codrus] A Cordrus S Cordrieus
 F = T; 1 les rentes] AS les r. et les droitures F Les treus
 et les rantes; 2 Cyrene] V cyretie AS yrene F cyuene;
 3 si] V τ AS il; 5 coustume] V li c.; 6 Codrus] AS Cor-
 drus F = T; 7 i] V ft; regretant et dolousant] V en r. et
 en d. AS d. et plaignant, F le cors qu'il a tant regrete Et
 deplait durement; 8 tant que] V t. 9me F = T; 9 estainst]
 A estaint V retrest; en l'aigue] AS de liave, F Adont a li
 vassaus le feu mout acoise Et estaint l'a a l'aigue; 10 aporta]
 AS avoit aporte, F qu'o lui ot aporte (R); a soustieret] V a
 soustrete A entera S enterra; 12 Ensi com — Pompee]
 AS ft; jadis fu] AS ia (S la) avoit este; 13 si comme —
 devise] V com vous aves oit; grans] V ft; F S'a (Subjekt:
 Codrus) en tel point le cors de Pompee enterre Que on avoit
 jadis mout cremu et ame Si est damage grant; 14 disignes]
 AS dignes; li eust] AS leust; 15 k'il] V kil en; 18 ne ja
 n'ara — de Diu] ASF ft;

Li baron roumain ki avoec Pompee estoient venit furent mout destourbet de cou k'il ensi estoit ocis par trahison. Catons, ki li plus vaillans estoit des Roumains, si comme de sains, de proueehe et de toutes bontes, n'estoit mie encore partis de Griesse, quant Pompeus ala viers Egipte, ains estoit remes en l'île de Coreira et i ot assambles tous ceus ki de la desconfiture estoient escape et ki acorde n'estoient a Cesar u alet avoec Pompee.

Catons, ki mout estoit de grant cuer et ki mout amoit a
 10 garder honor ne desous autrui ne deignoit iestre et haoit si Cesar pour le francisse des Roumains k'il voloit abatre et abatoit a son pooir: cil assambla tous les barons de Roume que il avoir pot pour passer avoec lui en Aufrike, pour cou *k'il *f. 46 a. voloit le tiere tenir encontre Cesar a son pooir. Quant il est
 15 apparellies, il se met en mer atout mile nes et se part de l'ille de Coreyra et est tournes enviers Libe; et quant il est

Li .IX. livres de Lucan] *AS* / *t* *F* Le disieme livre de Lucan; 3 li] *V* / *t*; des] *AS* de tous les; 4 sains] *AS* sens, *F* Chatons qui mout estoit vaillanz hom et senez Et de toz les Romenz ert li plus renomez De proesce de sens et de totes bontez; 6 Coreira] *A* Coreyra *S* Corehira *F* = *T*; 7 escape] *V* assamble et escape; 9 amoit] *V* a enamoit; 10 deignoit iestre] *V* se d. obeir *A* degnoit estre *S* daignoit estre; et haoit si] *AS* haoit mout; 12 a] *V* / *t*; 14 le tiere tenir] *V* le t. tenir daufrike *AS* tenir la tere; *F* Chatons qui mout vaillanz et de grant cuer estoit Et qui toz jorz garder sa franchise voloit Ne desoz autri estre nulement ne deignoit Et qui Cesaire mout mesprisoit et haoit Por ce que la franchise des Romans abessoit Toz les barons de Rome a lasembler (*corr.* qu'il asembler) pooit Por passer vers Aufrique avec lui amassoit Que encontre Cesaire la terre detenroit Et a tot son pooir vers lui guerre menroit; 15 mile] *AS* .X. cens, *F* C'est de l'ille partiz o tote *X* (: ez); 16 est arives] *V* sont aruet *AS* i vint;

arives, si fait aancer ses nes, puis issirent fors et se logierent
 sour le marine; mais n'i orent gaires sejournet, quant une nou-
 viele lor vint ki mout lor anoia; car li baron ke Pompee a-
 voit menes o lui en Egypte et la nef qui portoit Corneli-
 am, ki mout demenoit grant dol pour son seignour, venoient en- 5
 viers Libe.

Cornelia venoit enviers Libe tant dolante et tant empirie
 de dol que mais ne resambloit iestre feme, et mout de fois
 estoit temtee et entesee de li ocire a ensient, se sa gent ne
 la gardassent si pries; et nanpourquant il ne le pooient acies- 10
 ser de son doel, ains regrete tout adies Pompee et dist: „Ha
 *f. 46^b. Pompee, com mar fustes, *ki tant esties frans de cuer et gen-
 tius, sages et dous, biaux et courtois et deboineres! En vos
 n'estoit riens ki a amender feist, car Nature vous avoit dou-

1 fait] *V* font *AS* fist; issirent fors et] *V* *fi* *A* i. hors et;
F Et si en est vers Libe a navie passez Et quant en Libe
 vint au port sont aenez Puis est o sa compaignie fors de ses
 nez alez Si est enz ou rivage logiez et arrestez; 2 mais —
 sejournet] *V* dont norent g. s. *AS* mais (*S* mes) il ni orent
 mie grant este; 4 et la nef qui portoit C.] *V* et les nes
 qui amenoient C. *AS* et la nef qui C. amenoit; 5 venoient
 enviers L. Cornelia venoit e. L. tant] *V* venoit enviers L. tant
AS venoit (*S* venoit) vers L. *τ* tant; 8 mout de] *A* mainte
S maintes; 9 ocire] *V* o. *τ*; estoit — ensient] *AS* entesee de
 ferir soi parmi le c. et docirre soi a essient (et docirre — es-
 sient *τ* *S*); 10 la gardassent] *V* la garandissent et gardas-
 sent *AS* ne leussent wardee; *F* Mes aincois que il gaires au
 port sejournez soit Li vint une novele qu'il encor ne savoit Qui
 mout quant il oi (*corr.* Poi?) conter li anuoit Quant li baron
 de Rome que Pompeus avoit Vers Egipte menez et la nef quel
 (*corr.* qui) portoit Cornelian la dame qui mout se deplaignoit
 De la mort son seignour et mout le regretoit Par haute mer
 fuiant nagoient a exploit Et vers Libe en Aufrique s'en ve-
 noient tot droit Cornelia qui ert par duel mout mesmenee Et
 qui ert o les autres d'Egipte desevee Et par mer en aloit
 fuiant sanz demoree Vers Libe s'en venoit dolante et tres-
 pensee Mes mout estoit par duel enpiriee et grevee Et par son
 grant torment est souvent apensee De lui ou cors ferir ou de
 dart ou d'espee Ou de son cors lancer enz en la mer salee
 Si se fust mainte foiz a escient tuee Ce sa gent ne l'eust re-
 tenue et gardee; ne le] *S* nel; aciesser de son doel] *AS* war-
 der de doel faire; il ne le pooient — doel] *F* Cornelia de
 duel ne se puet acesser; 14 a amender] *VA* amender;

net biautet et sens et proueece, et Fortune honnor; mais mes-
chies et meseurs vos ont tout cou tolt que Nature et For-
tune vous avoient dounet; dont je dic pour voir ke li diu en
font mout a blasmer, quant il ont cou souffiert de vous; et
5 nanporquant, ciertes, je ne croi mie que il ait mais nul diu
ou ciel ki pooir ait ne ki puist guerredouner ne bien ne mal
ne qui cest siecle puist gouvrenier, ancois le laissent li diu aler
wauérant; car jou voi cascun jour alever les maves et amon-
ter en hounour et en seignourie et eus douter et siervir, et se
10 revoi viex tenir les preudoumes et les bons, qui voellent vivre
simplement et ovrer loiaument; de ceus ne voi c'om apiaut nul
en nule honnor, ains voi k'il sont tout adies a *meschief et *f. 46^c.
povre et besougnous et enseignouriet par les malves. Ciertes,
mont doit on tenir a grant mierveille, quant on voit si le siecle
15 bestourner, si comme d'essauchier les maus et d'abatre les
biens. Lasse, de cou ne se doit nus plus plaindre de moy,
quar li maves (qui on en puet bien par droit reter de trahi-
son, s'il iert ki le feist) m'ont fait tel damage ke ja mais ne
poroit iestre rescous ne recouvres, ne jon ne croi mie au mien
20 avis c'om peust trouver en tout ce siecle .I. haut home par le
quel Pompee peust iestre restores; si n'est mie mierveille, se

1 et Fortune honnor] *V* F. 1 h. *AS* et *F*. vous avoit donne
honneur; *F* Car biaute et savoir et proesce doner Velt (*corr.*
Volt?) a voz cors Nature et Fortune honorer Et bons eurs vos
velt (*corr.* volt?) en haute honor monter; 3 en] *AS* *fl.*, in *V*
stehen davor 2 Buchstaben, der erste f, der 2. hat Aehnlichkeit
mit e oder o; 5 je ne croi — mais] *AS* je croi qu'il n'ait
mais; ciertes — pooir ait] *F* Certes je euit por voir et bien
l'os afermer Qu'il n'est mes enz ou ciel nul diu qui puist
regner; 7 qui] *V* p; aler wauérant] *V* a. unauçant *S* wau-
querant *F* contre droit bertorner; 9 et se] *AS* si; 11 ovrer]
V aourer *ASF* ourer; c'om] *V* ome *AS* que on; nul en]
A a *S* *fl.*; 13 besougnous] *V* enbesougnous *AS* besoigneus;
enseignouriet par] *V* ensegniet par *AS* sont dessignouri (*S*
dessegüi) pour; 11 de ceus — par les malves] *F* nus ape-
ler Nes veut ne avant trere n'a honor ajoster Si lor voi mes-
cheoir et granz maus endurer Et les malves sor els poeste de-
mener; 14 on voit] *V* on en v.; 15 d'essauchier] *V* dessauchies;
17 en] *AS* *fl.*; 18 s'il iert] *AS* sil fust; ki] *AS* quil; m'ont]
V mlt; 19 rescous ne recouvres] *AS* recouvres ne racontes;
au mien avis] *AS* *fl.*; 20 peust trouver — home] *AS* puist
jamais trouver nul haut homme en cest monde; 21 peust]

jou m'em plaing et demente. Nes tant ne me vaut mie Fortune faire de bien ke je peusse iestre a son cors entierer; car se jou iestre i peusse, plus em passasse souef mon doel. Et nonpoutquant je vie orains a ne sai qui faire .I. feu por lui ardoir; jou le vie sans faille, mais jou lasse n'i poi aler 5
 *f. 46^d. por me gent, ki m'en destourboient a force. Ha *Mors, puis k'il est ensi que tu m'as celui tolut ki tant me soloit amer et honnerer, pour quoi ne me veus tu ocire? Ciertes, se tu me voloies ocire, jou ne querroie plus vivre apries lui, et bien seroit drois. Ha Pompee, gentius hom, frans cuers et deboi- 10 neres et amiables et boins de toutes bontes, com mar fu vostre gens cors, vostre grans courtoisie, vostre douceours et vostre deboineretes, ki perie est a tel dolour! Ha Mors, ore ies tu trop anieuse, quant tu ensi ocis les boins et si lais les mauves. Et quant tu tel baron comme estoit Pompeus as ocis, et en tele 15 maniere, ciertes, trop fus vilaine et hardie. Et se tu ore apries cele grant vilounie voloies faire une grant courtoisie, tu ocirroies moi, si averoies mont bien exploitiet; car puis ke tu nos .II. cors as dessevres, se m'ame pooit iestre a compagnie a le

AS puist; 143,₁₇ quar li maves — restores] *F* Car li malves qui on le doit bien reprover M'ont (*Hd.* Mar't) tel damage fait que james recovrer Ne porrai a nul jor qu'en ne porroit trover En tot le remenant du mont a mien penser Haut baron qui peust Pompee restorer; 1 Nes] *AS* Ne; vaut] *V* veut; Nes — entierer] *F* Car je ne poi nes estre a son cors enterrer; 4 a] *A* je *S* *f*; 6 destourboient] *A* destournerent *S* destornoient; 8 ne me veus tu] *V* iou me voeil *A* ne me viex tu *S* me vils tu; Ciertes] *V* et c.; 9 voloies] *V* veus; apries lui] *AS* *f*; seroit drois] *V* en s. d. *AS* s. d. et raisons; 6 Ha Mors — seroit drois] *F* He Mort car me vien dont tot a bon droit tuer Car apres ce ne quier plus vivre ne durer Quant celui ai perdu qui tant me sent amer Bien doit par droit ma vie et ma joie finer; 10 cuers] *AS* et dous; 11 et amiables] *AS* *f*; 10 Ha Pompee — bontes] *F* Pompee gentis ber franche chose et amee Et sor tote autre rien en bonte eslevee; 14 si lais les] *V* si laisses *A* les les *S* les, *F* les vaillanz ocis toz jorz par ta posnee Si lessiez les mauves avoir longue duree; 15 et en] *AS* en; 16 fus] *V* fu *F* = *T*; 17 grant vilounie] *AS* vilounie; tu ocirroies] *V* q tu ocessisses *AS* oceisses, *F* Mes se tu or faisoies cortoisie loee T'ocirroies mon cors sanz nule demoree; 19 iestre] *AS* estre en nule maniere du monde;

soie, dont me sambleroit *il ke jou fuisse de boine eure nee. *f. 47^a.
 Ciertes, si sera elle, car jou meismes m'ocirai, comme cele ki
 ne puet mais vivre fors a anui." Adont se pasma plusours
 fois, ne onques ne cessa ke elle ne demenast son dol, dessi
 5 a tant ke sa nes fu arivee en Lybe, droit al port u Catons
 et si home estoient logiet.

Cornelia, qui Neyum le fill Pompee avoit o li, et o les
 barons roumaines k'ele amenoit, est arrivee, si com vous aves
 oit, droit au port u Catons estoit logies, ki avoit o li .I. des
 10 fuis Pompee, qui avoit a non Pompee apries le sien pere. Cil
 estoit venus au rivage pour veoir les nes et pour savoir s'il
 oroit nouveles de son pere; et lors ke il vit Neyum son frere
 en le nef, il li demande lues nouveles de son pere, avant k'il
 le saluast, et s'il vivoit. Et Neyus li respont tout em plorant
 15 et dolousant ke Pompeus lor pere *estoit ocis et ke li rois *f. 47^b.
 Tholomeus l'avoit fait ocire par traison et la tieste trenchier,
 et fu la tieste ficie enson une hanste et presentee au roy Tho-
 lomee. „Et li cose ki plus me grieve et tourmente si est cou
 k'il fait le tieste garder pour presenter Cesar; quant il sera
 20 passes en Egypte. Ha las, ke peust quidier ke si vaillans
 hom et si puissans deust morir par tel mesaventure!" Et quant
 li juvenes Pompee oi ces nouveles, il en ot si grant dol c'a
 poi que il ne chei pasmes.

1 de boine eure nee] *ASF* boine euree; 2 sera] *AS* seroit
F ert; car] *V* car ciertes; 3 puet] *V* se p.; 4 ke elle —
 dol] *AS* de faire cel doel, *F* Ne de son duel mener n'est on-
 ques acessee; 5 sa] *V* la *F* = *T*; en Lybe] *AS* *ft*, *F* enz
 el port arestee De Libe; 7 Neyum] *AS* Neptum; 8 k'ele
 amenoit] *AS* qui lamenoient; 10 qui] *V* *z*; 7 Cornelia —
 sien pere] *F* Cornelia qui mont par duel se dementoit Qui les
 barons romainz avec lui amenoit Et Neyum le filz Pompee o
 lui avoit Au port est arivee ou Catons s'arestoit Avec qui .I.
 des filz Pompee se tenoit Que on apres son pere Pompeum
 apeloit; 12 lors] *AS* tout maintenant; Neyum] *AS* Neptum;
 13 lues] *V* les *AS* erramment; 14 vivoit] *V* voit; *F* Mes
 lors que Neyum son frere en la nef voit Ainz qu'il l'ait salue
 li demande a exploit Ou estoit Pompeus ses pere et s'il vivoit;
 Neyus] *V* Neyum *F* Neyas (*corr.* Neyus); 17 enson une han-
 ste] *V* ensons une h. *AS* el sōmeron (*S* somechon) dune
 lanche *F* sor une hanste; 19 Cesar] *AS* a C.; 20 ke] *AS*
 qui; 23 chei pasmes] *V* se ch. p. *AS* cai p. a terre, *F* Tel

Mont demainent li dui enfant grant dol pour la mort de lor pere et mout le vont plaignant et regretant. Endementres sont Roumain issut des nes; et quant Catons est venus au port et il set ke Pompeus est mors, il en est si dolans et trespensis; et quant trueve Corneliem, ke encore demenoit son dol, 5
 *f. 47^e. il l'a reconfortee a son pooir et le prent entre ses *bras et le porte fors de le nef. Dont s'espant la nouviele par toute l'ost Caton que Pompeus estoit mors; et ja soit il ensi que ne soit mie a coustume ke bases gens mainent souvent dol pour gentil home, si l'ont il tout plouret communement, et bas et haut, 10
 comme celui ki mout estoit ames de ses homes; et mout fu regretes de Catom meismes, qui dist ke mout estoit grans dolours de le mort de Pompee, car mout avoit en lui eut bontet et valour.

Ensi regretoit Catons et li peuples communement Pompee. 15
 Et uns haus hom de Roume ki Tharcons estoit apieles et se tenoit a celui point avoec Caton, quant il sot les nouvieles de le mort Pompee, si dist k'il ne voloit plus aler en ost avoec Caton ne plus ne voloit aidier le guerre a maintenir, ains disoit bien oiant tous ke cil seroient fol ki plus maintenroient 20
 guerre encontre Cesar, puis ke Pompee estoit mors, que par l'asens dou commun peuple roumain estoit esleus a garder les

duel en a qu'a (*Ms. qa*) poi qu'il n'est cheuz pasmez; 4 si] *A* mout tres durement *S* trop durement *F* mout; 5 ke] *AS* qui; 7 la nouviele — Caton] *AS* par tout la novele, *F* Tantost cele novele par tot le port s'espant Que mort estoit Pompee — — — ($1\frac{1}{2}$ l'erse) Par tote l'ost Caton en est li criz levez Que Pompez estoit mors; 8 que ne] *AS* qu'il ne; 9 a coustume] *V* a c. ensi *AS* en c.; souvent] *AS ft*, *F* Encor ne soit pas mout cist dels acostumez Que hauz homs soit souvent par basse gent plorez; 10 tout] *V* tost *AS ft*; 11 homes] *A* homes *V* barons, *F* de sa gent; 12 Catom] *AS* Caton; meismes] *A* meisme; qui] *VAS* τ , *F* Si refu ausi mout par Caton regretez Qui disoit; 16 Tharcons] *A* Taurus *S* Tharus, *F* Mes .i. hauz hom de Rome c'om Tharcon apeloit; 17 quant — Caton] *S ft*; 18 si] *V* il; 19 ains disoit bien] *AS* et d. b. apertement; *F* En ost avec Caton plus aler ne voloit Ne maintenir la guerre mes oiant toz disoit; 20 cil] *V* tout c., *F* = *T*; 21 que] *AS* qui; 22 estoit esleus — Roumains] *V ft* *AS* qui est. esl. de g. les Romains; 21 puis ke Pompee — droitures] *F* Puis que Pompez est mors qui les Romains devoit Garder et maintenir et qu'a (*Ms. qa*) seignor

Roumains et lor droitures; *et ke plus feroit grant sens cil *f. 47^a
 ki des ore mais se tenroit a repos et a l'amour de Cesar que
 cil ki autre seignour querroit et sieuroit pour guerrier en-
 contre lui. Que vaut cou? Tant dist Tharcon et fist par ses
 5 paroles k'il mist les pluisours en volente de retourner ariere
 enviers Roume, et mout looient son conseil tout li pluisour;
 et tant avoient ja exploitiet ke grans compagnie estoient entre
 en lor nes et s'en devoient aler, quant la nouviele en vint a
 Caton, que lors vint a eus et lor dist: „Avoi seignor, aves
 10 vous dont oubliees les grans cruautes de Cesar, ke par for-
 ce vent Roume segnourir, et abatre les franchisses ke vous
 saves ki sont en le chitet? A cou ke vous moustres m'est il
 avis ke vous ames miex a iestre sierf desous la seignourie
 Cesar em pais parmi vos rentes paians ke vous soies franc
 15 et puis soies en guerre. Ciertes, mout vient de laske cuer et
 de fallit a celui ki laisse *franchise pour iestre en siervage *f. 48^a.
 a tous jours et en subjection de mauves seignour sans pitie.
 Ciertes, vous n'aves mie mon corage, car se force m'amenoit
 a cou k'il me couvenist franchise laisser u morir, tout errant
 20 je vos dic ke jou m'ociroie, avant que il me fust reprouve que

avoit Eslut par lor asens li pueples qui l'ampoit; 2 que] *V* 1;
 3 seignour] *V* seignourie; et sieuroit — lui] *V* *ft*; sieuroit]
A siurroit; 2 que cil — lui] *F* Que cil qui haut baron d'ore
 en avant suiroit Et por grever Cesar autre seignor querroit;
 4 Tharcon] *AS* cil; 5 en volente de] *V* en *S* de v. pour;
 mist — volente] *F* plusors entalentoit; 6 mout — pluisour]
V tout aloient son conseil creant li p.; 7 avoient] *AS* avoit;
 ke] *AS* que une; entre] *V* ja; 8 en vint] *V* sen v.; 9 que
 (q) lors] *AS* qui tout maintenant; *F* Tharcon qui par ces diz
 avoit entalente Plusors qu'il a Cesar se fussent acorde Et qu'il
 fussent arrieres vers Rome retourne Il et grant compaignie de
 gent que (q) mout loe Avoient cest conseil estoient ja monte
 En lor nes por aler mes quant Catons le set Vers sels en est
 venuz si a a els parle; 10 ke] *AS* qui; 11 Roume segnourir]
AS estre sires de Romme, *F* avoi seignor avez vous oublie
 Les granz orgueus Cesar et la grant cruialte Que velt estre
 de Rome sire par poeste; les franchisses] *V* ses f.; 13 sierf]
V s. 1 a est . . (*Blatt durchlöchert*); 14 paians] *AS* a paier;
 13 a iestre — paians] *F* Seignor avoir sor vous comme sers
 arenté; 14 ke] *AS* ce que; 15 puis soies] *AS* fuissies; 17 sans
 pitie] *A* 1 de p. *S* *ft*; en subjection — pitie] *F* Desoz mal-
 ves seignor cruiel et sanz bonte; 20 m'ociroie] *V* mauroie

que jou eusse laissie francise pour vie; car cil n'est mie frans de cuer ki plus aime le vie de son cors ke franchisse. Comment pories vous sour vous souffrir seignorie d'oume nul, ke tant solies amer franchisse? Ciertes, bien vous pora Cesar tenir pour fallit de cuer, car vous a lui series sougit, sans cou 5 ke nule force ne vous en fust fete. Et d'autre part, comment pores vous celui siervir par qui vostre pere, vostre frere et vostre fill, vostre parent et vostre amie sont mort es chans de Thesale? Au mains, se vous pour vostre francisse retenir n'enprendes le guerre enviers Cesar, si l'emprendes pour ven- 10
 *f. 48^b. gier vos amis qu'il vous a ocis et fais ocire. Et soit *cas- cuns ramembrans de proueeche et d'onnor pour entreprendre la guerre, car tout cil ki de ci partiront en fuiant mousteront apiertement par oeuvre et par fait que il seront falli de cuer et recreant, et a ceus doins je congiet, pour cou ke li preu- 15 doume et li vaillant, que volente ont de proueece faire et de lor honnor maintenir, ne s'alentissent par lor mauves consaus ne aperecissent; car tout ensi comme li bieste mausaine enteece les autres par sa maladie, tout ausi uns mauves hom hounist une grant compagnie de preudoumes, quant il le croi- 20 ent." Quant Catons ot ensi moustree se volente a ceus ki vriers Rome voloient retourner et a tous comunement, ausi grant volente comme il avoient devant d'aler, ausi grant volente ont il puis de demorer.

AF mocirroie *S* mochiroie; 1 que jou — pour vie] *V ft F* = *T*; jou] *S* je; 3 d'oume nul ke] *AS* de nul hōme qui *F* d'ome puissant Qui; 5 fallit] *A* falis *S* fallis; car] *AS q*; 7 et vostre fill] *V v. f. τ*; vostre pere — amie] *AS v. pere v. (S et v.) fil et v. frere v. parent et v. ami*; 8 mort] *V m. τ ocis*; 9 se vous] *V ft F = T*; 11 fais] *AS fait*; 12 d'onnor] *V donner AS de maintenir F = T*; 13 la guerre] *V largeche*; 15 doins je] *V doinse A d. jou*; 16 que] *AS qui*; 17 honnor] *V honnors*; consaus] *V conseil*; 18 ne aperecissent] *V ne apierciussent A ne apericissent S ne ne saperechissent*; ensi] *AS ausi*; enteece] *AS enteke*; 19 par sa maladie] *V maladies*; 20 hounist] *AS enteke*; 18 car tout ensi — croient] *F* Car male compagnie d'ome trop mesprendant Vait tot ausi les preuz et les bons enpirant Com la beste mausaine vet celi entochant Qui tient sa compagnie et a li vait frotant; 21 Quant] *V τ quant (AS neuer Absatz)*; 22 voloient] *V veulent*; a tous comunement] *AS as autres tout communalment*; 24 puis de demorer] *V dautrui p. de dem. τ en tele*

Quant Catons vit que en tele maniere tout estoient entalente de demorer o lui cil ki devant voloient retourner viers Rome, et il vit k'il avoient volente *de faire son commandement, il commanda tout maintenant k'il alaissent saisir le citet
 5 de Cyrene. Li chitoain frumerent lor portes et s'apareillierent de desfendre, mais li desfense lor valut petit; car on i ot poi assali, quant la cites fu prise et ke li gens Caton entrerent ens. Apries cou ne demorerent gaires illuec, quant il se partirent de Chyrene et se misent a le voie pour aler viers le
 10 tiere le roi Juba, ki pries estoit de Moriane en Lybe, et de la duroit Lybe duse'a la grant mer a seniestre. Et entr'eus et cele tiere u il devoit aler couroit uns bras de mer que on pooit mout cremenir; car il issoit fors de son canel aucune eure, si k'il couvroit toute la tiere et pourprendoit, et une autre eure
 15 se retraioit, si ke petit em paroît sour tiere. Ensi aloit li mers la et venoit, mais onques pour tout cel perill Catons ne laissa k'il ne s'apareillast de passer i. Il entrerent es nes et firent lor voiles lever et se misent a le voie parmi le brac de mer. Et li flueves, ki dont estoit esendus, en *maine les nes
 20 a grant exploit; et n'orent gaires alet, quant uns gros tans lor

maniere; 1 Quant Catons — volente] *AS* cil qui devant voloient aler vers Romme Et (*kein neuer Absatz*) quant il vit quil avoient talent; en tele maniere] *V ft*; 2 o lui] *V fi*; 4 il commanda tout maintenant] *V* kil c. lors, *cf. Luc. IX, 294* Jamque; 148,22 ausi grant — maintenant] *F* tretot ont maintenant Ausi grant volente et ausi grant talant De demorer o lui com il orent devant Que (*corr. De?*) ce que vers lor terre se fussent retraiant Quant ainsi furent (*ergänze: tout?*) de l'ost raseure Cil qui de retorner erent entalante Catons a maintenant a sa gent commande; 5 Cyrene] *V* cirene *AS* tyrene *F = T*; Li] *V* Ly; 6 li desfense lor] *V* lor d. li *AS* lor d. lor; 7 assali] *V* a assaliir; ke] *AS ft*; 8 demorerent g. illuec] *V* demora g. *A* demourerent g. illeuc; quant il] *AS* quil; 9 Chyrene] *A* tyrene *S* thyrene; 6 car on i ot — Juba] *F* Et aincois que d'asant fussent forment lasse Ont la cite saisie si sont dedanz entre Mes gaires apres ce ne sont la demore Ainz en sont vers le regne du roi Juba ale; 12 devoit] *AS* devoient *F = T*; 13 de son canel] *V ft*; car il issoit — aucune eure] *F* Qu'aucune heure li floz des ondes s'espandoit; 15 Ensi] *V* τ ensi (*AS* *kein neuer Absatz*); 16 la] *AS ft* *F* illec; pour tout cel perill] *AS* pour icel peril *F* por tot le peril; 17 i] *V* i τ *S ft* *F* par la;

est leves, ki ront lor voilles et lor mas; et avoec tout cou li vegnans lor est retres, en tel maniere ke li chief par devant des nes sont en l'aigue et cil de deriere sont a seke tiere; et quant li flos se respandi autre fois, si relevoit les nes et les em portoit. Ensi estoient tourmente par le grossece dou tans 5 et par le flueve, ki ensi s'espandoit; et en furent aucunes des nes peries par defautes de bons maronniers, et celes ki furent conduites par sens et par engien a quel ke paine ke ce fust passerent le brac.

Ensi com vous oes escapa Catons et se compagne. Puis 10 issirent a tiere et entrerent en Lybe; et lors se departirent les gens Caton; car la greignour partie de ses barons si demourerent en Lybe avoec le jovene Pompee, la u il avoit grant plentet de vins et de viandes et d'autres biens; et Catons passa outre en Lybe la dessierte, u il ne croist ne vins ne bles 15
 *f. 49^a. ne herbe nule. Et quant Caton ot assambles *ses compagnons, ki o lui s'en devoient aler, il lor dist, avant que il i passast: „Seignour, qui avoec moi volēs venir et qui par la grant proueece de vous ames miex a morir ke a iestre en autrui dangier ne desous autrui seignourie, et ke miex ames a souffrir paine 20 et travail dusc'a peril de mort c'a pierdre le franchise ke

2 vegnans lor est retres] *AS* bras se retrainst (*S* restrainst); chief par] *V* chies p. *AS* cief; 3 de] *AS* *ft*; 1 et avoec — tiere] *F* Et li floz qui estoiet (*sic*) retraiz et soralez A si les nez (*Ms.* noz) menez que li front et li nez Des nes par dedevant sont en la mer remes Et les chies par derrieres ont a terre serrez; 4 se respandi] *V* se relevoit *F* s'espandoit; 5 estoient] *V* estoit en; grossece] *AS* groissece; 6 s'espandoit] *V* espandoit *AS* lespandoit; 11 Lybe] *S* Libe; et lors — Lybe 13] *V* *ft*; 12 barons] *A* parons; 13 Lybe] *AS* Libe; la u il — plentet] *V* en grans p. *AS* qui grant plente avoit; 11 et lors — biens] *F* Mes dont fu li barnages partiz et desevez Car li plus des barons est en Libe remez Avec Pompe le jone qui peres fu Pompez Enz en cele partie ou il avoit plentez De viandes de vins de fourment d'autres blez; 16 nule] *AS* *ft*; 17 s'en devoient aler] *V* d. passer *AS* en d. aler en Libe, *F* Qui o lui s'en devoient aler aval les prez; 18 qui avoec moi] *V* pour quoi *F* qui o moi; et qui] *V* *τ*; la g. proueece] *V* les grans proueces; et qui — proueece] *F* Et qui cuer par proecee sont si fort et si fier; 19 ke a iestre — et ke] *AS* quen autrui dangier a estre ne dautrui signourie et qui; en] *V* desous, *F* Qu'estre desoz seignor ne en autrui dangier; 21 dusc'a] *V* dusc'al *AS* jusca;

vous aves eue dusques a chi: aies boins cuers en vous meis-
mes et bien seurs, car il vous convendra une grief kose a en-
treprendre, et vous dirai quele. Il vous couvient entrer en
une tiere u il n'a point de douce aigue ne de bles se mout
5 petit non, et pour ce vous convient il garnir encontre ce. Et
d'autre part li ardours dou soleil i est si grans ke ce tant poi
ke de verdure i croist, soit ierbe u autre chose, elle est toute
arse et brullee; et quant .I. poi de vent i lieve, on n'i puet
aler ne venir pour le poudriere. Et encore i a une autre chose
10 plus greveuse ke toutes *cestes, cou est des sierpens ki en le *f. 49^b.
tiere abondent. Et pour cou ke jou ne voeil mie ke aucuns
de vous puist dire, quant nous i serons venit, ke jou deceus
vous aie ne engingnies, vous moustre jou premierement toutes
les choses greveuses ke jou sai ke en le tiere sont. Et meis-
15 mement jou ne voeil mener en me compagnie home ki n'ost
perill endurer ne paine souffrir, et d'oume ki pleges veut de-
mander de sa vie et hostages jou n'ai cure de mener o moi,
mes voist a seignour ke sa vie li sauve; mais cil ki pour se
francissee garder vent morir, s'il autrement ne le puet garandir,
20 de celui voeill jou k'il viegne od moi, car bien sachiez ke jou
ne bee ancois ja mais a retourner ke jou a Cesar obeisse.
Et en tele maniere voeil jou tout adies iestre avoece les com-
pagnons ke jou en menrai c'on ne puist savoir ke je soie
nient plus sires ke li autre; car tout avant, soit encontre sier-
25 pens *ou dragons, ou famine ou seine, ou cholor ou froidour, *f. 49^c.
je me voeil metre es prumerains perius. Car bien sachiez:
tant com li hom est a repos et en delit, on ne puet point sa-

2 a] *V Lesung unsicher* AS *f*i; 4 bles] AS ble; 5 pour ce]
V pour; 6 poi — chose] AS de petit derbe quil (*S* qui) i
croist; 7 toute — brullee] *V* lors a. et b. AS t. b.; 5 Et
d'autre part — brullee] *F* Car la terre est si seiche que on n'i
puet garder Nesun point d'erbe vert mes sechier et bruller A
toz fait la cholor que li (*Ms.* les) chans fait porter; 8 vent]
V S vens; .I. poi de vent] *F* li vens; 10 cestes] AS *f*i; 14 sai
ke] *V* s. τ ke AS s. qui; 18 ke — sauve] AS qui sa v. li
gart *F* qui sa vie sauver Li laira; pour] *V* par *F* = *T*;
21 ancois — retourner] *A* jamais ancois a r. *S* jamais a r.
aincois, *F* ja mes retornanz N'iere aincois que sougis soie a
Cesar commenz; 23 en menrai] *V* menrai *F* = *T*; 24 nient]
AS *f*i; 25 seine] AS *F* soif;

voir de sa bontet; mais quant ce vient au souffrir les paines
et les trauus, les froidors et les calours, les famines et les
grans sois, dont puet on counoistre ki bontet a et ki non, car
cou ke paine est et trauus as mauuais, si est delis et solas
a ceus ki bonte ont en lors euers." Que vaut cou? Tant dist 5
Catons a ceus ki o lui estoient ke tous les a reheties et ra-
seures d'aler o lui; et quant il furent tout atournet com por
errer, il se misent a voie et tant fisent k'il vinrent en Lybe
la desierte, si comme je vous ai dit.

Quant il furent au plain de Lybe venit, uns vens deviers 10
miedi lor vient si grans ke mout les destourboit et maume-
noit, pour cou ke li vens ne trouvoit montaigne ne bos ke le
*f. 49^d. retenist, si en estoit asses plus fors et plus *encombroit Ca-
ton et se gent; car quant li vens venoit par fies habundant,
il les faisoit tous canceler et lor esracoit les escus des caus 15
et les lances des puins; et quant il les tenoient fort, si lor
brisoit entre lor mains la force dou vent. Et quant li vens
les sousprendoit, si se laissoient cheoir par tiere, et a paines se
pooient il encore tenir ke li vens ne les levast tous armes. Et
encore i avoit une autre chose, que pis lor faisoit asses. Car 20
de la tiere, ki estoit seche et gravelousse, issoit une si grans
poudriere ke nus ne pooit esgarder devant lui ne les iex ou-
vrir; et sour ceus ki gissoient a tiere li vens assambloit si
grans mons de pourre et de gravele ke tout lor cors i estoi-
ent enfouit, si ke a grant paine se pooient remouvoir. 25

1 sa] *V ft*; 2 les froidors — sois] *V* les paours et les froid.
les cal. et les fam. et les g. s. *AS* et les froidures et les fam.
et les caleurs et les sois; 4 as mauuais] *V ft F = T*; de-
lis] *V* bontes *F = T*; 6 a reheties] *V reh. AS* ot casties;
10 au plain de] *A* es plains de *S* en, *F* el champ de Libe;
12 montaigne — retenist] *AS* montaignes ne bois (*S* bos) qui
le contretenist; 13 encombroit] *V* encōtroit; 14 par fies] *AS*
a la fois; 15 des caus] *AS* de lor e. 16 tenoient] *V* renooi-
ent, *F* Et quant fort les tenoit (*corr.* tenoient) enz es mains
lor brisoit; 18 si se] *V* si les; par] *AS* a; 19 encore]
AS ft; 18 si se — chose] *F* Chascun jus a la terre trebu-
chier se laissoit Et encores a paine par force se tenoit Avec
toz maus encore autre lor avenoit; 20 que] *AS* qui; 21 de
la] *V* li *F = T*; 25 remouvoir] *AS* remuer; si ke — remou-
voir] *F* Si que (*ergänze*: il?) a grant paine ses manbres re-
muoit;

Ensi les tourmentoit li vens, si k'il n'i pooient aler ne venir; et quant li vens cessa, il se hasterent mout de *l'aler *f. 50^a. et tant alerent avant k'il ne trouverent mais ne bourre ne vile ne cite ne chastiel ne tiere hierbegie, mais toute gaste et sans
 5 voies et sans chemins, ains aloient ausi par le cors des estoiles comme cil ki vont nagant par mer. Puis lor vint une si grans calours c'a poi k'il ne sont tout estaint de caut. Et ensi comme il estoient en si grant calour c'a poi ke tout ne se pasmoient, a tant es vous un siergant, ki aigue aportoit en .I.
 10 capiel de fier, k'il avoit trovét sour tiere, et estoit fors issue, ausi com s'elle fust em priessee par force, et l'avoit illuec recheue. Dont vient a Caton voiant tous et li presente l'aigue pour estaindre son soif, dont il et li autre estoient si apriesse pour le chalour ke les levres lor crevoient de destrecee. Et
 15 quant il vit l'aigue, il dist: „Avoi, sire siergans, ne peustes vous ore *trover autrui, ke mains peust endurer le destroit *f. 50^b. de le sine de moi? Jou cuit ke vous n'i peussies trouver piour a vostre avis. Je croi ke vous volies prouver, quant vous m'aportastes ore l'aigue, se jou vauroie moi sol garder et tenir
 20 a aisse, et je voi ci les autres pener et travellier duskes sour le pasmer de destrece de soif et de calor, et point ne lor em poroie partir. Sachies bien, sire siergans, ke ja cou ne m'a-

1 ne venir] *AS* ne avant-ne ariere *F* = *T*; 4 tiere hierbegie] *A* terre herbergie *S* herbegerie; gaste et] *AS* gaste; 6 si grans] *V* grans; 7 ne sont tout estaint] *AS* nestaingnoient tout; 9 aportoit] *V* portoit; 11 em priessee] *AS* pressee hors; 9 a tant — recheue] *F* Atant .I. serjant a .I. poi d'aigue trovee Qui sor terre aparoit et desus iert alee Ausi con fors de terre fust par force espressee Li vassax s'abessa et si l'a assemblee Et mise enz en son hiaume et si l'en a portee; 13 estaindre] *V* restraindre; 14 levres] *V* ures; destrece] *AS* soif; 12 et li presente — destrece] *F* Et si l'a a Caton voiant toz presentee Qui par chaut et par soif (*ergänze*: estoit?) si mesmence La bouche que partie li estoit et sevre; 16 ke] *AS* qui; le destroit — moi] *AS* le soif de moi ne la destrece; ke mains — moi] *F* Qui pis que je peust souffrir ne endurer La destrece de soif de charre et de suer; 17 peussies] *AS* peustes *F* seustes; 19 m'aportastes] *V* le maportastes *AS* aportastes; vauroie] *AS* voloie; 20 et je voi] *AS* et je verroie; 19 se jou vauroie — calor] *F* se ge moi seul voudrai des maus garder Quant je verrai les autres par mesage (*corr.* malage?) pener;

venra, car l'angousse ke j'ai ne me grieve mie tant d'asses
 comme la destrece ke je voi ke cist autre, ki ei sont avoece
 moi, vont souffrant. Et cou deussies vous comparer par droit,
 se vous ne l'eussies fait pour bien; mais qui au droit vent
 garder, on ne doit mie mal guerredon rendre a homme, quant 5
 il a faite la chose pour bien." Et quant il ot cou dit, il prist
 le hiaume voiant tous et reviersa l'aigüe par tiere, si k'il ne
 autres n'en a gouste, ne cil meismes ki presentee li avoit. Et
 ce fu une chose ke tout cil ki le virent li atournerent a grant
 *f. 50c. *francisce de cuer, et en ont tout entreoubliet le grant seigne 10
 k'il avoient. Et tant ont alet parlant de ceste chose k'il sont
 venit a .I. temple que cil de Lybe avoient fondet en l'ounour
 Jupiter, et i estoit s'ymage fondee en samblance d'un mouton
 o grans cornes; et gardoient cel temple une maniere de gens
 c'om apieloit Garamans. Et .I. poi ensus de cel temple avoit 15
 .I. bois vert en este de foilles, et portoit fruit, et n'avoit plus
 de fories en toute Lybe. Et en cele foriest avoit une fon-
 taine ki toute arousoit le foriest environ. A cele fontaine vint
 Catons et ses gens et burent tant k'il restinsent lor soif, et
 repouserent la, tant k'il furent auques refroidie; et puis les en 20
 mena Catons enviers le temple. Devant cel temple avoit mout
 de gent, ki de deviers orient estoient venit pour enquerre se

2 comme] *V* ke; 4 se] *V* ɾ se; fait pour bien — quant il a]
V *ft*; fait pour bien] *AS* pour b. f.; 6 a faite la chose] *AS*
 la cose fait; 3 Et cou — la chose pour bien] *F* Vassal bien
 deussiez ceste oevre comparer Ce ne fust ce que mout (*corr.*
 l'om?) qui a droit voille aler Ne dit (*corr.* doit?) ce qu'en li
 fait le (*corr.* pour?) bien a mal torner; 7 reviersa] *AS* versa;
F Si en a l'aigüe fait vers la terre verser; 8 li avoit] *V* la-
 voit *F* li a; 10 entreoubliet le g. seigne] *V* entre oubliet le
 g. seignourie *AS* oubliee (*S* oublie) le soif, *F* Que le des-
 troit de soif en ont tot oublie; 12 en l'ounour — fondee] *V*
ft, *F* Tant qu'il sont parvenu a .I. temple nomme Qu'en l'o-
 nor Jupiter cil de Libe ont fonde Venu erent au temple qui
 en Libe seoit Ou Jupiter serviz et honorez estoit Formez par
 ymagine en son temple seoit En guise d'un mouton qui granz
 cornes avoit; 15 c'om] *V* ɔme; Garamans] *V* caramans *F*
 garamanz; 16 en este — fruit] *AS* com en (en *ft* *S*) este de
 fuelles et meismement de fruit quil portoit, *F* .I. bois rever-
 dissoit En este tens quant il fruit et feuille portoit; 18 toute]
ASF *ft*; 19 restinsent] *AS* restanquierent, *F* Si ont a la fon-
 teine bien restainte lor soif; 22 se volentet] *V* lor volentes

volentet a Jupiter, ki par coustume lor donnoit respons et lor
 devoit cou ke lor devoit avenir. Et lors ke Catons vint la,
 li puples se traist erraument *arriere, et li Roumain proierent *f. 50d.
 a Oaton k'il demant a cel diu cou ke a avenir lor est de cou
 5 k'il avoient entrepris; et Catons dist: „Voles vous ke jou li
 demande le quel jou aime miex: que je muire, u que je pierde
 me francisse? Ciertes, sachies ke mout se dauroit plus mes
 cuers, se jou me francisse pierdoie, ke, se jou estoie tout er-
 rant navres a mort; et ce meismes sai jou bien que li diex
 10 m'en diroit. Et ke vandroit ore, se jou demandoie cou ke
 nous doit avenir, u biens u maus? Car se nous le savions,
 ja pour cou ne nous en porions eschiuer; et se nous savions
 ke maus nous en deust avenir, bien croi k'il i a aucuns qui
 bien se poroient desesperer par ire. Et pour ce jou ne m'en
 15 kier ja traveillier ne pener a ce ke je sache les pourveances
 de Diu, queles qu'elles soient a avenir; mais alons outre et
 laissons *tout sour Diu, si ferons ke sage.“ A tant se part *f. 51a.
 Catons de la et en maine toute se gent.

Ensi se part Catons dou temple et en mainne Roumains
 20 par Lybe le desierte, et vont tout a piet, lor escus a lor caus
 et lor espies en lor puins. Ore oies. mierveillous cuer d'oume
 ke Catons avoit, que ensi se vait abandonnant a souffrir tele

AS leur (*S* lor) volente; 4 cou ke a] *A* qui *S* que; cou ke
 — entrepris] *F* Ce q'avenir lor doit celone lor errement; 5 dist]
AS lor respondi (*A* rerpondi) *F* respondoit; 6 demande] *AS*
 demant; aime] *A* voeil *S* voel; que je muire u que] *F* v
 ie m. v; 7 se dauroit plus] *A* douteroit *S* durciroit *F* plus
 se doldroit; 10 se jou demandoie cou ke] *V* cou se jou d. ke
AS se je d. quil (*S* ce qui); 11 u biens — deust avenir]
AS ft; Car] *V* τ; 13 aucuns qui bien se] *V* aucuns bien se
AS aucuns (*S* aucun) qui tost sen; 14 m'en kier] *A* men ruis
S ruis; 15 pourveances] *V* pouueances *AS* porueances; 16 que-
 les qu'elles soient] *V* queles elles sont a diu *A* queles eles
 soient *S* queles queles soient; 10 Et ke vaudroit — soient
 a avenir] *F* Et que porroit aidier ce qu'en demanderoit Com-
 ment li aventure de nos se prenderoit Et s'onor ou meschies
 bien ou mals nous vendroit Car se chascun de nos par verte
 le savoit Ja por tant son torment eschiver ne porroit Et s'il
 estoit seurs que maus li avenroit Bien croi que tot par ire
 desesperer se porroit Por tant je ne quier ja que mes pensers
 s'aploit A savoir ce que Dex a avenir porvoit; 18 toute] *ASF*
 ft; 22 que] *AS* qui; abandonnant] *V* abandonner *F* = *T*;

dolor, si comme de faim et de caut et de soif, pour conforter
 ciaux ki o lui sont. Et si ont tant souffiert et enduret k'i sont
 venit en ases plus caude tiere k'il n'estoient devant, et dont
 primes furent li gent Caton en grant destroit. Mais tant i ot
 k'il trouverent enmi les chaus une fontaine grant et lee et 5
 aukes parfonde, mais elle estoit toute avirounnee de grans sier-
 pens, et parmi tous ces sierpens Catons mena se gent a le
 fontaine. Quant il sont a le fontaine venit, il cachierent ar-
 *f. 51^b. riere les sierpens, et Catons si but *tout premierement de
 l'aigue tant comme lui plot, ne onques pour cou s'il vit le grant 10
 plentet des sierpens ki estoient entour le fontaine, ne le lascia;
 et ensi raseura ses gens, ki cuidaissent tout iestre envenimet,
 s'il eussent premierement beut; et puis en burent tout apries
 lui bien seurement. Et quant Catons vit tous ses compagnons
 rasasiies de boire, il se remist au chemin, entre lui et se gent; 15
 mais en cel chemin ot .I. grant destourbier de la sierpentine,
 dont il i trouva si grant plente. Car il i avoit culuevres, lais-
 sardes, bos, escorpions et baseliques; et voelent aucun dire ke
 li baseliques est rois des sierpens, pour cou k'il est si crueus
 k'autres sierpens ne puet a lui durer; et dient pluisor k'il 20
 porte enmi son front une pierre c'om apiele rubin. Avoec ces
 sierpens en a uns autres c'om apiele lanceriaux, pour cou k'il
 se lancent par si grant asprece k'il trespasent escus et hian-
 *f. 51^c. mes *et haubiers; et si a une autre maniere de sierpens c'om
 apiele amfisibene, si a deus tiestes, dont li une est devant et 25
 li autre deriere, et si a pies pour courre et est gros par les

2 k'i] *AS* quil; 3 ases plus c. t.] *V* le plus c. t. *AS* plus c.
 terre asses (*S* dasses) *F* mout plus chaude terre; 7 ces] *AS*
 les; 8 Quant] *AS* et quant; 12 cuidaissent] *AS* quidoient;
 ki cuidaissent — bent] *F* Car chascun redotoit que il enveni-
 mez Ne fust se premerain fust de l'aigue abuvrez; 15 se re-
 mist] *V* reuinrent; 16 ot .I.] *V* i ot *A* ot un *S* ot il; de
 la sierpentine] *AS* pour les serpens; 18 bos] *AS* boteriaus
F bos enflez; escorpions et] *V* τ esc. *A* τ esc. τ *S* esc.; ba-
 seliques] *AS* basilicos *F* basiliques; voelent] *AS* seulent; 19 ba-
 seliques] *ASF* basiliques; pour] *V* τ p. *A* Et p. *S* τ por *F*
 = *T*; si crueus] *V* c. si; 21 c'om] *V* ume, *ebenso* 22;
 22 lanceriaux] *AS* lentericaus *F* lanceriax; 23 se lancent]
V se lance *AS* lancent *F* = *T*; 25 amfisibene] *V* aspisibne
A amfisibenes *S* amblisifmes *F* oufisibene; 26 autre] *V* a.

costes; si a cherastes et chelindes; et tant i a grant plentet
 de sierpentine ke je ne cuic nul home el monde si hardit,
 pour k'il embatus fust sour eus, k'il n'en eust toute paour. Et
 nanopourquant Catons est ales tout devant parmi les sierpens
 5 et descombre de toutes pars le voie a l'espee et mout a ocis
 de sierpens et tant fist k'il passa outre, mes mout i ot avant
 ocis de ses homes et envenimes. Et toutes voies ont il tant
 alet a quel ke paine k'il sont enbatut sour unes gens ki la
 demoroient, ki estoient apielet Spilli; et avoient tel avantage
 10 ke sierpens ne lor pooit mal faire, et ces gens garirent le
 gent Caton de l'envenimement. La demora Catons et sa gent
 .I. petit, puis prist congiet as Spilliens *et se remist au che- *f. 51^d.
 min et tant fist k'il vint a une citet c'om apieloit Lepte. La
 demora tout l'ivier et aaisa lui et se gent de quankes il pot,
 15 car mout avoient eut paine et travail en Lybe en .II. mois k'il
 i avoient estet.

Entre tant Cesar, que de tout l'affaire Caton ne savoit
 riens ne ke Pompeuss fust ensi ocis par traison, si se parti
 de Griesse por aler apries lui et passa en Trace; mais la ne
 20 demora il gaires, ains se remist sour mer, et li tans le mena
 dessi au port u Troies avoit este jadis. Dont issi Cesar fors
 et ala cele part pour esgarder le grandour de Troies; mais li
 lius estoit si desiers et tant agastis k'il n'i apparoit ne murs
 ne tours, mais rapoies et buissons. Dont vint au leu u Heneas
 25 manoit a cel point ke Troies fu destruite, et mout esgarda le
 liu et pourala, pour cou ke ses anciestres i avoit *mes, car *f. 52^a.

est; 1 cherastes et chelindes] *V* acherastes et chel. *AS* ce-
 rastes (*S* cerastes) et celindes *F* Chelastes et chelindes;
 3 toute paour] *AS* paor et doutanche; 4 parmi] *V* parmi tous
F = *T*; 5 descombre — voie] *V* les desc. de t. p. lor voie
AS deseombroit la v. de t. p. *F* descombre la voie; 6 tant
 fist] *V* tant f. toutes voies *AS* toutes voies fist (*S* f. il) tant;
 7 de ses homes] *V* des h. Caton *AS* de ses gens; Et toutes
 voies] *V* *f*; 9 Spilli] *V* philli *S* sipilli, *F* Que il ont une
 genz en lor chemin trovez Qui la sont demorant aspilli (*corr.*
 et Spilli) sont nome; 12 .I. petit] *V* ausi .I. p.; Spilliens]
AS filians; 13 c'om] *V* ome *AS* que on; 17 que] *AS* qui;
 Caton] *V* C. il; 19 Trace] *V* Tarse *F* Trasse; 22 ala] *V* ale-
 rent *F* vet; 23 tant agastis] *A* agastes *S* agastis, *F* Mes
 li leus si desert et si gastes estoit; 24 rapoies] *AS* espines;
 Heneas] *ASF* Eneas;

Cesar fu estrais de la lignie d'Eneas. Apries ala veoir le va-
lee ou Paris repairoit, cil ki fu fiex dou roi Priant et freres
d'Ector et fist le jugement des trois diñesses, de Juno et de
Pallas et de Venus, et juga de lor biautes. Juno li proumist
or et argent et grant seignourie, s'il le jugast a le plus bieles; 5
Pallas li offri sens et chevalerie; et Venus li proumist Helaine,
et li le juga pour le plus bieles; et pour cele Helaine fu des-
truite Troie, et ocis maint bon chevalier. Apries vint Cesar
au liu u Hector fu soustieres, et li moustra cel liu uns des
paisans dou pais, dont l'esgarda Cesar .I. petit; et puis si re- 10
tourna a ses nes et commanda ses homes a entrer ens; et
quant il furent ens entre, il nagierent .VII. jours et .VII. nuis.
Dont s'aanerent en mer asses pries d'Egypte, com cil ki n'o-
serent mie aler au port; car Cesar doutoit que Pompee n'eust
*f. 52^b, illuec assamble grant gent, dont il ooit le noisse; et ce *estoi- 15
ent la gent Tholomee, que il avoit illuec assambles encontre
sa serour, kar il le guerroit. Mais avant ke Cesar se meust
dou liu u il estoit aancres, li roi Tholomes, ki sot sa venue,
li presenta le tieste de Pompee, et par tant il quida tous iestre
a lui acordes et apaiies. Mais quant Cesar le vit et il li fu 20
dit k'il avoit este ocis par trahison, il en fu mout durement
trespensius par samblant et mout em blasma ceus ki ensi l'o-
rent ocis; dont le commanda a oster de devant lui et a en-
tierer a hounour dejouste le cors. Ensi le commanda Cesar,
et a l'endemain entra ou port et vint en Alyxandre, u il se- 25
journa une piece.

6 offri] ASF pramist; proumist] ASF offri; 8 ocis] V ocist;
9 soustieres] V soustreties AS enteres F enfouiz; 13 com]
V 1 A cōme S come; 19 il quida tous] AS q. il du tout;
21 este] V estes; par trah. — samblant] V par trah. par sam-
blant il en fu mout d. tresp. AS si en fu mout trespenses
(S trespensis) par sambl., F Mes quant li chies Pompee fu
Cesaire mostrez Et il sot qu'il estoit par traison tuez Mout en
est par semblant iriez et trespensez; 25 sejourna une piece]
AS demoura longement et sejourna.

Li .X. livres de Lucan.

Quant Cesar fu venus a tiere, il se mist a voie pour aler
 en le citet d'Alyxandre et fist porter devant lui enseignes roiaus
 et connoissances, par quoi on pooit bien apiercevoir que il
 moustroit k'il fust sires dou pais; ensi entra en le citet *d'A- *f. 52 c.
 5 lyxandre, et ce tinrent li citoain a grant orgueil et disent ke,
 en tant k'il faisoit devant lui porter enseignes roiaus, que de
 tant mesprendoit il enviers le roi Tholomee et ke mout li faisoit
 grant deshounour. Dont li pules de le citet se commenca
 a meller viers le gent Cesar et lor voloient desfendre l'entree
 10 de le citet; mais pour ce n'i laissa mie Cesars a entrer, ains
 avoit ja pourprise une partie de la citet, u il faisoit ses gens
 logier et desfendre. Et li rois Tholome d'Egypte, ki por guerroiier
 sa serour avoit sa gent assamblee, si avoit a tous dounet
 congiel et avoit laissie le chastiel de Pelusii, u il avoit
 15 son ost assamblee, et s'en ala en Alyxandre. Et quant il i
 vint, il fist laisser la mellee et fist Cesar asseurer et entrer
 en une sale, entre lui et sa gent. Et estoit cele sale si haute

Li .X. livres de L.] *AS ft F* Ci commence l'estoire apres
 Lucan; 3 pooit — moustroit] *AS* pooit (*S* peust) savoir apertement,
F par quoi on bien savoit Entendre et aperceivre que il semblant
 mostroit Qu'il du pais fust sires; 4 ensi] *V* τ *F* = *T*; 5 ke en tant k'il] *S* entant quil *A* entant com il; 6 de]
AS en; 10 mais pour ce — citet] *V ft*; 11 la citet] *A* la cite
S la chite; 12 desfendre] *AS* descendre, *F* Mes por itant Cesar
 l'entrer pas ne laissoit Car ja une partie de la cit porprendoit
 Ou il sa gent logier et desfendre faisoit; 13 si] *VAS* τ ; dounet]
V donnees *A* dōne *S* done (*corr.* pris?); 14 Pelusii] *V* Palusij
AS Pelusion; 12 Et li rois Tholome — Alyxandre] *F* Mes
 dont li rois d'Egypte son ost lessie avoit Que il por sa seror
 guerroiier assembloit A un chastel que on Pelusium nomoit
 Et droit vers Alixandre la cite s'en aloit; 17 une sale entre]
V seutre *AS* une sale encontre; Et estoit — a chiel]
AS et li mers batoit a .I. des

et mout lee, et li batoit li mers a l'un des costes; la sale estoit toute a pilers de marbre, et les cambres pointes d'asur et d'or a chiel.

Ensi com vous oes, fu Cesar en le sale hierbegies et i gut le nuit a grant repos. Et quant ce vint au demain, ke li 5
 *f. 52^d. jours aparut biaux et clers, et *grant pieche apries ce que li solaus fu leves, Cleopatra, ki serour estoit dou roi Tholomee et ot son ost departie k'ele avoit assamblee encontre son frere, s'en vint en Alyxandre et entra droit en le sale u Cesar estoit, com cele ki tant estoit bieles c'onques autre dame ne fu 10 plus, se ne fu Helaine ou Yseus de Cornuaille; et nanpourquant elle puet bien iestre ajoustee avoec ces deus de grant biaute. Et avoec toute le biaute ke Diex li avoit dounee elle estoit si noblement acesmee que point ne grevoit a le biaute, ancois l'amendoit, si ke cou estoit une droite mierveille a veoir. Car 15 elle estoit viestue d'une robe de soie tresgetee a or; et la foureure dou mantiel estoit de blanc hiermine, pourfilee de sebelins plus noirs ke moure; li tassiel estoient a pieres presieuses, et li atache estoit fremee ou mantiel a deus esmaus. Li bliaus
 *f. 53^a. estoit *larges et pleniers et li trainoit bien par tiere une grant 20

costes de la sale et estoit haute et lee a pilers de marbre tout entour et les cambres estoient toutes peintes dasur et dor a cisel (*S* chisel); 159,₁₆ et entrer — a chiel] *F* Apres en est Cesar en une sale entrez Ou il en a o lui ses chevaliers menez Li murs de la sale iert joste la mer fondez Car la mer li batoit encontre .I. des costez Si estoit li pales bien feiz et haut levez C'est a pilers de marbre ou front τ entailliez Li estaches plus granz iert voltiz et pavez De marbre qui bien ert poliz joins et serrez Et les chambres entor sont fetes a celez C'on a d'or et d'azur pains et enluminez; 5 ke li jours — levez] *V* ke li solaus fu leves et gr. p. apries; Et quant ce vint — levez] *F* Mes quant de l'endemain aparut la jornee Et que li solaus ot abatu la rosee; 8 frere] *V* frere; 9 s'en vint] *V* τ puis sen vait *AS* ele sen vint; 10 com cele] *V* τ c. *AS* τ ele; 15 a veoir] *AS* de li v.; 17 dou mantiel estoit] *V* estoit d. m.; de blanc — moure] *AS* tous de b. hermine porfiles de sable qui plus estoit noirs que meure de morier; 18 plus] *V* pour; 19 et li atache] *V* li a. *AS* et latake; 20 et li trainoit — ausne] *AS* qui plus li t. dune ausne grant par terre; *F* La panne du mentel estoit si ordeene Qu'ele iert de blanc hermine ensamble porfilee Que toz estoit plus bruns que meure meuree Ou leu du coler ot mainte

ausne; et enmi le pis avoit une bende d'or si lee k'ele li cou-
 vroit tout le pis. La cainture k'ele avoit entour ses costes es-
 toit d'un riche tissu d'argent resplendissant a membres d'or,
 et entre chascun membre avoit une pierre enkestounee en ynde
 5 u en viermeill. Ensi appareillie et de teus garnimens entra
 Cleopatra en le sale, toute eschevelee et sans guimpe; et sam-
 bloit ke si caviel fuissent tout de fin or, et pour cou k'il te-
 nissent ensamble plus estroitement, elle ot par desoure asis
 un cercle d'or plain de pierres presieuses si rices comme rubins,
 10 jaspes, saphirs, topaces et esmeraudes, ki jetoient entour son
 chief si grant clartet k'il sambloit a ceus ki le regardoient ke
 il i eust cierges alumes. Le front ele avoit large, plain et bien
 polit, et estoit si blans comme nois negie; *encontre cou elle *f. 53^b.
 ravoit les sorcius bruns, vautis et bien alignies, si ke mout
 15 bien couvenoit la brunours des sorcius et la blancours del front.
 Li nes fu drois et bien fais et bien assis et traitis selone
 raison. Les iex rot elle elers et vairs et plains d'une simple
 doucour en regart, si ke uns hom ki .I. poi fust legiers de
 cuer em peust mout tost iestre deceus. La coulours ki as-

gemme aroutee Qui mout iert precieuse et mout chier achete
 Et l'atache i estoit a .II. esmans fermee Li biaux estoit faiz
 a large gironnee S'en gisoit bien par terre une aune mesuree;
 1 enmi le pis] *V* e. le p. dou biant *F* parmi le piz; 3 d'ar-
 gent resplendissant — enkestounee] *AS* de soie tous feres dar-
 gent et dor resplendissant entour lui avoit membres dor et en
 chascun des membres dor avoit une pierre en catōnee (*S* ca-
 tonnee); 2 La cainture — viermeill] *F* La ceinture dont iert
 parmi les flans bandee De fil d'argent estoit a membre d'or
 cloee Et entre chescun membre ot asise et posee Une pierre
 en vermeill ou en bis coloree; 7 tout] *AS* *ft*; si — tout] *V*
 tout si c. f.; k'il tenissent — cercle] *V* kele ensamble
 pl elle ot par desoure cle (*Ms. durch Abreiben*
beschädigt) *AS* quil se deduisoient ens. p. estr. ele ot assis
 par deseure .I. c.; 9 rices] *AS* cieres; 6 et sambloit — si
 rices] *F* S'ert avis que sa crine (*Ms. c'me*) fust tretote doree
 Dont la greue estoit mout droit conduite et menee Si ert d'un
 cercle d'or estrainte et orfrenee Por ce qu'ele ne fust desfaite
 et connellee (emellee) • Le cercle d'or qui ert desus le front
 asis Qui estraint et enclost les cheveus retortis Estoit de chieres
 james environ bien garnis; 10 jaspes] *AF* japhes *S* jasfes;
 11 si grant] *V* g. de; 15 couvenoit] *AS* avenoit; et la bl.]
AS avec le blanceur;

sise estoit en se face estoit ausi comme li rose ki est entre-
 mellee o le flour de lis; si ot le bouche petite et tenre et
 viermeille et riant d'un donc ris, ke toute le resclarcissoit. Et
 avoec tout cou elle avoit l'alaine tant douce et tant souef
 odorant que, s'uns hom ki malades fust d'une grant maladie 5
 peust tant faire ke baisier le peust et sentir le grant douceur
 ki de son cors issoit, il en revenist tous en sante. Et les
 *f. 53^a. dens elle avoit blans *comme yvoires, menus et bien sieres;
 le menton reondet et de droit compas. Flours de lis ne cris-
 taus bien esmeres ne se peussent prendre a le blancor de le 10
 gorgete ne dou col; et si portoit un poi le chief encline par
 simplece. Si ot l'espauleure droite, les costes grailles et bien
 taillies, le ventre devant .I. poi hautelet, les bras lons, grail-
 les et bien fais et encarnes selonc lor mesure, les mains
 blanches et tenres, et les dois lons et deugies, si bien taillies 15
 et si bien fais k'il n'est hom ki miex le peust deviser. Que
 vaut cou? Je eue ke mortens hom ne doie ja mes vir plus
 biele dame ne ne fust nus hom, tant eust grant sens, s'il .I.
 petit l'esgardast a loisir, k'il ne li couvenist cangier son corage
 et iestre pensif. Diex, com seroit boins eurous, ki par amors 20
 poroit tenir nue cele dame, pour ke ce fust par se volente.
 Dont je me confiesse bien a tous communement et dic ke ja,
 *f. 53^d. tant com mes *cors poroit durer, mes cuers ne seroit vencus
 d'iestre a me volente avoec si biele dame; car bien sachiez
 c'onques nus si grans delis ne fu trouves a cors d'oume ki 25
 aime joie et jouvent com de biele dame, quant cil ki l'aime
 (et il est bien ames de li) le puet avoir a son voloir.

2 o] *V* de *A* avuec *S* entre, *F* Qu'en sa face la rose est
 merlee o le lis; 3 ké — resclarcissoit] *AS* qui (*S* *q*) toute la
 sale en esclarcissoit; 8 blans c. yvoires] *AS* plus b. dun
 yvoire; menus] *V* menues; *F* Les danz de la bouche ot (*Ms.*
öt) menues bien serres Ausi blans comme yvoire ou comme
 flor de pres; 10 prendre] *A* apeillier *S* appareillier, *F* La
 gorgete et li cols estoit plus blans assez Que n'estoit flor de
 lis ou critaus esmerez; 12 l'espauleure droite] *AS* les es-
 paulles droites, *F* Ele ot droite espaulure et mout grelle
 costez; 15 si b. taillies] *V* *z* si b. t.; 17 vir] *AS* veoir;
 21 cele dame] *AS* tel d. *F* la; 22 confiesse] *AS* confes;
 24 si biele] *V* biele *F* = *T*; 26 quant] *V* car; 27 est] *AS*
 rest; le] *AS* *z* il le; 26 quant — voloir] *F* Quant cil qui
 ele plaist l'a a ses volentez;

Si biele et tant noblement acesmee com je vous ai dit et
 o privee maisnie vint Cleopatra en le sale u Cesar estoit et
 s'ariesta devant lui. Et quant Cesar, ki de sa grant biaute
 s'esbahist et tresmue tous, la voit, il se drece encontre li et
 5 le salue, et elle li rent son salut et dist: „Sire, la grans va-
 lors que sai en vous et la grans proueeche et li grans bontes
 et cou ke je cuie ke vos soies si vaillans et de si tres haute
 emprise ke dame ki seroit mesmenee encontre raison ne de-
 faudroit a vostre aide m'ont ici amenee a vous. Sire, *pre- *f. 54^a.
 10 mierement je vous fac a savoir ke je sui suer dou roi Tholo-
 mee, et par droit jou deveroie iestre roine de le moitiet
 d'Egipte; car quant mes peres morut, pour cou ke jou estoie
 li ainsnee, il me raviesti de le moitiet d'Egipte et la me dou-
 na, pour ce ke fuisse couronnee avoec Tholomee mon frere
 15 et por cou ke je fuisse siervie et honneree comme dame et
 roine; et pour cou, sire, ke Tholome mes freres m'en a des-
 hiretee, je m'en plaing a vous, ke vous m'en soies droit faisant.
 Et d'autre part, sire, l'anui ke mes freres m'a fet, jou sai bien
 k'il l'a fait par le conseil d'un sien bailliu ke on apiele Potin,
 20 et se Photins ne fust, jou sai bien ke mes freres s'asentist
 boinement a moi. Ne cil Potins n'a mie cest mal fait sole-
 ment, mais pluisours autres asses, et meismement Pompee fu
 vilainement ocis par lui. Dont je vous die que *cascuns preu- *f. 54^b.
 25 home hair; et je vos proi, sire, ke vos m'en adrecies, s'il vous
 vient a plasir, par tel couvent ke jou a tous jors mais vous
 siervirai a vostre volente; et se vous tant poes faire ke jou
 m'ounour retiengne par vous, sachies k'encore vous pora iestre
 mout hautement merit. Et d'autre part, sire, vous saves bien

2 Cleopatra] *V* Cleopatṛā *AS* Cleopatras *F* = *T*; 4 il] *V*
 il τ *S* *ft*; 6 que sai en vous] *V* q̄ voi en vous *AS* qui en
 vous est; 8 defaudroit] *AS* faurroit; 19 Potin] *V* Ponti *AS*
 Phorius, *F* par le mal conseil Photini; 20 et se] *V* se; 21 Po-
 tins] *AS* Phorius; cest mal — pluisours] *V* cest m. f. sol. a
 moi mais pl. *A* a moi pourecacie mal tant sol. mais a pl. *S*
 pourecacie mal a moi tant seulement mais a, *F* Car cestui mal
 n'a pas porchacie seulement Ainz a fait plusors autres par son
 enortement; 23 par] *V* por *F* = *T*; vous] *AS* *ft*; 25 m'en
 adrecies] *V* men aidies *A* madrechies *S* madrechies *F* m'en
 adreciez; 26 couvent] *V* *ft* *F* = *T*; 29 hautement] *V* dure-

ke hom ki de haute lignie est estres, pour c'avillies n'en soit ne ses los n'en abaist ne s'ounour, ne doit refuser proiere ke dame li face, pour k'il i ait raison."

Quant Cleopatra ot ensi finee s'orison et se parole, Cesar, ki plus estoit ententius a regarder le grant biantet de li qu'a 5
autre chose, nanpourquant il li respont et dist: „Ciertes, dame,
a dame ki rekiert aide si doucement com vous le requeres
mout doit on aidier de grant volente, et mout est grans hon-
nors et grans courtoisie et grans fancisse d'aidier dame ki
*f. 54^c. *est desconseillie; et meismement vos dous samblans et vostre 10
douce parole desiervent bien c'om vous doive aidier esforceie-
ment, pour quoi je vous die loiaument ke jou me travaillerai
de tout mon pooir de vous adrechier et de vous remettre en
seignourie; et ke encontre vous vaura guerrier, ja, tant com
je vive, guere ne li faudra.“ Apries ceste parole Cesar prist 15
le dame par le main et l'asist dejouste lui et la baissa a l'a-
seoir; et cele, ki sage estoit, courtoise et bien enseignie, ne li
guenci point, ains moustre par samblant ke mout li plaise et
ke biel li soit. Ensi com vous oes s'asissent sour une coute
pointe ki couvierte estoit d'un samin viermeil; et li autre s'a- 20
sissent ensus d'eus par le palais, ki tos estoit jonchies de
jons et de verde hierbe. Mais Cesar, ki n'entendoit fors a une
lechon, c'Amours li avoit leue, en le quele lecon il li convenoit
*f. 54^d. metre s'entente toute, car mais ne le pooit oublier, *il met
Cleopatram en paroles et li dist: „Ciertes, dame, il m'est avis 25
ke mout vos a Nature houneree en cest siecle et mout vous
a faite boine eurousse, en tant premierement ke vous deves
iestre roine d'Egypte, et puis apries iestes tant gente de cors

ment $F = T$; 1 ki de] V de si ASF qui de; 2 ne doit]
 V nen d.; 3 raison] V trahison; 4 s'orison et] $AS f$; 5 qu'a]
 $V q$ A ca; 6 il] $AS f$; dame a] $AS a$, F Et dit dame
par foi bien doit on fere aie A dame qui la quiert si doce-
ment et prie; 8 de] V le; 13 de tout mon] V dou t. a mon;
14 ke] AS qui; 15 vive] AS vivrai; 18 guenci] AS devea,
 F Et cele est tant senee que point ne s'a ganchie; 20 samin]
 AS samit F cyglaton (R); 23 leue] V .leuee; 24 metre —
car] AS si metre sentente que; il] $AS f$; 25 en paroles]
 AS a raison, F Mes Cesar qui n'entent fors a une licon Qu'A-
mors li a leuee par tele (cele?) assemblison Que metre li co-
vient toute s'entencion N'oublier ne la puet por nule autre
achoisson Cleopatram la gente en a mis a reson; 28 apries

et plaine de si tres grande science ke jou ne me puis assa-
 siier de vous escouter ne de remirer le vostre grant biautet,
 ki toute m'a, si com je cuic, emblee me volentet; car quant
 jou plus remir le vostre grant biautet, plus me plest." „Avoi,
 5 sire," ce dist li dame, „miercit, ore sai ge bien tout apierte-
 ment, en tant com vous de biaute me donnes si grant pris,
 ke vous me gabes, dont jou dic bien, sire, ke vous faites vostre
 volente; et nanpourquant, s'il estoit ensi comme vous dites,
 ciertes, je m'en priseroie mout plus et plus m'en tenroie chie-
 10 re." „Ciertes, ma douce dame," ce *dist Cesar, „en mon dit *f. 55 a.
 n'a point de gaboïs, ains dic pour voir, selonc cou k'il m'est
 avis, ke mout seroit boins eurous cil ki seroit de vostre amour
 asseures; et se Diex me consaut, miex en vauroie iestre as-
 seures ke avoir toute la seignorie dou roiaume d'Egypte." „Ha,
 15 sire," ce dist la dame, „miercit, ore sai je bien ke vous me
 ramprosnes, en tant que vous de tele chose vous pouroffres
 com de m'amour convoitier; car se vous d'amour vous voles
 travaillier, asses pores recouvrer plus plaisant amour et plus
 couvenable pour vous ke li moie n'est; et pour cou, sire, se
 20 vous me vees simple, ne me gabes mie, car je sui jovene si
 porai encore asses aprendre, et si puet par aventure iestre ke
 encore sera aucuns trespenses de l'amour de moi." „Ma douce
 dame," ce dist Cesar, „issi m'ait Diex com je n'ai nule volente
 de jeter *a vous ramprosne ne gaboïs, ancois vous dic bien ke *f. 55 b.

iestes] *V* iestes a.; 3 quant jou — plest] *AS* comme je plus
 vous esgart et plus me plaisies; car quant — plest] *F* Car
 que (q) plus la regart plus me plest et agree; 5 tout apierte-
 ment] *AS* t. aptement *V* ke diex me faut; 6 com] *AS* que;
 7 faites] *AS* en f.; 9 plus m'en] *V* p. ie men; 13 se D. me
 consaut] *V* si me c. D. *AS* certes; 16 que] *AS* comme;
 19 se vous — gabes mie] *V* toutes voies se vous me v. s. je
 vous prie ke vous mie ne me gabes *AS* se je sui povre et
 simple ne me g. mie; 20 jovene] *V* encore jouene *AS* nice
 et joule (*S* jouene); 21 encore] *V* par aventure; par aven-
 ture iestre] *V* avenir puet siestre *AS* encore ensi avenir; 22 en-
 core sera] *A* porra estre *S* pora encore estre; 19 et pour cou
 — l'amour de moi] *F* Se je sui jone et simple por tant ne me
 gabez Tant sui jone qu'encore aprendre (*Ms* quaprendre) puis
 asez Et si porra bien estre que il viegne en grez Qu'encor
 sera aucuns de m'amor trespensez; 23 issi — com] *V* i. mait
 D. q *AS* certes; 24 de jeter — gaboïs] *AS* de vous jeter
 gas ne (gas ne /t *S*) ramprosne (*S* ramprosnes) nule; 22 Ma

mes cuers est abandounes a vous siervir et a faire vostre commandement, et m'en presente a vous de ci endroit." „Sire," ce dist la dame, „en tant com vous em parles si courtoisement, je vous en pardoins le mesfet; mais je vous proi par vostre miere ke vous d'ore en avant me donnes vostre congiet, car il me convient des ore mais aler a mon hostel." 5 „Madame," fait Cesar, „s'il vous plaisoit, je vauroie bien refuser vostre proiere, en tant ke vous pleust anuit mais demorer od nous." „Sire," ce dist la dame, „ce ne puet ore iestre, mais demores a bon repos, car il m'en couvient aler." 10 „Ha, dame," ce dist Cesar, „miercit, li cuers de celui ki tout adies travaille em pensee comment se puet reposer?" „Ciertes, sire," ce dist la dame, „de cou ne sa je riens fors tant ke nous apielons repos, quant li cors ne se travaille de nule oevre." A tant se depart la dame de Cesar et si retourne a son 15 hostel. Cesar est remes, ke tout son afere entrelaist, et met *f. 55 c. en oubli lui *meismes pour cele a qui sa pensee s'abandonne dou tout, en tele maniere ke ja mes n'avera joie ne bien, devant cou ke se volentes en soit dou tout acomplie. Et tant estudia a ceste pensee ke sa maisnie s'en apiercoit a se con- 20 tenance et a se chiere.

Li samblans et la chiere ke li hom moustre par defors moustre aucune fois une partie de le volentet dou cuer. Tout ensi avient de Cesar: il moustre bien a se chiere c'Amours est

— gabois] *F* Voir dame dit Cesar a grant tort m'en-
pez De gas et de ramposnes; 2 et m'en— endroit] *ASF*
ft; 3 en tant com] *V* τ en t. σ *AS* en t. que; 4 mais
je] *V* τ si, *F* Cist mesfez vous soit touz de par moi par-
donez Mes par vostre merci le congie me donez; 6 des ore]
V anuit; 7 fait Cesar] *V ft*; 8 vous pleust] *V* plus vous
peust *F* vousissies; 9 od nous] *AS ft* *F* avec moi; 10 bon]
A boin *V* üre *F ft*; 13 sa je] *V* saie *AS* saie; 14 de
nule oevre] *V* point *A* de nule eure; *F* Sire ne sai fors tant
que on selt apeler Repos quant on le cors ne voit de riens
pener Si l'ai oi ainsi et dire et tesmoingnier Que cil homs se
repose qu'en ne voit riens ouvrer; 16 ke] *ASF* qui; 20 a
ceste] *AS* en cele; 21 se chiere] *V* se maniere *A* sa ciere
SF sa ch'e; 23 moustre aucune] *AS* demoustre a.; une] *AS*
ft; Tout ensi — cuer] *AS ft* *F* Ainsi avient Cesar que mos-
tre par semblant Le voloir de son cuer qu'amors vet sor-

dame et mestresse de sen cuer. Mes ki seroit ore si fors que
 peust couvrir cou ke a force se demoustre, ce est amours, ke
 tele est ke nus ki par bien i ait mis son cuer ne s'em puet
 couvrir de legier, c'on ne s'en puist piercevoir, pour k'il soit
 5 que bien i voille prendre regart. Et pour cou cil ki privet
 estoient de Cesar, ki s'en piercoivent, s'en vont coiemement mur-
 murant. Et Cesar, ke tout le jor a trespasse en teus pensees
 desi a la nuit, si commande son lit a faire en le mestre cam-
 bre del palais, puis est couchies pour *soi reposer, mais il ne *f. 55^d.
 10 puet; car amours le met en tante pensee et en tant travaux
 que il n'i puet reposer ne dormir, ains vait tournant en son
 lit et retournant, et se delite toutes voies de ramenbrer le grant
 biance de cele ki son cuer a entierement, si k'il ne puet pen-
 ser a autre chose. En tel maniere le vait amors demenant,
 15 dont il m'est avis ke li diex d'amours a si bien exploitie ke
 mout s'en puet prisier, car il a navret le plus poissant home
 et souspris que on puist au monde trouver.

Quant Amours a si poissant home com Julius Cesar estoit
 dou tout atrait a son commandement, mout me samble k'ele
 20 ait bien exploitie. Ele a vencut l'orgueil de celui ki onques
 ne fu esmaies pour guerre; dont je di d'Amours s'en doit mout
 esjoir et esbaudir et prisier, en tant k'ele est ore abandounee
 en si haut liu. S'ele par tout se gardoit ausi bien comme ele
 s'est ici garde, en *tant kele se tenist a ceus ki courtoise- *f. 56^a.

pendant; 1 que peust] *V* que par force peust *AS* qui por-
 roit; Mes ki — demoustre] *F* Mes qui porroit covrir ce quil
 (*sic*) se vait mostrant Malgre tote la gent; 2 ke tele] *AS*
 qui t.; 4 couvrir] *V* partir *F* = *T*; pour k'il soit que] *V* p.
 kil s. p. *AS* qui *F* s'on; 7 ke] *AS* qui; 8 si] *V* *τ* *AS*
 quil; 10 pensee] *V* pensees, *F* Car amors fait son cors par
 pensee pener; tant] *S* t. de; 13 entierement] *V* entremet *S*
 enterinement; 16 navret] *VAS* nature; car — trouver] *F* Qu'il
 a (*Ms.* est) navre ou cuer d'un dart qui fet amer Le plus vaillant
 baron qu'en el mont puist trover; 19 atrait] *V* atrais; 21 ne
 fu esmaies pour guerre] *V* ne fu vencus ne esm. p. g. *AS* pour
 gerre ne fu esm. ne espoentes par bataille; 20 de celui — guerre]
F De celui qui pensee ne fu onc esmaiee Trop durement por
 guerre ne por grant aramie Ne por estor pesant ne por poor de
 vie; 22 et prisier] *V* *ft*, *F* Si s'en doit bien amors venter et
 fere liee; k'ele] *AS* com ele; 23 haut] *SF* bon *A* boin; com-
 me ele] *V* c. sele *AS* com ele; 24 tenist] *V* remist *F* = *T*;

ment le voelent siervir et de cuer sans vilains gas et sans losenge celeement, et feist languir et morir d'anui et d'envie ceus ki enviers lui ne pesent fors a trechier: dont primes diroie jou k'Amors feist a prisier sour toute riens. Tele vaudroie jou c'Amors fust, car li cose par coi elle est plus avillie 5 et abaissie c'est par les faus amans, ki miex joissent de lor amours, qu'il conquierent par fauseté, que cil ki n'i beent fors a loiaute et a vraie foi. Et tant ont li faus amant exploitiet par lor gilles que li vrai ne sont point creut. Ensi est mais Amours perie, car li vrai amant, ki ne pensent fors a cour- 10 toisie et a loiautet, ont le paine ke li faus deussent avoir, et c'est li chose par quoi Amours est plus avillie. Mais coi k'ele ait fait duskes ci, elle s'est ore assise si hautement k'ele a conquis par se proueece celui ki tout le monde veut enseignourier.

*f. 56^b. *Mout ai grant mierveille comment Amours a si grant 15 seignorie k'ele a sourmontet cuer de si grant fieret et vengeut comme le cuer de Cesar, et mout saroie ore volentiers que a Amors doune si grant force et queus chose amours est. Car cascadeuns dist k'il aime et k'il est ames, et si ne set dont ce li vient, et pour cou ne remaint k'il ne soit traveillies a son 20 pooir de rataindre son desirier, et si n'i set autre raison, ains est tout adies demenes par le folie de son corage. Et souvent avient k'il recuevre son desirier par aventure et par simplece, tout autresi comme li aveulles, qui aucune fois fiert par asseniaux le chose ke il a esmee. Et pour cou ke je sai ke li 25

1 voelent] *A* veulent *V* varent; 3 ceus] *V* a ceus; diroie — riens] *V* d. jou ke mors seroit a prisier s. t. r. *AS* deisse je quele feist outreement a p.; 4 k'Amors] *V* ke mors *AS* que amours; 5 car] *AS* car cest; coi] *V* t; 14 tout — enseignourier] *V* t. le m. v. enseigner *AS* sour t. le m. velt avoir la signourie, *F* Qu'ele a celui conquis qui velt par baronnie Sor tout le mont avoir poeste et baillie; 17 et] *V* t *AS* car; que a A. doune] *V* q amors d. *AS* qui a dōne a amours, *F* Mes qui a fine amor tel poissance donne; 19 dist] *A* dit; 21 et si n'i set] *V* ne se ni set *A* ne si ne set *S* t si nen set; 23 recuevre] *A* rekeuvre *V* retrueve; 24 qui] *V* p; asseniaux] *A* assenans *S* assenas; 25 ke il a esmee] *AS* quil a esmeue; *F* Si ont par aventure et par lor simplece Ce qu'il ont covoitie li plusor recovre Ansi con li avugles qui tant a ataste Si fiert il tel heure est ce qu'il a ame (*sic*);

pluisour ont maintes fois parlet d'amours, en voeill jou parler autresi; quar je voi ke courtois et vilain et chevalier et riche et povre sont aucunes fois entalente d'amours, et aime chascuns endroit soi cou k'il li plaist.

- 5 Amours est une volentes ki descent en cuer d'ome et de feme et appartient *a delit de cors; et sousprent si cele volentes l'oume dou tout en tout k'il ne pense ne n'entent ne ne se travaille d'autre chose fors k'il puist avoir sa volente de cou k'il couvoite; et ce doit on apieler fine amour. Et saves vous
 10 dont ceste volentes vient? Elle vient de legierete de cuer et de poi de sens, ki ne cache fors solement le delit dou cors. Et ki esmuet le cuer en tele maniere? Li iex, ki voit cou ki atalente au cuer; car li cuers pense et entent a cou ke li iex voit. Li iex met le cuer en pensee de ce k'il voit par defors;
 15 li iex est li messages, ki le nouviele porte au cuer de tout cou ke il voit; car li cuers remire parmi l'oeil et avise le chose ausi comme cil ki regarde sa samblance ou mireoir. Et quant li iex, ki defors est, encontre biele dame par esgart, li cuers, ki parmi l'oeill li vait mirant, s'i atourne tantost; et quant li
 20 cors li plaist, lors se tient au regart de l'oeull et i atorne sa pensee dou tout et se *travaille a cou k'il puist avoir joie de *f. 56^d.
 cou dont il est trespenses.

- Tout ensi com je l'ai devise naist amors. Ore saves k'est amors et ki fait amer: on n'i puet autre cose trouver fors
 25 ke volente de cuer et biaute. Et ne poroit on amer, se biautes n'estoit? Si feroit: ausi bien puet on amer les brunes com les blances; car cele ki biele n'est si sace biel parler et courtoisement et se sace bien avoir et iestre de biele acointance, si vaudra miex ke cele qui son biel viaire a et dont
 30 ne se set avoir; car biautes sans savoir ne vaut nient, ja soit il ensi c'on s'i puist deliter par esgart. Mais ke vant ce? Toutes celes c'on veut amer samblent bieles, car amors si ne

4 endroit soi] *V* /t; plaist] *AS* p. le mius, *F* S'ayme endroit lui chascun ce qui li vient a gre; 6 a delit de c.] *ASF* au d. del c.; 7 ne n'entent] *V* ne entent; 10 legierete] *A* legierte *V* volente, *F* cuer legier; 14 par defors] *V* par de def.; 19 li vait] *A* le va *S* li va; 25 volente — biaute] *V* vol. de c. et de b. *S* biaute de cuer et volente *F* = *T*; 29 cele qui son] *V* se p son *AS* cele qui si; cele — a] *F* Que celui qui plus n'a que son viaire cler; 32 samblent] *V* s. iestre *F* = *T*;

voient goute. Et nonpourquant, ke bien en veut dire le voir,
 amours u on ne puet trouver biaute ne bonte est fade et a-
 *f. 57^a. mere. Dont di jou que *biautes est une ochoisons ki maint
 home amaine a amors et esmuet; et courtoisie et hounours i
 amaine les autres; et les brunes avenans, ki de biax atours 5
 sont, sousprendent les autres par lor esgars. Toutes ces oc-
 coisons sont droites a maintenir amours, car on doit bien pen-
 ser et pener a l'amour de celi avoir ki avoir se set et de-
 duire et qui a en li sens et valour; et nanpourquant pluisours
 aiment ki ne pensent fors a avoir lor volentes des pious meis- 10
 mes et n'i esgardent n'a bontet ne a biantet ne a courtoisie.

Volentes d'amer ke en vilain se met et ke esfreer le fait
 ausi comme sauvage bieste ne puet aploier son corage a nule
 courtoisie ne a nule bonte, ains aime folement et sans couvre- 15
 ture; et ce n'est mie amours, ains est ausi comme rage, quant
 vilains s'entremet d'amer. Car nus ne set amer, s'il ne con-
 *f. 57^b. noist le maniere *dou siecle, ne amours si ne puet longement
 durer en cuer ki trop est outragous et legiers. Que que nus
 die, je di que en amer gist sens et mesure, ja soice ke aucun
 dient c'on ne puet sens ne raison garder en amors (nanpour- 20
 quant sens et raison font bien aucune fois trespasser les grans
 volentes et les emprises dou cuer); et si redist on d'autre part
 ke, ki en amors veut errer par sens et par mesure, k'il n'est
 mie fins amans. Mais toutes voies di jou ke, ki veut amer,
 k'il doit ouvrer par mesure et par sens, ja soit il ensi c'a- 25
 mours face desmesurer les pluisours et folement quidier aucunes

1 ke] *AS* qui; 3 maint home] *AS* pluisours *F* plusors (*R*);
 6 sont sousprendent] *V* sousprendent *AS* sunt sorprendans
 vainquent (*A* vainquant), *F* Et les autres sorprendent par lor
 ielz et lor eors Les brunes avenanz qui sont de biaux ators;
 7 droites] *A* droitures *S* droiturieres; penser et pener] *V*
 penser et repenser *AS* penser et travailler *F* pener et pen-
 ser; 12 ke en] *AS* qui en; et ke] *AS* et qui; esfreer] *AS*
 estraiier *F* = *T*; 13 sauvage bieste] *AS* beste s.; 17 siecle]
AS s. et lusage; 19 ja soice] *AS* ja soit ce; 21 raison] *VAS*
 raisons; les grans — emprises] *V* les g. v. des empr. *S*
 les vol. et les g. empr. *A* les vol. g. empr.; *F* Bien di que
 savoir gist et (*Ms.* en) mesure en amer Nonporquant j'ai oi
 les plusors ramenbrer Qu'en ne puet en amors sens ne reson
 garder Car reson et mesure fait sovent trespasser Li granz
 desirs dont on ne se puet atemprer; 22 redist] *AS* dist;

fois; et la droite ocoisons si en est k'il ne se sevent garder
al commencement de l'amour ne amesurer, ains voellent c'on
face tout errant lor volentes; et quant il le voient targier, si
s'en font tant esmari k'il s'en commencent a desperer et a es-
5 candelisier lor amour et a descouvrir. Mais ki de ses amours
vent joir et ki veut *k'eles durent longement, il li couvient *f. 57^e.
autre chose, car i li couvient avoir mesure et pensee rassou-
nable, si comme le vous voeil moustrer.

Raisons est en amours, quant li hom se set si maintenir
10 k'il ne se despoire de s'amour fors a raison por mal ne pour
cours de s'amie ne pour dangier qu'il l'en couviegne souffrir,
ains se paine tout adies de li siervir miex et miex sans re-
trere et en bon espoir, si ke nus ne l'en puet en le fin tenir
pour fol ne pour vilain, ains fet adies s'amour venir en avant
15 raisounablement par souffrir et par lui couvrir. Et bien sachiez
ke nus ne puet cou furnir sans grant sens et raison; car on
voit avenir de ces fos amans, ki souffrir ne sevent, ke, quant
il ne puent acomplir lor volentes, que il en sont si durement
esbahi et espoente k'il ne sevent en quel point il s'en puis-
20 sent maintenir, ains descuevrent lors amours par lor faus sam-
blans, dont je *di k'il font mout a hair. Mes ki joir en veut *f. 57^d.
sans vilenie, il li couvient k'il soit souffrans par raison; car

4 s'en font] *V* sen sont *AS* en sont *F* = *T*; 6 il li cou-
vient — li] *V* il couuent autre ch. car il i *AS* il li; 7 pen-
see rass.] *AS* penser a raison; 5 Mais ki — rassounable] *F*
Mes el li covient fere qui velt joir d'amer Et qui velt longue-
ment s'amor fere durer Qu'a mesure l'estuet et a reson penser;
9 quant] *V* car; 10 a] *AS* par; 11 qu'il] *V* con; *F* Raisons
est en l'amor quant li homs maintenir Par reson ce sot cil
(*corr.*: se set si) que il trop desconfir Ne de riens esperer
(*corr.* desperer) n'autre (*corr.* n'outre) droit esmail Ne se velt
por les maus laidengier et hair Que por l'amor s'amie li co-
vient a soffrir; 12 se] *V* sen; 16 et raison] *V* raison *AS* ne
(*S* et) sans grant r.; 17 fos] *AS* faus; ne sevent — puent]
V ne s. ne ne puent ke quant il ne puent *AS* ne pueent ne
nen sevent; *F* Car de ses fins amanz le voit on avenir Que
riens (*Ms.* rins) soffrir ne sevent que quant il aemplir Tot a
lor volente ne pueent lor plesir Si en sont esfree; 20 lors
amours] *AS* lor amour; faus samblans] *AS* fol samblant;
ains descuevrent — samblans] *F* Qu'il font par lor semblant
lor amor descovrir;

on dist pieca ke, ki sueffre, il vaint, et ki bien siert, il ne puet falir a avoir gueredon.

Ore vous ai dit k'il couvient garder raison en amours; et si vous di encore ke, ki veut s'amour faire durrer au loing, k'il li covient esgarder a mesure. La mesure est, quant on se set amesurer et atemprer et retrere d'aler et de venir a s'amie et dou parler, pour cou c'on ne li puist alever mauves blame. Car ki veut amer a droit, il se doit adies travailler a son pooir de lui couvrir et celer, car grans hontes est a dame, quant elle met son cuer en amer celui ki le vait es-candelissant et ki se vante de s'amour; et puis ke amors est descouverte, nus hom ne le doit prisier.

Amours, puis ke elle est descouverte, ne delite mie tant
 *f. 58^a. ne ne plaist comme cele ki *menee est celeement et priveement; car quant plus sueffre li amans paine et travail de ses amors et plus li sont coustant, plus l'em plaisent li delit et atalentent, puis k'il i puet parvenir. Et nanopourquant ja si bien ne se saront amant couvrir ne celer que aucuns n'en parot en vilenie; et sans faille la coustume est tele que, quant on voit ensamble les gens deduire et parler, ja soit il ensi k'il n'aient volente de metre avant chose ki a amors apartiegne, si lor met on sus. Mais pour cou ne doit on mie laisser a querre son deduit priveement, car on ne puet mie desfendre as mesdisans k'il ne parolent; et pour cou est boins li couvrir, car s'aucuns en mesdist priveement u apiertement, uns autres en redira bien et les escusera, pour cou k'il n'i voit nul aparant ochoison. Et ensi ne sera ja li amors descouverte que celeement iert menee, car il ne s'en acorderont pas
 *f. 58^b. a une *raison, ains dira li uns avant et li autres arriere, tant k'il en laisseront le parler par fin anui. Et pour cou vous di jou ke tout amant doivent penser a raison et esgarder a mesure.

6 atemprer] *V* a at. $F = T$; 7 et dou parler] *AS* et de li veoir et de p. a lui (*S* li); 6 d'aler — parler] *F* D'aler et de venir de veoir de parler Et d'estre avec s'amie; 9 grans hontes] *AS* grant honte; 16 et plus — plus] *AS* et com plus li sont c. et plus; 17 atalentent] *V* atalente; 18 se] *V* *fi* $F = T$; 22 Mais] *V* mains; 25 mesdist] *AS* mesdit; 26 les escusera] *AS* lescusera *F* le vait escusant; 27 ne sera ja] *V* sera plus; Et ensi — descouverte] *F* Einsy ja descouverte

Sans faille loiaus amans ki recouvrer veut amours doit
 penser a sens en tele maniere k'il sache biel parler et cour-
 toisement et proier par doucour. Apries ce convient k'il se
 gart de mesdire, car dames et damoiseles heent et eschiuent
 5 l'oume ki par mesdis et par outrages et par vantances se veut
 metre avant; et pour ce li hom ki amer veut et par dit et par
 oeuvre, il se doit oster de vilounie en toutes les manieres k'il
 puet et doit iestre si courtois et si sages et lui deduire en
 tele maniere k'il en bien se face renoumer et ke cele en qui
 10 il met s'entente l'en tiegne chier avoec l'autre gent; et quant
 on le vera si prouver em bonte et en sens et en deboineret,
 tost pora par aventure se volentet trouver. Ensi convient il
 ke cil ki veut amer si maintiegne sens et raison et mesure.
 Et bien sachiez ke cil *n'aime mie a droit ki cou trespasse, *f. 58^e.
 15 ains aime par vantance et pour gabois et ensi alieve malves
 blasme a celi k'i veut amer et ke il doit honnerer. Et nan-
 pourquant au tans ki court orendroit je ne voi nului ki aint
 ensi com je vous ai dit.

Je ne voi nului ki mes maintiegne amour par courtoisie
 20 ne par loiautet, mais par fausetet, ki monte de jour en jour.
 Loialtes si est falie dou tout en tout, et amors est tornee a
 trecherie. Nus aime mais fors ke par losenge u par vantance;
 car s'aueuns hom proie d'amours dame ou damoisele, s'il n'en
 puet venir a chief, il veut bien c'on l'en sourdie et meseroie,
 25 por cou k'ele en soit avillie et blasmee; et quant il voit que
 il n'en puet plus avoir, si s'en fait noumer. Et pour cou di
 je ke dame ne damoisele ne doit avoir envie d'avoir acoin-

ne sera plainement L'amor; 1 recouvrer] *V* recueur; 4 mes-
 dire] *V* desmesure *F* = *T*; 7 oeuvre] *V* oenur; 8 et si] *V* si;
 11 si] *AS* ensi; 14 trespasse] *V* trespaspasse *AS* trespasera
F veut trespassee (*R*); 15 pour] *AS* par; alieve] *AS* a. li;
 16 celi — ke il] *A* celi que il *S* celui qui le; 14 cil n'aime
 — honnerer] *F* Il n'aime pas a droit (*ergänze*: ains) ayme por
 gaber Et por fere ventance en tel point qu'alever En fait blaïn
 (*sic*) celui que il doit honorer; 24 l'en] *V* li; meseroie] *V* m.
 et kil en soit nomes; 25 blasmee] *AS* b. et pour lui; 24 il
 veut bien — noumer] *F* bien velt c'on l'en sordie Et meseroie
 s'en fait par fause jalousie Por ce que de lui soit blamee et
 avillie Quant plus n'en puet avoir tant fet que on l'en crie;
 27 envie d'avoir] *AS* *ft*; ne doit avoir — gent] *F* De l'amor
 de tel gent ne doit avoir envie; d'avoir a.] *corr.* d'amour ne d'a.?

tance a tel gent. Et nanpourquant, que que je die des homes,
 il s'en puent auques escuser de lor folie, et em partie on les
 em puet bien escuser. Car au siecle ki ore court on revoit
 *f. 58^d. mainte feme ki *s'entremet d'amer par fausetet, et aucunes
 en i a ki mout sont lies et joians, quant elles par aucun en- 5
 gien pueent home decevoir, et ceus enviers qui elles s'umelient
 plus par samblant, quant il plus se fient en elles, et elles plus
 tost les decoivent.

Ore i a maintes femes ke, quant on les prie d'amor, k'eles
 moustrent si biel samblant a celui ki lor vait priant, si comme 10
 en regars et em paroles, et sont de si douce acointance k'eles
 li font croire et quidier k'eles a lui s'otroient dou tout. Ensi
 le demainent tant par lor atrais que eles le sousprendent, et
 ensi font le fol muser, si k'il quide tout avoir trouvet; et quant
 elles voient k'il s'i est si mis k'il mais ne s'en puet retrere, 15
 adont se font fieres encontre lui et le vont delaiaint de jour
 en jour, tant qu'en la fin eles li fausent dou tout. Et celes
 *f. 59^a. ki ensi se travaillent d'autrui engignier, si me *samble il bien
 raisons k'eles soient engingnies, car Ovides dist ke de ce meis-
 mes dont li maufaisans veut autrui grever, de cele meismes 20
 grevance doit il iestre greves par vengeance; et pour cou est

2 auques] *V* bien; escuser] *A* encuser, *F* Escondire se pue-
 ent auques de lor folie Et si les en puet on escuser en partie:
 6 home] *S* aucun h. *A* aucuns homes *F* l'ome; 7 samblant]
AS s. et, *F* Et celi envers qui ele plus s'umelie Decoit ele
 plus tost quant plus en li se fie; 9 i a] *AS* i ra; ke —
 moustrent] *V* ke quant on lor prie damer ke on lor moustre
A que quant on les prise damours queles moustrent *S* quant
 on les prie damours queles moustrent; 10 lor vait priant]
AS les v. p. (*S* prisant); *F* Maintes fames i a quant en les
 vait proiant Et requérant d'amors par proiere plaisant Qu'elles
 endroit celi qui les vait requérant Par diz et par regarz mos-
 trent si bel semblant; 12 Ensi le] *V* E. se; 13 que eles le]
V q̄ ele les *AS* queles latraient et, *F* le vont tant demenant
 Que du tot le sorprendent; 15 s'i est si mis] *A* est si *S* est
 ensi; 17 tant — li] *V* et tant les demainent keles les; 16 et
 le vont — dou tout] *F* si le vont delaiaint Et encore en la fin
 du tot le vont fausant; 17 Et celes] *AS* Et de c.; 18 tra-
 vaillent] *V* tr. dou tout; si me samble] *V* τ si me samble
AS est; 19 ce meismes] *VAS* cele meismes (*AS* meisme) ven-
 gance (*AS* veniance); 20 veut] *V* se v.; meismes] *A* meisne;
 21 par vengeance] *VAS* /i; 19 ke de ce — vengeance] *F* que

il bien raisons que on se travaille de gaber celui qui vait autrui gabant.

Ore i a unes autres ki s'entremetent des homes decevoir par plus grant faussetet, ce sont celes ki as rices otroient lor
 5 amours par esperance de dons k'eles en quident avoir. Car sans faille, uns vilains non sacans et faus, s'il tant puet faire k'il puist donner et le voeille faire, il recouvrera plus tost et avera sa volente ke li povres courtois ki se travaille en amour siervir de tout son pooir; car quant ke li povres courtois puet
 10 faire, ne vaut riens encontre le riche villain qui doune. Et au riche meismes regrieve ceste amors; car il i met folement le sien, pour cou ke cele li fet acroire k'ele se tient a lui dou tout, et par aventure *autant en fet elle a trois u a .IIII. *f. 59^b.
 Et encore revont elles trahisant en autre maniere. Car tant
 15 comme elles puent prendre, tant aiment elles; et quant li faus a tout pour elles aliuët, si k'il n'a mais ke donner, ce sont celes ki plus le tienent vill; dont est li amours falie dou tout; et ke plus i a mis, plus i a pierdut. Tel maniere de femes doit tous li mons despire et tourner a viute, et mout redoit
 20 cil iestre dolans ki pour teus femes piert son avoir et s'onnor; mais la grevance c'on sueffre par boine amour et loial est hounerable et plaisans.

Mais ore i a unes autres que sont d'autre maniere et d'autre talant; car elles ne convoitent ne dons ne proumeses,
 25 ains otroient lor amours par courtoisie et par bieles proieres. Et ceste amour doit on plus convoitier ke l'amour de cele ki fiere est et rebelle, et mout de fois voit on avenir de ces femes ki si sont fieres que, quant elles plus desirent la chose, et plus le refusent; et si refusent aucunes *fois ceus ki boine- *f. 59^c.

on le malfassent De ce meismes uont (*corr.* voist?) par vengeance grevant Dont il autre vouloit grever a escient; 1 celui] *AF* celi; 7 le voeille faire] *AS* voelle; recouvrera] *V* recou-
 ūera; 10 ne vaut riens] *V ft* *F* ne li vaut .I. viez ganz; 15 et quant] *V* Quant *F* = *T*; 16 aliuët] *AS* despendu *F* a
 este aluianz; 18 ke plus — pierdut] *AS* com plus i a on mis plus (*S* 7 plus) i a on perdu *F* Cil qui plus i a mis cil i est plus perdanz; Tel maniere de f.] *V* Teus m. de feme *AS* teus manieres de femes *F* tel fame; 23 que] *AS* qui; 27 rebelle] *AS* orgueilleuse et rubeste *F* rebellanz (*R*); 29 ceus ki] *V* ke *AS* aucuns qui;

ment les aiment et prient, et a celui pensent ki d'elles n'a cure.
 Et pour ce amors que douce est et aqueillans et loiaus est
 plus entalentans en toutes les manieres et plus gentius. Mais
 les pluisours empirent en tant lor amours k'eles ont les cuers
 si mievres k'eles ne se pueent tenir a .I. seul, ains afient as 5
 uns et as autres lor amours, et laissent l'un pour l'autre selonc
 le grase de lor cuers; et avient aucunes fois k'eles laissent
 les boins, dont grans biens lor poroit venir, et se prennent as
 faus, dont il ne lor vient se honte non et anuis; ensi s'avillent
 et abassent par le volagetet de lor cuers. 10

Cele fait mout a blasmer et mout s'aville qui son cuer
 ne puet tenir en .I. talent, ains li plest, quant elle remue s'a-
 mor et laisse a amer l'un pour l'autre par la legierete de son
 cuer; et cele ki ensi double son cuer doit iestre par droit
 apielee doubliere, car ele fait samblant d'amour et otroie s'a- 15
 mor a cascun ki l'en rekiert; et c'est cele ki tout veut taster
 et asaiier pour son cuer sooler, et avoece tout cou elle ne le
 *f. 59^d. puet asasiier. *Et pour cou se doit garder dame et damoi-
 siele ki sens a ke elle a cascun ne moustre samblant ki puis
 li puist retourner a vilounie; car trop apiers samblans fait 20
 pluisours mespenser aucunes fois et quidier c'on les voeille
 amer et atraire. Mais quant il avient ke feme se veut atour-
 ner a amors, ele se doit tous tans maintenir doucement et
 deboinerement, si ke cil ki le veut amer n'i truist fors doucour
 et deboineretet, et a celui (puis k'ele loiautet i trueve et sier- 25
 vice sans faintisse) elle se doit dou tot abandonner, et se doit

1 d'elles n'a] *V* de elles nont *AS* deles na; 2 que] *AS* qui;
 douce] *V* toute *F* = *T*; 3 toutes les] *AS* toutes; et plus
 gentius] *ASF* *ft*; 5 mievres] *AS* muables et sauvages (*A* si
 sauvages) *F* volages et movanz (*R*); 7 le grase] *AS* la (*S* le)
 legierete; 6 selonc — cuers] *F* ainsi con lor cuers legiers
 c'est (= s'est) demenanz; 7 avient] *V* aiment; 8 dont] *V*
 dōner dont; 9 honte] *AS* hontes; 10 volagetet] *AS* volente;
 11 qui son cuer] *V* p s. e. ke; 13 et laisse — de son cuer]
V *ft* *F* Et par legierte lesse l'un por l'autre a amer; 16 ki]
AS qui de, *F* de tot velt taster Et tot velt essaier; 19 a cas-
 cun ne moustre] *AS* ne m. a c., *F* Qu'ele a chascun ne veille trop
 bon semblant montrer; puis] *AS* *ft*; 20 apiers] *V* aspres
ASF apers; 24 le veut amer] *AS* amer le (*S* les) velt loiau-
 ment; 25 puis k'ele] *V* ke *AS* p. quele; 26 et se doit —
 autres] *V* et dep. de t. a. *AS* et de t. a. se doit dep.;

deporter de tous autres, en tele maniere c'on ne puist dire ke soit doubliere. Car s'ele veut fiester cascun outre droit et atrere, elle se fera encuser et mescroire de cascun, car li siecles est si vilains c'om essauce avant le mal que le bien.

- 5 Nanpourquant a paines puet on mais esgarder feme ki demener se voille par sens, et que que il en doie avenir, cascade *cou- *f. 60^a.
voite adies a acomplir se volente; car tout ausi com vous m'aves oit dire des homes, nus ne puet feme trouver, tant soit de boine maniere, k'il n'i ait aucune chose a blasmer. Et
10 pour ce ke hom ne feme ne beent mais a nule loiaute d'endroit amors, convient il ke force de boine amour s'en voist a declin.

- Mout me grieve c'amours a si pierdue le grant seignorie k'ele seut avoir sour nos ancissours et ke elle est si perie
15 dou tot; car nos trouvomes escrit ke pluisour ont este mort pour amors, si comme Pyramus, ki s'ocist pour Tysbe, et Tysbe autresi por Pyramon. Et nanpourquant je ne conseille mie c'on s'ocie pour amors, car trop est l'arramie perillouse par quoi on piert cors et ame tout ensamble; mais je conseille
20 bien et loc c'on se garde de vilounie pour l'amour de cele c'on aime et c'on s'en retraie, et se travaille de faire courtoisie a son pooir; *et d'autre part, puis ke s'amie a en lui fiancee *f. 60^b.
de s'onour garder, si se gart ke par se coupe ele ne dechaie

2 fiester cascun] *AS* a aucun festoier; 3 encuser et] *V* *ft*;
4 c'om] *V* *ome*; mal que] *V* *m*. *ome* essauce; 176₂₂ Mais
quant — bien] *F* Mes quant fame se velt a amor atorner En
tel guise se doit deduire et demener Que doce et debonere le
puist toz jorz trover Cil qui loialment l'aime et la sert sanz
fauser Qu'a celi se doit ele du tot abandoner Et as (*sic*) au-
tres se doit en tel point deporter Que on d'amer plusors ne
la puist encorper Que s'outre droit le (*sic*) velt festoier n'ape-
ler Lors se fait de chascun mescroire et acuser Que li siecles
est tiex c'on velt miex alever Et essaucier le mal que nes du
bien parler; 6 cascade] *VAS* cascuns *F* = *T*; 8 puet] *V* *p*.
tant; 10 ce] *V* *ft*; 11 ke force — amour] *AS* a fine force que
boine (boine *ft* *S*) amors; 9 Et pour ce — declin] *F* Nepor-
quant bone amor covient a decliner; 15 tr. esc.] *AS* trouvons esc.
V avomes esc. et si trouvomes *F* trovon lisant; 17 Pyra-
mon] *AS* Piramus; 20 cele c'on aime] *ASF* samie; 23 ele
— s'onour] *V* ne dechaie de samor ne ele de sounour *AS*
ele ne dequiece (*S* se dekiece) de sonnor; si se gart — s'ou-

de s'ounour. S'il fait ensi, il fera ce k'il devera, et amors, la qui poissance est ausi comme perie, en seroit avanchie et amontee. Mais elle fu mout hardie et coragousse, quant ele venqui Cesar et mist dessous sa seignorie.

Qui ore vaudroit enquerre par queil raison amours a si grant force k'elle fait iestre le cuer en si tres grant souspecon et le cors travailleillier, je l'en diroie la solussion. Vous saves bien c'amors n'est autre chose fors ke volentes de cuer; ne nule chose ne puet si l'ome emprisonner ne faire travailleillier ke sa volentes, ki sour lui a pooir. La force d'amours si est la volentes dou cuer, et ce est ce ki pener fait les amans et travailleillier, pour cou k'ele veut son voloir achiever; et si le refait asi souspirer et plaindre, quant il le couvient trop longue-
 *f. 60^e. ment siervir sans *guerredon ou quant elle ne puet son voloir
 achiever dou tout. Et puis c'on pour amer sueffre tantes dolours, por quoi apiele on les maus d'amer plasans? Car jou ai maintes fois oit dire que nus maus ne plaist fors que li maus d'amer, ne nus autres maus n'a doucour. Mais a ce puet on prover par droite raison que, pour cou c'on quide trouver sa volente apries, ke li mal en samblent douc et plaisant; et quant li hom puet s'amie baisier a se volente et acoler et avoir le deduit de li, li delis et li joie k'il en a li fait entreoublier les travaus ke devant en a eus; et pour cou

nour] *F* Si gart que par sa coupe ne soit trop abessie S'amie de sanor; 3 hardie et coragousse] *V* h. et outragousse *AS* h. en corageuse (*S* corage) *F* corageuse et hardie; 5 par queil raison] *AS* pour coi *F* = *T*; 6 k'elle] *V* elle *ASF* quele; en si tres] *V* a si t. *AS* en si, *F* en si grant souspecon; 7 solussion] *ASF* solucion; 10 a] *V* a a; 13 asi] *A* ausi *S* aussi; quant il le] *V* car il le *AS* quant il; longuement] *V* ft; 10 La force — dou tout] *F* La volente du cuer c'est la force d'amer Et cele fet l'amant travailleillier et pener Por ce que son voloir velt fere et eschiver (*sic*) Et si le fait ausi et plaindre et sospirer Quant son vouloir du tout ne puet a chief mener Ou quant servir l'estuet tot sanz guerredoner; 16 por quoi] *V* τ por quoi; Car jou ai] *V* ien ai *AS* Car jai; *F* Pourquoi seult on le mois (*sic*) d'amors plesant clamer Quant ainsi l'a (*sic*) oi et dire et confermer Qu'il n'est nus maus; 18 n'a doucour] *V* ne doucours; 20 trouver] *ASF* recouvrer; mal en samblent] *V* maus en assamblent; 22 delis] *V* deduis; 23 entreoublier] *AS* oublier;

apiele on amors douce et plaissant, et de cou vient la force
k'ele a. Mais queus chose fait l'oume douter ne iestre en
sousepecon, puis ke s'amie l'a asseuret de s'amour? Cou est
une chose c'om apiele jalousie, ke je vous deviserai.

- 5 Jalousie est, quant li hom quide, pour cou que uns autres
parole a *s'amie et se soulascie, k'il le voeille amer, pour cou *f. 60^d.
k'il s'en sent souspris si quide ke cil soit ausi, et a paour que
cil, ki volentet n'en a, ne li toille cou k'il a poureachie, u
il quide droit avoir plus grant ke cil, ki tout errant s'i soulace;
10 et ce fait entreprendre mainte grant folie par pluisours fois.
Quant li hom meseroit s'amie et il li desfent k'ele ne parot
a autrui, par cou fait il entendre k'il est jalous et ke cele
aint autrui ke lui; et pour cou vous di je ke li amans ki de
si faite jalousie se puet tenir et garder doit iestre tenus pour
15 sages; et d'autre part, se s'amie veoit k'il ne fust jalous de li,
elle l'en cremiroit plus et ameroit.

Ore vous ai dite une partie de cou k'il me samble d'a-

1 amors — plaissant] *A* les amours douce et plaisant *S* les
amours douces et plaisans; 178,₂₁ et quant — plaissant] *F*
Et quant l'en de s'amor puet joie demener Et s'amie embracier
baisier et acoler La joie qui tout fait esbaudir son penser *A*
d'ocor a delit li fait tot atoner Le mal et le travail qui (*corr.*
qu'ot?) ainz a endurer Et li deliz d'une heure fait tot entor-
blier La dolor c'on toz jorz a soffri por amer Portant seult on
amor doce et plaisant trover; 4 c'om] *V* ome; ke] *AS* la
quele; 5 que] *AS* se; 6 soul.] *V* soul. et fait samblance *AS*
solace (*S* soulasse) quide; 9 errant] *AS* maintenant *corr.* en ri-
ant?; soulace] *V* souslance *S* souslasse; 12 par] *V* pour; 13 aint]
AS aime; 14 puet] *AS* porroit; doit] *AS* devoit; 5 Jalousie
est — ameroit] *F* Jalousie est ce quant li homs cuide et croit Por
ce qu'il a ainsi son cuer pris a destroit Quant autres qui s'a-
mie par acointance voit Que cil la veille amer et ses cuers
s'i aploit Cil (*sic*) soupeconne et crient qu'autres ne l'en guer-
roit Et c'on ce ne li toille ou il cuide avoir droit Plus grant
c'un autre n'ait por ce que bien estoit Travaillez plus que cil
qui acointe orendroit Et ce fait entreprendre maint fol plet et
maint froit Quant on dame ou pucele aagaite ou meseroit Et
desfent qu'a autri nulement ne dosnoit (*Ms.* desnoit *oder* des-
uoit) Par ce fait il entendre que il fins jalous soit Et cuidier
qu'ele pas ne li port bone foit Et por itant amans qui tenir
se porroit De si grant jalousie molt que sage feroit Car je
cuit que s'amie molt plus l'en ameroit Et qu'il pas en torment
si tost n'en encherroit;

mors et comment sages hom doit amer; si vous dirai apries comment il estoit a Cesar, ki si estoit souspris d'amour et conquis k'il ne pensoit fors a s'amie seulement.

Cesar, ki se gist en son lit, pensant toutes voies, tournant
 *f. 61^a. et retournant, est en si grant esfroï k'il ne se *puet dormir 5
 ne reposer. Et quant ce vient a l'endemain, il s'est viestus et
 appareillies et issus de le cambre; et quant ce vient a le droite
 eure dou mengier, il s'est assis as tables avoec ses barons, et
 orent vin et viandes tant ke point n'en convint parler. Et
 quant ce vint apries le mangier, Cesar s'est leves et est assis 10
 a une feniestre deviers le mer; et uns chevaliers, ki mout iert
 emparles, sages, courtois et bien apris et qui sor tous autres
 iert privs de Cesar, se mist o lui as feniestres; et li autre
 chevalier alerent par le sale, chascuns si comme il plot a lui.

Cesar, ki mout estoit trespensis, esgarde par le mer et 15
 souspiroit d'eures en autres, tant ke li chevaliers ki o lui es-
 toit s'em prist garde; et bien pensa a lui meismes ke si fais
 samblans ne pooit venir fors d'amours. Dont demanda a Ce-
 sar, si comme cil ki mout estoit de lui privs, pour quoi il se
 contenoit ensi et s'il avoit ire ne courous, ki ensement aloit 20
 *f. 61^b. souspirant et pensant. Et Cesar, *ki mout se fioit dou che-
 valier, li descouvri tout son corage et dist k'il estoit en teus
 pensers pour l'amour de celi ki son pareil n'avoit ou monde
 de biaute, ne ke ja mes n'aroit joie entiere, devant cou k'il se-
 roit asseures de s'amour; mais conseillast l'ent comment il en 25
 poroit venir a chief. Et li chevaliers dist c'onques pour cou

4 toutes voies tournant] *AS ft*; Cesar — retournant] *F* Cesar
 gist en la chambre d'amors toz trespensez C'est plusors toiz
 la nuit en son lit retornez; 5 se] *ASF ft*; 6 s'est viestus —
 issus] *AS* se vesti et apareilla et issi; 7 issus] *lies*: est issus?;
 8 eure] *V* oeure *S* heure; 9 point — parler] *AS* plus nen
 estut demander; tant — parler] *F* a grant plentez; 10 s'est
 — assis] *AS* se leva et sacouta (*S* sacosta); 11 mout iert
 emparles] *V* m. i. bien appareillies et emp. *AS* bien estoit
 emp.; 12 et qui] *V* τ *AS* qui; 13 iert privs] *V* privs
AS estoit p.; 11 ki mout — Cesar] *F* Qui molt estoit cortois
 sages et enparlez Et qui molt par estoit de Cesare privez;
 14 chascuns — lui] *AS* ensi com il leur plot; 15 trespensis]
AS trespenses *F* trespensez; 16 autres] *A* eures *S* heures;
 estoit] *F* s'apuoit (*R*); 17 a lui meismes] *AS* en soi m. (*A*
 meisme); 23 celi] *V* celij *ASF* cele; 24 ke] *AS ft*;

ne s'esmaiaist, quar il l'en conseileroit bien: il iroit premiere-
ment a le dame de par Cesar por descouvrir le grant amour
qu'il avoit a li et ke ja mais, tant com il vesquist, n'ameroit
autre ke li; et puis apries li requeroit s'amour de par lui au
5 plus doucement ke il poroit; dont apries oroit sa response et
sa volente, et bien entenderoit a sa response partie de sa
pensee. Et Cesar dist ke cis conseus li sambloit iestre mout
bons; dont se parti tout errant li chevaliers de Cesar et vint
a le dame priveement; et Cesar, ki toutes voies pensoit a le
10 volente de son cuer acomplir, demora tous sens a le feniestre.

Li chevaliers, avant k'il alast a le dame, se para d'une
riche robe d'un drap de soie, fourree de vair, *et mena o lui *f. 61°.
.II. esquiers et tant fist k'il vint ou haut palais ou la dame
estoit; si trouva chevaliers, siergans et esquiers, ke mout le
15 recurent hounereement et mout le conjoirent, pour cou k'il sa-
voient bien k'il estoit privs de Cesar, et le menerent enviers
le cambre de la dame; puis sont arriere retornet, et li cheva-
liers est entres ens. En celui point estoit entour basse noune,
si estoit lors la dame levee de dormir et se seoit toute esca-
20velee sour .I. lit, sauf tant k'ele estoit paree d'une riche robe
fourree d'ermine. Li chevaliers vint viers li et le salua en hu-
meliant soi devant li; et la dame, quant elle le vit, si mua
une si grant coulour, pour cou k'il l'avoit ensi trouvee sour
son esveill; nanpourquant elle se leva encontre lui en rendant
25 son salut, si comme cele ki si estoit courtoise. Dont s'asissent
andoi sour le lit, ki couviers estoit d'une coute pointe; et quant

3 vesquist] *VAS* ensamble (*A* en bamble) vesquistent (*S* ves-
quistent) *vielleicht zu lesen*: ou siecle vesquist; n'ameroit] *V*
naueroiët; 2 por descouvrir — ke li] *F* Por mostrer et por
dire que loialment l'amoit Cesar ne qu'a nul jor d'amor ne li
faudroit; 5 dont apries] *AS* et puis dont si; 6 a sa resp.]
V a resp. *F* = *T*; 8 vint] *AS* sen v. *F* en aloit; 10 acom-
plir] *V* *ft*; 9 ki — acomplir] *F* Si pensoit a amors d'el ne
li sovenoit; 14 ke] *AS* qui; 15 hounereement] *A* honnoura-
blement *S* hautement; 16 privs] *V* mout p. *F* = *T*; 19 se]
AS *ft*; 20 sauf tant] *AS* sans ce; 21 fourree d'ermine] *V* der-
mine f. *AS* de soie fourree dermine; 20 sauf — d'ermine]
F Mes que d'un dras d'ermine iert richement paree; 22 soi
devant li] *AS* *ft*; 23 si gr.] *AS* gr.; sour] *ASF* en; 25 si
— si] *AS* comme cele qui mout; courtoise] *AS* c. et bien
aprise *F* cortoise et bien senee (*R*);

il furent assis, li chevaliers, ki sages estoit et bien parlans,
 *f. 61^d. *commenca la dame a metre em paroles et li dist: „Madame,
 mesires a qui jou sui, la qui seignourie court orendroit par
 tout le monde et la renomee de sa prounee, vous salue: ce
 est Cesar, ki tant vous aime ke ja mes, tant com il vive, vostre 5
 amour ne sera de lui departie, ains averes a vostre comman-
 dement lui et son siervice et tout son pooir; et bien sachiez
 ke, s'il n'est par vous secourus de le grant destrece k'il sent
 pour vostre amour, sa joie est dou tot mise a noient.“ „Cier-
 tes, sire,“ ce dist la dame, „puis k'il est ensi ke je sui amee 10
 de si tres haut baron et d'oume ki tele seignorie a, mout m'en
 voeil d'ore en avant tenir plus chiere et doi; et meismement
 vous parles si tres biel et si courtoisement ke mout seroit la
 dame vilaine et sans science ki refuseroit vostre priere pour
 iestre drue de si puissant prince k'en plus haut liu jou ne 15
 *f. 62^a. poroie m'amour asseoir. Mais une *chose i a ki donter me
 fet: ce est cou que mainte dame a maintes fois estet decheue
 par plaisans paroles et par losenges et par proumises qui puis
 n'estoient point atendues.“ „Ha, madame, miercit,“ fait li che-
 valiers, „sachiez pour voir k'il n'a en parole ke je dite vous 20
 aie ne losenge ne faussetet, ains est tous voirs ke mesires
 vous requiert par moi le vostre amour et proie sans losenge;
 si ne debes mie donter ne quidier ke je vous en mence, car
 ses euers est si mis en vostre baillie dou tout k'il est outree-
 ment appareillies de faire vostre commandement, pour k'il soit 25
 ensi k'il ait le vostre amour. Et d'autre part amours de dame
 de pris, de puciele ou de damoisiele, en qui poroit elle mius

3 mesires] *AS* mes sires, *F* mi sire vous salue; 5 tant] *V*
 de si grant amour; vostre — de lui] *V* samour ne sera de
 le ūre *AS* la soie amours ne sera de vous; ki tant — de-
 partie] *F* Car vostre amor ou cuer li est si enbatue Que mes
 nul jor n'en iert ostee ne mene; 11 tres — d'oume] *AS* haut
 prince; 12 et doi et] *V* ɿ dor; 13 tres] *AS* *ft*; 15 puissant
 prince] *AS* haut pr. et de si poissant; 17 cou que] *V* cou de
 quoi *AS* que; 18 qui puis — atendues] *V* non atendues
AS qui puis nestoient point tenues, *F* pramesse plesanz qui
 n'est pas atendue; 21 tous] *AS* *ft*; mesires] *S* mes sires;
 23 mence] *AS* mente; 24 mis] *V* mus *AS* *ft* *F* = *T*; ou-
 treement] *V* *ft*; 25 commandement] *V* c. dou tout; 27 pris]
AS p. ou; 26 de dame — damoisiele] *F* De dame ou de pu-
 cele qui auques soit prisiee;

iestre emploie k'en si puissant home com mes sires est? Dame,
 bien sachies ke en nule tiere dou monde n'a maintenant dame
 de si grant seignourie ke mout ne peust iestre joians, s'ele de
 si haut prince estoit amee et de si *poissant comme est me- *f. 62^b.
 5 sires. Douce dame, s'il est ensi ke vous vostre cuer doies
 atourner a amour, quant ke ce soit, dont di je pour voir ke
 vous a cestui, ki vous prie, devez vostre cuer abandouner sans
 nul delai; car il est biaux, preus et courtois, si ke on ne po-
 roit ou monde trouver son parreill, et se haus princes doit
 10 iestre ames pour droite science, je vous di c'on ne poroit amer
 plus letre ne plus sage. Et avoec tout ce il a large cuer, ki
 bien doit aidier a amor atraire; car largece fait maintes cho-
 ses achiever ki si seroient greveuses a faire, se donners n'i
 entrecouroit; mais nonpourquant, madame, d'endroit cou ke je
 15 sui ci venus bien sai que donners n'i feroit riens, mais la dou-
 cours de vostre cuer et li grans bontes de mon seignour."
 „Ciertes, sire," dist li dame, „je ne quier ja refuser m'amour
 a si haut prince comme il est, mais tant voil jou bien ke vous
 sachies de par moi ke plus me plect en lui cou que il est re-
 20 noumes de proueece, de sens, de courtoisie et de bontet que
 quanques il me poroit donner, car jou *ne sui mie marcheande *f. 62^c.
 por vendre m'amour. On doit asses plus prisier sens et cour-
 toisie et proneche et biantet et deduit d'amors que don ne
 avoir c'om i puist donner; car bien sachies ke li dame n'est
 25 mie courtoise, ains en doit mout iestre blasmee, quant elle
 lait l'amour d'un vaillant home et puissant et dont se prent a
 .I. home de nient de valour et le met en espoir de s'amour
 avoir par ses dons et par ses proumesses. De cele vous di
 jou k'ele a le cuer mout vilain et mout mauves, ki ensi s'a-
 30 bandoune as pluisours par covoitisse d'avoir et de dons, et

1 mes sires] *A* mesires; Dame — mesires] *S* *ft*; 3 sei-
 gnourie ke] *A* s. qui; 4 mesires] *A* mes sires; 6 atourner]
AS metre *F* = *T*; 7 abandouner] *V* atourner *A* abandonner
S abandoner; 10 pour d. science] *AS* par science; 9 et se
 — sage] *F* Et s'on por grant avoir (*corr.* savoir) doit haut
 home loer Miex letre ne plus sage ne porroit on trover;
 12 doit] *AS* puet; car] *V* *τ* *AS* *ft* *F* = *T*; 13 si] *AS* mout;
 14 cou ke] *A* ce pour coi *S* que; 20 de proueece] *V* *ft* *F* = *T*;
 22 sens et court. et] *V* sens court. et *A* s. et courtesie; 24 c'om i]
V ome i *A* cōme *S* com; 25 quant] *V* car; 30 pluisours] *V* p. *τ*;

- mout s'en doit doloir en son cuer. L'amours ki s'otroie par loier ne doit on mie loer, car il n'a en tele amour nule autre chose fors ke dou bargegnier: qui plus i puet douner, si l'a. De tele feme est ausi comme dou mierchier, ki tos tans vait au marchiet u il quide le plus chier vendre. M'amors si n'est 5 mie tele, ne jou ne le voeil mie douner ensi, car jou aim trop
- *f. 62^d. mius *le deduit d'un courtois chevalier par amours ke cou ke jou sans plus baissaisse une sole fois .I. vilain mal apris, et dont si me dounast .I. sestier d'or; et bien sachiez ke jou ne puis veoir en moi meismes ke nule dame se puist plus avillier 10 ne deshounerer ke de metre s'entente a home niche et non sachant; et d'autre part nus hom ne doit dire ke feme ait trop fier cuer, pour cou s'ele se fait proier longement; car on se doit bien travaillier et pener pour chose de pris et de valour, et meismement l'amors c'om a par dangier vaut mout miex et 15 plaist asses plus ke cele c'om a si legierement. Mais lassons ore cou ester si parlons d'autre chose. Puis k'il est ensi ke Cesar a de vous fait son messagier a moi, biaux sire, jou referai de vous le mien a lui: s'il vous plaist, vous rires a lui et le me salueres de par moi et li dires k'il viegne ca de- 20
- *f. 63^a. main et nel laist mie, *et se n'i viegne mie seus ne a .I. esquier sans plus, mais amaint o lui sa chevalerie pour solascier et deduire caiens. „Madame,“ fait li chevaliers, „puis k'il vous plaist ke je le face, jou le ferai mout volentiers et si m'en retournerai des ore mais a vostre congiet.“ „Sire,“ ce 25 dist la dame, „je le vous doins, mais ke vous retournes viers moi; et penses toutes voies dou bien faire.“ Quant li cheva-

2 loier] *AS* loier (*S* deniers) donnant; 3 ke dou] *AS* que; 1 L'amours — bargegnier] *F* Tele amors ne fait pas a loer ne prisier Qui por doner se velt a plusors delaier Car a cele amor (*ergänze* n'a) fors que du bareaingnier; 6 trop] *ASF* *ft*; 7 ke cou — plus] *AS* que jou; 10 meismes] *A* meisme *S* meesmes; 12 nus] *V* mus; feme] *V* nule *f*.; 15 meismement] *V* meisment; c'om] *V* ome *AS* que on, *ebenso* *Z.* 16; 17 ore] *S* or *V* de, *F* Mes lessons ce ester; 18 a de vous — moi] *V* a de vous *f*. a moi son mess. *A* a *f*. de vous son message a moi *S* a *f*. son message de vous a moi; 19 de vous le m. a lui] *V* le m. a lui de vous; 20 me] *AS* *ft*; 21 se] *AS* *ft*; ne — plus] *AS* *ft* *F* atot .I. escuier; 23 li chevaliers] *V* il *F* li vassax; 25 a] *V* puis kil vous plaist a; 27 et penses — faire] *AS* et que vous penses de bien faire le besoigne;

liers se fu partis de la dame et si ot as autres pris congiet par le sale, il s'en revint droit a Cesar, ki encore se seoit a le feniestre pensis durement et souspirans, si com je vous ai dit. Et quant il piercoit le chevalier venant, il saut sus en-
 5 contre lui et li jete les bras au col et li demande: „Queles nouveles?“ Et li chevaliers li conte mot a mot, ensi com vous aves oit, et li dist k'il soit la l'endemain pour deduire avoec le dame et pour parler de cou k'i li plaira. Et quant Cesar ot ces nouvelles, si en fu mout lies et joians; *ce ne
 10 puet nus hom savoir, s'il n'a amet par amours. Dont s'avala jus des loges, et li sanla ke cius jours durast .X. autres et ke la nuis apries soit plus longe ke autres .VI..

Quant ce vint a l'endemain, ke li solaus fu leves, Cesar demora dessi apries disner, dont s'est viestus et appareillies
 15 des plus chiers garnimens k'il pot avoir et teus comme il avoient a lui, puis est montes sour .I. grant cheval et a mout ses compagnons hastes de monter, et cascuns a fet son commandement, puis se metent a le voie et tant chevauchierent k'il vindrent as degres de le sale u la dame estoit; dont s'est
 20 Cesar descendus et tout li autre, et li escuier ont les chevaus remenes, si comme il lor estoit commande. Quant Cesar est descendus et il est venus a l'entree de le sale, Cleopatra, ki tant estoit noblement viestue et acesmee k'il n'est hom ki

1 si] *AS* il; *F* Quant li chevaliers est de la dame partiz Et par la sale as autres ot ainsi congie pris Au retor s'en est lors droit envers Cesar mis; 2 se] *A* /t; 5 et li demande — nouveles] *F* Puis si dit quelx noveles me dites vous amis; 6 conte mot a mot] *AS* reconta tout; 7 li dist — la] *AS* quil fust; 8 k'i li] *AS* quil li; 9 si en fu mout] *V* si fu *AS* mout en fu; 6 li conte — joians] *F* Li a si aconté que riens n'i a mespris De la dame vaillant la parole et les diz Et dit que l'endemain alast sanz nul respit Por parler et deduire a la dame au cler vis C'est mout de ce Cesar joiant et esbaudis; 10 s'avala] *V* sen ala *F* s'avale; 11 durast .X.] *AS* avoit dure .II.; et ke — soit] *AS* et la nuit apres li resambla; et li sanla — .VI.] *F* mes ili est avis Que cist jorz de respit soit plus lons qu'autre dis Et la nuit apres soit plus longue qu'autre VI; 14 s'est viestus et app.] *V* sest v. et appareillies *AS* se vesti et appareilla; 15 avoient] *AS* convenoit; 17 compagnons] *ASF* chevaliers; 19 s'est C. desc.] *AS* descendi Cesars *F* est descendus;

riens vous i peust amender, en est allee encontre lui et le
 *f. 63 c. *salue, lui tout avant et tous les autres en apries, et cascuns
 li rent son salut, tel com a tele dame convenoit. Lors est
 Cesar en le sale entres, que de pales et de samins estoit toute
 engourdiee encontre lui, et avoit fait la dame metre sieges 5
 et bans tout entour le sale et couvrir de keutes pointes de
 dyvierses manieres pour seoir sus, et la' sale meismes estoit
 toute painte a or musique.

Quant Cesar et se gent furent en le sale entre, il pour-
 prisent tous les sieges et s'asissent; et sachies k'il ne furent 10
 mie la trop anousement, car dames et damoiseles sages et
 bien emparlees, que la dame siervoient, s'asissent ordeneement
 avoec eus, et bien croi ke plus en i eust de cent. Ensi s'asis-
 sent communement par le sale, juant et parlant de cou ke
 miex lor plaisoit; et Cesar fu assis sour .I. siege d'yvoire, ki 15
 tous estoit estinceles d'argent, et la dame dejouste lui, ke Ce-
 sar regarde d'eures en autres coviertement; et quant il plus
 *f. 63 d. la regarde, plus en est espris pour le grant biautet *k'il voit
 en li. Et quant il veut a li parler et dire le volente de son
 cuer et comment il li est, il en a tele viergongne k'il ne set 20
 comment il puist commenchier ne de quele part ne de quoi,
 ancois li defaut tous li cuers pour le grant amour k'il a a li,
 ke si le sousprent et esbahist k'il ne set k'il doie faire ne
 dire. La dame, ki bien s'en prent garde, a cou k'ele li voit
 souvent coulour cangier et muer, quant elle le voit douter et 25
 ensi detrier, si le met em paroles et dist: „Sire, comment vous

1 vous] *AS* *ft*; 3 tel com] *V* tel q *A* cōme *S* come; 4 que
 — samins] *AS* qui de samis et de dras a or; 5 engourdiee]
AS encourtinee; 3 Lors — lui] *F* Lors est Cesar entrez en la
 sale pavee Qui contre lui estoit tretote encortinee Du (*sic*)
 pales ou il a mainte liste doree; 7 meismes] *AS* meismement;
 8 musique] *S* musike; 9 Quant] *V* *ft*; entre] *V* *ft*; pourpri-
 sent] *AS* prisent; 10 sachies] *AS* bien s.; 12 que] *AS* qui;
 16 estinceles d'argent] *AS* esteles dor et darg. *F* enluminez
 d'argent; 17 d'eures en autres] *V* souvent deures en a. *τ* *A*
 deures a autres; quant] *A* com; d'eures — regarde] *S* *ft*;
 18 en est espris] *V* est esp. *AS* en estoit esp. et ardans;
 17 et quant — espris] *F* Et que plus la regarde plus en art
 et esprent; 22 ancois li] *V* anc. a li *ASF* ains li; 23 ke]
AS qui; esbahist] *V* art *AS* esbahissoit *F* = *T*; 26 detrier]
V detrie; si] *V* *τ* *AS* ele;

- plaist ore cis pais ne les coustumes ne les gens?" „Ciertes, madame," fait Cesar, „l'acointance des gens si me plest mout, car mout l'ai trouvee douche et courtoise; et la contree si me plaist tant ke ja mais, tant com vous i seres, ma pensee ne
 5 s'en partira ne ma volentes, k'ele tous jours mais ne soit o vous, car vostre grans biautes a dou tout mon cuer soustrait et emprisonne." „*Voire, sire?" dist la dame; „est dont la *f. 64^a. chose a cou menee ke vous aves vostre pensee misse en moi?" „Ciertes, madame," fet Cesar, „oil, et bien sachies ke je plus
 10 vous desir et aim que dame ne puciele ki soit orendroit en cest mont; si vous prie, dame, pour pitie ke par droit doit iestre trouvee en vous ke vous m'otroies le don de vostre amour, et je vous proumee loiaument ke je serai en vostre siervise a tous besoins et ke ja mes ne vous faurai et tant
 15 ferai ke vous rares toute vostre honnour." „Sire," fait la dame, vous me faites mout bieles proumesses; et nient ne fust de le proumesse, jou ne seroie mie sage, se jou refusoie pour amie si vaillant prince comme vous iestes et si puissant; et pour cou je vos otroi m'amour, mon cuer, mon cors et mon avoir
 20 a faire le vostre commandement, et de ci endroit je fac de vous mon seignour, et vous me garandires enviers mon frere, ki a tort me veut deshireter." „Ciertes, madame," dist Cesar, „jou en ferai tout *mon pooir; mais ke vos celeroie jou longe- *f. 64^b. ment mon desirier, quant en le fin le me convenroit descou-
 25 vrir, encore soit il ensi que ce soit outrages et folie; mais puis ke force d'amors et desirriers m'amaine a cou, il couvient ke je vous die mon penser et ke je vous descuevre toute ma volente: c'est ce ke vous me laissies jesir o vous et ke je de vous aie le delit ki appartient a amans et ke plus i plest."
 30 „Avoi, sire," ce dist la dame, „ore me requeres vous trop grant chose, ne mes cambrelens, ki m'a tout adies gardees a

1 ore] *AS fl*; 2 l'acointance] *AS la contenanche F = T*;
 5 o] *V a AS avuec*; 11 prie] *AS pri*; pitie ke] *AS pite*
 qui; 16 et nient — proumesse] *SF fl*; fust] *A f. ore*; 17 jou
 ne seroie mie] *A si ne seroie jou mie S si ne seroie mie je*;
 20 a] *AS pour*; de ci] *AS des ci*; 21 garandires] *V garan-*
dissies S garder; 20 je fac — garandires] *F De vos faz*
 mon seignor si serez mes garanz; 23 ke vos c. jou] *V jou*
 ke vos c.; longement] *V fl AF longuement*; 27 descuevre]
V en d.; 29 ki] *V kil AS qui*; ke plus] *AS qui p.*; 31 ne
 mes] *AS et mes*; tout adies] *V toute a. AS jusques ci (S a*
chi); a] *AS en*;

boine foi, ne s'i asentiroit mie volentiers ne ne le me conseilleroit; et nanpourquant — il est mes maistres: s'il le me loe, ja ne le vous refuserai, ains ferai del tout vostre volente." „Madame," dist Cesar, „puis k'il est ensi, je cuic si bien mon afaire pourveoir ke ja pour cou jou n'i perdrerai riens." Dont se lieve, ausi com s'il s'alast deportant par le sale, et s'en vait au cambrelene, k'il vit ester es loges, ke tous jours esgardoit

*f. 64 c. *viers sa dame. Et quant il vint a lui, il commenca premiere-ment a parler mout doucement d'unnes coses et d'autres; et en le fin li dist k'il li donra grant plente d'avoir et de richoises, 10 et li aidera si bien de sa guerre ke se dame retenra l'ounour d'Egypte, et lui fera souverain baille de toute le contree, s'i li aide que il ait se volente de la dame. Que vait cou? Tant fist Cesar et tant li proumist et enorta que li cambrelens, ki couvoita le proumesse, li otroia sa volente; et dist k'il remanra 15 anuit mes ou palais au souper (car il n'i avoit onques mais este, si estoit bien drois k'il i soupast); et quant ce vendra a le nuit, cascuns retournera a son hostel, et Cesar remanra ou palais priveement, et il le menra es chambres de se dame, u il pora parler a li. De cou aseura li cambrelens Cesar et il 20 le fist tout ensi com il le devisa.

3 vostre vol.] *V* a vostre vol. *AS* vostre vol. et vostre commandement; ains — volente] *F* Que volentiers ne doie fere toz ses talanz; 7 au] *AS* vers le; ester es] *V* viers les; ke] *AS* et qui; 6 et s'en vait — a lui] *F* Si s'en veit de la sale vers les loges outrant Ou li chamberlans iert de la dame esgardanz Au (*sic*) loges du pales Cesar ester ala Ou il le chamberlanc de la dame trova; 9 coses] *V* poles; 11 et li] *V* et il li; retenra l'ounour] *V* r. sounour *AS* receuroit toute lonnor; 12 baille] *A* bailliu *S* baillu; s'i li] *AS* sil li; 13 se vol. de la d.] *V* se vol. de sa d. *AS* la vol. de sa d.; 14 ki couvoita — volente] *AS* li otria la pramesse (*S* proumesse) et sa vol. *F* son bon li otroia Por l'onor (*Ms.* Que l'onor) et l'avoir que il mout co-voita; 17 estoit] *V* en est.; ce — nuit] *A* venroit a lanuitier *S* /t; 18 remanra] *V* /t *AS* remanroit; 20 li] *V* li priveement; 17 et quant ce vendra — li] *F* Et quant la nuit la terre du tot aombera Et que chascun arriere a son ostel ira Car tot priveement a son ostel ira (*corr.* Cesar priveement ou palais remanra?) Et il puis a sa dame es chambres le menra Ou tot priveement a li parler porra; 21 com il le devisa] *V* /t *F* = *T*;

Ensi fu li plais devises entre le cambrelenc et Cesar, et Cesar demora laiens au souper la nuit, et ausi firent ses gens, et furent tout mout richement *siervit, car il orent tant vins *f. 64^d. et viandes comme il porent penser et com il couvenoit. Apries
 5 souper fu l'aigue donnee; mais Cesar, ki dejouste le dame seoit, ne se vaut remuer, ains vit illuec .I. prestre de le loy as Egyptiens, c'om apeloit Achoreum, a qui il commença a demander des costumes d'Egypte et queus diex on i soloit croire et quele loy la gent de le tiere tenoient; mes sour toutes au-
 10 tres choses il dist k'il saveroit plus volentiers dont li fluns c'om apieloit Nilum venoit et dont il naissoit. Et Achoreus li respondi et li rendi droite raison de plusours choses k'il li demanda; mais en le fin il dist c'on ne pooit mie bien savoir u Nillus commençoit ne le leu u il naissoit, et pour cou il ne
 15 l'en savoit dire verite. Car Alyxandres, ki plus avoit conquis de tiere em poi de tans c'onkes mais nus princes feist, s'estoit mout traveillies dou savoir, mais onques tant ne pot fere k'il peust savoir dont cil fluns venoit *ne u il naissoit. Ensi par- *f. 65^a.
 loit Achoreus a Cesar, et Cesar faisoit samblant k'il entendist
 20 a ses paroles, mais il ne pensoit point a cou, ains pensoit a el, ce estoit a jesir es bras s'amie.

Tant furent en paroles entre Cesar et Achoreum ke la nuit parvint; dont se parti chascuns dou palais et ala droit a se hierbierge fors ke solement Cesar, ki laiens est demores

2 nuit] *V* nuit; et ausi firent] *V* si furent; 4 et com il] *V* kil; 3 tant — couvenoit] *AS* a grant plente (*A* plen vins et) viandes teus com il couvenoit a grant feste; car — couvenoit] *F* Tant orent vins et mes con en pot deviser; 6 loy as E.] *V* tiere degyppte; .I. prestre — Egyptiens] *F* Le prestre de la loy Egipte (*sic*) seult garder; 7 c'om] *V* ume *AS* que on, *ebenso* *Z.* 11; 8 costumes] *V* estrumēs *F* = *T*; 10 fluns] *V* flun; 11 li resp. et li rendi] *AS* li en (*S* len) dist le (*S* la), *F* Atant Achoreus Cesare respondoit Et de (*Ms.* dit) choses plusors la reson li randoit; 13 bien] *S* *ft*; c'on — savoir] *V* kil ne savoit *F* c'on savoir ne pooit (*R*); 14 le leu] *V* leu *A* le liu *S* *ft*; et] *S* ne; 16 de tiere] *V* *ft* *F* = *T*; mais] *V* *ft* *F* = *T*; 17 mais] *sieht in V fast wie maff aus*; 18 venoit ne] *V* v. ne ne; 20 il ne pensoit point a cou ains pensoit] *AS* il entendoit; mais — el] *F* Mes nonporquant ses cuers d'autre afaire pensoit; a jesir] *V* de j.; 22 ke] *V* ki *AS* que;

sans ses compagnons. Et li chambrelens en mena Cesar au plus celeement k'il pot en le chambre avoec sa dame et les assiet les a les, et Cesar a tant exploitie ke la dame li otroie toute se volente. Dont se sont ensamble couchie en .I. lit et gisent bras a bras, baisant et acolant et faisant tel deduit 5 comme li anant doivent faire, quant il sont ensamble conjoint par amours et par le desir de l'un et de l'autre.

Ensi se gist Cesar entre les bras s'amie, deduisant a se volente, ne il ne li souvient a celui point de guerre ne de *f. 65^b. mellee. Mais Potins, ki *conseillieres estoit dou roi Tholomee 10 et ke bien savoit cest plait, estoit en mout grant penser comment il peust grever Cesar, et mout s'en traveilloit et penoit, et avoit ses messages envoies a Hacillam, ki connestables estoit dou roy Tholomee, ki ost avoit asamblee a son chastiel encontre sa serour, mais toutes voies il se tenoit ore em pais 15 pour Cesar, par qui los il se voloit acorder a sa serour, et sour tout ce Hacillas detenoit encore l'ost. A celui manda Photins priveement k'il s'apareillast pour grever a Cesar, ki veut metre par force Cleopatram ou regne d'Egypte; et meis-

2 sa] *AS* la; avoec] *corr.* a?; 189,24 fors — les] *F* Mes Cesar est remes leanz par conpaignie O la dame qui a son cuer en sa baillie Et en la chambre (*ergünze* entra?) qui tote estoit florie Et painte de fin or qui mout i refumblie (*corr.* refflam-bie?) Et qui de doce odor estoit bien reamplie Que mainte es-pice i ot et mainte herbe florie Li chamberlanc leanz celeement le guie Si l'asiet lez la dame qui pas n'en est irree; 4 en .I. lit] *V* *ft* *F* ou lit qui la ert fait par grant seignorie; 5 tel] *V* ce; 6 li] *AS* *ft*; *F* Et baisent et acolent et si mainent tel vie Con faire doit amis quant il est o s'amie; ensamble] *V* as-samble, *verbessere* assamblé et?; 10 Potins] *AS* Phorius *F* Pho-tinus; conseilieres] *A* conselliers *S* conseilliers; 11 ke] *AS* qui; en mout gr.] *V* mout en g.; 13 Hacillam] *A* bacillam *S* bachillam *F* Hasillam; 14 ki ost] *AS* lequel ost il; son] *AS* .I.; 13 ki connestables — chastiel] *F* Qui de tretote l'ost connes-tables estoit Que li rois assemblee en son chastel tenoit; 15 mais — serour] *AS* *ft* *F* Mes ore por Cesar la guerre entrelessoit Car par le los Cesar acorder se vouloit A sa seror que il a belloy guerroyoit; 17 sour — detenoit] *AS* sour ce bacillans (*S* bacillas) tenoit, *F* Nonporquant Hacillas encor l'ost detenoit; 18 Photins] *A* Phorius *S* *ft* *F* Potinus; a Cesar] *AS* Cesar *F* Cesare; 19 ou regne d'E.] *AS* el roiaume degypte encontre Tholomeum *F* en s'onor que li rois li tolloit;

mement Cesar amoit Cleopatram, et s'il racordoit Cleopatram
 au roi Tholome, ele les feroit ambedeus deshireter et jeter de
 lor honnor, car il estoient li dui home ou monde ke la dame
 haoit plus (et bien i avoit raison, quar toutes contrarietes ke
 5 li rois Tholomees li faisoit, tout estoit par lor conseil); et pour
 cou ke Cesar est ore en Alyxandre tot *aseur et k'il ne se *f. 65^o.
 donne garde de nul encombrer ne de nul assaut, est il bon
 k'il se haste de venir i maintenant et de faire chose par quoi
 Cesar ne puist avoir forcee contre eus, car il le trouveront des-
 10 garnit et tout asseur si le poront encombrer de mout petit d'a-
 saut et vengier eus de lui. Ensi manda Photins a Hachillam
 et dist ke ce estoit de par le roi et ke grant avoir li proume-
 toit li rois pour exploitier ceste besougne; ore s'en pourcha-
 cast tost et bien priveement, car en toutes fins il vent Cesar
 15 ocire et trahir. Et Hacillas, ki couvoitoit l'avoir et ki onques
 ne resongnoit mal a faire — et meismement il redoutoit plus
 Cesar pour cou k'il ne pierdist s'ounour par lui ke pour autre
 chose —, dont ordena tantost Hacillas sa gent et commanda k'il
 fussent bien garnit pour assalir, et lors se mist a le voie
 20 viers le chite d'Alyxandre. Se fortune et eurs ne deffendent
 Cesar de mort, malement iert souspris a cestui point; quar si
 comme cil qui quide estre tous asseur ne *ne se doute ke *f. 65^d.
 nus li porcacast encombrer ne mal, il n'est pourvus ne garnis
 de nule chose; mais Hacillas se travaille de lui encombrer a
 25 son pooir. La nuis si fu ja trespassee, si ke li solaus fu lèves
 dou jour, et a celui point Hacillas vint devant Alyxandre sou-
 dainement, garnis com pour assalir; et quant Cesar sot cou,
 s'i fu esfrees, ce ne fu mie de mierveille; dont s'en vait erram-

5 Th. li] *V* Th.; 10 de] *ASF* a; 11 Photins] *AS* Phorius
F Pontinus; Hachillam] *AS* bacillam *F* Harillam; 12 grant
 avoir] *V* grans avoirs *F* = *T*; 13 s'en] *V* se, *F* de ce se
 porchacoit (*R*); 15 Hacillas] *AS* bacillas *F* = *T*; ki onques]
V kil o. *AS* qui o.; 18 dont — Hacillas] *AS* lors ord. tout
 maintenant; 20 deffendent] *V* le deffendentent *AS* deffent a
 cestui point; 21 souspris] *V* decheus; 20 Se — point] *F* Or
 iert Cesar surpris et menez malement Se fortune et eur de
 mort ne le deffent; 24 Hacillas] *A* bacillas *S* banchillas
F = *T*, *ebenso* *Z.* 26; 28 s'i fu — ce] *AS* il en fu trop dure-
 ment esfrees (*A* efferes) et ce; s'i fu — mierveille] *F* mout
 en est durement Iriez et esfreez;

ment ou palais n il estoit devant avoec Tholomee, et estoit li palais fors et bien deffendans. En cel palais il trouva le roi Tholomee, ki encore ne savoit riens de tout cel affaire.

Cesar, ki n'estoit mie garnis de desfendre, s'il se doute de l'assaut, ce n'est mie de mierveille; nonpourquant il rassemble ses barons entor lui et s'apareille de desfendre a son pooir; car il fourclooit toutes les entrees dou palais et si metoit ses chevaliers au defors des loges. Et Hacillas, ki mie
 *f. 66^a. ne s'oublia, commence durement *a assalir au palais et faisoit traire et lanchier et jeter pierres a grant force. Et quant Cesar voit c'on l'assaloit en tele maniere, il dist a Tholomee k'il envoit ses mesages a Hacillam pour savoir par qui commandant il faisoit cou, quant li rois meismes l'avoit asseure, et k'il pensoit a faire. Et li rois dist ke ce feroit il volentiers, dont i envoia .II. de ses homes, qui estoient ne d'Egypte, si estoit li uns apieles Dioscorides et li autre Seraphion. Cil dui firent lor message, si comme il lor fu commandet; mais de tant lor avint malement ke, ancois k'il eussent furnit lor message, Hacillas en ocist l'un, et l'autre navra si durement ke si amie l'en ont reportet pour mort. Et Cesar, quant il set ceste noviele, il s'apiercoit bien ke Hacillas ne l'aime mie; dont commande Cesar bien a tenir le roi Tholome et ceus d'Egypte

1 et estoit — Tholomee] *AS ft*; *F* s'entre hastivement En la sale qui est de grant esforcement Et ou en bien desfendre se puet segurement Si a le roi trove ou pales voirement Qui encor ne savoit de cest agait noiant; 4 C.] *V* de C. (*ohne Absatz*) *AS* Cesars (*Absatz*); de — l'assaut] *V* del assaut sil se doute *AS* de desf. se il se doute; Cesar — mierveille] *F* Cesar qui de l'asaut durement se doutoit Por ce que de desfendre garniz pas bien n'estoit; 7 entrees] *V* autres *F* = *T*; 8 Hacillas] *A* bacillas *S* bancillas *F* Acillas; 11 dist] *S* manda *F* dit; 12 envoit] *AS* envoiait *F* = *T*; Hacillam] *A* bacillam *S* bancillas *F* Thesillam; command] *AS* commandement *F* comment; 15 qui estoient ne] *V* Li message ke li rois Tholome envoia a Hacillam τ estoient ambedui; 16 Dioscorides] *V* Diocordes *A* Dyoscordeus *S* Discordeus; Seraphion] *A* Sepharion *S* Sepharians; firent] *V* furent *S* fisent; 17 mesage] *V* messages; 18 Hacillas] *A* bacillans *S* bachillas; 19 durement] *V* *ft*; 20 pour] *A* comme p. *S* come; Cesar — set] *AS* Quant C. sot; 21 s'apiercoit] *F* set *AS* saparent; Hacillas] *A* bacillans *S* bachillans, *ebenso* Z. 193₂; ne l'aime] *V* nē aime *AS* ne lamoit;

- k'il trouva ou palais pour savoir se c'est par le conseil *de *f. 66^b.
 Tholomee et des siens que Hacillas et cil de le citet l'assalent en tel maniere et l'ont ensierre laiens o ses homes. Toutes voies Hacillas s'esforca de tout son pooir d'assalir au
 5 palais, et Cesar et li sien ki o lui sont se travaillent de desfendre, cascuns selonc son pooir; et Hacillas, pour le plus destraindre Cesar, envoia ses homes enviers le port pour entrer es nes et pour assalir par mer au palais (et sans faille, li mers li batoit al .I. des costes); et il le commenchièrent a
 10 assalir mout fort et mout aigrement par mer et par tiere. Et Cesar lor fist jeter fu grigois, dont il estoit garnis, ens es nes; et li vens fist les nes embraser et esprendre, et arst li fus les cordes et les mas et les gouvrenaus, si k'il convint par force ceus des nes k'il arriere retournaissent au port; quar il ne
 15 pooient estaindre le fu, ains i ot ars pluisours des homes des nes et estains pour le chalour; et li vens esforca le fu et torna si que la cites en esprist, et arst des maisons asses, dont *li *f. 66^c. citoain furent mout courechie et laissierent dou tout l'assaut, cascuns pour se maison rescourre.
- 20 En tant ke li citoain entendirent a le citet rescoure dou fu, Cesar fist entrer tous ses homes es nes k'il avoit amenees,

4 Hacillas] *A* bacillas *S* bachillans *F* Hercules; 5 ki o lui sont] *AS* *f*; 6 cascuns — pooir] *AS* *f*, *F* Et Cesar et li sien que ensamble o lui a Chascun d'els de desfendre durement se pena; Hacillas] *A* bacillas *S* bancillas *F* Hercules; le plus] *AS* plus; 8 et pour] *V* pour; 9 li b. — costes] *AS* hurtoit a .I. (*S* uns) des costes de la sale, *F* Qu'el coste de la sale d'une part li mer va; le] *AS* *f*; 11 dont — nes] *AS* es nes dont il estoient (*A* lestoient) bien garni; 12 li fus] *V* *f*; 13 les g.] *V* g.; 12 et arst — gouv.] *AS* *f*; et li vens — gouvrenaus] *F* Et li vens qui ventoit durement li aida Qui le feu fist ardoir et qui plus l'aluma Le feu grizois qu'en a dedanz les nes gite Cordes maz avirons a du tot embrasez; 14 ceus — k'il] *AS* que cil des nes, *F* Q'a force covient cels qui sont dedanz entre Q'arrier aient au port lor nes tost retourne; port] *V* pot; 15 ars — chalour] *AS* pluisors arses (*S* ars) des nes et des hommes du fu; ains — chalour] *F* Et des homes plusors a la cholor tue; 16 vens] *V* uns *F* = *T*; 18 et laisserent dou tout] *A* et l. du t. *V* dont l.; 17 dont — l'assaut] *F* dont si (*Ms.* cist) sont esfree Li citain de la cit qu'il ont entrobli Et tot lessie l'asant; 20 En tant] *V* Et tant *AS* Endementres; dou fu] *A* du f. *V* *f*; 21 tous — Egypte] *AS* es nes quil

quant il vint en Egypte, et il meismes entra avoec, et laissa le citet d'Alyxandre; et ce fist il si coiemement ke nus n'en sot riens se li sien non, car li jours estoit adont ales et li nuis parvenue auques oscure. Et Cesar a tant fait k'il est venus a une ille pries d'illuec c'om apieloit Pharos, et seoit cele ille droit encontre le port d'Alyxandre et estoit bien garnie et richement frumee de fors murs et de boines tours; dont mout estoit bien avenut a Cesar, car il pooit si desfendre le port d'Alyxandre que au port n'arivast barge ne nes ne nus vais-
 5 siaux ki fust encontre sa volente, ne en Alixandre nus secours ne pooit venir par mer; mais Cesar avoit si toute le mer a se volente k'il pooit envoyer le secours querre en toutes les
 *f. 66^d. tieres u il voloit. Et sans faille, il s'en *pourveoit bien; car il avoit par tout mandes chevaliers et siergans et autres gens et garnisoit trop bien l'isle pour guerroier Alyxandre et dist
 15 ke ja ne finera, devant cou k'il avera matet Hacillam et que la cites li sera rendue.

Entre tant Potins li traitres faisoit acroire Cesar k'il se tenoit a lui et avoec lui sejournoit pour le roi Tholome, ki i

avoient amene (*S* amenees) degypte tous ses hommes; 193,²¹ amenees — Egypte] *V* amenes en E. quant il vit; 1 meismes] *AS* *fi*; 193,²⁰ En tant — avoec] *F* En tant c'on en la cit a bien fere entendoit Dont (*corr.* Quant?) li feus les mesons enbrasoit et ardoit Cesar fu (*sic*) es nes que il amenees avoit Quant en Egypte vint tretoz monter faisoit Ses barons et ses homes et il ausi entroit Avec els; 3 se li sien non] *AS* fors que li s.; adont — parvenue] *AS* auques ales a declin et la n. estoit; 5 c'om] *V* *ome* *AS* que on; seoit cele] *VAS* estoit cile (*A* ce *S* celle); 6 et estoit — frumee] *V* bien garnis et r. frumes *AS* et b. garnie et r. fermee; 5 c'om — tours] *F* c'on Pharos noumoit Et par devant le port d'Alixandre seoit Cele ille bien fermee et bien garnie estoit De fors murs et de tors; 9 que — barge] *AS* que au p. narivage narivast barge *V* *fi*, *F* le port d'Alixandre pooit Si desfendre et garder que ja n'arriveroit Au port barge ne nez; 12 le secours] *AS* gens pour sec., *F* puet envoyer tot la ou lui plaisoit Por gent et por secors; 14 chevaliers] *V* les ch. *F* = *T*; 15 garnisoit] *V* gannissoit *AS* garnissoit; 16 matet Hacillam] *V* m. bacillam *AS* mis au desous bacillam (*S* bachillam), *F* pour ce qu'Achillam fust par estor matanz; 18 Potins] *AS* Phorius *F* Photinus; Cesar] *AS* a C., *F* Faisoit croire Cesar qu'il a lui fust tenanz; 19 i] *V* *fi* *F* = *T*;

- sejournoit ausi. Cil Potins mandoit toute jor messages a Hacillam par grans proumesses, que toutes voies pensast de guerroyer Cesar et hardiement empresist le bataille encontre lui, car il li aideroit priveement a son pooir. Mais ke vaut cou?
- 5 Trahisons ne puet iestre si celee c'on ne s'en piercoive en le fin et ke li trahitres n'ait cou k'il a desiervit; dont Photins fu adont mout mescheans, quar li home Cesar ont souspris ses messages, ki s'en aloient a Achillam, si les ont pris et amenes a Cesar. Quant il furent a Cesar amenet, il lor *de- *f. 67^a.
- 10 manda de par qui il estoient alet a Hacillam et ki les i avoit envoies, et lor creanta ke, s'il li deissent, k'il n'averoyent garde de mort ne de membre pierdre; et li message li ont conte tout le secret dou trahitour et descouvert et comment il ouvroit viers lui. Et quant Cesar a oies ces nouveies, il a fait au
- 15 trahitour pour son guerredon le tieste trenchier; mais de tant le deporta il trop et si fist tort, quant il ne le fist trainer ou enrouer, quar Pompeius fu mors par son conseil, et tote s'estude si estoit a cou k'il peust oehire Chesar; mais il s'en est bien gardes, ce m'est avis.
- 20 Quant Cesar ot ensi exploitie com vous oes, Arsinoe, ki

1 Potins] *AS* Phorius; toute — proumesses] *AS* souvent a bacillam (*S* bachillam) par messages tout priveement par grans pramesses et par paroles, *F* Cil iert a Hacillam messages envoianz Celeement que nus n'en iert garde prendanz Si li mandoit sovent et par promesse granz Que il de guerroyer Cesaire fust pensanz; 7 quar li home] *V* quant li hom *ASF* car li homme; 8 Achillam] *A* bacillam *S* bachillam; les] *V* lefi; 9 amenet] *V* ramenet *ASF* amene; il lor] *IF* Cesar lor; 10 Hacillam] *AS* bacillam *F* = *T*; 11 creanta — n'averoyent] *F* dist kil nauoient *AS* cr. que sil li d. il (*S* quil) naroyent (*S* nauoient), *F* Et si lor a promis vie et menbre et sante Se il de lor message dient la verite; 12 li ont — descouvert] *F* li ont tout conte le s. dou t. desc. *AS* li descouvrirent tout le secre du traitour, *F* Et cil li ont errant descouvert et conte Tot si com Photinus avoit vers lui erre; 15 pour son guerredon] *AS* /*t*; 16 et si fist tort] *V* et li f. trop grant tort *AS* dont il f. tort; 17 enrouer] *AS* escorchier; *F* a errant le chief du traitor coupe Si li a sa deserte et son loier donne Mais de ce voirement l'a il trop deporté Que par le chief couper seulement l'a tue Qu'il eust desservi c'on l'eust traine Tort en roe ou pendu ou tout desfigure; 18 Chesar *ASF* Cesar;

suer estoit dou roi Tholomee et de Cleopatram, a qui Cesar se tenoit et moustroit grant amour: cele, qui estoit li mainsnee et ki n'avoit mie grant fief, pour cou k'ele couvoitoit l'onor d'Egypte et bien le quidoit tolir Cleopatram sa serour, s'apareilloit de guerrier Cesar; quar Cesar tenoit le roi Tholomee 5 en se garde, et meismement il n'estoit mie encore chevaliers.

*f. 67^b. *Et pour cou Arsinoe estoit venue a Hacillam et assambloit son ost d'une part et atournoit les barons a li par proumesses; mais Hacillas ne s'acordoit point a li, pour cou k'ele beoit a l'onour d'Egypte, et Hacillas aussi beoit a l'onour dou roi- 10 aume. Mais uns haus hom ki Ganimedes estoit apieles et estoit marseaus de l'ost Arsynoe, quant il voit ke Hacillas se travailloit ensi de se dame empirier, il en fu mout dolans et courouchies; et par le courouc k'il en ot il se travaille tant qu'il ocist Hacillam, ki connestables estoit de l'ost Tholomee; 15 et quant il fu ocis, ce ne fu mie mout grans damages, car cou estoit li plus malves traitres apries Photin ki fut entour le regne d'Egypte.

Ensi com je vous dic ocist Ganimedes Hacillam; mais pour cou ke Hacillas fu mors ne demora mie la gnerre, car 20 Ganimedes saisi Alixandre de par Arsynoe et fu chievetaine de toute l'ost, des barons et des chitoains, ke Hacillas avoit

1 a qui — amour] *V ft S* se tenoit et m. g. a.; et de — amour] *F* Et suer Cleopatra que du tot se tenoit A Cesare qui mout grant amor li moustroit; 2 qui] *V ft F = T*; 6 garde] *V g.* et le faisoit mout bien garder; 7 Hacillam] *A* bacillam *S* bachillam *F = T*; 8 d'une part] *V* dune p. et dautre *F = T*; 9 Hacillas] *AS* bacillam *F = T*; a l'onour — roiaume] *V* a lounour dou r. *AS* a avoir lonneur degypte; pour cou — roiaume] *F* Por ce qu'ele a l'onor du roialme entendoit Et Hacillas aussi a cele honor baoit; 12 Hacillas] *A* bacillas *S* bachillans; 14 par] *AS* pour; tant] *V* a cou; 15 Hacillam] *AS* bacillam; 14 il se tr. — Hacillam] *F* S'en a fait li haus hom tel plait et tel exploite Qu'il ocist Hacillam; 15 Tholomee] *V* Thlomee *A* Tholomeum *S* Tolo- meum; 16 mie] *V* me; 17 apries Photin] *V ft AS* apres forius; fut] *AS* fust; entour le r.] *AS* el roiaume; 16 car — d'Egypte] *F* Quar je ne cuit que mais pires traitres soit; 19 Hacillam] *AS* bacillam *F = T*; 20 Hacillas] *V* Hacillam *A* bacillaus *S* bachillans; 21 de par] *V* par *F = T*; chie- vetaine] *A* cieuetains *S* chieuetains; 22 Hacillas] *AS* bacillas;

devant desous lui. *Dont a Ganimedes garnie le chitet de *f. 67 c.
vins et de viandes, de siergans et de chevaliers, et arami le
bataille contre Cesar, et guerroia li uns l'autre mout durement
par mer et par tiere. Et Cesar manda secours a Calvinum,
5 et cil Calvinus li amena grant gent et grans nes cargies d'ar-
mes et de mairiens pour engiens faire, et arriva droit a .I.
port desous Alixandre par force de tans et ne pot mie venir
la u Cesar estoit. Et quant Cesar vit k'il atargoit tant, il
entra en une nef pour aler encontre lui et commanda a ses
10 homes ke il le siuissent, sans cou k'il ne mena nul chevalier
avoec lui; car il lor avoit commandet ses fortereces a garder,
tant k'il revenist.

Quant il furent entre es nes, il se misent au chemin viers
Calvinum; et il fu noncie en Alyxandre k'ensement venoit
15 Cesar viers le port sans chevaliers, dont s'armerent cil d'Ali-
xandre et entrèrent es nes, entalentet de desconfire Cesar, s'il
onques puent; et bien quident k'il le puissent desconfire le-
gierement, puis *k'il n'a nul chevalier o lui. Et quant Cesar *f. 67 d.
retourna arriere, Alixandrin li sont venit a l'encontre et l'ont
20 souspris sans chevaliers; nonpourquant il avoit asses autres
gens. Et quant il voit k'il n'i a fors dou desfendre, il s'apensa
de Scevain, ke par se grant proueche se desfendi tous seus
encontre l'ost Pompee et le fist reuser; et quant il li ramenbra
de le grant bonte de Sceva, il en conquist grant cuer en soi
25 meismes et grant hardement.

A celui point Lucans fina son traitie; et sans faille, il
fina trop malement; mais il n'en doit avoir blasme par raison,
car il fu souspris par acoisson de la mort. Mais nepourquant

2 arami] *V* a armi *AS* arrami; 4 Calvinum] *A* Caluinium
S Camnnum *F* Calinū; 5 Calvinus] *V* Caliminus *A* galui-
nions *S* galluinions; 10 le] *V* les; 11 avoec lui] *V* *fi* *A*
avuec l. *F* = *T*; 14 Calvinum] *AS* Caluinium *F* Caliu;
17 puent] *V* puet *AS* pooient; 19 Alixandrin] *A* li Alixan-
drien *S* li Alixandriien; 21 il voit] *V* *fi*; il voit — fors]
AS il vit quil ni avoit que; 18 Et quant — desfendre] *F*
Et Cesar qui de lui autre conroi ne se (= *lat. sapit*) Que du
desfendre bien; 22 Scevain] *AS* Sena *F* Scevä; ke] *AS*
qui; tous seus] *V* *fi* *F* seuls; 24 Sceva] *AS* Sena; 26 A
celui — pensoit 198,4] *V* et pensa; *A*] *AS* mais a;

Jehans de Tuum, qui son cuer a mis en l'estoire, le vous parfinera selonc la verite de l'estoire roumainne.

Cesars, qui ensi fu souspris comme vous aves oi sans chevaliers, pensoit que tout autresi com on prueve l'or a l'a-sai, ausi se doit esprouver cuers de baron, puis que cou vient 5 au besoing; et ceste pensee li emploie si le cuer de grant hardement. Et quant il voit viers li les citoains venir si arramiement, il commanda tout errant a querre ses nes viers tiere, et il font son commandement, fors une nes, ki venoit arriere loins des autres, ke mout estoit bien garnie de boines gens, 10 mais ne pooit mie si tost venir com les autres. Et quant li *f. 68*. citoain virent le nef ki sole venoit, il le vont envair a *.IIII. de lor nes por encontre a .I. front; et quant cil ki en le nef estoient les virent venir, si comme cil ki bien estoient duit de guerre par mer et par tiere, il tournent le pointe de lor 15 nef par devant et encontrent as .IIII. nes. Et quant Cesar les voit, il se resmuet tantost et fait mouvoir toutes ses autres nes pour se nef secourre, ke mout se desfendoit bien et asprement. Ensi secouroit Cesar se nef encontre les .IIII. et les a faites hurter des soies nes, si k'il les a fetes resourtir arriere 20

1 Tuum] *S* Thuum; parfinera] *A* parfine car *S* pardefine car; 2 roumainne] *S* romaine; 197,²⁶ A celui — roumainne] *F* Lucans en tel maniere l'estore entrelaissa Si est vertez que il malement le fina Mais ja pour tant nul blasma li boins elers n'en avra Quar il ot ochoison qui de ce l'esforca Car la mors le souprist qui son cors asomma Si que finer ne pot ce que il commença De ce fu ce granz delz que si tost devia Mais Jacos de Forest qui son cuer mis i a De l'estore et du conte encor vous contera Mais ce iert par convent que le voir en dira Par rinmes et par vers plus briement qu'il pourra; 3 souspris] *A* sospris; 4 prueve] *AS* esprove; 5 puis — besoing] *V* pour cou; cou] *AS* ce; 6 si le cuer de gr.] *AS* son c. de; 7 Et quant] *V* quant *A* que quant *S* Que vaut ce; li] *AS* lui; 8 a querre] *AS* a traire, cf. *B. Al. c.* 10: a terram detrahit; 3 Cesars — viers tiere] *F* Le nuevime livre de Lucan || Cesar qui ert souzpris ensi que il n'avoit Nul chevalier o lui et qui a ce pensoit Que si com on l'or fin a l'essai esprouvoit Aussi cuer de baron au besoing se moustroit Et cist pensers son cuer de hardement emploie Quant il si arramis les citains venir voit Ses nez traire vers terre commandoit a exploit; 10 ke] *AS* qui, *ebenso* *Z.* 18; 16 nef par] *V* nes *F* = *T*; 20 resourtir — tourner] *V* retourner arriere, *F* S'envaist si les

et tourner sour coste, et tant fait par force k'il lor a fait tolir les gouvrenaus et metre eus a desconfiture, et fu l'une prise et retenue.

Quant Cesar ot ensi exploitiet a sa premiere pointe, mout
 5 en est raseures, dont restraint sa gent et les conforte de tant
 comme il puet; et cil de le citet i viennent tout a .I. fais et se
 sont mellet as Roumains et mout lor rendirent grant bataille.
 Les nes de Cesar estoient teles et si legieres c'on les pooit
 auques mener *a se volentet; et de tant en orent li Roumain *f. 68^b.
 10 le meillour, car pour la legierete de lor nes ont il plus souvent
 hurtet encontre as citoains; et dura tant la mellee ke li cito-
 ain furent desconfit et s'en fuirent a lor port. Et Cesar, pour
 cou k'il voit k'il sont si espierdut, les encauce a son pooir, et
 en ont la gent Cesar ases ocis; et sans faille, tout i fuissent
 15 mort ou pris, se ne fust la nuit ki lor sourvient; mais pour
 cou ke Cesar ne veut mie metre sa gent en perill, il les fait
 revenir arriere.

Apries cou ke Cesar ot ensi ouvre qu'il ot ceus d'Alixan-
 dre desconfis par mer, lues k'il ot boin vent, il fist ses nes
 20 amener au port, celes ke Calvinus avoit amenees, cargies de
 viandes et d'armeures et de gens. Dont garni ses desfenses
 et esforca de cou k'il pot, et les chastiaus k'il prist autresi,

.III. qu'il les a fait ferir Des pointes par devant et arrier re-
 sortir Et torner plus d'un tor et d'encoste fltir; 2 les gou-
 vrenaus] *V* le gouvrenal *A* les gouvernaus *S* les governiaus;
 eus] *AS* /t; fu] *V* /t; 1 lor — retenue] *F* lor fait les avirons
 tolir Si que il toutes quatre les a fait desconfir Et s'en a l'une
 prise et faite retenir; 4 pointe] *AS* empainte, *F* au premier
 poindre; 9 de tant en] *V* de ce t. *F* pour tant; 10 pour
 la leg.] *V* p⁹ la guerre *S* por legierete; 11 encontre as] *AS*
 ensamble enc. les; *F* Si ont fait mainte encontre et mainte
 fois hurte De l'une nef a l'autre; 15 sourvient mais] *V* vient
 sour main ? *AS* sourvint ?; 13 et en ont — revenir arriere]
F S'en ont sa gent plusors ocis et abatu Et se ne fust la nuis
 qui le jor a tolu Tout fussent li citain ocis et retenu Ja plus
 de ceste guerre n'i eust cop feru Mais pour la nuit qui trop
 noire et obscure fu Et por ce qu'en peril ne fussent embatu
 Cesar et se gent sont arriere revenu; 18 ouvre] *AS* exploitie
 et; 19 desconfis] *V* ensi d.; *F* Apres ce que Cesar en tel
 point exploita Que il celz d'Alixandre par navie mata; 20 Cal-
 vinus] *AS* Calinius *F* Calinus;

et ce fu une chose ki mout greva as citoains. Mais Ganimedes les confortoit toutes voies a son pooir et fist refaire
 *f. 68^r. ses nes et rapareillier et bien dist k'il ne set se bien *ou
 mal l'en avenra, mais comment qu'il avenir l'en doie, il en-
 vaira encore Cesar par mer.

5

Quant Ganimedes ot toutes ses nes faites rappareillier, il
 les fist toutes metre au port et commanda ses gens k'il s'ar-
 maissent et entraissent ens; et Cesar, ki ce sot par ses espies,
 si refait ses gens armer, et ordener ses nes comme pour com-
 battre, et fait s'enseigne drechier. Dont s'esmut Eufanor pre- 10
 miers pour assamblar a ceus d'Alixandre, ki font sonner cors
 et buisines et entrent en lor nes. Dont s'esmurent d'ambes
 pars et s'entreviennent a bataille et font ces nes entrehurter;
 dont veissies l'une vierser et l'autre plonchier, brisier avirons,
 mas esfroer, ferir d'espees et d'espius, quarriaus traire et pieres 15
 jeter. Ensi commence la bataille si dure et si crueus ke vous
 n'ores ja mes parler de plus aspre par mer, et tant dura cele
 bataille qu'Alixandrin, ki plus ne le porent souffrir, se misent
 a le fuite; mais tant i ot k'il i laisserent .X. de lor nes, ke
 Cesar prist, toutes garnies si comme elles murent dou port 20
 d'Alixandre.

2 toutes voies] *AS ft*; 3 ne set — mal] *I' ni set se bien non ou m. AS ne set se biens ou maus, F Si ne set il se biens ou mals l'en avenra*; 4 qu'il] *V il*; envaira] *I' en vaura AS envairoit F = T*; 6 rappareillier] *I' ⁊ appareillies F ratorner*; 7 ses gens] *AS a sa gent*; 9 si] *V ⁊ AS ft*; comme] *V ft F si com*; 10 Eufanor] *V en fraour A enfrancous S en frantous F = T*; 13 s'entreviennent] *AS sen vinrent*; 14 dont veissies] *V ft*; 15 mas] *V nes*; quarriaus tr. et] *V ⁊ q. tr.*; 16 la] *V cele*; 14 dont veissies — la bataille] *AS dont les unes plongierent et les autres brisierent et pecoierent mas et avirons puis commencierent quarriaus a traire et a lan- chier espies et commenchieient (A a manchier) la bat., F Si s'entreviennent tot a bataille sor mer La peust on oir ses nez entrehurter L'unne plongier en l'aigue l'autre toute verser Ses avirons brisier et em pieces voler Si peust on veoir maint ruiste cop doner D'espees et de piex et maint quarrel jeter De plus dure bataille n'orrez ja mais parler Qui soit faite par mer sanz autrement joster*; 17 parler de] *V ft*; 18 qu'Alixandrin] *A li Alixandrien S li Alixandrien; se] V ⁊ se*; 20 murent dou] *V m. de lor AS estoient auennes (S ve- nues) au*;

*Ensi retint Cesar .X. des nes de cians d'Alixandre; et *f. 68d.
 cil ki escaperent fuirent en une ille ki seoit devant la citet
 d'autre part; et estoit celle ille bien garnie de chasstiaus et
 de fortereches, et la estoit lor recours, quant Cesar les aprie-
 5 soit trop. Et Cesar, ki celui recet lor vent tolor, s'il puet,
 coumande ses homes a aler apries eus en l'ille, et il firent
 son commandement, car il vindrent en l'ille et desconfirent a
 force les citoains ki gardoient l'entree et les embatirent es
 murs, et li autre, ki as murs estoient montet pour desfendre
 10 lor chastiax, quant il voient Roumains venir sour aus si airee-
 ment et il voient ceus vencus qui gardoient l'entree, en qui il
 avoient toute lor fiance, il se coumencent a desesperer si dure-
 ment et a esmaier ke il pierdent cuers et forces et pooirs et
 laissent la desfense dou mur et se laissent en l'aigue cheoir
 15 et s'en fuirent a no dusc'a une autre fortereche, car la mers
 estoit coie a celui point; et d'autre part *cil d'Alixandre avoi- *f. 69a.
 ent fait .L. pont, par u il aloient en l'ile de cele part, et pour
 cou en escaperent li pluisour ensi par le mer, mais Cesar et
 li sien en ocissent mout. Ensi prisent le castiel sans assaut,
 20 et Cesar abandouna as chevaliers et as siergans toutes les
 proies et tout l'avoir k'il i trouverent, et il prisent tout, c'on-
 kes a Cesar n'en partirent point.

Ensi prist Cesar la forterece de l'ille et i laissa boines
 gardes; et quant ce vint au demain par matin, Cesar amena
 25 sa gent au chastiel ki estoit devant le pont, et conquist en
 son venir les murs sans assaut; quar cil ki en garnisons i

1 des nes — d'Alixandre] *V* de lor nes de c. dalixandre *AS*
 nes, *F* Dis de nez as citains Cesar prises avoit; 3 celle ille]
V cille i. *AS* cis (*S* cil) illes; chasstiaus] *V* chas || stiaus
 (2 *Zeilen*) *AS* castiaus; 4 recours] *V* forterece et lor r. *AS*
 retours *F* retors; quant] *V* car; 10 quant — et il voient]
V car il voient; voient] *AS* virent; Roumains] *AS* Rōmains;
 sour] *A* vers; si aireement] *S* *fl*; 11 voient] *AS* virent;
 10 quant — fiance] *F* Quant il par tel vertu les Roumains
 venir voient Et quant cil sont vaincu en qui mout se fioient;
 14 dou mur] *ASF* des murs; 18 ensi par le mer] *AS* p. le
 noir *F* ensi par noant; 19 Ensi] *V* En *F* = *T*; 21 proies]
V proieres; 22 point] *AS* p. car il nen ot cure; 24 amena]
AS en mena; 25 devant le p.] *AS* devers le p. *F* pres dou
 port; 26 venir] *V* ven||nir (2 *Zeilen*);

estoint de par les citoains s'en fuirent, lors k'il virent venir Cesar et sa gent. Apries prist le pont, si ke nus de le citet n'i pot passer ne par le pont ne par l'aigue; et li Alixandrin s'en vindrent tout arme devant lor forterece et estoient tout ordenet a bataille.

5

Mais Tholomes, ki dont primes estoit venus en l'aage
 *f. 69^b. d'iestre chevaliers et ki adont devoit iestre *fors d'autrui bail-
 lie, fn apenses, comme cil ki asses estoit sages et engingnous,
 comment il poroit decevoir Cesar. Dont vint devant lui par
 grant humelite et li dist ke il li dounast congiet d'ore en a- 10
 vant, car il poroit bien des ore mais porter armes et gouvrener
 son pais ne plus ne doit ore iestre en autrui baillie; et se
 Cesar li veut douner congiet d'aler a Alixandre, il li avera en
 convenant k'il fera a lui ses homes acorder sans guerre, ne
 ja plus ne l'en convenra travaillier ne lui ne ses chevaliers. 15
 Quant Cesar oi la requeste de Tholome, il ne li veut point
 refuser, car il le quidoit bien tel k'i li deust tenir ses conve-
 nens; pour cou il li donna congiet et l'en laissa outrepasser
 a sa gent. Quant Tholome ot le congiet de Cesar, il s'em
 parti et vint a se gent, ki estoient assamble dedevant la citet 20
 pour desfendre la; et quant si home le virent, si en furent
 mout liet. Dont se fist li rois Tholomee errament adouber a
 ses plus haus barons selonc l'usage de lor tiere; et quant il
 *f. 69^c. fu adoubes, *le covenant k'il avoit a Cesar creante, il li fali
 dou tout, car il emprist tout errant la guerre encontre lui, que 25
 onques pour covenant qu'il eust fait a lui ne le laissa.

Puis ke Tholome fu adoubes, il emprist mout crueument
 la guerre encontre Cesar et se combati a lui par mer, et sous-

1 virent] *V* vinrèt; 3 li Alixandrin] *A* cil dalixandre *S* *ft*;
 7 et ki] *V* et kil *AS* et; baillie] *V* bataille *AS* bail *F*
 menburnie; 12 son] *V* tout s. *F* = *T*; baillie] *AS* bail *F*
 menburnie; 17 k'i li] *AS* quil li; 19 a sa gent] *V* a sa g.
 ausi *F* = *T*; 22 errament] *ASF* *ft*; 24 le couvenant — fali]
AS si failli (*A* bailli) du covenent quil eut a C.; creante] *V*
 commande et cr.; 25 que onques — laissa] *V* *ft*; 26 ne le
 — combati] *AS* ne as siens ne laissa puis li rois Tholomeum (*S*
 Tholomeus) quil ne se combatist (quil ne se c. *ft* *S*); 28 a]
V encontre; 24 le couvenant — mer] *F* Mais li rois a mout
 mal vers Cesare garde Ce qu'il par verte fine li avoit creante
 Si li a a estrouz son covenant fausse Quar il l'a guerroie

prist Enfranor, un des plus renoumes chevaliers ki fust en
 toute le partie Cesar; et par le grant prouche de lui et par
 son grant hardement il fu ocis, mais mont en i ot avant de
 mors et de navres; nanpourquant la nes u il estoit fu
 5 prise, et mout i ot de ses compagnons mehagnies. Et
 apries tout cou uns chevaliers de mout grant renoumee, ki
 estoit apieles Mitridates, fist ses os semondre pour aidier Cesar
 et se mist a voie pour venir viers lui et fist tant k'il parvint
 a Pelusium, .I. chastiel ke li rois Tholomee tenoit, et tant fist
 10 Mitridates k'il prist le chastel et le garni, puis se remist a le
 voie et s'adreca viers Nillum et vint droit viers une ille que
 estoit en cel flun, c'om apieloit Deltha, pour cou ke li illes
 est fais a le maniere d'une *lettre ki a a non Deltha en gri- *f. 69^d.
 gois. Et quant Mitridates commença de l'ille a aprochier, li
 15 rois Tholome, ki bien savoit k'il estoit venus pour secoure
 Cesar, envoya gent encontre pour lui desconfire, s'il peussent;
 mais il avint adont autrement que li rois ne cuidoit, car cil
 ki pour Mitridates i furent envoiet furent desconfit. Dont s'es-
 mut Tholome a toute se gent et les fist entrer es nes pour
 20 passer le flun; et Cesar, ki ce sot, se rapareille pour secoure
 Mitridates et tant exploita par tiere k'il vint a Mitridates, a-

par mout grant asprete Et si a contre lui maint dur estor
 mene Onques ne le laissa por foi ne feelte Tholomez vers
 Cesar a mains estors menez Car encontre Cesar se combati
 as nez; 1 Eufanor] *A* Eufancor *S* Eufancour *F* = *T*;
 renoumes] *V* douteus *A* renōmes *S* renomes; 3 son g. hard.]
V le g. h. de lui; 7 Mitridates] *A* Mitridades *S* Minitrades
F = *T*; 10 Mitridates] *V* Matridates *A* Mitridades *S* Mini-
 dades *F* = *T*; 11 et vint — grigois] *AS* com apeloit Del-
 pha en grigois (*A* griyois); 12 c'om] *V* ome; *F* Cele part
 ou el flueve uns illes aparoit C'om apeloit Deltha por ce que
 il sembloit Que li illes fust fais ensi com on faisoit La lettre
 c'om Deltha en grijois apeloit; 14 Mitridates] *V* Matridates
A Mitridades *S* Mitrades *F* = *T*; li rois] *V* le roi; 16 gent]
V sa g.; peussent] *V* peust; gent — peussent] *AS* gent pour
 lui contrester et desconfire; 17 autrement — cil] *V* autr. que
 cil *AS* tout autr. car cil; 18 Mitridates] *V* Mitidates *AS*
 Mitrades desconfire; 16 envoya — desconfit] *F* De sa gent
 grant partie contre lui trametoit Por lui a desconfire ou por
 lui tenir quoit Mais autrement avint que li rois ne cuidoit Car
 sil sont desconfi cui il i envoioit; 21 Mitridates] *V* Mitidates
A Mitridades *S* Minitrades; et tant — Mitridates] *AS* *f*;
 Mitridates] *V* Mitidates;

vant ke Tholome i venist. Et quant Tholome vit cou, il se fist logier et bien garnir ses loges pour desfendre, et Cesar commande a ses homes k'i s'en voisent assalir as loges Tholome.

Quant Cesar ot assamble se gent avoec le gent de Mitridates, lors a le roi Tholome envait, ki s'estoit logies sour les 5 montaignes, ki bien estoient murees de bons murs. Et Cesar
 *f. 70^a. i asaut et fait assalir mout asprement, *et mout furent ses gens traveilliet a cel asaut, et mout en i ot de navres et d'ocis; mais onques pour tout cou Cesar ne vaut l'assaut entre-
 laissier, ains a tant fait k'il a prise le mestre forterece, et cil 10 ki la gardoient s'en fuirent tout desconfit, si i ot de teus ki pour paour de mort se laisserent cheoir de le montaigne ou flun dou Nil et trespaserent l'aigue en noant. Et li rois Tholomes meismes se mist a le fuite et entra en une nef et s'en ala, mais on ne pot onkes savoir ou ne comment il fu mors, 15 car il ne fu onques puis veus en chastiel k'il tenist ne en cite. Et Roumain commencent a encauchier la gent d'Alixandre ses navrerent et ochisent et afolerent; et quant Cesar vit ceste desconfiture, il s'en vait par tiere a tout son ost viers le citet d'Alixandre; et quant il est venus devant le citet, li 20
 *f. 70^b. citoain, ki avoient ja oies nouveies ke lor sires *s'en estoit fuis et ke Cesar l'avoit desconfit en champ, il ont ouviertes lor portes, si comme cil ki tout estoient desperet d'eus a desfendre, et sont issut fors contre Cesar tout desarmet si se sont mis en se miercit et li ont requis k'il ait miercit d'eus. Et 25 Cesar, ki mout estoit plains de grant deboineretet et ki pensoit a cou que, quant plus a en l'oume de bontet et de gentillece, tant doit il avoir plus grant miercit de celui k'il a mis au desous de lui et k'il a se volentet puet justicier — et por

1 Th. i venist] *V* a Th. 203,₂₁ et tant — venist] *F* Et par terre vers lui chevauchoit a exploit Et ancois que li rois au baron venus soit I est venus Cesar et a lui s'ajoustoit; 3 a — assalir] *V* ki sen voist ass. *AS* a (*S* *ft* a) ses hommes a ass.; 4 Mitridates] *V* Mitidates *AS* Mitridades *F* = *T*; 6 murees] *A* auirōnees *S* auironees; 11 i] *AS* en i; 12 de le montaigne] *AS* des montaignes *F* des mons; 13 dou Nil] *AS* dune ille; 15 on — savoir] *V* onkes s. *ASF* on ne sot (*F* set); 17 d'Alixandre] *V* de le tiere alixandre; 24 sont issut fors contre] *V* sont venut a *AS* sen issirent f. (*A* hors) c., *F* en sont ale Fors des murs a Cesar; 27 quant] *V* *ft*;

cou il les a receus a se miercit et lor a pardounet son mal-talent, et li citoain li ont faite fentet et l'ont en Alixandre receut a grant honnor.

- Quant Cesar ot ensi conquise Alyxandre et toute Egypte,
 5 Arsynoem, ki suer estoit dou roi Tholomee, par qui Ganimedes ot emprise le guerre encontre Cesar, il l'a dou tout forsmise de l'onnor, et Cleopatram a couronnee et faite roine dou roialme d'Egypte, et mise si grant pais en toute le contree c'onques puis au vivant de Cleopatram n'i ot *guerre. Ensi *f. 70^e.
 10 guerredouna Cesar a Cleopatram les drueries k'il ot a li.

- Entre tant ke Cesar esplota en tele maniere, li rois Deiotharus, ki estoit acordes a Cesar et bien s'asentoit adonques a lui, avoit envoies letres a Calvinum, ki baus estoit de toute le tiere d'Aisse de par Cesar, et se conplaint a lui ke Farnaces li voloit sa tiere tolir, et estoit ja entres en Hiermenie la Menre, et avoit saisie Capadoce et la tiere d'entour et gastoit tout le pais; et pour cou il li mandoit de par Cesar et prioit k'il le secourust. Quant Calvinus oi ces nouveies, il envoa tot errant mesages a Farnacem, priant et commandant de par
 20 Cesar ke il d'ore en avant ne guerrieroit plus Hiermenie ne Capadoce, mais tourne s'ent errant; et s'il cou ne fait, il le desfie de par Cesar avant et de par lui apries. Mais onques pour cou Farnaces nel laissa, ains passa parmi Capadoce et prist a force le tiere d'Ermenie. Et quant Calvinus vit cou, il
 25 assambla son ost tout maintenant et ala viers Farnacem.

5 Arsynoem] *V* Arsyonem *AS* Arsyone *F* Arsinoe; par qui] *AS* p. q. conseil *F* = *T*; 10 ot a] *AS* ot eues de; les drueries — li] *F* s'amor; 12 adonques] *V* *fi* *F* = *T*; 13 avoit] *V* avoie; baus] *AS* baillius *F* baille; 14 ke Farnaces] *AS* de Farnace qui *F* = *T*; 15 Hiermenie] *A* Ermenie *S* Hermenie *F* Armene; 16 Capadoce] *V* Capadone; et la — pais] *AS* et gastoit toute la terre environ; et gastoit — pais] *V* *fi*; et avoit — pais] *F* Et Capadoce aussi par force saisisoit Et la terre environ et le pais gastoit, *cf. B. Al. c. 34* vastari; 18 Calvinus] *AS* Calinius *F* Calinū; 19 a Farnacem] *V* alfarnacē *A* a femaceu *S* a famaceu *F* a Farnaces; 20 guerrieroit] *A* guerroiast *S* gournast *F* guerroit (*R*); Hiermenie] *A* Ermenie *S* Hermenie *F* Ermene; 21 tourne s'ent] *AS* sen issist (*S* issist) *F* issist; 23 Farnaces] *AS* Farnaces *F* = *T*; 24 Calvinus] *V* Calinnus *A* Calinius *S* Calinius; 25 tout maintenant] *V* *fi*;

- *f. 70^d. Quant Calvinus ot assamble *son ost, ensi com je vous die, il ajousta avoec lui l'ost le roi Deiotharum; adont s'adrecaparmi Capadoce droit a .I. chastiel c'om apiele Nicapolin; et Farnaces rot ses gens assemblees d'autre part et ordenees. Dont assamblèrent et se combatirent mout asprement, et avint 5 ausi a Calvinum ke Farnaces le desconfi et mout i ocist de Roumains et navra. Et quant Calvinus vit ceste mescheance, ki ensi estoit tournee sour lui, il a raunes ses homes, ki remes li estoient, et s'est partis d'Irmenie et repassa par dejouste Capadoce, tant k'il s'en revint en Aisse. Et Farnaces, ki re- 10 mes estoit en Hiermenie, a saisis les chastiaus et est entres en .I. pais mout grant c'om apiele Pontom et i est ariestes et fait courre par tout son ban, dont li pules dou pais est mout courouchies; et nanpourquant Farnaces ne dura mie en tel
- *f. 71^a. pooir longement, car tant estoit crueus ke tous li *mondes 15 le haoit.

Quant Cesar se fu partis d'Egypte, il passa en Sire a navie et la saissi et i mist ses baillius et ses garnisons. Apries s'est remis sour mer et se tourna viers Celice; et quant

1 Calvinus] *V* Calinnus; 205,₂₅ et ala — ajousta] *AS* et ajousta; 2 l'ost] *V* *li*; Deiotharum] *V* Deiotharam *A* leothari *S* leotari; 205,₂₄ Et quant — Deiotharum] *F* Et Calinnus adone son ost toute assembloit Et mout hastiement vers Farnacem aloit Quant Calinus son ost ot ensamble aune Et l'ost Deioctari ot o lui assemble; 3 c'om] *V* ome *A* que on; Nicapolin] *V* Nichapholin *S* Nicapollin *F* Nicapolim; 4 Farnaces rot] *V* *F*. ot *AS* Farnaces r.; d'autre] *AS* de lautre, *F* D'autre part Farnaces a son ost assemble; 5 avint] *V* vint; 6 Calvinum] *AS* Calinium *F* Calinum; Farnaces] *AS* Farnaceses *F* = *T*; de] *AS* des; 7 Calvinus] *AS* Calinius *F* Calinus; 9 d'Irmenie] *AS* dermenie *F* d'Amene; repassa par] *AS* trespasa, *F* Et dalez Capadoce en est outrepassez, *cf.* *B. Al. c.* 40: per Cappadociam se in Asiam recepit; 10 Farnaces] *AS* Farnaces *F* = *T*; 11 Hiermenie] *S* Hermenie *A* Ermenie *F* Armene; 12 c'om] *V* ome; Pontom] *V* Pontō *AS* Ponthus *F* Pontus; 14 nanpourquant] *V* n̄pourquant *S* nonp. *A* nep.; Farnaces] *AS* Farnaces *F* = *T*; 15 pooir] *V* point *F* poeste; tant estoit crueus] *V* Farnaces est. t. cr. *AS* t. est. cr. durement et plains de felonnie; 17 fu partis] *V* parti *F* = *T*; 18 baillius . garnisons] *V* garnims; 19 s'est remis sour] *AS* se mist en; 18 et i mist — mer] *F* Ses joustices i a et ses bailles assis Et aprez ce sor mer en ses nez est remis;

il i vint, il ala a .I. sien chastel c'om apieloit Tharsum. et la
 fist a lui venir et assamblar tout le peuple des chastiax et
 des cites dou regne. Quant li peuples de Celice fu assambles
 au chastiel de Tharsum (u sains Pols li apostles conviersa et
 5 mest maint jour), Cesar devisa illuec et ordena ses provostes,
 ses baillies et ses lois, pour cou k'il voloit ke li pais fust em
 pais. Apries se parti de Celice et s'est acemines parmi Capa-
 doce et est ales viers Pontom a Farnacem, car Cesar estoit
 mout courouchies pour le treu de Rome et por les droitures
 10 k'il i avoit alevees, que ostees en estoient par Farnacem.

Quant Farnaces sot ke Cesar estoit venus en Ponthom,
 k'i par soi voloit detenir, il en fu mout dolans; et nanpour-
 quant Cesar li mandoit auques souvent k'il issist de le tiere,
 car il n'i avoit nul droit. *Et quant Farnaces oi cou, il as- *f. 71^b.

1 c'om] *V* 9me *AS* que on; Tharsum — em pais] *AS*
 Tarsum Cesars devisa illeuc et ordena ses prevos et ses bail-
 lius et ses lois pour ce quil voloit que li pais fust em pais
 et sachiez que Tarsum est li castiaus ou saint Paus (*S* Pols)
 li apostres conversa et i demoura maint jour; 3 Celice] *V* ce-
 lige; 6 li] *V* ses; 206,¹⁹ et quant — em pais] *F* Et quant
 il vint iluec si con hom posteis Des citez touz li pueples qui
 de la iert nais A fait a lui venir tost et sanz nul respis Et a
 .I. fort chastel qui mout ert de grant pris C'on apele Tarsum
 et a lui iert sougis Li poeples de Sesile s'ert toz ensamble
 mis Li poeples de Cesile iert trestoz aunez A Tarsum le chas-
 tel qui mout iert renommez Et encore a noz jors iert il mout
 denommez Quar sains Pols li apostres par qui crestientez Et
 fois fu essaucie fu iluec conversez Et ou chastel maint jor fu
 mananz arrestez Pour tant s'en est encore cil chastiaus re-
 nommez Et quant Cesar ot la ses citains assemblez Ses pre-
 volz et ses bailles a iluec ordenez Et si leur a ses drois assis
 et devisez Pour ce que li pais fust em pais gouvernez; 8 Pon-
 tom a Farnacem] *V* Pontō a Farnacē *AS* Ponton par (*S* vers)
 Farnacem, *F* Et vers Pontus s'en est a Farnacē alez; car
 — Farnacem] *S* / *F* Quar li drois de Rome iert par Fanacē
 ostez Et perdues les rentes et li treu remez Dont Cesar estoit
 mout durement airez; car] *A* dont; 10 que] *A* qui; 11 Far-
 naces] *AS* Farnaces; en Ponthom] *AS* a Ponton (*S* Panton);
 12 k'i — detenir] *AS* le quel pais il voloit tenir a son oels
 (*S* oes); mout dolans] *AS* mout courechies et dolans (*S* mout
 d.); 11 Quant — assambla son ost] *F* Quant Farnaces sot
 ce que parvenus estoit Cesar enz en Pontu por ce qu'il le
 guerroit Car Farnaces issir de Pontu ne voloit Et nonporquant

sambla son ost a .I. chastiel c'om apiele Zela et le garni bien,
 et Cesar ramena son ost d'autre part et se loga encontre Far-
 nacem. Mais il n'i demora mie mout longement, quant Far-
 naces issi a bataille encontre lui; et quant Cesar le piercut,
 il ordena ses homes sagement. Dont assamblèrent les .II. os 5
 par grant orgueill, et i ot ferus mains cos de lances et d'es-
 pees, mains escus pierchies, mains haubiers desrous, maintes
 sieles vuidies, mains chevaliers vierses et trebuchies, mains
 chevaus estraier, et tant ont Roumain menee le gent Farna-
 cem ke mout en i ot de navres et de mors, et Cesar a tant 10
 ses homes menes k'il est a force entres es loges de Farnacem,
 k'il avoit fait tendre defors le chastiel, si a tous pris et ocis
 ceus ki estoient remes pour les garder. Et quant Farnaces
 voit k'il n'i a nul recouvrier ne ke mais n'i puet durer, il s'est
 mis a le fuite, pour cou k'il voit bien ke cou est sa plus grans 15
 seurtes, car autrement eust il este pris; et nanporquant il s'en
 *f. 71 c. parti *si coient de l'estour c'on ne sot onques k'il devint,
 car cascuns entendoit a soi meismes. Puis ke li chevalier et
 li siergant Cesar virent ensi Farnacem desconfi, il entrerent en
 ses loges par le commandement de Cesar et prisent quant 20

Cesar mout sovent li mandoit Qu'il issist de la terre car nul
 droit n'i avoit Maintenant Farnaces son ost tote assembloit;
 1 c'om] *V* ome; Zela] *AS* cena *F* = *T*; bien] *V* /t *AS* b.
 contre lui; et le garni bien] *F* Et environ mout bien ses loges
 garnissoit; 2 Farnacem] *AS* Fernacem *F* = *T*; 3 mout
 longement] *V* mout *AS* granment; Farnaces] *AS* Fernaces
F = *T*; 5 assamblèrent] *V* il a., *F* Ezlesvous d'ambes pars
 em bataille mellez; 6 d'espees] *V* despees *AS* despee;
 8 mains chevaus estr.] *AS* maint cheval estraier et maint ce-
 val ocis et navre *F* Mains chevaus estraier et ocis et navrez;
 9 Farnacem] *AS* Fernacem; 10 ke mout — k'il avoit] *S* /t;
 i ot — mors] *V* ont de n. et mors, *F* Que de lor chevaliers
 (*Ms.* chevalier) i ot assez tuez Si en i ot plusors bleciez et
 afolez; 11 menes] *F* conduis et menez; Farnacem] *A* Farna-
 cem *F* Farnaces; 13 les] *VAS* le *F* les loges, *cf. B. Al.* 76;
 Farnaces] *AS* Fernaces *F* Farnacem; 14 ne] *ASF* et; 16 car
 — meismes] *F* Quar cascuns entendoit a ce qu'il fust passez
 Et entrez en ses loges et en ses fermetez Ou ses harnois
 estoit repus et amassez Et pour tant il s'en fuit que pas n'est
 demorez; 19 virent] *V* virent; Farnacem] *AS* Fernacem; en
 ses loges] *V* en lor loges *AS* es loges *F* as loges Farnacem;
 20 quant k'il] *A* canquil *S* quanques il *V* quant il;

k'il trouverent; et Cesar lor otroia pour le travail k'il orent o lui a le prise d'Alixandre.

Ensi a Cesar aquitee le tiere de Capadoce, d'Aise, d'Iermenie et de Celice et si ra conquis le regne de Pontho et i
 5 mis ses gardes et ses baillius. Apries cou il n'a gaires detriet, quant il est retournes enviers Roume; car li citoain de Roume li avoient mandet par pluisours fois ke il revenist, por ce ke li baron a qui il l'avoient commandee estoient descordet entre eus; car lor descorde grevoit mout au menut pule
 10 de le citet. Et pour ces nouvelles, que espesement venoient a Cesar, il tourna viers Rome et tant fist k'il i vint et fist tout amender quankes li baron avoient meserre enviers Rome et a fet racorder ceus ki descordet estoient ensamble. Apries ce il n'a plus arrieste en Roume, ains resemont ses os et puis
 15 monte *sour mer et s'en passe en Aufrike.

*f. 71 d.

1 otroia] *AS* otria tout; 208,₂₀ et prisent — otroia] *F* Si ont tout pris l'avoir qu'il ont dedens trove Si com Cesar lor ot otroie et rouve; 3 d'Iermenie] *AS* dermenie, *F* Armene; 4 Pontho — baillius] *V* P. et mises ses gardes *AS* Ponton et i mist ses provos et ses b., *F* S'a em Pontiu mis gardes et seignor devise; 5 gaires] *V* gaiires *AS* granment *F* = *T*; 6 quant il] *AS* quil *F* Ainz; car] *AS* et; 9 menut] *AS* commun; 6 car li citoain — citet] *F* Quar li citain sovent li avoient mande Pour ce que li baron cui on l'ot commande Qu'il la cite gardassent estoient descorde Sovent de lor afaire et par tences melle Ensi s'amenuisoient l'onor la poeste De Rome dont le poeple avoient mout greve; 11 tourna] *AS* retourna plus tost, *F* Pour tant Cesair son oirre a vers Roume tourne; fist] *V* f. il; 12 li] *VF* si; Rome] *AS* R. et vers le menu pule *F* = *T*; 13 Apries ce il] *V* puis *AS* Apres ce; 14 plus] *AS* mie gaires; Roume] *AS* Romme Cesars; ains — monte] *V* a. remonte *AS* quil fist semondre ses os et assambler et puis monta; 13 Apries — Aufrike] *F* Aprez ce li ber n'a plus en Rome arreste Ainz resemont ses os s'a son oirre apreste Et sor mer sont es nez il et sa gent monte Si s'en sont vers Aufrique a navie passe.

Li daerains livres selone la verite del hystore.

Cesar monta sor mer atout son ost et tant esplota k'il passa par devant Aufrike, et laisse .I. boure c'om apieloit Clypea, et .I. chastel apries c'om apieloit Neapolis, si tourna a un port d'un autre chastiel que on apieloit Adrumentum. La ariva Cesar, et quant ses nes furent aancrees, il fist ses gens 5 issir a tiere et lor tres tendre; mais ains n'i ot si hardi, ne chevalier ne siergant, ki se desroutast pour aler en fuerre, quar Cesar lor avoit deffendut, pour cou ke Scipion estoit adont entres en Aufrique, ke anemis estoit mortens de Cesar. Et cil Scipion avoit a lui tournes tous les barons et se faisoit 10 en Aufrike hounerer comme rois, et a cel chastiel, devant le quel Cesar estoit ore logies, cil Scipion si avoit mises ses gardes et i avoit laissiet .I. connestable ki avoit a non Consodius.

*f. 72^a. Ensi se loga Cesar devant *Adrumentum sans riens four-
faire; nanpourquant il i fu .I. jor et une nuit; mais il le vit 15
si bien garni et si fort k'il commanda sa gent a destraver et
a apareillier pour errer. Et si com il s'estoit a le voie mis,
Consodius, ki gardoit le chastiel, commanda a armer les gens

Li daerains — hystore] *ASF* *fi*; 2 boure] *AS* port;
c'om] *V* ume *A* con; 3 c'om ap. N.] *V* ume ap. N. *AS* qui
estoit apeles Neapolis; si tourna — apieloit] *V* *fi*; 4 chastiel]
A castel *S* chastel; apieloit] *A* apeloit *S* apelloit; 2 et
laisse — Adrumentum] *F* Et lait .I. bore qui ert Neapolis clamez
S'est a .I. autre port isnelement tornez D'un chastel qui estoit
Adrumentum nommez; 5 et] *V* *fi* *F* = *T*; 6 mais ains] *V* ne
ains *AS* mais onques *F* mais aine; ne chev.] *ASF* cheva-
lier; 7 se desroutast] *S* se destourbast *F* se fust destravez;
8 quar] *V* quant *AS* car *F* = *T*; 9 ke] *AS* qui; mortens]
V adont; est. mort.] *S* mort. est.; de] *AS* a, *F* Qui a Cesar
estoit anemis mout mortez; 10 a lui] *V* o lui *AS* devers
soi *F* = *T*; 13 Consodius] *AS* Codicius *F* Considius; 16 sa
gent] *V* *fi* *F* = *T*; 17 si com] *AS* ensi c.; 18 Consodius]
A Comsodius *F* Considius; chastiel] *V* chastel *AS* castel;
a armer — devens] *V* le chastiel a armer cestoit les gens de

- de devens el les siui, tant k'il se feri en le keue de l'ost Cesar; et cil del chastiel estoient bien .II.^M, mes c'estoient Amoravi et nices gens de guerre et ne valioient fors au bien fuir, sauf tant ke mout traioient bien en fuiant et lancoient. Ensi
 5 s'en aloit Cesar, et avoit mis en l'arriere-garde .XXX. chevaliers, ki estoient net de France, por garder son ost. Et quant cist .XXX. chevalier, ki estoient en l'arier-garde, voient venir Amoravis, il tournent errant contre, tout a .I. front ensamble; dont li histories dist que une mout grant mierveille i avint, car li .XXX. che-
 10 valier desconfirent les .II. mil et les fissent fuir dusk'en *lor *f. 72^b. chastiel, et puis s'en retournent a l'ost sauvement sans damage recevoir. Mais por tout cou Cesar ne s'atarga point, et nanpourquant Consodius le poursiut adies et encauce ausi comme au devant, et toutes voies les desconfisoient Romain.
 15 Et Cesar exploita tant k'il vint a .I. autre chastiel mout fort, c'om apieloit Ruspina, et la s'est Cesar logies le premerain jour de jenvier; et l'endemain se parti de la et s'en vint a Leptim, le citet ou Catons avoit sejournet l'autre yvier; mais il n'i estoit mie adont, ains estoit avant ales viers Uticam, une autre
 20 citet mout fort, ke Catons avoit saisie.

Quant Cesar vint viers le citet de Leptim, li citoain ont envoiet messages encontre lui, ki li disent ke cil de le citet seroient volentiers a son commandement et li livreron la cite,

deuens AS sa gent a armer; 210₁₈ commanda — devens] *F* fist sa gent armer; 2 .II.^M] *A* .II. mille *S* .III. mille *F* = *T*; 3 Amoravi] *V* Amoraue; de] *AS* a; valioient] *V* voloient; fors — mout] *AS* riens fors a fuir mais il; 2 mes — lancoient] *F* Mais se sont Amoraus de guerre non sachant Quar d'autre estor ne sont gaires entreprenant Fors que du bien foir s'on les vait sorquerant Et de lancier de dars et de traire en fuiant; 7 l'arier] *V* larrie; 8 errant] *V* tot e.; tournent — ensamble] *AS* retournerent maintenant a un front ensamble (ens. *ft* *S*) encontreaus *F* Lor chevaus ont tornez encontre maintenant Si vont a els ensamble a .I. front encontrant; li histories] *AS* ceste estoire; 9 mierveille] *V* m'uielle *AF* m'ueille *S* m'uelle; 10 les] *VA* le; mil] *in* *V* nicht ganz deutlich *S* mille, *F* les .II.^M; 13 Consodius] *F* Considius; poursiut] *V* poursius *A* poursiuoit *S* poursienoit; 14 au] *AS* *ft*; 16 c'om] *V* ume *AS* que on; 18 le] *V* a le *AS* une *F* la; 19 avant ales] *AS* ales av. *F* = *T*; 21 Leptim] *AS* Neptum *F* Leptin; 23 et li — cite] *AS* *ft* *F* Et si li abandonent la cite de bon gre;

et pour cou Cesar a desfendu que nus ne soit si hardis k'il
 *f. 72^c. mesface riens as citoains; dont sont entret en le cite *et le
 garnissent bien comme pour desfendre et pour eus receter.
 Dont parla Cesar a ses chevaliers et torna a conseil k'il man-
 dast secours en Sesille et es autres pais que sont desous lui, 5
 et il le fist. Et ci endedens li fist on a savoir ke Scipion
 avoit assamblees ses gens de par toute Aufrike et avoit o lui
 aiouste le roi Juba por guerroiier encontre lui. Et quant Cesar
 oi cou, il ne sejourna la plus, ains laissa .VI. geudes por le
 citet garder et l'autre ost en mena toute viers Ruspina, mais 10
 la se reposerent mout poi. Dont s'en alerent avoec Cesar,
 armet legierement ausi com por aler en fuerre, et brisierent
 viles et maisons et cargierent sour chars et sor charetes vins
 et viandes et bles; et quanques il porent trover, en amenerent
 tout a Ruspina. Et entre tant li Romain ki estoient montet 15
 sor mer, ke Cesar avoit renvoies pour le secours en Cecile
 et es autres pais ki estoient desous son pooir, quant il durent
 *f. 72^d. *paser viers Aufrique, il orent tourmente et n'i porent mie
 aler a lor volente, si les couvint par force arriver dedevant
 Ruspina et aancer; et Cesar, ki mout se cremoit d'els 20
 pour le gros tans k'il veoit en mer, fu mout joians de lor
 venue.

Mout mena Cèsar grant joie de ses homes, que sauvement
 estoient a lui revenut; et quant ce vint au demain, il s'arma

1 k'il] *AS* qui; 4 torna a] *AS* trouua (*S* troua) en son; man-
 dast] *AS* manderait; *F* Mais adonc a Cesar a ses barons
 parle Si a par euls secours en Cesile mande; 5 pais que (*q*)
AS terres qui; 8 aiouste] *V* assanlet *F* = *T*; 9 la plus]
AS plus illeuques; .VI. geudes] *AS* vigenges *F* = *T*; 10 mais]
VAS *f*; 11 mout poi] *AS* .I. petit; 10 mais — poi] *F* Non-
 porquant mout petit se sont la sejourne; 12 legierement] *AS*
 mout l. *F* = *T*; 14 quanques il] *V* quanq̃l *S* quaqs il
A quaquil; amenerent] *AS* menerent; 16 renvoies] *V* ravoies
AS envoie; pour le sec.] *A* querre p. le sec. *S* *f*; Cecile]
V Celice *A* Sesile *S* Sesille; 15 Et — volente] *F* Entretant
 li Romain qui estoient monte Sor mer avec Cesar et de Rome
 sevre Adonc quant durent estre vers Anfrigue passe Par l'orage
 de mer sont espars et greve Si qu'il ne porent estre a droit
 port amene; 19 dedevant] *ASF* devant; 20 et aancer]
V *f* a.; cremoit d'els] *AS* doutoit durement, *F* Quar devant
 avoit d'els mout cremi et doute; 23 que (*q*)] *ASF* qni;

legierement o sa gent pour aler en fuerre toutes voies por le chastel garnir. Et en cou k'il s'apareilloient d'aler en fuerre, uns mesages li dist que Labiiens, uns haus hom ki fu compains Caton, venoit sor lui o grant gent et l'envaira tout maintenant. Et quant Cesar oi cou, il manda lors tous ses chevaliers et les siergans ki estoient es loges et es chastiaus, et i vinrent erramment, et Cesar les mena tous fors a plain camp et les ordena par batailles; et mist les chevaliers a diestre et a seniestre et les autres gens *en miliu: les archiers et les 5 arbalestriers devant, et les siergans a cheval apries, et puis les siergans a piet tout a daerains. Ensi les commanda Cesar a tenir en ordene, et il les conduisoit devant, entre lui èt sa compagnie. Dont regarda devant lui et voit Labiiens venir tout appareilliet de bataille, et s'apochierent tant d'ambes pars ke 15 les geudes se mellerent ensamble. Mais au prumier encontre la geude Cesar en ont le piour par le force des gens Labien, que trop l'apriesoient. Et quant Cesar vit cou, il se met au reconforter ses homes et au secoure et s'esviersue tant par se grant proueece k'il les fait par force recouvrer; et quant il 20 virent le recouvrier en lor seignour, il s'esforcent tant a le

1 toutes voies — cou] *AS* pour le castel g. toutes voies entre tant, *F* o sa gent s'atornoit Por aler querre blez dont bien se pourveoit Mais entant qu'il daler forrer s'apareilloit Uns mes li est venus; 5 manda lors tous] *AS* commanda tout maintenant; 6 et i — camp et] *AS* quil venissent et se meissent as cans et il si firent et il; 5 Et — camp] *F* Tot errant que Cesar tel novele entendoit Des chastiaus et des loges trestoz venir faisoit Chevaliers et serjanz nus n'en i remenoit Et arrouteement as plains chanz les menoit; 8 par batailles] *ASF* p. bataille; 9 les archiers — ordene] *AS* et les archiers et les arbalestriers mist il devant les sergans a ceval et puis les sergans qui a pie estoient mist il tous deerains; les arch. et les arb. dev.] *V* les arch. dev. et les arb.; 12 conduisoit devant] *AS* conduiroit; 9 les archiers — compagnie] *F* Les archiers tot devant en milieu arroutoit Ses serjanz a cheval apres ices metoit Et celz qui a pie sont au derrain conduisoit En tel point ordenez venir les commandoit Et il o sa compaignie tout devant les guoit; 16 out (ont?)] *AS* ot; 17 que (q̃) t. l'apr.] *AS* qui t. les apresserent; 15 *F* Mais la geude Cesar le pior en avoit Au premerain encontre et mal se contenoit Quar la torbe des gens Labiens l'apressoit; 17 se met au] *V* se remet au *AS* prist a; 18 au] *S* aus; 20 virent] *V* vinrent;

grant aide k'il ont de lui qu'il tornent Labiiens de le place et le mainent a desconfiture.

Ensi com vous oes fu Labiiens desconfis; et si com il s'en
 *f. 73 b. fuioit, il encontra Petreum et Pyso, .II. barons *de haut pris
 et de haute renoumee, et avoient cist dui baron en lor com- 5
 pagnie .CCC. chevaliers. Quant il voient venir Labiiens si
 esfraement, Pyso li demanda k'il avoit trouve ne gaagnie, ki
 si acouroit a eslais, ne s'il avoit ville arse ne bourc forre.
 „Pyso, Pyso,“ dist Labiiens, „vous me ramprosneres ore tant
 com vous plaira; mais se vous eussies estet la dont nous 10
 venons: je vous sai boin vasal, ke ja vestres escus n'i eust
 estet pierchies pour joste faire; mais ore verrons nous ja com
 nous serons bien tense par vous et recouvre.“ Et entrues k'il
 parloient en tel maniere ensamble, a tant esvos Cesar, qui
 venoit a espourons apries eus. Et quant Cesar voit k'il sont 15
 recouvre et k'il revienent enviers lui, entalentet de bataille, il
 rasamble ses homes et lor commande k'il vieignent tout a un
 front encontre lor anemis et bien se gardent dou fuir, s'il par
 force ne sont reusse en combatant; et il le fissent tout ensi
 com il le commanda. Dont laissent courre encontre lor anemis 20
 *f. 73 c. *par si grant effort k'il les en mainent par force d'usques de
 la .I. mont k'il avoient passe. Dont sont Roumain arrieste
 sor le mont pour lor chevaux un poi ressouffler, et li autre

4 Petreum] *AS* Petrum *F* Petreius; 8 ne s'il] *AS* et sil;
 9 ramprosneres ore] *AS* rampr. *V* ramprosnes o.; 11 boin]
AS a si b.; *F* Tant vous sai bon vassal et d'estor adure
 Que ja por faire joste n'i eussiez troe Ne percie vostre escu;
 12 verrons] *V* venrons; 13 Et entrues] *A* entremetres *S* En-
 dementres; 14 en tel m.] *V* fi; qui venoit] *V* fi; 13 Et
 entrues — eus] *F* Et atant vers Cesar s'en sont tot retourne;
 18 s'il — combatant] *AS* que il par force ne fuissent rause;
 22 passe] *V* este; 18 et bien — passe] *F* n'onques n'i ait
 tire Regne de frain arriere n'a retourner pense Dusque (*sic*) tant
 que il soient par effort remene Dusques de la le mont qu'il
 avoient passe Quant il furent a els premerains assemble Lors
 fu tot ensi fait com il ot pourparle Dont lessent chevaux corre
 li Romain esprove Si ont lor anemis requis par tel fierte Qu'il
 les mainent batant par force outre lor gre Dusques de la le
 mont c'om lor ot devise; 23 ressouffler] *AS* reposer, *F* Et
 si ont .I. petit lor chevaux ressouffle;

sont errant retrait viers lor fortereches, si a mout Labiiens
reprovet a Piso les gas que devant li avoit jetes.

Apries cou Cesar retorna a Ruspina, et fist les murs
renforchier en tele maniere ke bien i puet sejourner seurement,
5 quar il fist faire fors murs et grans fosses de toutes pars, dou
chastiel dusk'a la mer, por aler seurement au port por ariver,
quant vaissiel venroient; car on li avoit fait entendre ke Scipion
aunoit grant gent en Aufrike et avoit ajouste o lui Labien et
Petreum; et li rois Juba meismes resemounoit grant gent,
10 quanques il pooit, pour aidier a Scipion; mais Juba n'estoit
mie encore venus, quar il avoit en se tiere une autre guerre,
ki le detrioit de venir.

Pour ces nouveies, *ki venues estoient ensi a Cesar, il *f. 73^d.
se garnissoit mout bien; mais endementres k'il ensi exploitoient
15 d'ambes pars, Catons, ki estoit a Uticam et se tenoit od Scipion
encontre Cesar, semounoit Pompee le jovene par mout de fois
et li ramentevoit la bontet de son pere, ki mout avoit tenue
grant hounour pour sa proueche, et li enortoit k'il alast quere
aide, ou il poroit miex, pour Cesar desconfire, ke toute li
20 toloit s'onnour et avilloit la francisse de Rome. Par teus
enortemens Pompeius se departi de Caton atout .II.^m homes
et monta sour mer et tant fist k'il vint ou regne dou roy

1 sont errant retrait] *V* s. e. trait *AS* se retraisent (*S* retr.
ariere) erramment *F* sont tantost rale; a mout] *V* m. bien
AS ot m. *F* = *T*; 5 quar] *V* quant *ASF* car; fors] *V* grans;
fors — fosses] *F* fosse et mur qui fors estoit; dou] *AS* des
le *F* = *T*; 6 port] *AS* p. et; 7 venroient] *AS* i v.; 8 aunoit
grant g.] *V* amenoit gr. g. et auoit *AS* assambloit gr. g.;
6 por aler — Aufrike] *F* Si que seurement au port aler por-
roit Et c'om sanz destorbier illuec arriveroit Toutes les nes ou
on secors li amenroit Ou de gent ou de ble dont il mestier
auroit Ensi por mener guerre mout tres bien s'atornoit Quar
on par verte fine li contoit et disoit Que Scipions grant ost
en Aufrique aunoit; 9 Petreum] *VAS* Petrum *F* Petreus;
Juba] *V* *f* *F* = *T*; grant gent] *AS* *f*; 10 a Scipion] *AS*
aspicion *F* Scipions; 12 le detrioit] *AS* mout le destourboit;
13 venues — il] *AS* ensi venoient et aloient de jor en jor
Cesar; 16 mout de] *ASF* maintes; 17 ramentevoit] *V* rame-
noit, *F* Et la bonte son pere devant li remetoit; pere]
V boin-p.; tenue] *V* retenue *S* maintenue; 18 pour] *AS* par,
F Qui par prohece honor mout (*ergänze* grant) tenue avoit;
19 ou] *ASF* la ou; ke] *ASF* qui;

Bogodis; mais la il ne trova point de secours; car li rois Bogodis voloit par force saisir .I. chastiel, si en fuournes et desconfis. Dont remonta Pompee sour mer et se mist a le voie enviers unes illes ki estoient droit encontre Espagne. Et
 *f. 74^a. ci endedens Scipion, ki son ost *avoit assamblee grant et pleniere, s'en vient viers Cesar et se loga devant le castiel d'Adrummentum, ke Consodius gardoit, ensi com je vous ai dit. La n'ariesta Scipion graument, ains s'en vint devant Ruspina, u Cesar estoit, ki mout richement estoit frumes et garnis encontre ses anemis. 5 10

Scipion, ki appareillies estoit de le bataille, a par maintes fois sa gent ordenee et est venus devant les loges Cesar a bataille rengie; mais Cesar, ki le secours atendoit de jour en jour, se tenoit closement en sa fermete et em pais. Mais puis ne demora gaires li secours, quant il vint o grant plentet de gent et de viandes; dont fu Cesar anques reheties, et sejourna ses homes, ki travailliet avoient este de le mer, tant ke bien furent repose en ses fortereces, qui bien estoient garnies pour une grant guerre maintenir. 15

Ensi se maintenoit Cesar en ses fortereches; mais quant Scipion oi ces nouvies, mout en fu durement espoentes. Dont
 *f. 74^b. prist .II. espies et les *envoia es loges de Cesar pour espier 20

1 Bogodis] *AS* Gobodis, *ebenso* Z. 2; trova] *V* le t.; 215,22 et tant fist — desconfis] *F* Et ou regne dou roi Bogodis trespassoit Mais iluec ne secors n'aie ne trovoit Quar d'un chastel que il iluec saisir vouloit Fu par force tornez ne riens n'exploitoit; 3 mer] *V* le m. *F* = *T*; et se — Espagne] *AS* et tant fist quil vint el regne droit ens (*S* en) unes illes qui estoient contre Espaigne *F* et ses nez en menoit Vers les illes de mer devers Espaigne droit; 4 unes — estoient] *V* une ille ki estoit; 7 d'Adrummentum] *V* durement dadrummentum *AS* de adr.; 11 a] *V* *ft* *AS* avoit *F* = *T*; 12 est venus] *AS* estoit v. *V* venit; 13 rengie] *V* rengies; 16 dont fu C.] *V* d. C. fu *AS* lors fu Cesars; 17 avoient este] *V* estoient; 18 en ses — maintenir] *V* *ft*; 19 guerre] *A* gerre; 16 et sejourna — fortereches] *F* Lors a ses chevaliers qu'il avoit mout penez Et cui li mers avoit empiriez et grevez Dedens ses fortereces mout tres bien sejoenez S'est si li ber du tot garnis et atornez Qu'a paines porroit estre par nul tor sormontez Bien est Cesar garnis por sa guerre mener (*Ms.* mene) Il a chevalerie qui mout fait a loer; 22 espies] *V* espies *F* = *T*;

lui et son afaire et comment il se maintient. Et quant les
 espies vinrent la, il n'orent mie volente de retourner a l'ost
 Scipion, ains vindrent a Cesar et li disent k'il voloient o lui
 demorer et li conterent pour coi Scipion les avoit la envoies.
 5 Et quant Cesar oi cou, il les fist demorer o lui en tel maniere
 k'il nes en laissoit partir; et se Scipion vent oir nouvies de
 l'afaire Cesar, si quiere autrui que li die, quar a ceus a il
 fallit. Dont ne veut Cesar plus arriester en ses fortereces,
 ains atent tant ke la nuis vient noire et obscure, puis fait se
 10 gent passer toute armee viers une grant campagne sour le
 marine; et duroit bien cele campagne en lonc et en let .XV.
 mil d'iestres ou plus. Dont i trouva .I. haut tieretre, u il avoit
 murs et touretes et autres desfois, ke bien sambloient iestre
 anchien. Dedens cel defois se logoit Cesar a toute s'ost et a
 15 le fortereche renforchie par tout de fosses et de boins murs,
 fors a l'une des tours, ki estoit toute a daerains, u li *home *f. 74^o.
 Scipion estoient trait; et la entour avoit Scipion assamblee se
 gent. Ensi estoient li baron d'ambes pars li un pries des
 autres, et Cesar toutes voies se travaille de renforchier ses
 20 defois; mais Labiens et Scipions li ont faite mainte envaie et
 maint assaut, et tous jours pardoient il plus encontre Cesar
 que Cesar ne feist encontre eus.

Ensi maintenoit Cesar sa guerre et faisoit ses fremetes et
 se desfendoit, quant on l'assaloit. Mais une grans mierveille

2 volente] *V* le v.; 3 li disent] *V* disent *F* dist li ont; vo-
 loient] *V* voloit; 4 li conterent] *V* disent cou *F* commence
 li ont andui a raconter; la] *V* / *l* *F* = *T*; 6 se] *V* / *l*; de
 l'afaire] *V* de faire *AS* des affaires; 7 quiere] *V* qre;
 autrui — die] *AS* autres mesages; 6 et se — fallit] *F* Or con-
 vendra autrui noveles demander Scipions s'il les vent oir ne
 escouter Quar a ces a failli or penst d'autres trover; 11 .XV.
 mil d'iestres] *V* .XV. mil diest's *AS* .XV.^m (*S* .XV. milles)
 destres; 12 i] *AS* il, *F* .I. tertre haut qu'il a iluec trove;
 13 ke] *ASF* qui; 14 se logoit — s'ost] *V* a lui *C*. *τ* t. sost
 logie *AS* se herberga Cesars *τ* tout son ost; 16 a l'une]
AS une; 17 estoient] *AS* sestoient; entour] *AS* endroit;
 16 fors — gent] *F* Mais a l'une des tors n'ont sa gent riens
 ovre Quar cele est la derraine et s'i erent entre Li home
 Scipion por plus grant seurte Quar Scipions ravoit la son ost
 ajonste; 19 ses] *V* les *F* = *T*; 21 pardoient] *AS* perdoient;
 23 guerre] *V* g^rree *A* gerre;

i avint adont une nuit, car une grans pluie commenca, et avec
 cele pluie cheirent grosses pieres cornues, tèles ke cotes ne
 mantiaus ne dras ne lor porent riens valoir, ains se couvroient
 de lor escus et de quanque il pooient avoir pour aus garandir.
 Et cheoient ces pieres de si grant ravine k'eles desrompoient 5
 les pans des tres, ki fort estoient et double. Que vaut cou?
 Mout grevoient ces pieres a Cesar et a sa gent. Apries ceste
 tempieste lor ravint autre chose plus grevans et plus aniousse,
 *f. 74^d. car tot li feu ke par l'ost estoient estaignoient de le pluie.
 Cele nuit meismes les pointes de lor quariaus et de lor dars 10
 arsent et esprisent de feu, si que li pluisour des Roumains
 meismes les trouverent l'endemain ars et brulles dusk'en miliu.

Cou ke je vous dic avint en l'ost Cesar; et entre tant
 Juba li rois ot assamblee toute s'ost, et ot pris o li Saburam,
 ki regars estoit de son regne et de son ost; puis s'est mis a 15
 le voie et tant fist k'il ajousta son ost avec l'ost Scipion, ki
 mout s'en resbaudi. Dont ne demora Cesar plus illuec, ains
 se parti des defois u il estoit et se trest viers Scipion et a tant
 fait k'il a pris .I. chastiel c'om apieloit Zetha, et en a jetees
 les gens Scipion. 20

Ensi vait tous tans Cesar conquerant sour Scipion les
 chastiaus d'Aufrike, si se sont tant entremenet li dui baron,
 cheant, levant, pierdant et recouvrant, si comme cil font que
 guerre maintiennent, que Cesar est venus a tote son ost devant
 *f. 75^a. .I. chastiel *ki estoit apieles Thabsus, et la s'est logies. En 25
 cel chastiel estoit la gent Scipion, ki desfendut l'ont encontre

2 grosses] *V* grans *F* = *T*; 3 riens] *V* *ft* *F* uns ganz (*R*);
 se] *F* le; 4 quanque il] *AS* ce quil; 7 ceste] *AS* cele;
 8 ravint] *V* revint *AS* avint une; chose] *VAS* *ft*; 9 ke]
 *f. 74^d. *AS* qui; estaignoient] *V* estoient *estaint; 7 Apries — pluie]
F Mais encor lor avint sanz mot de faussete Autre chose dont
 il furent plus trespensse Quar par le grant plovage qui la
 nuit ot este Erent par l'ost li fen et estaint et cesse; 14 et
 ot — ajousta son ost] *AS* *ft* *F* Et s'en a Sabburam avec lui
 amene Qui estoit desouz lui regars de son regne Et de son
 host li ot la bataille (*corr.* baillie?) donne S'a li rois exploitie
 que qu'il ait demore Tant qu'avec Scipions a son ost ajouste;
 19 c'om] *V* ome *AS* que on; Zetha] *A* deca *S* decha *F* Zeom
B. Af. c. 68 Zeta (*Variante*: Zumi); 22 sont t. entrem.] *AS*
 menerent t.; 23 et] *AS* *ft*; que (*q*)] *AS* qui; 25 Thabsus]
A pasus *S* passus *F* Tabsus; 26 la gent] *V* logies la g.;

lui; et quant Scipion le sot, il se mist maintenant a voie pour secourre sa gent et s'est logies sour le marine. Et pour cou k'il fust plus asseur, il vaut faire entour ses loges murs et fosses, mais Cesar ne li vaut mie souffrir, ains l'en a destourbe
 5 dou tout. Quar Antoinnes, ki est maistres marissaus de toute l'ost Cesar, est montes sour une angarde que pries d'illuec estoit, et mena o lui mout de boins chevaliers, c'om apieloit Juliiens pour lor anciestre, ki ensi estoit apieles, et de celui Julien estoit tous li lignages descendus. Cil monterent avoec
 10 Antoine en l'angarde; et d'autre part Pacidius s'apareille pour monter en l'angarde et en maine chevaliers o lui ki bien estoient appareilliet, et estoit li affaires ordenes en tel maniere ke Pacidius porprenderoit l'angarde, et s'il estoit encombres par *chevaliers ne assalis, Labiens, ki tos estoit appareillies *f. 75^b.
 15 de le bataille, le secouroit. Ensi s'en ala Pacidius viers l'angarde et fist porter avoec lui .I. cor, k'il soneront, se besoins lor est, et Labiiens les secourra, lues k'il ora le vois dou cor.

Si comme Pacidius entra en le plaigne et il aprochoit de l'angarde, Antones em parole a ses compagnons et lor dist:
 20 „Seignour, il m'est avis que je voi la chevaliers venir, et bien croi, selonc cou k'il m'est avis de lor connissances, k'il les conduist uns chevaliers ki a a non Pacidius, et ce est cil ki la vient apoignant devant les autres. Vous saves bien et drois est que, qui porprent angarde, il n'en doit mie repairier sans
 25 caus ferir, pour qu'il truiest a qui. Se vos m'en voles croire, la plus grant partie de vous remanra ci, et g'ira avant; car

3 ses loges] *V* son ost *F* = *T*; 5 marissaus] *A* mareschaus
S mareschiaus; toute l'ost Cesar] *V* son ost; 6 sour] *AS* en;
 que] *AS* qui; 7 mena] *AS* en m.; mout] *AS* grant plente;
 c'om] *V* ume *AS* que on; 9 estoit tous — descendus] *V*
 estoient il descendut; lignages] *A* lignages; 8 et de celui
 — descendus] *F* De cui est descendus lor plus grans parentez;
 10 Antoine] *V* Anstone; 13 porprenderoit] *V* enprenderoit
A porprenoit *S* porprendoit *F* = *T*; 14 assalis] *V* assalit;
 16 cor] *V* cors; 21 k'il les — chevaliers] *AS* que .I. chev.
 les c.; 22 ce] *V* /t; 23 Vous] *AS* et vous; 24 porprent ang.]
V il p. a garder *AS* vient en ang.; 23 Vous — angarde]
F Si savez bien s'est drois et si est bien seuz Que qui por-
 prent angarde; 25 pour qu'il] *V* p. quil le *AS* p. tant quil
 (*S* que il) *F* puis que il; Se] *AS* et se; m'en] *V* me, *F* mes
 se j'en sui creuz; 26 g'ira] *AS* je (*S* je men) iroie;

jou pense bien en moi meismes ke, se jou aloie avant a si grant compagnie com nous soumes, k'il ne nous atenderoient point; et pour cou vous remanres ichi, et. jou irai avant; se
 *f. 75^c. mestiers m'est, si me secoures." Dont sont *remes cil a qui il le commanda, et il s'en vait viers Pacidius atout .VI.^{xx} chevaliers. Et quant Pacidius et li sien les apiereurent, il lor dist: „Seignour, vees ci venir Anthone; je le connois bien a l'ensegne doree qu'il porte a l'aigle d'or estendue; et sachiez k'il amaine o lui grant chevalerie, mais nous soumes plus k'il ne sont au montant de .C. chevaliers. Ore i parra ki miex le fera, car s'il ne sont outreement boin chevalier ou mesaventure ne nous encombre trop durement, je ne douc mie ke nous nes desconfisons. Ore chevaucons vistement, et g'irai avant a le premiere joust. Se nous poons faire present a Scipion de le tieste Anthone, il m'est avis que nous averions bien exploi-
 tie." Dont hurte le cheval des espourons viers Anthone; et quant Anthones le voit enviers lui venir si desreement, il se remuet encontre lui au joster.

Ensi s'entreviennent ambedui au ferir des espourons et
 *f. 75^d. s'entrefierent en tel maniere k'il font les *lances voler en asticles et pierchier les escus; mais li haubiere, ki fort estoient et bien tenant, ne se desmentirent point. Et quant il furent outrepassé pour lor poindres parfurnir, Antones retourne maintenant et met le main a l'espee, et ancois ke Pacidius peust

1 pense] *AS* pens; 2 atenderoient] *V* atenderoit *AS* atendroient; 5 atout] *V* a tous *AS* otout; 6 les — je] *V* virent cou il disent entre eus seignour vees vous ci venir *A*. voire dist Pacidius je; apiereurent] *A* aperceurent *S* apehurent; 8 doree] *V* dor; a l'aigle d'or est.] *V* /i; 6 Et quant — estendue] *F* cil l'ont parceu qui estoient venant Contre lui viers l'anguarde en la champaigne errant Et lors Pacidius qui les vait regardant *A* ces compaignons dist .I. poi de son semblant Seignour fet il je voi ici venir poignant Antoinnes ce m'est vis si le vois ravissant *A* l'enseigne doree qui a sa lance pant Et a l'aigle dore qu'en l'escu vait portant; 10 au montant] *AS* a le montanche; 12 douc] *A* cuit *S* quit; je — desconfisons] *F* D'elz toz a desconfire ne redout je noiant; 13 g'irai] *AS* je irai; 14 Se] *AS* et se *F* = *T*; 17 desreement] *AS* desrou-teement; 18 remuet — joster] *AS* remist tout maintenant pour j. enc. l.; 23 maintenant] *V* /i;

avoir son tour repris ne qu'il s'en apensast, Anthones le fiert
parmi le hiaume, si k'il trenche tout quank'il ataint dusc'al
tiest, et mort l'eust sans faille a .I. autre cop qu'il entesa, se
si home ne l'eussent secouru, ki vindrent viers Anthone tout
5 a .I. fais; et li Julien lor revinrent a l'encontre d'autre part.

Ensi viennent li Julien a .I. front encontre les gens Paci-
dius et se sont si bien maintenut a cel prumerain poindre k'il
n'i a celui ki le sien n'ait abatut. Et Anthones, ki tenoit
l'espee trete, fiert a diestre et a seniestre, comme cil ki nul
10 n'en vait espargnant, *ains en a maint navret et maint bleciet; *f. 76^a.
et la gent Pacidius se metent tout en .I. mont pour eus des-
fendre et dont se desfendent mout bien et mout asprement,
car grant plente i avoit d'eus; mais tant i ot k'il n'estoient
mie acoustume de guerres ne de mellees si comme la gent
15 Anthone estoient; pour cou si en sont plus doutant. Et quant
Pacidius pierchoit ke li sien se tienent si esfraement, il set
bien k'il seront tout desconfi, s'il n'ont secours prochainement;
et d'autre part la plaie k'il a ou chief l'a si durement apriesse
k'il n'a mais pooir de combatre. Lors commande a celui ki
20 le cor avoit aporte que il le sounast, pour cou k'il fuissent
secourut; et meismement c'est plus grans honnors de de-
mander le secours en combatant et d'atendre le que de fuir
arriere et dont retorer apries. „Je voi bien ke, se nous n'avons
secours, ke nous n'i porons durer au loing, car li nostre se
25 vont mout durement alaschant, et pour cou est il bon *ke *f. 76^b.

1 avoir — repris] *V* refaire s. t. repr. *AS* avoir son poindre
parfurni; ne qu'il s'en ap.] *V* *ft* *S* ne q. sen apceust;
220,23 Antones — apensast] *F* Mais Autoines a traite l'espee
tot errant Ainz que Pacidius se voit nes apensant; 2 tout]
AS *ft*; 14 gnerres ne de m.] *V* g. 7 de m. *AS* gerre ne de
m. (*S* mellee), *F* N'erent pas de grant guerre ne d'estor adure;
18 d'autre p.] *V* *ft*; 19 mais] *V* *ft*; k'il n'a — combatre]
F Que de plus lui combatre n'a nule poeste; 21 c'est] *AS*
cestoit; 23 ke] *AS* fait il que; 19 Lors commande — loing]
F Lors en a araisnie celui qui aporte Avoit le cor o lui et si
li a rove Que il le cor sonast a haut son esleve Por le secors
semonre qui trop a demore Biaux douz amis c'a dit Pacidius
li ber C'est mout plus granz honors de l'estor endurer Et tout
en combatant le secours demander Que d'arriere fuir et aprez
retourner Bien voi que nous au loing ne le porrons durer;
24 se] *V* se; 25 bon] *AS* bien avenant cose;

vous sonnes le cor, por cou ke li vois en voist a nos compaignons.“ Et cil dist k'il fera son commandement et laissera volentiers le jouter pour le corner, car li corners ne li coustera mie tant comme li jousters. Dont commença a corner a plaine bouche, mais avant k'il represist s'alaine a le tierce fois, Anthones le fiert si de l'espee k'il li fait le puing voler par tiere 5 atout le cor; puis li a dit ke ore puet il corner et rasambler ses chiens; mais avant k'il escapent de ses mains, il lor convenra faire autre chose ke corner.

Ensi chastoia Anthones celui ki le cor avoit soune pour 10 le secours; et quant Labiiens oi le vois dou cor, il dist a ses compaignons c'or set il bien ke lor compaignon ont mestier de secours et ke cascuns penst dou bien faire. Dont hurtent chevaus des espourons et s'en viennent au besoing au plus hastement k'il pueent; et quant li Julien les voient ensi venir 15 *f. 76^o. viers eus, il se raloient ensamble et se tiennent siereement *et font devant eus fortereces de lor escus; et cil de la froissent lor lances sour eus, puis fierent des espees a tas. Et li Julien s'en repairent arriere tout siereement et sans desrouter et n'ont gaires reusse, quant il voient venir a eslais le secors de lor 20 compaignons. Dont s'ariestent et se partent deviseement, quar il s'enbatoient .VI. et .VI. entre lor anemis et faisoient forte-

3 coustera] *AS* greveroit *F* puet — — — couster; 4 li jousters] *V* jousters *AS* li combatres *F* la joute; a plaine b.] *V* / *t* *A* a plaine b. *S* a p. bouce, *F* Lors met il cor a bouche si commence a corner; 7 puis — corner] *F* Puis li a dit vassal or pensez de l'errer Et de corner a vois por voz chiens auner Avis m'est que voliez en chacerie aler Ainc (*Ms* Aie) mes ne vi ensi chevalier demener Qu'il cornast apres chiens quant pour lui detenser Doit d'espee ferir et de lance jouter Bien sachiez se de si vous voulez eschaper El vous covendra fere que cor a col porter; 16 raloient] *AS* remisent; 18 fierent — tas] *AS* traient les espees et en ferirent grans caus (*S* ceux) et pesans; 16 il se raloient — repairent arriere] *F* Arriere sont retrait et si se raunoient Et tot serreement en .I. mont se me-toient Des escus devant els forteresse faisoient Quar si se sont serre que tot joignant estoient Et cil de par dela qui bien les requeroient Sor les escus devant les lances despecoient Et apres des espiez mout durs cols se donnoient Adonc li Julien arrier s'en repairoient; 19 n'ont] *AS* ne furent;

reces li .I. des autres. Atant esvous tout a un fais venir les gens Anthone, qui reussent la gent Labiiien.

Quant Labiiens vit venir le secours, il a les siens ensamble raloies. La peussies veoir maint grant cop ferir de lances et d'espees. Anthones s'i proeve bien comme chevaliers; ausi font tout li Julien, car il abatent et ocient tous ceus k'il rencontrent et ont si malement menec la gent Labiiien ke mout l'en i couvient laisser de mors et de navres, des plus vaillans de sa compagne. Et quant il voient ke mais ne porent recouvrer, il se sont mis a le fuite. Li Juliiien nes osserent encauchier, por *cou k'il doutoient le grant force des gens ke Scipions tenoit; car se ne fust pour cou, ja uns seus n'en fust escapes vis; mais pour con nes ossa Anthones encauchier, ains est en l'angarde revenus, entre lui et sa compaignie. Et Cesar remua adont son siege et amena son ost plus pries dou chastiel. *f. 76d.

Cesar, ki plus ne veut targier ke li bataille ne soit entre lui et Scipion, a son ost atravee pries de lui; et quant ce vint a l'endemain, droit a l'aube dou jour, la bataille est noncie d'ambes pars, et en est cascuns appareillies a son pooir. Dont ont lor batailles devisees et rengies; et sour tot cou Cesar a fait .I. agait, pour con ke Scipion estoit logies sour le marine, si commanda a entrer es nes .III.^m homes bien armes et bien appareillies, si coiement k'il ne soient piercu, pour ce ke, quant il seront tout mellet en l'estour et il seront auques lasse et travailliet d'ambes *pars, il isteront des nes tout repose et venront sour lor anemis par deriere et les meront teus que ja *f. 77a.

2 qui] *V* τ *F* = *T*; 5 chev.] *AS* chev. de grant pris et, *F* Si s'i esproeve bien a loi d'ome alose; 8 l'en] *V* les en *AS* en; 9 porent rec.] *AS* se pooient contretenir, *F* Quant il voient que mes ne seront recovre; 11 grant f. des] *AS* f. des grans; ke S. t.] *V* ke Labiiens tenoit *AS* Scipion *F* Que Scipions tenoit prez d'iluec ajouste; 18 a son ost atravee] *AS* fist (*A* τ f.) tenir son o., *F* Cesar prez du chastel avoit s'ost amenee Et si l'a pres de l'ost Scipion arrestee, cf. *B. Af. c. 79*: progressus ad Thapsum — — — castra ponit; 19 a l'endemain droit a] *V* lend. droit a *AS* a lend. endroit (*S* entour); noncie] *AS* n. (*A* denoncie) et devisee *F* noncie et nommee (*R*); 24 ne soient piercu] *V* nen soit pems *AS* ne fuissent aperceu; 25 et il] *V* il *F* et que il; 27 meront teus] *AS* envairoient si quil les atourneroient (*A* atorneroit) en tel maniere;

uns n'en escapera, que tout ne soient ocis et affole. Et quant il ot ensi devise son agait, cil a qui il l'ot commande ont fait son commandement. Apries cou n'ont gaires sejourne, quant il sont tout assamble a le bataille.

Celui jour fist mout biel et mout cler, et fu li solaus leves 5 et li jours si avant ales que il fu prime u plus, et les .II. os furent armees et apareillies. Anthones, ki portoit l'enseigne Cesar et ki conduisoit la bataille dou linage des Juliens, assambla premierement o sa compagnie. Et quant ce vint a l'asambler, la noise lieve de toutes pars, si grans et si mier-10 veillouse, si comme de buisines, de cors, de trompes et d'araines, dont mout i avoit, ke on n'i oist Deu tonant. Antones s'esmut premierement encontre Saburam d'Aufrike et le fiert en l'escut de le lance, et cil lui ausi, si que sa lance vole en pieces, 15 *f. 77^b. mais li Anthone fu *roide et fors et bien tenans, et il l'en fiert si k'il li pierce l'escut et le haubiere et liffait le confanon bagnier ou cors et l'abat par force dou cheval. Dont escria Anthones a ses compagnons ke cascuns i ferist hardiement, car li premiers caus estoit lor. Atant s'entrevient d'ambes 20 pars et s'entrefierent des lances a l'asambler si s'entrabatent menu et souvent; seles voident, caingles desrompent, et cheval vont estraiier, lor regnes trainant entre lor pies. Mout se travaillent d'ambes pars, mais Anthones et li Juliien se vont desus tous travaillant, et mesmainent si lor avierse partie k'i

3 n'ont g. sejourne] *AS* ne targierent mie gramment; 10 de toutes pars] *V* *fi*; 12 avoit] *V* a. de toutes pars; 10 lieve — avoit] *AS* i fu grans et merveillouse de cors de tr. darainnes et de buis. et tant i avoit de toutes pars grant noise; 15 li Anthone] *AS* la hanste Antoine; et il l'en] *V* *q* len *AS* et Antoinnes le, *F* Mais Antoinnes ot hanste roide et fort et tenant Si l'en done tel cop; 16 liffait (liffait)] *AS* li fist; 17 dou cheval] *V* *fi* *F* Tres par derrier la crupe de son cheval corant; escr. A. a] *V* cria A. a ses homes et a *A* sescria Antoinnes *z*, *F* Lors s'escrie Antonis barons venez avant; 19 s'entrevient] *V* sen revienent *S* sentrevient *F* = *T*; 21 voident] *V* voides; seles — desrompent] *AS* et font cengles rompre et seles vuidier; et cheval] *V* chevaus; 22 trainant] *V* *fi* *A* trainans; 21 *F* Si desrompent les caingles et seles vont widant Et cil cheval s'en vont lor regnes trainant; 24 desus] *AS* sour; mesmainent — l'enbatent] *V* meismement lor av. p. kilenbatent *AS* meismeint sour lor anemis si quil les

l'enbatent par force sour lor ost. Et quant Cesar vit cou,
 sachies ke mout en ot grant joie, pour ce que li premiere ba-
 taille de lor anemis se desconfist. Lors hurte le cheval des
 espourons et vait par ses homes et les enorte de bien fere et
 5 d'emprendre l'estour viguerousement, et puis lor commande
 apries que tout voient a le bataille communement. A tant
 s'esmuevent premierement li archier, et puis li siergant; et li
 chevalier les costoient a diestre et a seniestre pour garder
 *ceus ki sont a piet. Et quant Scipion voit ke tout vienent *f. 77^o.
 10 a le bataille communement, il hurte le cheval des espourons
 et vait par ses homes de reuc en rene, enortant cascadeun de
 bien faire et enforçant, et les commande tous a mouvoir et
 lor dist: „Seignor, ore soit chascuns baus et joians, car li
 jours est hui venus ke tous nous fera monter en hounour ou
 15 abaissier; mais ja Fortune ne voeille souffrir que Cesar ait
 pooir encontre nous. Et vous, seignour chevalier, vous devez
 bien pener et travailler a ce que vous puissies abatre le grant
 orgueil de Cesar, et doit cascadeuns bien faire pour son cors
 garir et pour garder s'onnor, et doit lui cascadeun souvenir
 20 d'iestre preus et de faire proeche; et s'il i a aucun de vous

enbatoient; 224,23 mais — ost] *F* Mes li Julien vont cels de
 la mesmenant Et vers lor ost les vont par effort embatant;
 2 li premiere — desconfist] *AS* lor premiere bat. le desconfis-
 soit, *F* Et quant ce voit Cesar mout s'en vait rehaitant De
 ce que cil de la se vont premiers laschant Et lor premiere
 gent se vait desconfisant; 5 d'emprendre — viguer.] *AS* dentre-
 prendre (*A* dentreprendre) lest. v. *V* de prendre lest. vier-
 gougneusement *F* Que il par vertu soient l'estor entreprenant;
 11 enortant — enforçant] *AS* enortant et priant de b. f.;
 12 les] *AS* lor; 13 baus] *AS* lies; 14 ke] *AS* qui; 15 ne]
V nen *F* = *T*; 16 vous devez — a ce] *V* vous d. b. recorder
 et trav. *AS* vous vous d. mout trav. a ce; 18 et doit cascade.
 b. f.] *AS* pour b. f. et cascade.; 19 garir] *V* garantir; garder
 s'onnor] *V* garantir son cors *AS* g. sonneur (*S* sonnour);
 20 d'iestre preus] *V* de proechier; 19 et doit — proeche]
AS de bien faire et destre preus; 16 Et vous — proeche]
F Et vous bon chevalier vous devez apenser Que par voz grantz
 proeces puissiez apaiser Le grant orgueil Cesar et sa fierte
 donter De bien fere en l'estor se doit chascuns pener Por son
 cors a garir et por s'onor garder Si vous doit de proeece et
 d'onor ramenbrer;

ki mis ait son cuer en amer dame u damoisiele, si penst hui
 en cest jour de lui faire en tele maniere prisier et aloser que
 boine nouvele en puist iestre racontee devant s'amie. Ore
 ales tout communement en le bataille, que Diex vous voeille
 *f. 77^a. tous maintenir et garder.“ Dont n'i atendent plus, ains *montent 5
 es chevaus et hurtent des espourons et se fierent tout com-
 munement en le mellee. Et quant ce vient a l'assambler, la
 noise et la crie lieve de toutes pars, si grans et si mier-
 veillouse que on n'i oist Deu tonant. La peussies veoir grant
 mellee: archiers et arbalestriers traire saietes et quariaus, ces 10
 siergans a ceval s'entrecontrer, ceus a piet entrevoir et ocire
 li uns l'autre et afoier, ferir de haches et d'espees et de gis-
 sarmes, lanchier d'espies et de dars, ces chevaliers joster
 d'une part et d'autre, les uns vierser et les autres trebuchier,
 les uns crier lor enseignes et les autres semondre lor gendes 15
 et conforter. Que vaut cou? Mout commença la bataille cruel-
 ment, et bien disent cil ki de la escaperent c'onkes mes ne
 virent si cruel bataille ne si felenese.

Mout commença li bataille cruellement et asprement; et
 *f. 78^a. Cesar seoit sor un grant destrier *fort et isniel, et estoit armes 20
 si richement com lui couvenoit, si tenoit .I. espiel trenchant et
 bien aceret, et aloit par l'estour poignant a diestre et a seniestre,
 et abatoit chevaliers et navroit et ochioit. Et en cou k'il se
 demenoit en tel maniere, il encontre Juba, le roi de Lybe, et
 li escrie, lors que il le voit: „Ciertes, trahitres, ore vous 25

1 si — jour] *V* ore p. h. *AS* si se pense h. en c. j.; si —
 aloser] *F* Por li penst en l'estor ses armes si porter; 4 tout]
V tost *F* trestout; 5 garder] *V* gar *F* = *T*; 8 et la cr. l.]
V l. et la cr. *AS* et li cris leva; 9 grant mellee — dars]
AS fer estor et cruel et arciers et arb. tr. s. et q. et ces ser-
 gans a c. entrecontrer ceus a pie et navrer lun l'autre et ocire
 et af. et ferir de lances et despees et de gissarmes et de (de
 /t A) dars et despiex (A espiex) lanchier et; 10 archiers et
 arb.] *V* darchiers et darbalestriers; 11 s'entrecontrer] *V* 7 entre-
 contrer; 12 et d'espees et de gissarmes] *V* desp. et de g. et;
 9 La — dars] *F* La peust (*ergänze* on) veoir gent durement
 meller Archiers arbalestiers dars et quariaus jeter Ses ser-
 ganz a cheval l'un a l'autre encontre Cels a pie envair l'un
 l'autre et afoier De haches de gissarmes de bons espies tuer;
 24 demenoit] *V* dementoit, *F* Et ou point que li ber s'aloit
 ensi menant;

- a tant mene li grans desloiautes ki est en vostre cuer, que vous iestes la venus u vous averes double guerredon de vostre manvesse oeuvre. Mar veistes le jour ke vous ocesistes Curion, et feistes ocire mes barons; et bien sachiez ke ja mais ne
 5 serai lies, devant cou ke je vous arai cele tieste ronegnie.“ Et ancois ke Juba li respondesist mot, Cesar li vient a plain cors et le fier de l'espiel, si k'il li trence l'escut et le haubiere, et l'empaint bien si le porte jus dou cheval, et al parcheoir brise li glaves. Dont met Cesar le main a *l'espee et eust *f. 79^b.
 10 ocis Juba, se ne fuissent dui haut home d'Espagne, Petreus et Afraneus. Cist dui avoient este desconfit, quant Cesar prist Espagne, et avoient fait feute a Cesar, se li garderent mauvesement; car il se retournerent par deviers Pompee, et ore estoient venit o Scipion pour guerroier Cesar. Quant cil dui
 15 baron virent ke Cesar menoit Juba en tele maniere, il vienent sour lui tout a .I. fais, avant ke Cesar s'en doinst garde, et le fierent tout ensamble en l'escut, et Cesar se tint si bien que ja ne l'eussent jus mis, s'il n'eussent ochis son cheval. Et quant il vit k'il le covenoit cheoir, il escrie: „Rome Rome a Cesar!“
 20 Dont en vindrent plus de mil, que d'une part ke d'autre, et i ot mout grant mellee a le rescouse.

A le rescouse de Cesar vint Anthones et Canisius et se

1 a tant m. li] *V* a grant menec vostre *AS* atent la (*S* li); 226₂₅ ore — cuer] *F* or vous a tant mene Vo fols euers qui si est plains de desloiaute; 2 double] *V* d. greignour; u — oeuvre] *F* u a loier double De vostre oeuvre vous erent li guerredon done; 4 ocire] *V* o. τ ; 3 ke vous — barons] *AS* que v. feistes ocire C. et mes autres barons *F* Que feistes ocirre Curion l'alse Et mes barons a loi de traïtor prove; 5 ronegnie] *AS* copee; 6 respondesist] *A* respondist *S* respondi; 8 bien si] *AS* de tel force quil; parcheoir] *A* percaoir *S* peaoir; 9 glaves] *AS* espiex; 8 et al — glaves] *F* Et li espiez peoile dont le cop ot done; 10 Petreus et A.] *AS* Ponceus et Eufranes *F* Petreus et Afraines; 11 quant] *V* car *F* = *T*; prist] *V* si p. *AS* conquist *F* = *T*; 12 avoient] *V* avoit *S* ot *AF* orent; se] *AS* laquele feute *F* mes; 14 estoient v. o] *V* estoit venue a *AS* estoient venu avec; 16 et le f. tout ens.] *V* il le fier t. errant *AS* et le ferirent t. ens., *F* Tuit ensamble a .I. poindre l'ont en l'escu hurte; 20 vindrent] *AS* i vint; i ot] *V* orent *AS* i (*A* il i) eut; 21 a le rescouse] *AS* et mout desconvenable; 22 Canisius] *AS* Casius; 20 et it ot — Canisius] *F* Si ot a lui rescoure

fierent sour les .II. Espagnols, cascuns au sien, et lor piercent les escus et les haubiers, si k'il font les espiaus passer parmi
 *f. 78°. lor cors, et les portent ambes .II. *par tiere, et li cheval trebuchent parmi eus, ke tous les ont debrisies. Dont vint Lelius, ki amenoit .I. destrier fort et isniel, si le presente a Cesar 5 pour remonter; mais mout i ot grant mellee, avant ke Cesar i peust iestre montes. Car cil d'Aufrique i vindrent, ki mout se traveilloient durement de prendre Cesar; mais il se desfendoit mout bien, et Roumain lor vinrent, que fierent sour eus et brisent lances et font sieles widier, et autel font cil de lor 10 avierse partie, si s'entrabatent cil chevalier plus mennement que espriviers n'esparge oisiellons; puis s'entrefierent des espes et trecent hiaumes et esfondrent, caupent escus et esquartient, et desclauent ces haubiers. Et entre tant k'il estoient en tel mellee, li rois Juba remonta; et puis k'il fu remontes, je 15 ne croi mie ke Cesar peust iestre rescous, que il ne fust u mors u pris, se ne fuissent li Julien, ki i vindrent a .I. front,

mout grant estor mene De rescourre Cesar vont si home exploitant Kassius et Antioines i sont venus devant; 227,22 et se fierent] *V* 7 se fiert *AS* qui se ferirent; 3 portent] *V* porte *AS* trebuchierent; cheval — debrisies] *V* chevaus trebuche p. eus ke t. les on debr. *AS* cheval trebuchierent par desous aus qui tout (*S* tous) les debrisierent; et les — debr.] *F* Ses abattent andui a la terre joignant Si que lor chevaus vont parmi els trebuchant; 4 Lelius] *V* Julius *AS* cele (*A* de c.) part Lelius; 5 destrier] *AS* grant d. *V* cheval en diestre; 4 *F* Et adonc Lelius i est venuz poingnant En sa main .I. destrier fort isnel et courant; 6 pour remonter] *AS* p. monter *V* premierement *F* = *T*; 7 montes] *AS* remontes *F* = *T*; i vindrent] *AS* vinrent; 8 traveilloient] *V* traveilloit *AS* traveillierent; il se d. mout b.] *V* mout se d. b. *AS* il se deffendoit trop b.; 9 lor] *AS* /i; et R. lor v.] *F* Et li Romain lor vienent par esfort enconstrant; que] *AS* qui; 10 autel f. cil de lor av. p.] *V* a. fait lor av. p. *AS* autresi le refaisoient bien cil de laverse p., *F* Et cil par d'autre part vont autretel faisant; 12 n'esparge] *A* nesparpaille *S* nesparpaille; 13 et trecent — haubiers] *AS* il detrencoient hiâmes et rompoient (*S* derompoient) et desmailloient haubers et percoient et escanteloient (*S* esquanteloient) escus; 15 mellee] *V* maniere *A* tououil *S* toel; 16 peust i. resc.] *V* p. i. remontes *AS* fust escapes, *F* Si ne fust ja rescous Cesar mien esciant;

ferant des espees et des lances et demenant .I. tel tempest
ke ce sambloit *uns grans orages ki descendist dou ciel. *f. 78^d.

A cele rescousse vinrent li Julien, ki se mellerent a ceus
d'Aufrike mout asprement. La ot maint chevalier abatut, maint
5 escut pierciet, maint haubiere fausse et maint home navre.
A celui point remonta Cesar sour le cheval que Lelius li ot
presente et tint l'espee en son puing si se fiert ou renc k'il
vit plus plenier, ausi comme li leus s'embat ou fouc des brebis,
quant il le trueve seul; et fiert .I. chevalier par si grant air
10 k'il li fait la tieste voler par tiere, et li chevaus em porte
sour le siele le bu. Quant Lelius voit cou, il s'escerie: „Ore
dou bien faire, seignour Romain, car je voi Cesar remonte.“
Et quant Romain voient Cesar, ki par si grant asprece
s'est remis en le bataille, la grans proueche k'il voient
15 en lui a donne hardement au plus couart, et au hardit a
dounet seurte et entalentement de mius faire. A celui point
furent Aufricant mout ledengiet, *navret et abatut, ocis et *f. 79^a.
afole, et furent reusse trop malement, et mout petit s'en fali
ke ne se misent a le fuite. Mais Scipion lor escria, ki lor a
20 donne force et confort: „Avoi, seignour chevalier, que faites
vous et ke poes vous quidier qui sain partes dou camp si
vilainement? Souviagne vous d'ounour et pensez de vos tans
employer en proeche; car de quoi seres vous hounoure, se vous
laissies dou tout pierdre le vostre honnor? Souviagne vous
25 des preudoumes ki se sont laissiet ocire pour lor honnor garder
et retenir, car toutes voies vient il miex morir en s'ounour que

1 .I. tel t.] *AS* tel tempeste; 2 grans] *AS* /t; 4 mout] *V* ke m.;
5 navre] *AS* n. et ocis; 6 Lelius] *V* Lilius *F* = *T*, *ebenso*
Z. 11; 9 quant — seul] *AS* quant il est jeuns et fameillens,
F Si com li leus s'embat enz ou fouc esseule; par si] *V* si
par; 14 voient] *V* voit; 16 seurte — faire] *V* ent. et s. de
m. f. *AS* s. et greignour ent. de bien f., *F* Et le hardi vail-
lant a tout rassure Et de miex fere encore li done volente;
17 navret — afole] *V* et n. ab. et o. ou af. *A* n. et ab. et o.
et af.; 18 et furent] *V* et, *F* Lors furent cil d'Aufrique trop
malement mene Navre et abatu ocis et afole Si qu'il se sont
arriere retrait et retorne; 20 force et conf.] *AS* cuer et conf.
et lor disoit; 22 d'ounour] *V* dounnor *A* dōneur *S* donneur;
vos tans] *V* v⁹ t. bien *AS* vo t. *F* voz t.; 23 vous hou-
noure] *V* en hounour; 25 des] *V* de mains *F* = *T*; 26 vient]
ASF vaut;

vivre en reprovier. Ha, franc chevalier, ne vous laissies
cachier si malement, mais jetes vos cors em puer pour ensau-
chier vostre pris." Apries ces paroles point Scipion encontre
Lelium et le fiert de le lance si durement k'il li pierche
l'escut et le haubiere et li met le lance parmi le cuer si 5
le porte dou cheval a tiere. Dont escrie a ses homes que
*f. 79^b. cascuns pensast dou bien faire, car *tout se recouveront, et
ce lor doit bien aidier que li drois est lor. Lors sont tout
arrieste communement et recommencent l'estour, fort et plenier
et perillous autant u plus comme il estoit devant; et Scipion 10
se travaille tant o l'aide k'il a des siens k'il a fet le gent
Cesar reusser, et bien estoient pries dou fuir, quant li agais
que Cesar ot fait embuissier es nes vint a lor secours.

Li agais des .III.^M que Cesar ot devise se sont en trois
batailles parti et sont a l'estour venu, si vinrent ciaux d'Aufrike 15
as dos, avant k'il s'en doinsent regart; et ont levee une si
grant crie que lor anemi en furent tout espoente, quant il
les pierchurent. Dont n'i ot si hardi ke bien ne vausist iestre
aillours, car il sont si souspris de toutes pars k'il ne sevent
quel part il se desfendent. Ki la fust a celui point, mout i 20
peust veoir grant mortalite, car Cesar et li sien les abatent
et ochient tout a lor volente. Et quant Scipion voit les siens
*f. 79^c. entrepris en tel maniere, il parole a *Jubam le roi, qu'il en-
contra par devant lui, et li dist ensi: „Juba, ore m'est il bien
avis que nous avons tant ale ke morir nos covient ichi, se 25
nous ne prions mierchit a Cesar pour nous et pour les nostres;
car ciertes, il me grieve plus asses cou ke jou les voi ensi
morir que la dolours de le moie mort; et se nous li requerons
miercit, jou le sai si franc de cuer et tant deboinere que errant

2 cors em puer] *A* cuers puer *S* cuers en hardement; jetes
— puer] *F* Metez en nonchaloir vo cors; 3 point] *V* prent
AS brocha *F* = *T*; 4 Lelium] *V* Ljlijen (*das erste j corrigiert*
aus e) *F* = *T*; si dur.] *V* dur. si; 11 o] *AS* a; 14 .III.^M
AS .III.^M hommes, *F* Si se sunt par .III. guendes li .III.^M or-
dene; 15 si vinrent — regart] *AS* sour ceus danfrike; vin-
rent] *V* virent; *F* Et ainz que cil d'Aufrique s'en soient
avise Leur viennent cil derriere auls dols tout arroute; 18 ke]
ASF qui; 25 ichi] *AS* *ft* *F* hui; 28 que — mort] *AS* que
la moie mors ne fait *F* Que la doulor de mort que je vois
atendant;

le nous otroiera, par ensi ke nous a tous jours mais nous
 tenons a se partie; ensi sauverons les vies de nous et des
 nostres.“ Et quant Scipion ot cou dit, Juba li respondi par
 mout grant maltalent et li dist: „Sire sire, ore m'est il avis
 5 ke vous m'assaies, et bien sachiez que, ancois ke je fesisse
 cou ke vous metes avant, je m'en fuioie de le bataille. Et
 s'il estoit ensi que morir m'i convenist et qu'autrement ne m'em-
 penusse escaper, ce me conforte mout durement que tout mi
 home mauront o moi, et ensi si ne seront mie ou siervage de
 10 Cesar apries me mort.“ Apries ces paroles il s'eslaissent am-
 bedui, et encontra li rois Prescillam premierement; cil *Pres- *f. 79^d.
 scilla estoit Roumains, si destragnoit mout Aufricans. Dont
 se requierent as espees et s'entredourent grans cos sour les
 hiaumes, si k'il les vont tous esquartelant et k'il meismes sont
 15 tout ensanglente. Et en cou k'il se combatoient en tel ma-
 niere, atant esvous Cassium, ki tenoit .i. espiel en se main,
 et fiert le roi el costet seniestre, si k'il li fausse le haubiere
 et li met l'espiel parmi le ventre; et Pressilla si le fiert dou
 puing de l'espee par devant es dens, si k'il l'abat tout jus dou
 20 cheval. Ensi l'ont andui laissiet mort par tiere, puis escrient
 a lor compagnons que il i fierent tout, car tout sont desconfit
 lor anemi ne ja mes ne se poront recouvrer, puis que li rois
 Juba est mors.

Quant Scipion oi que li rois Juba estoit mors, il se com-
 25 mence tous a desesperer et abandoner a mort; mais tant

1 par ensi] *AS* par si *F* par itel convenant; 4 Sire sire]
ASF sire; 6 metes] *AS* me metes; 8 conforte] *AS* recon-
 forteroit; 9 si] *AS* *fi*, *F* Ensi si n'ierent pas aprez ma mort
 servant; 11 Pressilla] *V* Pres || scilla (2 *Zeilen*) *AS* Precilla;
 13 as] *V* a; 15 Et en cou k'il] *AS* Ensi com il; se comb.
 en t. m.] *V* estoient illuec; 16 Cassium] *A* Cassion *S* Cassiō,
F Cassius i est venuz; 17 seniestre] *ASF* *fi*; 18 Pressilla]
AS Precilla; 19 par dev. es d.] *AS* parmi les d.; tout jus
 — tiere] *AS* a tere ensi locisent ambedui; 20 puis] *V* et;
 21 tout car — recouvrer] *AS* tout viguerousement car lor anemi
 seroient desc. sans nul recouvrier; sont desc. lor an.] *V* seront
 desc.; 18 et Pressilla — recouvrer] *F* Et Pressilla li preus le
 fiert es dens devant De son poing et du pon de l'espee tren-
 chant Si qu'il l'abat a terre de son cheval courant Ensi si
 l'ont laissie enz ou pre mort gisant Lors s'escrient andui baron
 ferez avant Quar tuit sont desconfi n'i auront mais garant;
 25 et] *AS* et a;

i a k'il a fet bien se mort acater as pluisours, avant k'il i
muire; chevaliers ne hom ne puet durer encontre lui, k'il n'ocie
*f. 80^a. *quank'il atant. Dont regarde devant lui et voit Precillam;
il ne vent mie a lui assamblar de l'espee, et d'autre part il
n'a point de lance; mais pour cou k'il a tel cheval que on 5
n'em poroit en toute Espagne trover .I. meillour, fiert il le
cheval des espourons encontre lui et l'encontre a cors dou pis
dou cheval et hurte si a l'autre cheval k'il le fait a tiere
voler; et Prescilla vierse d'autre part, et fu li chevaus Scipion
creves desous lui. Et quant Scipion se voit par tiere, dont 10
set il bien que il ne puet escaper; lors s'abandonne viers
Prescillam et li trenca le tieste.

Scipions est a piet et tient en se maiu l'espee dont il a
Prescillam ocis et garde entor lui si voit sa gent mout acla-
roier. Dont en a tel dol que il en est ausi comme desesperes, 15
ne ne fait samblant k'il ait plus cure de se vie, et a poi k'il
meismes ne s'ocit. Lors se commence a dementer et dist:
*f. 80^b. „Ha, Fortune, hui en *cest jour m'as tu falit. Jou estoie de
mout grant seignourie encore hui matin, et ore sui si comme
il est aparant. Ciertes, mout est faus li hom ki trop se fie 20
en l'eur de cest siecle; car quant il quide mius iestre asseur
de bien avoir, dont li meschiet il plus, et li dechiet s'onors.“

1 i a] *V* il a *AS* i ot; 3 quank'il atant] *AS* pour (*S* puis)
quil latainsist; 2 k'il n'ocie — atant] *F* Quil ne detrenche
tot quenqu'il puet encontre; 6 n'em (nē)] *AS* ne; .I.] *AS* *ft*;
5 que — meillour] *F* Que on en tote Espaigne ne pot meillor
trover; 7 l'encontre — cheval] *V* encontre de p. et de cors
et de ch. *AS* lacontra (*S* lencontra) en la grant aleure du
(*S* dou) p. du (*S* dou) ceval; 9 Prescilla — part] *AS* fist Pre-
cillam verser de l'autre p.; 6 fiert — part] *F* Le cheval a
droit poindre fet contre lui aler Et si fait son destrier droit a
l'autre encontre Et du pis par devant fet si celui hurter Que
le cheval a fait a la terre voler Si a le chevalier des arcons
fait versser; 11 viers — trenca] *AS* a lui et tant se travailla
quil (*S* qui) li copa; 12 li] *V* il li; 15 desesperes] *V* tous d.;
16 et a poi — s'ocit] *V* car a p. kil ne socit *AS* et a painnes
quil m. ne socioit, *F* Et que petit s'en faut qu'il mismes ne
s'ocie; 22 dont] *V* d. primes; et li] *V* et plus li; dechiet
s'onors] *AS* ciet ses (ses *ft* *S*) eurs, *F* Quar quant il miex
mener cuide joieuse vie Dont li meschiet il plus et s'est s'onors
perie;

Et quant il a ce dit, il garde devant lui et voit une geude de Romains, ki encauchoient une partie de ses gens, et pensa en lui meismes ke mout se puet petit prisier, s'il ne les secourt. Lors s'est a eus melles tout a piet, com cil ki point n'avoit
 5 de ceval. Et quant il se fu ensi melles a eus, Anthones i garde, si le voit et reconnoist. Dont li dist en criant a plaine vois: „Par mon chief, Scipion, ore aves vous tant ale et quise la mort que vous le troveres. Ore vos convenra laisser la baillie de Rome et les aaties que vous tant aves faites en-
 10 contre Cesar.“

„Scipion, Scipion,“ dist Anthones, „ore vous a tant menet la folie de vostre cuer et li outrages *ki est en vous c'ore *f. 80^e. poes veoir ke vous iestes jetes de toute hounour; et de quant ke vous encontre Cesar aves mesesre, je vous en rendrai tout errant
 15 le guerredon, car je vous trenceraï la tieste.“ Quant Scipion ot ceste parole, il en a si le cuer enflot que ne li respont .I. seul mot, ains regarde Anthone mout asprement; et Anthones hurte le cheval des espourons encontre lui et le fiert parmi le hiaume, si que tout l'a estoune; apries le hurte dou pis dou
 20 cheval, si que il le porte par tiere; et dont en sont arrieste sour lui plus de cent, que tout ont sour lui ferut d'espees et de gissarmes, tant ke il l'ont navret a mort. Et quant Aufri-

2 en] *V* a; 3 prisier] *V* pr. en lui meismes; mout — pr.] *AS* petit se priserait; 4 s'est a eus m.] *AS* sembat i entraus; com] *V* τ *AS* comme; 5 ceval] *V* cevas; a eus] *V* tout a piet *AS* entre ceus; i] *V* fl; i — reconnoist] *AS* le regarda si le reconnut; 6 criant] *AS* escriant; 7 Par mon ch.] *AS* fl; Scipion] *VAS* Scipion Scipion; tant] *V* tout; ale et] *AS* fl; 8 le troveres] *S* le recheueres *A* recouueres; 5 Anthones — troveres] *F* Mais Antoinnes le voit qui a vois li escrie Par mon chief Scipion or avez tant chacie La mort que vos l'aurez; 8 que vous — Cesar] *AS* dont vous aves tantes faites enc. C. pluisors fois par vostre folie; 14 mesesre] *A* meserre; vous en — guerredon] *AS* en prendrai la vengeance tout maintenant; 15 trenceraï] *V* en t.; 17 asprement] *AS* cruaument; 13 et de quant ke — asprement] *F* Ja prendrai la vengeance de quenque meserre Avez envers Cesar par vo grande fierte Quar le chief vos toldrai a mon branc acere. Quant l'entent Scipions lors en a despere Et trespense son cuer si qu'il n'a mot sone Ainz regardoit Antoinnes par mout grant asprete; 20 le porte] *V* porte *AS* le trebuchia; 21 que (q)] *ASF* qui; 22 l'ont navret] *V* sont n. *AS* le navrerent;

cant virent cou, si furent tout desconfit, et se misent a le fuite
 cil ki fuir s'en porent, et cil ki ne porent fuir si furent tout
 houni; dont li drois hestores tiesmougne k'il en i ot bien ocis
 .X.^m u plus de le partie Scipion, et de le partie de Cesar
 .L. chevaliers. Que vaut cou? Tant en i ot d'ocis d'une part 5
 *f. 80^d. et d'autre c'onkes puis ne fu jours que *lor amie n'en fuissent
 dolant, tant comme il vesquirent. Et se cil en sont dolant,
 Cesar, ki la victore en a, en est mout durement lies et joians,
 que plus ne puet; car ore a il conquise Aufrique en tele ma-
 niere que ja mes ne trouvera ki contre lui en soit. 10

Quant Cesar ot ensi exploitie, au demain que la bataille
 ot este il a ses homes par devant lui mandes; et quant il
 furent tout assamble, il les a mout regracies des paines et
 des travaux k'il avoient eus pour lui, si a prisies. et houneres
 ceus k'il i trouva prendoumes, et les Juliens desus tous; et 15
 mout donna grans dons a tous et riches presens et lor com-
 manda les chastiaus et devise les fies et depart. Et quant il
 a cou fait, il est tournes viers Uticam, u Catons estoit o sa
 gent, et la estoient fui pour iestre plus asseur la plus grans
 *f. 81^a. partie de ceus ki estoient escape *de le bataille. 20

Quant Catons sot que Cesar venoit sour lui, il manda
 tous les cithoains de le citet et lor commença a enorter par
 pluisours bieles paroles k'il pensassent de desfendre la chite
 et k'il point ne recetaissent Cesar. Mais a cou ne s'acordoient
 mie la plus grans partie des citoains, ancois s'asentoient a cou 25
 ke Cesar fust en la citet recheus, dont Catons estoit courou-
 chies et dolans outreement.

3 houni] *AS* ocis *F* tué (*R*); li drois h.] *AS* la droite estoire;
 4 de C.] *AS* C. (*S* Chesar) i ot ocis jusca; 7 tant comme il v.]
AS *f*; 8 joians] *AS* j. si; 9 il] *V* si; 10 en soit] *AS* fust
 de nule riens, *F* Car or a il conquise Aufrique a son talant
 Mes ne trovera home qui li vait chalengiant; 13 a mout regr.]
AS mercia mout durement; 14 eus] *A* sousfertes *S* sousf. *τ*;
 si — prendoumes] *AS* et pris a et honnoura plus ceus qui fu-
 rent prodomme; prisies] *V* prises; 17 devise] *AS* lor devisa;
 et depart] *V* a departis *AS* et departi; 20 ki — bataille]
AS qui de la partie Scypion de la bat. (*S* bat. Scipion) estoient
 escape; bataille] *V* bat. Scipion; 19 et la — bataille] *F* Et
 ou foy estoit por plus grant seurtez Li auquant qui estoient
 eschape et remez De l'estor qui mout fu perilleus et mortez;
 22 de le citet] *ASF* *f*; 27 et dolans] *V* *f*; 26 dont — outree-

- Quant Catons voit que li citoain se descordoient de sa volente et k'il encontre Cesar ne varent mie guerrier, ancois se varent dou tout tenir a se partie, mout en est dolans et courouchies; mais nenporquant il ne veut mie moustrer tout
 5 son penser, ains vent son corage couvrir par monstrier biele chiere et biel samblant, pour cou k'il ne vent mie c'on le destorbe de ce k'il a em pense a faire; et pour cou i fait ceus deviser ki veilleront por la citez garder, et l'a faite si bien garnir que *il samble k'il le veuille tous jours desfendre contre *f. 81^b.
 10 Cesar. Ensi a Chatons garnie Uticam, et tout a ordene et devise pour issir a bataille. Et quant la nuis fu venue, Catons se parti de ses gens et est entres en son lit priveement; mais il n'i a mie reposer toute le nuit, ancois est forment trespenses, por ce qu'il set ore pour voir k'il le convient acorder
 15 a Cesar et iestre en sa subjection.

- Mout est Catons durement iries de ceste chose, pour cou k'il set bien k'il li convendra iestre a le volente de Cesar et a son commandement, s'il veut vivre en prosperite et en honneur; et il n'est hom en tout cest monde que il haece si tres
 20 mortellement; et d'autre part il a le cuer si tres fier et tant orgueilleux que il veut mout miex que on l'ocie que il soit desous autrui dangier ne k'il soit a son hoir reprouve que il ait franchise deguerpie por paour de mort, pour cou k'il a tous jours este cil ki plus a estet prises et loes de garder
 25 les francises de Rome et del maintenir; et s'il ore pierdoit cel *los pour engre de son cors sauver, on li deveroit atourner *f. 81^c.
 a grant viute. Et pour cou ke a ceste chose avoit pense, il avoit o lui pourpenseement portee s'espee, si l'a sachie dou

ment] *F* Mais Catons de tel plaît durement se douloit; 1 Quant] *V* τ quant (*VAS* kein neuer Absatz); 4 nenporquant] *V* \bar{n} porq. *AS* nepourq.; 7 i fait] *A* il fist *S* fist il *F* li ber fait; 10 Chatons] *AS* Catons; Uticam] *V* Unica *AS* Utican; 11 pour] *V* τ p.; issir] *AS* i. hors; 12 et est entres] *AS* et se coucha *F* = *T*; 16 iries] *AS* dolans et courechies; 19 hom] *AS* cose, *F* Qu'il le convendra estre tout a la volente Et as commanz Cesar que il n'a riens ame; 24 de garder — maintenir] *AS* de maint. et de garder les francises et la (*S* les) signourie (*S* segnories) de Romme; 26 pour engre — sauver] *AS* pour endroit sauver son c., *F* Et s'il ore cest lox perdoit par laschete Pour son cors a sauver; 28 portee] *AS* aporte, *F* avoit o lui porte (*R*);

fuerre et s'en fiert ou costet seniestre si cruelment que l'espee
li pierche le cuer, et li sans en saut apries le cop.

Ensi s'ocist Catons com je vous ai dit; et quant li citoain
le troverent mort en tel maniere, si l'ont forment plaint et re-
gretet li pluisor; apries l'en ont portet ou temple et l'ont entiere 5
en .I. sarcut de marbre selone la constume de le tiere.

Ensi entiererent Caton li citoain de la citet; et si home,
k'il ot amenes o lui, le plainsent mout durement et regrete-
rent, et se pasmerent li plussour sour la tombe et detordoient
lor puins et esrachoient lor chaviax et deschiroient lor dras 10
et erioient a haus cris: „Ha, Caton, gentis sire, comme vous
nous iestes embles par grant mesaventure! Por coi nos aves
vous ensi laissies en estranges contrees? Sire, com nous aves
gardet boinement et loialment dusc'a cel point d'ore! Sire,

*f. 81^d. *nous avons tous autres seignours laissies por vous, et vous 15
ore nous aves laissies. Las, comme nous en devons iestre
dolant et courechiet, se nous savons ke nous avons pierdut
en vous; car ki piert son bon seignour, u il ne trueve fors
douceur et courtoisie, ce n'est mie miervelle, s'il en est ausi
comme al desesperer; car bon seignour ne puet on mie re- 20
couvrir legierement. A male hore fu faite l'espee por nous
par quoi nos gentius sires pierdi le vie. Sire Caton, vous
vous iestes mis a mort, por cou ke vos ne volies mie iestre
desous autrui subjection, mais pour garder enviers Rome vostre
franchise et vostre loiautet vous iestes vous ensi ocis, car vous 25
amastes miex tele mort a recevoir ke a demorer ou dangier
Cesar.“

1 seniestre] *AS* *ft* $F = T$; 2 pierche] *V* ptist *A* percha
S trencha; 4 l'ont -- regretet] *V* lont f. p. *AS* le plainsent
et regreterent, *F* Mout l'en ont li plusor et plaint et regrete;
5 ou] *ASF* a .I.; 13 nous aves] *AS* vous nous a.; 14 dusc'a
cel p. d'o.] *AS* jusques (*S* j. a) ci *F* dusqu'a or; 16 comme
nous] *S* mout; devons] *V* devons *A* deuriemmes *S* deue-
riesmes; 17 savons] *V* savions *A* savièmes *S* saviesmes;
16 Las — en vous] *F* Las chascuns doit bien estre De noz
cuers tourmentez; 19 ce n'est mie mierv.] *V* nest mierv. *AS* ce
nest mie de merveille $F = T$; 20 ne puet on] *V* on ne p.;
22 par quoi — vie] *AS* p. coi si gentix hom de cuer fu ocis
comme vous esties *F* Par qui si gentil ber fu ocis et navrez;
Sire Caton] *V* Ha sire C. *AS* sire $F = T$; 24 desous] *AS*
en; 26 a demorer] *V* dem.;

„Ha, Cesar, com mar fustes onques nes, quant tans pro-
dons fu onques ocis pour ton orguel! Ciertes, ore soumes
nous li plus mescheant dou *monde, quant cil par qui droi- *f. 82^a.
ture et raisons estoient au siecle portet en avant, et tors et
5 desloialtes abaissie, est ore mors. Sire Caton, de vostre mort
doit bien iestre tous li mons courrechies et dolans; car vous
ne vivies mie au siecle pour avoir vos delis, mais pour les
tors-fes adrechier et les drois maintenir et pour conseillier les
desconseillies. Sire Caton, vous n'esties mie pour vous seul
10 en cest siecle, mais pour aidier a tout le monde. Povre et
riche, bas et haut doivent iestre dolant de vostre mort, car
vous retenies caseun entour vous et meties son droit avant en
toutes cours. Sire, vos destragnies si les riches k'i ne faisoient
15 nul tort as povres, ne li povre a eus. Sire, vous ne deshire-
tastes onques franc home, ne maumenastes mains poissant de
vous encontre droit. Sire, veve dame ne orfenine vous ne
semonsistes onques en vostre cort pour plaidier. Droite justice
et loial vous tenistes *tout adies: onques priere ne proumesse *f. 82^b.
ne amis ne anemis ne vous porent tourner de droit faire; car

1 com mar fustes] *A* comme tu mar fus *S* come tu fus m.;
tans — pour] *AS* si vaillans hom et si preudom sest ocis par;
3 droiture et r.] *AS* r. et droitures; 4 portet en a.] *AS* porte
en a. *V* maintenu; 5 abaissie] *AS* estoit a.; 1 Ha — mors]
F Ha Cesar maus traitres com male eure fus nez Quar par
ton grant orgueil est tant preudom tuez Et tant haus ber gist
mors et en terre esconsez Qui chars tendre pourrist qui cors
est envermez Qui souloit estre au siecle mout preuz et mont
doutez Mais voir or nous a trop mescheance encombrez Quant
cil est de cest siecle partis et dessevrez Par cui raisons et
drois estoit avant portez Et tors et messeanz abaissiez et otez;
6 et dolans] *V* *ft*; 9 seul] *AS* *ft*; 10 pour aidier — cours]
AS que vos aidissies tout le monde povres et rices et menies
lor droitures encontre tors; 13 k'i] *AS* quil; 14 povres ne li
povre] *AS* autres ne; 15 maumenastes m. p. de v.] *V* maum.
maint p. de v vous *AS* onques mains (*S* maint) p. homme de
vous ne deseritastes; 16 veve] *V* ne v.; orfenine] *A* orfelin
S orphenin; 18 loial] *V* loiaus *AS* loiaute; onques pr. —
amis] *AS* ne onques pour priere pour don ne por pramesse
amis; 19 tourner — faire] *V* trouner de dr. *AS* torner de
dr. f.; 14 Sire — droit faire] *F* Quar por lui ne fu pas en
cest siecle naissanz Mais por ce que il fust a tot le mont
aidanz Li povres et li riches li gentilz et li franz Et li bas

couvoitisse ne avarisse ne regnerent onques en vostre cuer ne n'orent nul pooir sour vous; mais doucours et courtoisie et largece, pities et deboineretes estoient tous tans o vous. Vous houneries chevaliers et prodounmes et ceus ke vous savies be- 5
sougouns, vous lor donniez largement dou vostre et courtoise-
ment. Sire, vous ne fustes onques ennuious ne crueus, ains 5
maintenies cascun par doucour et par deboineretet, selone cou
k'il estoit. Vous ne fustes onques orgeillous pour richoise ne
pour seignourie ne onques ne vous esmaiastes pour mescheance,
ains porties em pais le bien et le mal, se vous l'eustes. Sire, 10
vous esties sages et pourveans sour cou ke vous avies a faire
et retenies vostre droit enviers les sourquidans par vostre force
u par vostre sens. Sire, a ceus ki s'asentoient a vous, vos
vous assenties deboinerement et les deporties. Vous esties
*f. 82^c. hamles et souffrans *enviers ceus ki vous estoient amie, et 15
viers vos anemis hardis et combatans outre mesure. Sire, se-
lone cou ke vous venoient les aventures, vous avies atemprance:
vous savies iestre sires, vous savies iestre siergans, Sire, vous
ne doutastes onques peril, et bien en moustrastes samblant,
quant vous laissastes vostre tiere et trespasastes les desiers 20

et li hauls en doi estre dolanz Quar li bas et li povres ert
par lui retenanz Son droit en totes cors ou il en fust juganz
Et li riche (*sic*) estoit Caton si justicanz Qu'autrui ne fesoit
tort ne le sien n'iert perdanz Ainc frane home souz lui ne fu
desheritanz Ne mains poissant de lui contre loi mesmenanz
Voeve dame ne orphe ne fu ainz semonans (*Ms.* semōnas) En
sa cort pour ce qu'il fust vers lui plaidoians Droite justice et
bone fu tot ades tenanz Quar ses cors ne fu onques de droit
fere targanz Pour proier ne por dons ne por promesse granz;
1 regnerent] *V* regnemēt; 4 ceus] *V* ces; 10 porties] *V* pren-
dies *AS* portastes; 11 sour kou ke] *A* de kan que *S* de
quanques; 10 ains — faire] *F* Ainz fu et bien et mal par
mesure portanz Et en quant qu'il dut fere sages et porveanz;
12 par] *V* pour, *ebenso gleich darauf*, *F* par force et par sa-
voir; 13 vous vos vous ass.] *V* v⁹ vos v ass. *AS* v⁹ (*S* vous)
les aseuries (*S* assureies); 14 les] *AS* *ft*, *F* Et a celui qui
s'ert a lui bien assentanz Iert doz et debonneres et auques de-
portanz; 16 anemis] *AS* a. esties; 17 venoient] *VAS* veies;
16 selone — atemprance] *F* Endroit les aventures qui li erent
venanz Et endroit la maniere que li tanz iert portanz Fu il
toz jors sa vie et son estre atempranz; 20 trespasastes]
V vous t. *S* passastes;

de Libe. Sire, la monstrates vous bien ke vous prisies poi
vostre vie, quant vous ancois vos ocesistes ke vous pierdiassies
vostre franchise et ke vous a Cesar fuissies sougis. Diex, u
iert ja mes si preudom troves ne si frans? Ciertes, ce ne sera
5 mie en cest monde, car ciertes, sire, toutes les boines teches
estoint en vous, toutes bontes et toutes courtoisies.

„Ha, Rome Rome, ore pues plorer par droit; car puis que
Catons est mors, la baniere est pierdue a qui cil se raloioient
que tes drois voloient maintenir. Tes estandars est par tiere;
10 li timons ki gouvrenen te devoit est brisies, et li assius ki
soustenir te devoit afoivlis; ta francisse est morte, tes *beu- *f. 82 d.
bans est cheus; li franc home ki gentil ont este desi a ci
seront sierf des ore mais, car Cesar i fera toute sa volente,
ne il ne sera ki contre lui en soit. Rome, ore primes dois tu
15 iestre courouchie par droit, car tu as pierdue seignorie et
francisse. Ore seras tu desous la seignourie de Cesar, et tous
li mondes antresi, puis ke Catons est mors. Car avoec lui est
morte grant partie d'onnor; avarise et vintes en naisteront;
tors et desloiautes ont dreeie lor baniere, la lance de loiautet
20 et de droiture est brisie. Ore couvenra aler a piet loiautet et
boine foi, losenge et fausetes chevaucheront mais par les cors;
orguels maine grant desroi, humelites est pierdue; amours est
morte, envie amonte; raisons fant et toute doucours, ire et
cruautes regnent des ore mais; pais et concorde est morte,
25 ramprone et felenie s'esforcent; dolors naist et tourmente, et
toute joie faut. Gloutenie de *viandes, sourfais de robes et *f. 83 a.
d'apareillemens noeront mais desore, mesure est plonchie;

1 la] *V* τ la; 2 ancois] *V* a. ke v⁹; 4 frans] *V* puissans
A soffrans *S* sosfrans, *F* Dex ou iert mais trovez ber si preuz
ne si franz; 8 b. est] *V* b. iert *F* = *T*; 9 que] *ASB* qui; main-
tenir] *V* tenir *F* garder; 10 gouvrenen te d.] *AS* le gouvernoit
F t'estoit governanz; et li assius — afoivlis] *A* τ essiex *S* *f*
F Et li aixis est frais qui t'estoit soustenanz; 13 sierf] *V*
s. encor; 15 et fr.] *V* fr.; 22 orguels] *V* orgueilleux; 24 pais
— morte] *V* *f*; 25 dolors n. et] *V* De lor n. *AS* douleurs
(*S* dolours) n. et; 24 pais — fant] *F* Pais et concorde muert
descorde et felonie Tormens et dels renaist bone joie est faillie;
27 mais desore] *V* desore m. *AS* des ore mes en avant;
noeront — plonchie] *F* Vont deseure noant et mesure est
plongie;

caastes est escillie, luxure s'esforcee; vaine gloire regne par tout, simplece est abatue; bontes est cangie a mauvestie, puis ke vous iestes mors, sire Cathon; car tant .com vous fustes vis, bontes fu essaucie et mauvesties escillie. Sire, comme il est grans dolours, quant hom est mors par qui tantes bontes sont 5 mortes et decheues et tantes mauvesties essauchies. Sire, nous savons bien que vostre ame sera ou ciel. Sire, la manandie dou ciel est joionse de la venue de si bon hoste, et autant en doit iestre courouchie la tiere ca jus."

„Ha, sire, vostre dolante maisnie ke fera des ore mais, ke 10 si remaint seule et desconseillie? Ciertes, jou n'i sai nul autre conseil mais ke s'ocie o vous; car il vient miex ke nous morons tost que nos menons male vie apries vous, a cou ke nous plus n'i atendons secours. Sire, irors et desesperance nous
*f. 83^b. amaine a souspirer, et doucours et dolors *a plourer. Ciertes, 15 sire, bien se deveroit cascuns desesperer pour vostre mort et hair l'iestre de cest siecle. Car on ne voit que nus i soit tant rênoumes ne montes en hounour ke toutes voies ne le conviegne morir et tout laisser, car il ne puet mie o lui porter son pooir ne son avoir. Il vint povres en cest siecle, et povre 20 l'en convient issir; s'il i fet bien, cou le puet reconforter et

1 caastes] *V* caastees *S* castees; par tout simpl.] *V* p. toute s. 7; 2 bontes — tant] *V* mauvesties est c. a bonte sir C. puis ke vous iestes m. tant *AS* b. est c. a mauvaistie sire Caton tant comme vous estes m. tant; 4 bontes — escillie] *AS* toute (*S* toutes) bonte (*S* bontes) fu (*S* erent) essaucie (*S* essauchies) et mauvaisties est creue, 2 *F* S'a li siecles bonte por malvestie changie Tout por la mor (*sic*) Caton qui perdue a la vie Quar tant con il fu vis fu par lui essaucie Toute bontez et tote malvestiez abaissie; 5 hom — par qui] *AS* *ft*; 4 Sire — essauchies] *F* En'est ce donc granz delz et molt grant faerie Que char d'ome sera envermee et porrie Qui en son vivant iert de tant biens raemplie; 10 ke si] *AS* qui ensi; 12 mais ke] *AS* fors que vostre maisnie; vient] *V* nous v. *AS* vaut; 13 que] *AS* que ce que; 14 plus n'i at.] *AS* natendons mais nul; 12 car — secours] *F* Quar mieux vient tost mourir que mener male vie Sor ce c'on mes n'atent ne secors ne aie; 15 souspirer] *V* souspris; a plourer] *V* a plors et a larmes *AS* nous amainne a plourer; 14 irors — plourer] *F* Irors et desesperance fet noz cuers souspirer Et doucours et doulors nos fet ausi plorer; 20 povre] *AS* povres; 21 s'il i f. b.] *AS* *ft*; i] *durch Abreiben unkenntlich, vielleicht 2 Buchstaben*; s'il —

non autre chose. Et ce puet on bien prover par cest haut baron et par se mort: tous li mons le soloit douter et siervir, ore gist ei endroit mors et ne se puet remuer. Et pour sa mort que assavie soloit alever tous biens et oster et abaissier
 5 tous maus nous verrons encore si le siecle bestourner par tant ke prodons n'i avera son liu; et pour ce se puet on desconforter et trop durement espoenter."

Ensi regretoient li home Caton sa mort, et ensi s'ocist com je vous di. Mais li mestre d'Orliens en vont contant
 10 autre chose, car il dient k'il s'ocist par venim et par ire, mais li hestore ne s'i assent point; et nanpourquant, *coument k'il *f. 83 e. en parolent, mors fu.

Ci endedens Cesar se hastoit mout d'aler viers Uticam; et quant il i vint, li citoain issirent encontre lui et li rendirent
 15 eus et la citet a son commandement, et Cesar les en mierchia mout de cou que il avoient este tous jours assentant a lui. Quant Cesar ot prise Uticam et saisis les castiaus d'Aufrique et ordenes par tout ses baillius et ses gardiens, il n'i sejourne plus, ains rentre en mer, entre lui et ses gens, et s'en retourne
 20 viers Roume, et tant fisent k'il arriverent a Gayete, ancois ke li mois d'aoust venist; dont alerent a Rome et la se reposerent et aaisierent apries les grans travaux k'il avoient eus.

Ensi se repose Cesar en Rome e i fait coure son ban et

chose] *F* Mais se il bien i fait ce li puet conforter; 1 non] *AS* nule; 4 que (q) assavie] *AS* qui a sa vie; 5 verrons] *V* venrons; nous verrons — liu] *AS* n. v. si tost le s. b. par tans (par tans /t S) que ja prodom ni ara lieu *F* Nous verrons si par tanz le siecle mestorner Que prendons n'i aura mes nul droit d'arrester; 13 Ci endedens] *S* Endementres *A* Et endem.; Uticam] *V* Unica *AS* Utican *F* Uticen; 14 i vint] *V* voit ke; rendirent] *V* tendirent; 15 les en] *V* len; Cesar — lui] *AS* pour ce quil avoient tous j. este a son talent et devers lui il les en merchia (*A* mechia) mout; 14 et quant — assentant a lui] *F* Et quant il et ses gens furent venu devant Contre lui sont issu li citain maintenant Et la cite li ont livree a son commant Quar a lui erent tot bonement assentant Et Cesair leur en vait mout granz mercis rendant De ce que a lui orent toz jors este tenant; 17 Uticam] *V* Unica *AS* Utican *F* Uticem; 18 par tout] *V* par tous; gardiens] *AS* gardes, *F* Ses bailles et ses gardes a par tot devise; 20 Gayete] *AS* Gaiete; 23 coure — commandement] *AS* faire ses bans et ses commandemens;

son commandement a se volente, si comme cil ki sires en est. Mais li juvenes Pompee ne sejournoit point, ains guerroot a grant force par Espagne et saisissoit les bors et les cites et les chastiaus ki estoient au commandement de Cesar, et si
 *f. 83^d. avoit pluisours barons *ki se tenoient a lui; mais li plus grans 5
 partie des paissans li estoient contraire pour Cesar, a qui il se tenoient. Cil envoierent a Rome et manderent a Cesar que il venist tost en Espagne pour se tiere desfendre, car li juvenes Pompee i estoit entres par force et si destruisoit tout le pais et atraioit a se partie les haus barons de le tiere. 10

Quant Cesar oi ces novieles, il semonst tout errant ses os et monta sour mer avoec ses gens, et passerent en Espagne; et quant il i vindrent, Pompeius estoit entres en le tiere et avoit a lui atournes pluisours barons et saisissoit la tiere par tout u il pooit. Mais Cesar, ki tous estoit pres de le guerre, 15
 li fist mains estours et maintes batailles et mains assaus, et ala a Cordes; u Pompeus avoit laissiet .I. sien frere, c'on apieloit Sextum, pour la citet garder. La assali Cesar a le citet de Cordes et se mella a le gent Sexti, si que mout en i ot
 *f. 84^a. d'ocis et de navres; et quant *Sextus vit ke Cesar l'apriesoit 20
 en tel maniere, il envoie a Pompee son frere, ki seoit o grant gent devant .I. chastiel c'om apieloit Ulla, et li manda k'il venist a Cordes por lui secourre. Et quant Pompeius oi ces

2 guerroot] *A* gerrioit *S* guerrioit; 3 par Espagne] *V* par esperance *AS* parmi Espagne; 7 tenoient] *V* tenoit; Cil — tost] *V* τ env. a R. tost a C. que il venist *AS* Cil envoierent a C. et li manderent, quil v. hastiement, *F* Mais li pueples d'Espaigne messages trametoit En Rome la cite ou Cesar sejournoit Et par ces moz (*sic*) li poeples a Cesare mandoit Qu'il pensast de venir en Espaigne tout droit; 11 Quant] *V* τ quant (*in V kein neuer Absatz*); 13 i vindrent] *V* v. q *AS* i vinrent; 14 a] *V* o; 15 pooit] *AS* aloit; 12 et monta — pooit] *F*. Et avec ses barons sor mer es nez entroit Et tot droit vers Espaigne a navie passoit Et quant venus i est a droit port s'aaneroit Cesar o sa gent est a droit port aanerez S'est venus en Espaigne de guerre entalentez Quar Pompee li jones est en la terre entrez Et plasors des barons avoit a lui tornez Si saisissoit la terre qui qui en fust grevez; 15 pres] *AS* aprestes *F* aprestez (*R*); 17 laissiet] *V* *f* *A* laissie *F* mis; 18 pour] *V* τ iestoit p.; 20 de navres] *V* navres; 22 c'om] *V* φ me *AS* que on;

nouveies, il ne demora plus devant Ulla, ains fait le siege destraver et s'en vient a Cordes, dont on dist que Lucans fu nes. Lors assambla ses gens; et quant ce vint au demain, la bataille fu de Pompee et de Cesar, dont li hestore tiesmougne
 5 k'il i ot ocis .XXX.^M homes. La fu Labiens ocis, uns Romains qui mout estoit vaillans et de grant pris; et si fu Pompee desconfis et se mist a le fuite, et Sextus ses freres s'en fui d'autre part et se mist sour mer avec ses compaignons et en ceste guisse se salva. Et Pompeius s'en ala a le cite de
 10 Mondam et la s'ariesta, car il avoit estet navres en le quisse mout durement, et por ce i demora il; et la se rasamblèrent a lui sa gent ki de la bataille estoient escape. Et Cesar n'i ariesta plus, ains le commença a siure a grant exploit, tant k'il l'atainst par devant *Mondam, et tout maintenant li courut *f. 84^b.
 15 sus; et les gens Pompee se desfendent a lor pooir, mais Cesar et li sien les ont si apriesses k'en ceste autre bataille, si com l'estore dist, remesent mort .XXII.^M homes. Dont se remist Pompeus a le fuite tous seus enviers .I. val et la se repust en une fosse; mais cou ne li valut riens, car paissant, ki a
 20 Cesar se tenoient de la guerre, le trouverent la se li cauperent la tieste si l'aportèrent a Cesar, ke mout en fu lies; car ore a il tos ses anemis si vengus que mais n'en i a nul que guerre puisse maintenir encontre lui.

1 devant — siege] *AS* au siege ancois fist tout, *F* Au siege du chastel ne s'est plus demorez Mais a la cit de Cordres tout droit s'en est tournez; 5 La] *V* et la. *F* Iluee; uns — pris] *V* *fl*. *F* Uns Romains qui mout iert vaillanz et renommez; Roumains] *A* Rômaines *S* Rommains; 8 d'autre p.] *AS* de l'autre p. *F* = *T*; 12 la] *V* *fl*, *F* de l'estor; 13 tant] *V* et t.; 14 tout maint. — Pompee] *V* li courut sus et ses gens *AS* tout maint. li coururent sus la gent Cesar par son commandement et lasalirent et la gent P.; 15 lor pooir] *V* grant exploit *AS* leur p.; 14 et tout — pooir] *F* Et li baron Cesar trestout a son commant Pompeum et sa gent assaillent maintenant Et cil a lor pooir se vont bien deffendant; 17 mort] *V* *fl* *AS* mors *F* mourant (*R*); .XXII.^M] *A* .XXXII.^M *F* = *T*; 18 tous seus] *V* *fl* *F* sôls; 20 la guerre] *V* guerre *F* = *T*; se li] *AS* si li; 21 ke] *ASF* qui; ore — vengus] *V* tos a il ses an. v. *AS* ore avoit il si vaineus tous ses an. ontreement; 22 que (*q*) — maintenir] *AS* qui gerroier peussent, *F* Car or a il vaineus ses anemis errant Si que mais ne seront vers lui guerre emprendant;

Ensi com je vous di fu Pompee mors; mais li maistre d'Orliens en dient autre chose en lor fables, ear il dient que Cesar asega Pompee en Mondam et morut par famine; mais que que li maistre en dient, voirs est k'il est mors plus a de .M. anss. Puis esplota tant Cesar k'il prist Mondam et Cordes 5 et Hyspalim et tous les chastians d'Espagne ki estoient encontre lui, et se sont tout acordet a lui, et li hant home sont retourne a s'amour; ensi a tout le pais aquite, que nus ne fu encontre lui.

*f. 84^a. *Quant Cesar ot ensi esplotiet, il ordena ses baillius et 10 ses gardiens par toute Espagne et puis retorna a Rome a mout grant joie. Et li fu presentes li triumphes, et ala encontre lui tous li puples romains, et li fu menes li chars encontre ki tous estoit couviers d'or et d'argent, et i ot .IIII. blans chevaus acouples pour le traire, et fu Cesar viestus de 15 la viesture a or et montes sour le char, et tos li peuples estoit entour lui, et selone la coustume de Rome Cesar lor a contees ses batailles et ses conquestes an plus briement ke il pot et tous les princes et les barons k'il avoit mis desous lui et les pais; et quant il ot tout conte, il fu salues hautement de tout 20 le peule et apieles vainchieres et puissans princes, et menerent entour lui grant joie et grant deduit, si i ot timbres et tabours, cors, flahutes, flagos, vieles et calimiaux, et est en tel maniere passes parmi Rome, tant que il est venus au maistre

3 morut] *AS* fu mors; *F* Qu'il dient que Cesar en Mondain la cite A Pompee assegie et si fort atrape Que par destroit de fain l'a conquis et tue; 5 anss] *AS* ans; 7 se sont — s'amour] *AS* sen retournerent tout li haut homme a samour et li autre se racorderent tout a lui; acordet] *V* si home a.; 8 que nus — lui] *V* *fi*; 7 et se sont — joie] *F* Mais or se sont a lui tait li poeple acorde Et li haut home aussi sont a lui tot torne Ensi tout le pais d'Espaigne a aquite Et si l'a a ses lois li haus ber ramene Quant li pais d'Espaigne fu tres-touz aquitez Et que Cesar ot touz ses anemis matez Et as autres ce fu si em pais racordez Que de nului ne fu guerroies ne grevez Lors est li ber en Rome a joie retourner; 10 baillius et ses g.] *V* batailles et ses g. *AS* baillius (*S* baillus) et ses gardes; 11 puis] *V* *fi*; 14 d'or et] *V* *fi*; *F* d'argent et d'or; 15 de la] *AF* de *S* dune; 16 montes] *AS* fu m.; 21 apieles] *V* aples *A* apeles *S* apelles; 23 cors — calimiaux] *AS* et fleutes (*S* fleuhutes) et (*fi* *A*) flagaus (*S* flajeus) et kalemiaux;

palais, et lors descent, puis est montes *sus par les degres; *f. 84^d.
 et quant tout li baron de le cite furent assamblé o lui, il lor
 a donnes grans dons et as pluisours a devise tieres et fies.
 Et adont fu Cesar esleus a iestre empereres de Rome et leves
 5 et courounes, et dont fu toute sa volentes acomplie.

Ensi fu Cesar empereres de Rome et li plus poissans
 princes dou monde, car il en ot bien desous lui les trois par-
 ties, k'il ot toutes conquisses; ne onques rois ne empereres
 n'en conquist tant a son vivant con fist Cesar. Et ore, puis
 10 ke nous avons tant menet nostre conte que Cesar a menet a
 fin son desirier, nous le vous laisserons a tant et nous en
 tairons. Et Diex soit warde de tous ciaux ki le matere en
 recevront et ki le roumant oront. Amen, de Julius Cesar fine
 chi li hystore.

Explicit.

15

3 a donnes — a devise] *V* a donnes g. dons et as pl. *AS* donna
 g. dons et as pl. donna, *F* granz dons lor a donez Si a terres
 et fiez as plusors devisez; 5 et] *V* *ft* *AS* et fu; 7 monde]
AS m. a celui tans; en ot — parties] *AS* avoit desous lui
 .III. p. du monde; 6 Ensi — conquisses] *F* Ensi fu emperere
 Cesar li combatanz Et si fu dedens Rome a son vouloir re-
 gnanz Si fu plus que nuls homs en cest siecle puissans Quar
 des trois pars dou siecle qui mout est lez et granz Fu en sa
 poeste les plus granz pars tenanz Que totes ot conquises li
 ber entreprendanz; 11 vous] *AS* *ft*; 12 tairons] *V* t. errant;
 Et — Explicit] *S* *ft* *A* Explicit li romans des emperaours De
 Cesar et De Pompee; 13 Amen — Explicit] *F* Explicit le
 roumanz de Julius Cesar.

G L O S S A R.

G L O S S A R.

Personennamen.

A.

- Abraham** 58, 14.
Achillam, s. **Hacillas**.
Achoreus 189, 11, 19; **Achoreum** 189, 7, 22.
Affranius 67, 5 u. 7; **Affraneus** 227, 11; **Affranis** 65, 18; 66, 4;
 Affranes 64, 13; **Afranus** 1, 9.
Alyxandres 189, 15.
Amiclas 82, 7, 10, 13, 16; 83, 8, 15, 18; 86, 5; **Amiclam** 83, 12.
Antheus 68, 8.
Anthones 67, 13; 81, 10, 11; 86, 12; 114, 4; 116, 10, 13; 221, 1;
 Antones 219, 19; 220, 23; **Antoinés** 219, 5; **Antonnes** 119, 11.
Arsinoe, **Arsynoe** 195, 20; 196, 7, 12, 21; **Arsynoem** 205, 5.
Aulus 101, 1; **Aullus** 100, 15; **Aullum** 101, 2.

B.

- Bassillius** 67, 16.
Bogodis 216, 1, 2.
Brutus 50, 3, 7, 11; 52, 10.

C, K.

- Calvinus** 197, 5; 199, 20; 205, 18, 24; 206, 1, 7; **Calvinum** 197, 4,
 14; 205, 13; 206, 6.
Canisius¹ 121, 20; 227, 22 (*doch bieten an letzterer Stelle AS*
 Casius, F Kassius, was vielleicht vorzuziehen ist, da in der
 Schlacht bei Thapsus Canisius sonst nicht auftritt, wohl
 aber Cassius); **Kanisius** 114, 6; **Kanissius** 121, 17.

¹ *Canisius ist in der pharsalischen Schlacht Befehlshaber der mittleren Schlachtreihe Caesars, wie Cn. Domitius im B. Civ. III, 89; auch ist es leicht denkbar, dass Jehan jenen Namen durch Verstümmelung aus „Cneius“ gebildet hat, da der Name „Domitius“, den schon ein Gegner Caesars führte, kaum verwendbar erschien.*

Capis 28, 8.

Karlemaines 25, 12.

Cassius 231, 16 (*Casius* 227, 22?, *vgl. s. v. Canisius*).

Catons 18, 1; 21, 5; 126, 21; 141, 2, 9; 145, 5, 9; 146, 3, 15; 234, 18 *und oft*; **Cathons** 1, 10; **Caton** 215, 21 *und sonst*; *auch als Nom.*: 150, 16; **Catom** 146, 12.

Cesar 1, 3, 10, 12; 6, 1; 7, 3; 10, 8; 14, 11 *und oft*; **Chesar** 17, 4; 32, 17, 20; 57, 12; 195, 18; **Julius Cesar** 1, 1; 2, 2; 3, 1; 6, 7; 15, 3; 17, 13; **Jules Cesar** 6, 11; 13, 5, 6; 16, 11; 23, 4; **Jules Chesar** 5, 9; **Jule Cesar** (*Obl.*) 106, 14; **Julium Cesarem** (*Obl.*) 30, 5; **Julium Cesar** (*Obl.*) 48, 17; **Julle Cesaire** (*Obl.*) 13, 4.

Cesariien (*Caesars Soldaten*) 106, 7; **Cesarien** 55, 17, 19.

Cipien, *s. Scipions*.

Cleopatra 160, 7; 161, 6; 163, 2; 185, 22; **Cleopatras** 134, 3; **Cleopatram** 134, 3; 164, 25.

Codrus¹ 139, 19, 20; 140, 6.

Consodius² 210, 13, 18; 211, 13; 216, 7.

Cornelia 138, 3, 11; 145, 7; **Corneliam** 146, 5.

Cota 45, 20.

Crassus 5, 10, 11; 6, 1; **Crassum** 133, 8.

Crastinus 114, 16, 17; 115, 3, 8, 13, 20; 116, 3; **Crastini** (*Gen.*) 116, 6; **Crastinum** 118, 7, 18.

Curions 18, 9; 20, 13; 68, 1, 6; 69, 5, 23; 70, 13; **Curion** 20, 21; *auch als Nom.*: 18, 12; 68, 11, 14; 69, 1, 10.

D.

Deiotarus 131, 20; 132, 4; **Deiotharus** 205, 11; **Deyotharus** 132, 6; **Deiotharum** 206, 2; **Deyotharum** 131, 18.

Dido 68, 5.

Dioscorides 192, 16.

Domini (= *Dei*) 40, 8.

Domitius 30, 5, 6, 11; 48, 14, 18; 113, 7; 116, 19, 20; *als Accus.*: 117, 12; **Domitium** 32, 1, 3, 19; **Domiti** (*Voc.*) 117, 13; 119, 16; 125, 21.

¹ So statt *Cordus* schon in mehreren Hdd. Lucans, *s. Pharsalia*, ed. Weber, Lipsiae 1829, lib. VIII, v. 715.

² So statt *Considius*, wie der Name im B. Afr. lautet.

E.

Eneas, s. Heneas.

Eufranor 200, 10; 203, 1.

F.

Farnaces 205, 14, 23; 206, 4, 6, 10, 14; 207, 11, 14; 208, 3, 13;

Farnacem 205, 19, 25; 207, 8, 10; 208, 2, 9, 11, 19; **Fernacem**

1, 6, *aus AS, wo dieser Name stets Fernaces (-em) lautet.*

G.

Ganimedes 196, 11, 19, 21; 197, 1; 200, 1, 6.

H.¹

Hacillas 135, 12; 137, 3; 191, 15, 18; **Hacillam** 136, 10; 190, 13;

192, 12; **Hachillam** 191, 11; **Achillam** 195, 8.

Hector 158, 9; **d'Ector** 158, 3.

Helaine 158, 6, 7; 160, 11.

Heneas 157, 24; **Heneam** 28, 9; **d'Eneas** 158, 1.

J.

Juba 68, 20 *und oft.*

Julius, s. Cesar.

Julien² 219, 8; 221, 5, 6; 222, 15 *und öfter.*

K, siehe C.**L.**

Labliens, **Labliien**, **Labien** 213, 3, 13, 16; 214, 1, 3, 9; 215, 1; 217, 20.

Lelius 23, 2; 24, 12; 228, 4; 229, 6, 11; **Lelium** 230, 4.

Lentulus 29, 17; 115, 25; 116, 12; 133, 6; 133, 15; **Lentulum**

113, 6; 115, 24.

Loth 58, 13.

Lucans 3, 3; 197, 26; 243, 2.

¹ *V* liebt es, vokalisch anlautenden Eigennamen H vorzusetzen, das jedoch verschwindet, wenn de (d') vorhergeht; vgl. auch die geographischen Namen.

² Ein Geschlecht, so genannt nach dem Stammvater desselben, der **Julien** (219, 9) hiess; dagegen bezeichnet B. Af. 78 „equites Juliani“ die Reiterei des Julius Cesar.

M.**Marchiaus** 17, 14; 21, 5.**Metellus** 44, 8; **Methelus** 45, 5, 17; **Methelum** 45, 20.**Mitridates** 203, 7, 10, 14, 18, 21; 204, 4.**N.****Neius**¹ 76, 11; **Neyus** 34, 20; 131, 15; **Neyum** 34, 7; 145, 7, 12.**Noe** 58, 8, 9.**O.****Octavius** 67, 18.**Ovides** 174, 19.**P.****Pacidius** 219, 10, 13, 15, 18, 22 *und sonst*.**Pallas** 158, 4, 6.**Paris** 158, 2.**Petreus** 54, 12 *und sonst*; **Petreum** 214, 4; 215, 9.**Piso** 215, 2; **Pyso** 214, 4, 7, 9.**Pols** 207, 4.**Pompeius** 28, 12; 39, 17; 40, 2, 5; 77, 2; 92, 7; 106, 6, 8, 11; **Pompens** 5, 10; 6, 8; 10, 15 (*für den Nom. die vorherrschende Form*); **Pompee**, *dies die vorherrschende Accusativform*: 1, 11; 12, 4; 13, 7; 23, 9; 31, 17; 32, 4; *aber auch als Nominativ gebraucht*: 35, 8; 41, 1 *und sonst*. *Ebenso wird des Pompejus älterer Sohn, der sonst Neius heisst, im Afrikanischen und Spanischen Kriege genannt, so* 215, 21; 216, 3; 242, 13, 17, 21, 23.**Potins** 134, 15 *und sonst*; **Photins** 134, 22; 135, 4; 136, 7; 163, 20; 190, 18; 191, 11; 195, 6.**Prescilla**² 119, 5; 232, 9; **Presscilla** 114, 6; 231, 11; **Pressilla** 231, 18; **Prescillam** 231, 11; 232, 12, 14; **Precillam** 232, 3.**Priant** 158, 2.**Pyramus** 177, 16; **Pyramon** 177, 17.**R.****Romulus** 3, 19; 4, 2.¹ *So heisst hier Gnaeus Pompejus (der Sohn).*² *Entstellt aus P[ublius] Sulla, B. Civ. III, 89; -scilla (siehe Scilla) ist = Sulla.*

S.

Sabura 70, 10; 73, 24; **Sabbura** 69, 21; 70, 6, *als Obl.* 72, 8; **Saburam** 218, 14; **Sabburam** 70, 15; 73, 21; **Sabburan** 72, 12.

Sangins¹ 136, 11.

Sceva 94, 2, 6; 95, 8, 10; 98, 4; *als Obl.* 105, 19; 197, 24; **Seevam** 97, 14; **Seevain** 99, 14; 100, 19; 197, 22.

Scilla² 29, 12.

Scipions 217, 20; *als Nom. öfter* Scipion: 1, 8; 121, 14, 15; 126, 21; 210, 8, 12; 215, 7; **Cipion** 29, 12.

Septimius 136, 11; 138, 14; **Septimium** 137, 10.

Seraphion 192, 16.

Sextus 242, 20; 243, 7; **Sexti** 242, 19; **Sextum** 242, 18.

T.

Tharcons 146, 16; **Tharcon** (*Nom.*) 147, 4.

Thermus 29, 11.

Tholomeus 134, 1, 4, 6; 145, 16; **Tholomes** 158, 18; 202, 6; 204, 13; **Tholome** *als Nom.* 159, 12; 163, 16; 202, 27; 203, 15; *als Accus.* 78, 2; 134, 11; 135, 12; 138, 20; 194, 19; 202, 16; **Tholomee** (*Accus.*) 132, 20; 133, 10; 134, 20; 135, 4; 138, 17; 163, 10 *und öfter*; **Tholemee** 163, 14; **Tholeme** 133, 13.

Torquantus³ 107, 15; **Torquantum** 107, 14.

Tuilles 111, 12; 112, 5.

Tysbe 177, 16.

V.

Valerius 67, 11, 12, 17, 18; **Vallerihs** 67, 20; **Valerion** (*Obl.*) 41, 15.

Varrus 29, 13, 17; 68, 17, 18; 69, 4 *und* 12; *als Obl.* 69, 1, 9; **Varron** (*Obl.*) 29, 15.

Venus 158, 4, 6.

Y.

Yseus 160, 11.

¹ Diese Person ist weder in Lucan noch in Caesar's Commentaren vorhanden; der Name mag von Jehan als für einen Mörder passend gewählt worden sein (lat. sanguineus); er findet sich auch sonst, z. B. als Heidenname Conq. de Jerusalem 7471, 8221 (geschrieben Sanguins).

² = Sulla, Luc. II, 465.

³ für Torquatus Luc. VI, 285, vgl. den Städtenamen Adrumentum.

Geographische Namen und Völkernamen.

A.

- Adrumentum**¹ 210, 4, 14; 216, 7.
Aise, Aisse 205, 14; 209, 3.
Alixandrin 197, 19; 200, 18.
Alyxandre, Alixandre 134, 8; 135, 7; 158, 25; 191, 6; 194, 10.
Amoravi, Obl. Amoravis 211, 3, 7.
Angevins 7, 5.
Arrabe 5, 12.
Arrabiens 5, 13.
Artisiens 7, 7.
Aucerrois 7, 9.
Aufricant, Obl. -cans 229, 17; 231, 12; 233, 22.
Aufrike (-que) 68, 3, 14; 132, 18; 140, 13; 210, 2; 212, 18 *und oft*.
Auviergne 7, 4.

B.

- Bäbylone** 131, 19.
Bagrada 68, 7.
Barlete 34, 2.
Biavisiens 7, 7.
Bordelots 7, 6.
Bourgegnons 7, 6.
Brandis 34, 4; 35, 8, 13.
Bretagne 7, 9.
Bretons 85, 20.

C.

- Cambrisiens** 7, 7.
Candave 109, 10.
Capadoce 205, 16, 20, 23; 206, 3, 10; 207, 7; 209, 3.
Capue 28, 4, 8; 32, 3; 34, 2.
Cartage 68, 5.
Caspe 133, 3.
Cecile, Cecille (= *lat. Sicila*) 41, 16; 68, 2; 212, 16; *Sesille* 212, 5.
Celice, Celisse 132, 13; 206, 19; 207, 3, 7; 209, 4.
Celtybere 60, 16.

¹ *Statt* Adrumetum, *vgl. den Personennamen* Torquantus.

Champenois 7, 6.
Clypea 210, 2.
Corcira, Coreyra 141, 6, 16.
Cordes 242, 17, 19, 23; 243, 2; 244, 5.
Corfin 30, 4, 6, 11; 33, 20; 35, 1; 117, 16.
Cornuaille (Yseus de C.) 160, 11.
Cyngha 55, 6.
Cypre 133, 18.
Cyrene, Chyrene 140, 2¹; 149, 5, 9.

D.

Deltha 203, 12, 13.
Duras 88, 13; 110, 11.

E.

Egypte, Egipte 34, 10, 12, 22; 78, 1; 132, 20, 25; 133, 16, 20;
 141, 5; 142, 4 *und oft*.
Engletiere 7, 9.
Englois 85, 20.
Epyrus, Epyrum 76, 10; 77, 4.
Ermenie, s. Hiermenie.
Espagne 25, 13; 41, 18; 46, 6 *und sonst*.
Espagnol 54, 8; 56, 7, 13; 57, 11, 21; **Espagnols** 57, 10; 67, 9;
 78, 7; **Espagnos** (*Nom. Sg.*) 56, 13; *Accus. Pl.* 57, 9; 61, 24;
Espagnois 54, 4.
Estampois 7, 8.
Eufrates 132, 25.

F.

Flamens 7, 8.
France 6, 2, 4, 7, 11, 17; 7, 1.
Francois 85, 20.
Frans 14, 8.

G.

Garamans 154, 15.
Gascougne 7, 3, 4.

¹ Luc. VIII, 716 „Quaestor ab Idalio Cinyraeae litore Cypri Infaustus Magni fuerat comes“. Statt „Cinyraeae“ schon in mehreren *Lucanhhdd.*: „Cirenaeae“.

Gayete¹ 241, 20.

Genesis² 81, 3.

Geronde 25, 8.

Griesse, Griesse, Greece 34, 17, 22; 109, 2; 141, 5; 88, 4; 99, 4.

Grigois 34, 17; *Adjekt.* 51, 15; 93, 14; 193, 11.

H.

Hapsus 81, 4 (2 *Mal*); 88, 2.

Hiermenie 205, 15, 20; 206, 11; d'Ermenie 205, 24; d'Iermenie 206, 9; 209, 3.

Hylerde 54, 8; Ylerde 59, 1; 60, 13; 63, 18.

Hyspalim 244, 6.

I, J.

Iermenie, s. Hiermenie.

Jerusalem 40, 7.

Italle 26, 4; Ytale 29, 2.

L.

Larisse, Larise 126, 20; 127, 2; 128, 6.

Lepte, Leptim 157, 13; 211, 17, 21.

Lesbos 87, 7; 129, 5, 9, 10.

Libe, Lybe 68, 20; 69, 12; 77, 12; 132, 18, 24; 141, 16; 142, 6; 145, 5; 149, 10, 11; 150, 11, 13; 226, 24; 239, 1.

Lionnois 7, 6.

Lissi³ 86, 14.

Loenois 7, 5.

Lombardie 15, 2, 3; 109, 4, 7.

M.

Mancois 7, 8.

Marseille 46, 7, 11; 47, 9.

Miausiens 7, 8.

Mondam 243, 10, 14; 244, 3, 5.

Mongiu 8, 3; 14, 1; 25, 11.

Moriane 149, 10.

¹ *Durch Verwechslung an Stelle von Carales B. Af. 98.*

² *So statt Genusus schon in mehreren Lucanhdd., s. Weber zu Luc. V, 462.*

³ *Luc. V, 719.*

N.

Naviers 7, 5.
 Neapolis 210, 3.
 Nerbonnois 7, 5.
 Neyphebi¹ 86, 15.
 Nicapolin 206, 3.
 Nillus 189, 14; Nylus 133, 20; Nilum 189, 11; Nillum 203, 11;
 Nil 204, 13.
 Normans 85, 20.
 Normendie 7, 9.

O.

Orlenois 7, 8.

P.

Palestine² 81, 1.
 Pelusium 134, 1, 6; 203, 9; de Pelusii 136, 15; 159, 14.
 Petra 89, 5.
 Pharos 194, 5.
 Poitevins 7, 5.
 Pontom, Ponthom 206, 12; 207, 8, 11; de Pontho 209, 4.
 Prouvence 7, 4.
 Puille 34, 4; 35, 4.

R.

Ravane 17, 11; 18, 8, 10.
 Rin 7, 4; 25, 8.
 Rosne 25, 8.
 Roume, Rome 3, 19; 4, 12, 17; 5, 7, 8, 12; 6, 3, 5, 6, 8; 7, 2;
 8, 6, 19; 123, 12 *und sonst*.
 Roumain, Romain 4, 13; 5, 2; 6, 10; 8, 7 *und sonst*; *Adj.* 2, 2;
 5, 5, 11.
 Rubicons, Rubicon 14, 6, 7.
 Ruspnam 211, 16; 212, 10, 15, 20; 215, 3; 216, 8.

¹ Jehan *scheint die Wörter Phoebeo (Luc. V, 718) und Nymphaeum (V, 720) durch einander geworfen zu haben.*

² B. Civ. III, 6: locum, qui adpellatur Palaestes; Luc. V, 460: Palaestinas uncis confixit arenas.

S.

Sardaigne 41, 16.

Sellentois¹ 7, 9.

Sesille, s. Cecile.

Sicoris, Sicouris 54, 10; 59, 1, 19.

Sire 206, 17.

Soisonnois 7, 5.

Spilli, Spilliens² 157, 9, 12.

T.

Thabsus 218, 25.

Tharsum 207, 1, 4.

Thesale, Thesalle, Thessale³ 2, 4; 13, 9; 109, 2, 11; 129, 2;
148, 9.

Thieuois 7, 6.

Tornisiens 7, 7.

Touraine 7, 9.

Trace 157, 19.

Troies, Troie 28, 9; 157, 21, 22, 25; 158, 8.

Turc, Turs 5, 13, 14; 34, 11; 133, 1, 4, 8.

Turkie 133, 7.

U, V.

Viermendissiens 7, 7.

Ulla 242, 22; 243, 1.

Uticam 211, 19; 215, 15; 234, 18; 241, 13, 17.

Y.

Ylerde, s. Hylerde.

Ytale, s. Italle.

Z.

Zela 208, 1.

Zetha 218, 19.

¹ Woher dieser Völkernamen?

² So für lat. Psylli, Luc. IX, 893.

³ Nur dieser Name bezeichnet hier den Ort der Entscheidungsschlacht; „Pharsalus“ kommt bei Jehan nicht vor.

Verzeichniss einiger sonstigen Wörter.

a.

- a:** a cou ke da, *sintemal* 71, 15; 240, 13.¹ Ein weiteres Beispiel, aus der „Bible“ des Guiot, in Godefroy's „Dictionnaire“, p. 4, Col. 2.
- aaties** 233, 9 *Feindseligkeiten, Kämpfe*.
- abeter** 135, 20 *betrügen*.
- acoillir** 135, 6 *angreifen*; weitere Beispiele bei Godefroy.
- acouveter** 52, 5 *vernichten, zu Grunde richten*; eigentlich „zu-decken“, s. Godefroy, p. 84, Col. 1 und 2, wo übrigens die Feststellung und Scheidung der Bedeutungen mangelhaft ist; Gui de Bourg. 3894 ist *acoveté* nicht = *à couwert, à l'a-bri*, sondern bezeichnet, wie an unserer Stelle, gerade das Gegentheil davon.
- ahastir** (= *aatir*), *refl.*, 55, 1 *sich anheischig machen, sich vermessen*.
- aigre** 67, 25 *Begierde* (= *lat. acre*); in gleicher Bedeutung *engre* 235, 26, dasselbe Wort, nur in *nasalirter* Form, vgl. *encrement bele pulcele* (= *puella pulchra nimis*) im *Livre des Rois*, 220; *encrement* = *acri mente*. „Engre“ (in *Assonanz*) steht *Aiol* 9091: *li quivers de mal engre*; es scheint identisch mit dem in Rede stehenden Worte, wenngleich die *französ. Hgg.* es durch „*race*“ wiedergeben.
- ains** 210, 6 für *aine* (vgl. *Burguy*, II, 273), hier kaum mehr als eine Verstärkung der *Negation*.
- amfisibene** 156, 25, eine *Schlangenart*, *Luc. IX*, 719; die Form mit eingeschaltetem *i* (statt *amphisbaena*) schon in mehreren *Lucanhandschriften*. Godefroy hat aus *S* (f. 139^b; nicht, wie bei ihm steht, 137^b.) die offenbar verderbte Form *amblisifine* in sein „Dictionnaire“ aufgenommen.
- angarde** 219, 6, 10, 11, 13, 15, 19, 24; 223, 14 *hochgelegener, zur Beobachtung des Feindes geeigneter Punkt*.
- aorbir**: *foel* 99, 9 *das Auge verdüstern, ihm das Sehen unmöglich machen* (**ad-orbire, von orbis*). Godefroy citirt zu diesem Worte ausser zwei andern auch unsere Stelle, jedoch falsch; er hat dieselbe seincr Angabe nach der *Arsenalhd. No. 3344* entnommen, dort steht aber nicht *aorbist*, sondern

¹ eig.: „mit Rücksicht darauf, dass“, vgl. *Tobler, Z. f. r. P.* V, 155.

- assorbi (*dies letztere Wort ist von Godefroy gänzlich über-
gangen worden, es findet sich jedoch auch Brandan 1650,
in einer Stelle, die von Godefroy s. v. Aorber angeführt
wird; freilich ist mir das dort stehende asorbet als Con-
jugationsform nicht ganz klar; es scheint Impf. von asorbir
[asorber?] zu sein*).
- aperecir 148, 18 *träge, feige werden; ein weiteres Beispiel bei
Godefroy, s. v. Aparessir.*
- appareillier: tel appareillié 127, 10 *dermassen (d. h. so übel) zu-
gerichtet; ein anderes Beispiel s. Godefroy p. 319, col. 1
(was den Gebrauch von tel betrifft, so vergleiche man aus
unserer „Hystore“ 223, 27 „les meront teus“).*
- arser: peus agus, arsés devant 96, 8 *anbrennen (= *arsare,
von arsus); vgl. das lat. praeustus (z. B. praeustae sudes
B. Gall. V. 40); zwei weitere Beispiele von arser findet man
bei Godefroy.*
- asseniaus: fiert par a. 168, 24 *trifft (eigentlich: schlägt mit
Treffen). Asseniaus ist wol Obl. Pl. zu assenel, das aller-
dings nicht belegt scheint, wenigstens wird es von Godefroy
nicht aufgeführt. Derselbe bietet: „Assenal = chose en-
seignée, connaissance acquise, renseignement, avis“ und citirt
dazu aus der „Chanson des Sax.“: „Cil bastart juleor
qui vont par cez vilax A ces grosses vieles as depennez
forriax Chantent de Guiteclin si com par asenax; dazu
Var.: „Chantent de Guiteclin aussi com par asseniaus“;
diese letztere Endung dürfte die richtigere sein, denn das
Wort reimt dort mit biax, noviax etc. Die Stelle wird
auch von Du Méril S. VIII seiner Einleitung zu der Ausg.
der „Mort de Garin“ citirt, derselbe giebt „si com par
asenax“ wieder durch: „Comme s'ils en avaient une con-
naissance profonde“. Eigentlich heisst es wol: Sie singen
von G. wie mit Treffen, als ob sie träfen (das Rechte, Wahre).
Assener = treffen ist im Afrz. sehr häufig (s. Godefroy);
davon wird unser vorausgesetztes assenel abgeleitet sein;
das Beispiel aus der „Ch. des Sax.“ würde also nicht unter
„Assenal“ gehören. Mit der Wendung „ferir par asseniaus“
ist zu vergleichen: juoient aus tumberiaus (Text: a repon-
niaus) V. 474 des „Songe de Paradis“, hg. von Scheler in
den Trouvères Belges, nouv. série, Louvain 1879; „li tu-
meriel“ findet sich ebenda, V. 498; vgl. auch Scheler's An-*

merkung zu V. 474, wo auch aus Jehan de Condé, t. II, p. 86, v. 1223, citirt wird: „Et fist un si lait tumberel Qu'il se rompi le haterel“. Diesem von tumber abgeleiteten tumberel (-iel) wird unser assenel (-iel) hinsichtlich seiner Bildung entsprechen.

atendre 182, 19 halten (ein Versprechen); s. Godefroy, der aus den „Arch. JJ“ zwei weitere Beispiele für diese Bedeutung von *atendre* beibringt, ferner zwei aus der „Prise de Pamp.“, die freilich, als einem italianisirenden Denkmal entnommen, von zweifelhaftem Werthe sind (die zweite dieser letzteren Stellen ist noch dazu falsch citirt; lies: E ma promisse *atendre* ao pople desfaé); endlich eins aus dem „Cliget“: „Mais cest veu n'atendra il mie“; auch dies Beispiel ist zweifelhaft, denn *atendra* kann ebenso gut Fut. von *atenir* sein, welches Verbum nach Godefroy dieselbe Bedeutung („tenir, remplir“) hat.¹ Zu vergleichen ist it. *attendere*, welches wenigstens bei Dante, Inf. XXVII, 110: „Lunga promessa con l'attender corto“ (schon von Mussafia im Glossar zur „Prise de Pamp.“ citirt, wie ich nachträglich bemerke; ebenda ein prov. Beispiel) die nämliche Bedeutung hat. *Attendere* findet sich in derselben Bedeutung auch im Mittel-latein, s. Ducange.

atour 170, 5 Benehmen.

avoir, refl., 169, 28, 30; 170, 8 sich benehmen.

b.

baille, baillie 90, 7; 107, 16; 108, 2 Befestigung, Verschanzung.

baille 188, 12 Befehlshaber; sonst in dieser Bedeutung *bail*, *baus* (so 205, 13); Godefroy bietet *baille* in der angegebenen Bedeutung nicht, es findet sich jedoch auch mehrmals in F (Jacot de Forest), so f. 139^{vo} (= „Hystore“ 205, 13): „Qui estoit baille d'Aise et la terre gardoit“; s. ferner die Varianten zu 206, 18; 207, 5 und 6; auch Mon. pour servir etc. t. I, p. 239 baillies.

¹ Dasselbe gilt von *atendra* Aiol 5278, einer Form, die im Glossar der französischen Herausgeber mit Stillschweigen übergangen ist; dagegen ist die dort ebenfalls unberücksichtigt gebliebene Form *atendera* (Aiol 7389) wol von *atendre* (mit der in Rede stehenden Bedeutung) her-zuleiten, denn *tenderai* als Fut. von *tenir* kommt nur ganz vereinzelt (Q. L. d. R. 96) vor.

bos 156, 18 *Kröten* (*Obl. Pl. von bot*).

bourdeours 103, 20 *Obl. Pl. von bourdere Lügner*.

bruhier 115, 17 *eine gewisse wenig geschätzte Art von Jagdvögeln*. Roquefort: Bruhier = épervier bâtard, oiseau lâche et timide.

c.

carcloie (*AS auch cerecloie*) 51, 3, 6 *eine Belagerungsmaschine, dem lat. „vinea“ (an der entsprechenden Stelle, Luc. III, 487) entsprechend; mittellat. cerecleia; s. Schultz: Das höfische Leben zur Zeit der Minnesinger, Leipzig 1880, II, 354.*

carnalité 125, 5 *Blutsverwandtschaft*.

chelindes (*Obl. Pl.*) 157, 1 *eine Schlangenart; Luc. IX, 711 chelydri (Var. chelindri, chelandri). Die Form chelindes ist geeignet, Diez' Vermuthung (Wb.⁴ S. 541), dass franz. chaland d. h. Boot von chelydros stamme, zu stützen; „chelindri“ lautet die lat. Form auch in dem „Dictionarius“ des Johannes de Garlandia, s. Jahrbuch VI, 162.*

cherastes (*Obl. Pl.*) 157, 1 *eine Schlangenart; Luc. IX, 716 cerastae.*

chiel 160, 3 *erhabene Arbeit*.

cou: cou que *alles was* 68, 19; 96, 12 (*AS an beiden Stellen: quanque*); *vgl. auch Var. zu 218, 4.*

d.

defois 94, 17; 95, 6 *Verschanzung, befestigter Ort*.

dessegier, refl., 31, 16 *sich aus der Belagerung befreien*.

deuve 49, 6, 8 *Böschung*. Roquefort citirt dies Wort im „Supplément“, aus dem „Ban de la Forterece de Douai“ und giebt es mit „Talus gazonné d'un fossé“ wieder; es ist identisch mit dem sonst und noch neufrz. vorkommenden douve, s. Diez Wb.⁴ S. 121: doge.

dormir, refl., schlafen 180, 5; *wol auch* 127, 19 (*wenn hier nicht etwa et se statt et si = „und“ steht*). Ich erwähne bei dieser Gelegenheit, dass in unserm Denkmal auch gesir (180, 4) und soir (185, 2; vielleicht auch 181, 19) *reflexiv* gebraucht vorkommen.

doubler: d. son cuer 176, 14 *wankelmüthigen, trügerischen Herzens sein*.

doubliere (*Fem.*) 176, 15; 177, 2 *wankelmüthig, trügerisch*.

e.

elligier 59, 11 *kaufen*; so auch Aiol 6032 (esligié), wo jedoch die französischen Hgg. es mit „payer“ wiedergeben.

empalis 110, 4 *einen fahlen, matten Schein gebend*.

enchasteler, *refl.*, 31, 21 (estoient enchastelé für s'estoient ench.; AS: s'estoient encastelé) *sich in ein Schloss werfen, um es zu vertheidigen*.

enciter 22, 10 *antreiben, anreizen*.

enfumé 16, 5, *von Waffenstücken, die lange Zeit nicht gepulzt worden sind (eigentlich: eingeräuchert)*.

engre, *s. aigre*.

enkestouner 161, 4 = *neufz. enchatonner*.

enne (enn⁷) 94, 13 *Fragepartikel* = *lat. nonne*.

enrumiier (espees enrumiées 16, 5) *verrosten*; = *lat. *in-rumigare*. Das mir sonst nicht bekannte enrumiier ist eine Nebenform von enrungier („enrunger“ wird von Roquefort aus dem „Roman de Charité“ citirt); es entspricht in seiner Bildung dem *sp. port. rumiar pr. romiar*.

ensegnourier 143, 13; 168, 14 *beherrschen, unterwerfen*.

enserir: quant ce vint a l'enseri (*Ptc. Pf.*¹) 61, 7 *still (d. h. Abend) werden*; furent tout ensérit 51, 13, tout furent enseri 81, 22 *alle waren still geworden (d. h. schlafen gegangen)*. An den beiden letzteren Stellen wäre nach Tobler (*Gött. Gel. Anz. von 1874, S. 1048, zu Rich. li B. 4958*) en seri(t) zu schreiben; jedoch dürfte die Ansicht, dass hier enseri (*Ptc. von enserrir*) dem sonst begegnenden asseri (*Ptc. von asserrir*) ganz analog gebildet und als Ein Wort zu schreiben sei, nicht ohne weiteres abzumeisen sein; vgl. noch Diez *Wh.*⁴ S. 774.

ensons 145, 17 *auf; brauchte im Text nicht geändert zu werden, vgl. sans = sine*.

entaie 82, 23 *im Schmutz steckend*.

entecier 92, 2; 148, 18 *anstecken (mit einer Krankheit)*.

entrecontrer, *refl.*, 52, 16; 226, 11: s'entrec. = s'entr'encontrer; ebenso Aiol 8893 (ed. Normand et Raynaud; Förster: entrecontre).

entrevaïr 120, 18; 226, 11 = entr'envair.

¹ Oder ist vom Copisten ein r am Ende ausgelassen?

escoillir 37, 4 *laufen lassen, von Schiffen* (Burgny: escueillir = *donner l'élan*).

escoursé 72, 11 *durch vieles Laufen abgemattet*.

esfroer 200, 15 *zerbrechen*. Das Simplex *froer*, in derselben Bedeutung, findet sich Aiol 5547; 1050; 7766; Conq. de Jér. 7644; auch Rich. li B. 1168, 4030; das Comp. *defroer* ebenda 5171; Nebenformen sind *froier* ebenda 2202, und *defroyer* ebenda 2749.

esgart 1) *Anschauen* 169, 31; *Blick* 170, 6; 2) *Erkenntniss, Urtheil (gerichtliches)* 111, 15.

estaindre 153, 7; 193, 16 *tödten*; ebenso auch sonst, so Dial. Greg. 12, 13 *estinz* (*exstinctus*) = *todt*; 71, 7 *estinst*; ungefähr dieselbe Bedeutung liegt vor in der neufrz. Wendung: *il est éteint d. h. mit ihm ist es aus* (Sachs).

estincelé 186, 16 *funkelnd*.

estoier 64, 7 *aufbewahren*.

estret 72, 11 *erschöpft, ermattet*.

f.

fellon 124, 5 *der (mit einem Haarbusch versehene) oberste Theil des Pferdefusses*; s. über dies Wort und seine muthmassliche Herkunft Z. f. r. P. II, 312¹; ich füge hinzu, dass das Wort sich auch (in der Form *feslon*) Conq. de Jér. 7599 findet.

fil *Lauf, Strömung (von Flüssen)* 59, 17; 60, 7; *fil de le mer* 52, 15 *offenes Meer*.

finer (de q. ch.) 133, 11 *liefern, gewähren*.

fondamment (Adv.) 58, 18 *heftig (vom Regnen)*; *S bietet hier fondement, A fonduelment*. Chev. au Lyon 2221 *findet sich in derselben Bedeutung fondelmant*.

formier (li renc en vont formiant) 121, 22 *sich in unruhiger Bewegung (Aufregung) befinden*. Mehrmals in der Conq. de Jér.: 1438 (*von Truppen*); 5655 *la terre en formie (bebt)*; 5470, 5910 *tos li sans li formie (ist in Wallung, Aufregung)*.

¹ Es ist kaum nöthig, zu bemerken, dass „foulet“ und „banon“, wie dort zu lesen, Druckfehler ist für „boulet“ und „fanon“. — Was die von Gachet s. v. Fellons erwähnte Form „frelon“ betrifft, so liesse sich dieselbe (ihr Feststehen vorausgesetzt) aus einer, mir freilich nicht bekannten, Form *ferlon* (aus *feslon*, vgl. *merler*) herleiten.

fourjugier 75, 1 *durch öffentliches Urtheil für verlustig erklären.*
fourmener 102, 14 *misshandeln.*

fréte 96, 2 *Spitze (vgl. Luc. VI, 175: valli summa).*

frein 82, 3 *Trümmer (von Schiffen); in dieser Bedeutung mir sonst nicht bekannt.*

g.

gas 105, 5 *Geschwätz, s. Burguy s. v. gaser.*

grase 176, 7 (= grace, lat. gratia?) *Laune.*

h.

haster 118, 8 *Jemandem zuvorkommen, keine Zeit lassen (zu einem Hiebe); die in den Text eingesetzte Aenderung ist unnöthig¹, vgl. denselben Gebrauch von haster Rich. li B. 2854; auch Burguy giebt (freilich ohne Beleg, denn die angegebenen Stellen passen dafür nicht) für haster die Bedeutung „avancer“ an; ebenso das „Glossaire Francais“ bei Ducange.*

hes 39, 6; 52, 18 (*Obl. Pl., von hec?*) *Haken. Das Wort scheint von ahd. hâko, d. h. Haken, abgeleitet (demselben Worte, von dem Diez Wh.⁴ I S. 5 it. accia, frz. hache herleitet) und ist wol identisch mit dem von Hécart² in seinem „Dictionnaire Rouchi-Français“ angeführten „Hé = Espèce de fourche à dents recourbées; morceau de fer avec une patte à un bout et un crochet à l'autre, pour tenir une pièce de bois avec la maçonnerie“. Auch im Wallonischen trifft man „Hé = tire-fient, crochet à fumier“ (Remacle, Dictionnaire Wallon et Français). Roquefort bietet: „Hes: Houe, instrument de labour“ (ohne Beleg); ferner: „Hef: Sorte de bâton en forme de fourchon à l'usage des charretiers“ (ohne Beleg); endlich im „Supplément“: „Hef: Faulx dentelée comme une scie servant à couper les herbes des rivières comme le faucuart (hierzu eine Belegstelle, aus dem „Compte de la ville de Douai“ von 1522; s. v. Fauquart). Von diesem „Hef“, das man vom ahd. haft = Vorrichtung zum Festhalten, Haken ableiten könnte und von dem wiederum neufrz.*

¹ ebenso wie die Aenderung Böhmers zu Vers 3445 des Rolandliedes, der ganz so bleiben kann, wie O ihn bietet.

² Nebenbei bemerkt, scheint dieser Eigenname selbst eine Ableitung von dem oben angesetzten „hec“ zu sein.

„havet“, afrz. „haver“ abgeleitet scheint¹, dürfte das in Frage stehende Wort der „Hystore“ zu scheiden und demselben vielmehr, wie oben geschehen, ein Stamm (Obl. Sg.) *hec* = ahd. „hâko“ beizulegen sein.

hie 51, 3; 96, 2 *Sturmbock, Mauerbrecher* (= lat. *aries*, Luc. III, 490; im Afrz. sonst „mouton“ genannt, s. Schultz, *Das höfische Leben*, II, 355).

hier 93, 13 mit dem *Sturmbock* („hie“) *stossen*.

hierbegier 153, 4 *bewohnen*.

hostissiel 82, 3, 7 *ärmliche Hütte*. Das Wort ist *Deminutiv* (mit Veränderung des Geschlechts) von „hostise“ (mittellat. *hostisia*), das Ducange (s. v. *Hospes* III, 702, col. 1) citirt und im „Glossaire Français“ wiedergiebt durch: *Demeure de celui qu'on appelait „Hoste“* („Hoste“, mittellat. „*hospites*“ sind „*villarum seu pagorum incolae*“, Duc. III, 700, col. 3). „Hostisel = *petite maison*“ findet man (nebst einem Beleg aus dem XV. Jahrh.) im „Supplément“ von Roquefort.

hounir zu Schanden machen, verderben: 1) *physisch* = tödten 234, 3; 2) *moralisch* 148, 20 (in letzterer Bedeutung auch mhd. *gehoenen*, z. B. Iwein 2785).

i.

iestre 217, 12 *Schritt*: XV. mil d'iestres = *millia passuum quindecim* B. Af. 37.

k.

ke = com 178, 10; 37, 5; vielleicht ist auch 186, 3 „que“ im Text wiederherzustellen.

l.

lanceriaus 156, 22 (Obl. Pl. von *lancerel*, -iel) *eine Schlangenart; der Name ist abgeleitet von lancier* (vgl. *boterel* = Kröte von *boter*), mit Rücksicht auf die schliessende Bewegung dieser Schlange; derselbe ist eine Uebersetzung des lat. „*jaculus*“, Luc. IX, 720.

¹ anders bei Diez (Wb.⁴ II^c. s. v. „Haver“), der „havet“ direkt von „haft“ herleiten will; noch anders Förster, Z. f. r. P. V, 97 f., der „havet“ von „hoc“ (über dies Wort s. Diez II^c. s. v.) herkommen lässt. Es lässt sich freilich nicht leugnen, dass das Wort „hef“ bezw. seine Bedeutung noch nicht vollkommen gesichert erscheint.

lande 109, 10 = *lat. saltus*, Luc. VI, 331.

lanier 85, 13 *träge, feige*.

limons (*Obl. Pl.*) 8, 13 *Deichsel (Stangen einer Gabeldeichsel)*.

m.

mais auch sonst? 38, 7; jetzt 168, 9; in letzterer Bedeutung vielleicht auch 71, 16 *wiederherzustellen*; fürderhin 239, 21, 27; **mais ore** 139, 7 = *ore mais jetzt, nunmehr (in mais ore 10, 7 kann mais auch „aber“ bedeuten)*; **mais** = *jetzt findet sich auch Aiol 1715*.

mesoffrir 73, 5 *verhöhnern (mit Dativ der Person)*; ähnlich J. de Condé XXXV, 100; andere Beispiele s. Register zu J. de Condé.

mievre 176, 5 *unruhig, unstät*.

mureours (*Obl. Pl. von murere*) 91, 5 *Maurer*.

murer 204, 6 *ummauern, befestigen*.

musique: or m. 186, 8 *Musivgold*.

n.

niens 139, 14 *nichtig*; **noiens** 85, 13 *nichtsnutzig*; ein weiterer Beleg für diese letztere oder wenigstens eine derselben ganz nahe liegende Bedeutung s. in Roquefort's „*Supplément*“ s. v. *Noienz*; B. de Condé p. 302 (v. 975) hätte Scheler kein Bedenken tragen sollen, „*niens*“ die Bedeutung „*homme de rien, homme de peu*“ beizulegen.

noience 102, 20 *Nichtsnutzigkeit*; gebildet aus *noient wie neufrz. permanence aus permanent*.

p.

parmi 1) *mitten über, mitten auf* 50, 21; 120, 12; 121, 3; 122, 13; 233, 18; 2) *trotz* 86, 23; 127, 15.

planchies (*A planques S plankes*) 51, 7 *Obl. Pl. von planchié = plancatum?* Ducange bietet: „*Plancatum = Tabulatum, plancher, asserum compages*“.

plouvasses (*N. sg.*) 59, 15 *anhaltender und heftiger Regen*.

porviser 90, 3 *Umschau halten*.

pouraler 157, 26 *durchwandeln (einen Ort)*.

prendre, refl., 162, 10 *sich messen (mit-, a-)*¹.

puer 230, 2: *em p. fort, weg*.

¹ Ein anderes Beispiel, Gilles de Chin 2408, wird von Gachet s. v. *Prendre citirt*; es hat dort die Bedeutung: *sich messen können*.

q.

querre 198, 8 = *queldre* (colligere) *laufen lassen* (von Schiffen)? vgl. *escoillir*. *AS* bieten *traire*, was allerdings genauer zu der entsprechenden Stelle im *B. Al.* 10 (*naves, quas potuit, Caesar ad terram detrahit*) *passt*.

r.

rapoies 157, 24 *Fem. Pl.* (*AS* *espines*) *Dornengestrüpp*. Das mir sonst nicht bekannte Wort findet sich auch im *Mittellatein*, s. *Ducange*: „*Rapeium* = *locus sentibus et dumis obsitus*“. Derselbe Stamm scheint vorzuliegen in einem von *Roquefort* citirten Worte: „*Rapailles* = *bruyères, broussailles*“; und im „*Supplément*“: „*Rapailles, rappailles* = *haie, broussailles, épines*“; leider ohne Beleg. Vielleicht ist „*rasp*“ der in unserm Worte vorliegende Stamm (s vor Consonant wäre also abgefallen); „*rasp*“ findet sich im *Hennegau* mit der Bedeutung von „*Gebüsch*“; so *Sigart*: „*rasp* = *taillis*“; *Hécart l. c.* verzeichnet sowohl „*raspe*“ als „*rape*“, beide in der Bedeutung „*taillis*“. Bei *Lucan* lautet die entsprechende Stelle (*IX*, 968): „*tota teguntur Pergama dumetis*.“

redoble (*redoblé*, für *redoblée*?) 97, 10 *schartig*?

redoussie (*Fem.*) 97, 10; 100, 23; *redossies* (*Fem. Pl.*) 16, 5 *stumpf*. Das Wort scheint *Ptc. Pf.* (*ie* = *iée*) eines mir sonst nicht bekannten „*redoussier*“ (= *stumpf machen*) zu sein. *AS* bieten immer „*redoissie(s)*“, eine Form, welche als die normale anzusehen sein dürfte, denn das Wort ist gewiss eine Ableitung von *redois*, wie denn auch *Jacot* in der *That* 97, 10; 100, 23 *redois* an Stelle von *redoussie* bietet. „*Redois*“ hat sonst die Bedeutung „*müde*“, auch diejenige einer im moralischen Sinne schlechten Eigenschaft¹; die Bedeutung „*stumpf*“, die es hier bei *Jacot* hat, liegt jener ersteren nicht fern; was die *Etymologie* betrifft, so könnte man versucht sein, das Wort von *retensus* = *abgespannt herzuleiten*; d statt t fände ein Analogon in den Formen *rebondre, rehost* statt *repondre, repost* (*Burguy*).²

¹ vgl. *Förster* zu *Rich.* li B. 3474; ich füge hinzu, dass in *Jacot's* „*Roman*“, f. 39 r^o, sich der Ausdruck „*redois de guerre et recreanz*“ (des Krieges müde) findet.

² Eine andere, kaum zu billigende, wenngleich von *G. Paris* (*Rom.* VII, 136) beifällig aufgenommene Erklärung versucht *Lücking*: Die ältesten frz. Mundarten p. 204.

retiers (?) 59, 18 *wieder trocken gemacht (eigentlich: abgewischt)*
 = *retersus*; *retergeo* findet sich mehrmals im Lat., so bei
 Ammianus und Caelius Aurelianus, s. Forcellini.

recrete 127, 11 *Signal (für Truppen, zum Sammeln).*

rimes (Pl. von *rime*) 39, 9 *Ruder; es ist die Form von AS; V*
bietet statt de rimes: darmes, ein offener Fehler, mög-
licherweise stand in der Vorlage von V de rames, welches
die neufrz. Form wäre; die von AS gebotene kommt auch
sonst im Altfrz. vor, besonders bei Froissart, s. Scheler's
Etymologisches Wörterbuch s. v. Rame, sowie Anhang zu
Diez Wb.⁴ S. 772. Was die Erklärung von „rime“ betrifft,
*so ist es = lat. *rēma für rēmus; vgl. pullicēnum —*
poussin, sagēna — seine, strēna — estrine u. a.; Scheler
zieht unnötiger Weise das ahd. riemo heran.

rouegnier 227, 5 *abschneiden = lat. *rotundare; e statt o wol*
durch Dissimilation; ähnlich roegniet Rich. li B. 2775; ro-
ëgnié B. de Condé p. 254.

8.

scine 151, 25; **sine** 64, 16; 65, 6, 13; 153, 17; **signe** 64, 9, 11;
seigne 154, 10 (*stets nur in V*) *Durst. Das mir sonst nicht*
bekannte Wort möchte ich von siccina (von siccus) herleiten,
das sich im Mittellatein findet (s. Ducange) und dessen
Endung an das begrifflich nahe liegende frz. „famine“ er-
innerte. Was die Lautgestaltung betrifft, so gehe ich von
der Form seine aus, die ich mir aus siccina auf dieselbe
Weise entstanden denke, wie frz. seion = Schössling, das
Diez (durch eine Zwischenstufe sicion) von sectionem her-
leitet; die Form seigne, signe würde ihr erweichtes n ledig-
lich einer Vorliebe für diesen Laut, die sich auch sonst im
Afrz. hier und da wahrnehmen lässt, verdanken. Was dann
die Entwicklung der Bedeutung (Trockenheit — Durst) be-
trifft, so dürfte dieselbe keine Schwierigkeiten machen; man
vergleiche das deutsche „Durst“, das zu „dür“, „dörren“
gehört und (nach Schade) eigentlich „Trockenheit (des
Schlundes)“ bedeutet; die Begriffe liegen einander so nahe,
dass Dante (Purg. XXIV, 32) sich nicht gescheut hat,
„sechezza“ geradezu in der Bedeutung von „sete“ zu ge-
brauchen.

seignourir 147, 11 *beherrschen.*

senat 6, 2; 8, 10; 10, 12, 15; 28, 1; 43, 14; 77, 9; **senas** 18, 6, 14; 28, 13; 43, 9; 100, 9; 132, 11, 14; **sanas** 17, 14; 43, 5; 44, 4; 76, 10 *Senatoren*.

si sehr (= *mout*) 86, 7; 92, 4; 123, 16; 146, 4; 156, 17; 181, 23, 25; 183, 13; 198, 6 (*überall bei Adj. oder Adv.*); *bei einem Verbum* 141, 10; 94, 22 (*im Text fortgelassen, kann wiederhergestellt werden*); vielleicht 100, 19.

sourmonteresse (*Fem. von sourmontere*) 16, 14, 15 *oberste, Oberhaupt*.

soustierer 140, 10; 158, 9 *in die Erde versenken, begraben*. **Roquefort bietet**: **Sousterrer** = *enterrer, enfouir, mettre sous terre (ohne Beleg)*.

t.

tanquans: a t. 73, 6 *in gleicher Zahl; ein anderes Beispiel bei Burguy, II, 327*.

tant für maint, mout: 75, 12; *kann 56, 3 wiederhergestellt werden*.

timons 239, 10 *Deichsel*.

tor 50, 24 *Winde*: **arbalestres** a t. (*die mit einer Winde gespannt werden, vgl. Schultz, Das höfische Leben, II, 174*).

tresmuer 137, 18; 163, 4 *in Schwanken, Unruhe gerathen*.

trespartir, refl. 126, 12 *scheiden, sich trennen*.

v.

vaissselemente 127, 17 *Geschirr*.

vegnans 150, 2 *Fluth (Gegensatz zur Ebbe)*.

vencus 162, 23 *müde, überdrüssig* (Jacot de Forest: *lassez*).

venir: v. *miex (impers.) besser sein, besser anstehen* 64, 9; 74, 13; 229, 26 (*ein anderes Beispiel Burguy I, 403; auch Aiol 7592*).

viutriier (?) 125, 18 *wälzen*. *Diese Form würde sich zu viutrer (Raoul de Cambrai S. 133) stellen, wie chaplier (-oier) zu chapler, flambier (-oier) zu flamber; man vgl. über viutrer Förster (De Venus la Deesse d'Amor 58 f.), welcher der Ansicht Litttré's, viutrer sei mit dem neufrz. vautrer zu identificiren und von veltre (= vertragus) abzuleiten, entgegentritt*.

w.

waucrer 143, 8 *hin- und herschwanken*.

Druckfehler.

III, 11 *lies*: Roume; XIII, 15: entrecontrei; 2, 11: tout; 3, 10: pour; 19, 14: n'est; 22, 13: et dou; 34, 8: plus; 52, 7: tout; 56, 10: en; 63, 12: pour; 68, 15: monde; 68, 20: en; 69, 5: ses; 118, *Var. Z.* 8: Crastinum; 133, 6: ot; 147, 20 *streiche* que *am Ende der Zeile*; 158, 7 *lies* il *statt* li; 158, 18 *lies*: rois; 164, 9: francisse; 171, 19: quel; 197, 10: nul; 202, 8: fu; 227, 3: mauvesse; 232, 13: main; 238, 18: *Punkt nach* siergans.

Nachträge und Berichtigungen.

V, 13 *streiche das Eingeklammerte hinter* meismement.

81, 22 *lies* mit der *Hd.*: eschiuer.

128, 6 *Text*: li ont abandounee lor cors et lor avoir. *Die Hdd. bieten folgendes*: V li ont abandounee lor toürs (couürs) et lor avoir AS li (S lor) abandonerent lor cors et lor avoirs. *Das im Text beibehaltene* abandounee *dürfte Copistenfehler sein für* abandonné (abandonnés?).

260, 4 *ff.* Asorbet ist *Prs. von* asorber, *vgl.* Z. f. r. P. II. S. 455, V. 1568.



